

**Haushaltssatzung  
der Gemeinde Senden  
für das Haushaltsjahr 2021**

**1. Haushaltssatzung**

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Senden mit Beschluss vom 25.03.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	47.404.700 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	47.532.200 €

im Finanzplan mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	40.043.300 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	42.354.000 €

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	14.476.900 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	19.366.600 €

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	2.587.400 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	14.100 €

festgesetzt.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

2.500.000 €

festgesetzt.

**§ 3**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

3.575.100 €

festgesetzt.

## § 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

127.500 €

festgesetzt.

*(Hinweis: Ohne die Möglichkeit der Bilanzierungshilfe nach dem NKF-CIG läge das auszuweisende Planergebnis in 2021 bei -2.345.500 €.)*

## § 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

5.000.000 €

festgesetzt.

*(Hinweis: Da die Corona-Pandemie auch in 2021 noch nicht überstanden sein wird, soll der bisherige Höchstbetrag für Kredite zur Liquiditätssicherung weiterhin bei 5,0 Mio. € statt wie bisher bei 1,25 Mio. € liegen.)*

## § 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern wurden durch die Satzung über die Steuerhebesätze der Gemeinde Senden (Hebesatzsatzung) für das Haushaltsjahr 2013 vom 14.12.2012 wie folgt festgesetzt:

### 1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	260 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	460 v.H.

2. Gewerbesteuer auf	430 v.H.
----------------------	----------

*[Anmerkung: Aufgrund des Erlasses einer Hebesatzsatzung haben die hier angegebenen Hebesätze lediglich deklaratorische Bedeutung. Die Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2013 ist weiterhin bestandskräftig.]*

## § 7

entfällt

## § 8

1. Alle Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen in Teilplänen, die von derselben verantwortlichen Organisationseinheit bewirtschaftet werden, bilden ein Budget. Das gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen für Investitionen (§ 21 KomHVO NRW).
2. Zwischen den Budgets einer Organisationseinheit erhöhen Mehrerträge die Ermächtigungen für Aufwendungen. Das gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen für Investitionen (§ 21 Abs. 2 KomHVO NRW).
3. Die Organisationseinheiten haben sicherzustellen, dass die Bewirtschaftung ihrer Budgets nicht zu einer Verschlechterung des Zahlungsmittelsaldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führt.
4. Unabhängig von der Bewirtschaftung der Budgets sind zweckgebundene Erträge und Einzahlungen zweckentsprechend zu verwenden.

5. Unabhängig von den Budgets in den Teilplänen werden folgende Erträge und Aufwendungen zu einem Budget zusammengefasst:

Personal

- Erträge aus Kostenerstattungen für Personalaufwendungen,
- Personalaufwendungen und
- Versorgungsaufwendungen.

Unterhaltung

- Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Kontenart 5215) und
- Aufwendungen für die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (Kontenart 5216).

6. Übertragbarkeit

In Anwendung des § 22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO NRW wird für die Ermächtigungsübertragung folgende Regelung getroffen:

- a) Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen können bei vorhandener Deckung nur mit Zustimmung des Bürgermeisters maximal bis zur Höhe des jeweiligen Haushaltsansatzes übertragen werden. Stimmt der Bürgermeister der Übertragung zu, bleiben die Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.
- b) Auszahlungsermächtigungen für Investitionen sind grundsätzlich bis zur Höhe des jeweiligen Haushaltsansatzes übertragbar. Sie bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahr verfügbar.

Im Übrigen gelten für Ermächtigungsübertragungen die Bestimmungen des § 22 Abs. 2 bis 4 KomHVO NRW.

## **§ 9**

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW sind unerheblich, wenn die Überschreitung des Ansatzes einer einzelnen Zeile je Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan und Produktebene nicht mehr als 10 % beträgt. Unabhängig hiervon sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis einschließlich 50.000 € je Zeile im jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan auf Produktebene unerheblich.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die aus internen Leistungsbeziehungen und bilanziellen Abschreibungen entstehen, die zur Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen geleistet werden müssen oder als außerordentlich einzustufen sind, gelten in jedem Fall als unerheblich.

## 2. Rückstellungen

Rückstellungen sind nach § 37 Abs. 4 und 5 KomHVO NRW im Einzelfall ab 2.000 € zu bilden.

## 3. Rechnungsabgrenzungsposten

Die Geringfügigkeitsgrenze für Rechnungsabgrenzungsposten wird auf 5.000 € im Einzelfall festgesetzt.

Auch wenn im Einzelfall die Wertgrenze unterschritten wird, ist dennoch eine Abgrenzung vorzunehmen, wenn die Gesamtsumme des abzugrenzenden Betrages in ähnlichen oder gleich gelagerten Sachverhalten den Betrag von 50.000 € überschreitet.

48308 Senden, 25.03.2021

gez.  
Täger  
(Bürgermeister)

gez.  
Gilleßen  
(Schriftführer)

# Haushaltssatzung

- Entwurf-

Gemeinde Senden

2021



<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
<b>Haushaltssatzung und statistische Angaben</b>	<b>H 1 – H 5</b>
<b>Vorbericht (inkl. Anlage in 2021)</b>	<b>1 – 81</b>
<b>Produkthaushalt 2021</b>	
<b><u>Gesamtpläne / Budgetübersichten / Produktbereichsübersichten</u></b>	
<b>Ergebnis/-finanzplan</b>	<b>G 1 – G 4</b>
<b>Budgetübersichten</b>	<b>B 1 – B 3</b>
<b>Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne nach Budgets</b>	
<b>Budget I</b>	<b>Zentrale Dienste, Bildung und Freizeit</b>
	<b>1</b>
Produktbereich 01	Innere Verwaltung
	3
Produktbereich 03	Schulträgeraufgaben
	29
Produktbereich 04	Kultur und Wissenschaft
	61
Produktbereich 06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
	65
Produktbereich 08	Sportförderung
	75
<b>Budget II</b>	<b>Finanzen und Liegenschaften</b>
	<b>85</b>
Produktbereich 01	Innere Verwaltung
	87
Produktbereich 11	Ver- und Entsorgung
	119
Produktbereich 12	Verkehrsflächen u. –anlagen, ÖPNV
	123
Produktbereich 13	Natur und Landschaftspflege
	133
Produktbereich 15	Wirtschaft und Tourismus
	137
Produktbereich 16	Allgemeine Finanzwirtschaft
	141
<b>Budget III 1</b>	<b>Bürgerservice und Ordnung</b>
	<b>147</b>
Produktbereich 02	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
	149
Produktbereich 13	Friedhöfe
	181
<b>Budget III 2</b>	<b>Soziales</b>
	<b>187</b>
Produktbereich 05	Soziale Hilfen
	189
Produktbereich 06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
	217
Produktbereich 10	Bauen und Wohnen
	225
<b>Budget III 3</b>	<b>Demographie, Ehrenamt und Familienförderung</b>
	<b>229</b>
Produktbereich 01	Innere Verwaltung
	231
<b>Budget IV</b>	<b>Planen, Bauen und Umwelt</b>
	<b>235</b>
Produktbereich 06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
	237
Produktbereich 08	Sportförderung
	243
Produktbereich 09	Räumliche Planung und Entwicklung
	251
Produktbereich 10	Bauen und Wohnen
	255

Produktbereich 11	Ver- und Entsorgung	269
Produktbereich 12	Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV	289
Produktbereich 13	Natur- und Landschaftspflege	313
Produktbereich 14	Umweltschutz	319

<b>Budget V</b>	<b>Kultur &amp; Sport (K &amp; S)</b>	<b>323</b>
-----------------	---------------------------------------	------------

Produktbereich 04	Kultur	325
-------------------	--------	-----

<b>Budget VI</b>	<b>Gleichstellung v. Frau u. Mann</b>	<b>331</b>
------------------	---------------------------------------	------------

Produktbereich 01	Innere Verwaltung	333
-------------------	-------------------	-----

<b>Budget VII</b>	<b>Wirtschaftsförderung, Einzelhandel, Stadtmarketing und Tourismus (WEST)</b>	<b>337</b>
-------------------	--	------------

Produktbereich 15	Wirtschaft und Tourismus	339
-------------------	--------------------------	-----

<b>Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne nach Produktbereichen</b>	<b>T 1 - T 32</b>
--	-------------------

### Anlagen

1	Stellenplan	A 1
2	Schlussbilanz zum 31.12.2019, Ergebnis- und Finanzrechnung 2019	A 2
3	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraus- sichtlich fällig werdenden Auszahlungen	A 3
4	Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder	A 4
5	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlich- keiten	A 5
6	Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigen- kapitals	A 6
7	Haushaltsquerschnitt	A 7
8	Netzgesellschaft Senden mbH	A 8



**Entwurf der  
Haushaltssatzung  
der Gemeinde Senden  
für das Haushaltsjahr 2021**

**1. Haushaltssatzung**

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Senden mit Beschluss vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

**§ 1**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	47.193.800 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	47.196.900 €

im Finanzplan mit dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	39.835.300 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	42.027.000 €

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	14.249.800 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	18.776.600 €

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	2.587.400 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	14.100 €

festgesetzt.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

2.500.000 €

festgesetzt.

**§ 3**

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

3.575.100 €

festgesetzt.

## § 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

3.100 €

festgesetzt.

*(Hinweis: Ohne die Möglichkeit der Bilanzierungshilfe nach dem NKF-CIG läge das auszuweisende Planergebnis in 2021 bei -2.221.100 €.)*

## § 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

5.000.000 €

festgesetzt.

*(Hinweis: Da die Corona-Pandemie auch in 2021 noch nicht überstanden sein wird, soll der bisherige Höchstbetrag für Kredite zur Liquiditätssicherung weiterhin bei 5,0 Mio. € statt wie bisher bei 1,25 Mio. € liegen.)*

## § 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern wurden durch die Satzung über die Steuerhebesätze der Gemeinde Senden (Hebesatzsatzung) für das Haushaltsjahr 2013 vom 14.12.2012 wie folgt festgesetzt:

### 1. Grundsteuer

- |  |          |
|--|----------|
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 260 v.H. |
| 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf                              | 460 v.H. |

- |                      |          |
|----------------------|----------|
| 2. Gewerbesteuer auf | 430 v.H. |
|----------------------|----------|

*[Anmerkung: Aufgrund des Erlasses einer Hebesatzsatzung haben die hier angegebenen Hebesätze lediglich deklaratorische Bedeutung. Die Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2013 ist weiterhin bestandskräftig.]*

## § 7

entfällt

## § 8

1. Alle Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen in Teilplänen, die von derselben verantwortlichen Organisationseinheit bewirtschaftet werden, bilden ein Budget. Das gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen für Investitionen (§ 21 KomHVO NRW).
2. Zwischen den Budgets einer Organisationseinheit erhöhen Mehrerträge die Ermächtigungen für Aufwendungen. Das gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen für Investitionen (§ 21 Abs. 2 KomHVO NRW).
3. Die Organisationseinheiten haben sicherzustellen, dass die Bewirtschaftung ihrer Budgets nicht zu einer Verschlechterung des Zahlungsmittelsaldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führt.
4. Unabhängig von der Bewirtschaftung der Budgets sind zweckgebundene Erträge und Einzahlungen zweckentsprechend zu verwenden.

5. Unabhängig von den Budgets in den Teilplänen werden folgende Erträge und Aufwendungen zu einem Budget zusammengefasst:

Personal

- Erträge aus Kostenerstattungen für Personalaufwendungen,
- Personalaufwendungen und
- Versorgungsaufwendungen.

Unterhaltung

- Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Kontenart 5215) und
- Aufwendungen für die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens (Kontenart 5216).

6. Übertragbarkeit

In Anwendung des § 22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO NRW wird für die Ermächtigungsübertragung folgende Regelung getroffen:

- a) Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen können bei vorhandener Deckung nur mit Zustimmung des Bürgermeisters maximal bis zur Höhe des jeweiligen Haushaltsansatzes übertragen werden. Stimmt der Bürgermeister der Übertragung zu, bleiben die Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.
- b) Auszahlungsermächtigungen für Investitionen sind grundsätzlich bis zur Höhe des jeweiligen Haushaltsansatzes übertragbar. Sie bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahr verfügbar.

Im Übrigen gelten für Ermächtigungsübertragungen die Bestimmungen des § 22 Abs. 2 bis 4 KomHVO NRW.

## **§ 9**

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW sind unerheblich, wenn die Überschreitung des Ansatzes einer einzelnen Zeile je Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan und Produktebene nicht mehr als 10 % beträgt. Unabhängig hiervon sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis einschließlich 50.000 € je Zeile im jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan auf Produktebene unerheblich.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die aus internen Leistungsbeziehungen und bilanziellen Abschreibungen entstehen, die zur Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen geleistet werden müssen oder als außerordentlich einzustufen sind, gelten in jedem Fall als unerheblich.

## 2. Rückstellungen

Rückstellungen sind nach § 37 Abs. 4 und 5 KomHVO NRW im Einzelfall ab 2.000 € zu bilden.

## 3. Rechnungsabgrenzungsposten

Die Geringfügigkeitsgrenze für Rechnungsabgrenzungsposten wird auf 5.000 € im Einzelfall festgesetzt.

Auch wenn im Einzelfall die Wertgrenze unterschritten wird, ist dennoch eine Abgrenzung vorzunehmen, wenn die Gesamtsumme des abzugrenzenden Betrages in ähnlichen oder gleich gelagerten Sachverhalten den Betrag von 50.000 € überschreitet.

48308 Senden, 09.12.2020

Aufgestellt:



Hauschopp  
Gemeindeoberverwaltungsrat

Bestätigt:



Träger  
Bürgermeister

## STATISTISCHE ANGABEN

### 1.) Flächengröße des Gemeindegebietes

Stand: 31.12.2019	10.944,99 ha
davon entfallen auf	
1.1 Landwirtschaftliche Nutzflächen	
einschl. Gartenland	7.028,83 ha
1.2 Waldflächen	2.180,25 ha
1.3 Straßen, Wege, Parkplätze	525,85 ha
1.4 Gewässer	274,72 ha
1.5 Hof- und Gebäudeflächen	703,91 ha
1.6 Sonstige Nutzungsarten einschl. Öd- und Unland	231,43 ha

### 2.) Einwohnerzahl der Gemeinde

a) nach der Volkszählung am 17.05.1939	5.803
b) nach der Volkszählung am 13.09.1950	8.194
c) nach der Volkszählung am 06.06.1961	8.110
d) nach der Volkszählung am 27.05.1970	9.987
e) nach der fortgeschriebenen Bevölkerung am 31.12.1974	12.678
f) nach der Volkszählung am 25.05.1987	14.462
g) nach der fortgeschriebenen Bevölkerung am 31.12.2000	19.562
h) nach der fortgeschriebenen Bevölkerung am 31.12.2010	20.778
i) nach der fortgeschriebenen Bevölkerung am 31.12.2011	20.657
j) fortgeschriebene Bevölkerung nach Zensus 2011 am 31.12.2012	20.033
k) fortgeschriebene Bevölkerung nach Zensus 2011 am 31.12.2013	20.142
l) fortgeschriebene Bevölkerung nach Zensus 2011 am 31.12.2014	20.524
m) fortgeschriebene Bevölkerung nach Zensus 2011 am 31.12.2015	20.814
n) fortgeschriebene Bevölkerung nach Zensus 2011 am 31.12.2016	20.901
o) fortgeschriebene Bevölkerung nach Zensus 2011 am 31.12.2017	20.880
p) fortgeschriebene Bevölkerung nach Zensus 2011 am 31.12.2018	20.848
q) fortgeschriebene Bevölkerung nach Zensus 2011 am 31.12.2019	20.771

### 3.) Schulen in der Gemeinde

	(01.08.2019)	(01.08.2020)
	Schüler/innen	Schüler/innen
a) Gemeinschaftsgrundschule Senden	301	301
b) Gemeinschaftsgrundschule Bösensell	105	111
c) Kath. Grundschule Senden	279	279
d) Kath. Grundschule Ottmarsbocholt	118	137
e) Gemeinschaftshauptschule Senden	224	213
f) Realschule Senden	431	415
g) Gymnasium Senden	611	616
	<u>2.069</u>	<u>2.072</u>



Vorbericht  
Gemeinde Senden

2021

# Inhalt

<b>1. Allgemeines</b>	<b>4</b>
<b>2. Rückblick auf die Jahre 2019 und 2020</b>	<b>5</b>
2.1. Jahresabschluss zum 31.12.2019	5
2.2. Entwicklung im Haushaltsjahr 2020	5
<b>3. Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanung 2021</b>	<b>7</b>
3.1. Wesentliche Ziele und Strategien	7
3.2. Allgemeines	7
3.3. Entwicklung der Steuererträge, der Schlüsselzuweisungen sowie der Kreisumlagen; Zuschussbedarf je Produktbereich	21
3.4. Vergleich der Ansätze 2020 und 2021	35
<b>4. Übersicht über die Eigenkapital- und Finanzentwicklung</b>	<b>36</b>
4.1. Entwicklung des Eigenkapitals	36
4.2. Entwicklung der Finanzlage	37
4.3. Wirtschaftliche Gesamtlage – NKF-Kennzahlenset	40
<b>5. Der Ergebnisplan</b>	<b>46</b>
5.1. Aufteilung der Erträge	47
5.2. Aufteilung der Aufwendungen	48
5.3. Die Einzelpositionen des Ergebnisplans	49
5.3.1. Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 1)	49
5.3.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)	49
5.3.3. Sonstige Transfererträge (Zeile 3)	50
5.3.4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 4)	51
5.3.5. Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 5)	51
5.3.6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6)	52
5.3.7. Sonstige ordentliche Erträge (Zeile 7)	53
5.3.8. Personalaufwendungen (Zeile 11)	53
5.3.9. Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)	54
5.3.10. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)	56
5.3.11. Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 14)	58
5.3.12. Transferaufwendungen (Zeile 15)	58



5.3.13. Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)	59
5.3.14. Finanzerträge (Zeile 19)	60
5.3.15. Zinsen u. ä. Aufwendungen (Zeile 20)	60
<b>6. Der Finanzplan</b>	<b>60</b>
6.1. Aufteilung der Einzahlungen	60
6.2. Aufteilung der Auszahlungen	61
6.3. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63
6.4. Auszahlungen für Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen	63
<b>7. Schuldenstand</b>	<b>68</b>
<b>8. Ausblick</b>	<b>70</b>

# 1. Allgemeines

Der Haushaltsplan ist gemäß § 79 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde.

Der Haushaltsplan besteht aus

- dem Ergebnisplan,
- dem Finanzplan,
- den Teilplänen,
- dem Haushaltssicherungskonzept, wenn ein solches erstellt werden muss.

Dem Haushaltsplan sind u. a. beizufügen

- der Vorbericht,
- der Stellenplan,
- der Haushaltsquerschnitt,
- eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten sowie der Verpflichtungen aus Bürgschaften usw.,
- eine Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals,
- eine Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen,
- die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz des Vorvorjahres,
- die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Kommune mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist (Diese kann entfallen, da eine Beteiligung mit mehr als 20 Prozent nur bei der Netzgesellschaft Senden mbH vorliegt. Von dieser Gesellschaft sind alle wesentlichen Informationen als Anlage enthalten. Im Übrigen wird auf die Informationen im Beteiligungsbericht verwiesen.),
- eine Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder (§ 56 Abs. 3 GO NRW).

Durch das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (2. NKFWG), dessen Regelungen zum 01.01.2019 in Kraft getreten sind, sind die Anforderungen an den Vorbericht gestiegen, wobei in der Vergangenheit der Vorbericht der Gemeinde Senden bereits umfangreich war und Wert daraufgelegt wurde, umfassend und transparent über die Haushaltslage zu berichten.

Der Vorbericht soll einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes geben. Die Entwicklung und aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen (§ 7 KomHVO). Dabei sind u. a. neu aufzunehmen wesentliche Ziele und Strategien der Kommune sowie wesentliche Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen.

Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Veranschlagungen werden auf Produktebene gegeben.

## 2. Rückblick auf die Jahre 2019 und 2020

### 2.1. Jahresabschluss zum 31.12.2019

Der Rat der Gemeinde Senden wird voraussichtlich in seiner Sitzung am 17.12.2020 den Jahresabschluss zum 31.12.2019 feststellen.

Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von +1.566.074,64 Euro ab. Dieser Jahresüberschuss soll der Ausgleichsrücklage zugeführt werden. Die Ausgleichsrücklage am 01.01.2020 beträgt somit 5.617.012,30 Euro.

Die Finanzrechnung zum 31.12.2019 schließt mit einer Erhöhung der liquiden Mittel in Höhe von +987.767,16 Euro ab. Der Bestand an liquiden Mitteln beträgt 11.169.790,55 Euro zum 31.12.2019.

Die Bilanz zum 31.12.2019 stellt sich wie folgt dar:

<b>Aktiva</b>		<b>Passiva</b>	
1. Anlagevermögen	199.350.343,14	1. Eigenkapital	102.272.389,74
		1.4. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	+1.566.074,64
		2. Sonderposten	86.367.874,17
2. Umlaufvermögen	20.225.492,20	3. Rückstellungen	17.309.498,84
		4. Verbindlichkeiten	14.193.223,72
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	2.703.323,75	5. Passive Rechnungsabgrenzung	2.136.172,62
	<b>222.279.159,09</b>		<b>222.279.159,09</b>

Für weitere Informationen wird an dieser Stelle auf den entsprechenden Jahresabschluss zum 31.12.2019, insbesondere auf die Dokumente „Anhang“ und „Lagebericht“, verwiesen.

### 2.2. Entwicklung im Haushaltsjahr 2020

Am 26.03.2020 hat der Rat der Gemeinde Senden den Beschluss über die Haushaltssatzung 2020 gefasst. Der Ergebnisplan wies dabei einen geplanten Jahresfehlbetrag von -288.300 Euro (fortgeschrieben durch Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses: -310.253,33 Euro) aus.

Der Planansatz in der Finanzplanung sah einen Finanzmittelverbrauch von 5.518.200 Euro vor. Hier hat sich der fortgeschriebene Ansatz aufgrund von Ermächtigungsübertragungen aus 2019, insbesondere für Investitionen, auf insgesamt 12.838.268,07 Euro (Finanzmittelverbrauch) erhöht.

Im Rahmen der Haushaltsausführung 2020 wurden dem Haupt- und Finanzausschuss am 18.06.2020 (siehe Sitzungsvorlage-Nr. 2020/087) sowie am 10.12.2020 (auf die entsprechende

Übersicht sei an dieser Stelle verwiesen - siehe Sitzungsvorlage-Nr. 2020/160) ein Überblick über die Entwicklung der wichtigen Ertrags- und Aufwandspositionen sowie weiterer Positionen im Haushalt gegeben.

So kann erfreulicherweise von einem **vorläufigen** Jahresergebnis von rd. +2.275.000 Euro, allerdings insbesondere nur aufgrund der Bilanzierungshilfe nach dem NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz (abgekürzt: NKF-CIG v. 29.09.2020, dazu im Nachfolgenden unter Punkt 3.2. mehr) ausgegangen werden.

So werden die Mindererträge u. a. bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (rd. -880.000 Euro), bei der Vergnügungssteuer, der erhöhte Zuschussbedarf beim gemeindlichen Schwimmbad „Cabrio – Das Bad“ (rd. 400.000 Euro) sowie die weiteren Corona-bedingten Mehraufwendungen (z. B. erhöhte Reinigungsbedarfe, Mehrkosten für Hygienemaßnahmen) im Haushalt isoliert. Die ermittelte Haushaltsbelastung wird als außerordentlicher Ertrag in der Ergebnisrechnung eingestellt und bilanziell im Rahmen einer Bilanzierungshilfe („immaterieller Vermögensgegenstand“) gesondert aktiviert. Diese mit dem Jahresabschluss 2020 erstmalig anzusetzende Bilanzierungshilfe kann dann ab dem Haushaltsjahr 2025 linear über maximal 50 Jahre erfolgswirksam abgeschrieben werden. Diese Bilanzierungshilfe ist auch im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 zu bilden und entlastet insofern auch das ermittelte Jahres-Planergebnis dieses Haushaltsjahres.

Die genaue Höhe des Corona-bedingten „Schadens“ für den Haushalt 2020 ist im Rahmen des Jahresabschlusses zu ermitteln, Stand Ende November 2020 wird hier ein Wert von **rd. 1,4 Mio. Euro** angenommen. Ohne diesen buchhalterischen Sondereffekt läge das voraussichtliche Jahresergebnis „nur“ bei rd. 860.000 Euro.

Ausdrücklich ist an dieser Stelle aber darauf hinzuweisen, dass mit dieser Bilanzierungshilfe keine zusätzliche Liquidität einhergeht – echte Finanzhilfe ist mit dieser Maßnahme für die Kommunen nicht verbunden. Die Lasten aus der Corona-Pandemie werden nur „in die Zeit geschoben“ und die eigentliche Belastung für die Haushaltsjahre 2020 und 2021 wird gleichmäßiger verteilt.

Im Übrigen kann aufgrund aktueller Entwicklungen bei der Gewerbesteuer ein Zuwachs von +1.600.000 Euro gegenüber dem im Rahmen der Beschlussfassung reduzierten Ansatz angenommen werden. Der aufgrund der Corona-Pandemie zu erwartende Einbruch bei der Gewerbesteuer hat sich zumindest in 2020 nicht in dieser Form eingestellt. Allerdings bleibt die weitere Entwicklung im Finanzplanungszeitraum abzuwarten.

Ergänzend ist auf den Umstand hinzuweisen, dass im Jahr 2020 Nachzahlungen für Veranlagungen aus Vorjahren bis Ende November in Höhe von rd. 2,0 Mio. Euro angefallen sind. Lediglich in 2016 – dem absoluten Top-Jahr der Gewerbesteuer mit einem Aufkommen von rd. 9,6 Mio. Euro – lag dieser Nachzahlungs-Wert mit rd. 2,8 Mio. Euro höher.

Des Weiteren sind an verschiedenen Stellen im Haushalt weitere Einsparungen zu erwarten, sodass in Summe ein verbessertes Jahresergebnis zu erwarten ist – hier sei auf die entsprechende Übersicht im Haupt- und Finanzausschuss vom 10.12.2020 verwiesen.

Im Haushalt befinden sich jedoch noch zahlreiche Positionen, die derzeit nicht weiter abgeschätzt und erst mit Schluss des Haushaltsjahres abschließend beurteilt werden können, u. a.:

- die Entwicklung des Betriebsergebnisses des gemeindlichen Bades „Cabrio“ (Hinweis: In 2020 können die aufgrund der Corona-Pandemie entstehenden Mindererträge und Mehraufwendungen isoliert werden.);
- die Entwicklung der Unterhaltungsaufwendungen sowie ggfs. die erforderliche Bildung von Rückstellungen für Unterhaltungsmaßnahmen;
- die Abrechnung der sog. „Anlagen im Bau“ aufgrund hoher Investitionstätigkeit in den letzten Jahren; so sind Ende November 2020 rd. 23,8 Mio. Euro (31.12. des Vorjahres: 15,5 Mio. Euro) unter den „Anlagen im Bau“ in der Bilanz „zwischengeparkt“ und unterliegen noch keiner Abschreibung – auch sind hier noch Verschiebungen zwischen konsumtiven und investiven Maßnahmen im Rahmen der Abrechnungen (insbesondere im Abwasserbereich) möglich;
- die Entwicklung der Pensionsrückstellungen sowie sonstiger Rückstellungen.

Anders als in der früheren Kameralistik ist hier nicht nur eine Prognose zu den tatsächlichen Zahlflüssen zu liefern, sondern eine Einschätzung der periodisierten Ein- und Auszahlungen (also Erträgen und Aufwendungen mit der jeweiligen Zuordnung zu einem Jahr entsprechend der Leistungserstellung bzw. –wahrnehmung) vorzunehmen, was aufgrund der zahlreichen gemeindlichen Haushaltspositionen sowie des dynamischen Umfelds mehr als schwierig ist.

## 3. Rahmenbedingungen zur Haushaltsplanung 2021

### 3.1. Wesentliche Ziele und Strategien

Die Gemeinde Senden versteht sich als ein moderner Dienstleister im Interesse seiner Bürger/innen. Es gilt weiterhin, die Attraktivität des Lebens- und Wirtschaftsraums vor Ort nachhaltig weiterzuentwickeln.

Wesentliche Herausforderungen stellen die verschiedensten Wandelprozesse dar:

- die Chancen und Risiken aus dem **demographischen Wandel** (älter werdende Bevölkerung; andere gewünschte Wohnungsformen, s. zuletzt die Pestel-Studie für das Münsterland 2019),
- der **Klimawandel** und die damit einhergehenden Folgen für Mensch und Natur vor Ort,
- sowie die fortschreitende **Digitalisierung** auf allen Ebenen.

In diesen Themenfeldern ist die Gemeinde bereits auf verschiedenen Arbeitsebenen aktiv:

#### Demographischer Wandel

Der demographische Wandel wird mittel- bis langfristig nahezu jedes Handlungsfeld in der Gemeinde Senden betreffen. Die Veränderungen werden sich nicht aufhalten lassen - vielmehr können durch eine vorausschauende Politik mögliche Risiken erkannt und negative Folgen abgemildert sowie Chancen genutzt werden.

Die Bertelsmann-Stiftung sieht die Gemeinde Senden als eine der „wohlhabende[n] Kommunen in ländlichen Räumen“. Derartige Kommunen sind wie folgt gekennzeichnet: Die Kommunen des Typs 4 „gleichen sich in hohem Maße. Sie sind klein und liegen in einem von der Landwirtschaft geprägten Raum. Sie sind in erster Linie Wohnorte, es gibt relativ wenige Arbeitsplätze. Die Einwohnerdichte und die Siedlungsdichte sind sehr gering, die vorherrschende Wohnform ist das Einfamilienhaus. Die Kommunen sind familiengeprägt und haben, nicht zuletzt durch hohe Wanderungsgewinne, eine vergleichsweise junge Bevölkerung. Die Einwohner sind wohlhabend, die finanzielle Lage der Kommunen ist entspannt.“ (s. dazu <https://www.wegweiser-kommune.de/demographietypen>, abgerufen am 18.11.2020).

Als größte Herausforderung sieht die Bertelsmann-Stiftung für derartige Kommunen, insbesondere die Politik vor Ort, darin, „nicht abzuwarten und sich auf die Fortsetzung der komfortablen Situation zu verlassen, sondern sie stattdessen als gute Ausgangslage für einen planvollen Umgang mit den demographischen Herausforderungen zu nutzen. Das bedeutet, die Bürger frühzeitig für die Notwendigkeit von Veränderungen zu sensibilisieren und Maßnahmen vorzubereiten, um die hohe Lebensqualität unter veränderten Bedingungen zu bewahren.“

Die Gemeinde Senden hat sich daher frühzeitig diesem Thema angenommen. Gemeinsam mit Bürger/innen, Politik und Verwaltung wurde in 2013 unter Anleitung eines Experten ein Leitzielkatalog entwickelt, in dem eine Vision von Senden für das Jahr 2030 entworfen wird. Dadurch soll die Gemeinde Senden möglichst umfassend auf die Folgen des demographischen Wandels vorbereitet werden.

Der Leitzielkatalog für „Senden 2030“ wurde am 20.03.2014 durch den Gemeinderat beschlossen (zu finden im Internet auf der Seite der Gemeinde Senden: <https://www.senden-westfalen.de/de/leben-in-senden/wissenswertes-vor-ort/demographie/leitzielkatalog>).

Im Hinblick auf den Leitzielkatalog ist darauf zu achten, die hier verbindlich festgelegten Ziele nicht aus den Augen zu verlieren. Unter Beteiligung möglichst aller gesellschaftlichen Gruppen (Vereine, Verbände, Einrichtungen, Politik und Verwaltung) sollten diese aktiv verfolgt und mitgestaltet werden und sämtliche politischen Entscheidungen auf die Anforderungen des demographischen Wandels und die sich hieraus ergebenden Veränderungen in der Nutzung kommunaler Infrastrukturen und Leistungen (Kindergarten-, Schul-, Sport-, Wohn-, Arbeits- und Vereinsangebote etc.) abgestimmt werden, um Fehlentwicklungen zu vermeiden.

### Klimaschutz und Klimawandelfolgenanpassung

Am 08.10.2019 hat der Gemeinderat eine Resolution zum Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel beschlossen.

Klimaschutz gehört aktuell auf allen Ebenen – lokal, national und international – zu den vorrangigsten Zielen und größten Herausforderungen. Die Resolution soll ein klares Zeichen setzen und dabei über reine Symbolpolitik hinausgehend zu weiteren konkreten Maßnahmen und Umsetzungen für Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel führen.

So wurde als ein Ziel gefasst, dass im Stromsektor die bilanzielle Energieautarkie aus erneuerbaren Energien im Gemeindegebiet bis 31.12.2025 erreicht werden soll. Des Weiteren wird ein jährliches Klimaschutzbudget für die unterschiedlichsten Maßnahmen festgelegt, mit dem Anreize zur CO<sub>2</sub>-Vermeidung und Reduktion geschaffen werden sollen.

Unter Federführung des gemeindlichen Klimaschutzmanagements wird nun mit Beteiligung verschiedenster Akteure und Interessierter zunächst das Klimaschutzkonzept fortgeschrieben.

### Digitalisierung

Der Digitalisierung kommt in allen gesellschaftlichen Bereichen zunehmend eine immer wichtigere Rolle zu. So ist eine Digitalisierung aller Felder des öffentlichen Lebens, angefangen bei den Bildungseinrichtungen sinnvoll, um wichtige Kernkompetenzen in einer sich wandelnden Arbeitswelt frühzeitig vermitteln zu können. Auf dem Kongress Kommunale Wirtschaftsförderung im September 2019 machte der Vorsitzende deutlich, dass die Digitalisierung über Erfolg und Nichterfolg von kommunalen Wirtschaftsstandorten entscheiden wird. Daher treiben die gemeindliche Wirtschaftsförderung, ein fachbereichsübergreifender Arbeitskreis EDV und die IT-Abteilung die Digitalisierung in Senden voran.

Im Übrigen ist die Gemeinde Senden gemeinsam mit den Kommunen im Kreis dabei, eine Digitalisierungsstrategie zu entwerfen und aufzubauen.

Die Corona-Pandemie ist im Übrigen ein „Digitalisierungstreiber“ und beschleunigt entsprechende Umsetzungsprozesse weiter.

Auch aus finanzpolitischer Sicht ergeben sich entsprechende Zielsetzungen, die vor Ort verfolgt werden.

### Finanz- und haushaltspolitische Ziele / Haushaltskonsolidierung

- Eigenkapital erhalten und Überschuldung vermeiden
- Erreichung des gesetzlich vorgesehenen Regelfalls „Haushaltsausgleich“
- Handlungsspielräume erhalten und gestalten
- Einwohnerzahlen und Gebühren für eine optimale Auslastung der gemeindlichen Infrastruktur stabil halten
- Soweit möglich, Fördermittel (sinnvoll) in Anspruch nehmen, um geplante Projekte & Maßnahmen mit geringeren Eigenanteilen umzusetzen.

Der kontinuierlichen Haushaltskonsolidierung kommt aufgrund der zu erwartenden finanziellen Folgen durch die Corona-Pandemie (s. dazu nachfolgend mehr unter Punkt 3.2.) für die kommunalen Haushalte eine entscheidende Rolle bei.

Darüber hinaus sind aufgrund der entsprechenden Aufgabenwahrnehmung (teilweise) gesetzlich vorgesehene Konzepte zu erstellen, die ebenfalls Ziele und Strategien enthalten. Hier sei auf die entsprechenden Dokumente verwiesen - dies sind u. a.:

- der Brandschutzbedarfsplan im Bereich des Feuerwehrwesens,
- die Schul- und Medienentwicklungsplanung im Bereich aller Schulformen,
- das Einzelhandelskonzept,
- das Abwasserbeseitigungskonzept,
- Überlegungen zur wohnbaulichen und gewerblichen Entwicklung und Vermarktung von Flächen („strategisches Flächenmanagement“),
- der Masterplan ÖPNV.

Auf einzelne Felder wird auch noch bei Punkt 8. des Vorberichtes (Ausblick) näher eingegangen.

## 3.2. Allgemeines

Die wichtigsten Eckpunkte zum Haushalt 2021 sind nachfolgend aufgeführt – der Haushalt ist weiterhin von einer hohen Investitionstätigkeit, wie zuletzt die Jahre 2019 und 2020, geprägt. Erschwerend kommen in 2021 und insbesondere ab 2022 die voraussichtlich zu erwartenden geringeren Steueranteile und Schlüsselzuweisungen aufgrund der Corona-Pandemie hinzu:

- Der Haushalt 2021 kann im Ergebnisplan sowie in den folgenden drei Finanzplanungsjahren **fiktiv**, d. h. durch Rückgriff auf die Ausgleichsrücklage, ausgeglichen werden.
- Ohne die Möglichkeit einer Bilanzierungshilfe nach dem NKF-CIG läge der Jahresfehlbetrag in 2021 bei -2.221.100 Euro und nicht wie aktuell ausgewiesen bei -3.100 Euro. Damit wird das zuletzt gesamtwirtschaftlich starke Wachstum, welches sich auch durch positive Jahresergebnisse in den kommunalen Haushalten bemerkbar machte, abrupt ausgebremst. Die ursprüngliche Finanzplanung 2020 sah zum Zeitpunkt der Einbringung für alle Jahre des Finanzplanungszeitraumes 2021-2023 positive Jahresergebnisse vor.
- Die **Gebühren** im Bereich der Abwasserbeseitigung können **konstant** gehalten werden – im Bereich der Abfallbeseitigung ist eine leichte Steigerung der Gebührensätze vorgesehen. Die **Hebesätze** für die Grundsteuer A und B sowie Gewerbesteuer sind seit 2012 **unverändert**.
- Weiterhin werden **freiwillige Leistungen** auf hohem Niveau, u. a. für bürgerschaftliches Engagement, Vereinsförderung usw., gewährt.
- In der Finanzplanung sind in den Jahren 2021 bis 2023 deutliche Liquiditätsabflüsse zu erwarten, weshalb in den Jahren 2021 und 2022 jeweils eine **Kreditaufnahme** von je 2,5 Mio. Euro veranschlagt ist. Ab 2024 sind u. a. aufgrund von Grundstückserlösen sowie bisher geringerer Investitionstätigkeit voraussichtlich wieder Liquiditätszuwächse zu verzeichnen.
- Die hohen Investitionen zehren an den Finanzrücklagen der Gemeinde und schränken die Handlungsspielräume in der Zukunft ein. Der Kreditaufnahme kann voraussichtlich nur durch eine zeitliche Streckung der Investitionen begegnet werden.
- Die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie treffen die Gemeinde während eines umfassenden Investitionsprogramms im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK). Die Steuererträge gehen ggü. dem Vor-Krisen-Niveau zurück bei gleichzeitig deutlich ansteigenden Soziallasten (insbesondere durch den Anstieg der Kreisumlagen).
- Das Aufkommen aus den Steuern wird voraussichtlich um rd. 0,1 Mio. Euro geringer als im Vorjahr geplant ausfallen, insbesondere aufgrund der Entwicklungen der Gewerbesteuer sowie der Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer.



- Die **Schlüsselzuweisungen** steigen gegenüber dem Zahlbetrag 2020 um rd. 70.000 Euro auf 3,71 Mio. Euro an.
- Die Personal- und Versorgungsaufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,67 Mio. Euro (+6,8%) an.
- Der Zahlbetrag an den Kreis Coesfeld über die **Kreisumlagen** wird voraussichtlich um rd. 1,54 Mio. Euro (+12,9%) gegenüber dem Vorjahr ansteigen. Dies ist die bisher absolut höchste Steigerung bei den Kreisumlagen insgesamt. Der bisher höchste Anstieg war von 2009 nach 2010 mit rd. 0,66 Mio. Euro zu verzeichnen.
- Die größten **Zuschussbedarfe** bestehen in den Produktbereichen Schulträgeraufgaben (5,2 Mio. Euro), Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV (2,7 Mio. Euro) sowie Sportförderung (2,0 Mio. Euro).
- Es werden **umfangreiche Investitionsauszahlungen** (rd. 18,78 Mio. Euro) für 2021 veranschlagt, u. a. aus der Fortführung der Maßnahmen im Rahmen des ISEK sowie insbesondere zur wohnbaulichen und gewerblichen Entwicklung.
- Dabei übernimmt die Gemeinde weiterhin auch für fremde Träger die Maßnahmenabwicklung, um eine zeitnahe Umsetzung vor Ort zu realisieren. Dies bindet in der Gemeindeverwaltung in nicht unerheblichem Umfang personelle Ressourcen, wird aber über den Haushaltsplan nicht entsprechend abgebildet (u. a. die Straßenbaumaßnahmen für den Landesbetrieb Straßen.NRW).

Auch in diesem Jahr steht der Haushalt 2021 also ganz im Zeichen umfangreicher Investitionen. Für alle Investitionsmaßnahmen, welche noch nicht begonnen wurden, werden erforderliche Investitionsauszahlungsansätze - wie bisher bereits beim ISEK praktiziert - im jeweiligen Haushaltsplan neu eingestellt, eine Übertragung von Ermächtigungen unterbleibt aus Transparenzgründen.

Noch vor einem Jahr konnten zumindest die Ergebnisplanungen in 2020 sowie den Folgejahren mit positiven Jahresabschlüssen aufwarten.

Aktuell müssen sowohl deutliche Rückgriffe in die Ausgleichsrücklage in der Ergebnisplanung (siehe die Jahre 2022 und 2023) als auch gleichzeitig hohe Liquiditätsabflüsse in der Finanzplanung erwartet werden.

Besonders hoch werden die Liquiditätsabflüsse in den Jahren 2021 und 2023 sein. In 2021 liegt dieser unter Berücksichtigung einer Kreditaufnahme in Höhe von 2,5 Mio. Euro immer noch bei rd. -4,1 Mio. Euro. Dieses Liquiditäts-Defizit wird insbesondere aufgrund fehlender Steuererträge sowie höherer Investitionsauszahlungen (u. a. für geplanten Grunderwerb) höher als vor einem Jahr angenommen ausfallen.

So wird die Gemeinde Senden in einer „Hoch-Investitions-Phase“ durch die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie getroffen.

Diese Auswirkungen hat die Verwaltung umfangreich in den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2020 (s. Sitzungsvorlage-Nr. 2020/087) sowie 10.12.2020 (s. Sitzungsvorlage-Nr. 2020/160) vorgestellt.

Aktuell ist davon auszugehen, dass der **Corona-bedingte „Schaden“** in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 in Summe **rd. 3,6 Mio. Euro** beträgt (voraussichtliches Ist 2020: rd. 1,4 Mio. Euro / Ansatz 2021: rd. 2,2 Mio. Euro). Aufgrund der Bilanzierungspflicht wird diese Last ggfs. auf mehrere Jahre verteilt, wobei hinsichtlich des Auflösungszeitraums ein Wahlrecht besteht. Insgesamt werden gegenüber dem Vor-Krisen-Niveau im Rahmen des Zeitraumes 2021-2023 **rd. 5,6 Mio. Euro geringere Steuererträge** (GewSt, Gemeindeanteile EKSt und USt sowie Familienleistungsausgleich) erwartet!

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 war es Ziel, entsprechende Einsparungen vorzunehmen, um die Auswirkungen der Corona-Pandemie, insbesondere auf die Steuererträge der Gemeinde, abzumildern.

Im Ergebnis wurden im zu planenden Haushaltsjahr sowie der mittelfristigen Finanzplanung bis 2024 insgesamt Reduzierungen von 250.000 Euro p. a. über verschiedene Haushaltspositionen hinweg, in Summe **also 1.000.000 Euro**, vorgenommen. Dabei wurden die Kontengruppen 52 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - sowie Kontengruppe 54 - Sonstige ordentliche Aufwendungen - in den Blick genommen.

Die pandemiebedingten Finanzschäden in den Haushalten der Gemeinden und Gemeindeverbände sind mittels des außerordentlichen Ergebnisses im Jahresabschluss zu isolieren, diese in der Bilanz in einem gesonderten Posten zu aktivieren (Bilanzierungshilfe) und dessen Auflösung in Form von linearer Abschreibung über einen Zeitraum von maximal 50 Jahren ab dem Haushaltsjahr 2025 vorzunehmen. Diese Vorgabe gilt auch für die Haushaltsplanung 2021. Für die Durchführung des für die Isolierung erforderlichen Vergleichs des krisenhaften Jahresergebnisses mit einer nicht krisenbetroffenen Haushaltsplanung ist eine Nebenrechnung erforderlich.

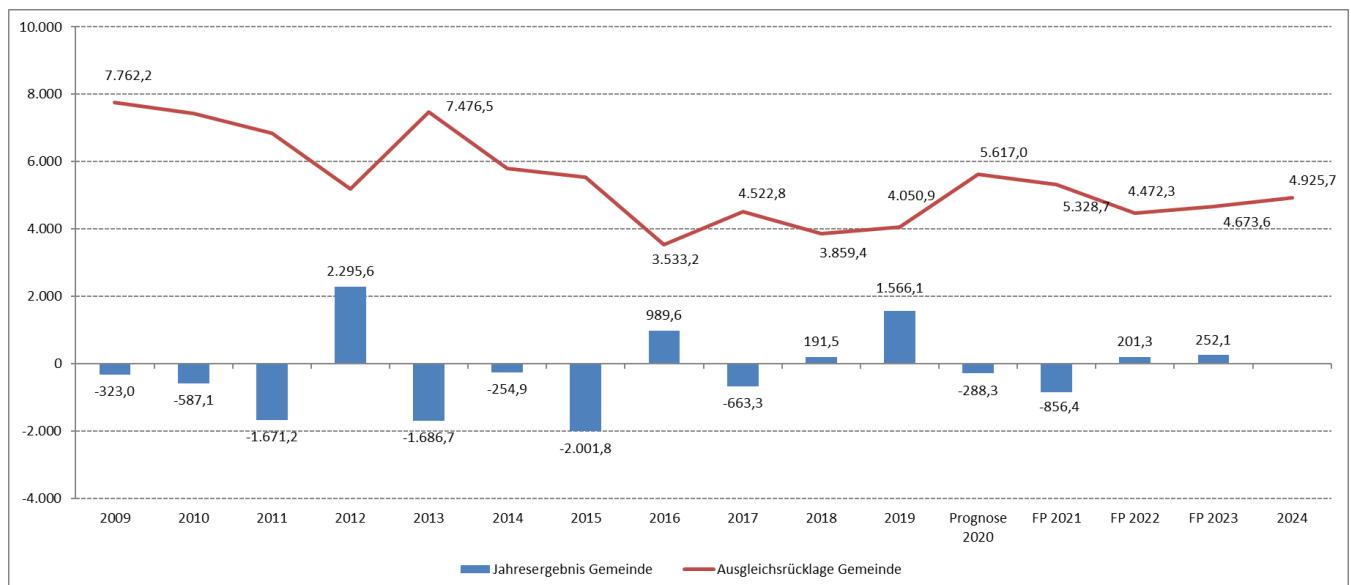
Seitens des Städte- und Gemeindebundes NRW wird beklagt, dass die Regelungen auf Ebene des Landes lediglich buchhalterische Anpassungen bedeuten und keine echten finanziellen Mittel für die Bewältigung der Krise für die Kommunen bedeuten – anders als es das Land angekündigt hatte. So *„stellt das Programm aber nur eine Hilfestellung für eine weitere Kreditverschuldung der Kommunen dar und bringt keine echte finanzielle Hilfe, wie es eigentlich die Ankündigung der Landesregierung nahelegen würde. Dort war angekündigt, dass zur Bewältigung der direkten und indirekten Folgen der Corona-Pandemie auch corona-bedingte Finanzschäden der Gemeinden anteiligen Ausgleich aus dem NRW-Rettungsschirm erfahren können sollten.“* Durch die Bilanzierungshilfe, je nachdem, wie man diese ausgestaltet, werden die Lasten lediglich in die Zukunft verlagert.

Anzumerken ist, dass die langfristigen Folgen die kommunale Selbstverwaltung gravierender treffen werden als die ad-hoc-Mindererträge oder Mehraufwendungen, so z. B.:

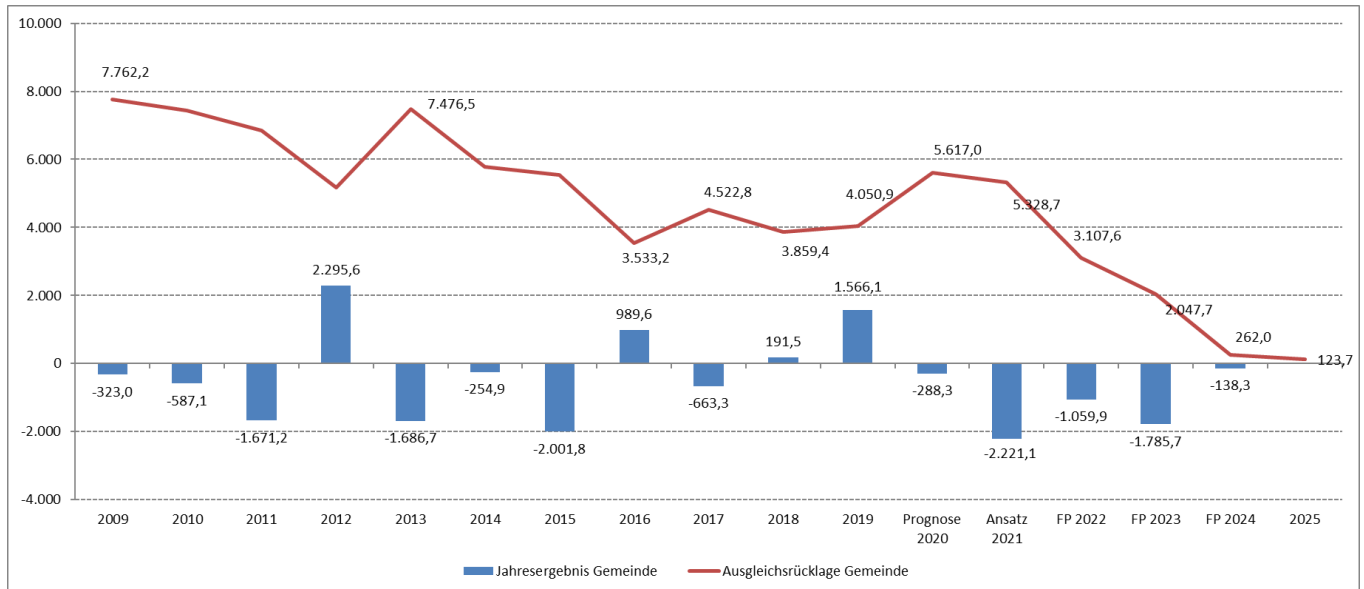
- die Entwicklung der Kreisumlage (und der Landschaftsumlage): zu erwartende Personalaufstockung in den Gesundheitsämtern, Ausbau des Katastrophenschutzes, Materialbeschaffungen (auf Vorrat);
- die Entwicklung der Krankenhausumlage (Mitfinanzierung durch die Kommunen);
- die Entwicklung der Verbundmasse im Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) sowie weiterer Landesförderungen.

Im Folgenden wird aufgezeigt, wie die Jahresergebnisse in der Finanzplanung vor der Corona-Pandemie prognostiziert worden sind, des Weiteren wie die Jahresergebnisse ohne die Bilanzierungshilfe aussähen und zuletzt, wie nun die voraussichtliche Entwicklung der Jahresergebnisse und der Ausgleichsrücklage von 2021 bis 2024 erwartet wird.

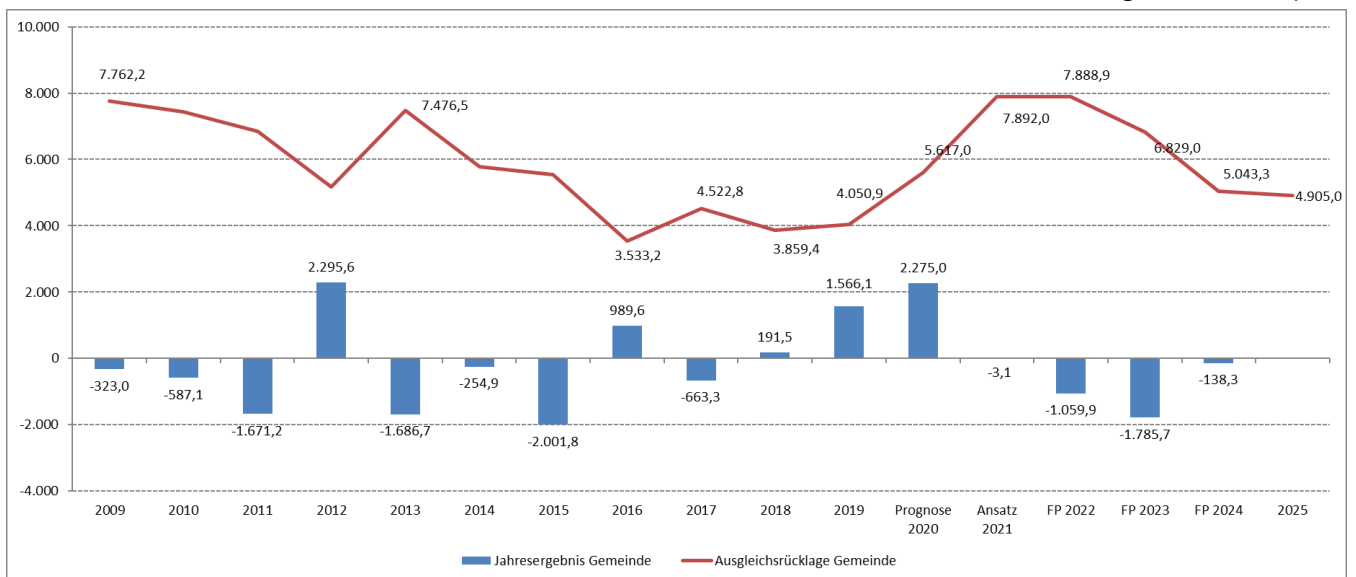
*Prognose der Jahresergebnisse sowie Entwicklung der Ausgleichsrücklage – Finanzplanungs-jahre 2021-2023 (Vor-Krisen-Niveau) / Hinweis: Ausweis in 2020 noch mit dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -288.300 Euro*



Prognose der Jahresergebnisse sowie Entwicklung der Ausgleichsrücklage – Haushalt 2021 sowie Finanzplanungsjahre 2022-2024 (ohne Berücksichtigung einer Bilanzierungshilfe nach dem NKF-CIG) / Hinweis: Ausweis in 2020 noch mit dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -288.300 Euro



Prognose der Jahresergebnisse sowie Entwicklung der Ausgleichsrücklage – Haushalt 2021 sowie Finanzplanungsjahre 2022-2024 (inkl. Berücksichtigung einer Bilanzierungshilfe in Höhe von 2.218.000 Euro in 2021 nach dem NKF-CIG sowie dem verbesserten Jahresergebnis 2020)



Erkennbar wäre die Ausgleichsrücklage ohne die Bilanzierungshilfe zum Ende des Finanzplanungszeitraumes deutlich zurückgegangen – in 2025 hätte die Ausgleichsrücklage voraussichtlich nur noch einen Bestand in Höhe von rd. 124.000 Euro ausgewiesen.

Da damit allerdings keine echten finanziellen Mittel verbunden sind, wird sich die Finanzlage der Gemeinde verschlechtern. Zudem werden die Haushalte ab 2025 durch die Abschreibungen der Corona-bedingten Kosten belastet.

Im Rahmen der Planung sind entsprechende Effekte aufgrund der Corona-Pandemie aus dem Ergebnishaushalt 2021 herausgerechnet worden. Dabei handelt es sich bei den Steuererträgen um die Positionen Gewerbesteuer, die Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie die Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich. Insgesamt kann bei den Steuern ein Betrag von rd. 1,9 Mio. Euro ergebnisverbessernd isoliert werden.

Des Weiteren wurden Effekte bei den Schülerbeförderungskosten, den Reinigungskosten sowie der Gewerbesteuerumlage berücksichtigt, ebenso der höhere Zuschussbedarf beim gemeindlichen Schwimmbad.

*(Hinweis: Im Rahmen des eingebrachten Haushaltsentwurfs 2020 wurde für das Finanzplanungsjahr 2021 ein um 1 Mio. € höherer Gewerbesteueransatz = 8.096.400 Euro gewählt. Im Rahmen der Beschlussfassung über den Haushalt am 26.03.2020 wurden die Gewerbesteueransätze 2020 und 2021 um jeweils 1 Mio. Euro nach unten korrigiert, um damit den voraussichtlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie zu entsprechen. Mit dem NKF-CIG bezweckt der Gesetzgeber einen Vergleich mit dem Vor-Krisen-Niveau. Insofern wurde mit der Aufsichtsbehörde abgeklärt, dass der Wert der Gewerbesteuer, der ursprünglich in der Finanzplanung für 2021 angenommen wurde, maßgeblich ist, sodass hier auch ein Corona-bedingter Schaden im Vergleich zum jetzigen Ansatz ausgewiesen werden darf (-296.400 Euro).)*

Im Ergebnis wird ein Corona-bedingter Schaden in Höhe von 2.218.000 Euro ausgewiesen (s. die nachfolgende Nebenrechnung auf Ebene der Ergebnisplanung):

Schlüssel	Bezeichnung	Finanzplan 2021 in 2020	Ansatz 2021	nicht Corona- bedingte Veränderungen	saldierter Corona- bedingter Schaden	Differenz insgesamt
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	26.585.000,00	24.783.000,00	95.000,00	-1.897.000,00	-1.802.000,00
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.605.700,00	8.215.700,00	-390.000,00	0,00	-390.000,00
3.	+ Sonstige Transfererträge	15.000,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.398.400,00	6.393.200,00	-5.200,00	0,00	-5.200,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.723.000,00	1.441.500,00	24.700,00	-306.200,00	-281.500,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.052.500,00	984.900,00	-67.600,00	0,00	-67.600,00
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.147.400,00	5.777.400,00	630.000,00	0,00	630.000,00
8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+/- Bestandsveränderungen	-2.766.800,00	-2.674.800,00	92.000,00	0,00	92.000,00
<b>10.</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>46.760.200,00</b>	<b>44.935.900,00</b>	<b>378.900,00</b>	<b>-2.203.200,00</b>	<b>-1.824.300,00</b>
11.	- Personalaufwendungen	9.398.900,00	9.847.100,00	448.200,00	0,00	448.200,00
12.	- Versorgungsaufwendungen	495.000,00	645.400,00	150.400,00	0,00	150.400,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.251.400,00	8.544.800,00	258.000,00	35.400,00	293.400,00
14.	- Bilanzielle Abschreibungen	5.505.600,00	5.463.600,00	-42.000,00	0,00	-42.000,00
15.	- Transferaufwendungen	18.225.500,00	17.912.800,00	-288.600,00	-24.100,00	-312.700,00
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.798.300,00	4.783.200,00	-18.600,00	3.500,00	-15.100,00
<b>17.</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>46.674.700,00</b>	<b>47.196.900,00</b>	<b>507.400,00</b>	<b>14.800,00</b>	<b>522.200,00</b>
<b>18.</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>85.500,00</b>	<b>-2.261.000,00</b>	<b>-128.500,00</b>	<b>-2.218.000,00</b>	<b>-2.346.500,00</b>
19.	+ Finanzerträge	58.100,00	39.900,00	-18.200,00	0,00	-18.200,00
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21.	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	58.100,00	39.900,00	-18.200,00	0,00	-18.200,00
22.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	143.600,00	-2.221.100,00	-146.700,00	-2.218.000,00	-2.364.700,00
23.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	2.218.000,00	0,00	2.218.000,00	2.218.000,00
24.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>25.</b>	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>2.218.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.218.000,00</b>	<b>2.218.000,00</b>
<b>26.</b>	<b>= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>143.600,00</b>	<b>-3.100,00</b>	<b>-146.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-146.700,00</b>
27.	- globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	143.600,00	-3.100,00	2.071.300,00	-2.218.000,00	-146.700,00

Anmerkung: Der im Ergebnisplan 2020 für 2021 ausgewiesene Wert liegt bei -856.400 Euro. Unter Herausrechnung des Effektes bei der Gewerbesteuer (um 1 Mio. Euro höherer Ansatz) ergäbe sich ein positives Jahresergebnis, wie oben ausgewiesen, von +143.600 Euro.

Im Jahr 2021 werden im Rahmen des ISEK insbesondere noch die Maßnahmen „Energetische Optimierung der Steverhalle“ (Nr. 48) sowie „Laurentiuskirche und Umfeld (Neugestaltung)“ (Nr. 14) endgültig abzurechnen sein – hierfür sind daher noch entsprechende Auszahlungsansätze gebildet worden.

Vorgesehen ist dann die weitere Umgestaltung des Ortskerns, beginnend mit der Maßnahme „Neugestaltung der Herrenstraße (Nr. 11 - 1. Bauabschnitt – nördliche Herrenstraße von der Einmündung Gartenstraße bis Abzweig Biete)“.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 20.11.2019 beschlossen, die Schwerpunkte vor allem auf die Ortskerngestaltung zu legen und daraufhin 17 Maßnahmen, die

noch „offen“ sind, aus der ISEK-Förderung herauszunehmen bzw. zurückzustellen (s. dazu auch die weiteren Erläuterungen unter Punkt 8. des Vorberichtes).

### Ortskerngestaltung / ISEK

Neben den o. g. Investitionen im Rahmen des ISEK sind weitere größere Maßnahmen im Haushaltsplanentwurf 2021 mit Ansätzen ausgestattet. So ist die Fortführung des Umbaus des „Alten Zollhauses“ in ein Haus der Begegnung / der Vereine im Rahmen des Projektes „Soziale Integration im Quartier“ mit einem Volumen von rd. 3,3 Mio. Euro in 2019-2021 (bei 90%-Förderung der zuwendungsfähigen Ausgaben in Höhe von 2,2 Mio. Euro) geplant.

### Wohnbauliche Entwicklung

Weiterhin sind hohe Auszahlungen für den Grunderwerb von rd. 4,0 Mio. Euro vorgesehen, um die weitere gemeindliche Entwicklung sicherzustellen und der großen Nachfrage nach Wohnbau- und Gewerbeflächen gerecht zu werden. Hier ist zu berücksichtigen, dass die Gemeinde zunächst durch die Ankäufe und erforderlichen Erschließungsmaßnahmen in eine Vorfinanzierung geht.

Zuletzt erschlossene Wohnbau- und Gewerbeflächen werden endausgebaut (Baugebiet Espelbusch, Gewerbegebiete Ketternkamp, Im Südfeld, Brocker Feld sowie Senden-Süd im Rahmen der Finanzplanung) und sind daher mit entsprechenden Ansätzen belegt. Zudem sind Mittel in der Finanzplanung für die weitere Erschließung entsprechender Flächen (in Senden für das Baugebiet „Huxburg“, in Ottmarsbocholt perspektivisch für ein weiteres Wohnbaugebiet sowie in Bösensell perspektivisch für die Entwicklung wohnbaulicher bzw. gewerblicher Flächen) eingestellt.

### Schulen

Mittel für Machbarkeitsstudien zur räumlichen Entwicklung an der Marienschule und an der Realschule sind zunächst in 2021 eingeplant, woraus sich noch weitere Investitionsbedarfe ergeben können. Weitere bauliche Veränderungen stehen an der Bonhoefferschule aufgrund der noch in Erarbeitung befindlichen Machbarkeitsstudie aus 2020 an. Ebenso ist der Bau eines Nahwärmeverbundes für den Schulpark beschlossen und soll bis 2022 umgesetzt werden. Aus der landesweit entschiedenen Rückkehr zum Abitur nach 9 Jahren werden sich im Rahmen der Finanzplanung weitere Bedarfe am Joseph-Haydn-Gymnasium ergeben (in 2022 und 2023 sind hier Mittel in Höhe von zunächst geschätzt 1,0 Mio. Euro angesetzt). An allen Schulen wird mit Mitteln aus dem „Digitalpakt Schulen“ ein leistungsstarkes Netzwerk aufgebaut und entsprechende Hardware beschafft. Hierfür sind seit dem vergangenen Haushaltsjahr 2020 Mittel im Haushalt vorgesehen (s. die Produkte 0301010 sowie 0301020).

Die Sanierung des WC-Gebäudes an der Realschule, gefördert aus Mitteln des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG), wird weiter umgesetzt (0,39 Mio. Euro), verschiedene Maßnahmen an der Grundschule Bösensell (Sanierung der Flachdächer, 0,23 Mio. Euro) sind berücksichtigt.

Insgesamt werden bei den Grund- und weiterführenden Schulen Investitionsauszahlungen annähernd hoch wie im Vorjahr ausgewiesen (0,62 Mio. Euro zu 0,68 Mio. Euro im Vorjahr). Hinzu kommen weitere große Unterhaltungsmaßnahmen (1,24 Mio. Euro zu 1,37 Mio. Euro im Vorjahr).

### Sport

Neben der Steverhallen-Sanierung sind im Produktbereich 08 „Sportförderung“ weitere Investitionen vorgesehen, u. a. die Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen am Umkleidegebäude in Bösensell (Übertragung der Mittel), die Bezuschussung des Neubaus eines Umkleidegebäudes in Ottmarsbocholt (rd. 0,25 Mio. Euro in 2021 und 2022 - der Verein wird zudem Mittel aus dem Landesprogramm „Moderne Sportstätten 2022“ beantragen) sowie Attraktivierungsmaßnahmen im Sportpark Senden (rd. 0,22 Mio. Euro). Hier konnte die Gemeinde eine 100%-Landesförderung für verschiedene Maßnahmen (Ertüchtigung des Basketball- und Volleyballfeldes, Errichtung eines „Trimm-dich-Pfades“ bestehend aus verschiedenen Gerätschaften) erzielen. Daneben wird die LED-Beleuchtung an den Sportplätzen im Sportpark Senden erneuert. Im Übrigen soll die Möglichkeit der baulichen Umsetzung einer Skateranlage im Ortsteil Senden geprüft und im Finanzplanungszeitraum umgesetzt werden.

Außerdem wird ein Mehrgenerationenplatz in zwei Bauabschnitten in Ottmarsbocholt entstehen. Hier ist ein Betrag von rd. 0,27 Mio. Euro in 2021 sowie 0,1 Mio. Euro in 2022 vorgesehen, zu jeweils 65% gefördert.

### Schloss Senden

Investitionskostenzuschüsse für das Schloss Senden wurden aufgrund entsprechender Beschlüsse des Gemeinderates in die Haushaltsplanung und Folgejahre eingestellt (0,185 Mio. Euro in 2021 und 2022, Folgejahre jeweils 0,15 Mio. Euro).

### Rathaus-Erweiterung

Nachdem das ehemalige Polizeigebäude am Anton-Aulke-Ring für Verwaltungszwecke umgebaut und hergerichtet wurde, zeichnet sich aufgrund der Personalzuwächse in den letzten Jahren weiterer Raumbedarf und die Notwendigkeit einer Rathausenerweiterung (Hauptgebäude) ab. Im Rahmen des Finanzplanungszeitraumes sind rd. 2,7 Mio. Euro (2021-2023) für die Maßnahme vorgesehen.

### Straßen und Kanalisationsmaßnahmen / Bauhof

Im Bereich der Kanalisation sind Investitionen von rd. 3,7 Mio. Euro vorgesehen. So sind u. a. neben der Fortsetzung von bestehenden Maßnahmen die Erneuerung von Pumpwerken sowie die Befahrung aller Kanäle im Gemeindegebiet geplant. Zudem wird ein hoher Betrag für die Legung der Kanäle im Baugebiet „Huxburg“ vorgesehen. Des Weiteren sind im Rahmen der Finanzplanung auch die weitere Erneuerung von Kanälen im ISEK-Maßnahmengebiet vorgesehen.

Auch im Bereich der Straßen sind neben den aufgeführten Maßnahmen im Rahmen des ISEK größere Investitionen vorgesehen. Insgesamt handelt es sich in diesem Produkt um einen Betrag von rd. 5,7 Mio. Euro. So sind u. a. geplant: Der Austausch aller Peitschenleuchten (0,26 Mio. Euro) sowie der sukzessive Austausch der weiteren Beleuchtung über die kommenden Jahre; die Fortführung der Sanierungsmaßnahme an der Appelhülseener Straße, größere Erschließungsmaßnahmen, vorrangig im Baugebiet „Huxburg“ und die Zahlung der Eigenanteile für Maßnahmen des Kreises.



Des Weiteren werden wieder für fremde Straßenbaulastträger verschiedene Maßnahmen (neben dem Haushalt) fortgesetzt bzw. begonnen. Der Radwegebau zwischen der Venne und Ottmarsbocholt in Höhe von rd. 2,4 Mio. Euro wird im Auftrag des Landesbetriebes Straßen.NRW ebenso durchgeführt wie die Umgestaltung der B 235 in Höhe Wienkamp / Mühlenstraße für rd. 0,73 Mio. Euro. Für beide Maßnahmen hat die Gemeinde Ende 2020 entsprechende Mittel vorab überwiesen bekommen.

Bei Abbildung dieser Maßnahmen über den gemeindlichen Haushalt in der Erfolgs- und Finanzrechnung hätte dies Einfluss sowohl auf diese als auch auf die entsprechenden Quoten (aus dem NKF-Kennzahlenset). Insofern wurde von dieser Veranschlagung in Absprache mit der Wirtschaftsprüfung Abstand genommen. Die Maßnahmen werden vielmehr als durchlaufende Gelder klassifiziert, da sie für einen eigentlich anderen zuständigen Träger durchgeführt werden, und somit nicht im Haushalt veranschlagt (vgl. § 15 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW)). Es ist zu berücksichtigen, dass in der Gemeinde Senden durch die genannten Maßnahmen und deren Bearbeitung erhebliche personelle Ressourcen gebunden sind.

Zudem ist vorgesehen, den Sendener Bauhof an einem neuen Standort neu zu errichten, da die Gemeinde stark gewachsen ist und der Bauhof (in der Nähe des Schlosses) nicht mehr den Ansprüchen genügt und die Gebäude abgängig sind. Hier ist mit einem Investitionsvolumen von rd. 5,0 Mio. Euro zu rechnen, wovon im Rahmen der Finanzplanung allerdings bisher erst 2,1 Mio. Euro berücksichtigt sind.

### Klimaschutz

Für Klimaschutzmaßnahmen sind an verschiedenen Stellen des Haushaltes umfangreiche Mittel vorgesehen (z. B. für die Errichtung von PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden je 0,15 Mio. Euro p. a. im Finanzplanungszeitraum sowie das noch zu verplanende Klimaschutzbudget). Allein in 2021 sind Investitions- und Unterhaltungsauszahlungen für diesen Bereich in Höhe von rd. 2,3 Mio. Euro über den gesamten Haushalt verteilt geplant (s. dazu die Anlage zum Vorbericht).

Nach derzeitigem Planungsstand ist daher aufgrund der Vielzahl an Maßnahmen sowie des voraussichtlichen Steuereintrags im Rahmen der Finanzplanung vorrangig die Liquidität in den Blick zu nehmen.

Zur Sicherstellung der Liquidität ist daher vorsorglich sowohl in 2021 als auch 2022 jeweils ein Investitionskredit in Höhe von 2,5 Mio. Euro veranschlagt.

Hierdurch kann der Liquiditätsabfluss in 2021 auf lediglich 4,1 Mio. Euro sowie in 2022 weiter abgemildert werden.

Die vorsorglich auch 2019 und 2020 veranschlagten Kreditermächtigungen mussten nicht in Anspruch genommen werden.

Zum Stand 30.11.2020 sind von den veranschlagten Investitionsauszahlungen für das Jahr 2020 in Höhe von 18,6 Mio. Euro rd. 11,9 Mio. Euro verausgabt. Einschließlich der Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren in Höhe von rd. 7,3 Mio. Euro würde hier eine Auszahlungssumme von rd. 14,0 Mio. Euro (!) noch ausstehen, welche in der Planung 2021 nicht (!) berücksichtig-

sichtig ist. So ständen liquide Mittel nicht im ausreichenden Maße zur Verfügung, um den rechtlichen und bilanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung sollte eine Genehmigungspflicht (Ergebnishaushalt) sowie eine Kreditaufnahme (Finanzhaushalt) vermieden werden.

Insofern besteht eine Erforderlichkeit zur Priorisierung, um sich angesichts der Vielzahl an Aufgaben sowie der gemeindlichen Ressourcen in personeller und finanzieller Hinsicht nicht zu „verzetteln“.

Es muss nach der Umsetzung des ISEK auch wieder eine weniger investitionsreiche Zeit einsetzen, um nachhaltig die finanzielle Leistungsfähigkeit sicherstellen zu können.

Das Haushaltsjahr 2021 kann in der Planung aufgrund der Bilanzierungshilfe fiktiv ausgeglichen werden und weist ein leicht negatives Jahresergebnis von -3.100 Euro auf.

Die Möglichkeiten der Bilanzierungshilfe müssen in 2020 und 2021 vollends ausgeschöpft werden, um den Haushalt und insbesondere die Ausgleichsrücklage für weitere Eintrübungen der gesamtwirtschaftlichen Lage sowie „schlechte Zeiten“ zu rüsten.

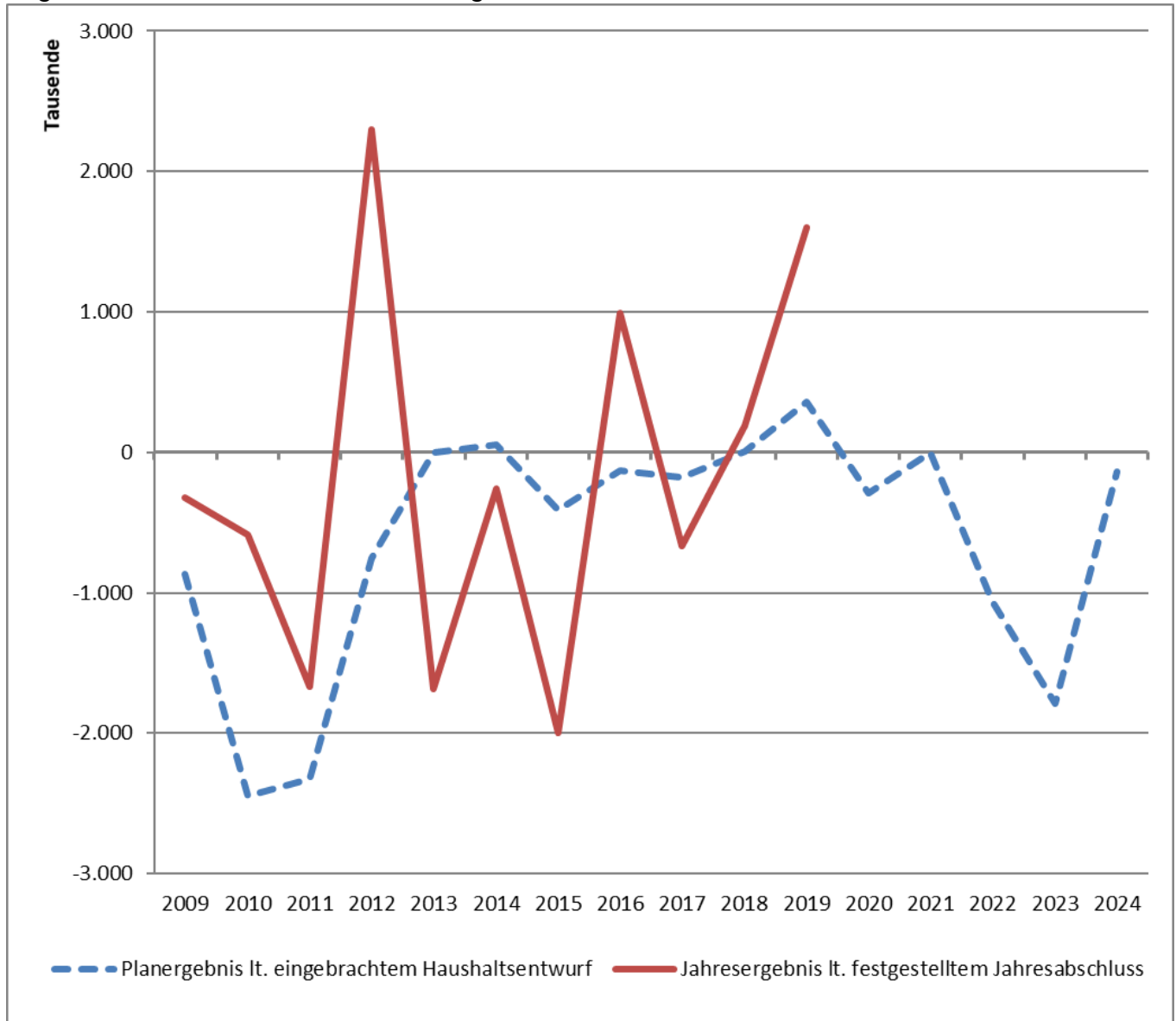
Allerdings sind Bund und Land darüber hinaus gefordert, den Kommunen auch weitere finanzielle Schützenhilfe über das Jahr 2021 hinaus zu leisten.

Vor Ort müssen Politik und Verwaltung im Übrigen entscheiden, welche Maßnahmen angesichts der durch die Corona-Pandemie entstandenen finanziellen Schäden tatsächlich realisierbar und leistbar sind.

In diesem Zusammenhang ist nämlich nochmals zu betonen, dass von bisher elf abgeschlossenen Jahren (2009-2019) nur vier Jahre echt ausgeglichen werden konnten – und damit dem vom Gesetzgeber eigentlich vorgesehenen Regelfall entsprochen wurde. In allen übrigen Jahren konnte nur ein fiktiver Ausgleich durch Rückgriff auf die Ausgleichsrücklage erreicht werden.

Die Ausgleichsrücklage dient als „Puffer“ der Überbrückung von schlechten Jahren. Wie schnell die Ausgleichsrücklage aufgebraucht sein könnte, zeigen die finanziellen Verwerfungen aufgrund der Corona-Pandemie.

### Planergebnisse und tatsächliche Jahresergebnisse seit 2009



Im Folgenden erfolgt ein Überblick über die Entwicklung im Produktbereich 16 „Allgemeine Finanzwirtschaft“. Hier werden die Entwicklung der Steuererträge, der Schlüsselzuweisungen sowie der Kreisumlagen dargestellt. Darüber hinaus wird erläutert, für welche Produktbereiche entsprechender Zuschussbedarf besteht.

### 3.3. Entwicklung der Steuererträge, der Schlüsselzuweisungen sowie der Kreisumlagen; Zuschussbedarf je Produktbereich

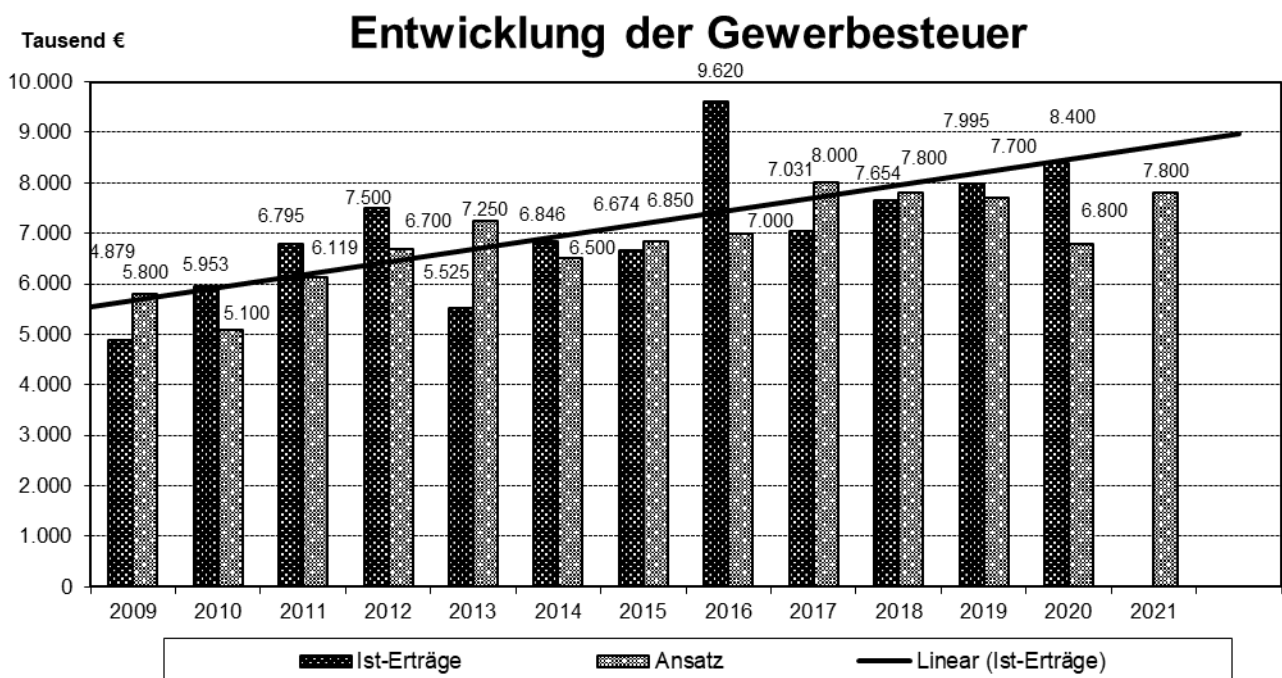
Der vorliegende Entwurf des Haushaltsplanes 2021 ist auf Grundlage der Orientierungsdaten 2021 – 2024 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeinde-

verbände des Landes Nordrhein-Westfalen (vom 30.10.2020) sowie der 1. Modellrechnung zum GFG 2021 aus Mitte Oktober 2020 erstellt worden.

Der Runderlass „Orientierungsdaten“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW (MHKBG NRW) stützt sich dabei im Wesentlichen auf die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ aus September 2020 – diese Sonder-Steuerschätzung wurde durchgeführt, um validere Daten im Hinblick auf die Corona-Pandemie zu erhalten. Ergebnisse aus der Regionalisierung der November-Steuerschätzung (auf Grundlage der Ergebnisse der 159. Sitzung des Arbeitskreises Steuerschätzung) stehen noch aus, sodass diese Informationen bisher im Entwurf noch nicht berücksichtigt werden konnten.

So wurden die Prognosen für die Entwicklung des Steueraufkommens im Jahr 2021 als auch im Finanzplanungszeitraum auf die Grundlagen des Orientierungsdatenerlasses (und damit auf den Annahmen aus September 2020) gestützt. Das Ministerium weist allerdings darauf hin, dass die angenommenen Steigerungsraten bei den Steuererträgen mit deutlichen Risiken behaftet sind.

### Entwicklung der Gewerbesteuer



Anmerkung: Der Ist-Ertrag für das Jahr 2020 basiert auf einer vorläufigen Prognose zum Ende November 2020.

Der Gewerbesteueransatz für das Jahr 2021 ist mit 7,8 Mio. Euro durchaus optimistisch, liegt dieser doch leicht, nämlich um rd. 6.000 Euro über den durchschnittlichen Ist-Ergebnissen der letzten fünf abgeschlossenen Jahre (2015 - 2019). Zudem haben die vergangenen Jahre gezeigt, dass die Gewerbesteuer eine stark schwankende und schwer kalkulierbare Größe im gemeindlichen Haushalt darstellt.

Im Rahmen der Beschlussfassung über den Haushalt 2020 wurde der Gewerbesteuer-Ansatz für das Jahr 2020 und 2021 jeweils um 1,0 Mio. Euro aufgrund der möglichen Auswirkungen der

Corona-Pandemie nach unten reduziert. Für das Jahr 2020 hat sich bis Ende November glücklicherweise dieser starke Einbruch nicht dargestellt, sondern vielmehr wurde sogar der ursprünglich vorgesehene Wert deutlich übertroffen.

Im Rahmen der Corona-Hilfen ist auch ein Gewerbesteuerenausgleich für die Kommunen vorgesehen. So sollen die geplanten, hälftig von Bund und Land getragenen Zuweisungen zum Ausgleich der im Jahr 2020 entstehenden Gewerbesteuerausfälle von hierfür bereitstehenden Mitteln in Höhe von insgesamt 2,72 Mrd. Euro noch im Jahr 2020 in Form allgemeiner Zuweisungen an die leistungsberechtigten Gemeinden ausgezahlt werden.

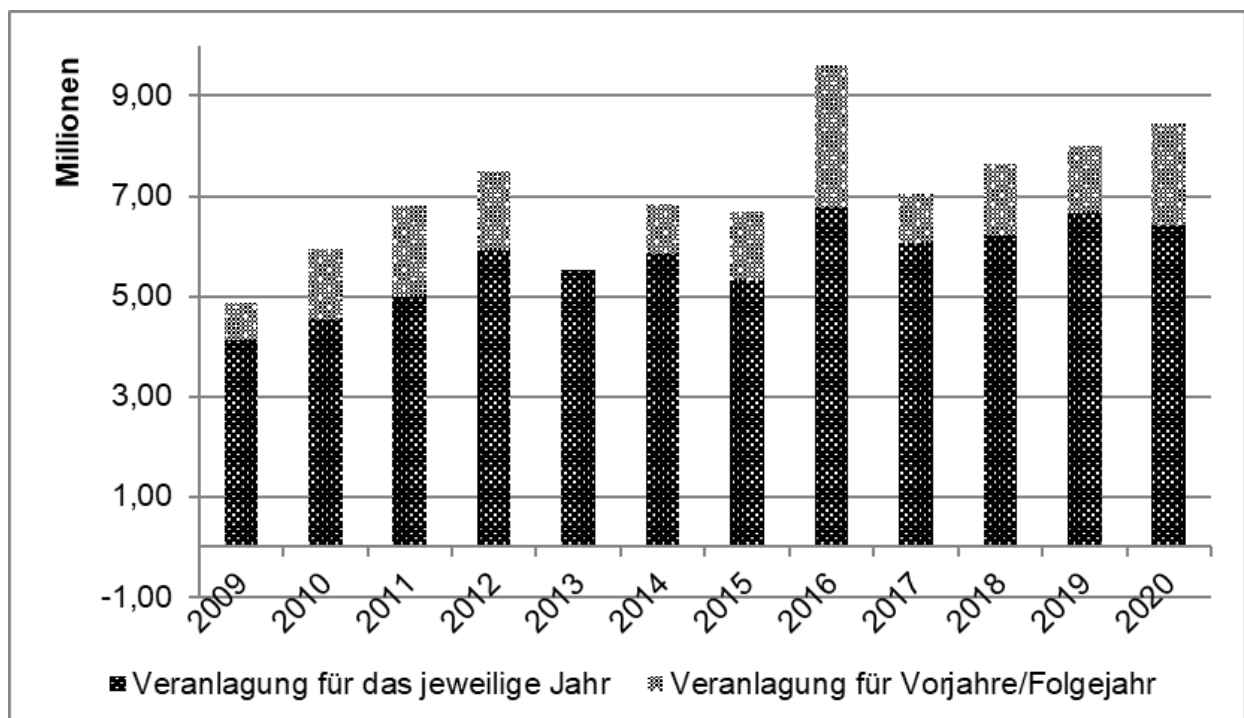
Da die Entwicklung in der Gemeinde Senden zuletzt so positiv war, ist nicht davon auszugehen, dass entsprechende Ausgleichszahlungen nach Senden fließen.

Vielmehr besteht sogar die Gefahr, dass durch die positive Gewerbesteuerentwicklung die Gemeinde in kommenden Jahren „doppelt“ betroffen ist. Zum einen zeigt die Erfahrung aus den letzten Krisen (Weltwirtschaftskrise 2009/2010), dass die Einbrüche zeitverzögert (damals 2013, s. die obige Grafik) den kommunalen Haushalt treffen.

Zum anderen wird die Steuerentwicklung auch bei der Ermittlung der Schlüsselzuweisungen herangezogen, sodass diese sich deutlich negativ auf die Schlüsselzuweisungen in 2022 auswirken könnte.

Der ursprünglich für das Jahr 2020 angenommene (nicht reduzierte) Ansatz wird nunmehr für das Jahr 2021 vorgesehen.

Die nachfolgende Grafik (Stand: Ende November) zeigt zudem, dass Einmaleffekte sowie Abrechnungen aus Vorjahren eine Schätzung weiter erschweren.



Positiv ist aber festzustellen, dass das Gewerbesteueraufkommen über die vergangenen Jahre unter Herausrechnung von Sondereffekten ein kontinuierliches Wachstum erfahren hat – hier zeigen die Gewerbeansiedlungen der vergangenen Jahre ihre ersten Früchte.

Insgesamt läge der durchschnittliche Gewerbesteuerertrag (einschl. Veranlagungen für Vorjahre/Folgejahre) der Jahre 2009 - 2019 bei einem Hebesatz von 430% bei rd. 7,0 Mio. Euro.

#### Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer (EkSt & USt)

Gemäß Art. 106 Abs. 5 und 5 a GG steht den Gemeinden ein Anteil am Aufkommen der Einkommensteuer sowie der Umsatzsteuer zu. Näheres dazu wird im Gesetz zur Neuordnung der Gemeindefinanzen (GFRG) ausgeführt.

Der jeweilige Anteil der Kommune ermittelt sich anhand einer für jede einzelne Kommune festgelegten Schlüsselzahl. Diese Schlüsselzahlen werden jeweils für einen Zeitraum von drei Jahren ermittelt (aktuell: 2021 - 2023). Ab 2021 wird es neue Schlüsselzahlen geben, die momentan noch vorläufiger Natur sind. Dabei wird sich die Schlüsselzahl beim Gemeindeanteil an der EkSt voraussichtlich positiv entwickeln (+0,5% ggü. der alten Schlüsselzahl), beim Gemeindeanteil an der USt (-1,2%) zurückgehen. Dies ist aber darauf zurückzuführen, dass der Gemeindeanteil an der USt zuletzt in verschiedenen Zusammenhängen als zusätzliches Instrument zur Verbesserung der Finanzsituation herangezogen wurde und hier zukünftig andere Verteilungsparameter gelten.

Die Entwicklung der Steuern und steuerähnlichen Abgaben ist aktuell stark durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt. Im Jahr 2020 sind die Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden aus wirtschaftlichen Gründen (Gewinneinbußen, Umsatzrückgang und Kurzarbeit) sowie aufgrund finanzpolitischer Entscheidungen (steuerrechtliche Erleichterung, großzügigere Regelungen im Hinblick auf Steuerstundungen und Kürzungen von Steuervorauszahlungen) teils erheblich gesunken. Die Auswirkungen der Pandemie auf die Steuerentwicklung der Kommunen werden voraussichtlich auch in den kommenden Jahren spürbar sein.

In Anbetracht der weltweit noch immer sehr dynamischen Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 ist die Einschätzung über die Entwicklung der Steuereinnahmen mit erheblichen Unsicherheiten behaftet. Hinzu kommen weitere Risiken für die deutsche Konjunktur wie z. B. internationale Handelskonflikte.

So wird für das Haushaltsjahr 2021 von einem Gesamtaufkommen von rd. 8,578 Mrd. Euro (Vor-Krisen-Niveau für 2021: 9,659 Mrd. Euro) beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer für NRW ausgegangen, was für die Gemeinde Senden einen Anteil von rd. 11.050.400 Euro (Vor-Krisen-Niveau für 2021: 12.387.600 Euro) ausmacht.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird in verschiedenen Zusammenhängen als Instrument zur Verbesserung der Finanzsituation der Kommunen herangezogen, sodass dieser seit 2015 zunehmend ansteigt. Der Bund kann durch diesen Transferweg sicherstellen, dass die finanziellen Mittel unmittelbar bei den Kommunen ankommen. Seit 2018 werden die Kommunen deutschlandweit um insgesamt 5 Mrd. Euro p.a. entlastet. Davon wird 1 Mrd. Euro über den Umsatzsteueranteil der Länder verteilt, wobei in NRW die Weitergabe dieses Länderanteils 1:1 über das GFG an die Kommunen seitens der Landesregierung weitergeleitet wird.

Die weiteren 4 Mrd. Euro wurden zu 2,76 Mrd. Euro in 2018 über die Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer verteilt und 1,24 Mrd. Euro über die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft bereitgestellt. In 2019 wurde dieses Verhältnis zugunsten des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer abgeändert – so wurden 3,4 Mrd. Euro über den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer sowie 1,6 Mrd. Euro über die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft bereitgestellt. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wurde aufgrund des Gesetzes zur fortgesetzten Beteiligung des Bundes an den Integrationskosten der Länder und Kommunen und zur Regelung der Folgen der Abfinanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ aufgestockt. Hintergrund ist auch, dass der Bund im Bereich der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU) im Sozialgesetzbuch II (SGB II) einen Übergang zur Bundesauftragsverwaltung ausschließen möchte, sodass dieser Anteil auf 49% gedeckelt ist.

Ab dem Jahr 2022 wird die Verteilung der Entlastungsmittel aus dem 5-Milliarden-Paket des Bundes voraussichtlich erstmals auf der Grundlage des im Jahr 2016 zwischen der Bundeskanzlerin und den Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten beschlossenen Schlüssels erfolgen (Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer: 2,4 Mrd. Euro; Bundesbeteiligung an den KdU: 1,6 Mrd. Euro; Länderanteil an der Umsatzsteuer: 1 Mrd. Euro).

In 2021 ist von einem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer für NRW von rd. 2,024 Mrd. Euro auszugehen, was für die Gemeinde Senden etwa 1.267.600 Euro bedeutet.

#### Der Finanzausgleich

Das Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2021 ist am 16.10.2020 als Gesetzesentwurf in den Landtag eingebracht worden. Die 1. Lesung fand am 11.11.2020 statt.

Durch das GFG wird jährlich der kommunale Finanzausgleich in Nordrhein-Westfalen geregelt. Über das GFG werden in 2021 rd. 13,6 Mrd. Euro als verteilbare Finanzausgleichsmasse an die Kommunen weitergegeben. Gegenüber dem GFG 2020 erhöht sich diese Finanzausgleichsmasse um rd. 757 Mio. Euro (+5,91%).

Eigentlich wäre die zu verteilende Summe geringer gewesen, da die Einnahmen aus dem Steuerverbund aufgrund der Corona-Pandemie eingebrochen sind. Um die Kommunen des Landes neben krisenbedingten Mehrausgaben und Ausfällen bei eigenen originären Einnahmen vor entsprechenden Einbußen im kommunalen Finanzausgleich zu bewahren, wird die Finanzausgleichsmasse des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2021 über den insoweit unverändert bei 23% gehaltenen Verbundanteilssatz einmalig aus Landesmitteln aufgestockt. Damit stehen den Kommunen im Jahr 2021 rd. 928 Mio. Euro mehr zur Verfügung als dies nach den regulären Berechnungen des GFG auf Basis der Entwicklung der Verbundsteuern der Fall wäre. Dieser Aufstockungsbetrag wird allerdings als zinslose Kreditierung gewährt und ist im Rahmen zukünftiger GFG an das Land zurückzuzahlen.

Für die Gemeinde sind bei der Verteilung der Finanzmittel insbesondere die Schlüsselzuweisungen, die allgemeine Investitionspauschale sowie die Schul- und Sportpauschale relevant. So werden rd. 8,97 Mrd. Euro über Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden (+500 Mio. Euro; +5,9%) und rd. 975 Mio. Euro an allgemeiner Investitionspauschale (+55 Mio. Euro; +6,0%) weitergegeben.

Seit dem GFG 2019 wird als eine neue Zuweisung eigener Art eine Aufwands-/Unterhaltungspauschale gewährt, welche in 2021 140 Mio. Euro (+10 Mio. Euro;

+7,7%) beträgt. Diese Mittel stehen als allgemeine Deckungsmittel für die Unterhaltung bzw. Sanierung gemeindlicher Infrastruktur zur Verfügung. Allerdings werden diese 140 Mio. Euro nicht zusätzlich im GFG bereitgestellt, sondern lediglich „umverteilt“. Eine prozentuale Erhöhung der Verbundgrundlagen unterbleibt erneut.

Auch die Ansätze der Schul- und Sportpauschale haben sich leicht erhöht. Die Schulpauschale wird seit dem GFG 2020 dynamisiert, die Sportpauschale wurde zum GFG 2019 bereits dynamisiert.

Die Schlüsselzuweisungen bemessen sich nach der durchschnittlichen Aufgabenlast einer Kommune abzüglich ihrer Steuerkraft.

So wird zunächst die durchschnittliche Aufgabenlast (fiktiver Bedarf) der Kommune ermittelt. Dafür werden verschiedene Parameter (Einwohnerzahl, Schülerzahl, Zahl der Bedarfsgemeinschaften im SGB II, Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie die Fläche im Verhältnis zu den Einwohnern) herangezogen, die letztlich den Gesamtansatz der Kommune bilden.

Der Gesamtansatz einer jeden Kommune wird mit einem einheitlichen Grundbetrag multipliziert, dessen Höhe sich derart bemisst, dass die zur Verfügung gestellten Beträge komplett aufgebraucht werden. Dieser Wert bildet die Ausgangsmesszahl.

Der Ausgangsmesszahl wird die Steuerkraft der Gemeinde gegenübergestellt. Dabei ergibt sich die Steuerkraft aus dem Aufkommen der Grundsteuern, der Gewerbesteuer, der Gemeindeförderung an der Einkommens- und Umsatzsteuer, der Kompensationsleistungen sowie der Abrechnungsbeträge aus der Einheitslastenabrechnung abzüglich der Gewerbesteuerumlagen. Die Steuerkraftzahlen der Gewerbe- und Grundsteuern werden dabei jeweils gewichtet (fiktive Hebesätze).

Die Differenz aus der Ausgangsmesszahl und der Steuerkraft wird zu 90% durch das Land als Schlüsselzuweisung ausgeglichen.

Die Gemeinde Senden wird in 2021 voraussichtlich Schlüsselzuweisungen von rd. 3.704.821 Euro erhalten. Dies entspricht einem Zuwachs von 73.164 Euro (+2,0%) zu den Festsetzungen des GFG 2020.

Die Landesregierung behält die Parameter im GFG 2021 wie im GFG 2020 bei, um keine zusätzlichen Verwerfungen aufgrund der Corona-Pandemie zu erzeugen. Wegen der andauernden Diskussion um die wissenschaftliche Begutachtung der Einwohnerveredelung werden die Regelungen des GFG 2019 hinsichtlich der aus den Grunddaten zu entwickelnden Parameter (Gewichtungsfaktoren der Nebenansätze, Hauptansatzstaffel, fiktive Realsteuerhebesätze) zunächst weiterhin beibehalten. So werden die methodischen Umgestaltungen aufgrund des Gutachtens der Sonderforschungsgruppe Institutionenanalyse e.V. der Hochschule Darmstadt (sofia), welches infolge der (abgewiesenen) Verfassungsbeschwerden gegen das GFG 2012 gutachterlich die Auswirkungen des Kommunalen Finanzausgleichs auf etwaige Verzerrungen im kreisangehörigen Raum thematisiert, fortgeführt. Damit diese Umgestaltungen in der Übergangsphase abgemildert werden können, wird mit Abschlägen von 50% bei den Gewichtungsfaktoren der Nebenansätze gearbeitet. So wirken die mit dem GFG 2011 eingeführten strukturellen Änderungen (insbesondere die Erhöhung des Soziallastenansatzes, die unbefriedigende Ermittlung des Flächenansatzes sowie die extrem differenzierte Behandlung von Halbtags- und



gebundenen Ganztagschülern), wenn auch abgemildert, weiterhin fort. So muss die Gemeinde Senden weiterhin mit Schlüsselzuweisungen auf einem deutlichen geringeren Niveau als vor Einführung der strukturellen Veränderungen rechnen.

So haben sich die Schlüsselzuweisungen der Gemeinde wie folgt entwickelt:



Dabei laufen die Entwicklungen der verteilbaren Finanzausgleichsmasse auf Landesebene sowie die Schlüsselzuweisungen der Gemeinde völlig konträr zueinander, wenn man das GFG 2009 mit dem GFG 2021 vergleicht.

#### Verteilbare Finanzausgleichsmasse

GFG	Verteilbare Finanzausgleichsmasse in €	Veränderung
2009	7.973.238.000	+5.599.761.000
2020	13.572.999.000	+70,2%

#### Schlüsselzuweisungen Gemeinde Senden

GFG	Schlüsselzuweisungen Senden in €	Veränderung
2009	4.429.504	-724.683
2020	3.704.821	-16,4%

Die Veränderungen beim GFG von 2020 nach 2021 für die Gemeinde Senden können aufgrund fehlender gemeindescharfer Berechnungen bis zur Drucklegung des Haushaltes nicht näher dargestellt werden.

Die „fiktiven“ Hebesätze des Landes NRW liegen im Jahr 2021 wie im Vorjahr bei der

Grundsteuer A	=	223 %
Grundsteuer B	=	443 %
Gewerbesteuer	=	418 %

Diese „fiktiven“ Steuerhebesätze werden bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen als Rechengröße für die eigene Steuerkraft angesetzt. Bis zu dieser Höhe fließen sie mit der Steuerkraftmesszahl außerdem in die Umlagegrundlagen zur Berechnung der Kreisumlage ein. Die Haushaltssatzung 2021 sieht gegenüber dem Vorjahr unveränderte Steuerhebesätze vor (s. Beschluss des Rates der Gemeinde Senden vom 13.12.2012 über die Satzung zur Festsetzung der Steuerhebesätze 2013, die weiterhin Geltung hat), und zwar

Grundsteuer A	=	260 %
Grundsteuer B	=	460 %
Gewerbesteuer	=	430 %.

Die von der Gemeinde festgesetzten Steuerhebesätze liegen damit auch im Jahre 2021 über den „fiktiven“ Hebesätzen des Landes. Im Rahmen des interkommunalen Finanzausgleiches bedeutet dies grundsätzlich, dass die Steuereinnahmen bis zur Höhe der „fiktiven“ Hebesätze im Finanzausgleich als Steuerkraft der Gemeinde Senden angerechnet werden. Hinzuweisen ist aber, dass das Delta der Verbleibbeträge im Rahmen der Ermittlung der Steuerkraft durch die Anhebung der fiktiven Hebesätze seit dem GFG 2019 (insbesondere bei der Grundsteuer B von 429 auf 443 Punkte) geringer wird. Die rechnerisch und tatsächlich darüber hinaus anfallenden Steuereinnahmen verbleiben in voller Höhe in der Gemeindekasse. In der Berechnung der Steuerkraft zukünftiger Jahre bleiben diese Beträge nach derzeitiger Rechtslage unberücksichtigt.

Nachfolgend werden die Veränderungen bei der allgemeinen Investitionspauschale (IVP), der Schul- und Sportpauschale sowie der Unterhaltungspauschale aufgezeigt:

Position	Betrag in € 2020	Betrag in € 2021	Veränderung in € absolut / in %	
Allg. IVP	1.621.060,54	1.714.698,13	+93.637,59	+5,8%
Schulpauschale	623.680,00	654.169,00	+30.489,00	+4,9%
Sportpauschale	62.134,00	66.266,00	+4.132,00	+6,7%
Unterhaltungspauschale	282.833,63	304.197,00	+21.363,37	+7,6%

#### Entwicklung der Kreisumlagen

Der Kreis Coesfeld sieht für 2021 vor, den Hebesatz der Kreisumlage allgemein von 28,81 % auf 30,01 % anzuheben sowie die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt von 18,75 % auf 20,84 % anzuheben.

Für die Gemeinde Senden bedeutet dies eine Kreisumlage allgemein von 8.224.489 Euro (+510.529 Euro / +6,6%) sowie eine Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt von voraussichtlich 5.711.374 Euro (+691.008 Euro / +13,8%). Dabei ist zu beachten, dass bei der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt ein Betrag aus der Abrechnung von Vorjahren abzuziehen ist (Abrechnung 2018 in 2020: -806.673,63 Euro; Abrechnung 2019 in 2021: -466.734,93 Euro).

Position	Zahlbetrag in €		Veränderung	
	2020	2021	in € absolut	in %
Kreisumlage allgemein	7.713.960	8.224.489	+510.529	+6,6%
Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt	4.213.692	5.244.639	+1.030.947	+24,5%
<b>Summe</b>	<b>11.927.652</b>	<b>13.469.128</b>	<b>+1.541.476</b>	<b>+12,9%</b>

Somit steigt die Gesamtbelastung der Gemeinde Senden aus den Kreisumlagen effektiv um rd. +1,5 Mio. Euro (+12,9%) gegenüber dem Vorjahr.

2018 musste die Gemeinde den bisher höchsten Wert an den Kreis abführen (rd. 12,1 Mio. Euro bei einem Gesamtvolumen in der Ergebnisplanung von rd. 45,3 Mio. Euro). In 2021 wird dieser Wert voraussichtlich noch einmal gesteigert auf den absoluten Höchstwert von rd. 13,5 Mio. Euro (bei einem Gesamtvolumen in der Ergebnisplanung von rd. 47,2 Mio. Euro).

Jahr	Zahllast aus den Kreisumlagen (gesamt) Gemeinde Senden (einschl. Rückgabe Überdeckungen aus VJ)	Veränderung
2009	10.683.478,00 €	
2010	11.347.142,00 €	663.664,00 €
2011	10.800.191,00 €	- 546.951,00 €
2012	10.441.285,00 €	- 358.906,00 €
2013	10.019.924,00 €	- 421.361,00 €
2014	10.386.469,00 €	366.545,00 €
2015	11.024.861,30 €	638.392,30 €
2016	10.918.901,49 €	- 105.959,81 €
2017	11.469.117,28 €	550.215,79 €
2018	12.055.106,17 €	585.988,89 €
2019	11.611.710,00 €	- 443.396,17 €
2020	11.927.652,37 €	315.942,37 €
2021	13.469.128,07 €	1.541.475,70 €

Bereits im vergangenen Jahr hätte eine deutliche Steigerung der Kreisumlagen hingenommen werden müssen (im Rahmen des Benehmensherstellungsverfahrens wurde zwischenzeitlich ein Wert für die Kreisumlagen von rd. 12,7 Mio. Euro für die Gemeinde Senden aufgerufen). Diese Steigerung konnte im Rahmen des politischen Beratungsverfahrens glücklicherweise noch weiter reduziert werden.

Für die Gemeinde Senden bedeutet der Anstieg von 2020 nach 2021 die absolut höchste Steigerung bei den Kreisumlagen insgesamt - der zweithöchste Anstieg war von 2009 nach 2010 mit rd. 0,66 Mio. Euro zu verzeichnen. Die absolut höchste Steigerung bei der Kreisumlage allgemein war von 2019 nach 2020 mit rd. 0,62 Mio. Euro zu verzeichnen. Ein Jahr später soll bereits ein weiterer Anstieg an dieser Stelle von rd. 0,51 Mio. Euro hingenommen werden.

Insgesamt beabsichtigt der Kreis Coesfeld, das Aufkommen aus den Kreisumlagen für alle Kommunen (ohne Rückgabe der Überdeckung aus der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt) um rd. 10,1 Mio. Euro zu steigern. Aus der nachfolgenden Grafik kann die Entwicklung des bisherigen Aufkommens entnommen werden. Die jeweils stärksten Rückgänge bzw. Steigerungen sind markiert.

Jahr	Aufkommen Kreisumlage allgemein Kreis COE	Veränderung zum VJ in €	Aufkommen Kreisumlage Mehrbelastung JA Kreis COE	Veränderung zum VJ in €	Aufkommen KU gesamt Kreis COE	Veränderung zum VJ in €
2008	69.320.344,00 €		23.828.128,00 €		93.148.472,00 €	
2009	73.680.914,00 €	4.360.570,00 €	26.470.533,00 €	2.642.405,00 €	100.151.447,00 €	7.002.975,00 €
2010	75.351.161,00 €	1.670.247,00 €	28.062.571,00 €	1.592.038,00 €	103.413.732,00 €	3.262.285,00 €
2011	68.747.577,00 €	- 6.603.584,00 €	24.961.959,00 €	- 3.100.612,00 €	93.709.536,00 €	- 9.704.196,00 €
2012	70.195.540,00 €	1.447.963,00 €	20.763.280,00 €	- 4.198.679,00 €	90.958.820,00 €	- 2.750.716,00 €
2013	73.657.411,00 €	3.461.871,00 €	22.034.412,00 €	1.271.132,00 €	95.691.823,00 €	4.733.003,00 €
2014	76.688.129,00 €	3.030.718,00 €	22.087.953,00 €	53.541,00 €	98.776.082,00 €	3.084.259,00 €
2015	75.647.961,00 €	- 1.040.168,00 €	30.730.985,00 €	8.643.032,00 €	106.378.946,00 €	7.602.864,00 €
2016	76.196.232,00 €	548.271,00 €	30.359.705,00 €	- 371.280,00 €	106.555.937,00 €	176.991,00 €
2017	80.043.270,00 €	3.847.038,00 €	33.295.661,00 €	2.935.956,00 €	113.338.931,00 €	6.782.994,00 €
2018	76.559.968,76 €	- 3.483.301,24 €	36.342.638,69 €	3.046.977,69 €	112.902.607,45 €	- 436.323,55 €
2019	79.086.568,00 €	2.526.599,24 €	34.612.943,00 €	- 1.729.695,69 €	113.699.511,00 €	796.903,55 €
2020	86.094.427,00 €	7.007.859,00 €	34.289.702,00 €	- 323.241,00 €	120.384.129,00 €	6.684.618,00 €
2021	91.538.919,00 €	5.444.492,00 €	38.902.476,00 €	4.612.774,00 €	130.441.395,00 €	10.057.266,00 €

Die Steigerungen der Kreisumlagen übersteigen dabei mehr als deutlich die voraussichtlichen Zuwächse aus zusammen den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie Schlüsselzuweisungen aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz (vorläufig) bei der Gemeinde. Liegt der Anstieg insbesondere aufgrund der negativen Entwicklung bei den Gemeindeanteilen lediglich bei +0,1 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr, ist bei den Kreisumlagen ein Plus von 1,5 Mio. Euro zu verzeichnen.

Dabei müssten die Zuwächse bei den Steuern auch zur Deckung der weiteren gestiegenen Aufwendungen (Personal-, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen, Kostensteigerungen bei Investitionen) bei der Gemeinde genutzt werden. Insofern hat die Gemeinde ihre eigenen Kostensteigerungen als auch die des Kreises aus den jedes Jahr zu steigenden Erträgen aufzufangen.

Vor diesem Hintergrund kann eine so drastische erneute Steigerung der Kreisumlagen nicht hingenommen werden. Ohne die Rückgabe bei der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt läge der Wert für die Gemeinde Senden bei den Kreisumlagen zusammen sogar bei rd. 13,9 Mio. Euro.

Im vergangenen Jahr sah der Kreis Coesfeld (s. S. V 55 des Vorberichtes zum Haushalt 2020) für die mittelfristige Finanzplanung 2021-2023 bei der Kreisumlage allgemein ein Aufkommen zwischen 90,4 und 92,0 Mio. Euro vor, sodass für die Gemeinde Senden bei beiden Kreisumlagen zusammen ohnehin zukünftig Werte von deutlich über 12 Mio. Euro anzunehmen sind.

In den vergangenen Jahren konnte der Kreis Coesfeld seine Bilanzsumme deutlich steigern und dabei insbesondere sein Eigenkapital erhöhen sowie weitere Vermögenswerte (Finanzanlagevermögen, Liquidität) bei gleichzeitigem Abbau von Verbindlichkeiten aus Krediten (ab 2018: Anstieg durch Gute Schule 2020 sowie in 2020 Aufnahme entsprechender zinsloser Investitionskredite für Straßenbaumaßnahmen) aufbauen.

Dabei musste der Kreis lediglich in den Jahren 2009, 2017 und 2018 einen Jahresfehlbetrag ausweisen, in allen weiteren Jahren (9) konnte er Jahresüberschüsse erwirtschaften, wengleich der Kreis im Rahmen der Planung wiederholt einen Rückgriff auf die Ausgleichsrücklage vorgesehen hatte.

Bei der Kreisumlage allgemein, welche leider nicht „spitz“ abgerechnet wird, richtet sich die Zahllast der Gemeinde jedoch nach den beschlossenen **Planzahlen**. Aus diesem Grund haben die verbesserten Jahresabschlüsse der letzten Jahre beim Kreis zu einem Anstieg von Eigenkapital und Finanzrücklagen geführt; beides wurde durch die Umlagen der Kommunen finanziert, die dafür oft ein Abschmelzen ihres Eigenkapitals und der Rücklagen in Kauf nehmen mussten.

Eine fortdauernde Entwicklung, die die kreisangehörigen Kommunen als gern zitierte „kommunale Familie“ (mit dem Kreis) nicht mehr weiter hinzunehmen bereit sind. Nur durch eine tatsächliche Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage des Kreises können die Kommunen an der guten finanziellen Lage des Kreises partizipieren. Das bedeutet, dass der Kreis bei seinen Planungen eben auch die finanzielle Situation seiner Kommunen berücksichtigen muss.

Abzuwarten bleibt, wie sich die weitere Diskussion um die Kreisumlage gestaltet. Die Kommunen erwarten, dass es noch zu deutlichen Verbesserungen gegenüber der Planung des Kreises kommt und diese an die Kommunen weitergegeben werden. Sie werden sich daher – wie bereits in den (beiden) Vorjahren – in einer ausführlichen Stellungnahme zum Haushaltsplanentwurf 2021 des Kreises äußern. Ziel muss sein, dass eine deutliche Reduzierung der Kreisumlagen erreicht werden kann, um die eigenen kommunale Haushalte, auch in der aktuellen Corona-Pandemie, handlungsfähig zu halten.

Dafür muss der Kreis Coesfeld die sich ihm bietenden Möglichkeiten, u. a. auch aus dem NKF-CIG (Bilanzierung aller Mehraufwendungen aus der Corona-Pandemie), vollständig ausschöpfen. Dies bedeutet auch, dass er die zusätzliche Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft vollständig an die Kommunen weiterreicht und nicht mit Mehraufwendungen aufgrund von Corona verrechnet. Das dem Kreis zustehende „Wahlrecht“ ist zugunsten der Kommunen ausulegen.

So könnte zumindest für das Jahr 2021 noch eine weitere Verbesserung erreicht werden. Der Kreis wird voraussichtlich am 17.02.2021 den Haushalt für 2021 verabschieden.

Ab dem Jahr 2022 werden – ohne entsprechende echte finanzielle Hilfen seitens des Bundes oder Landes – viele kommunale Haushalte durch die sozialen Lasten sowie geringerer Steuererträge und Zuweisungen wohl Probleme bekommen.

### Zusammenfassung

Die allgemeinen Finanzmittel betragen in 2021 voraussichtlich rd. 14,4 Mio. Euro und liegen damit deutlich unterhalb des Vorjahresansatzes (16,0 Mio. Euro). Ursächlich dafür sind die oben beschriebenen Umstände aufgrund der Corona-Pandemie: Rückgang der Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer, Einplanung von höheren Gewerbesteuererträgen (ggü. dem bereits in 2020 aufgrund Corona im Rahmen der Beschlussfassung reduzierten An-

satzes) bei gleichzeitig steigenden Kreisumlagen – diese werden allein rd. 1,5 Mio. Euro über dem Vorjahresansatz liegen.

Für die Jahre des Finanzplanungszeitraumes 2022 bis 2024 wird bei den Steuererträgen entsprechend der Orientierungsdaten sowie der örtlichen Würdigung dieser Ergebnisse ein starkes Wachstum - trotz der möglichen weiteren Risiken aus der Corona-Pandemie - angenommen. So wird prognostiziert, dass die Steuererträge bis zum Jahre 2024 um rd. 3,3 Mio. Euro (!) bzw. rd. 13,1% in 3 Jahren ansteigen.

Die nachfolgenden Übersichten zeigen nunmehr die Entwicklung der Steuern, der Finanzaufwendungen sowie der mit diesen Erträgen korrespondierenden Aufwendungen wie Kreis- und Gewerbesteuerumlagen im rückblickenden Zeitvergleich sowie für die Planjahre.

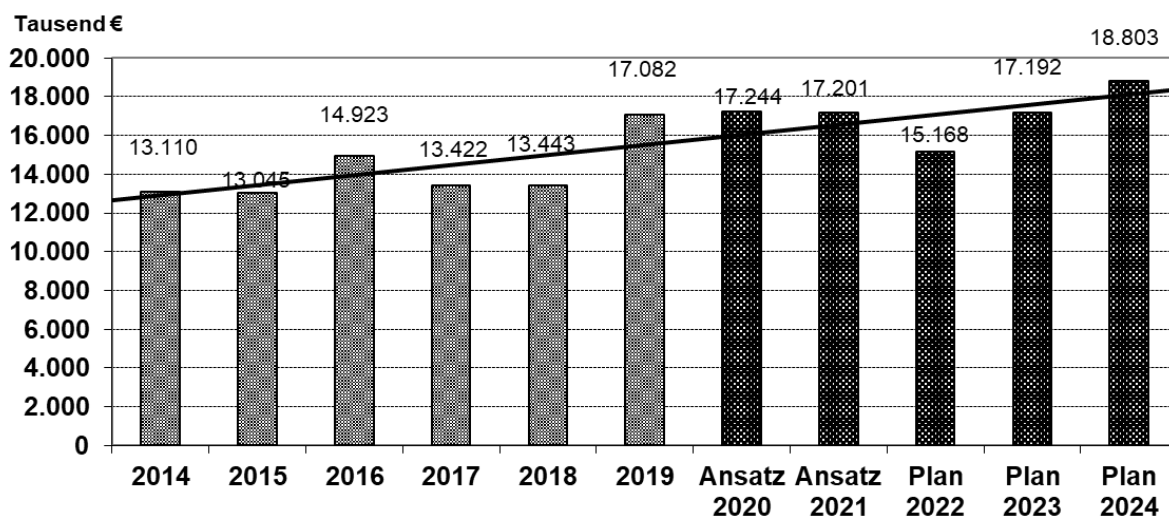
Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2015 T€	Rechnungsergebnis 2016 T€	Rechnungsergebnis 2017 T€	Rechnungsergebnis 2018 T€	Rechnungsergebnis 2019 T€
Grundsteuer A	227,3	230,0	246,9	268,2	243,8
Grundsteuer B	2.938,0	3.023,3	3.053,0	3.081,0	3.121,9
Gewerbsteuer	6.673,8	9.619,6	7.031,1	7.653,9	7.994,6
Einkommenssteueranteil	9.745,9	9.790,9	10.408,6	11.070,1	11.591,6
Umsatzsteueranteil	630,4	643,6	814,0	1.127,7	1.228,6
Kompensationsleistungen	958,5	975,6	1.024,8	1.051,9	1.090,5
Sonstige Steuern	375,4	377,8	396,5	424,1	364,5
<b>Zwischensumme Steuern</b>	<b>21.549,4</b>	<b>24.660,8</b>	<b>22.974,9</b>	<b>24.676,9</b>	<b>25.635,4</b>
Einheitslastenabrechnung	31,2	78,9	103,3	292,9	124,0
allg. Unterhaltungspauschale	0,0	0,0	0,0	0,0	261,2
Schlüsselzuweisungen	2.455,0	1.696,4	1.858,6	1.213,5	3.081,2
<b>Zwischensumme Steuern &amp; Schlüsselzuweisungen</b>	<b>24.035,5</b>	<b>26.436,1</b>	<b>24.936,8</b>	<b>26.183,3</b>	<b>29.101,9</b>
./. Gewerbesteuerumlage	520,0	747,9	595,7	592,9	606,3
./. Leistungen Fonds Dt. Einheit	505,1	726,5	570,5	564,0	498,7
./. Kreisumlage	11.024,9	10.918,9	11.469,1	12.055,1	11.611,7
./. Krankenhausinvestitionspauschale	234,2	235,9	243,5	380,3	286,4
<b>= allgemeine Finanzmittel</b>	<b>11.751,5</b>	<b>13.806,8</b>	<b>12.058,1</b>	<b>12.591,0</b>	<b>16.098,7</b>

Bezeichnung	Ansatz 2020 T€	Ansatz 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
Grundsteuer A	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0
Grundsteuer B	3.100,0	3.200,0	3.220,0	3.240,0	3.260,0
Gewerbsteuer	6.800,0	7.800,0	8.119,8	8.460,8	8.976,9
Einkommenssteueranteil	11.934,1	11.050,4	11.437,2	12.123,4	12.887,2
Umsatzsteueranteil	1.327,4	1.267,6	1.125,6	1.151,5	1.176,9
Kompensationsleistungen (Familienlasten)	1.110,0	950,0	1.146,5	1.185,4	1.217,4
Sonstige Steuern	355,0	265,0	265,0	265,0	265,0

Bezeichnung	Ansatz 2020 T€	Ansatz 2021 T€	Plan 2022 T€	Plan 2023 T€	Plan 2024 T€
<b>Zwischensumme Steuern</b>	<b>24.876,5</b>	<b>24.783,0</b>	<b>25.564,1</b>	<b>26.676,1</b>	<b>28.033,4</b>
Einheitslastenabrechnung	91,7	38,8	0,0	0,0	0,0
allg. Unterhaltungspauschale (neu ab GFG 2019)	282,8	304,2	284,4	298,9	316,2
Schlüsselzuweisungen	3.629,6	3.704,8	3.464,0	3.840,7	4.063,5
<b>Zwischensumme Steuern &amp; Schlüsselzuweisungen</b>	<b>28.880,6</b>	<b>28.830,8</b>	<b>29.312,5</b>	<b>30.815,7</b>	<b>32.413,1</b>
./. Gewerbesteuerumlage	634,9	634,9	660,9	688,7	730,7
./. Leistungen Fonds Dt. Einheit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
./. Kreisumlage	11.926,7	13.469,1	14.432,9	13.935,8	13.935,8
./. Krankenhausinvestitionspauschale	304,0	305,2	305,2	305,2	305,2
<b>= allgemeine Finanzmittel</b>	<b>16.015,0</b>	<b>14.421,6</b>	<b>13.913,5</b>	<b>15.886,0</b>	<b>17.441,4</b>

Nachfolgende Grafik zeigt den Saldo des Produktes 1601010 – Allgemeine Finanzwirtschaft. In diesem Produkt sind u. a. alle gemeindlichen Steuern sowie die Schlüsselzuweisungen als Ertragspositionen erfasst und daneben alle wesentlichen Umlagen, wie z. B. die Kreisumlagen, als Aufwandspositionen enthalten. Der positive Saldo dieses Produktes stellt gleichsam die sogenannte „freie Spitze“ der Gemeinde dar, welche für die vielfältigen kommunalen Aufgaben verwendet werden kann.

Entwicklung Saldo Produkt 1601010 ("Freie Spitze")



In 2021 wird die „freie Spitze“ voraussichtlich nicht zur Deckung aller Aufwendungen reichen, sodass ein negatives Jahresergebnis anzunehmen ist.

Aufgrund der finanziellen Folgen der Corona-Pandemie wird die freie Spitze in 2022 nochmals deutlich geringer sein als vor der Krise. Bestände für das Jahr 2021 nicht die Möglichkeit der Bilanzierungshilfe (entsprechende außerordentliche Erträge im Produkt 1601010), müsste auch für das Jahr 2021 eine Summe von lediglich rd. 15,3 Mio. Euro (statt 17,2 Mio. Euro) hingenommen werden.

Im Folgenden wird dargestellt, für welche Produktbereiche und in welchem Umfang Mittel verwendet werden (inkl. Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen in Höhe von jeweils 3.192.400 Euro). Die jeweilige Deckungslücke je Produktbereich ist durch die allgemeinen Finanzmittel zu decken.

Produktbereich (PB)		Ansatz 2021		
		Erträge	Aufwendungen	Differenz
01	Innere Verwaltung	5.158.400	4.707.200	451.200
02	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	468.900	1.726.100	-1.257.200
03	Schulträgeraufgaben	1.568.700	6.734.000	-5.165.300
04	Kultur	190.300	694.400	-504.100
05	Soziale Hilfen	1.693.500	3.497.200	-1.803.700
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	880.400	2.768.600	-1.888.200
08	Sportförderung	1.674.700	3.643.700	-1.969.000
09	Räumliche Planung und Entwicklung	7.000	437.500	-430.500
10	Bauen und Wohnen	99.400	1.446.200	-1.346.800
11	Ver- und Entsorgung	5.262.800	4.269.500	993.300
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.384.800	4.096.900	-2.712.100
13	Natur- und Landschaftspflege	329.300	1.287.100	-957.800
14	Umweltschutz	0	170.400	-170.400
15	Wirtschaft und Tourismus	8.200	451.300	-443.100
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	31.659.800	14.459.200	17.200.600
		<b>50.386.200</b>	<b>50.389.300</b>	<b>-3.100</b>

So besteht der mit Abstand größte Zuschussbedarf im Bereich der Schulträgeraufgaben (PB 03), gefolgt von den Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV (PB 12) sowie der Sportförderung (PB 08).



### 3.4. Vergleich der Ansätze 2020 und 2021

Die wesentlichen Abweichungen zum Ansatz 2020 werden im Folgenden dargestellt. Im Weiteren sei auf die Ausführungen unter Punkt 5.3. des Vorberichtes (Die Einzelpositionen des Ergebnisplans) sowie die einzelnen Produkterläuterungen verwiesen.

#### Vergleich der Ansätze im Ergebnisplan 2020 und 2021

Ertrags- und Aufwandsarten		2020 in €	2021 in €	Veränderung	in %
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	24.876.500	24.783.000	-93.500	-0,4%
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.464.400	8.215.700	-248.700	-2,9%
3.	+ Sonstige Transfererträge	326.500	15.000	-311.500	-95,4%
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.356.900	6.393.200	36.300	0,6%
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.730.000	1.441.500	-288.500	-16,7%
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.340.800	984.900	-355.900	-26,5%
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.003.800	5.777.400	2.773.600	92,3%
8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
9.	+/- Bestandsveränderungen	-1.082.000	-2.674.800	-1.592.800	147,2%
<b>10.</b>	<b>= ordentliche Erträge</b>	<b>45.016.900</b>	<b>44.935.900</b>	<b>-81.000</b>	<b>-0,2%</b>
11.	- Personalaufwendungen	9.331.700	9.847.100	515.400	5,5%
12.	- Versorgungsaufwendungen	489.800	645.400	155.600	31,8%
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.700.900	8.544.800	-156.100	-1,8%
14.	- Bilanzielle Abschreibungen	5.389.700	5.463.600	73.900	1,4%
15.	- Transferaufwendungen	16.593.000	17.912.800	1.319.800	8,0%
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.859.400	4.783.200	-76.200	-1,6%
<b>17.</b>	<b>= ordentliche Aufwendungen</b>	<b>45.364.500</b>	<b>47.196.900</b>	<b>1.832.400</b>	<b>4,0%</b>
<b>18.</b>	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-347.600</b>	<b>-2.261.000</b>	<b>-1.913.400</b>	<b>550,5%</b>
19.	+ Finanzerträge	59.300	39.900	-19.400	-32,7%
20.	- Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
<b>21.</b>	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>59.300</b>	<b>39.900</b>	<b>-19.400</b>	<b>-32,7%</b>
<b>22.</b>	<b>= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigk. (= Z. 18 und 21)</b>	<b>-288.300</b>	<b>-2.221.100</b>	<b>-1.932.800</b>	<b>670,4%</b>
23.	+ Außerordentliche Erträge	0	2.218.000	2.218.000	
24.	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	
25.	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0	2.218.000	2.218.000	
<b>26.</b>	<b>= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-288.300</b>	<b>-3.100</b>	<b>285.200</b>	<b>-98,9%</b>
27.	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	
<b>28.</b>	<b>= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)</b>	<b>-288.300,00</b>	<b>-3.100</b>	<b>285.200</b>	<b>-98,9%</b>

Die Veränderungen zum Ansatz des Vorjahres beruhen vor allem auf folgenden Punkten:

- Z. 7: Die sonstigen ordentlichen Erträge werden voraussichtlich um 2.773.600 Euro gegenüber den Ansätzen 2020 ansteigen. Dies ist insbesondere auf die Vermarktung von Flächen im Zusammenhang mit dem Baugebiet „Huxburg“ zurückzuführen. Hier ist davon auszugehen, dass Mitte des Jahres erste Grundstücksflächen veräußert werden können. Zudem werden weitere (Mischgebiets-)Flächen im Baugebiet „Sudendorp“ vermarktet.

Aufgrund höherer Grundstücksverkäufe steigen auch die Bestandsveränderungen (s. Z. 9) gegenüber dem Vorjahr an.

- Z. 11 u. 12: Die Personal- und Versorgungsaufwendungen liegen in Summe um rd. 671.000 Euro höher als im Vorjahr. Dies ist im vor allem auch auf höhere Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen (reine Aufwandsposition, keine Auszahlung) zurückzuführen. So führen die Besoldungserhöhungen der vergangenen Jahre auch zu einem erhöhten Aufwand für die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen, welche aufgrund des von der Kommunalen Versorgungskasse (kvw) sog. „Heubeckgutachtens“ ermittelt werden. Außerdem sind die weiteren beschlossenen Tarif- und Besoldungserhöhungen zu nennen. Im Übrigen wird auf die weiteren Ausführungen unter Punkt 5.3.8. des Vorberichtes verwiesen.
- Z. 15: Insbesondere die Erhöhung der Kreisumlagen (+1,5 Mio. Euro) führt zu einem deutlichen Anstieg der Transferaufwendungen gegenüber dem Vorjahr, wenngleich die Sozialtransferaufwendungen im Asylbereich um rd. 0,2 Mio. Euro zurückgehen. Hinsichtlich des Anstiegs bei den Kreisumlagen wird auf die Ausführungen unter Punkt 3.3. des Vorberichtes verwiesen.
- Z. 23: Im außerordentlichen Ergebnis werden unter den außerordentlichen Erträgen die Corona-bedingten Schäden isoliert. Hinsichtlich der hier ausgewiesenen Beträge wird auf Punkt 3.2. des Vorberichtes verwiesen.

## 4. Übersicht über die Eigenkapital- und Finanzentwicklung

### 4.1. Entwicklung des Eigenkapitals

Der Ergebnisplan 2021 schließt - unter Berücksichtigung der Bilanzierungshilfe der Corona-Kosten aufgrund des NKF-CIG - mit einem negativen Jahresergebnis (= Zeile 28 des Ergebnisplans) von -3.100 Euro ab und kann damit in der Planung lediglich fiktiv ausgeglichen werden. Die voraussichtliche Entwicklung der Ausgleichsrücklage wird sich unter den getroffenen Annahmen wie folgt darstellen:

	voraussichtliche Entwicklung von allgemeiner Rücklage und Ausgleichsrücklage							
	Haushaltsjahr							
	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	in Tausend Euro							
Jahresergebnis	-663	192	1.566	2.275	-3	-1.060	-1.786	-138
Höhe der Ausgleichsrücklage zum 31.12.	4.523	3.859	4.051	5.617	7.892	7.889	6.829	5.043
Höhe der allgemeinen Rücklage zum 31.12.	97.209	96.574	96.655	96.655	96.655	96.655	96.655	96.655
Eigenkapital insgesamt	101.069	100.625	102.272	104.547	104.544	103.484	101.698	101.560

**Beachte:** Der für das Jahr 2020 dargestellte Wert beim Jahresergebnis ist eine vorläufige Prognose!

Die Ansätze für 2021 sowie die weitere Finanzplanung sind auf Grundlage der aus den Fachbereichen angeforderten Bedarfe ermittelt worden.

## 4.2. Entwicklung der Finanzlage

Der Finanzplan sieht für 2021 ein negatives Planergebnis von -4.145.200 Euro (Geldmittelabfluss) vor. So ist für 2021 angesichts der vorrangigen Bearbeitung von Maßnahmen im Rahmen des ISEK sowie anderer größerer Vorhaben ein weiteres Abschmelzen der liquiden Mittel zu erwarten. Ohne eine Kreditveranschlagung in Höhe von 2,5 Mio. Euro in 2021 wäre der Geldmittelabfluss dementsprechend noch deutlich höher.

Auch für 2022 ist eine Kreditveranschlagung in Höhe von 2,5 Mio. Euro - insgesamt also in Höhe von 5,0 Mio. Euro für 2021 und 2022 - vorgesehen. Für 2023 sind ebenfalls deutlich mehr Auszahlungen als Einzahlungen veranschlagt.

Erst ab 2024 werden die Finanzreserven voraussichtlich wieder leicht gefüllt werden können.

Dies setzt aber voraus, dass die geplanten Grundstücksverkäufe realisiert werden sowie die konjunkturelle Entwicklung deutlich wieder an Fahrt aufnimmt. Andernfalls dürften große finanzielle Herausforderungen auf die Gemeinde zukommen.

Außerdem müssen die nach wie vor hohen Investitionsauszahlungen (insbesondere für Neu-Investitionen) deutlich abgesenkt werden (s. dazu auch Punkt 8. des Vorberichtes). Langfristig darf nicht mehr Geld ausgegeben als eingenommen werden.

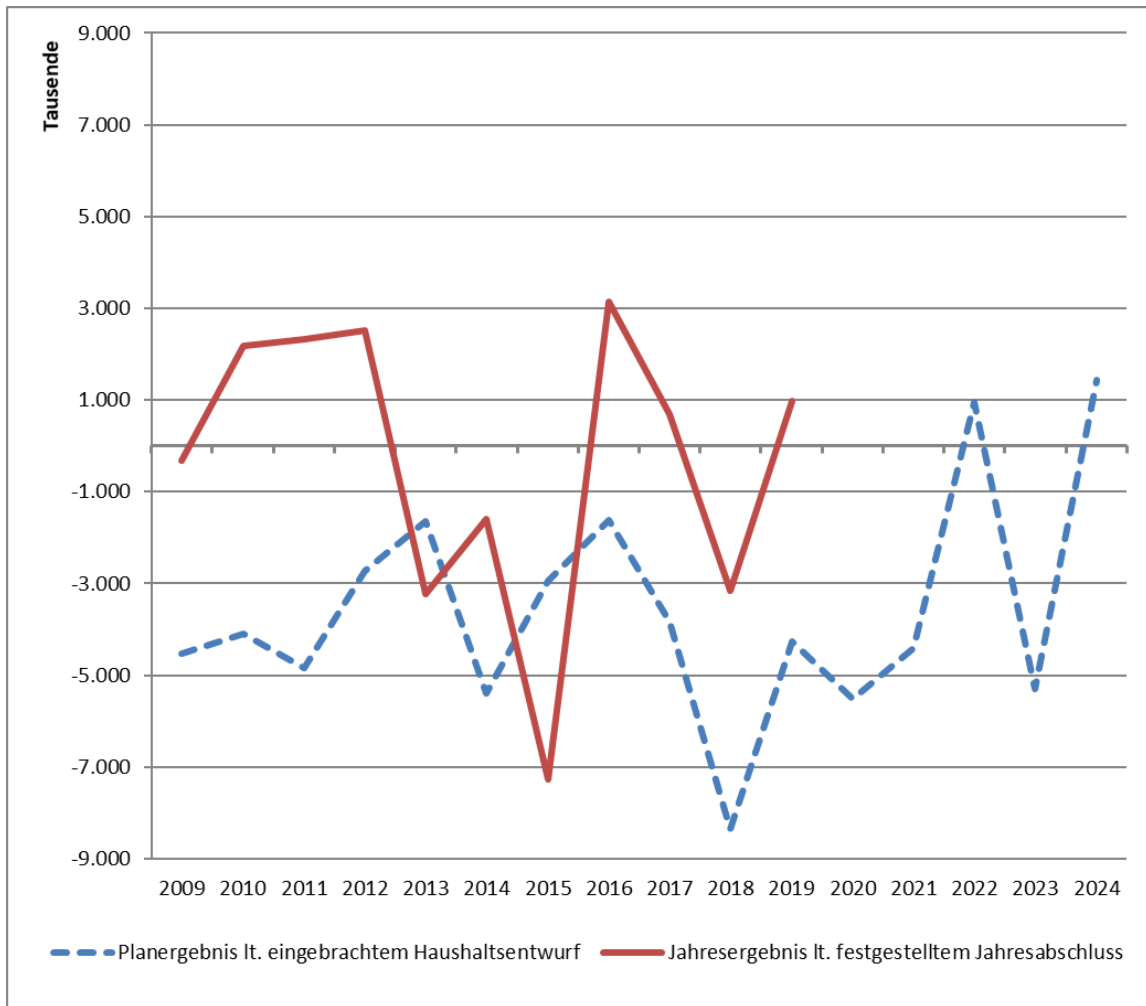
Die Notwendigkeit der Kreditaufnahme wird insbesondere davon abhängen, wie sich die Steuererträge entwickeln und wie schnell die einzelnen Investitionsmaßnahmen umgesetzt werden. Eine Kreditveranschlagung ist auch deshalb nötig, um unterjährig ausreichend Liquidität sicherstellen zu können.

So wies die Gemeinde Mitte Oktober 2020 lediglich einen Bestand liquider Mittel von rd. 4,9 Mio. Euro auf. Und dies, obwohl sich die Gewerbesteuer deutlich positiver entwickelte, als es erwartet werden konnte.

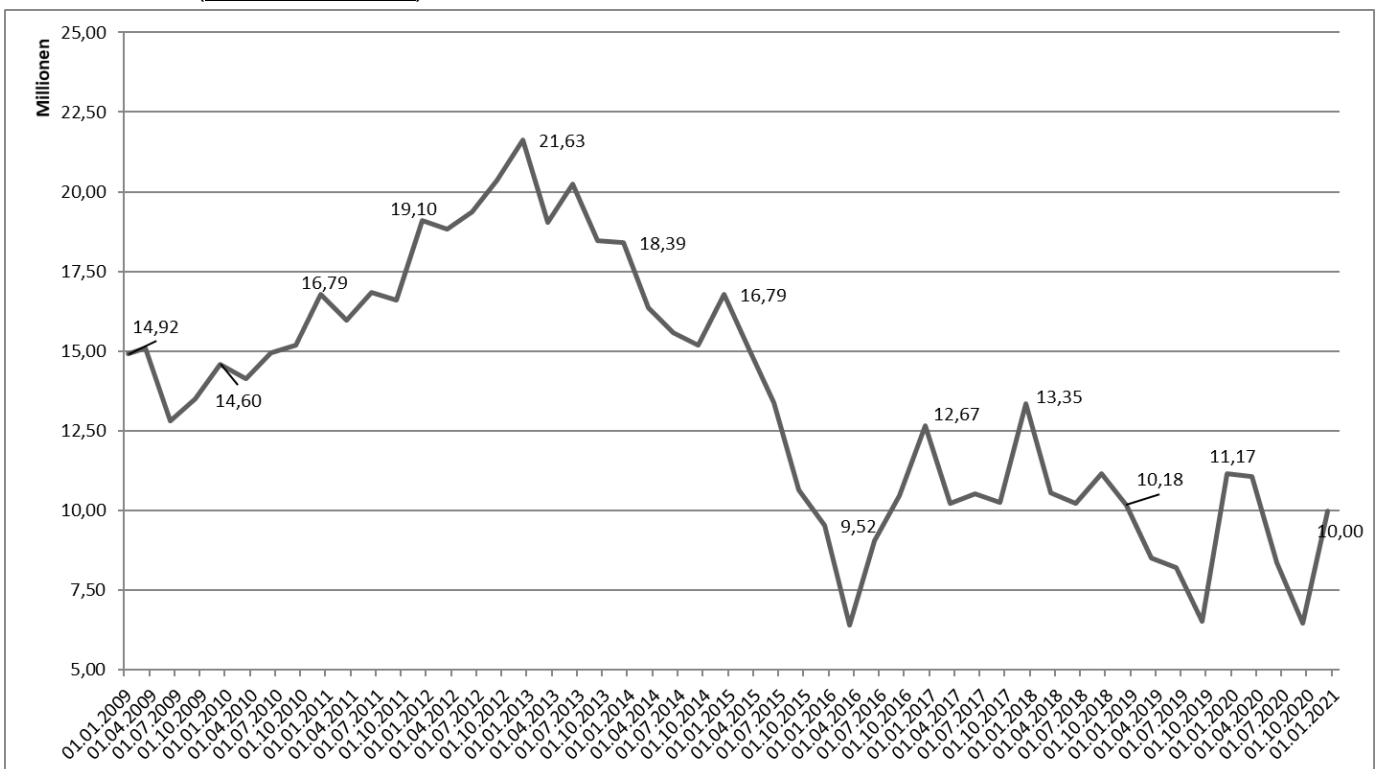
So kann es zukünftig stichtagsbezogen dazu kommen, dass nicht genügend Liquidität zur Verfügung steht. Bei Inanspruchnahme aller Rückstellungen, aller erhaltenen Anzahlungen für den Endausbau in den Bau- und Gewerbegebieten sowie aller Ermächtigungen für die geplanten Investitionen (inkl. Übertragungen aus Vorjahren) müsste schon heute umgehend ein Darlehen aufgenommen werden.

Die Finanzsituation auf der Einzahlungsseite wird vor allem durch die Entwicklung der gemeindlichen Steuern, dem Verkauf von gemeindlichen Grundstücken sowie den Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionsmaßnahmen bestimmt. Auf der Auszahlungsseite sind hier die Höhe der Investitionen sowie außerordentliche Instandhaltungsmaßnahmen, aber auch die Entwicklung der Transfer- und Personalauszahlungen anzuführen.

Analog zu der Übersicht über die Ergebnisplanung wird hier die Finanzentwicklung (Finanzplanung, Vergleich Plan/Ist) dargestellt. Erkennbar folgt das „Ist“ - wenn auch mit Verzögerungen - seit 2016 auch dem beabsichtigten „Plan“:

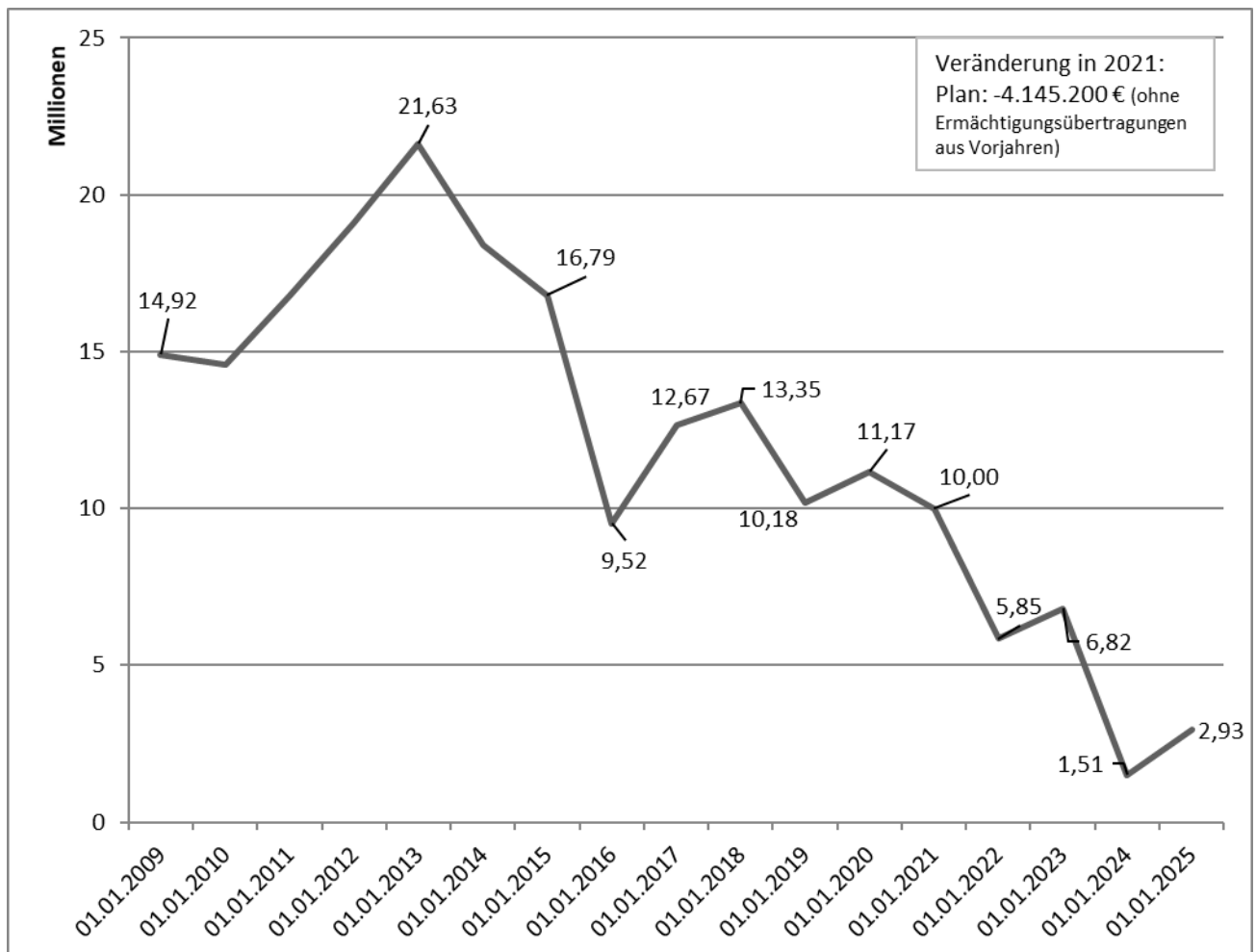


Das nachfolgende Schaubild zeigt die Entwicklung der Finanzbestände vom 01.01.2009 bis zum 01.01.2021 (voraussichtlich) im Zeitverlauf.



Für den 31.12.2020 wird auf Grundlage der durchschnittlichen Entwicklung im Monat Dezember der Jahre 2015-2019 (Ø rd. 2,1 Mio. Euro Liquiditäts-Zuwachs) von einem vorläufigen Endbestand von 10,0 Mio. Euro ausgegangen. Dieser Wert liegt zwar nur rd. 10% unter dem Wert des Vorjahres, allerdings sind hierin rd. 1,8 Mio. Euro Vorschuss vom Landesbetrieb Straßen.NRW enthalten, u. a. für den weiteren Radwegebau in der Venne (2. Bauabschnitt in 2021). Insgesamt ist festzustellen, dass sich die gemeindlichen Finanzrücklagen seit der wirtschaftlichen Erholung von der Finanzmarktkrise (in 2012) mehr als halbiert haben (!). Dies ist besorgniserregend, da die finanziellen Auswirkungen der aktuellen Krise uns – wie zuvor ausgeführt – erst in den Jahren 2022 bis 2024 besonders treffen werden.

So ist nach den dargestellten Erkenntnissen insbesondere auch die Kassenlage der Gemeinde genauestens zu beobachten, wie auch die Fortführung der bisherigen Entwicklung mit den Planzahlen der Jahre 2021 - 2024 verdeutlicht.



Anmerkung: In der oben abgebildeten Finanzentwicklung (Planung ab 2021) sind bereits 5,0 Mio. Euro Einzahlungen aus Krediten (in 2021/2022) enthalten.

### 4.3. Wirtschaftliche Gesamtlage – NKF-Kennzahlenset

Im Rahmen der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements in NRW ist ein Kennzahlenset zur Analyse des Haushaltes entwickelt worden. Dieses Kennzahlenset ermöglicht die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage und des Haushaltes einer Kommune. Es soll die Aufsichtsbehörden dabei unterstützen, Gefährdungen der geordneten Haushaltswirtschaft und Risiken für die Zukunft frühzeitig zu erkennen. Aus diesem Grund soll es zukünftig auch dem standardmäßigen Berichtswesen der Gemeinde zu Grunde liegen.

Dabei handelt es sich um Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation, zur Vermögens-, zur Finanz- sowie zur Aufwands- und Ertragslage.

Diese werden regelmäßig auch im gemeindlichen Lagebericht (zu finden im Jahresabschluss) dargestellt. Hier im Vorbericht wird ein Zeitreihenvergleich aller Kennzahlen für die bereits abgeschlossenen Jahre dargestellt. Bezüglich der Interpretation einzelner Werte bei den Kennzahlen wird auf die entsprechenden Lageberichte der jeweiligen Jahre verwiesen. Soweit möglich, werden Vergleichswerte aus der überörtlichen Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt (gpa NRW) für die kleinen kreisangehörigen Kommunen beigefügt. Diese liegen für die Jahre 2010-2017 aus der letzten Prüfung (mit Stand: 30.11.2019) vor. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bis in das Jahr 2015 jeweils rd. 208 Kommunen in diesen Vergleich eingeflossen sind, in den Jahren 2016 (156) und 2017 (63) die Datenbasis allerdings noch deutlich geringer ist.

Einzelne Kennzahlen können bereits im Rahmen der Haushaltsplanung gebildet werden, nämlich die ohne Bezug zur Bilanz. Diese Kennzahlen (farblich hinterlegt) werden im Folgenden auch für die mittelfristige Finanzplanung mit Plan-Werten fortgeschrieben.

Analysebereich	Kennzahl	Berechnung
Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation	Aufwandsdeckungsgrad	Ordentliche Erträge x 100
		Ordentliche Aufwendungen
	Eigenkapitalquote 1	Eigenkapital x 100
		Bilanzsumme
	Eigenkapitalquote 2	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge) x 100
Bilanzsumme		
Fehlbetragsquote	Negatives Jahresergebnis x (-100)	
	Ausgleichsrücklage + Allgemeine Rücklage	
Vermögenslage	Infrastrukturquote	Infrastrukturvermögen x 100
		Bilanzsumme
	Abschreibungsintensität	Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen x 100
		Ordentliche Aufwendungen
	Drittfinanzierungsquote	Erträge aus Auflösung von Sonderposten x 100
		Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen
Investitionsquote	Bruttoinvestitionen x 100	
	Abgänge des Anlagevermögens + bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen	
Finanzlage	Anlagendeckungsgrad II	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge + langfristiges Fremdkapital) x 100
		Anlagevermögen
	Liquidität 2. Grades	(liquide Mittel + kurzfristige Forderungen) x 100
		kurzfristige Verbindlichkeiten
	kurzfristige Verbindlichkeitsquote	kurzfristige Verbindlichkeiten x 100
Bilanzsumme		
Zinslastquote	Finanzaufwendungen x 100	
	ordentliche Aufwendungen	
Kennzahlen zur Aufwands- und Ertragslage	Netto-Steuerquote	(Steuererträge - GewStUmlagen) x 100
		Ordentliche Erträge - GewStUmlagen
	Zuwendungsquote	Erträge aus Zuwendungen x 100
		Ordentliche Erträge
	Personalintensität	Personalaufwendungen x 100
		Ordentliche Aufwendungen
	Sach- und Dienstleistungsintensität	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen x 100
Ordentliche Aufwendungen		
Transferaufwandsquote	Transferaufwendungen x 100	
	Ordentliche Aufwendungen	

Kennzahl	Kennzahlenwert (IST) in %										
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Aufwandsdeckungsgrad</b>	97,9	97,8	94,8	105,5	94,8	98,8	94,6	102,2	98,2	100,3	103,5
<i>ADG (Vergleich)</i>	-	93,3	94,7	97,4	96,5	95,0	98,0	100,4	100,5	-	-
<b>Eigenkapitalquote 1</b>	49,5	49,3	48,1	48,5	48,9	49,1	48,0	47,8	46,8	45,9	46,0
<i>EK 1 (Vergleich)</i>	-	37,5	36,4	35,4	34,5	33,1	32,2	31,7	30,8	-	-
<b>Eigenkapitalquote 2</b>	88,9	88,7	86,8	87,0	89,4	89,3	90,1	88,7	87,5	85,1	84,3
<i>EK 2 (Vergleich)</i>	-	71,9	71,0	70,2	69,2	68,0	67,0	65,7	64,3	-	-
<b>Fehlbetragsquote</b>	0,3	0,6	1,6	0,0	1,6	0,2	1,9	0,0	0,7	0,0	0,0
<b>Infrastrukturquote</b>	38,2	37,7	36,8	37,1	37,4	37,5	38,6	38,0	37,2	36,0	34,8
<i>ISQ (Vergleich)</i>	-	42,3	42,0	41,8	41,4	41,2	40,6	38,8	35,4	-	-
<b>Abschreibungsintensität</b>	11,5	10,8	10,6	11,4	12,9	12,3	12,3	11,3	11,7	11,5	11,5
<i>Abl (Vergleich)</i>	-	11,0	11,2	11,6	11,1	11,2	10,4	10,4	10,0	-	-
<b>Drittfinanzierungsquote</b>	57,3	58,7	59,8	58,5	53,9	56,3	54,0	54,5	55,8	53,3	54,1
<i>DfQ (Vergleich)</i>	-	59,7	59,3	60,3	62,4	60,7	64,4	62,1	69,6	-	-
<b>Investitionsquote</b>	109,6	65,3	152,5	175,1	80,1	113,6	188,0	140,1	91,7	121,5	162,6
<i>IQ (Vergleich)</i>	-	106,4	85,8	84,1	86,3	94,9	95,9	100,3	107,4	-	-
<b>Anlagendeckungsgrad II</b>	105,6	105,9	103,6	103,4	105,5	104,6	102,8	102,7	102,7	101,0	99,8
<i>ADG II (Vergleich)</i>	-	91,9	90,9	90,7	89,6	88,9	88,7	88,6	87,5	-	-
<b>Liquidität 2. Grades</b>	280,4	294,4	236,0	229,7	296,0	269,6	261,7	245,7	233,7	132,4	101,0
<i>L 2 (Vergleich)</i>	-	161,5	165,7	150,7	125,5	124,1	128,6	117,7	92,5	-	-
<b>kurzfristige Verbindlichkeitsquote</b>	2,8	2,9	4,2	4,5	3,1	3,1	1,9	2,6	3,1	4,7	5,9
<i>kVQ (Vergleich)</i>	-	6,3	7,0	7,6	8,4	8,5	8,4	9,1	9,9	-	-
<b>Zinslastquote</b>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>ZQ (Vergleich)</i>	-	2,0	2,1	2,2	1,9	1,8	1,9	1,6	1,2	-	-
<b>Netto-Steuerquote</b>	45,8	43,6	49,6	50,9	53,2	54,6	56,8	55,0	56,0	54,5	56,3
<i>NSQ (Vergleich)</i>	-	51,3	54,6	56,6	56,9	57,2	56,7	55,4	58,1	-	-
<b>Zuwendungsquote</b>	20,1	23,2	15,9	14,1	12,5	16,5	17,4	17,6	16,8	13,9	18,3
<i>ZQ (Vergleich)</i>	-	22,4	18,8	17,4	16,9	17,4	17,4	18,7	19,0	-	-
<b>Personalintensität</b>	16,5	16,1	16,3	16,4	17,5	18,4	18,2	17,8	19,7	19,6	20,5
<i>PI (Vergleich)</i>	-	17,7	17,9	17,7	17,9	18,1	17,6	17,0	17,5	-	-
<b>Sach- und Dienstleistungsintensität</b>	16,4	19,1	19,4	18,3	18,2	16,3	15,7	21,4	17,1	19,0	18,3
<i>SDLI (Vergleich)</i>	-	18,6	18,1	17,8	18,0	17,3	17,3	17,2	16,5	-	-
<b>Transferaufwandsquote</b>	41,7	41,9	39,9	40,1	39,7	41,2	40,6	39,3	40,6	38,5	38,1
<i>TQ (Vergleich)</i>	-	43,8	43,7	44,5	44,4	44,8	45,8	47,6	46,9	-	-



Kennzahl	Kennzahlenwert (PLAN) in %				
	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Aufwandsdeckungsgrad</b>	99,2	95,2	97,7	96,2	99,6
<b>Abschreibungsintensität</b>	11,9	11,6	11,9	12,5	12,6
<b>Drittfinanzierungsquote</b>	52,3	54,3	54,3	54,1	55,4
<b>Netto-Steuerquote</b>	54,6	54,5	53,5	57,3	57,7
<b>Zuwendungsquote</b>	18,8	18,3	17,1	18,3	18,0
<b>Personalintensität</b>	20,6	20,9	20,7	21,6	21,8
<b>Sach- und Dienstleistungsintensität</b>	19,2	18,1	17,1	15,9	15,8
<b>Transferaufwandsquote</b>	36,6	38,0	39,0	38,3	38,1

Der **Aufwandsdeckungsgrad (ADG)** wird in 2021 und der mittelfristigen Finanzplanung durchweg unter 100 % liegen, d. h., die Erträge reichen nicht aus, um die lfd. Aufwendungen zu decken. Damit wird der zuletzt positive Trend der echt ausgeglichenen Haushalte von 2018 und 2019 (und voraussichtlich auch 2020) gebrochen. Von bisher elf Jahresabschlüssen konnten vier Jahresabschlüsse (2012, 2016, 2018 u. 2019) echt ausgeglichen werden. Das Jahr 2020 wird voraussichtlich aufgrund der Bilanzierungshilfe nach dem NKF-CIG sowie einer äußerst guten Gewerbesteuerentwicklung ebenfalls positiv abschließen können.

Um auch in Zukunft die Aufgabenerfüllung der Gemeinde sicherzustellen und auch dem gesetzlich vorgesehenen Regelfall eines echt ausgeglichenen Haushaltes zu entsprechen, sind kurz- bis mittelfristig entsprechende Maßnahmen seitens der Gemeinde zu ergreifen. Hier können weitere Erörterungen im Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung sinnvoll sein.

Dies auch vor dem Hintergrund, dass die **Eigenkapitalquoten** der Gemeinde – auch wenn diese in der Vergangenheit über dem Durchschnitt der weiteren kreisangehörigen Kommunen lagen – immer weiter zurückgehen, was eine unmittelbare Folge der v. g. Defizite ist.

Bei der **Abschreibungsintensität (Abl)** (Ø der abgeschlossenen Jahre 2009-2019: 11,6%) – im Vergleich mit den weiteren Kommunen bewegt sich die Gemeinde Senden überdurchschnittlich – ist zu berücksichtigen, dass die Abschreibungen in absoluten Werten stark ansteigen [absolut von 3.962.437,91 Euro (2009) über 4.828.743,06 Euro (2015) zu prognostizierten 5.463.600 Euro (2021) auf voraussichtlich 6.073.700 Euro (2024)]. Die steigende absolute Abschreibungslast sollte alarmieren, da mit steigendem abzuschreibendem Anlagevermögen auch weitere Aufwendungen (Personal- und Sachaufwendungen) für die Gebäude- / Infrastrukturunterhaltung und -bewirtschaftung verbunden sind. Die gpa NRW erstellt im Rahmen der überörtlichen Prüfungen regelmäßig entsprechende Kennzahlenvergleiche. Für das letzte vorliegende Vergleichsjahr 2017 wird bei der Abschreibungsintensität im Mittel ein Wert von 10,0% bei den kleinen kreisangehörigen Kommunen ausgewiesen.

Im Vergleich mit den weiteren kreisangehörigen Kommunen weist die Gemeinde Senden eine unterdurchschnittliche **Drittfinanzierungsquote (DfQ)** auf. Diese Quote gibt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen zu den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr an. So wird ein Hinweis darauf gegeben, inwieweit Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen mindern. Damit wird auch deutlich, in welchem Ausmaß Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt sind und inwieweit die Gemeinde somit von der Drittfinanzierung abhängig ist. So sind verstärkt Fördermöglichkeiten bei verschiedenen Investitionsmaßnahmen in den Blick zu nehmen bzw. Investitionen solange zu schieben, bis sich entsprechende Fördermöglichkeiten und –zugänge ergeben. Andernfalls ist die Netto-Belastung aus den Abschreibungen aus dem lfd. Haushalt zu erwirtschaften und schränkt weitere Handlungsmöglichkeiten ein.

Hinsichtlich der **Netto-Steuerquote (NSQ)** ist darauf hinzuweisen, dass die Gemeinde Senden eine eher steuerschwache Kommune ist (s. auch oben die Ausführungen zur Gewerbesteuer unter Punkt 3.2. des Vorberichtes) und daher stark von anderen Größen abhängig ist, so z. B. der Höhe der Zuwendungen, auf die die Gemeinde keinen unmittelbaren Einfluss hat, oder auch die sonstigen ordentlichen Erträge wie Grundstückserlöse. Insbesondere bei dem Gewerbesteueraufkommen liegt Senden unter dem Durchschnitt, auch wenn diese Erträge in den letzten Jahren tendenziell ansteigen. Die Gemeinde ist dabei nicht so abhängig von einzelnen großen Gewerbesteuerzahlern wie vergleichbare Kommunen, sondern eher breit aufgestellt. Im interkommunalen Vergleich fällt auf, dass die Gemeinde lediglich im Jahr 2015 über dem Schnitt, ansonsten durchweg unterdurchschnittlich abgeschnitten hat. Dementsprechend müsste eigentlich die Zuwendungsquote regelmäßig überdurchschnittlich sein, was allerdings ebenfalls nicht der Fall ist. Daraus kann geschlossen werden, dass sich die Gemeinde zu einem wesentlichen Teil finanziell auch über den Verkauf von Grundstücken (unter den sonstigen ordentlichen Erträgen) gut stellt.

Mittels der **Sach- und Dienstleistungsquote (SDI)** wird ersichtlich, wie hoch der Anteil der Aufwendungen Dritter an den gesamten ordentlichen Aufwendungen ist, d. h. in welchem Ausmaß sich die Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Da hierunter auch Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung und -bewirtschaftung fallen, steigt mit höheren Anlagevermögen diese Quote ebenso wie die Quote der Abschreibungsintensität perspektivisch an.

Den größten Posten auf der Aufwandseite stellen die Transferaufwendungen, insbesondere aufgrund der Kreisumlagen, dar. Mithilfe der **Transferaufwandsquote (TAQ)** wird ein Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den gesamten ordentlichen Aufwendungen hergestellt. Zu den Ausführungen zur Kreisumlage muss der Ehrlichkeit halber auch ausgeführt werden, dass die Transferaufwandsquote für die kreisangehörigen Kommunen des Kreises Coesfeld (s. die obigen Vergleichswerte) insgesamt niedriger als in anderen kreisangehörigen Kommunen liegt – auf diesen Umstand weist der Kreis Coesfeld auch regelmäßig hin, wenn Vergleiche zu anderen Kreisen gezogen werden. Dies ist insbesondere auf die sehr gute wirtschaftliche Lage im Kreis (→ niedrigste Arbeitslosenquote in NRW) sowie damit verbundener sehr ge-

ringer Soziallasten zurückzuführen. Dennoch darf diese niedrigere Quote nicht darüber hinwegtäuschen, dass die absolute Zahllast für die Gemeinden und Städte im Kreis immens ist.

Die **Investitionsquote** kann aufgrund von Bezügen zum Anlagenspiegel (Anlage zum Jahresabschluss) nicht ohne weiteres fortgeschrieben werden. Aufgrund der Bedeutung dieser Quote ( $\emptyset$  der abgeschlossenen Jahre 2009-2019: 127,3%) sollen hier allerdings einige generelle Ausführungen getroffen werden. Die Investitionsquote gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang die Kommune neu investiert, um dem Substanzverlust durch Vermögensabgänge und Abschreibungen entgegenzuwirken. Damit kann sie Hinweise auf Wachstums- oder Schrumpfungstendenzen im Anlagevermögen aufzeigen. Regelmäßig wurden in den vergangenen Jahren Werte weit über 100% erreicht, was letztlich bedeutet, dass mehr investiert wurde als für den Substanzerhalt nötig wäre.

Angesichts der Entwicklung der Liquidität und der mit der hohen Investitionstätigkeit verbundenen Folgekosten sollte jede Investition sorgfältig geschätzt und geprüft werden. Investitionen sollten nur angegangen werden, wenn durch Dritte eine entsprechende Gegenfinanzierung gesichert ist und auch die mit ihr verbundenen Folgekosten aus dem lfd. Haushalt erwirtschaftet werden können, um die Nettobelastung aus den jährlichen Abschreibungen zu mindern. Regelmäßig resultieren aus hohen Investitionen in der Folge höhere Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen (lfd. Bauunterhaltung, Energie- und Reinigungskosten, zusätzlicher Personalbedarf etc.), die im Zeitablauf weiter steigen. In Bezug auf eine hohe Investitionsquote ist zu bedenken, so die gemeindlichen Wirtschaftsprüfer, dass etwa das 6-8-fache der Investitionssumme als Folgekosten über den Lebenszyklus dieser Investition durch die Bewirtschaftung und Unterhaltung anfallen. Auch die Gemeindeprüfungsanstalt setzt bei der Bruttogrundfläche eines Gebäudes an Vollkosten 100 Euro pro qm (für Personalaufwand, Unterhaltung, Bewirtschaftung sowie Abschreibungen und Kapitalkosten) an. Eine moderat über 100% liegende Investitionsquote sei zu empfehlen (rd. 100-110%), höhere Werte würden aber über einen längeren Zeitraum den Haushalt dauerhaft erheblich belasten.

Hier sind Politik und Verwaltung in der Pflicht, sich selbst Ziele zu stecken und im Rahmen einer Selbstbindung und -disziplin einen gewissen Rahmen einzuhalten. Denn eine derart hohe Investitionstätigkeit kann man sich nur leisten, wenn auch die entsprechende Liquidität und entsprechende Erträge vorhanden sind.

Aus diesem Grunde wird die anhaltend hohe Investitionsquote von über 100% (vor allem für Neu-Investitionen) durchaus kritisch angesehen. Es sollte daher auf ein angemessenes Investitionsvolumen geachtet werden, welches sich die Gemeinde Senden vor dem Hintergrund der demographischen und gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen auch leisten kann. So sind ggfs. weitere investive Maßnahmen innerhalb des Finanzplanungszeitraumes bzw. sogar über diesen Zeitraum hinaus zu verschieben. Zudem haben Politik und Verwaltung sich vor Ort auf die wesentlichen und bedeutsamen Schwerpunkte zu einigen.

#### Zusammenfassung (mittelfristige Zielfestlegung):

Die mittelfristige Zielfestlegung hat gegenüber den Ausführungen in den Vorberichten vergangener Haushalte nichts an Bedeutung verloren, im Hinblick auf die Corona-Pandemie muss diese sogar wieder verstärkt in den Fokus rücken.

Insgesamt hat die steuerschwache Gemeinde Senden in den letzten Jahren über ihre Verhältnisse gelebt (s. dazu die Entwicklung der Jahresergebnisse). Insofern ist Sparsamkeit und eine kontinuierliche Haushaltskonsolidierung nach wie vor für eine nachhaltige Haushaltswirtschaft von elementarer Bedeutung.

Weiterhin gilt:

Um nachhaltig einen strukturell ausgeglichenen Haushalt zu erlangen (→ Aufwandsdeckungsgrad  $\geq 100\%$ ), sollte auf der Ertragsseite versucht werden durch eine wirtschaftsfreundliche Politik und pro-aktive Wirtschaftsförderung sowie ein moderates und nachhaltiges Einwohnerwachstum die Netto-Steuerquote (→ Einkommensteueranteile, Gewerbe- und Grundsteuern) zu erhöhen. Ebenso sollte darauf hingewirkt werden, die Drittfinanzierungsquote zu stärken, d. h. größere (Re-)Investitionen sollten erst vorgenommen werden, wenn sie durch Fördermittel Dritter (→ Zuschüsse, Beiträge etc.) zu einem Großteil finanziert sind, um auch die Nettoabschreibungsbelastung kommender Jahre zu begrenzen bzw. minimieren.

Um die Entwicklung der Aufwandsseite nachhaltig positiv beeinflussen zu können, sollte die durchschnittliche jährliche Investitionsquote (→ mehrjähriges Mittel) auf einen Wert zwischen 100% bis 110% gehalten werden. Nur so können langfristig die Abschreibungs-, Personal- und Sach- und Dienstleistungsintensitäten gesenkt werden. Weiterhin sollte versucht werden, das Anlagevermögen zu minimieren. Mehrfachnutzungen von Gebäuden sind anzustreben, Standards sollten auch kritisch hinterfragt werden und gerade nicht-rentierliche Neu-Investitionen, welche das Anlagevermögen noch erhöhen, müssen möglichst vermieden werden. Denn jeder gesparte qm-Nutzfläche spart langfristig Bewirtschaftungskosten.

Dies wiederum erfordert einen politischen Konsens darüber, die geplanten und beabsichtigten Investitionen entsprechend kritisch zu hinterfragen, nach Wichtigkeit zu priorisieren sowie auf einen längeren (Abarbeitungs-)Zeitraum zu strecken.

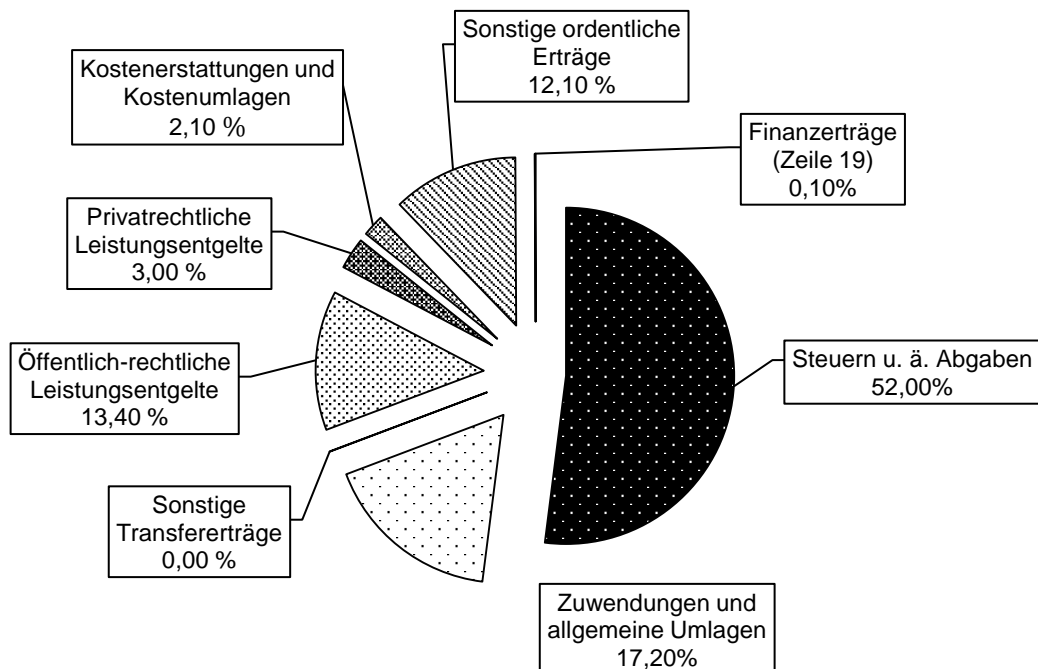
Im Folgenden werden die einzelnen Positionen des Ergebnis- und Finanzplanes näher erläutert.

## 5. Der Ergebnisplan

Sowohl der Ergebnisplan und die Teilergebnispläne als auch der Finanzplan und die Teilfinanzpläne sind nach einem verbindlichen Muster in Staffelform aufgestellt. Die einzelnen Positionen innerhalb dieser Gliederung fassen – teils stark aggregiert – mehrere Ertrags-/ Aufwandsarten bzw. Einzahlungs-/ Auszahlungsarten zusammen. Im Folgenden ist beispielhaft aufgelistet, welche Erträge und Aufwendungen den einzelnen Positionen im Ergebnisplan zuzurechnen sind.

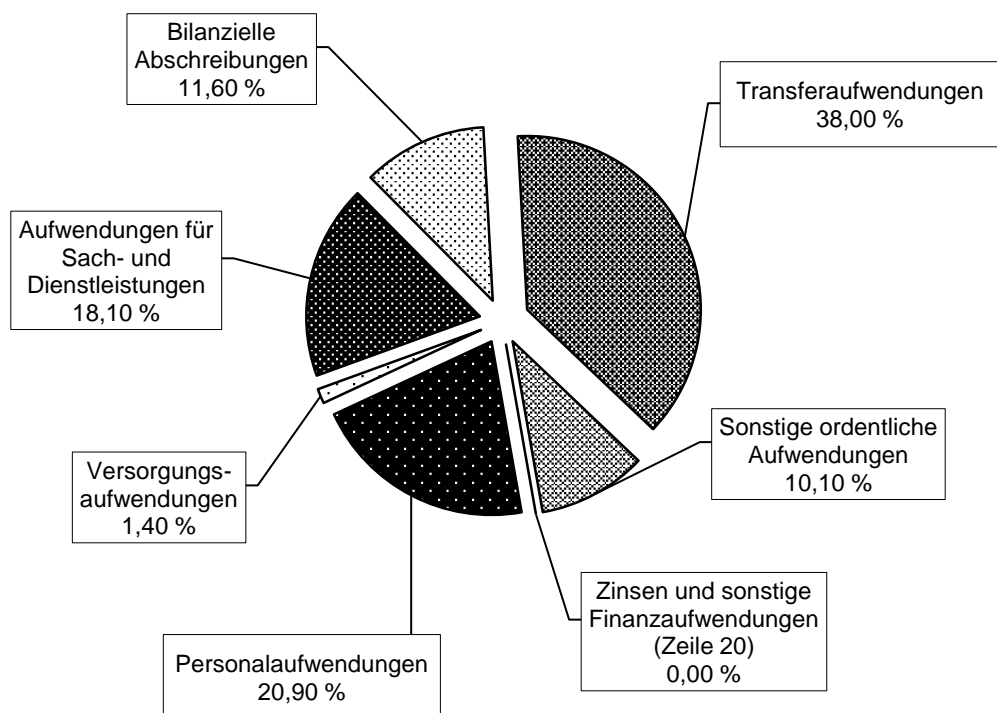
## 5.1. Aufteilung der Erträge

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Steuern u. ä. Abgaben	24.876.500	24.783.000	52,0%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.464.400	8.215.700	17,2%
Sonstige Transfererträge	326.500	15.000	0,0%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.356.900	6.393.200	13,4%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.730.000	1.441.500	3,0%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.340.800	984.900	2,1%
Sonstige ordentliche Erträge	3.003.800	5.777.400	12,1%
Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0,0%
Bestandsveränderungen	-1.082.000	-2.674.800	
Finanzerträge (Zeile 19)	59.300	39.900	0,1%
<b>Gesamt</b>	<b>45.076.200</b>	<b>44.975.800</b>	<b>100,0%</b>



## 5.2. Aufteilung der Aufwendungen

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Personalaufwendungen	9.331.700	9.847.100	20,9%
Versorgungsaufwendungen	489.800	645.400	1,4%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.700.900	8.544.800	18,1%
Bilanzielle Abschreibungen	5.389.700	5.463.600	11,6%
Transferaufwendungen	16.593.000	17.912.800	38,0%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.859.400	4.783.200	10,1%
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Zeile 20)	0	0	0,0%
<b>Gesamt</b>	<b>45.364.500</b>	<b>47.196.900</b>	<b>100,0%</b>



## 5.3. Die Einzelpositionen des Ergebnisplans

### 5.3.1. Steuern und ähnliche Abgaben (Zeile 1)

Hierunter fallen die Grundsteuern A und B, die Gewerbesteuer, der Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteil, die Vergnügungs- und die Hundesteuer sowie der Familienleistungsausgleich. Diese Steuern sind allesamt im Produkt 16.01.01 – Allgemeine Finanzwirtschaft – ausgewiesen; hier finden sich auch die entsprechenden Erläuterungen.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Grundsteuer A	250.000	250.000	1,0%
Grundsteuer B	3.100.000	3.200.000	12,9%
Gewerbesteuer *)	6.800.000	7.800.000	31,5%
Anteil an der Einkommensteuer **)	11.934.100	11.050.400	44,6%
Anteil an der Umsatzsteuer	1.327.400	1.267.600	5,1%
Vergnügungssteuer	230.000	145.000	0,6%
Hundesteuer	125.000	120.000	0,5%
Familienleistungsausgleich ***)	1.110.000	950.000	3,8%
<b>Gesamt</b>	<b>24.876.500</b>	<b>24.783.000</b>	<b>100,0%</b>

\*) Bei der Gewerbesteuer wird ein Ansatz von 7,8 Mio. Euro angenommen (siehe Erläuterungen bei Punkt 3.3. des Vorberichtes).

\*\*) Die Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer werden rd. 883.700 Euro hinter dem Vorjahresansatz zurückbleiben. Hintergrund ist die gesamtwirtschaftliche Eintrübung aufgrund der Corona-Pandemie. Für weitere Erläuterungen siehe Punkt 3.3. des Vorberichtes.

\*\*\*) Auch die Erträge aus dem Familienleistungsausgleich werden gegenüber dem Vorjahr geringer ausfallen (-160.000 Euro). Auch hier schlägt die Corona-Pandemie zu Buche – diese Erträge werden aus dem Umsatzsteueraufkommen des Landes finanziert, welches in Folge der Pandemie voraussichtlich weiter zurückgeht.

### 5.3.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)

Unter dieser Position sind insbesondere Bedarfszuweisungen und Schlüsselzuweisungen ohne investiven Charakter, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, allgemeine Umlagen und die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuweisungen zusammengefasst. Zuweisungen sind Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereichs. Zuschüsse sind Übertragungen vom öffentlichen Bereich in den unternehmerischen Bereich.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Schlüsselzuweisungen	3.629.600	3.704.800	45,1%
Allgemeine Zuweisungen vom Land	24.000	24.500	0,3%
Allgemeine Unterhaltungspauschale GFG	282.800	304.200	3,7%
Schulpauschale NRW (konsumtiver Anteil) *)	300.000	0	0,0%
Zuweisungen und Zuwendungen für lfd. Zwecke	1.889.400	1.821.300	22,2%
Zuweisungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz	680.000	620.000	7,5%
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Zuweisungen **)	1.566.900	1.702.100	20,7%
Einheitslastenabrechnung aus Vorjahren	91.700	38.800	0,5%
<b>Gesamt</b>	<b>8.464.400</b>	<b>8.215.700</b>	<b>100,0%</b>

\*) Aufgrund von voraussichtlich erforderlichen Investitionen im Bereich der Schulen in den kommenden Jahren (Machbarkeitsstudien, Anspruch auf Ganztagsbetreuung, Rückkehr G8/G9 am Gymnasium, s. auch Punkt 8. des Vorberichtes) wird die Schulpauschale in 2021 komplett investiv veranschlagt. Die erhaltenen Anzahlungen aus dieser dienen dann der zukünftigen Gegenfinanzierung entsprechender baulicher Maßnahmen.

\*\*\*) Die Erträge aus der Auflösung Sonderposten aus Zuweisungen liegen voraussichtlich 135.200 Euro höher als in 2020. Hintergrund sind die geflossenen bzw. noch zu fließenden Zuwendungen für größere investive Vorhaben (u. a. der Umbau des Alten Zollhauses im Rahmen des Projektes „Soziale Integration im Quartier“ sowie die Sanierung der Steverhalle im Rahmen des ISEK). Da diese Bauvorhaben in 2020 abgeschlossen wurden bzw. in 2021 werden, können auch die entsprechenden Zuwendungen analog der Abschreibungsdauer aufgelöst werden.

### 5.3.3. Sonstige Transfererträge (Zeile 3)

Transferleistungen sind Zahlungen ohne konkrete Gegenleistung. Unter den sonstigen Transfererträgen ist der Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb / innerhalb von Einrichtungen veranschlagt. Es handelt sich hierbei um einen untergeordneten Bereich.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	15.000	15.000	100,0%
Schuldendiensthilfe (Landesprogramm "Gute Schule 2020") *)	311.500	0	0,0%
<b>Gesamt</b>	<b>326.500</b>	<b>15.000</b>	<b>100,0%</b>

\*) An dieser Stelle wurde in 2020 ein Ertrag aus Schuldendiensthilfe aus dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ eingeplant, welcher der Refinanzierung entsprechender baulicher Unterhaltungsmaßnahmen im Schulbereich an der Realschule sowie Grundschule Bösensell dient. Diese Maßnahmen werden noch umgesetzt.



Die Gemeinde Senden konnte insgesamt in den Jahren 2017 bis 2020 ein zinsloses Kreditkontingent in Höhe von rd. 1,2 Mio. Euro aus dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ abrufen (Näheres dazu s. Punkt 7. des Vorberichtes).

#### 5.3.4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 4)

Diesen Entgelten liegt ein öffentlich-rechtliches Auftragsverhältnis, z. B. ein Bescheid, zugrunde. Hierunter gefasst sind insbesondere Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren, Elternbeiträge für die Offene Ganztagschule und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen sowie für den Gebührenaussgleich.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Verwaltungsgebühren	160.500	165.000	2,6%
Beiträge OGS	185.000	239.000	3,7%
Abfallentsorgungsgebühren	1.376.100	1.413.100	22,1%
Entwässerungsgebühren	2.365.600	2.355.000	36,8%
Friedhofsgebühren	133.500	133.500	2,1%
Wasserverbandsgebühren	121.300	138.800	2,2%
Erträge aus Auflösung Sonderposten aus Beiträgen	1.250.300	1.266.600	19,8%
Erträge aus Auflösung Sonderposten Gebührenaussgleich	360.300	298.600	4,7%
Sonstige Benutzungsgebühren	404.300	383.600	6,0%
<b>Gesamt</b>	<b>6.356.900</b>	<b>6.393.200</b>	<b>100,0%</b>

#### 5.3.5. Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 5)

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte setzen sich aus Erträgen aus Verkäufen, Mieten, Pachten, Erbbauzinsen, Eintrittsentgelten u. ä. zusammen. Diesen Entgelten liegt ein privatrechtliches Auftragsverhältnis, z. B. ein Vertrag, zugrunde.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Mieten, Pachten	384.600	416.000	28,9%
Erlöse Cabrio-Bad insg. *)	1.106.100	799.900	55,5%
sonstige Entgelte	239.300	225.600	15,7%
<b>Gesamt</b>	<b>1.730.000</b>	<b>1.441.500</b>	<b>100,0%</b>

\*) Die voraussichtlichen Erlöse beim Sendener Schwimmbad werden aufgrund der zurzeit geltenden Corona-Bestimmungen deutlich gegenüber den Planwerten für das Jahr 2020 zurückgehen. Entsprechenden Berechnungen wurden seitens des Betriebsführers, der DSBG, ange stellt und in den Businessplan eingepreist. Die gegenüber der ursprünglich in der Finanzpla-

nung 2021 angenommenen Mehraufwendungen bzw. Mindererträge, welche auf die Corona-Pandemie zurückzuführen sind, können im Rahmen der Haushaltsplanung isoliert werden. Hierfür wird allein für das Cabrio in Produkt 0802020 ein „Netto“-Betrag in Höhe von 300.800 Euro isoliert (s. unter den außerordentlichen Erträgen). Per Dringlichkeitsentscheidung wurde zudem das Schwimmbad bis zu den Osterferien 2021 komplett geschlossen. Dadurch können weitere Mehraufwendungen vermieden werden, die im aktuellen Haushaltsplanentwurf allerdings noch nicht berücksichtigt sind.

### 5.3.6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6)

Dies sind Erstattungen für erbrachte kommunale Leistungen, z. B. vom Bund, dem Land oder von Gemeinden. Gemeint sind z. B. innerbetriebliche bzw. innerkommunale Umlagen bzw. Verrechnungen für den Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen. Hierzu zählen z. B. Betriebskostenerstattungen, Erstattung von Schülerfahrtkosten, Wahlkostenerstattungen oder Kostenerstattungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen. Der Erstattung liegt i. d. R. ein auftragsähnliches Verhältnis zugrunde.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Entschädigung für angemietete Objekte für Obdachlose	7.000	10.000	1,0%
Erstattung vom Bund/ Land für Wahlen und Statistiken	6.500	16.000	1,6%
Erstatt. für Aus- u. Fortbildung von Lehrkräften	9.100	9.100	0,9%
Leistungsbeteiligung bei Eingliederung Arbeitssuchende	700.000	650.000	66,0%
Leistungsbeteiligung bei Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes (BuT)	25.000	25.000	2,5%
Erstatt. v. Unterhaltungs- u. Betriebskosten	4.500	6.000	0,6%
Erstattungen für Hausanschlusskosten *)	398.100	165.300	16,8%
Sonstige Erträge aus Kostenerstattungen	190.600	103.500	10,5%
<b>Gesamt</b>	<b>1.340.800</b>	<b>984.900</b>	<b>100,0%</b>

\*) Hierbei handelt es sich um Erstattungen, die die Grundstückseigentümer für die Verlegung von Grundstücks- und Hausanschlussleitungen, die nicht Teil der öffentlichen Kanalisation sind, zu zahlen haben. In gleicher Höhe sind auch unter Punkt 5.3.10. (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) entsprechende Aufwendungen veranschlagt. Im vergangenen Jahr waren hier Erstattungen für die Maßnahmen an der Bulderner Straße sowie an der Münsterstraße / Gartenstraße vorgesehen. Ggfs. kann, je nach Abrechnung der Maßnahme, auch eine weitere Verschiebung der Erträge möglich sein.

### 5.3.7. Sonstige ordentliche Erträge (Zeile 7)

Hierzu zählen Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, Bußgelder, Säumniszuschläge, Verzinsung der Gewerbesteuer, Konzessionsabgaben oder Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Beitreibungsgebühren Veranlagung	40.000	40.000	0,7%
Zwangsgelder, Geldbußen etc.	61.000	52.000	0,9%
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (Grundstücksverkäufe u. a.) *)	2.061.700	4.843.400	83,8%
Konzessionsabgaben	800.000	800.000	13,8%
Nachforderungszinsen	40.000	40.000	0,7%
Stundungszinsen / Verspätungszuschläge	1.100	2.000	0,0%
<b>Gesamt</b>	<b>3.003.800</b>	<b>5.777.400</b>	<b>100,0%</b>

\*) Für 2021 ist insbesondere der Verkauf von Flächen im neuen Baugebiet „Huxburg“ vorgesehen. Darüber hinaus sollen weitere Flächen im Baugebiet „Sudendorp“ in Ottmarsbocholt einer Vermarktung zugeführt werden. Hierbei handelt es sich um Flächen in den dort ausgewiesenen Mischgebietsflächen.

### 5.3.8. Personalaufwendungen (Zeile 11)

Zu den Personalaufwendungen zählen die Dienstbezüge der Beamtinnen und Beamten, die Entgelte der tariflich und sonstigen (geringfügig) Beschäftigten, die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, die Zuführung zu den Pensionsrückstellungen sowie Beihilfen für die Beamteten.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Dienstaufwendungen	7.222.700	7.545.300	76,6%
Beiträge zu Versorgungskassen	470.700	483.000	4,9%
Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	1.218.300	1.348.100	13,7%
Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beamte	66.400	74.800	0,8%
Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Beamte (inkl. § 107 b BeamtVG)	342.900	512.300	5,2%
abzgl. Veränderung aus Altersteilzeitrückstellungen	10.700	-116.400	-1,2%
<b>Gesamt (brutto)</b>	<b>9.331.700</b>	<b>9.847.100</b>	<b>100,0%</b>

### 5.3.9. Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

Darunter sind Aufwendungen für die Versorgung der Beamten und die Beihilfen für Versorgungsempfänger zu verstehen.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Versorgungsaufwendungen *)	626.100	642.700	99,6%
Zuführungen zu Pensions- u. Beihilferückstellungen	-136.300	2.700	0,4%
<b>Gesamt</b>	<b>489.800</b>	<b>645.400</b>	<b>100,0%</b>

\*) Den Brutto-Versorgungsaufwendungen müssen die Auflösungen aus den Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger gegenübergestellt werden, sodass der Netto-Aufwand an dieser Stelle bei rd. 645.400 € liegt.

#### Zu Ziff. 5.3.8. und Ziff. 5.3.9.

Die eingestellten Personalkosten umfassen die tatsächlichen Besoldungen, Entgelte usw. sowie die pflichtigen und freiwilligen Leistungen für den Versorgungsaufwand.

Dem Versorgungsfonds sollen rd. 514.500 Euro zugeführt werden, um Rücklagen für künftige Pensionsverpflichtungen zu bilden. Dieser Betrag beinhaltet zum einen die Pflichtzuführung (rd. 37.000 Euro), zum anderen wird er insgesamt auf den Wert der kalkulierten Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen aufgestockt. Die zwei Fondsanlagen werden voraussichtlich zum 31.12.2020 einen Bilanzwert von 5,5 Mio. € aufweisen.

	<b>Haushalts- ansatz 2020</b>	<b>Haushalts- ansatz 2021</b>
Dienstbezüge für Beamte	1.128.400 €	1.250.400 €
Dienstbezüge tariflich Beschäftigte	6.011.200 €	6.219.800 €
Dienstbezüge sonstige Beschäftigte	83.200 €	75.100 €
Beiträge zu Versorgungskassen tarifl. Beschäftigte	470.200 €	483.000 €
Beiträge zu Versorgungskassen sonst. Beschäftigte	400 €	0 €
Beiträge zur Sozialversicherung tarifl. Beschäftigte	1.194.500 €	1.326.300 €
Beiträge zur Sozialversicherung sonst. Beschäftigte	23.800 €	21.800 €
Beihilfen für aktive Beamte	66.400 €	74.800 €
<b>Personalauszahlungen:</b>	<b>8.978.100 €</b>	<b>9.451.200 €</b>
Zuführung zur Pensions- Beihilferückstellung	342.900 €	512.300 €
+/- Zuführung/Auflösung Altersteilzeitrückstellungen	10.700 €	-116.400 €
<b>Personalaufwand insgesamt:</b>	<b>9.331.700 €</b>	<b>9.847.100 €</b>

	Haushalts- ansatz 2020	Haushalts- ansatz 2021
Versorgungskassenbeiträge Versorgungsempfänger	520.000 €	530.000 €
Beihilfen für Versorgungsempfänger	106.100 €	112.700 €
+/- Zuführung/Auflösungen Pensions- Beihilfe-RS	-136.300 €	2.700 €
<b>Versorgungsaufwand insgesamt:</b>	<b>489.800 €</b>	<b>645.400 €</b>
<b>Personal- und Versorgungsaufwand insgesamt:</b>	<b>9.821.500 €</b>	<b>10.492.500 €</b>
- hierzu Erstattung*):	-1.436.000 €	-1.517.700 €
<b>Personal- und Versorgungsaufwand netto:</b>	<b>8.385.500 €</b>	<b>8.974.800 €</b>

\*) Das sind die Personalkostenerstattungen für die Tageseinrichtung „An der Drachenwiese“, für die SGB-II-Sachbearbeitung (als Optionskommune), Erstattungen anteiliger Personalkosten für die regionalen Ansprechpartner des Programms Prosoz OPEN sowie Erstattungen des Bundes für den Bundesfreiwilligendienst.

Der Personal- und Versorgungsaufwand (netto) steigt gegenüber dem Vorjahresansatz um rd. 7,03% (+ 589.300 Euro) an.

Dies begründet sich durch eine landesgesetzlich beschlossene Besoldungserhöhung von 1,4% bei den Beamtinnen und Beamten und eine kalkulierte Tarifsteigerung von 1,5% bei den tariflich Beschäftigten, welches annähernd dem Ergebnis der Tarifverhandlungen von 1,4% ab dem 01.04.2021 entspricht. Zum Zeitpunkt der Berechnung der Personalaufwendungen stand das Ergebnis der Tarifverhandlungen noch aus.

Es werden u. a. die folgenden Änderungen im Personalbestand eingeplant, die zur Erhöhung der Personalaufwendungen führen:

- im Fachbereich I – Informationstechnik: Aufstockung um eine 0,5-Stelle im IT-Bereich, welche zusammen mit der bereits im Jahr 2020 eingeplanten 0,5-Stelle im IT-Bereich der Schulverwaltung aufgrund der Empfehlung des Medienentwicklungsplanes der Schulen von Thomaßen Consult für die Umsetzung und Betreuung der Projekte im Rahmen der Digitalisierung der Schulen entsprechend des Digitalpaktes der Bundesregierung die Übernahme des Auszubildenden für den Beruf des Fachinformatikers nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss ermöglicht.

Darüber hinaus wird die Ausbildung zur/zum Fachinformatiker/in für Systemintegration nach dem Ausbildungsabschluss des aktuellen Auszubildenden im Jahr 2021 erneut angeboten.

- im Fachbereich III – Ordnung / IV – Bauhof: Ausweitung der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners durch zeitlich befristete Arbeitszeiterhöhungen eines (teilzeitbeschäftigten) Bauhofmitarbeiters sowie einer ebenfalls Teilzeit-Beschäftigten in der Ordnungsverwaltung für die administrative Abwicklung der Einsätze. Allein für das Jahr 2020 hat diese notwendige Aufstockung einen entsprechenden Personalaufwand in Höhe von rd. 14.000 Euro nach sich gezogen.
- im Fachbereich III – Ordnung: zeitlich befristete Arbeitszeiterhöhungen der teilzeitbeschäftigten Außendienstkräfte für die verstärkte Durchführung von Kontrollen im Zusammenhang mit

- der Corona-Pandemie (u. a. Quarantäneüberprüfungen) sowie in der Verwaltung zur Bearbeitung der sich aus den Kontrollen ergebenden Ordnungswidrigkeitenverfahren,
- im Fachbereich IV - Planen, Bauen und Umwelt - besteht weiterhin - wie bereits in den Jahren 2016 bis 2020 - zeitlich befristet die Arbeitszeiterhöhung bei den teilzeitbeschäftigten Architektinnen; weitere Personalveränderungen (ggü. dem Vorjahr) sind nicht vorgesehen;
  - aufgrund des Wechsels von zwei Beamten sowie eines tariflich Beschäftigten in die Freistellungsphase der Altersteilzeit sind für die notwendige Einarbeitung und einen Wissenstransfer Zeiten der Überschneidung der Beschäftigungen eingeplant,
  - weitere Beschäftigtenstellen für die Übernahme der Auszubildenden für den Beruf der Verwaltungsfachangestellten nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss, sowie für Berufsrückkehrerinnen aus der Elternzeit, da der Fachkräftemangel und die Personalrekrutierung ein zentrales Problem aller Kommunen geworden sind.

Die Gemeinde Senden versucht dem entgegenzuwirken, indem Wert auf eine gute Ausbildung gelegt wird, Fortbildungen angeboten werden und jährlich mind. zwei Ausbildungsplätze bereitgestellt werden. Demnächst ausscheidendes Personal könnte so mit eigenem, gut ausgebildetem Personal besetzt werden. Gut ausgebildete und erfahrene Beschäftigte sind entscheidend für die Entwicklung innerhalb der Verwaltung der Gemeinde Senden. Mit ihrer Leistung, ihrem Wissen und ihrem Engagement tragen sie wesentlich zur positiven Entwicklung der Gemeinde bei.

- des Weiteren werden über den gesamten Personalhaushalt verteilt einige 450-Euro-Kräfte beschäftigt, um u. a. Arbeitsspitzen (Bauhof und Schulhausmeister) oder Randbereiche (Urlaubs- und Krankheitsvertretungen in der Essensausgabe der Schulkinder und der Küchenkraft in der Tageseinrichtung sowie der Service- und Reinigungskräfte) abzufangen,
- schließlich wirken sich die aus Stellenbewertungsverfahren resultierenden Höhergruppierungen aus - Ziel ist es, dass bis Mitte 2021 sämtliche Stellen beschrieben und durch einen externen Stellenbewerter bewertet sind,
- demgegenüber stehen Minderaufwendungen aufgrund des Wegfalls von zwei Stellen in der Sozialberatung (Hausmeister/in für die Flüchtlingsunterkünfte u. Sozialarbeiter/in), welche seit dem Jahr 2016 zur Bewältigung der Flüchtlingssituation befristet eingeplant wurden.

Abschließend ist zu berücksichtigen, dass die Personal- und Versorgungsaufwendungen im Sommer 2020 für das Jahr 2021 kalkuliert worden sind. Daher können sich ggfs. noch Verschiebungen zwischen den Produkten ergeben.

### 5.3.10. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen den Bewirtschaftungsaufwand, also beispielsweise für Energie, Wasser, Abwasser, Treibstoffe, den Unterhaltungsaufwand für Grundstücke, Gebäude, Fahrzeuge und Straßen und außerdem die Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (z. B. Aufwendungen für Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz). Sonstige Sach- und Dienstleistungen sind z. B. auch Aufwendungen für Waren und Vorräte, Schülerbeförderungskosten, externe Beratungskosten sowie Aufwendungen für Architekten- und Ingenieurleistungen.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen *)	3.148.000	2.823.800	33,0%
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5.500	25.000	0,3%
Erstattungen f. Aufw. von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.600	38.600	0,5%
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.615.100	1.640.500	19,2%
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	467.300	425.600	5,0%
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	89.600	90.000	1,1%
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	191.600	186.000	2,2%
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen **)	3.145.200	3.315.300	38,8%
<b>Gesamt</b>	<b>8.700.900</b>	<b>8.544.800</b>	<b>100,0%</b>

\*) Die Unterhaltungsaufwendungen sinken um rd. 324.000 Euro gegenüber dem Vorjahresansatz. In 2020 wurde die Dachsanierung am Joseph-Haydn-Gymnasium abgeschlossen. Hierfür war allein ein Betrag von rd. 450.000 Euro vorgesehen. Aufgrund des Abschlusses dieser Maßnahme sinken insbesondere die Unterhaltungsaufwendungen. Größere Unterhaltungsmaßnahmen sind in 2021 insbesondere an der Grundschule Bösensell vorgesehen.

Darüber hinaus ist unter dieser Position seit 2019 auch die Unterhaltung der Straßen und Kanäle aufgeführt. Insbesondere die Ansätze der Kanalunterhaltungsmaßnahmen gehen gegenüber dem Vorjahr um 230.200 Euro zurück. Hintergrund ist, dass seit dem vergangenen Jahr 2020 eine umfangreiche Befahrung der Kanäle in allen Ortsteilen begonnen wurde, um die Zustände der Kanäle zu erfassen und zu kontrollieren. Dafür waren im Haushaltsplan 2020 bereits 270.000 Euro - zunächst für die Befahrung der Kanäle im Ortsteil Bösensell und teilweise in Senden - vorgesehen, zu je 50% bei Schmutz- und Niederschlagswasser. Für alle Ortsteile muss von einer Gesamtsumme von rd. 0,9 Mio. Euro für die Kanaluntersuchungen über die Jahre 2020-2022 gerechnet werden. Die Daten aus dieser Befahrung sind für die Erstellung eines umfassenden Kanalkatasters erforderlich. Diese Befahrungen sind nach der sog. „Verordnung zur Selbstüberwachung von Abwasseranlagen“ (SüwVO Abw) verpflichtend vorgesehen. In Rücksprache mit der gemeindlichen Wirtschaftsprüfung können daher die dafür anfallenden Kosten als immaterieller Vermögensgegenstand abgeschrieben werden. D. h., dass diese Kosten zwar im jeweiligen Jahr auszahlungswirksam, nicht aber vollumfänglich ergebniswirksam werden - sondern nur anteilig entsprechend der Nutzungsdauer. Somit sind die Kosten nicht (wie im Haushaltsjahr 2020 noch geschehen) unter den Kanalunterhaltungsaufwendungen aufzuführen, sondern bei den investiven Maßnahmen. Insofern sinken die Kanalunterhaltungsmaßnahmen gegenüber dem Vorjahr.

\*\*\*) Die Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen steigen gegenüber dem Vorjahr an (+170.000 Euro). Ursächlich dafür ist insbesondere der Anstieg bei den Kosten der Schülerbeförderung (teilweise Corona-bedingt) sowie erhöhte Ansätze für die Pflege von Software. Insgesamt ist festzustellen, dass viele Software- und mittlerweile auch Hardware-Anbieter ihre Pro-

dukte nicht mehr zum Kauf anbieten, sondern vielmehr diese nur im Rahmen eines Miet-/Leasingmodells an den Kunden weitergeben, sodass die laufenden Aufwendungen über die Jahre ansteigen.

### 5.3.11. Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 14)

Diese Position fasst die Abschreibungen u. a. auf Gebäude, Infrastrukturvermögen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Maschinen und technische Einrichtungen und Fahrzeuge zusammen. Diese sollen bei Vermögensgegenständen die eingetretenen Wertminderungen erfassen und werden dementsprechend als Aufwand (= Werteverzehr) angesetzt.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	5.389.700	5.463.600	100,0%
<b>Gesamt</b>	<b>5.389.700</b>	<b>5.463.600</b>	<b>100,0%</b>

Den Abschreibungen auf Sachanlagen (Aufwand) sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen in Höhe von 1.702.100 Euro (Vorjahr: 1.566.900 Euro) (siehe 5.3.2.) und aus Beiträgen in Höhe von 1.266.600 Euro (1.250.300 Euro) (siehe 5.3.4.) gegenüber zu stellen. Danach beträgt die jährliche Nettobelastung (= Abschreibungen abzgl. ertragswirksamer Auflösungen von Sonderposten pro Jahr) für den Haushalt rd. 2.494.900 Euro (Haushaltsjahr 2020: 2.572.500 Euro).

### 5.3.12. Transferaufwendungen (Zeile 15)

Transferaufwendungen sind Zahlungen an Dritte, denen keine Gegenleistung entgegensteht (z. B. Sozialhilfe, Subventionen). Dementsprechend zählen hierzu Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Leistungen nach SGB II und XII sowie nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, die Gewerbesteuerumlage, die Finanzierungsbeteiligung „Fonds Deutsche Einheit“ und die Kreisumlagen.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke *)	2.165.800	2.297.500	12,8%
Sozialtransferaufwendungen **)	1.561.600	1.206.100	6,7%
Steuerbeteiligungen	634.900	634.900	3,5%
Allgemeine Umlagen (hier: Kreisumlagen) ***)	11.926.700	13.469.100	75,2%
Krankenhausinvestitionsumlage	304.000	305.200	1,7%
<b>Gesamt</b>	<b>16.593.000</b>	<b>17.912.800</b>	<b>100,0%</b>

\*) Verschiedene Positionen führen an dieser Stelle zu einem Anstieg um rd. 132.000 Euro. So sind abhängig von den Betreuungszahlen Zuschüsse für den Offenen Ganztags seitens der Gemeinde an den Trägerverein zu zahlen sowie die Elternbeiträge abzuführen (+28.000 Euro). Die Betriebskostenzuschüsse an die Kindergärten werden aufgrund der Reform des Kinderbil-



derungsgesetzes jährlich weiter ansteigen (+12.000 Euro). Außerdem ist im Bereich des ÖPNV mit höheren Zuschüssen an die RVM zu rechnen (+10.000 Euro). Die gemeindliche Wirtschaftsförderung plant zudem, einen Senden-Gutschein zu installieren und zu bezuschussen (20.000 Euro). Zudem finanziert die Gemeinde teilweise die Projekt-Stelle beim Kreis Coesfeld für die weiteren Planungen rund um die Ortsumgehung Ottmarsbocholt (+35.000 Euro).

\*\*) Die Sozialtransferaufwendungen gehen um rd. 356.000 Euro gegenüber dem Vorjahresansatz zurück. In den Sozialtransferaufwendungen in Höhe von 1.206.100 Euro sind auch die hälftigen SGB II - Aufwendungen der Gemeinde i. H. v. 230.000 Euro (Vorjahr: 400.000 Euro) enthalten. Im Rahmen der Abrechnung des SGB II werden die verbleibenden 50% über die Kreisumlage abgerechnet. Die tatsächlichen Aufwendungen im Rahmen des SGB II und XII werden als „durchlaufende Gelder“ gegenüber dem Kreis Coesfeld gebucht und sind nicht im Haushalt veranschlagt. Aufgrund der Zusage des Bundes, sich an den Kosten der Unterkunft zukünftig zu 75% statt zu 50% zu beteiligen, wurde der Ansatz entsprechend nach unten korrigiert.

\*\*) Bezüglich der Entwicklung der Kreisumlagen wird auf die Erläuterungen unter Punkt 3.2. des Vorberichtes verwiesen.

### 5.3.13. Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

Diese Position enthält Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung, Mieten und Pachten, Leasingraten, ehrenamtliche Tätigkeit, Geschäftsaufwendungen (z. B. Büromaterial, Telefon, Bücher, Zeitschriften, Porto und Versand), Versicherungsbeiträge und Verfügungsmittel.

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	220.100	174.400	3,6%
Aufwendungen f. d. Inanspruchnahme v. Rechten und Diensten	1.061.000	985.500	20,6%
Geschäftsaufwendungen	2.884.200	2.823.300	59,0%
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	451.900	463.900	9,7%
Einstellung in die Pauschalwertberichtigung, Forderungsverluste	10.000	20.000	0,4%
Besondere ordentliche Aufwendungen	25.000	42.000	0,9%
Aufwand durch Aufl. einer aktivierbaren Gegenleistungsverpfl.	178.400	248.100	5,2%
Weitere sonstige Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.800	26.000	0,5%
<b>Gesamt</b>	<b>4.859.400</b>	<b>4.783.200</b>	<b>100,0%</b>

### 5.3.14. Finanzerträge (Zeile 19)

Finanzerträge bestehen aus Zinsen und Erträgen aus Beteiligungen. Für 2021 wird mit einem Betrag von 39.900 Euro kalkuliert.

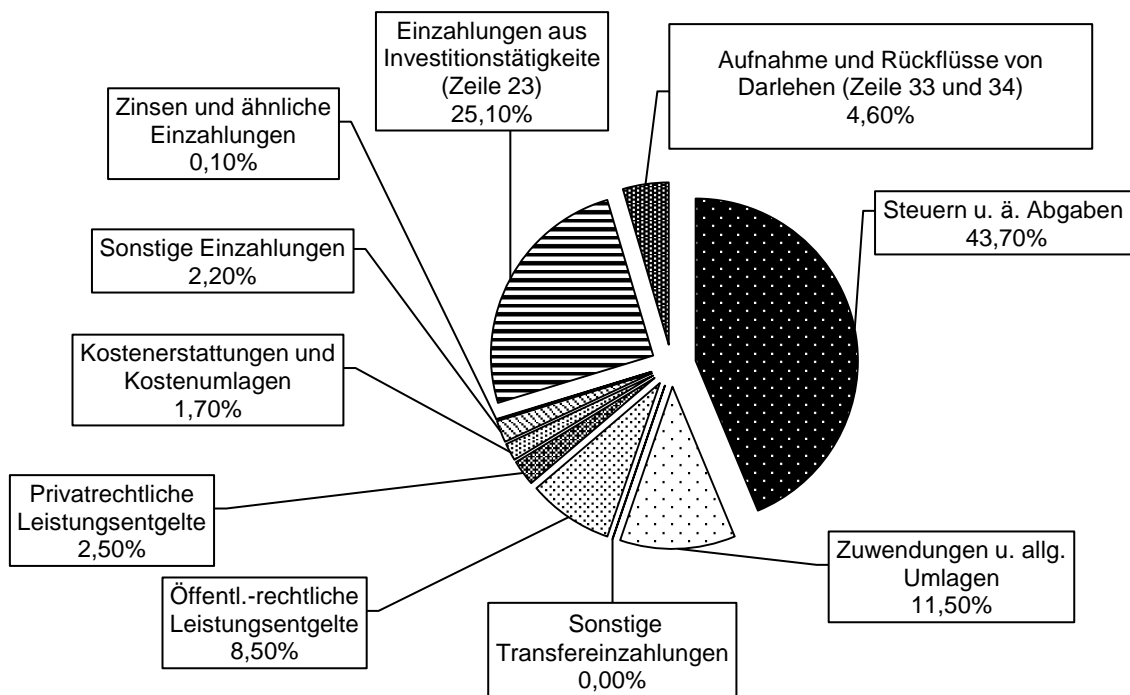
### 5.3.15. Zinsen u. ä. Aufwendungen (Zeile 20)

Hierzu zählen sowohl Zinsaufwendungen für langfristige Darlehen als auch kurzfristige Liquiditätskredite. Entsprechende Aufwendungen sind im Jahr 2021 nur in geringem Umfang (für das in Anspruch genommene Darlehen der kfw für die Heizungssanierung an der Davertschule = 10,41 Euro in 2021) zu leisten.

## 6. Der Finanzplan

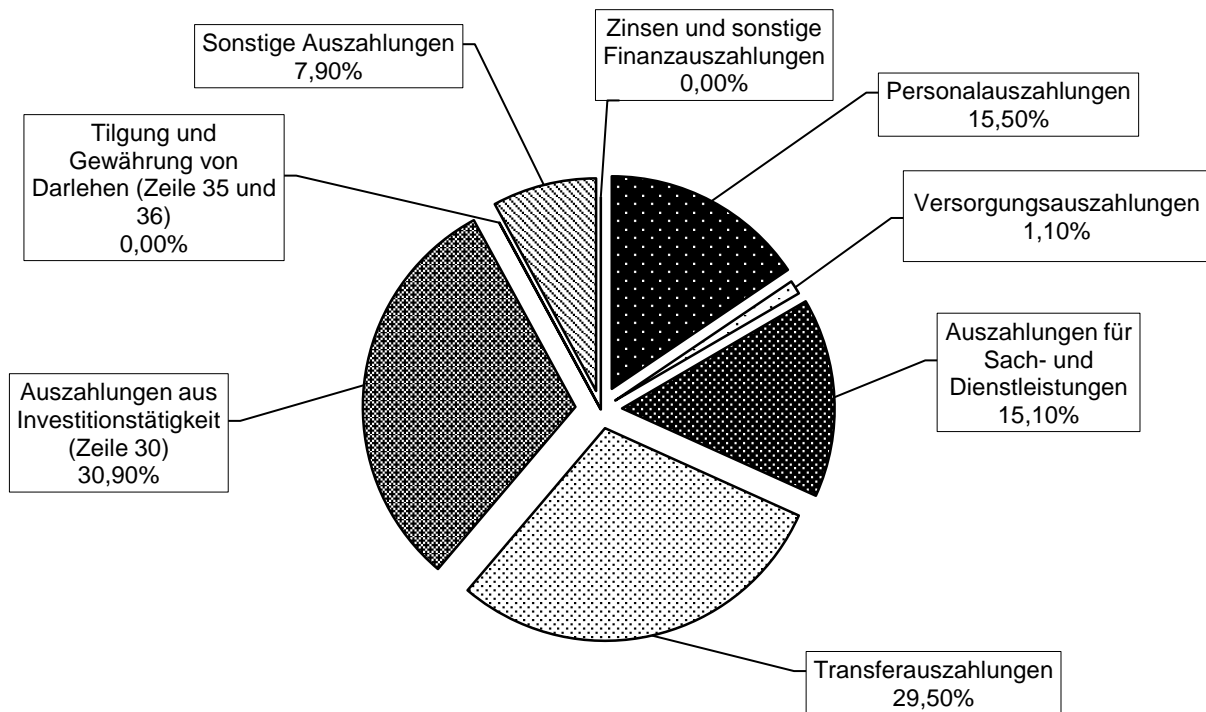
### 6.1. Aufteilung der Einzahlungen

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Steuern u. ä. Abgaben	24.876.500	24.783.000	43,7%
Zuwendungen u. allg. Umlagen	6.897.500	6.513.600	11,5%
Sonstige Transfereinzahlungen	15.000	15.000	0,0%
Öffentl.-rechtliche Leistungsentgelte	4.746.300	4.828.000	8,5%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.730.000	1.441.500	2,5%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.340.800	984.900	1,7%
Sonstige Einzahlungen	1.227.600	1.229.400	2,2%
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	59.300	39.900	0,1%
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile 23)	9.773.800	14.249.800	25,1%
Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen (Zeile 33 und 34)	2.825.300	2.587.400	4,6%
<b>Gesamt</b>	<b>53.492.100</b>	<b>56.672.500</b>	<b>100,0%</b>



## 6.2. Aufteilung der Auszahlungen

	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ansatz 2021</b>	<b>Ansatz 2021 in %</b>
Personalauszahlungen	9.038.100	9.451.200	15,5%
Versorgungsauszahlungen	626.100	642.700	1,1%
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.237.700	9.209.800	15,1%
Transferauszahlungen	16.593.000	17.912.800	29,5%
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile 30)	18.555.100	18.776.600	30,9%
Tilgung und Gewährung von Darlehen (Zeile 35 und 36)	3.800	14.100	0,0%
Sonstige Auszahlungen	4.956.500	4.810.500	7,9%
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0,0%
<b>Gesamt</b>	<b>59.010.300</b>	<b>60.817.700</b>	<b>100,0%</b>



### 6.3. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Im Gesamtfinanzplan und in den jeweiligen Teilfinanzplänen der einzelnen Produkte finden sich die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wieder. Die einzelnen Investitionsvorhaben sind dabei unterhalb des jeweiligen Teilfinanzplans erläutert. Im Folgenden sind die für das **Jahr 2021** veranschlagten Investitionsausgaben (ohne Ansätze aus Vorjahren bzw. in Folgejahren) aufgeführt:

#### **Produkt 01.04.01 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung**

Neu- und Ersatzmöblierung Rathaus	12.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>12.000 €</b>

#### **Produkt 01.07.01 Technikunterstützte Informationsverarbeitung**

EDV Neu- und Ersatzbeschaffungen Hardware für das Rathaus	63.500 €
EDV Neu- und Ersatzbeschaffung von Servern	15.000 €
EDV Diverse Ersatz- und Neubeschaffungen Software	55.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>133.500 €</b>

#### **Produkt 01.09.03 Vermögens- und Schuldenverwaltung**

Auszahlung für den Erwerb von Finanzanlagen (Pensionsfonds)	514.400 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>514.400 €</b>

#### **Produkt 01.11.01 Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)**

Bauleitplanverfahren zur wohnbaulichen und gewerblichen Entwicklung	110.000 €
Grunderwerb	4.000.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>4.110.000 €</b>

#### **Produkt 02.01.01 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten**

Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen für den Bereich der Allgemeinen Ordnungsangelegenheiten	500 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>500 €</b>

#### **Produkt 02.03.01 Verkehrsangelegenheiten**

Anschaffung von Geschwindigkeitsdisplays für die Verkehrssicherheit	10.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>10.000 €</b>

#### **Produkt 02.07.01 Schutz der Bevölkerung**

Neu- und Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen	10.700 €
Anschaffung von Fahrzeugen für die Feuerwehr	13.500 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>24.200 €</b>

**Produkt 03.01.01 Grundschulen**

Ersatzbeschaffung von Sportgeräten (alle Grundschulen)	2.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung Hard- und Software für die Marienschule	29.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung (u. a. Möblierung) für die Marienschule	29.000 €
Einbau einer Brandmeldeanlage in der Marienschule	50.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung (u. a. Möblierung) für die Bonhoefferschule	6.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung Hard- und Software für die Bonhoefferschule	34.000 €
Planungskosten für eine Umsetzung baulicher Maßnahmen an der Bonhoefferschule (Umbau/Erweiterung OGS)	100.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung Hard- und Software für die Davertschule	29.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung (u. a. Möblierung) für die Davertschule	16.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung (u. a. Möblierung) für die Grundschule Bösensell	6.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung Hard- und Software für die Grundschule Bösensell	29.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>330.000 €</b>

**Produkt 03.01.02 Weiterführende Schulen**

Neu- und Ersatzbeschaffung (u. a. Möblierung) Edith-Stein-Schule	14.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung Hard- und Software Edith-Stein-Schule	44.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung (u. a. Möblierung) Geschwister-Scholl-Schule	24.000 €
Neu- u. Ersatzbeschaffung Hard- und Software Geschwister-Scholl-Schule	44.000 €
Barrierefreie Gestaltung des Schulhofes Geschwister-Scholl-Schule	8.000 €
Sanierung der Schülertoiletten der Außen-WCs an der Geschwister-Scholl-Schule	45.000 €
Neu- u. Ersatzbeschaffung Hard- u. Software Joseph-Haydn-Gymnasium	44.000 €
Neu- und Ersatzbeschaffung (u. a. Möblierung) Joseph-Haydn-Gymnasium	19.000 €
Planungskosten für eine Umsetzung baulicher Maßnahmen am Gymnasium im Zuge der Umstellung G8/G9	50.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>292.000 €</b>

**Produkt 04.01.01 Kulturangelegenheiten**

Umbau des „Alten Zollhauses“ zu einem Haus der Begegnung / der Vereine	932.300 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>932.300 €</b>

**Produkt 05.03.04 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften**

Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen in Einrichtungen und Unterkünften	5.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>5.000 €</b>

### **Produkt 06.01.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen**

Erwerb von Einrichtungsgegenständen	3.000 €
Investitionskostenzuschüsse f. d. Bereich d. Kindertageseinrichtungen	95.000 €
Aufwertung des Außenbereiches der Kita An der Drachenwiese	52.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>150.000 €</b>

### **Produkt 06.02.01 Spiel- und Bolzplätze**

Erneuerung und Neueinrichtung verschiedener Spielplätze	60.000 €
Neuanlage eines Mehrgenerationenplatzes "Auf der Horst"	200.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>260.000 €</b>

### **Produkt 08.02.02 Cabrio Senden**

Pauschale für Ersatzbeschaffungen im Cabrio Bad	25.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>25.000 €</b>

### **Produkt 08.03.01 Sportplätze und Turnhallen**

Ersatzbeschaffung von Sportgeräten	5.000 €
Ersatzbeschaffung Sportgeräte in den Sporthallen	5.000 €
Einhausung der Lüftungsanlage an der Halle 2 (Alte DTH)	20.000 €
Energetische Optimierung der Steverhalle (Rest-Auszahlungen)	600.000 €
Erneuerung der Flutlichtstrahler auf der Sportanlage Senden	44.000 €
Attraktivierungsmaßnahmen im Sportpark Senden (Sonderinvestitionsprogramm "Investitionspaket zur Förderung von Sportstätten")	220.000 €
Planungskosten für eine bauliche Umsetzung einer Skateranlage im Ortsteil Senden (Standort ist noch festzulegen)	30.000 €
Errichtung einer Zaunanlage entlang des Sand- / Gummikunstrasenplatzes im Sportpark Senden	12.000 €
Investitionskostenzuschuss an den Blau-Weiß Ottmarsbocholt e. V. für den Neubau eines Umkleidegebäudes	125.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>1.061.000 €</b>

### **Produkt 10.02.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege**

Investitionskostenzuschüsse an den Schloss Senden e. V.	185.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>185.000 €</b>

### **Produkt 10.05.01 Gebäudemanagement**

Planungskosten für eine Erweiterung des Rathauses	100.000 €
Umbau des bisherigen Polizeigebäudes (Anton-Aulke-Ring) in ein Verwaltungsgebäude	45.000 €
Umbau des Gebäudes Espelstraße 12	15.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>160.000 €</b>

**Produkt 11.02.01 Entwässerung und Abwasserbeseitigung**

Kanalisationsmaßnahmen im Gemeindegebiet	25.000 €
Verlegung von Druckrohrleitungen im Außenbereich	90.000 €
Erneuerung von Pumpwerken (investiv)	260.000 €
Kanalisationsmaßnahmen inkl. KAB Gewerbegebiete Bösensell	140.000 €
Planungskosten für den Bau eines Regenrückhaltebeckens in Ortslage Bösensell	20.000 €
Kanalisationsmaßnahmen inkl. KAB Baugebiete Ottmarsbocholt	110.000 €
Kanalisationsmaßnahmen inkl. KAB Baugebiete Senden	2.200.000 €
Sanierung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation im Ortskern Senden	253.700 €
Erneuerung eines Regenwasserkanals am Hörster Platz	70.000 €
Erneuerung des Kanals in Höhe des Reitplatzes Bösensell	130.000 €
Befahrung und Untersuchung aller Kanäle im Gemeindegebiet	400.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>3.698.700 €</b>

**Produkt 11.03.03 Energieerzeugung und Energieverteilung**

Errichtung von Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet (Pauschalansatz)	150.000 €
Errichtung von Fahrradladestationen	15.000 €
Planungskosten für die Erstellung eines Nahwärmeverbundes für die Schulen im Schulpark	55.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>220.000 €</b>

**Produkt 12.01.01 Bereitstellung von Verkehrswegen und besonderen Ingenieurbauten**

Ausbau von Baugebieten im Ortsteil Senden	2.380.000 €
Ausbau Gewerbegebiete Bösensell	585.000 €
Ausbau Gewerbegebiete Ottmarsbocholt	280.000 €
Brücken	120.000 €
Wohnumfeldverbesserungen	25.000 €
Erweiterung und Ausbau der Straßenbeleuchtung	418.000 €
Erneuerung von Straßen außerhalb von Neubaugebieten	665.000 €
Eigenanteil bei Baumaßnahmen fremder Baulastträger	365.000 €
Geplante ISEK-Maßnahmen im Ortskern (Gesamtmaßnahme)	500.000 €
Grundhafte Erneuerung Wirtschaftsweg 121 Alte Fahrt	200.000 €
Anlegung eines Parkstreifens/Parkplätze seitlich des Pfarrzentrums	60.000 €
Umgestaltung des Parkplatzes Telekom (bei Rewe Eckmann)	100.000 €
Installation von Mediensäulen in der Eintrachtstraße (u. a. für den Wochenmarkt)	50.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>5.748.000 €</b>



**Produkt 12.02.01 ÖPNV**

Barrierefreier Umbau Bahnhof Bösensell	50.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>50.000 €</b>

**Produkt 12.04.01 Bauhof**

Neu- und Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenständen	65.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>65.000 €</b>

**Produkt 13.01.01 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen**

Ökologische Ausgleichsmaßnahmen	600.000 €
Geplante ISEK-Maßnahmen im Ortskern (Gesamtmaßnahme)/ Projekte der Regionale 2016	100.000 €
Aufweitung des Dümmers in Höhe des Wienkamps	20.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>720.000 €</b>

**Produkt 13.03.01 Friedhöfe**

Neu- und Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Gerätschaften	7.000 €
Erweiterung Waldfriedhof (5. und 6. Grabfeld) - Fortsetzungsmaßnahme	10.000 €
Erweiterung Friedhof St. Urban Ottmarsbocholt	3.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>20.000 €</b>

**Produkt 14.01.01 Energiemangement, Klima- und Umweltschutz**

Klimaschutz: Investitionskostenzuschüsse an Dritte	50.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>50.000 €</b>

**Gesamtsumme Investitionen (Zeile 30 des Finanzplanes) 18.776.600 €**

**6.4. Auszahlungen für Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen**

Im Ergebnisplan und in den jeweiligen Teilergebnisplänen der einzelnen Produkte finden sich geplante Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen. Die wesentlichen Maßnahmen sind im Vorbericht aufzuführen (Einzelmaßnahmen über 50.000 Euro). Die einzelnen Vorhaben sind dabei unterhalb des jeweiligen Teilergebnisplans erläutert. Im Folgenden sind die für das Jahr 2021 veranschlagten Einzelmaßnahmen aufgeführt:

**Produkt 02.07.01 Schutz der Bevölkerung**

Neue Falttore für das Feuerwehrhaus Ottmarsbocholt	75.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>75.000 €</b>

**Produkt 03.01.01 Grundschulen**

Austausch der Fenster der Westfassade der Davertschule	75.000 €
Sanierung des Flachdaches der alten Turnhalle der Grundschule Bösensell	150.000 €
Sanierung des Flachdaches der Umkleide der alten Turnhalle der Grundschule Bösensell	87.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>312.000 €</b>

**Produkt 05.03.04 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften**

Sanierung der Flüchtlingsunterkunft in der Schulze-Bremer-Straße	60.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	<b>60.000 €</b>

**Summe** **447.000 €**

## 7. Schuldenstand

Die Gemeinde Senden war bis zum 31.12.2018 effektiv schuldenfrei (losgelöst vom Landesprogramm „Gute Schule 2020“, durch welches der Vergleich der schuldenfreien Kommunen erschwert wird). Damit gehörte sie bis zuletzt zu einem „erlauchten“ Kreis an Kommunen in NRW. Dieser Umstand eröffnet Handlungsspielräume. Daher sollten Investitionen erst angesetzt werden, wenn sie gegenfinanziert sind und durch angesparte Rücklagen, d. h. aus Eigenmitteln, gestemmt werden können. Dieses Ziel kann aufgrund der sehr hohen Investitionsauszahlungen in 2021 voraussichtlich nicht erreicht werden, weshalb in 2021 erneut vorsorglich ein Investitionskredit in Höhe von jetzt 2,5 Mio. Euro eingestellt worden ist (nach einer Einplanung zuletzt in den Haushaltsjahren 2016 und 2019 von je 2,0 Mio. Euro sowie 2020 in Höhe von 2,5 Mio. Euro).

Seit 2019 ist die Gemeinde Senden nicht mehr schuldenfrei.

Zum einen ist das Landesprogramm „Gute Schule 2020“ anzuführen. Durch dieses wird der Gemeinde in den Jahren 2017 bis 2020 ein zinsloses Kreditkontingent in Höhe von 1.245.856 Euro zur Verfügung gestellt, das zu 100% vom Land (NRW.Bank) getilgt wird.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.03.2017 das nachfolgende Konzept beschlossen, aus dem hervorgeht, wie die Gemeinde die im Rahmen des Förderprogramms „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ eingeräumten Kreditkontingente in Anspruch nehmen wird. Die Kontingente wurden vollständig innerhalb des vorgegebenen Zeitraums abgerufen und dem Förderzweck des Gesetzgebers entsprechend für die Sanierung, Modernisierung und den Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur genutzt. So wurden über dieses Landesprogramm bisher Sanierungsmaßnahmen an der Bonhoefferschule und zuletzt die barrierefreie Gestaltung des Schulhofes an der Realschule abgeschlossen. Weiterhin ist vorgesehen, die Fenstersanierung an der Realschule sowie Sanierungsmaßnahmen an der Grundschule Bösensell auszuführen – allerdings erst nach dem Programmzeitraum Ende 2020.

Jahr	Kreditkontingent	Schule	Maßnahme	Kosten
2017	311.464,-	Bonhoefferschule	1. Sanierung des Turnhallendaches	1. 250.000 €
			2. Sanierung der abgehängten Decken in der Turnhalle	2. 100.000 €
				Förderung: 311.464,-
2018	311.464,-	Realschule	Barrierefreie Gestaltung des Schulhofes (Fertigstellung in 2019)	650.000 €
				Förderung: 311.464,-
2019	311.464,-	Realschule	Barrierefreie Gestaltung des Schulhofes (Fertigstellung in 2019)	Förderung: 311.464,-
				300.000 €
2020	311.464,-	Realschule	Fenstersanierung Alt- und Anbau (Umsetzung in 2021)	Förderung: 106.464,-
2020	311.464,-	Grundschule Bösensell	1. Sanierung Flachdach an der Umkleide Turnhalle	1. 87.000 €
			2. Sanierung Flachdach Turnhalle (Umsetzung beider Maßnahmen in 2021)	2. 150.000 €
				Förderung: 205.000,-

*Hinweis: Die obige Grafik wurde hinsichtlich der Kostenansätze sowie Fertigstellungsdaten aktualisiert.*

Insofern wurde mit dem Fördergeber Kontakt aufgenommen, ob eine Nutzung der Mittel über das Jahr 2020 hinaus ohne Weiteres möglich ist. Aus der FAQ-Liste der NRW.Bank kann entnommen werden, dass „eine Verwendung der Darlehensmittel auch über das Jahr 2020 hinaus möglich ist, [...] Sind Vergünstigungen zu verzeichnen, können diese Mittel für andere Maßnahmen im Rahmen des Verwendungszwecks genutzt werden.“

Seitens der NRW.Bank wurde bestätigt, dass eine Verwendung der Mittel (auch für bisher noch nicht gemeldete Maßnahmen im Rahmen des Förderzwecks – dies sind Maßnahmen ab Beginn der Förderfähigkeit im Jahr 2017 bis zur Einreichung des Verwendungsnachweises) über das Jahr 2020 für weitere Maßnahmen im Schulbereich möglich sei. Dies sei abschließend solange möglich, bis der jeweilige Verwendungsnachweis eingereicht wird.

So könnten ggfs. Mittel aus dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ noch für die Deckung der Eigenanteile für die Dachsanierung am Joseph-Haydn-Gymnasium genutzt werden. In Summe betrug dieser Eigenanteil für die Bauabschnitte A bis C in den Jahren 2018 und 2019 rd. 152.000 Euro.

Angesichts möglicher Unter- bzw. Überdeckungen bei den Maßnahmen, die nach 2020 erst begonnen werden, ist diese Aussage seitens der NRW.Bank positiv zu bewerten. Das obige Konzept wäre dann entsprechend abzuändern.

Zum anderen wurde, wie bereits in den Vorberichten zum Haushalt 2019 und 2020 dargestellt, die Aufnahme von zwei Förderdarlehen für Heizungssanierungen aus Wirtschaftlichkeitsgründen (entsprechende Tilgungszuschüsse werden auf Antrag gewährt) vorgesehen. Diese Förderdarlehen im Rahmen des kfw-Programms „IKK – Energieeffizientes Bauen und Sanieren, Kredit 217/218“ waren für die Heizungssanierung an der Davertschule in Ottmarsbocholt (Vo-

lumen: 123.000 Euro) sowie an der Bonhoefferschule in Senden (Volumen: 160.000 Euro) vorgesehen.

Das Darlehen für die Sanierung an der Davertschule wurde in 2019 abgerufen, sodass die Gemeinde nun wieder Kreditverbindlichkeiten ausweisen muss. Die Maßnahme an der Bonhoefferschule ist ab 2021 (ggfs. im Rahmen einer größeren baulichen Investition) vorgesehen.

Der Zins- und Tilgungsplan für die Kreditaufnahme an der Davertschule sieht vor, dass dieses Darlehen zum 15.08.2028 vollständig getilgt ist. Die höchste Zinsbelastung betrug in 2020 12,32 Euro, in den Folgejahren geht die Zinsbelastung entsprechend der Tilgung zurück.

Durch das Klimaschutzpaket des Bundes wurden darüber hinaus die Tilgungszuschüsse im Rahmen von KfW-Programmen deutlich erhöht. Selbst für Einzelmaßnahmen beträgt der Tilgungszuschuss mittlerweile 20% (!). Insofern wurden verschiedene Maßnahmen im Haushalt aus Wirtschaftlichkeitsgründen mit einer weiteren Liquiditätskreditaufnahme hinterlegt (Austausch der Fenster an der Westfassade an der Davertschule in 2021, 75.000 Euro; die Erneuerung der Außentüren an der Edith-Stein-Schule in 2022, 30.000 Euro; der Austausch der Fenster an der West- und Südfassade an der Edith-Stein-Schule in 2022, 155.000 Euro).

Es wird geprüft, ob weitere Maßnahmen über die KfW gefördert werden können.

## 8. Ausblick

### Grundlagen für 2021 bis 2024

Der Haushalt 2021 einschließlich der Finanzplanungsjahre wird durch die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt.

In den letzten fünf Jahren (2016 bis 2020) konnten die Haushalte jährlich durchschnittlich mit einem positiven Jahresergebnis von rd. 870.000 Euro abschließen; lediglich das Jahr 2017 wies einen Verlust aus (→ das Jahresergebnis für 2020 ist prognostiziert). Auch für die Jahre 2021 bis 2023 wurden noch vor einem Jahr positive Ergebnisse erwartet. Nunmehr sehen die Ergebnisplanungen der Jahre 2021 bis 2024 durchweg wieder negative Jahresergebnisse vor.

Dabei wäre das Jahresergebnis für 2021 ohne die Bilanzierungshilfe noch weitaus schlechter als jetzt zu veranschlagen. So lassen sich die voraussichtlichen Einbrüche bei den Steuern nur schwer kompensieren.

Insofern muss weiterhin mit Nachdruck auf eine Senkung der Umlagen (Kreis und Landschaftsverband) hingewirkt werden. Ein konsequenter Einsatz an dieser Stelle macht sich deutlich für den gemeindlichen Haushalt bemerkbar. Eine 1%-Steigerung bzw. -Senkung bei der Kreisumlage allgemein macht alleine für die Gemeinde Senden einen Wert von rd. 274.000 Euro aus.

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, wie schnell und plötzlich durch die sozialen Lasten höhere Umlagen an den Kreis bzw. Landschaftsverband fällig werden können. Die absolut höchste Steigerung bei den Kreisumlagen ist dabei von 2020 nach 2021 zu verzeichnen! Verbunden mit den Corona-bedingten Lasten hat dieses sehr negative Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt.

Insofern kann die Aussage aus dem Kommunalfinanzbericht für das Land Nordrhein-Westfalen aus 2017 voll unterstützt werden (s. S. 11 des Berichtes):

„Die anhaltende Expansion der Sozialausgaben macht einmal mehr die Dringlichkeit einer umfassenden, zielgenauen, dauerhaften und dynamischen Beteiligung des Bundes an den kommunalen Soziallasten deutlich. Ohne eine solche ursachengerechte Finanzierungsbeteiligung befinden sich die Kommunen **gewissermaßen in einer Wachstumsfalle**: Sie sind stets auf hohe Einnahmezuwächse angewiesen, um die negativen Folgen des Sozialausgabenanstieges auffangen zu können. Eine konjunkturelle Eintrübung ist unter diesen Umständen immer mit der Gefahr verbunden, dass jahrelange Konsolidierungsanstrengungen auf einen Schlag zunichtegemacht werden.“

In diese Situation gelangen die Kommunen durch die Corona-Pandemie von jetzt auf gleich, ohne entsprechend reagieren zu können. Die Soziallasten steigen weiter, während die Steuererträge deutlich einbrechen.

Vor dem Hintergrund der zahlreichen Projekte und neuen Aufgaben, die auf die Gemeinde zukommen, ist es dringend angeraten, sparsam zu wirtschaften, Maßnahmen und Aufgaben immer wieder kritisch zu hinterfragen, Projekte zu priorisieren und die Umsetzung zeitlich zu schieben.

#### Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

Die Gemeinde Senden hat im Jahr 2014 für den Ortskern ein Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) beschlossen. Schwerpunkte bilden die Ortskernumgestaltung mit der Schaffung der Verbindung vom Kanal in den Ortskern, die energetische Sanierung der Steverhalle, das „Alte Zollhaus“ (ehem. Haus Palz), verschiedene Regionale 2016-Maßnahmen und das Schloss Senden (als Perspektivbaustein).

Der seinerzeit beschlossene Zeitplan zur Umsetzung der Maßnahmen war aus verschiedenen Gründen (personelle Kapazitäten, Vorziehen einzelner Maßnahmen bzw. Verschiebung einzelner Maßnahmen in die Folgejahre, finanzielle Auswirkungen) nicht haltbar. Ebenso entsprachen die Kostenansätze einzelner Maßnahmen nicht annähernd den Ansätzen im ISEK 2014, weil erst bei der konkreten Planung der Maßnahmen die genaueren Kosten ermittelt werden konnten. Die Höhe von Beiträgen nach dem Kommunalabgabengesetz konnte bei der Aufstellung des ISEK auch noch nicht beziffert werden. Zwischenzeitlich waren zudem die Baupreise um rd. 20% erheblich gestiegen. Daher waren in dem dynamischen ISEK-Prozess jährlich die Zeit- und Kostenpläne einzelner Maßnahmen anzupassen und zu aktualisieren.

Die entstandenen bzw. absehbaren Mehrkosten einzelner Maßnahmen waren möglichst innerhalb der einzelnen Zuwendungsbescheide durch Minderkosten bei anderen Maßnahmen auszugleichen. Ob und inwieweit das tatsächlich machbar ist, ist zu prüfen bzw. mit der Bezirksregierung abzustimmen. Ggfs. sind Mehrkosten nicht förderfähig und somit von der Gemeinde zu tragen. Absehbar war, dass das ISEK Ortskern Senden 2014 in seiner Gesamtheit nicht in dem Kostenrahmen von 14.120.000 Euro umsetzbar war, obwohl bereits einzelne Maßnahmen, wie z. B. die Umgestaltung des Schulhofes der Geschwister-Scholl-Schule (Programm „Gute Schule 2020“) oder die Umgestaltung des denkmalgeschützten „Alten Zollhauses“ (Programm „Soziale Integration im Quartier“) aus anderen Förderprogrammen finanziert wurden und werden.

Daher hatte der Gemeindeentwicklungsausschuss in seiner Sitzung am 20.11.2019 beschlossen, die künftigen Schwerpunkte vor allem auf die Ortskerngestaltung (Laurentiuskirchplatz, Herrenstraße, Biete) bzw. auf die Herstellung der Verbindung vom Hafenplatz in den Ortskern (Bakenstraße, Münsterstraße bis zum „Alten Zollhaus“) zu legen. Die Bezirksregierung Münster hielt diese Schwerpunktsetzung für richtig und unterstützte diesen Ansatz. In dieser Sitzung hatte der Gemeindeentwicklungsausschuss zudem beschlossen, folgende noch „offenen“ Maßnahmen aus der ISEK-Förderung herauszunehmen bzw. zurückzustellen:

- Nr. 3 Städtebaulicher Entwurf Grete-Schött-Ring
- Nr. 5 Nutzungskonzept Bürgerpark + Erweiterung
- Nr. 9 Planpfliegewerk für die Grünflächen
- Nr. 12 Münsterstraße nördlicher Abschnitt – Neugestaltung Straßenraum
- Nr. 16 Schaffung von Spielbereichen / -punkten im Ortskern/Versorgungsbereich
- Nr. 19 Gestaltung des Südufers des Kanals
- Nr. 21 Attraktivere Gestaltung des Übergangs Kirchbereich/ Ortskern in den Bürgerpark
- Nr. 22 Erstellung Wege Kopf der „Dreiecksfläche“/ „Bastion
- Nr. 24 Aufwertung / Umgestaltung Bürgerpark
- Nr. 30 Wegesystem an Dümmer komplettieren / Fußweg Dümmer-Grothues
- Nr. 31 Wegesystem an Dümmer komplettieren / Wegeabschnitt Wienkamp
- Nr. 32 Wegesystem an Dümmer komplettieren / Querung B 235
- Nr. 36 Aufweitung Weg im Bereich des westlichen Bussteigs
- Nr. 37 Infrastrukturverbesserung
- Nr. 39 Aufwertung Wege u. Aufenthaltsbereiche, Möblierung Wohngebiet Mühlenfeld
- Nr. 40 Gestaltung Grünfläche am Sportplatz/ Jugendzentrum / Hiddingseler Straße
- Nr. 52 Technische Infrastruktur Wohnmobilstellplatz verbessern

Einzelne Maßnahmen davon sind tatsächlich nicht umsetzbar, bei anderen ist die Städtebauförderung subsidiär und damit ein anderer Förderzugang gegeben und weitere der noch „offenen“ Maßnahmen sollten auf Grund der Schwerpunktsetzung zurückgestellt werden. Das Volumen dieser 17 Maßnahmen liegt nach den ursprünglichen Annahmen im ISEK 2014 bei 2.740.000 Euro.

Diese politischen Beschlüsse waren auch ein Signal, um zu zeigen, dass die Gemeinde bereit ist, Maßnahmen zu Gunsten der Schwerpunktsetzung und unter dem Gesichtspunkt des Gesamtbudgets herauszunehmen und zurückzustellen bzw. auf eine Umsetzung zu verzichten.

Die Gemeinde Senden befindet sich seit 2016 in der Umsetzung des ISEK-Prozesses „Ortskern Senden“. Der Gesamtrahmen des ISEK beträgt 14.120.000 Euro. Den Grundsatzbeschluss für das ISEK hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 16.09.2014 getroffen.

Bislang hat die Gemeinde Senden sechs Zuwendungsbescheide für die Jahre 2015 bis 2020 mit einem Gesamtvolumen von 12.848.300 Euro (entspricht 90% des Gesamtvolumens) erhalten. 50% der zuwendungsfähigen Kosten werden mit Städtebaufördermitteln gefördert. Jeder

Zuwendungsbescheid hat eine Geltungsdauer von 5 Jahren. Innerhalb dieser Zeit sind die geförderten Maßnahmen umzusetzen.

Eine Ausnahme zu dieser bisherigen Vorgehensweise stellt der Zuwendungsbescheid 2020 dar. Der Zuwendungsbescheid beinhaltet die „Fortführung der Umgestaltung Stadtplatz am Kanal“ und die „Aufwertung und Umgestaltung der Bakenstraße“ mit zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von 960.000 Euro. Im Zuge der Corona-Pandemie hat die Landesregierung am 23.06.2020 das „Nordrhein-Westfalen-Programm I“ mit dem „Investitionspaket Kommunen“ zur Entlastung der kommunalen Haushalte beschlossen, welches als einen der Kernpunkte die vollständige Übernahme der kommunalen Eigenanteile in der Städtebauförderung 2020 beinhaltet. Aufgrund des Mittelbereitstellungserlasses des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung NRW vom 30.09.2020 wird die mit Zuwendungsbescheid 06/37/20 vom 30.06.2020 bewilligte Förderung um 480.000 Euro angehoben und der Zuwendungsbescheid entsprechend geändert. Somit handelt es sich bei diesem Zuwendungsbescheid um eine einmalige 100%-Förderung.

Am 22.09.2020 hat ein Ortstermin mit Vertretern der Bezirksregierung Münster und des Ministeriums Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen stattgefunden. Die bisher umgesetzten Maßnahmen wurden gelobt. Die fehlenden Teilstücke der Münsterstraße, Herrenstraße und Biete sollen zur Vervollständigung umgesetzt werden. Der bisherige Gesamtrahmen kann überschritten werden, wenn diese Maßnahmen den Abschluss des ISEK bilden und damit seitens der Gemeinde eine Ausfinanzierung bestätigt wird. Unter diesen Voraussetzungen wird die Übernahme der darüber hinaus gehenden Kosten ausnahmsweise in Aussicht gestellt.

Folgende Maßnahmen wurden daraufhin in den Antrag auf Städtebauförderung 2021 aufgenommen und sind in dieser Reihenfolge priorisiert:

1. Neugestaltung der Herrenstraße (Nr. 11 - 1. Bauabschnitt – nördliche Herrenstraße von der Einmündung Gartenstraße bis Abzweig Biete)
2. Neugestaltung der Herrenstraße (Nr. 11 - 2. Bauabschnitt – Abzweig Biete bis Niesweg / Sparkasse / dm)
3. Münsterstraße südlicher Abschnitt Bakenstraße (Nr. 15 - 2. Bauabschnitt Münsterstraße bis „Altes Zollhaus“)
4. Neugestaltung der Herrenstraße (Nr. 11 - 3. Bauabschnitt – Sparkasse / dm einschl. Platzgestaltung bis Laurentiuskirchplatz)
5. „Biete“ - Platz- und Grünflächengestaltung (Nr. 13)

Der Antrag auf Städtebauförderung 2021 wurde fristgerecht am 30.09.2020 bei der Bezirksregierung Münster eingereicht.

Ob diese Maßnahmen dann auch alle für 2021 gefördert werden, bleibt abzuwarten. Die endgültige Entscheidung obliegt dem Ministerium. Eine Entscheidung darüber wird im Frühjahr 2021 erwartet.

Sollte ein Zuwendungsbescheid 2021 erteilt werden, so wird die Förderung nicht in einer Summe ausgezahlt, sondern die Fördersumme verteilt sich auf 5 Jahre (bei der Städtebauförderung: im ersten Jahr 5% der Fördersumme, im 2. Jahr 25%, im 3. Jahr 30%, im 4. Jahr 25% und im 5. Jahr 15%). Die Realisierung der v. g. Maßnahmen wird dann voraussichtlich abschnittsweise bis zum Jahr 2024 (Abschluss des ISEK) erfolgen.

Hieraus ergeben sich Risiken für den Haushalt. Zum einen muss die Gemeinde vorfinanzieren, zum anderen besteht aufgrund der boomenden Baukonjunktur ein enorm hohes Risiko der Kostenüberschreitungen. Gleichzeitig sind die Fördersummen jedoch „gedeckelt“.

Mittel für die Bearbeitung und Finanzierung der Maßnahmen sind über den gesamten Haushalt in den vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG NRW) vorgegebenen Produktbereichen verteilt eingestellt, vorrangig in den Produkten 0803010, 1201010 und 1301010. Aus Gründen der Transparenz werden alle Maßnahmen im Rahmen des ISEK auch dann neu veranschlagt, wenngleich ein Ansatz im Vorjahr gebildet worden ist. Dieser Ansatz wird dann nicht, wie bei Investitionen sonst üblich, ins nächste Haushaltsjahr übertragen. Aufgrund der Komplexität der Vorhaben wird dieses Vorgehen verwaltungsseitig als richtig erachtet.

### Investitionen

Insgesamt sind für das Haushaltsjahr 2021 Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 18.776.600 Euro (!) geplant. Dies hat zum einen mit der obigen Veranschlagungspraxis bei Maßnahmen der Städtebauförderung zu tun, welche jetzt auch auf die übrigen Investitionsmaßnahmen übertragen wurde. Zudem wurde der Ansatz für Grunderwerb gegenüber dem Vorjahr deutlich erhöht (= Neu-Veranschlagung der zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch voraussichtlich erforderlichen Mittel im Haushaltsplan des zu planenden Jahres; keine Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren). Zum anderen werden aber aufgrund aktueller Entwicklungen (z. B. notwendige bauliche Maßnahmen in den Schulen) erst neue Ansätze erfasst.

Bereits in den Jahren 2017 (rd. 11,5 Mio. Euro), 2018 (rd. 17,9 Mio. Euro) sowie 2019 (rd. 16,6 Mio. Euro) sind sehr hohe Investitionen veranschlagt worden.

Nach der Umsetzung des ISEK sollte die Gemeinde ihre Investitionstätigkeit deutlich reduzieren und sich stärker auf notwendige Re-Investitionen, vorrangig bei den Kanälen und Straßen, konzentrieren.

Ein Großteil der Investitionssumme setzt sich aus Maßnahmen im Rahmen des v. g. ISEK zusammen oder steht in Verbindung mit wohnbaulichen und gewerblichen Entwicklungen. Diesen Maßnahmen stehen entsprechende Investitionszuwendungen aus Mitteln der Städtebauförderung sowie Grundstückserlöse und Erschließungsbeiträge (zeitversetzt) gegenüber.

So wird mit Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen aus dem ISEK sowie weiteren Förderprogrammen von rd. 2.615.000 Euro in 2021 gerechnet.

Darüber hinaus sind in einzelnen Produkten weitere größere Investitionssummen veranschlagt - hier sei auch auf die Ausführungen unter 3.1. „Allgemeines“ verwiesen.



Im Übrigen ist darauf hinzuweisen, dass einzelne Investitionen noch **nicht** im Haushalt (vollumfänglich) enthalten sind, u. a.:

- Die OGS-Anbauten an der Marienschule mit einem Volumen von rd. 0,49 Mio. Euro, da sich die Schule gegen eine Erweiterung in der vorgeschlagenen Form ausgesprochen hat. Hier sind zunächst Gelder für eine Machbarkeitsstudie vorgesehen.
- Die Investitionsmaßnahme des Neubaus eines Bauhofes. Hier sind in der mittelfristigen Finanzplanung erste Zahlungen (rd. 2,1 Mio. Euro von insgesamt rd. 5,0 Mio. Euro berücksichtigt).

### Schulen

Darüber hinaus ist lediglich ein pauschaler Ansatz im Rahmen der Finanzplanung für Erweiterungen baulicher Art an den Grundschulen und weiterführenden Schulen enthalten, ohne konkrete Planungen sowie Kostenschätzungen.

Aufgrund der vielfältigen Anforderungen im Bildungssektor (Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung an den Grundschulen ab dem Jahr 2025 / Umstellung von G8 auf G9 (zum Schuljahr 2019/2020) an den Gymnasien in NRW / mögliche räumliche Entwicklungserfordernisse aus der Schulentwicklungsplanung bzw. den zu erstellenden Machbarkeitsstudien an der Bonhoefferschule sowie der Realschule) werden sich voraussichtlich entsprechende bauliche Maßnahmen sowohl an den Grundschulen als auch an den weiterführenden Schulen ergeben. Allein aufgrund der Erfordernisse und sich voraussichtlich daraus ergebenden finanziellen Lasten für die Gemeinde werden entsprechende Beträge vorläufig pauschal in der Finanzplanung als Sammelposten eingestellt (2021 bis 2024: insgesamt 3,0 Mio. Euro). Sobald sich die Planungen konkretisieren lassen, erfolgt eine produktscharfe Zuordnung bei der jeweiligen Schule. Für die Umstellung von G8 auf G9 werden die Gemeinden seitens des Landes voraussichtlich einen Belastungsausgleich erhalten. Entsprechende Beträge sind bis 2024 eingestellt (rd. 438.000 Euro). Weitere Beträge sind für die Jahre 2025/2026 angekündigt. Ob diese in Gänze die entstehenden Investitionen am Gymnasium decken können, wird sich noch zeigen müssen. Aufgrund des Konnexitätsprinzips hätten die Gemeinden eigentlich einen vollständigen Kostendeckungsanspruch gegenüber dem Land.

Die Bundesregierung hat darüber hinaus beschlossen, einen Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung an Grundschulen ab dem Jahr 2025 einzuführen und wird dafür vorläufig etwa 2 Mrd. Euro zur Verfügung stellen. Diese Summe, so sehen es sowohl der Deutsche Lehrerverband als auch der Deutsche Städte- und Gemeindebund, werde nicht ausreichen, um die baulichen Änderungen vor Ort durchzuführen. So müssten auch in Senden nicht unerhebliche Investitionen getätigt werden, welche derzeit noch gar nicht weiter beziffert werden können, wenn ein Großteil der rd. 800 Grundschüler/innen von der Möglichkeit Gebrauch machen würden.

### Schulentwicklungsplanung / Digitalisierung an den Schulen

Die Schülerzahlen in den Eingangsklassen der vier Senderer Grundschulen sowie die Geburtenentwicklung in den drei Ortsteilen sind ein Indiz dafür, dass die Schulstandorte in den kommenden Jahren im Primarbereich weiterhin nicht gefährdet sind. Nach wie vor stellen die bestehenden Betreuungsbedarfe sowie die inklusive Beschulung der Kinder bezüglich der Raumsituation eine Herausforderung dar, die in naher Zukunft bauliche Maßnahmen unabdingbar erscheinen lassen.

Die im Schulentwicklungsplan (SEP) für die Schuljahre 2018/19 – 2023/24 prognostizierte Bestandssicherung des dreigliedrigen Schulwesens in der Gemeinde Senden kann aufgrund der vorliegenden Schülerzahlen und Wanderungsgewinne als realistisch gewertet werden.

Der Digitalisierung kommt in allen gesellschaftlichen Bereichen zunehmend eine immer wichtigere Rolle zu. So ist die Digitalisierung aller Felder des öffentlichen Lebens, angefangen bei den Bildungseinrichtungen, sinnvoll um wichtige Kernkompetenzen in einer sich wandelnden Arbeitswelt frühzeitig vermitteln zu können.

Hier wird auch in diesem Jahr die enge Zusammenarbeit zwischen der gemeindlichen Wirtschaftsförderung, dem Schulträger, den Schulleitungen, einem fachbereichs-übergreifenden Arbeitskreis EDV und der gemeindlichen IT-Abteilung weiter vorangetrieben. U. a. ist es durch diese Zusammenarbeit gelungen, die Schulen schon jetzt mit jeweils 1Gbit synchron per Glasfaser an das Internet anzubinden.

Im Rahmen des „Digitalpaktes Schule“ hat das Landeskabinett die Förderrichtlinie gebilligt und somit den Weg freigemacht für die Auszahlung von rund einer Milliarde Euro für NRW. Bezogen auf den Schulstandort Senden profitiert die Gemeinde in den nächsten fünf Jahren von insgesamt 640.090 Euro Förderung, die mit 10% durch den Schulträger zu kofinanzieren ist; die entsprechenden Förderanträge sind gestellt.

Ein Großteil dieser Summe fließt gemäß beschlossenen Medienentwicklungsplan in die strukturierte Verkabelung der Schulen nach neuestem Standard. Diese Verkabelung ist das Grundgerüst für eine flächendeckende WLAN-Versorgung in den Schulen. Zusätzlich werden entsprechend den (pädagogischen) Medienkonzepten der Schulen und dem kreisweit gemeinsam entwickelten Orientierungsrahmen zur digitalen Bildung weitere Geldmittel zur Umsetzung der gemeindlichen Digitalisierungsstrategie zur Verfügung gestellt.

So aufgestellt und mit den technisch-pädagogischen Konzepten der Schulen kann eine optimale Bildung unserer Kinder und Jugendlichen erreicht werden.

### Wohnbauliche Entwicklung in der Gemeinde Senden

Die Gemeinde Senden strebt ein weiteres moderates Wachstum, wie es auch im Leitzielkatalog festgelegt wurde, an.

Durch die im Gemeinderat am 08.10.2019 vorgestellte Pestel-Studie wird der Bedarf nach weiteren Wohnungen auch gutachterlich belegt. Zur Deckung des aktuellen Wohnungsbedarfs in Senden ist ein Wohnungsbau in der Größenordnung von 130 Einheiten pro Jahr notwendig. Insbesondere mangelt es an kleineren, kostengünstigen Wohnungen.

Zurzeit wird in der Stadtregion Münster eine „Entwicklungsorientierte Wohnungsmarktbeobachtung“ (eWoMaB) erarbeitet. Hauptziele der eWoMaB sind die Zurverfügungstellung von Hintergrundinformationen und Orientierungshilfen für die stadtrregionale Diskussion zur Ausrichtung der Wohnbaupolitik und ihre kommunal arbeitsteilige Umsetzung.

### Ortsteil Senden

Zurzeit finden Erschließungsarbeiten für die „Erweiterung Wienkamp“ statt. Hier ist eine Erweiterung nach Osten geplant. Die ca. 1,5 ha große Fläche wird von einem privaten Projektentwickler vermarktet (max. 40 Wohneinheiten).

Für das geplante Baugebiet „Huxburg“ (ca. 20 ha) wird zurzeit das Bebauungsplanverfahren durchgeführt. Der städtebauliche Entwurf des Bebauungsplans sieht sowohl verdichtete Bereiche für die Errichtung von Mehrfamilienhäusern im Geschosswohnungsbau vor als auch Platz für eine kleinteilige Bebauung mit freistehenden Einfamilienhäusern, Doppel- und Reihenhäusern. Es wird damit kalkuliert, dass rd. 270 Wohnungen in Einzel-, Doppel- und Reihenhäusern sowie rd. 320 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern entstehen können – insgesamt rd. 590 Wohnungen auf rd. 12 ha Netto-Wohnbauland. Dies entspricht einer städtebaulichen Dichte von 49 Wohnungen pro Hektar. Eine Vermarktung wird sowohl seitens der Gemeinde als auch von privaten Dritten erfolgen. Das komplexe Bebauungsplanverfahren wird voraussichtlich im 1. Quartal 2021 abgeschlossen. Mit einer Vermarktung der Flächen (Anschreiben an die Interessenten) ist ab Mitte 2021 zu rechnen.

Entsprechende Mittel sind in der Finanzplanung vorgesehen (siehe Produkte 0111010, 1102010 und 1201010).

#### Ortsteil Bösensell

Für das jüngste Baugebiet „Espelbusch“ in Bösensell sind die Grundstücke veräußert und die privaten Bauherren sind mit dem Hausbau gestartet.

In Bösensell nimmt die Gemeinde an der Landesinitiative „Bauland an der Schiene“ teil. U. a. wird die im Kreuzungsbereich der L550/L551 gelegene gemeindliche Fläche im Rahmen dieser Landesinitiative auf ihre Eignung untersucht, wie hier unter Berücksichtigung verschiedener Kriterien wie Lärmschutz, Immissionen und Abständen zu Gewerbe und Landwirtschaft eine wohnbauliche Entwicklung realisiert werden kann. Ebenfalls in den Untersuchungsraum aufgenommen sind nördlich der L551 / östlich der L550 gelegene Flächen.

#### Ortsteil Ottmarsbocholt

Das zuletzt in Ottmarsbocholt ausgewiesene Baugebiet „Sudendorp“ ist bereits in großen Teilen vermarktet – lediglich in den Mischgebietsflächen und auf der gemeindlichen Wohnbaufläche am östlichen Rand des Baugebietes können noch Grundstücke angeboten werden. Die weitere Vorgehensweise zum Umgang mit diesen Flächen, ist politisch zu beraten. Ein Investorenauswahlverfahren wurde für die gemeindliche Fläche im Strontianitfeld (ca. 2.500 qm) durchgeführt. Das Konzept sieht die Errichtung von fünf zweieinhalbgeschossigen Baukörpern mit insgesamt 25 Wohneinheiten vor. Die Stellplätze sollen in einer gemeinsamen unter den Gebäuden liegenden Tiefgarage untergebracht werden. Das Grundstück wurde zwischenzeitlich von der Gemeinde Senden an den Investor veräußert. Die Baumaßnahme ist bereits gestartet und die 25 neuen Wohnungen, von denen fünf öffentlich gefördert werden, sollen bis zur Jahreswende 2021/22 am Strontianitfeld bezugsfertig sein.

#### Kommunale Wirtschaftsförderung

Neben den bereits bestehenden Aufgaben ist die Stabsstelle WEST (Wirtschaftsförderung, Einzelhandel, Stadtmarketing und Tourismus) seit Beginn des Jahres 2019 für die Themen Presse-, Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Als zentrale Pressestelle koordiniert die Stabsstelle dabei Presseanfragen, organisiert Pressegespräche innerhalb der Verwaltung und verfasst selbständig Pressemeldungen zu gemeindlichen Sachthemen. Darüber hin-

aus werden durch die Stabsstelle die gemeindlichen Kommunikationskanäle (Homepage / App / Social Media) gepflegt und betreut.

Ein weiterer Fokus der Stabsstelle liegt weiterhin auf dem Themenbereich Digitalisierung. So wurde auch das Aufgabengebiet eines „Digitalisierungsbeauftragten“ bzw. eines „Chief Digital Officer“ (CDO) auf die Stabsstelle WEST übertragen. Im Rahmen dieser Tätigkeit wirkt die Stabsstelle bei der Umsetzung einer kreisweiten Digitalisierungsstrategie mit und fungiert darüber hinaus als Treiber und Koordinator für verwaltungsinterne und verwaltungsexterne Digitalisierungsprojekte. So soll beispielsweise im Jahr 2021 u. a. ein digitaler Stadtgutschein eingeführt werden. Zudem plant die Wirtschaftsförderung gemeinsam mit mehreren anderen Kommunen den Aufbau eines digitalen Marktplatzes mit angebundener Logistik.

Um weiterhin attraktive Unternehmen anwerben und ansiedeln zu können und den Bestandsunternehmen Raum für Unternehmenswachstum geben zu können, sind neue Gewerbeflächen zu entwickeln. Ein Schwerpunkt der politischen Beratungen wird vor diesem Hintergrund auch die zukünftige gewerbliche Flächenentwicklung bilden, die insbesondere bei der anstehenden Änderung des Regionalplans im Fokus stehen wird. Denn es ist zu berücksichtigen, dass Flächen grds. knapp sind.

#### Klimaschutz und Klimawandelfolgenanpassung

Als Konsequenz aus der im Oktober 2019 vom Rat verabschiedeten Resolution zum Klimaschutz und Anpassungen an den Klimawandel wurde Anfang Januar 2020 das Beratungsbüro GERTEC mit der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes bis Ende 2020 beauftragt. Durch die Corona-Pandemie verzögert sich der Prozess und wird bis ins Frühjahr 2021 dauern.

Die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes geschieht in enger Abstimmung mit der Gemeinde unter Einbeziehung der Bürgerschaft und externer Akteure. Es umfasst eine Aktualisierung der Maßnahmen gemäß der aktuellen Rechts- und Wirtschaftslage sowie eine Ergänzung um gegebenenfalls unterrepräsentierte Themenfelder, die für die nächsten Jahre wichtige Bereiche im Klimaschutz hinsichtlich Treibhausgasminderung, Energieeffizienz und erneuerbare Energien in Senden darstellen.

Dazu werden in einem breit angelegten Beteiligungsprozess Bürgerschaft, Politik, Verwaltung und Experten einbezogen. Ein weiterer Baustein ist die Aktualisierung der CO<sub>2</sub>- und Energiebilanz. Mit einer Risiko- und Potentialanalyse werden die Bereiche für Anpassungen an den Klimawandel herausgearbeitet. Den Abschluss des Prozesses bilden die Entwicklung und Formulierung realistischer Ziele und eine Beschlussfassung.

Inhaltlich wird die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes mehrere Punkte aus der Klimaschutzresolution von 2019 berücksichtigen und konkretisieren. Zur Umsetzung von Maßnahmen kann das seit 2020 deutlich aufgestockte Klimaschutzbudget von 100.000 Euro p. a. im Produkt 1401010 genutzt werden. Das vorgeschlagene jährliche Klimaschutzbudget, mit dem Anreize zur CO<sub>2</sub>-Vermeidung und Reduktion geschaffen werden sollen, könnte in investiven Bereichen

als Anreiz sowie auch für unterstützende Angebote zur Bewusstseinsbildung und Beratung genutzt werden.

Für Bürgerschaft und Gewerbe können z. B. Informationen und finanzielle Anreize für den Ausbau erneuerbarer Energien, Beratungen zu Energieeinsparungen und zur Steigerung der Energieeffizienz von Gebäuden und Umweltbildung angeboten werden. Landesfördermittel zur Steigerung der Klimaresilienz werden für gemeindliche Projekte geprüft und u. U. an Bürger weitergegeben werden. Die Teilnahme an einem Reallabor für klimaschonende Entscheidungen im Alltag wird derzeit geplant. Turnusgemäß und wenn es die Corona-Lage ermöglicht, wird im Herbst 2021 wieder die kreisweite Klimaschutzwoche in Zusammenarbeit der Klimaschutzmanager/innen im Kreis Coesfeld stattfinden.

Weiterhin geht es darum, die kommunal direkt beeinflussbaren Möglichkeiten zu nutzen. Dies könnte z. B. der Ausbau von Solaranlagen auf öffentlichen Liegenschaften sein oder für den Bereich Mobilität der Austausch von Altfahrzeugen am Bauhof durch E-Fahrzeuge. Hier sind ab 2021 zusätzlich zu den obigen Mitteln 150.000 Euro p. a. in Produkt 1103030 für die Errichtung von PV-Anlagen vorgesehen

Nach dem Grundsatz „Global denken, lokal handeln“ wird die Gemeinde Senden die Klimaschutzbemühungen noch deutlich ausbauen.

### Flüchtlinge

Bund und Land sind weiterhin gefordert, die Kommunen bei der Finanzierung der zusätzlichen finanziellen Lasten, die sich aus der großen gesamtgesellschaftlichen Herausforderung der Aufnahme, Betreuung und Integration zu uns gekommener Menschen ergeben, zu unterstützen. Die durchgeführte Ist-Kosten-Erhebung für das Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG) für das Jahr 2017 hat gezeigt, dass die bisherige FlüAG-Pauschale in Höhe von 10.392 Euro pro Flüchtling pro Jahr nicht auskömmlich ist. Auch entstehen den Kommunen weiterhin höhere Kosten aus der Versorgung rechtskräftig abgelehnter Asylsuchender, die aber nicht ausreisen (können oder wollen) oder deren Aufenthalt aus humanitären Gründen geduldet wird. Durch die COVID-19-Pandemie wird die ohnehin schon schwierige Rückführung bestandskräftig abgelehnter Personen noch zusätzlich erschwert. So erfolgte die letzte Rückführung in der Gemeinde Senden im Januar 2020. Den Lebensunterhalt der vollziehbar ausreisepflichtigen Personen finanziert das Land lediglich für drei Monate nach Eintritt der vollziehbaren Ausreisepflicht. Mitte November waren in der Gemeinde Senden 72 Personen vollziehbar ausreisepflichtig ohne entsprechende Erstattung. Dies entspricht einem nicht gedeckten kommunalen Aufwand in Höhe von rd. 62.352 Euro/monatlich bzw. rd. 748.224 Euro/jährlich.

Bis heute wurde die Reform des Flüchtlingsaufnahmegesetzes nicht angegangen. Laut einer Mitteilung des Ministers für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration NRW Dr. Stamp aus Mai 2020 war damals schon beabsichtigt, „in absehbarer Zeit zu einer sowohl für die Kommunen als auch für das Land hinsichtlich der Höhe der Pauschale sowie des Aspektes der Finanzierung geduldeter Personen akzeptablen Lösung zu kommen.“ Bei dieser Ankündigung ist es jedoch leider bis heute geblieben.

Zudem geraten mit der wachsenden Anzahl positiver Bescheide auf den Asylantrag die langfristigen Kosten der Integration immer stärker in den Blick. Der Bund stellt seit 2016 dem Land

NRW eine Integrationspauschale in Höhe von rd. 432,8 Mio. Euro jährlich zur Verfügung, die das Land aber bisher nicht an die Kommunen weiterreichte, obwohl die Arbeit der Integration vor Ort in den Kommunen geleistet wird. Nachdem zuletzt in den Jahren 2018 anteilig und in 2019 erstmals (!) vollständig eine Weitergabe der Integrationspauschale an die Kommunen erfolgte (in 2019: rd. 690.000 Euro für die Gemeinde Senden), wird das Land in den Jahren 2020 und 2021 die vom Bund für die Kosten der Integration vorgesehenen Werte an die Kommunen nicht weiterleiten. Für 2020 war hier ein Betrag von rd. 151 Mio. Euro, in 2021 rd. 100 Mio. Euro vom Bund für das Land NRW zu erwarten. Für Senden wären dies rd. 257.000 Euro in 2020 gewesen und voraussichtlich rd. 170.000 Euro in 2021. Mittel in Höhe von rd. 427.000 Euro bleiben damit der Gemeinde vorenthalten.

Diese Weiterleitung wäre dringend notwendig, um die Kosten der Integration vor Ort zu finanzieren. Die Gemeinde möchte diese große Herausforderung annehmen und Integration mit den ehrenamtlich Engagierten zusammen aktiv mitgestalten. Hierfür ist auch eine gerechte Finanzierung der Lasten durch Bund und Land erforderlich.

### Haushaltskonsolidierung

Wie in den vergangenen Jahren bereits ausführlich dargestellt, stellt die Haushaltskonsolidierung eine Daueraufgabe dar. Denn bei all den wichtigen Zukunftsinvestitionen darf die Finanzlage der Gemeinde nicht aus dem Blick geraten.

Die Corona-Pandemie wird zu verstärkten Konsolidierungsmaßnahmen führen.

Die hohen Investitionsauszahlungen (neu geplante Investitionen als auch Fortführungen durch Ermächtigungsübertragungen) bergen erhebliche Risiken (Liquiditätsprobleme, Baukostensteigerungen, Folgekosten) für den Haushalt.

Während in den ersten Jahren des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) Haushaltsdefizite bei Liquiditätsüberschüssen zu verzeichnen waren, stellt sich diese Situation in den letzten Jahren genau andersherum dar.

Die Corona-Pandemie verschlechtert nun sowohl die Ergebnisplanung und reduziert gleichzeitig erheblich die gemeindlichen Finanzreserven.

Wichtig ist es daher, die hohe Investitionsquote nachhaltig zu senken (Zielwert: Ø 100-110%), um Belastungen durch Folgekosten für den Haushalt zu minimieren. Dies wird nur gelingen, wenn Maßnahmen priorisiert und über einen längeren Zeitraum gestreckt werden. Notwendige Eigenmittel für Investitionen sollten zunächst angespart und Förderzugänge ausgenutzt werden. Erst wenn eine Finanzierung gesichert ist und die Folgekosten aus dem laufenden Haushalt erwirtschaftet werden können, sollten entsprechende Investitionen angegangen werden. Der Erhalt der bestehenden Infrastruktur sollte dabei Vorrang vor Neu-Investitionen haben.

Der Haushalt 2021 enthält weiterhin ein umfassendes Arbeitsprogramm. In den aufgezeigten Handlungsfeldern für die kommunale Ebene werden richtige Schwerpunkte und Weichenstellungen gesetzt – die Themenbereichen Demographie (Jugend), Soziales (Sport- und Ehrenamtsförderung), Klimaschutz und ÖPNV sind besetzt. So werden wichtige Zukunftsinvestitionen, z. B. im Bereich der Bildung, des Ehrenamtes, der Mobilität oder der wohnbaulichen Entwicklung, in allen drei Ortsteilen fortgeführt und neue Projekte angestoßen. Gleichzeitig können

weiterhin freiwillige Leitungen auf einem sehr hohen Niveau gewährt und damit vor allem das Ehrenamt gestärkt werden.

Mit der aus der Corona-Pandemie resultierenden Ungewissheit werden wir vor Ort zunächst umgehen müssen.

Ab 2022 ist davon auszugehen, dass die Lasten aus der Corona-Pandemie auf den kommunalen Haushalt durchschlagen und finanzielle Handlungsspielräume deutlich einschränken.

Die Jahresüberschüsse der vergangenen Jahre ermöglichen Handlungsspielräume für Zukunftsinvestitionen und geben etwas Zeit, um gegensteuern zu können. Grundlage hierfür ist eine solide Haushaltswirtschaft! Durch eine ständige Aufgabenkritik und Haushaltskonsolidierung sowie ein moderates und nachhaltiges Wachstum werden die Grundlagen dafür geschaffen, dass dieses auch so bleibt.

*„Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen. Das eine bedeutet Gefahr und das andere Gelegenheit.“*

John F. Kennedy, US-amerikanischer Präsident

Senden, im Dezember 2020





## Anlage zum Vorbericht des Haushaltsplans 2021: Auszahlungen für den Klimaschutz

Im Folgenden sind die für das Jahr 2021 veranschlagten Unterhaltungs- und Investitionsausgaben (ohne Ansätze aus Vorjahren bzw. in Folgejahren) mit klimaschutzrelevanten Bezügen aufgeführt. Soweit die Maßnahmen nicht gesondert gekennzeichnet sind, handelt es sich um Unterhaltungsmaßnahmen. Diese aggregierte Übersicht an zentraler Stelle soll die umfangreichen Bemühungen der Gemeinde Senden zum Klimaschutz (über die Produkte „1103030“ - hier sind 150.000 Euro p. a. für die Einrichtung von PV-Anlagen auf gemeindlichen Gebäuden - sowie „1401010“ - hier ist das „Klimaschutzbudget“ in Höhe von 100.000 Euro veranschlagt - hinausgehend) verdeutlichen:

### **Produkt 03.01.01 Grundschulen**

Sonnenschutzanlagen für neu eingebaute Fenster für die Marienschule	25.000 €
Schallschutzdecken mit LED-Beleuchtung für die Marienschule	25.000 €
Sanierung der Südansicht der Bonhoefferschule (Rückstellung)	150.000 €
Erneuerung der Kesselanlage an der Davertschule (KfW-Darlehen)	14.100 €
Dachsanierung Zwischendach der Davertschule	25.000 €
Austausch der Fenster an der Westfassade der Davertschule	75.000 €
Sanierung des Flachdaches der alten Turnhalle der Grundschule Bösensell	150.000 €
Sanierung des Flachdaches der Umkleide der alten Turnhalle der Grundschule Bösensell	87.000 €
Außenbeschattung der Klassenräume u. Medienraum der Grundschule Bösensell	40.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	591.100 €

### **Produkt 03.01.02 Weiterführende Schulen**

Außenbeschattungen für vier Klassen der Edith-Stein-Schule	20.000 €
Verbreiterung und Erneuerung der Außentür der Turnhalle der Edith-Stein-Schule	11.000 €
Vergrößerung Fenster und sonstige bauliche Maßnahmen für die zukünftige Backstube im ehem. Kartenraum der Edith-Stein-Schule	12.000 €
Sanierung der Schülertoiletten der Außen-WCs an der Geschwister-Scholl-Schule	45.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	88.000 €

### **Produkt 06.01.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen**

Schallschutzdecken mit LED-Beleuchtung für die Turnhalle der Kita Am Schloss	16.000 €
Schallschutzdecken mit LED-Beleuchtung für die kleinen Vorhallen der Kita Am Schloss	17.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	33.000 €

### **Produkt 08.03.01 Sportplätze und Turnhallen**

Energetische Optimierung der Steverhalle (investiv)	600.000 €
---	-----------

Erneuerung der Flutlichtstrahler auf der Sportanlage Senden (investiv)	44.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	644.000 €

#### **Produkt 10.05.01 Gebäudemanagement**

Sanierungsmaßnahmen im Rathaus (Rückstellung)	130.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	130.000 €

#### **Produkt 11.02.01 Entwässerung und Abwasserbeseitigung**

Erneuerung von Pumpwerken (investiv)	260.000 €
Bau eines Regenrückhaltebeckens in Ortslage Bösensell (investiv)	20.000 €
Erneuerung eines Regenwasserkanals am Hörster Platz (investiv *)	70.000 €
Kanalerneuerung Münsterstraße, Edeka bis Bakenstraße (investiv *)	160.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	510.000 €

#### **Produkt 11.03.03 Energieerzeugung und Energieverteilung**

Errichtung von Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet (Pauschalansatz) (investiv)	150.000 €
Errichtung von Fahrradladestationen (investiv)	15.000 €
Erstellung eines Nahwärmeverbundes für die Schulen im Schulpark (investiv)	55.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	220.000 €

#### **Produkt 12.01.01 Bereitstellung von Verkehrswegen und besonderen Ingenieurbauten**

Erweiterung und Ausbau der Straßenbeleuchtung **)	518.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	518.000 €

#### **Produkt 12.02.01 ÖPNV**

Barrierefreier Umbau Bahnhof Bösensell (investiv ***)	50.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	50.000 €

#### **Produkt 12.04.01 Bauhof**

Neu- und Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenständen (investiv ****)	65.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	65.000 €

#### **Produkt 14.01.01 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz**

Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes (in 2020 begonnen)	22.500 €
Klimaschutzbudget: konsumtiver Ansatz (konkrete Maßnahmen müssen sich erst noch aus der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes ergeben)	50.000 €
Klimaschutz: Investitionskostenzuschüsse an Dritte	50.000 €
<b>Zwischensumme:</b>	122.500 €

<b>Gesamtsumme Klimaschutzausgaben</b>	<b>2.259.500 €</b>
--	--------------------

- \* ) Legung von Kanalhaltungen mit größerem Durchmesser zur Vorbeugung von Starkregenereignissen
- \*\* ) Insbesondere ist die Umrüstung auf energiesparendere LED-Beleuchtung vorgesehen.
- \*\*\* ) Verbesserung und Attraktivierung des Mobilitätsangebotes mit dem Ziel, mehr Pendler auf den öffentlichen Personennahverkehr umsteigen zu lassen.
- \*\*\*\* ) Umrüstung des Fuhrparkes und Ersatz um neue, modernere Fahrzeuge und Gerätschaften



# Ergebnisplan und Finanzplan

## Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	25.635.437,23	24.876.500	24.783.000	25.564.100	26.676.100	28.033.400
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.195.642,28	8.464.400	8.215.700	8.084.700	8.414.700	8.665.500
3.	+ Sonstige Transfererträge	15.739,50	326.500	15.000	15.000	15.000	15.000
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.994.863,79	6.356.900	6.393.200	6.554.100	6.675.600	6.550.700
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.840.269,98	1.730.000	1.441.500	1.630.100	1.672.300	1.719.500
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.045.812,83	1.340.800	984.900	1.087.600	865.300	908.300
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.205.822,85	3.003.800	5.777.400	6.543.700	2.129.100	3.881.300
8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	+/- Bestandsveränderungen	-1.222.389,54	-1.082.000	-2.674.800	-2.232.800	-397.800	-1.700.000
10.	= Ordentliche Erträge	44.711.198,92	45.016.900	44.935.900	47.246.500	46.050.300	48.073.700
11.	- Personalaufwendungen	8.856.717,21	9.331.700	9.847.100	9.998.400	10.327.500	10.539.500
12.	- Versorgungsaufwendungen	630.742,65	489.800	645.400	620.800	626.500	632.700
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.902.947,46	8.700.900	8.544.800	8.256.600	7.634.600	7.614.000
14.	- Bilanzielle Abschreibungen	4.970.335,61	5.389.700	5.463.600	5.760.600	6.007.100	6.073.700
15.	- Transferaufwendungen	16.450.459,09	16.593.000	17.912.800	18.860.400	18.351.000	18.400.000
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.379.320,56	4.859.400	4.783.200	4.848.500	4.927.000	4.988.600
17.	= Ordentliche Aufwendungen	43.190.522,58	45.364.500	47.196.900	48.345.300	47.873.700	48.248.500
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.520.676,34</b>	<b>-347.600</b>	<b>-2.261.000</b>	<b>-1.098.800</b>	<b>-1.823.400</b>	<b>-174.800</b>
19.	+ Finanzerträge	45.402,47	59.300	39.900	38.900	37.700	36.500
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4,17	0	0	0	0	0
21.	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>45.398,30</b>	<b>59.300</b>	<b>39.900</b>	<b>38.900</b>	<b>37.700</b>	<b>36.500</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.566.074,64</b>	<b>-288.300</b>	<b>-2.221.100</b>	<b>-1.059.900</b>	<b>-1.785.700</b>	<b>-138.300</b>
23.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	2.218.000	0	0	0
24.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>2.218.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26.	<b>= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.566.074,64</b>	<b>-288.300</b>	<b>-3.100</b>	<b>-1.059.900</b>	<b>-1.785.700</b>	<b>-138.300</b>
27.	- globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
28.	<b>= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)</b>	<b>1.566.074,64</b>	<b>-288.300</b>	<b>-3.100</b>	<b>-1.059.900</b>	<b>-1.785.700</b>	<b>-138.300</b>
				<i>Hinweis:</i> <i>-2.221.100</i>			
			<i>Prognose</i> <i>2.275.000</i> <i>(aufgrund der</i> <i>Corona-</i> <i>Bilanzierungshilfe)</i>	<i>Prognose:</i> <i>(ohne die Corona-</i> <i>Bilanzierungshilfe)</i>			
	<b>nachrichtlich:</b> Stand Ausgleichsrücklage zum 31.12. d. Jahres	<b>4.050.937,66</b>	<b>5.617.012,30</b>	<b>7.892.000</b>	<b>7.888.900</b>	<b>6.829.000</b>	<b>5.043.300</b>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>							
29.	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	266.795,37					
30.	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00					
31.	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	185.092,63					
32.	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00					
33.	<b>Verrechnungssaldo (=Zeilen 29 bis 32)</b>	<b>81.702,74</b>					

## Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €
	1	2	3	4	5	6
1. Steuern und ähnliche Abgaben	25.451.241,4 <sub>6</sub>	24.876.500	24.783.000	25.564.100	26.676.100	28.033.400
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.663.159,55	6.897.500	6.513.600	6.259.300	6.510.300	6.694.800
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	71.622,52	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.876.197,26	4.746.300	4.828.000	5.025.100	5.237.800	5.066.600
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.827.897,94	1.730.000	1.441.500	1.630.100	1.672.300	1.719.500
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.027.630,79	1.340.800	984.900	1.087.600	865.300	908.300
7. + Sonstige Einzahlungen	1.424.477,72	1.227.600	1.229.400	1.229.400	1.229.400	1.229.400
8. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	26.328,85	59.300	39.900	38.900	37.700	36.500
9. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit <sub>9</sub>	41.368.556,0	40.893.000	39.835.300	40.849.500	42.243.900	43.703.500
10. – Personalauszahlungen	8.561.450,63	9.038.100	9.451.200	9.621.200	9.812.800	10.009.000
11. – Versorgungsauszahlungen	610.253,65	626.100	642.700	655.600	668.800	682.100
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.677.758,78	9.237.700	9.209.800	8.556.600	8.263.600	8.114.000
13. – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2,63	0	0	0	0	0
14. – Transferauszahlungen	16.147.912,3 <sub>0</sub>	16.593.000	17.912.800	18.860.400	18.351.000	18.400.000
15. – Sonstige Auszahlungen	5.615.761,62	4.956.500	4.810.500	4.751.600	4.756.600	4.797.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit <sub>1</sub>	38.613.139,6	40.451.400	42.027.000	42.445.400	41.852.800	42.002.900
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.755.416,48</b>	<b>441.600</b>	<b>-2.191.700</b>	<b>-1.595.900</b>	<b>391.100</b>	<b>1.700.600</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.820.561,80	4.935.500	5.050.200	5.256.800	3.807.000	3.206.800
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.042.374,80	3.186.700	6.529.400	5.259.700	1.195.100	2.947.300
20. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21. + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	1.144.215,59	1.651.600	2.670.200	5.352.600	2.520.700	2.408.300
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.007.152,19	9.773.800	14.249.800	15.869.100	7.522.800	8.562.400
24. – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	421.193,40	2.220.000	4.110.000	1.100.000	2.100.000	1.100.000
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.717.289,59	13.122.600	10.655.500	10.322.700	9.042.500	6.148.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	904.234,73	1.274.000	1.856.700	1.723.500	747.500	702.500
27. – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	342.576,44	558.000	514.400	520.000	561.400	530.900
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	766.458,22	1.380.500	1.640.000	2.330.000	755.000	335.000
29. – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit <sub>8</sub>	10.151.752,3	18.555.100	18.776.600	15.996.200	13.206.400	8.816.400
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-2.144.600,19</b>	<b>-8.781.300</b>	<b>-4.526.800</b>	<b>-127.100</b>	<b>-5.683.600</b>	<b>-254.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>610.816,29</b>	<b>-8.339.700</b>	<b>-6.718.500</b>	<b>-1.723.000</b>	<b>-5.292.500</b>	<b>1.446.600</b>
33. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	341.692,40	2.513.800	2.512.400	2.512.400	9.500	9.800
34. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	123.000,00	311.500	75.000	185.000	0	0
35. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	87.741,53	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €
		1	2	3	4	5	6
36.	– Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	3.800	14.100	14.100	21.600	32.600
<b>37.</b>	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>376.950,87</b>	<b>2.821.500</b>	<b>2.573.300</b>	<b>2.683.300</b>	<b>-12.100</b>	<b>-22.800</b>
<b>38.</b>	<b>= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)</b>	<b>987.767,16</b>	<b>-5.518.200</b>	<b>-4.145.200</b>	<b>960.300</b>	<b>-5.304.600</b>	<b>1.423.800</b>
39.	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	10.182.023,39	11.169.790,55	10.000.000	5.854.800	6.815.100	1.510.500
<b>40.</b>	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>11.169.790,55</b>	<b>10.000.000</b>	<b>5.854.800</b>	<b>6.815.100</b>	<b>1.510.500</b>	<b>2.934.300</b>
			<i>(Prognose IST 31.12.2020) (davon rd. 1,8 Mio. € für Baumaß- nahmen fremder Dritter)</i>				



## Budgets mit den zugehörigen Produkten

<b>Budget I      Zentrale Dienste, Bildung und Freizeit</b>	
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
01.01.01	Politische Gremien und Verwaltungsführung
01.03.01	Personalrat
01.04.01	Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung
01.06.01	Personalmanagement
01.07.01	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
01.08.01	Versicherungsangelegenheiten
03.01.01	Grundschulen
03.01.011	Kath. Mariengrundschule Senden
03.01.012	Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinschaftsgrundschule Senden
03.01.013	Kath. Davertgrundschule Ottmarsbocholt
03.01.014	Gemeinschaftsgrundschule Bösensell
03.01.02	weiterführende Schulen
03.01.021	Edith-Stein-Hauptschule Senden
03.01.022	Geschwister-Scholl-Realschule Senden
03.01.023	Joseph-Haydn-Gymnasium
03.01.03	Förderschulen
04.02.01	Musik- und Volkshochschule (Kostenbeteiligungen)
06.01.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
06.04.01	Förderung von Vereinen und Jugendgruppen
08.01.01	Sportförderung
08.02.02	Cabrio Senden

<b>Budget II      Finanzen und Liegenschaften</b>	
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
01.09.01	Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung
01.09.02	Zahlungsabwicklung
01.09.03	Vermögens- und Schuldenverwaltung
01.09.04	Vollstreckung
01.09.05	Festsetzung und Erhebung kommunaler Abgaben
01.10.01	Durchführung übertragener und gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen
01.11.01	Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)
11.01.01	Abfallwirtschaft
12.02.01	ÖPNV
12.03.01	Straßenreinigung
13.04.01	Wasserverbandsgebühren
15.03.01	Beteiligung an Unternehmen
16.01.01	Allgemeine Finanzwirtschaft

## Budgets mit den zugehörigen Produkten

<b>Budget III-1 Bürgerservice und Ordnung</b>	
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
02.01.01	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
02.02.01	Gewerbeverwaltung
02.03.01	Verkehrsangelegenheiten
02.04.01	Einwohnerangelegenheiten
02.05.01	Personenstandswesen
02.06.01	Statistik und Wahlen
02.07.01	Schutz der Bevölkerung
13.03.01	Friedhöfe
13.03.011	Wald- und Laurentiusfriedhof Senden
13.03.012	Friedhof St. Urban Ottmarsbocholt
13.03.013	Trauerhalle Bösensell

<b>Budget III-2 Soziales</b>	
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
05.01.01	Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen
05.02.01	Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit
05.03.01	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
05.03.02	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG
05.03.03	Leistungen nach dem SGB XII
05.03.04	Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften
05.04.01	Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten
06.03.01	Kinder- und Jugendhilfe
06.05.01	Familienförderung
10.03.01	Gewährung von Wohngeld

<b>Budget III-3 Demographie, Ehrenamt und Familienförderung</b>	
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
01.02.02	Demographie und Ehrenamt

## Budgets mit den zugehörigen Produkten

<b>Budget IV Planen, Bauen und Umwelt</b>	
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
06.02.01	Spiel- und Bolzplätze
08.03.01	Sportplätze und Sporthallen
09.01.01	Räumliche Planung und Entwicklung
10.01.01	Freistellungs- und Genehmigungsverfahren, Bauvoranfragen
10.02.01	Denkmalschutz und Denkmalpflege
10.05.01	Gebäudemanagement
11.02.01	Entwässerung und Abwasserbeseitigung
11.02.02	Klärschlamm Entsorgung
11.03.03	Energieerzeugung und Energieverteilung
11.03.031	Blockheizkraftwerk
11.03.032	Stromladesäule
11.03.034	Photovoltaikanlage Steverhalle
11.03.035	Photovoltaikanlage Gymnasium
11.03.036	Photovoltaikanlage Rathaus
11.03.037	Photovoltaikanlage Realschule
11.03.038	Photovoltaikanlage Sporthalle Ottmarsbocholt
11.03.039	Photovoltaikanlage Nebengebäude 2 (Anton-Aulke-Ring 62)
12.01.01	Bereitstellung von Verkehrswegen und besonderen Ingenieurbauten
12.04.01	Bauhof
13.01.01	Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen
14.01.01	Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz

<b>Budget V Kultur &amp; Sport (Stabstelle K &amp; S)</b>	
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
04.01.01	Kulturangelegenheiten

<b>Budget VI Gleichstellung von Frau und Mann (Stabstelle GB)</b>	
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
01.02.01	Gleichstellung von Frau und Mann

<b>Budget VII Wirtschaftsförderung, Einzelhandel, Stadtmarketing und Tourismus (Stabstelle WEST)</b>	
<b>Produkt</b>	<b>Bezeichnung</b>
15.01.01	Wirtschaftsförderung
15.02.01	Tourismus

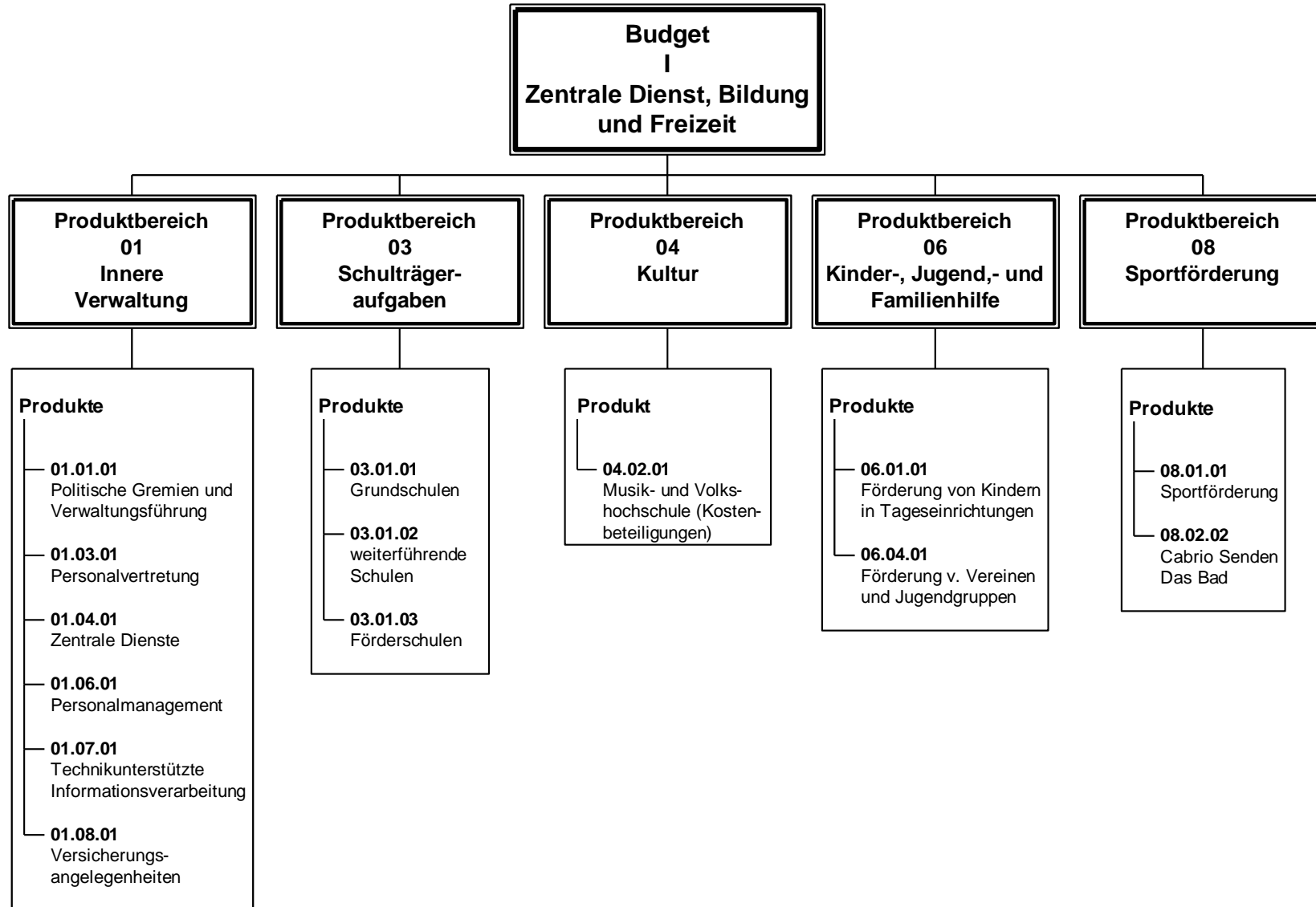


# **Budget I**

**Zentrale Dienste, Bildung  
und Freizeit**

# Budget I

## Zentrale Dienste, Bildung und Freizeit



**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101 Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt	010101 Politische Gremien und Verwaltungsführung

**Produkt** 010101 Politische Gremien und Verwaltungsführung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Schnittstelle zwischen Politik u. Fachbereichsleitungen: Ermöglichung der ehrenamtlichen Arbeit des Rates und der kommunalen Ausschüsse; Sitzungsmanagement, Berechnung und Auszahlung von Sitzungsgeldern und Zahlung von Fraktionszuwendungen.

Leitungsfunktion des Bürgermeisters und des Beigeordneten mit den damit verbundenen Sitzungen des Verwaltungsvorstandes.

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung (GO) NRW, Entschädigungsverordnung, Hauptsatzung, Zuständigkeitsordnung, Geschäftsordnung (GeschO)

**Leistungen**

- Gesamtsteuerung der Verwaltung durch Entwicklung von Grundsätzen und Rahmenregelungen, Qualitätsmanagement, Aufbau- und Ablauforganisation, strategische Personalplanung, betriebliche Steuerung, kommunales Erscheinungsbild
- Erstellung und Pflege des Ortsrechts sowie des Dienst- und Geschäftsverteilungsplanes
- Partnerschaftliche Beziehungen
- Repräsentationen und Jubiläen

**Ziel**

- Organisatorische und fachliche Begleitung des Gemeinderates und seiner Ausschüsse;
- Optimierung des Verwaltungsablaufes, des Verwaltungshandels und der Abstimmung zwischen Verwaltung und Politik; Verbesserung der Steuerungsfähigkeit der Verwaltung; Würdigung besonderer Anlässe

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Gemeinderat, Ausschüsse und Fraktionen, Partnerstädte, Beschäftigte der Gemeinde Senden

**Verantwortlicher**

Fachbereich I

**Aufgabenart**

Außenwirkung, Innenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101 Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt	010101 Politische Gremien und Verwaltungsführung

**Produkt** 010101 Politische Gremien und Verwaltungsführung

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	298.133,77	308.400	356.500	344.800	375.400	355.200
15. – Transferaufwendungen	2.240,00	2.400	3.200	3.600	3.600	3.600
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	253.072,14	265.900	269.800	269.800	269.800	269.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	553.445,91	576.700	629.500	618.200	648.800	628.600
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-553.445,91</b>	<b>-576.700</b>	<b>-629.500</b>	<b>-618.200</b>	<b>-648.800</b>	<b>-628.600</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-553.445,91</b>	<b>-576.700</b>	<b>-629.500</b>	<b>-618.200</b>	<b>-648.800</b>	<b>-628.600</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-553.445,91</b>	<b>-576.700</b>	<b>-629.500</b>	<b>-618.200</b>	<b>-648.800</b>	<b>-628.600</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	70.784,10	91.100	106.100	105.700	108.700	108.800
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-624.230,01</b>	<b>-667.800</b>	<b>-735.600</b>	<b>-723.900</b>	<b>-757.500</b>	<b>-737.400</b>
30. – globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0	0	0
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-624.230,01</b>	<b>-667.800</b>	<b>-735.600</b>	<b>-723.900</b>	<b>-757.500</b>	<b>-737.400</b>



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101 Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt	010101 Politische Gremien und Verwaltungsführung

**Produkt** 010101 Politische Gremien und Verwaltungsführung

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	236.340,32	248.600	286.900	0	292.900	298.800	304.900
14. – Transferauszahlungen	2.240,00	2.400	3.200	0	3.600	3.600	3.600
15. – Sonstige Auszahlungen	230.104,18	265.900	269.800	0	269.800	269.800	269.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	468.684,50	516.900	559.900	0	566.300	572.200	578.300
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-468.684,50</b>	<b>-516.900</b>	<b>-559.900</b>	<b>0</b>	<b>-566.300</b>	<b>-572.200</b>	<b>-578.300</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-468.684,50</b>	<b>-516.900</b>	<b>-559.900</b>	<b>0</b>	<b>-566.300</b>	<b>-572.200</b>	<b>-578.300</b>
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-468.684,50	-516.900	-559.900	0	-566.300	-572.200	-578.300
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-468.684,50</b>	<b>-516.900</b>	<b>-559.900</b>	<b>0</b>	<b>-566.300</b>	<b>-572.200</b>	<b>-578.300</b>

### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

#### Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die erhöhten Personalaufwendungen ergeben sich durch interne Umschichtungen der Personalanteile im FB I, die deutlich erhöhte Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen aufgrund der versicherungsmathematischen Berechnung der Kommunalen Versorgungskasse (kvw) auf Grundlage des sog. „Heubeckgutachtens“ sowie der deutlichen Erhöhung der Aufwandsentschädigung der kommunalen Wahlbeamten.

#### Zeile 15 - Transferaufwendungen

Zuschuss für die Beschaffung von notwendiger Hardware der Ratsmitglieder sowie der sachkundigen Bürger im Rahmen des digitalen Sitzungsdienstes.

#### Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Veranschlagung der sonstigen ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 269.800 Euro. Die einzelnen Aufwandspositionen stellen sich wie folgt dar:

Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder	226.000 Euro
Repräsentationen	25.000 Euro
Verfügungsmittel des Bürgermeisters	500 Euro
Aufwendungen für ehrenamtl. Tätige	500 Euro
Fraktionszuwendungen	9.300 Euro
Unfallversicherung	1.000 Euro
Unterstützung städtepartnerschaftlicher Beziehungen	7.500 Euro

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101 Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt	010101 Politische Gremien und Verwaltungsführung

Aufgrund des Ergebnisses der Kommunalwahl 2020 umfasst der Rat der Gemeinde Senden einschl. der sog. Überhangsmandate für die neue Wahlperiode insgesamt 36 Mitglieder. Hinzu kommt die landesgesetzliche Erhöhung der monatlichen Aufwandsentschädigung. Aus diesen Gründen ist der entsprechende Haushaltsansatz gegenüber den Vorjahren höher veranschlagt.

Corona-bedingt sind die in 2020 geplanten besonderen Veranstaltungen zu den bestehenden Städtepartnerschaften (Jessen und Koronowo) ausgefallen.

Daher wird ein Betrag in Höhe von 7.500 Euro vorgesehen. Im Übrigen werden die Mittel für entsprechende Feierlichkeiten aus dem Jahr 2020 in das Jahr 2021 im Rahmen des Jahresabschlusses übertragen.

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0103 Personalvertretung
Produkt	010301 Personalrat

<b>Produkt</b>	010301	Personalrat
----------------	--------	-------------

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Dienststelle und konstruktive Interessenvertretung der Beschäftigten zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben.

**Auftragsgrundlage**

Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG NRW), Beamtenrecht, Tarifrecht, Dienstvereinbarungen

**Leistungen**

- Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Beschäftigten
- Partizipation in Personal- und Organisationsangelegenheiten, Beteiligungshandlungen, Vertretungsmaßnahmen und individuelle Beratungen

**Ziel**

- Wahrnehmung und Vertretung der Interessen der Beschäftigten

**Zielgruppen**

Beschäftigte der Gemeinde Senden

**Verantwortlicher**

Personalrat

**Aufgabenart**

Innenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0103 Personalvertretung
Produkt	010301 Personalrat

**Produkt** 010301 Personalrat

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	0,00	0	20.600	21.200	21.800	22.100
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.341,70	2.100	2.200	2.200	2.200	2.200
17. = Ordentliche Aufwendungen	3.341,70	2.100	22.800	23.400	24.000	24.300
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-3.341,70</b>	<b>-2.100</b>	<b>-22.800</b>	<b>-23.400</b>	<b>-24.000</b>	<b>-24.300</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-3.341,70</b>	<b>-2.100</b>	<b>-22.800</b>	<b>-23.400</b>	<b>-24.000</b>	<b>-24.300</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-3.341,70</b>	<b>-2.100</b>	<b>-22.800</b>	<b>-23.400</b>	<b>-24.000</b>	<b>-24.300</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.341,70	2.100	22.800	23.400	24.000	24.300
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0103 Personalvertretung
Produkt	010301 Personalrat

**Produkt** 010301 Personalrat

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	0,00	0	20.600	0	21.200	21.800	22.100
15. – Sonstige Auszahlungen	2.000,00	2.100	2.200	0	2.200	2.200	2.200
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.000,00	2.100	22.800	0	23.400	24.000	24.300
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-2.100</b>	<b>-22.800</b>	<b>0</b>	<b>-23.400</b>	<b>-24.000</b>	<b>-24.300</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-2.000,00	-2.100	-22.800	0	-23.400	-24.000	-24.300
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-2.000,00	-2.100	-22.800	0	-23.400	-24.000	-24.300
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-2.100</b>	<b>-22.800</b>	<b>0</b>	<b>-23.400</b>	<b>-24.000</b>	<b>-24.300</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

## Zeile 11 - Personalaufwendungen

Der neu gewählte Personalrat macht erstmalig von seinem Freistellungsanspruch nach § 42 Abs. 4 LPVG NRW Gebrauch. Die Personalkosten für die Freistellung der Personalratsvorsitzenden mit 9 Std./Wo. werden diesem Produkt zugeordnet. Die Personalaufwendungen der übrigen sechs Mitglieder des Personalrats werden in den Produkten nachgewiesen, denen sie aufgrund ihrer Tätigkeit zugeordnet sind.

## Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Für besondere Veranstaltungen des Personalrates werden 2.200 Euro eingestellt.



**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0104 Zentrale Dienste
Produkt	010401 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

**Produkt** 010401 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Servicedienste für die Gesamtverwaltung, soweit dies wirtschaftlicher u. zweckmäßiger als eine dezentrale Aufgabenwahrnehmung ist.

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung (GO) NRW, Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Bekanntmachungsverordnung, Landesarchivgesetz u. a.

**Leistungen**

- Geschäftsprozessoptimierung und Qualitätsmanagement
- Wahrnehmung von Organisationsangelegenheiten zur Regelung des allgemeinen Dienstbetriebes
- Rathausempfang und Telefonvermittlung
- Boten-, Post- und Schreibdienst, soweit nicht ausdrücklich den einzelnen Fachbereichen zugeordnet
- zentrale Beschaffung von Verwaltungs-, Büro- und Einrichtungsbedarf
- Ergonomische Ausstattung von Arbeitsplätzen
- Beschaffung der Fachliteratur für die Verwaltung
- Betreuung überörtlicher Einrichtungen und Fachverbände (Mitgliedsbeiträge)
- Durchführung amtlicher Veröffentlichungen
- Bereitstellung des Gemeindearchivs: gemeindliche Archivbestände erschließen, verwalten und nutzen sowie Recherchearbeiten unterstützen

**Ziel**

- Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Gesamtverwaltung steigern
- Einheitliches Verwaltungshandeln gewährleisten
- Rahmenbedingungen für den Geschäftsablauf gewährleisten
- wichtige Informationsträger erhalten, sodass diese für nachfolgende Generationen verwendbar bleiben

**Zielgruppen**

Bevölkerung, alle Organisationseinheiten

**Verantwortlicher**

Fachbereich I

**Aufgabenart**

Außenwirkung, Innenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0104 Zentrale Dienste
Produkt	010401 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

**Produkt** 010401 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.920,39	1.700	1.200	500	500	500
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	137,00	100	100	100	100	100
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500,00	500	500	500	500	500
7. + Sonstige ordentliche Erträge	292,00	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	2.849,39	2.300	1.800	1.100	1.100	1.100
11. – Personalaufwendungen	388.976,60	438.900	508.300	517.100	532.700	538.700
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.825,66	21.000	28.000	24.000	24.500	25.000
14. – Bilanzielle Abschreibungen	87.747,06	57.800	32.200	30.200	55.200	24.500
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	148.230,90	175.400	154.600	154.400	154.500	154.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	644.780,22	693.100	723.100	725.700	766.900	743.000
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-641.930,83</b>	<b>-690.800</b>	<b>-721.300</b>	<b>-724.600</b>	<b>-765.800</b>	<b>-741.900</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-641.930,83</b>	<b>-690.800</b>	<b>-721.300</b>	<b>-724.600</b>	<b>-765.800</b>	<b>-741.900</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-641.930,83</b>	<b>-690.800</b>	<b>-721.300</b>	<b>-724.600</b>	<b>-765.800</b>	<b>-741.900</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	641.930,83	690.800	721.300	724.600	765.800	741.900
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0104 Zentrale Dienste
Produkt	010401 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

**Produkt** 010401 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	137,00	100	100	0	100	100	100
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500,00	500	500	0	500	500	500
7. + Sonstige Einzahlungen	292,00	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	929,00	600	600	0	600	600	600
10. – Personalauszahlungen	371.868,76	408.100	480.900	0	489.700	499.500	509.500
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.251,06	21.000	28.000	0	24.000	24.500	25.000
15. – Sonstige Auszahlungen	147.402,25	175.400	154.600	0	154.400	154.500	154.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	528.522,07	604.500	663.500	0	668.100	678.500	689.300
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-527.593,07</b>	<b>-603.900</b>	<b>-662.900</b>	<b>0</b>	<b>-667.500</b>	<b>-677.900</b>	<b>-688.700</b>
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	130,00	0	0	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	130,00	0	0	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	68.592,49	50.000	12.000	0	12.000	37.000	12.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.592,49	50.000	12.000	0	12.000	37.000	12.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-68.462,49</b>	<b>-50.000</b>	<b>-12.000</b>	<b>0</b>	<b>-12.000</b>	<b>-37.000</b>	<b>-12.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-596.055,56</b>	<b>-653.900</b>	<b>-674.900</b>	<b>0</b>	<b>-679.500</b>	<b>-714.900</b>	<b>-700.700</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-596.055,56	-653.900	-674.900	0	-679.500	-714.900	-700.700
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-596.055,56</b>	<b>-653.900</b>	<b>-674.900</b>	<b>0</b>	<b>-679.500</b>	<b>-714.900</b>	<b>-700.700</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Bisher bereit gestellt 2021	Gesamt Inv. 2021
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0104010001 Neu- und Ersatzmöblierung im Rathaus</b>									
Erläuterung:									
An dieser Stelle werden jährlich pauschal Mittel für die Neu- und Ersatzmöblierung sowie weiterer für das Rathaus notwendige Beschaffungen bereitgestellt. Die Ansätze sind aufgeteilt in die Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 800 Euro/netto).									
Der Ansatz betrug zuletzt seit 2018 mindestens 50.000 Euro. Damit sollte als gesundheitliche Präventionsmaßnahme sowie aus Gründen des Arbeitsschutzes der sukzessive Austausch der Schreibtische durch höhenverstellbare Schreibtische erfolgen. Bis Ende 2020 ist vorgesehen, alle Arbeitsplätze im Rathaus mit neuen Schreibtischen auszustatten. Dafür wurden auch Reste aus Vorjahren übertragen.									
Ab 2021 werden die Ansätze vorläufig wieder auf einen geringeren Wert heruntergesetzt. In 2023 sind Ansätze für erste Ausstattungsgegenstände für die Rathaus-Erweiterung vorgesehen.									
0104010.78310000 (A) ND: 20J.	5.971,96	23.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0104010.78320000 (A)	62.620,53	27.000	12.000	0	12.000	37.000	12.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-68.592,49</b>	<b>-50.000</b>	<b>-12.000</b>	<b>0</b>	<b>-12.000</b>	<b>-37.000</b>	<b>-12.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0104 Zentrale Dienste
Produkt	010401 Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Im Produkt 0104010 sind die Servicedienste für die Gesamtverwaltung veranschlagt, soweit dies wirtschaftlicher und zweckmäßiger als eine dezentrale Wahrnehmung ist. Über die interne Leistungsverrechnung werden alle übrigen externen Produkte entsprechend an diesem Aufwand beteiligt.

Im Einzelnen:

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Der Ansatz ist gegenüber dem Vorjahr erhöht, da eine Auszubildende für den Beruf der Verwaltungsfachangestellten, die nach erfolgreichem Abschluss im Sommer 2021 in den Dienst der Gemeinde Senden übernommen werden soll, sowie zwei Rückkehrerinnen aus der Elternzeit zunächst weiter im Produkt allgemeiner Service eingeplant werden, da der zukünftige Aufgabenbereich noch nicht abschließend feststeht (Nachwuchsgewinnung / Vereinbarkeit Familie u. Beruf). Außerdem wird die Ausbildung zur/zum Fachinformatiker/in ab dem 01.08.2021 erneut angeboten und die Personalkosten wie bei den übrigen Auszubildenden im Produkt allgemeiner Service ausgewiesen.

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen belaufen sich in 2021 auf 154.600 Euro und sind damit geringer als der Ansatz 2020 (vor allem auch aufgrund von verwaltungsseitigen „Corona“-Einsparungen).

Veranschlagt sind hier weiterhin folgende Positionen:

Prozesskosten	1.500 Euro
Beratungs- und Prüfungskosten	10.000 Euro
Bücher, Zeitschriften	21.200 Euro
Mieten (E-Autos) - Batterien	2.100 Euro
Bürobedarf	17.000 Euro
Öffentliche Bekanntmachungen	3.000 Euro
Porto	43.400 Euro
Fernsprechgebühren	25.900 Euro
Druckkosten	6.500 Euro
Kleinmaterial, Verbrauchsmaterial	7.200 Euro
Beiträge an Vereine, Verbände & Institutionen	15.000 Euro
Kfz-Versicherungen (E-Autos)	1.800 Euro

## Produktinformationen

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106 Personalmanagement
Produkt	010601 Personalmanagement

**Produkt** 010601 Personalmanagement

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Gestaltung des Personalbestandes durch Personalbeschaffung, -einsatz, -entwicklung und Personalfreistellung, Personalbetreuung, Zahlbarmachung der Bezüge, Verwaltung der Arbeits- und Ausfallzeiten, Sicherstellung der Gesundheitsvorsorge.

### Auftragsgrundlage

Beamten-, Besoldungs- und Tarifrecht, Arbeitsgesetze, BBiG, Ausbildungs- u. Prüfungsordnungen, Landesgleichstellungsgesetz (LGG) NRW, Hauptsatzung, Gleichstellungsplan, Sozialversicherungsrecht, Beihilfavorschriften, Bundeskindergeldgesetz (BKGG), Einkommensteuergesetz, Dienstanweisung Arbeitszeitregelung, Landesreisekostengesetz (LRKG), Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Unfallverhütungsvorschriften u. a.

### Leistungen

- Aufstellung des Stellenplanes; Stellenbewertungen organisieren und durchführen
- Stellenbedarfsplanungen und -ausschreibungen, Konzept zur Personalentwicklung
- Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahren durchführen
- Einführung und Betreuung eines Beurteilungssystems
- Personalbedarfsdeckung durch eigene Ausbildung und Weiterbildung von Nachwuchskräften
- Durchführung der Ausbildung; Personalbetreuung aller Nachwuchskräfte
- Beratung der Fachbereiche und der Bediensteten in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen
- Bearbeiten von Personalvorgängen und Abwicklung nach Dienst- und Tarifrecht
- Berechnung und Anweisung der Bezüge für Beamte, tariflich und sonstige Beschäftigte
- Abwicklung der sozial- und zusatzversicherungstechnischen Angelegenheiten, Versteuerung der Entgelte sowie Abrechnung mit der Versorgungskasse
- Meldeverfahren Sozialversicherung, Versorgungskasse, Berufsgenossenschaften und Beitragsabrechnung
- Gewährung von Beihilfen, Vorschüssen und Reisekosten
- Verwaltung der Arbeitszeiten, Urlaubs-, Sonderurlaubs- und Krankheitstagen
- Beschäftigungsförderung durch Einrichtung und Abwicklung von Maßnahmen, z. B. n. d. SGB II
- Arbeitssicherheit / Gesundheitsvorsorge: Organisation des Arbeitsschutzes und Unterstützung der Gesundheitsprävention, Beratung und Information der einzelnen Arbeitsbereiche beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze; Angebote zur Gesundheitsvorsorge
- Schwerbehindertenangelegenheiten

### Ziel

- Die für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderliche quantitative und qualitative Personalkapazität zeitnah sicherstellen
- Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahren recht- u. zweckmäßig durchführen
- Bedarfsgerechte Qualifizierungsmaßnahmen unterbreiten
- qualifizierte Nachwuchskräfte durch bedarfsorientierte Aus- und Weiterbildung gewinnen
- eine einheitliche und ordnungsgemäße Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst- und Beschäftigungsverhältnisse sicherstellen
- alle Personalangelegenheiten effizient und effektiv abwickeln
- Arbeitsplatzzufriedenheit durch u. a. Arbeitszeitgestaltung und Entlohnung fördern
- die Gesundheitsvorsorge optimieren und unfall- und krankheitsbedingte Ausfallzeiten reduzieren

### Zielgruppen

Verwaltungsvorstand, Fachbereiche, Beschäftigte der Gemeinde Senden, Auszubildende und Praktikanten der Gemeinde Senden, Bewerber/innen, Schüler/innen

### Verantwortlicher

Fachbereich I

### Aufgabenart

Außenwirkung, Innenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106 Personalmanagement
Produkt	010601 Personalmanagement

**Produkt** 010601 Personalmanagement

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	850,00	0	0	0	0	0
7. + Sonstige ordentliche Erträge	164.670,00	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	165.520,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	77.573,49	222.600	229.000	230.500	239.000	243.100
12. – Versorgungsaufwendungen	630.742,65	489.800	645.400	620.800	626.500	632.700
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.242,66	28.500	24.000	21.500	22.000	22.500
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	100.635,64	108.600	114.900	105.400	105.900	106.500
17. = Ordentliche Aufwendungen	835.194,44	849.500	1.013.300	978.200	993.400	1.004.800
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-669.674,44</b>	<b>-849.500</b>	<b>-1.013.300</b>	<b>-978.200</b>	<b>-993.400</b>	<b>-1.004.800</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-669.674,44</b>	<b>-849.500</b>	<b>-1.013.300</b>	<b>-978.200</b>	<b>-993.400</b>	<b>-1.004.800</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-669.674,44</b>	<b>-849.500</b>	<b>-1.013.300</b>	<b>-978.200</b>	<b>-993.400</b>	<b>-1.004.800</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38.931,79	359.700	367.900	357.400	366.900	372.100
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-630.742,65</b>	<b>-489.800</b>	<b>-645.400</b>	<b>-620.800</b>	<b>-626.500</b>	<b>-632.700</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-630.742,65</b>	<b>-489.800</b>	<b>-645.400</b>	<b>-620.800</b>	<b>-626.500</b>	<b>-632.700</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106 Personalmanagement
Produkt	010601 Personalmanagement

**Produkt** 010601 Personalmanagement

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	850,00	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	850,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	164.979,96	258.600	193.800	0	197.000	200.900	205.100
11. – Versorgungsauszahlungen	610.253,65	626.100	642.700	0	655.600	668.800	682.100
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.483,78	28.500	24.000	0	21.500	22.000	22.500
15. – Sonstige Auszahlungen	106.855,95	108.600	114.900	0	105.400	105.900	106.500
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	905.573,34	1.021.800	975.400	0	979.500	997.600	1.016.200
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-904.723,34</b>	<b>-1.021.800</b>	<b>-975.400</b>	<b>0</b>	<b>-979.500</b>	<b>-997.600</b>	<b>-1.016.200</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-904.723,34</b>	<b>-1.021.800</b>	<b>-975.400</b>	<b>0</b>	<b>-979.500</b>	<b>-997.600</b>	<b>-1.016.200</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-904.723,34	-1.021.800	-975.400	0	-979.500	-997.600	-1.016.200
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-904.723,34</b>	<b>-1.021.800</b>	<b>-975.400</b>	<b>0</b>	<b>-979.500</b>	<b>-997.600</b>	<b>-1.016.200</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Die erhöhten Personalaufwendungen sind insbesondere auf die steigenden Pensions- und Beihilferückstellungen für die Versorgungsempfänger zurückzuführen, welche zentral im Produkt 0106010 abgebildet werden. Diese ergeben sich aufgrund der Versorgungserhöhung sowie der Anpassung der Wahrscheinlichkeitstafeln in der privaten Krankenversicherung gemäß des von der kommunalen Versorgungskasse zur Verfügung gestellten Pensionsgutachtens der Heubeck AG.

**Zeile 12 - Versorgungsaufwendungen**

Die Versorgungsaufwendungen für die Versorgungsempfänger (ehemalige Beamte) werden seit 2014 zentral im Produkt 0106010 nachgewiesen. In der hier veranschlagten Summe in Höhe von 645.400 Euro sind die Beiträge zur Versorgungskasse (530.000 Euro) sowie Beihilfen für Versorgungsempfänger (112.700 Euro) veranschlagt. Diesem Aufwand werden die Auflösungen/Zuführungen von Pensions- und Beihilferückstellungen gegengerechnet. Dieser Betrag beläuft sich insgesamt auf 2.700 Euro in 2021.

Die erhöhten Versorgungsaufwendungen sind insbesondere auf die steigenden Pensions- und Beihilferückstellungen für die Versorgungsempfänger zurückzuführen, welche zentral im Produkt 0106010 abgebildet werden. Diese ergeben sich aufgrund der Versorgungserhöhung sowie der Anpassung der Wahrscheinlichkeitstafeln in der privaten Krankenversicherung gemäß des von der kommunalen Versorgungskasse zur Verfügung gestellten Pensionsgutachtens der Heubeck AG.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Die hier nachgewiesenen Aufwendungen umfassen Kosten für die Gesundheitsförderung der Beschäftigten in Höhe von 16.000 Euro sowie einen Betrag von 8.000 Euro für weitere externe Stellenbewertungen.

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106 Personalmanagement
Produkt	010601 Personalmanagement

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

In dieser Position sind zusammengefasst:

Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	77.000 Euro
Aufwendungen für Reisekosten	25.600 Euro
Verwaltungskosten Beihilfeabrechnung	100 Euro
Aufwendungen für Personaleinstellungen	11.000 Euro
Ausgleichsabgabe	2.000 Euro
Erstattungsansprüche (Versorgungslasten)	-800 Euro

Bei den Erstattungsansprüchen handelt es sich um Beträge, die sich auf zuvor bei einem anderen Dienstherrn beschäftigte Beamte beziehen.

Für notwendige Aus- und Fortbildungen werden Aufwendungen in Höhe von 77.000 Euro bereitgestellt. Wie in den Vorjahren sind in dieser Summe u. a. Kosten für Aus- und Fortbildungslehrgänge (A I / A II), Zertifikatskurse sowie spezielle Softwareschulungen enthalten. Darüber hinaus sind erneut Aufwendungen für Seminare enthalten, die aufgrund der Corona-Pandemie in 2020 nicht besucht werden konnten. Des Weiteren sind auch in diesem Jahr weitere Fortbildungen für Führungskräfte vorgesehen.

Die Aufwendungen sind insbesondere vor dem Hintergrund einer demographiefesten Verwaltung geboten und des Weiteren erforderlich, um den beständigen neuen Anforderungen und Herausforderungen an die Kommunalverwaltung gerecht zu werden.

Veranschlagt ist hier auch ein Betrag für die sog. Ausgleichsabgabe nach dem SGB IX. Diese wird allerdings nur fällig, wenn nicht genügend Mitarbeiter mit einer Schwerbehinderung (GdB mindestens 50) eingestellt sind bzw. keine Aufträge an entsprechende Werkstätten / Betriebe vergeben werden.

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	010701 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

**Produkt** 010701 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Betreuung der informationstechnischen Infrastruktur zur Aufgabenerledigung

**Auftragsgrundlage**

Dienstanweisungen

**Leistungen**

- Beschaffung, Installation, Betreuung, Versicherung und Pflege von Hard- und Software sowie Telekommunikations- und Kopiersystemen
- Beseitigung von technischen Störungen
- Verwaltung und Sicherung von Datenbeständen
- Beratung und Unterstützung der Anwender
- Aufbau und Pflege einer informationstechnischen Infrastruktur
- Rechner- und Systemmanagement für alle Rechnerebenen
- Konzeptionelle Betreuung bei Projekten
- Pflege des Ratsinformationssystems
- Pflege der Internetpräsenz

**Ziel**

- Sicherstellung eines reibungslosen EDV- Einsatzes
- Schaffung der Voraussetzungen für einen optimalen technikunterstützten Kommunikations- und Informationsfluss
- Optimierung der Benutzerfreundlichkeit

**Zielgruppen**

Beschäftigte der Gemeinde Senden, Grundschulen, weiterführende Schulen, Tageseinrichtung An der Drachenwiese, Feuerwehr

**Verantwortlicher**

Fachbereich I

**Aufgabenart**

Außenwirkung, Innenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	010701 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

**Produkt** 010701 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.665,53	19.300	26.100	24.600	19.600	11.300
10. = Ordentliche Erträge	26.665,53	19.300	26.100	24.600	19.600	11.300
11. – Personalaufwendungen	190.129,44	205.300	231.000	235.000	240.900	243.900
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	171.293,73	210.200	243.500	245.700	245.700	245.700
14. – Bilanzielle Abschreibungen	183.815,50	188.600	150.800	179.200	162.800	139.200
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.739,92	35.700	30.400	30.400	30.400	30.400
17. = Ordentliche Aufwendungen	578.978,59	639.800	655.700	690.300	679.800	659.200
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-552.313,06</b>	<b>-620.500</b>	<b>-629.600</b>	<b>-665.700</b>	<b>-660.200</b>	<b>-647.900</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-552.313,06</b>	<b>-620.500</b>	<b>-629.600</b>	<b>-665.700</b>	<b>-660.200</b>	<b>-647.900</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-552.313,06</b>	<b>-620.500</b>	<b>-629.600</b>	<b>-665.700</b>	<b>-660.200</b>	<b>-647.900</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	552.313,06	620.500	629.600	665.700	660.200	647.900
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	010701 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

**Produkt** 010701 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	193.182,59	203.200	229.300	0	234.300	238.900	243.600
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	176.247,86	210.200	243.500	0	245.700	245.700	245.700
15. – Sonstige Auszahlungen	36.722,13	35.700	30.400	0	30.400	30.400	30.400
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	406.152,58	449.100	503.200	0	510.400	515.000	519.700
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-406.152,58</b>	<b>-449.100</b>	<b>-503.200</b>	<b>0</b>	<b>-510.400</b>	<b>-515.000</b>	<b>-519.700</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.000,00	0	0	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000,00	0	0	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	180.264,06	224.500	133.500	0	66.000	66.000	61.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	180.264,06	224.500	133.500	0	66.000	66.000	61.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-176.264,06</b>	<b>-224.500</b>	<b>-133.500</b>	<b>0</b>	<b>-66.000</b>	<b>-66.000</b>	<b>-61.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-582.416,64</b>	<b>-673.600</b>	<b>-636.700</b>	<b>0</b>	<b>-576.400</b>	<b>-581.000</b>	<b>-580.700</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-582.416,64	-673.600	-636.700	0	-576.400	-581.000	-580.700
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-582.416,64</b>	<b>-673.600</b>	<b>-636.700</b>	<b>0</b>	<b>-576.400</b>	<b>-581.000</b>	<b>-580.700</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	010701 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0107010001 EDV Neu- und Ersatzbeschaffungen Hardware für das Rathaus</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle sind pauschal Mittel für die Neu- und Ersatzbeschaffungen von Hardwareausstattung für die Verwaltung vorgesehen (46.000 Euro) sowie in 2021 weitere erforderliche Positionen (mehrere Beamer, Erweiterung des bestehenden Alarmsystems, gesamt: 17.500 Euro). Der pauschale Ansatz dient dazu, den Erfordernissen aus der zunehmenden Digitalisierung gerecht zu werden (u. a. Beschaffung von Tablets; insbesondere allerdings auch die Beschaffung von Hardware zur gemeinsamen Nutzung an einem Arbeits- und Heimarbeitsplatz -> Laptops und Dockingstations). Dies ist auch vor dem Hintergrund erforderlich, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sicherzustellen und als attraktiver Arbeitgeber auch in der Zukunft ausreichend neue Beschäftigte zu gewinnen.  Im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 noch zur Verfügung stehende Mittel werden ggfs. in das Jahr 2021 übertragen.									
0107010.78310000 (A) Telefonanlage ND: 12 J.	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0,00	0,00
0107010.78310000 (A) ND: 3 J. bzw. 5 J.	8.809,05	32.000	4.000	0	1.500	1.500	1.500	0,00	0,00
0107010.78310000 (A) Kopierer für FB IV und WEST ND: 7 J.	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0107010.78320000 (A)	22.025,46	32.500	44.500	0	44.500	39.500	39.500	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-30.834,51</b>	<b>-74.500</b>	<b>-63.500</b>	<b>0</b>	<b>-46.000</b>	<b>-41.000</b>	<b>-41.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0107010004 Erweiterung der Internetpräsenz / Fortentwicklung des Internetauftrittes</b>									
Erläuterung: In 2018 konnten eine neue Homepage der Sendener Gemeindeverwaltung sowie die "Senden-App" nach intensiver verwaltungsseitiger Vorarbeit in Betrieb genommen werden.									
0107010.78300000 (A) ND: 5 J.	1.784,99	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0107010.78310000 (A)	0,00	0	0	0	0	0	0	20.000,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-1.784,99</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0107010006 EDV Neu- und Ersatzbeschaffung von Servern</b>									
Erläuterung: Ersatz- und Neubeschaffung von Servern. Hier sind pauschal (grds.) alle zwei Jahre Mittel für die Ersatz- und Neubeschaffung von Servern eingestellt.									
0107010.78310000 (A) ND: 5 J.	26.276,78	0	15.000	0	0	10.000	10.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-26.276,78</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich 01 Innere Verwaltung  
 Produktgruppe 0107 Technikunterstützte Informationsverarbeitung  
 Produkt 010701 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0107010007 EDV Diverse Neu- und Ersatzbeschaffungen Software</b>									
Erläuterung:									
Es werden Mittel für die Neubeschaffung verschiedener Software für das Rathaus bereitgestellt.									
Für 2021 sind verschiedene Software-Beschaffungen vorgesehen. An erster Stelle ist hier die Beschaffung eines Dokumentenmanagement-Systems (DMS) zu nennen, wofür rd. 100.000 Euro in 2019-2023 erforderlich sind - Mittel aus Vorjahren werden übertragen. Nur durch ein funktionierendes DMS kann die weitere Digitalisierung in der Verwaltung vorangetrieben werden (z. B. die E-Akte; Ausbau von digitalen Leistungen für die Bürgerschaft). Weitere, auch IT-seitig für eine effiziente Aufgaben- und Prozessbearbeitung geforderte, Software-Beschaffungen (laufend z. B. die Beschaffung von AutoCAD-Lizenzen; einmalig u. a. Software zur Ticketerfassung (2021), weitere Gelder für ein Geoinformationsverfahren) sind vorgesehen.									
Verfügbare Mittel aus den Vorjahren werden im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 nach 2021 übertragen.									
Insgesamt ist festzustellen, dass viele Software- und mittlerweile auch Hardware-Anbieter ihre Produkte nicht mehr zum Kauf anbieten, sondern vielmehr diese nur im Rahmen eines Miet-/Leasingmodells an den Kunden weitergeben, sodass die laufenden Aufwendungen über die Jahre ansteigen (s. die Position Pflege Software bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen).									
0107010.78300000 (A) ND: 5 J.	22.443,40	15.000	15.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0107010.78300000 (A) GIS-System ND: 5 J.	0,00	10.000	20.000	0	0	0	0	0,00	0,00
0107010.78300000 (A) Dokumentenmanagementsystem	0,00	70.000	10.000	0	10.000	5.000	0	0,00	0,00
0107010.78300000 (A) AutoCAD/Tetraeder	0,00	15.000	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0107010.78310000 Alarmierungssystem	18.309,63	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0107010.78320000 (A) - Lizenzen	0,00	40.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0107010.78320000 (A) Exchange 2016, Windows 10, Office 2016	80.614,75	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-121.367,78</b>	<b>-150.000</b>	<b>-55.000</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Die Personalaufwendungen fallen gegenüber dem Vorjahr höher aus, da der Auszubildende für den Beruf des Fachinformatikers der Fachrichtung Systemintegration nach erfolgreichem Abschluss seiner Ausbildung im Sommer 2021 in ein Arbeitsverhältnis übernommen werden soll. Es erfolgt eine Anreicherung des Stellenplans um eine zusätzliche 0,5-IT-Stelle.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich hier erhöhte Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. In dem Ansatz 2021 sind folgende Einzelpositionen erfasst:

Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.100 Euro
Leistungsentgelte citeq Münster	80.000 Euro
Pflege und Wartung von Software	146.400 Euro

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107 Technikunterstützte Informationsverarbeitung
Produkt	010701 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

Festzuhalten ist:

- die Aufwendungen für die Betriebs- und Geschäftsausstattungen werden mit 17.100 Euro kalkuliert,
- die Leistungsentgelte der citeq sind aufgrund der benötigten höheren Anbindungen als auch zusätzlicher Dienstleistungen, die sich aus dem Online-Zugangsgesetz ergeben, deutlich höher als im Vorjahr (65.000 Euro),
- für die Pflege und Wartung von Software werden ab 2021 höhere Beträge eingeplant. Enthalten sind hier auch Kosten für die Wartung der Webpräsenz sowie für die Nutzung verschiedener Apps (146.400 Euro).

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Produkt 0107010 werden die Geschäftsaufwendungen veranschlagt, die dem Bereich der technikunterstützten Informationsverarbeitung zugehören. In 2021 beträgt der Ansatz 30.400 Euro und liegt damit leicht unter dem Vorjahresansatz. Im Einzelnen handelt es sich hier um

- Aufwendungen für Miete und techn. Wartung	6.200 Euro
- Geschäftsaufwendungen für die EDV	15.000 Euro
- Kopierkosten	3.200 Euro
- Anschaffungen BGA unter 60 Euro	500 Euro
- Versicherungsbeiträge	2.500 Euro
- Öffentlichkeitsarbeit, Betrieb Internetauftritt	3.000 Euro

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108 Recht
Produkt	010801 Versicherungsangelegenheiten

**Produkt** 010801 Versicherungsangelegenheiten

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Die Beschäftigten der Gemeinde, Mandatsträger und Einwohner/innen sind in der gesetzlichen Unfallversicherung beim Gemeindeunfallversicherungsverband (GUV) versichert. Zudem hat die Gemeinde private Versicherungen abgeschlossen. Um Haftpflicht-, Eigenschaden-, Kraftfahrzeug-, Strafrechtsschutz- und Elektronikversicherungen kümmert sich der Fachbereich I. Für Gebäudeversicherungen ist der Fachbereich IV zuständig.

### Auftragsgrundlage

### Leistungen

- Abschluss von Versicherungen
- Abwicklung von Versicherungsfällen

### Ziel

- Sicherstellung des gesetzlichen Versicherungsschutzes
- Absicherung der gemeindlichen Risiken

### Zielgruppen

Einwohner/innen, Beschäftigte der Gemeinde Senden, Mandatsträger

### Verantwortlicher

Fachbereich I

### Aufgabenart

Außenwirkung, Innenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108 Recht
Produkt	010801 Versicherungsangelegenheiten

**Produkt** 010801 Versicherungsangelegenheiten

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	7.364,30	7.300	9.000	8.700	9.400	8.900
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	147.223,47	150.600	152.800	155.000	157.300	159.600
17. = Ordentliche Aufwendungen	154.587,77	157.900	161.800	163.700	166.700	168.500
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-154.587,77</b>	<b>-157.900</b>	<b>-161.800</b>	<b>-163.700</b>	<b>-166.700</b>	<b>-168.500</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-154.587,77</b>	<b>-157.900</b>	<b>-161.800</b>	<b>-163.700</b>	<b>-166.700</b>	<b>-168.500</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-154.587,77</b>	<b>-157.900</b>	<b>-161.800</b>	<b>-163.700</b>	<b>-166.700</b>	<b>-168.500</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	154.587,77	157.900	161.800	163.700	166.700	168.500
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108 Recht
Produkt	010801 Versicherungsangelegenheiten

**Produkt** 010801 Versicherungsangelegenheiten

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	7.084,93	6.600	8.300	0	8.400	8.600	8.700
15. – Sonstige Auszahlungen	148.005,29	150.600	152.800	0	155.000	157.300	159.600
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.090,22	157.200	161.100	0	163.400	165.900	168.300
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-155.090,22</b>	<b>-157.200</b>	<b>-161.100</b>	<b>0</b>	<b>-163.400</b>	<b>-165.900</b>	<b>-168.300</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-155.090,22	-157.200	-161.100	0	-163.400	-165.900	-168.300
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-155.090,22	-157.200	-161.100	0	-163.400	-165.900	-168.300
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-155.090,22</b>	<b>-157.200</b>	<b>-161.100</b>	<b>0</b>	<b>-163.400</b>	<b>-165.900</b>	<b>-168.300</b>

#### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Produkt Versicherungsangelegenheiten werden die Versicherungen veranschlagt, die der gesamten Verwaltung zugerechnet werden können. Der Ansatz in Höhe von 152.800 Euro enthält folgende Teilbeträge:

gesetzliche Unfallversicherung für ehrenamtlich Tätige	45.500 Euro
Haftpflichtversicherung	59.000 Euro
gesetzl. Unfallversicherung für Beschäftigte	36.500 Euro
sonstige Versicherungen (Rechtsschutz, Eigenschaden)	11.800 Euro





**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

**Produkt** 030101 Grundschulen

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Schaffung der Rahmenbedingungen zur Ermöglichung des Schulbetriebes der Grundschulen in Senden, Ottmarsbocholt und Bösensell

**Auftragsgrundlage**

Schulgesetz u. a.

**Leistungen**

- Bereitstellung von Einrichtungen, Bereitstellung von bedarfsgerechtem Lehr- und Lernmaterial für Schüler/innen mit Behinderung, Schulbudgets
- Bereitstellung des nichtlehrenden Personals
- Abwicklung von Fördermaßnahmen für Schulprojekte (z. B. offene Ganztagschule, Übermittagsbetreuung)
- bedarfsgerechter Ausbau und Unterhaltung der Schulgebäude inkl. der Bedarfe von Schüler/innen mit Behinderungen

**Ziel**

- Gewährleistung eines bedarfsgerechten und wohnungsnahen Grundschulangebotes
- Sicherstellung der Rahmenbedingungen für den Schulbetrieb
- gute Ausstattung der Schulgebäude
- Angebot eines bedarfsgerechten Ganztagsbetriebs
- dem Bedarf und den rechtlichen Bestimmungen entsprechend gemeinsamer Unterricht für behinderte und nicht behinderte Schüler/-innen

**Zielgruppen**

Schüler/innen, Erziehungsberechtigte/Eltern

**Verantwortlicher**

Fachbereich I

**Aufgabenart**

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

**Produkt** 030101 Grundschulen

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	613.317,09	718.500	728.100	694.800	643.500	616.200
3. + Sonstige Transfererträge	0,00	205.000	0	0	0	0
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	214.377,50	185.000	239.000	239.000	239.000	239.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.780,13	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	20.804,63	0	0	84.000	0	0
10. = Ordentliche Erträge	860.279,35	1.124.500	983.100	1.033.800	898.500	871.200
11. – Personalaufwendungen	411.929,47	473.800	474.300	475.600	488.100	494.000
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.018.517,29	1.050.300	1.285.200	963.000	783.900	811.700
14. – Bilanzielle Abschreibungen	459.776,27	524.000	520.100	497.300	508.000	520.300
15. – Transferaufwendungen	686.654,19	709.000	737.000	737.000	737.000	737.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.270,48	127.500	129.900	131.000	131.900	133.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	2.703.147,70	2.884.600	3.146.500	2.803.900	2.648.900	2.696.000
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.842.868,35</b>	<b>-1.760.100</b>	<b>-2.163.400</b>	<b>-1.770.100</b>	<b>-1.750.400</b>	<b>-1.824.800</b>
20. – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4,17	0	0	0	0	0
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-4,17</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.842.872,52</b>	<b>-1.760.100</b>	<b>-2.163.400</b>	<b>-1.770.100</b>	<b>-1.750.400</b>	<b>-1.824.800</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.842.872,52</b>	<b>-1.760.100</b>	<b>-2.163.400</b>	<b>-1.770.100</b>	<b>-1.750.400</b>	<b>-1.824.800</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	188.315,28	229.600	232.700	232.200	236.200	236.300
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-2.031.187,80</b>	<b>-1.989.700</b>	<b>-2.396.100</b>	<b>-2.002.300</b>	<b>-1.986.600</b>	<b>-2.061.100</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-2.031.187,80</b>	<b>-1.989.700</b>	<b>-2.396.100</b>	<b>-2.002.300</b>	<b>-1.986.600</b>	<b>-2.061.100</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

**Produkt** 030101 Grundschulen

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	464.465,52	539.600	552.900	0	520.100	469.000	442.200
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	216.708,06	185.000	239.000	0	239.000	239.000	239.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.780,13	16.000	16.000	0	16.000	16.000	16.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	692.953,71	740.600	807.900	0	775.100	724.000	697.200
10. – Personalauszahlungen	415.920,83	469.200	470.400	0	474.100	483.600	493.500
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	893.021,00	1.153.300	1.500.200	0	963.000	783.900	811.700
13. – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2,63	0	0	0	0	0	0
14. – Transferauszahlungen	686.654,19	709.000	737.000	0	737.000	737.000	737.000
15. – Sonstige Auszahlungen	129.152,01	127.500	129.900	0	131.000	131.900	133.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.124.750,66	2.459.000	2.837.500	0	2.305.100	2.136.400	2.175.200
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.431.796,95</b>	<b>-1.718.400</b>	<b>-2.029.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.530.000</b>	<b>-1.412.400</b>	<b>-1.478.000</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.061,28	32.000	0	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.061,28	32.000	0	0	0	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.322,39	72.500	150.000	0	0	1.000.000	1.000.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	115.629,47	237.600	180.000	0	148.000	148.000	148.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.951,86	310.100	330.000	0	148.000	1.148.000	1.148.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-213.890,58</b>	<b>-278.100</b>	<b>-330.000</b>	<b>0</b>	<b>-148.000</b>	<b>-1.148.000</b>	<b>-1.148.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-1.645.687,53</b>	<b>-1.996.500</b>	<b>-2.359.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.678.000</b>	<b>-2.560.400</b>	<b>-2.626.000</b>
34. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	123.000,00	205.000	75.000	0	0	0	0
36. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	3.800	14.100	0	14.100	21.600	14.100
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>123.000,00</b>	<b>201.200</b>	<b>60.900</b>	<b>0</b>	<b>-14.100</b>	<b>-21.600</b>	<b>-14.100</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.522.687,53	-1.795.300	-2.298.700	0	-1.692.100	-2.582.000	-2.640.100
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-1.522.687,53</b>	<b>-1.795.300</b>	<b>-2.298.700</b>	<b>0</b>	<b>-1.692.100</b>	<b>-2.582.000</b>	<b>-2.640.100</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0301010001 Ersatzbeschaffung von Sportgeräten (alle Grundschulen)</b>									
Erläuterung: Es werden für die Ersatzbeschaffung von Sportgeräten (in den Turnhallen an den Grundschulen) pauschal 2.000 Euro veranschlagt.									
0301010.78310000 (A) ND: 10 J.	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
0301010.78320000 (A)	140,68	1.000	1.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-140,68</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301010002 Umsetzung baulicher Maßnahmen an den Grundschulen (Pauschalansätze)</b>									
Erläuterung: Aufgrund der vielfältigen Anforderungen im Bildungssektor (geplanter Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung an den Grundschulen ab dem Jahr 2025 / mögliche räumliche Entwicklungserfordernisse aus der Schulentwicklungsplanung bzw. der Ergebnisse der Machbarkeitsstudien (Prüfung Umsetzung Offener Ganztags) können sich voraussichtlich entsprechende bauliche Maßnahmen an den Grundschulen ergeben. Dazu liegen aktuell allerdings weder konkrete Planungen noch Kostenschätzungen vor. Allein aufgrund der Erfordernisse und sich voraussichtlich daraus ergebenden finanziellen Lasten für die Gemeinde werden entsprechende Beträge vorläufig pauschal in der Finanzplanung als Sammelposten eingestellt. Soweit Konkretes im Rahmen zukünftiger Planungen an einzelnen Schulen feststeht, erfolgt eine produktscharfe Zuordnung bei der jeweiligen Schule. Lediglich bei der Bonhoefferschule sind erste Planungskosten für eine bauliche Veränderung eingestellt (s. dazu auch Investitions-Nr. 0301012004), da aussagekräftige Ergebnisse aus der Machbarkeitsstudie voraussichtlich Anfang 2021 vorliegen werden. Für die Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf eine Ganztagsbetreuung sind Mittel seitens des Bundes angekündigt (rd. 2 Mrd. Euro deutschlandweit; außerhalb der Finanzplanung). Diese Summe, so sehen es sowohl der Deutsche Lehrerverband als auch der Deutsche Städte- und Gemeindebund, werde nicht ausreichen, um die baulichen Änderungen vor Ort durchzuführen. So müssten auch in Senden nicht unerhebliche Investitionen getätigt werden, welche derzeit noch gar nicht weiter beziffert werden können, wenn ein Großteil der rd. 800 Grundschüler/innen von der Möglichkeit Gebrauch machen würden.									
0301010.78510000 (A) ND 40 J.	0,00	0	0	0	0	1.000.000	1.000.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**0301011001 Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software für die Marienschule**

Erläuterung:

Neben den pauschalen Mitteln (1.000 Euro) sind für 2021 keine weiteren einmaligen Mittel vorgesehen.

Für 2020 war an dieser Stelle die Erweiterung der Telefonanlage für die OGS vorgesehen.

Entsprechend der Ausführungen und Empfehlungen aus dem Medienentwicklungsplan, welcher im Herbst 2019 einstimmig vom Gemeinderat verabschiedet wurde, werden weiterhin für die Jahre bis zum Schuljahr 2024/2025 an allen Schulen der Gemeinde Senden Beträge für die Digitalisierung der Klassenzimmer vorgesehen.

Dabei handelt es sich zum einen um konsumtive Maßnahmen (Verkabelungsarbeiten im Gebäude für den Aufbau eines leistungsfähigen Schul-Netzwerkes; s. unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen), zum anderen um investive Maßnahmen (Beschaffung von mobilen Gerätschaften), welche an dieser Stelle veranschlagt werden. Für jede gemeindliche Grundschule liegt dieser Betrag bei voraussichtlich 28.000 Euro ab 2020 bis 2024. So ist die Beschaffung von u. a. iPads (Klassensatz), appleTVs sowie LCD-Bildschirmen eingeplant.

Aus dem "Digitalpakt Schule" wird die Gemeinde Senden insgesamt 640.090 Euro bis 2024 erhalten (Weitere Erläuterungen zu diesem Digitalpakt finden sich im Vorbericht). Die Mittel werden vorrangig zur Deckung der konsumtiven Aufwendungen für den Aufbau des Schul-Netzwerkes genutzt (rd. 443.000 Euro). Die übrigen Mittel werden den Beschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern (unter 800 Euro/netto) im Jahr der Anschaffung als Ertrag gegenübergestellt.

Gegebenenfalls sind Mittel aus dem Jahr 2020 in das Jahr 2021 zu übertragen.

0301011.61470000 (E)	4.969,82	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301011.68170000 (E)	1.561,28	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301011.78300000 (A) Einführung einer Adminlösung zur Fernwartung; ND 5 J.	0,00	7.900	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301011.78310000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan; ND: 3 J.	1.561,28	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00
0301011.78310000 (A) Erweiterung TK-Anlage für die OGS ND: 6 J.	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301011.78320000 (A) GWG Software und Hardware	990,98	1.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301011.78320000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan	0,00	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	0,00	0,00
0301011.78320000 (A) Pauschale	0,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>3.978,84</b>	<b>-39.400</b>	<b>-29.000</b>	<b>0</b>	<b>-29.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**0301011003 Neu- und Ersatzbeschaffungen (u. a. Möblierung) für die Marienschule**

Erläuterung:

Unter dieser Position sind die Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen (u. a. Möblierung) veranschlagt.

So wurden an der Marienschule sukzessive bis 2020 die Klassenräume erneuert.

Für 2021 ist vorgesehen, für einzelne Klassenräume weitere Tischgruppen (Gewährleistung von Arbeit in Kleingruppen) sowie offene Regale zur Aufbewahrung von Lern- und Arbeitsmaterialien anzuschaffen.

Weiterhin ist ein jährlicher pauschaler Betrag für die Beschaffung von Kleinmaterialien seitens des Baubereiches vorgesehen.

0301011.78310000 (A) ND: 20 J.	0,00	6.000	1.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
0301011.78320000 (A)	27.227,85	22.000	27.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
0301011.78320000 (A) Pauschale FB IV	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-27.227,85</b>	<b>-29.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>0</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0301011009 Einbau einer elektroakustischen ELA-Anlage in der Marienschule</b>									
Erläuterung: In 2018 wurde eine elektroakustische Anlage (ELA-Anlage) in der Marienschule eingebaut.									
0301011.78510000 (A)	15.806,70	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-15.806,70</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301011010 Einbau einer Brandmeldeanlage in der Marienschule</b>									
0301011.78510000 (A)	0,00	50.000	50.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301011011 Erweiterung der OGS-Räume 2-geschossig Süd-Ost-Seite (Straßenseite "Am Bürgerpark") an der Marienschule</b>									
Erläuterung: Aufgrund der Schulentwicklungsplanung sowie der gestiegenen Nachfrage ist davon auszugehen, dass die OGS-Räumlichkeiten an der Marienschule nicht ausreichen. Daher wurden in den Haushalt 2019 erste Planungskosten für die Erweiterungen an der Marienschule eingestellt (30.000 Euro). Beabsichtigt ist hier, an der Marienschule durch Anbauten an Klassenräumen (Nebenräume) die Voraussetzung zur Bildung von Ganztagsklassen zu ermöglichen. Für diese Gesamt-Erweiterung wurde mit einem Wert von rd. 220.000 Euro kalkuliert. Die weiteren Kosten in Höhe von 190.000 Euro sind allerdings nicht im Haushalt berücksichtigt. Die Schule hat sich gegen eine Erweiterung in der vorgeschlagenen Form ausgesprochen und möchte ein eigenes Konzept erstellen.									
0301011.78510000 (A)	11.727,10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-11.727,10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301011012 Erweiterung der OGS-Räume 3-geschossig Süd-West-Seite (neben dem Toilettenhäuschen) an der Marienschule</b>									
Erläuterung: Aufgrund der Schulentwicklungsplanung sowie der gestiegenen Nachfrage ist davon auszugehen, dass die OGS-Räumlichkeiten an der Marienschule nicht ausreichen. Daher sind für die Erweiterung der Marienschule Mittel in den Haushaltsplan 2019 eingestellt. Daher wurden in den Haushalt 2019 erste Planungskosten für die Erweiterungen an der Marienschule eingestellt (30.000 Euro). Für diese Gesamt-Erweiterung wurde mit einem Wert von rd. 270.000 Euro kalkuliert. Die weiteren Kosten in Höhe von 240.000 Euro sind allerdings nicht im Haushalt berücksichtigt. Die Schule hat sich gegen eine Erweiterung in der vorgeschlagenen Form ausgesprochen und möchte ein eigenes Konzept erstellen (s. auch die weiteren Erläuterungen zu Invest.-Nr. 0301011011)									
0301011.78510000 (A)	11.727,10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-11.727,10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301012001 Neu- und Ersatzbeschaffungen (u. a. Möblierung) für die Bonhoefferschule</b>									
Erläuterung: Unter dieser Position sind die Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen (u. a. Möblierung) veranschlagt. Bis 2020 wurden die Klassenräume an der Bonhoefferschule sukzessive erneuert. Weiterhin ist ein jährlicher pauschaler Betrag für die Beschaffung von Kleinmaterialien seitens des Baubereiches vorgesehen.									
0301012.78310000 (A) ND: 20J.	3.090,00	6.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
0301012.78320000 (A)	24.961,98	22.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
0301012.78320000 (A) Pauschale FB IV	2.042,17	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-30.094,15</b>	<b>-29.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>0</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0301012003 Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software für die Bonhoefferschule</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle sind zunächst pauschal Mittel (1.000 Euro) für die Beschaffung von Hard- und Software vorgesehen. Die für das Jahr 2019 vorgesehene Telefonanlage wird in 2021 erneuert. Darüber hinaus wird auf die weiteren Ausführungen betreffend den Medienentwicklungsplan sowie die Verteilung der Mittel aus dem „Digitalpakt Schule“ bei Investitions-Nr. 0301011001 verwiesen.									
0301012.78300000 (A) Einführung einer Adminlösung zur Fernwartung; ND 5 J.	0,00	7.900	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301012.78310000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan; ND: 3 J.	1.142,40	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00
0301012.78310000 (A) Telefonanlage	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0,00	0,00
0301012.78320000 (A) Pauschale	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
0301012.78320000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan	686,41	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.828,81</b>	<b>-36.900</b>	<b>-34.000</b>	<b>0</b>	<b>-29.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301012004 Umsetzung baulicher Maßnahmen an der Bonhoefferschule (Umbau/Erweiterung OGS)</b>									
Erläuterung: In 2020 wurde eine Machbarkeitsstudie an der Bonhoefferschule in Auftrag gegeben. Die sich daraus ergebenden Erkenntnisse sind noch politisch zu beraten. Es zeichnet sich ein entsprechender Bedarf für einen Umbau / eine Erweiterung des bestehenden Offenen Ganztages ab, sodass erste Planungskosten für weitere Prüfungen im Haushalt 2021 eingestellt werden. Seriöse Kostenschätzungen liegen allerdings noch nicht vor, sodass keine weiteren Werte in der mittelfristigen Finanzplanung eingestellt wurden (s. aber die entsprechenden Pauschalansätze in der mittelfristigen Finanzplanung für die Grundschulen bei Investitions-Nr. 0301010002). Nach politischer Beratung der konkreten Umsetzung wären weitere erforderliche Mittel einzustellen.									
0301012.78510000 (A) RND 35 Jahre	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301013001 Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software für die Davertschule Ottmarsbocholt</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle sind zunächst pauschal Mittel (1.000 Euro) für die Beschaffung von Hard- und Software vorgesehen. Darüber hinaus wird auf die weiteren Ausführungen betreffend den Medienentwicklungsplan sowie die Verteilung der Mittel aus dem „Digitalpakt Schule“ bei Investitions-Nr. 0301011001 verwiesen.									
0301013.78300000 (A) Einführung einer Adminlösung zur Fernwartung; ND 5 J.	0,00	7.900	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301013.78310000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan; ND: 3 J.	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00
0301013.78310000 (A) Smart- board und Whiteboard ND: 10 J.	1.561,28	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301013.78320000 (A) Pauschale	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
0301013.78320000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan	5.678,09	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-7.239,37</b>	<b>-36.900</b>	<b>-29.000</b>	<b>0</b>	<b>-29.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

### 0301013005 Neu- und Ersatzbeschaffungen (u. a. Möblierung) für die Davertschule Ottmarsbocholt

Erläuterung:

Unter dieser Position sind die Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen (u. a. Möblierung) veranschlagt. In 2021 ist die Möblierung eines Klassenraums vorgesehen.

Zudem nimmt die Davertschule im Landesprogramm „JeKits - Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“ teil. An dieser Stelle ist der mögliche gemeindliche Eigenanteil zur Beschaffung von Musikinstrumenten eingeplant.

Weiterhin ist ein jährlicher pauschaler Betrag für die Beschaffung von Kleinmaterialien seitens des Baubereiches vorgesehen.

0301013.78310000 (A) ND: 20 J.	0,00	1.000	1.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
0301013.78320000 (A)	3.811,39	12.000	9.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
0301013.78320000 (A) Instrumente JeKits	444,94	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0301013.78320000 (A) Pauschale FB IV	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-4.256,33</b>	<b>-19.000</b>	<b>-16.000</b>	<b>0</b>	<b>-11.000</b>	<b>-11.000</b>	<b>-11.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### 0301014001 Neu- und Ersatzbeschaffungen (u. a. Möblierung) für die Gemeinschaftsgrundschule Bösensell

Erläuterung:

Unter dieser Position sind die Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen (u. a. Möblierung) veranschlagt. Die sukzessive Erneuerung der Klassenräume konnte in 2019 abgeschlossen werden. In 2020 wurde darüber hinaus für den durch die OGS genutzten Bereich des ehemaligen Lehrschwimmbekens ein Sonnensegel beschafft.

Weiterhin ist ein jährlicher pauschaler Betrag für die Beschaffung von Kleinmaterialien seitens des Baubereiches vorgesehen.

0301014.78310000 (A) ND: 20 J.	7.974,76	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
0301014.78320000 (A)	10.668,29	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
0301014.78320000 (A) Pauschale FB IV	332,10	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
0301014.78510000 (A) Beschaffung eines Sonnensegels für den OGS- Bereich	0,00	7.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-18.975,15</b>	<b>-13.500</b>	<b>-6.000</b>	<b>0</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0301014004 Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software für die Gemeinschaftsgrundschule Bösensell</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle sind zunächst pauschal Mittel (1.000 Euro) für die Beschaffung von Hard- und Software vorgesehen. Darüber hinaus wird auf die weiteren Ausführungen betreffend den Medienentwicklungsplan sowie die Verteilung der Mittel aus dem „Digitalpakt Schule“ bei Investitions-Nr. 0301011001 verwiesen.									
0301014.78300000 (A) Einführung einer Adminlösung zur Fernwartung; ND 5 J.	0,00	7.900	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301014.78310000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan; ND: 3 J.	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00
0301014.78310000 (A) Smartboards ND: 10 J.	8.047,04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301014.78320000 (A) Pauschale	796,94	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
0301014.78320000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan	5.678,09	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000	0,00	0,00
0301014.78320000 (A) PCs für die Verwaltung	0,00	2.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-14.522,07</b>	<b>-39.400</b>	<b>-29.000</b>	<b>0</b>	<b>-29.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>-29.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301014011 Einbau einer ELA-Anlage an der Grundschule Bösensell</b>									
Erläuterung: In 2018 wurde eine elektroakustische Anlage (ELA-Anlage) in der Gemeinschaftsgrundschule Bösensell eingebaut.									
0301014.78510000 (A) RND 19 J.	12.546,08	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-12.546,08</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301014012 Umgestaltung des Schulhofes der Grundschule Bösensell</b>									
Erläuterung: Die Umgestaltung des Schulhofes der Gemeinschaftsgrundschule Bösensell konnte in 2020 unter Beteiligung des gemeindlichen Bauhofes mit finanzieller Unterstützung durch die Schule und den Förderverein erfolgreich umgesetzt werden.									
0301014.68180000 (E)	0,00	32.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301014.78510000 (A)	43.700,84	15.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-43.700,84</b>	<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Marienschule  
10 KV-Anlage Marienschule  
Bonhoefferschule  
Bonhoefferschule Turnhalle  
Davertschule Ottmarsbocholt  
Davertschule Turnhalle  
Grundschule Bösensell  
Grundschule Bösensell Turnhalle  
Grundschule Bösensell OGS-Anbau an der Turnhalle

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Bei der Veranschlagung der Haushaltsansätze für die Unterhaltung sind in 2021 und in den Folgejahren nur neue Maßnahmen eingestellt worden. Hierbei ist der entsprechende Aufwand für die im Einzelfall angegliederte Turnhalle enthalten.

Für bereits begonnene bzw. einstweilen zurückgestellte Unterhaltungsmaßnahmen sind entsprechende Rückstellungen vorgesehen. Die aktuellen Rückstellungen sind zeitlich angepasst.

Die Schulbudgets dienen der flexiblen Haushaltsführung in den Schulen.

**Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

In der Summe der Zeile 2 werden zum einen Beträge aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten (175.200 Euro) sowie zum anderen Zuweisungen für Bundes- und Landesprogramme (552.900 Euro) nachgewiesen. Die Zuweisungen sind aufgrund schwankender Schülerzahlen jährlich unterschiedlich (2019: 290 - 2020: 285).

Gegenüber 2020 ist der Auflösungsbetrag aus Sonderposten für Zuweisungen in 2021 mit 175.200 Euro in etwa unverändert.

Veranschlagt sind auch Förderungen des Bundes für verschiedene Unterhaltungsmaßnahmen.

**Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Seit 2013 werden unter dieser Position die Elternbeiträge für die Offene Ganztagschule veranschlagt. Diese werden von der Gemeinde auf der Grundlage der entsprechenden Beitragssatzung von den Eltern eingezogen und dienen der Refinanzierung der gemeindlichen OGS-Anteile (s. Zeile 15).

Auch dieser Wert ist abhängig von der zugrundeliegenden Schülerzahl und dem finanziellen Leistungsvermögen der Familien.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden in 2021 mit 1.285.200 Euro (2020: 1.050.300 Euro) veranschlagt. Der Ansatz liegt damit deutlich über dem des Jahres 2020. Ursächlich hierfür sind auch in diesem Jahr insbesondere die höher veranschlagten Aufwendungen für Unterhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden (+210.900 Euro).

Die Kosten für die Schülerbeförderung sind im Vergleich zum Vorjahr in etwa gleich. Die sich jährlich ergebenden unterschiedlichen Aufwendungen sind in 2021 auf die schwankenden Schülerzahlen und auf höhere Abrechnungskosten der RVM zurückzuführen.

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Aufwand für die Gebäudereinigung leicht gesunken (von 187.500 Euro auf 175.500 Euro). Der zusammengefasste Ansatz wurde unter Berücksichtigung der einzelnen Schulen auf Basis der durchschnittlichen Aufwendungen der vergangenen Jahre kalkuliert.

## Produktinformationen

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Darüber hinaus sind auch in 2021 vom Schulträger zu verwaltende Gelder für die Aus- und Fortbildungskosten für Lehrkräfte (aus Landesmitteln) in Höhe von 4.000 Euro berücksichtigt.

Die Ansätze für die Energiekosten sind unter Berücksichtigung der Vorjahresverbräuche gebildet worden. In diesem Ansatz werden auch die Aufwendungen für Unterhaltungsmaßnahmen nachgewiesen, hierzu s. die Erläuterung bei den einzelnen Schulen.

Aufgrund der gemachten Erfahrungen ist in 2020 die Ansatzbildung für die Pflege der Software überarbeitet worden. Bis 2019 sind an dieser Stelle Soft- und Hardwarekosten gebucht worden. Ab 2020 werden nunmehr in dieser Position nur noch die Kosten für Software erfasst. Die hier nachgewiesenen Aufwendungen sind angestiegen. Dies ist u. a. auch auf den vermehrten Einsatz von mobilen Endgeräten und den damit verbundenen Anwendungen (u. a. IServ) zurückzuführen. Darüber wirkt sich hier auch der vermehrte Einsatz verschiedenster Apps sowie die Tatsache, dass die überwiegende Zahl der Softwareanbieter ihre Produkte nur noch "vermietet", kostensteigernd aus.

### Zeile 15 - Transferaufwendungen

Der Schulträger erhält auf entsprechenden Antrag auch in 2021 Landeszuweisungen für die Offene Ganztagschule in Höhe von insgesamt rd. 405.000 Euro. Diese Zuwendungen sind an den Träger des Offenen Ganztags der jeweiligen Grundschule in entsprechender Höhe weiter zu reichen. Gleichzeitig sind hier auch die durch die Gemeinde zu erbringenden Eigenanteile an den Offenen Ganztagschulen sowie an Landesprogrammen veranschlagt.

Die genaue Höhe der Landeszuweisung ist abhängig von der jährlichen Zahl der im Offenen Ganztags betreuten Schülerinnen und Schüler und unterliegt daher jährlichen Schwankungen.

Dies gilt ebenso für die Höhe der aufgrund gemeindlicher Satzung vereinnahmten Elternbeiträge, die der Refinanzierung der gemeindlichen OGS-Anteile dienen.

### Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

In den Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ist auch ein Anteil für das Schulschwimmen enthalten. Auf Basis der in den vergangenen Jahren hier erfassten Badbesuche wird daher für die Grundschulen ein Betrag in Höhe von 53.400 Euro veranschlagt. Diese Aufwendungen haben keine Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich, da entsprechende interne Erträge gegenüberstehen. Die entsprechende Gegenposition ist im Produkt 0802020, Zeile 27, zu finden.

Außerdem werden die Aufwendungen für kommunale Abgaben der gemeindlichen Gebäude / Einrichtungen als interne Leistungsbeziehungen dargestellt.

## Erläuterungen zur Marienschule Senden

### Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an der Marienschule Senden betragen insgesamt 289.500 Euro. Diese Summe setzt sich wie folgt zusammen:

Unterhaltung der Gebäude	114.900 Euro
Aus- und Fortbildung Lehrkräfte (aus Landesmitteln)	1.000 Euro
Energieaufwendungen	19.900 Euro
Reinigungskosten	44.000 Euro
Unterhaltung BGA (Betriebs- und Geschäftsausstattung)	10.600 Euro
Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	8.500 Euro
Schülerbeförderungskosten	70.000 Euro
Pflege Software	5.600 Euro
Kosten Machbarkeitsstudie OGT	15.000 Euro

## Produktinformationen

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Erläuterungen zu den Sach- und Dienstleistungen:

### Unterhaltung

Neben dem ermittelten Unterhaltungsbudget sind folgende weitere Unterhaltungsmaßnahmen geplant:

- Installation von Sonnenschutzanlagen (25.000 Euro), hierzu wird mit einer Förderung des Bundes in Höhe von 11.500 Euro gerechnet. Der Förderbetrag ist in Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen - enthalten. Die Maßnahme war bereits in 2019 und 2020 vorgesehen, konnte aber noch nicht umgesetzt werden.
- Einbau von Schallschutzdecken mit aktualisierter LED-Beleuchtung in Klassenräumen (Ansatz in 2021: 25.000 Euro), hierzu wird eine Förderung des Bundes erwartet (Ansatz in 2021: 4.000 Euro). Die Gesamtmaßnahme soll 2022 abgeschlossen sein. In den Jahren 2020 - 2022 sind Aufwendungen von insgesamt 65.000 Euro und Förderungen von 10.400 Euro vorgesehen. Es war ursprünglich geplant, mit der Maßnahme bereits im vergangenen Jahr zu beginnen.
- Fortführung der notwendigen Netzwerkverkabelung. Die Umsetzung der entsprechenden Baumaßnahmen war bereits in 2020 veranschlagt. Nunmehr sollen die Arbeiten in 2021 beginnen und wie vorgesehen bis 2023 abgeschlossen sein (Gesamtaufwendungen: rd. 61.500 Euro, Ansatz in 2021: 20.500 Euro). Zur Umsetzung der Maßnahme wird eine Förderung des Bundes aus dem Digitalpakt in Höhe von insgesamt 55.500 Euro (Ansatz 2021: 18.500 Euro) eingeplant.
- Kosten für die Untersuchung der Hausanschlussleitungen, Schmutz- und Regenwasserleitung (12.000 Euro). Die Umsetzung der Maßnahme war schon 2020 vorgesehen, wird jedoch erst in 2021 erledigt.
- Die Arbeiten für die in 2021 vorgesehene Sanierung der Entwässerungsleitungen (50.000 Euro) werden nach 2022 verschoben.
- Kosten für eine Machbarkeitsstudie Offener Ganzttag (15.000 Euro).

### Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Es sind veranschlagt:

Schulbudget	8.000 Euro
Kosten des gemeinsamen Unterrichts	3.500 Euro
Fernsprechgebühren, Kopierkosten usw.	3.200 Euro
Versicherungen insgesamt	22.300 Euro
Kleinmaterial, Verbrauchsmaterial	4.000 Euro

### Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Abgaben	11.000 Euro
---------	-------------

## Erläuterungen zur Bonhoefferschule Senden

### Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an der Bonhoefferschule Senden betragen insgesamt 208.300 Euro. Diese Summe setzt sich wie folgt zusammen:

Unterhaltung der Gebäude	55.900 Euro
Aus- und Fortbildung Lehrkräfte (aus Landesmitteln)	1.000 Euro
Energieaufwendungen	25.800 Euro
Reinigungskosten	42.500 Euro
Unterhaltung BGA	10.200 Euro
Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	7.300 Euro
Schülerbeförderungskosten	59.000 Euro
Unterhaltung von Sportgeräten	1.000 Euro
Pflege Software	5.600 Euro

Erläuterungen zu den Sach- und Dienstleistungen:

### Unterhaltung

Neben dem ermittelten Unterhaltungsbudget sind folgende weitere Unterhaltungsmaßnahmen geplant:

- Fortführung der notwendigen Netzwerkverkabelung. Die Umsetzung der entsprechenden Baumaßnahmen war bereits in 2020 veranschlagt. Nunmehr sollen die Arbeiten in 2021 beginnen und wie vorgesehen bis 2023 abgeschlossen sein (Gesamtaufwendungen: rd. 61.000 Euro, Ansatz in 2021: 20.000 Euro). Zur Umsetzung der Maßnahme wird eine Förderung des Bundes aus dem Digitalpakt in Höhe von insgesamt 54.900 Euro (Ansatz 2021: 18.000 Euro) eingeplant.
- Maßnahmen wegen verschiedener Rissbildungen in den Bereichen I und II der Erweiterungen (10.000 Euro).

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Es sind veranschlagt:

Schulbudget	7.700 Euro
Kosten des gemeinsamen Unterrichts	1.000 Euro
Fernsprechgebühren, Kopierkosten usw.	3.400 Euro
Versicherungen insgesamt	23.500 Euro
Kleinmaterial, Verbrauchsmaterial	4.000 Euro

**Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Abgaben	8.800 Euro
---------	------------

Erläuterungen zur Davertschule Ottmarsbocholt inkl. Turnhalle**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an der Davertschule Ottmarsbocholt betragen insgesamt 299.800 Euro. Diese Summe setzt sich wie folgt zusammen:

Unterhaltung der Gebäude	136.400 Euro
Aus- und Fortbildung Lehrkräfte (aus Landesmitteln)	1.000 Euro
Energieaufwendungen	25.300 Euro
Reinigungskosten	47.500 Euro
Unterhaltung BGA	10.200 Euro
Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	3.400 Euro
Schülerbeförderungskosten	70.000 Euro
Unterhaltung von Sportgeräten	1.000 Euro
Pflege Software	5.000 Euro

**Erläuterungen zu den Sach- und Dienstleistungen:****Unterhaltung**

Neben dem ermittelten Unterhaltungsbudget sind folgende weitere Unterhaltungsmaßnahmen geplant:

- Fortführung der notwendigen Netzwerkverkabelung. Die Umsetzung der entsprechenden Baumaßnahmen war bereits in 2020 veranschlagt. Nunmehr sollen die Arbeiten in 2021 beginnen und wie vorgesehen bis 2023 abgeschlossen sein (Gesamtaufwendungen: rd. 39.500 Euro, Ansatz in 2021: 13.000 Euro). Zur Umsetzung der Maßnahme wird eine Förderung des Bundes aus dem Digitalpakt in Höhe von insgesamt 35.600 Euro (Ansatz 2021: 11.700 Euro) eingeplant.

- Sanierung des sog. Zwischendaches (25.000 Euro). Diese Maßnahme war bereits in 2020 vorgesehen, die Umsetzung wird nun nach 2021 verschoben und hier entsprechend veranschlagt.

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Es sind veranschlagt:

Schulbudget	5.200 Euro
Kosten des gemeinsamen Unterrichts	1.000 Euro
Fernsprechgebühren, Kopierkosten usw.	3.400 Euro
Versicherungen insgesamt	12.900 Euro
Kleinmaterial, Verbrauchsmaterial	2.500 Euro

**Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Abgaben	8.500 Euro
---------	------------

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

Erläuterungen zur Gemeinschaftsgrundschule Bösensell inkl. Turnhalle**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an der Gemeinschaftsgrundschule Bösensell betragen insgesamt 486.600 Euro. Diese Summe setzt sich wie folgt zusammen:

Unterhaltung der Gebäude	340.000 Euro
Aus- und Fortbildung Lehrkräfte (aus Landesmitteln)	1.000 Euro
Energieaufwendungen	26.000 Euro
Reinigungskosten	41.500 Euro
Unterhaltung BGA	10.000 Euro
Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	2.800 Euro
Schülerbeförderungskosten	48.000 Euro
Unterhaltung von Sportgeräten	2.500 Euro
Kostenübernahme Küchenkraft	10.000 Euro
Pflege Software	4.800 Euro

**Erläuterungen zu den Sach- und Dienstleistungen:****Unterhaltung**

Neben dem ermittelten Unterhaltungsbudget sind folgende weitere Unterhaltungsmaßnahmen geplant:

- Maßnahmen zur Außenbeschattung von Klassenräumen sowie des Medienraumes (40.000 Euro). Hierzu wird eine Förderung des Bundes erwartet (15.100 Euro - Der Förderbetrag ist in Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen - enthalten). Die Umsetzung dieser Maßnahme war für das Jahr 2020 vorgesehen; sie wird in das Jahr 2021 verschoben.

- Fortführung der notwendigen Netzwerkverkabelung. Die Umsetzung der entsprechenden Baumaßnahmen war bereits in 2020 veranschlagt. Nunmehr sollen die Arbeiten in 2021 beginnen und wie vorgesehen bis 2023 abgeschlossen sein (Gesamtaufwendungen: rd. 26.500 Euro, Ansatz in 2021: 8.500 Euro). Zur Umsetzung der Maßnahme wird eine Förderung des Bundes aus dem Digitalpakt in Höhe von insgesamt 24.000 Euro (Ansatz 2021: 7.700 Euro) eingeplant.

- Turnhalle: Sanierung der Flachdächer an der Turnhalle (150.000 Euro) sowie der Umkleide (87.000 Euro)

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Es sind veranschlagt:

Schulbudget	4.800 Euro
Kosten des gemeinsamen Unterrichts	1.000 Euro
Fernsprechgebühren, Kopierkosten usw.	3.400 Euro
Versicherungen insgesamt	11.600 Euro
Kleinmaterial, Verbrauchsmaterial	3.500 Euro

**Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Abgaben	9.800 Euro
---------	------------

Produktinformationen	
Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030101 Grundschulen

**Rückstellungen** (enthalten in Zeile 12 des Teilfinanzplans)

Marienschule	2021	2022	2023	2024
Heizungssanierungen (Prüfung Wärmeverbund – Auflösung in 2022 wg. investiver Abarbeitung)				

Bonhoefferschule	2021	2022	2023	2024
Sanierung Flachdach OGT (RS aus 2015) (zunächst zurückgestellt wegen investiver Maßnahme)				
Erneuerung der Haupteingangstür (RS aus 2018) (im Investiv-Ansatz vorgesehen)				
Heizungsinstallation (RS aus 2018) (im Investiv-Ansatz vorgesehen)				
Sanierung der Südansicht (RS aus 2018)	150.000			
Erneuerung der Prallwände in der Turnhalle (RS ist noch in 2020 zu bilden)	40.000			
<b>Summe</b>	<b>190.000</b>			

Davertschule  
Keine offenen Rückstellungen

Grundschule Bösensell	2021	2022	2023	2024
Sanierung der Innen-/Prallwände Sporthalle (RS aus 2015, 2018)	25.000			
<b>Summe</b>	<b>25.000</b>			

**Summe aller Grundschulen** **215.000 Euro**





**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

**Produkt** 030102 Weiterführende Schulen

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Die Gemeinde Senden ist Schulträger der Edith-Stein-Hauptschule, der Geschwister-Scholl-Realschule und des Joseph-Haydn-Gymnasiums und somit für die Rahmenbedingungen des Schulbetriebes zuständig.

**Auftragsgrundlage**

Schulgesetz u. a.

**Leistungen**

- Bereitstellung von Einrichtungen, Bereitstellung von bedarfsgerechtem Lehr- und Lernmaterial für Schüler/innen mit Behinderung, Schulbudgets
- Bereitstellung des nichtlehrenden Personals
- Abwicklung von Fördermaßnahmen für Schulprojekte (z. B. offene Ganztagschule, Übermittagsbetreuung)
- bedarfsgerechter Ausbau und Unterhaltung der Schulgebäude inkl. der Bedarfe von Schüler/innen mit Behinderungen

**Ziel**

- Sicherstellung der Rahmenbedingungen für den Schulbetrieb
- gute Ausstattung der Schulgebäude
- Angebot eines bedarfsgerechten Ganztagsbetriebs
- dem Bedarf und den rechtlichen Bestimmungen entsprechend gemeinsamer Unterricht für behinderte und nicht behinderte Schüler/-innen

**Zielgruppen**

Schüler/innen

**Verantwortlicher**

Fachbereich I

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

**Produkt** 030102 Weiterführende Schulen

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	716.760,60	931.700	530.200	521.800	438.700	412.700
3. + Sonstige Transfererträge	0,00	106.500	0	0	0	0
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.277,02	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100
7. + Sonstige ordentliche Erträge	11.292,20	0	0	266.000	0	0
10. = Ordentliche Erträge	738.329,82	1.049.300	541.300	798.900	449.800	423.800
11. – Personalaufwendungen	460.085,62	491.600	504.400	477.700	522.300	528.700
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.761.307,77	1.884.200	1.547.600	1.661.200	1.381.300	1.410.900
14. – Bilanzielle Abschreibungen	591.888,14	714.900	690.500	692.300	700.200	682.600
15. – Transferaufwendungen	101.881,44	65.800	65.800	65.800	65.800	65.800
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	195.391,74	216.300	207.900	208.800	209.900	210.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	3.110.554,71	3.372.800	3.016.200	3.105.800	2.879.500	2.898.800
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.372.224,89</b>	<b>-2.323.500</b>	<b>-2.474.900</b>	<b>-2.306.900</b>	<b>-2.429.700</b>	<b>-2.475.000</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.372.224,89</b>	<b>-2.323.500</b>	<b>-2.474.900</b>	<b>-2.306.900</b>	<b>-2.429.700</b>	<b>-2.475.000</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0,00	0	44.300	0	0	0
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>44.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.372.224,89</b>	<b>-2.323.500</b>	<b>-2.430.600</b>	<b>-2.306.900</b>	<b>-2.429.700</b>	<b>-2.475.000</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	183.372,56	217.400	220.800	220.300	224.500	224.600
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-2.555.597,45</b>	<b>-2.540.900</b>	<b>-2.651.400</b>	<b>-2.527.200</b>	<b>-2.654.200</b>	<b>-2.699.600</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-2.555.597,45</b>	<b>-2.540.900</b>	<b>-2.651.400</b>	<b>-2.527.200</b>	<b>-2.654.200</b>	<b>-2.699.600</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

**Produkt** 030102 Weiterführende Schulen

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	398.610,45	605.100	197.600	0	187.400	101.800	73.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.277,02	11.100	11.100	0	11.100	11.100	11.100
7. + Sonstige Einzahlungen	5.762,59	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	414.650,06	616.200	208.700	0	198.500	112.900	84.100
10. – Personalauszahlungen	459.630,83	487.000	503.300	0	507.700	517.800	528.200
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.652.436,19	1.886.200	1.547.600	0	1.661.200	1.381.300	1.410.900
14. – Transferauszahlungen	101.881,44	65.800	65.800	0	65.800	65.800	65.800
15. – Sonstige Auszahlungen	197.402,37	216.300	207.900	0	208.800	209.900	210.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.411.350,83	2.655.300	2.324.600	0	2.443.500	2.174.800	2.215.700
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.996.700,77</b>	<b>-2.039.100</b>	<b>-2.115.900</b>	<b>0</b>	<b>-2.245.000</b>	<b>-2.061.900</b>	<b>-2.131.600</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.061,28	100.300	0	0	87.600	175.200	175.200
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.061,28	100.300	0	0	87.600	175.200	175.200
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	247.601,51	95.000	103.000	0	500.000	500.000	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	109.827,31	274.200	189.000	0	174.000	159.000	159.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	357.428,82	369.200	292.000	0	674.000	659.000	159.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-349.367,54</b>	<b>-268.900</b>	<b>-292.000</b>	<b>0</b>	<b>-586.400</b>	<b>-483.800</b>	<b>16.200</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-2.346.068,31</b>	<b>-2.308.000</b>	<b>-2.407.900</b>	<b>0</b>	<b>-2.831.400</b>	<b>-2.545.700</b>	<b>-2.115.400</b>
33. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	311.464,00	0	0	0	0	0	0
34. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	106.500	0	0	185.000	0	0
36. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0	0	0	18.500
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>311.464,00</b>	<b>106.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>185.000</b>	<b>0</b>	<b>-18.500</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-2.034.604,31	-2.201.500	-2.407.900	0	-2.646.400	-2.545.700	-2.133.900
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-2.034.604,31</b>	<b>-2.201.500</b>	<b>-2.407.900</b>	<b>0</b>	<b>-2.646.400</b>	<b>-2.545.700</b>	<b>-2.133.900</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**0301021001 Neu- und Ersatzbeschaffungen (u. a. Möblierung) für die Edith-Stein-Hauptschule**

Erläuterung:

Unter dieser Position sind die Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen (u. a. Möblierung) veranschlagt. In 2021 ist die Beschaffung von Tischen und Stühlen für die Vorbereitungsklasse, verschiedener Stehtische sowie von Möbeln für den Speiseraum vorgesehen.

Weiterhin ist ein jährlicher pauschaler Betrag für die Beschaffung von Kleinmaterialien seitens des Baubereiches vorgesehen.

0301021.78310000 (A) ND: 20 J.	0,00	3.000	1.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
0301021.78320000 (A)	179,98	10.000	12.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0301021.78320000 (A) Pauschale FB IV	1.289,47	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-1.469,45</b>	<b>-14.000</b>	<b>-14.000</b>	<b>0</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**0301021011 Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software für die Edith-Stein-Hauptschule**

Erläuterung:

An dieser Stelle sind zunächst pauschal Mittel (2.000 Euro) für die Beschaffung von Hard- und Software vorgesehen.

Entsprechend der Ausführungen und Empfehlungen aus dem Medienentwicklungsplan, welcher im Herbst 2019 einstimmig vom Gemeinderat verabschiedet wurde, werden weiterhin für die Jahre bis zum Schuljahr 2024/2025 an allen Schulen der Gemeinde Senden Beträge für die Digitalisierung der Klassenzimmer vorgesehen.

Dabei handelt es sich zum einen um konsumtive Maßnahmen (Verkabelungsarbeiten im Gebäude für den Aufbau eines leistungsfähigen Schul-Netzwerkes; s. unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen), zum anderen um investive Maßnahmen (Beschaffung von mobilen Gerätschaften), welche an dieser Stelle veranschlagt werden.

Für jede weiterführende Schule liegt dieser Betrag bei voraussichtlich 42.000 Euro ab 2020 bis 2024.

So ist die Beschaffung von u. a. iPads (Klassensatz), appleTVs sowie LCD-Bildschirmen eingeplant.

Aus dem "Digitalpakt Schule" wird die Gemeinde Senden insgesamt 640.090 Euro bis 2024 erhalten (Weitere Erläuterungen zu diesem Digitalpakt finden sich im Vorbericht). Die Mittel werden vorrangig zur Deckung der konsumtiven Aufwendungen für den Aufbau des Schul-Netzwerkes genutzt (rd. 443.000 Euro). Die übrigen Mittel werden den Beschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern (unter 800 Euro/netto) im Jahr der Anschaffung als Ertrag gegenübergestellt.

Gegebenenfalls sind Mittel aus dem Jahr 2020 in das Jahr 2021 zu übertragen.

0301021.78300000 (A) Einführung einer Adminlösung zur Fernwartung; ND 5 J.	0,00	15.700	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301021.78310000 (A) iPADS, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan; ND: 3 J.	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00	0,00
0301021.78310000 (A) ND: 10 J. - TK-Anlage	0,00	0	0	0	5.000	0	0	0,00	0,00
0301021.78320000 (A)	6.766,92	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
0301021.78320000 (A) iPADS, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan	0,00	27.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-6.766,92</b>	<b>-59.700</b>	<b>-44.000</b>	<b>0</b>	<b>-49.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0301021020 Grundhafte Erneuerung des Schulhofes der Edith-Stein-Hauptschule (Gesamtmaßnahme)</b>									
Erläuterung: Im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) war die grundhafte Erneuerung des Schulhofes (im Förderbescheid 2015 der Bezirksregierung enthalten (Maßnahme-Nr. 47), 50% der Zuwendungsfähigen Ausgaben wurden durch die Städtebauförderung gefördert). Die Maßnahme wurde in 2019 abgeschlossen.									
0301021.68110000 (E) RND ab 2018 26 J.	6.500,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301021.78510000 (A) Spielgeräte und sonstige Aufbauten	18.171,33	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-11.671,33</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301021021 Anschaffung einer Aufsitzaugmaschine für die Edith-Stein-Schule</b>									
Erläuterung: Die angeschafften Gerätschaften sind an allen Schulen des Schulparks nutzbar.									
0301021.78310000 (A) ND: 8 J.	14.596,99	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-14.596,99</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301022005 Umbau des Chemieraums an der Geschwister-Scholl-Realschule</b>									
Erläuterung: In 2018 wurde der Chemieraum umgebaut.									
0301022.78310000 (A) Mobiliar	9.895,35	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301022.78320000 (A)	7.684,22	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-17.579,57</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301022008 Neu- und Ersatzbeschaffungen (u. a. Möblierung) für die Geschwister-Scholl-Realschule</b>									
Erläuterung: Unter dieser Position sind die Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen (u. a. Möblierung) veranschlagt. Für 2021 ist die weitere Anschaffung von Ausstattungsgegenständen für ein flexibles Klassenzimmer sowie die Beschaffung von Schränken und Regalen vorgesehen. Weiterhin ist ein jährlicher pauschaler Betrag für die Beschaffung von Kleinmaterialien seitens des Baubereiches vorgesehen.									
0301022.78310000 (A) ND: 20 J.	3.974,48	4.000	17.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
0301022.78320000 (A)	3.172,06	25.000	6.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0301022.78320000 (A) Pauschale FB IV	574,58	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-7.721,12</b>	<b>-30.000</b>	<b>-24.000</b>	<b>0</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben  
 Produktgruppe 0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen  
 Produkt 030102 Weiterführende Schulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0301022011 Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software für die Geschwister-Scholl-Realschule</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle sind zunächst pauschal Mittel (2.000 Euro) für die Beschaffung von Hard- und Software vorgesehen. Darüber hinaus wird auf die weiteren Ausführungen betreffend den Medienentwicklungsplan sowie die Verteilung der Mittel aus dem „Digitalpakt Schule“ bei Investitions-Nr. 0301021011 verwiesen.									
0301022.78300000 (A) Einführung einer Adminlösung zur Fernwartung; ND 5 J.	0,00	15.700	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301022.78300000 (A) Software für Stundenpläne; ND: 5 J.	0,00	1.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301022.78310000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan; ND: 3 J.	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00	0,00
0301022.78320000 (A) Pauschale	5.150,09	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
0301022.78320000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan	0,00	52.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000	0,00	0,00
0301022.78320000 (A) PCs für die Verwaltung	0,00	4.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-5.150,09</b>	<b>-90.700</b>	<b>-44.000</b>	<b>0</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301022020 Barrierefreie Gestaltung des Schulhofes Geschwister-Scholl-Realschule</b>									
Erläuterung: Für die grundsätzliche Erneuerung des Schulhofes wurden rd. 650.000 Euro in 2018 vorgesehen. Die Maßnahme konnte in 2019 abgeschlossen werden. Die Maßnahme wird im Rahmen des Landesprogramms "Gute Schule 2020" durchgeführt und gefördert. Entsprechende Erläuterungen zu diesem Programm finden sich im Vorbericht. In 2021 sollen weitere 8.000 Euro verwandt werden, um Sportgeräte für die Tartanbahn auf dem Schulhof zu beschaffen.									
0301022.78320000 (A)	11.653,15	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301022.78510000 (A) RND ab 2020 34 J.	207.714,40	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301022.78510000 (A) Sportgeräte Schulhof	7.057,91	0	8.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-226.425,46</b>	<b>0</b>	<b>-8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301022021 Sanierung der Schülertoiletten der Außen-WCs an der Geschwister-Scholl-Realschule</b>									
Erläuterung: Die Schülertoiletten der Außen-WCs an der Geschwister-Scholl-Realschule werden zurzeit saniert. Es entsteht ein kompletter (Ersatz-) Neubau. Die Maßnahme ist voraussichtlich im März 2021 abgeschlossen. Hierfür sind insgesamt rd. 395.000 Euro nach aktueller Kostenschätzung zu veranschlagen. Verfügbare Mittel aus Vorjahren werden nach 2021 übertragen, sodass der Betrag entsprechend der Kostenschätzung zur Verfügung steht. Aus der 2. Tranche des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes ist eine entsprechende Förderung (rd. 100.000 Euro) vorgesehen, welche im Hinblick auf das Vorjahr sowie die weitere Maßnahme der Dachsanierung am Joseph-Haydn-Gymnasium angepasst wurde. Die weitere Finanzierung der Schülertoiletten soll aus der angesparten Schulpauschale erfolgen.									
0301022.68110000 (E)	0,00	100.300	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301022.78510000 (A)	14.657,87	95.000	45.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-14.657,87</b>	<b>5.300</b>	<b>-45.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0301023006 Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software für das Joseph-Haydn-Gymnasium</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle sind zunächst pauschal Mittel (2.000 Euro) für die Beschaffung von Hard- und Software vorgesehen. Darüber hinaus wird auf die weiteren Ausführungen betreffend den Medienentwicklungsplan sowie die Verteilung der Mittel aus dem „Digitalpakt Schule“ bei Investitions-Nr. 0301021011 verwiesen.									
0301023.68170000 (E)	1.561,28	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301023.78300000 (A) Einführung einer Adminlösung zur Fernwartung; ND 5 J.	0,00	15.700	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301023.78310000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan; ND: 3 J.	3.272,88	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00	0,00
0301023.78310000 (A) WLAN- Netzwerk Gymnasium	285,60	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301023.78320000 (A)	1.858,92	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
0301023.78320000 (A) iPads, LCD Bildschirme etc. lt. Medienplan	11.101,62	27.000	27.000	0	27.000	27.000	27.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-14.957,74</b>	<b>-59.700</b>	<b>-44.000</b>	<b>0</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>-44.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301023015 Neu- und Ersatzbeschaffungen (u. a. Möblierung) für das Joseph-Haydn-Gymnasium</b>									
Erläuterung: Unter dieser Position sind die Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen (u. a. Möblierung) veranschlagt. Für 2021/2022 ist darüber hinaus vorgesehen, das Mobiliar in den Computerräumen zu erneuern (je 15.000 Euro). Weiterhin ist ein jährlicher pauschaler Betrag für die Beschaffung von Kleinmaterialien seitens des Baubereiches vorgesehen.									
0301023.78310000 (A) ND: 20 J.	1.596,39	3.000	1.000	0	1.000	3.000	3.000	0,00	0,00
0301023.78310000 (A)	14.454,65	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0301023.78320000 (A)	7.402,23	5.000	17.000	0	17.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0301023.78320000 (A) Pauschale FB IV	603,97	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
0301023.78320000 (A) Ausstattung Fachbereich Chemie	0,00	2.600	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-24.057,24</b>	<b>-11.600</b>	<b>-19.000</b>	<b>0</b>	<b>-19.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>-9.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0301023022 Anschaffung eines Aufsitzrasenmähers für das Gymnasium</b>									
Erläuterung: Die angeschafften Gerätschaften sind an allen Schulen des Schulparks nutzbar.									
0301023.78310000 (A) Aufsitzrasenmäher; ND: 8 J.	0,00	8.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-8.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermächtigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0301023023 Umsetzung baulicher Maßnahmen am Gymnasium im Zuge der Umstellung G8/G9</b>									
Erläuterung:									
Aufgrund der vielfältigen Anforderungen im Bildungssektor (Umstellung von G8 auf G9 (zum Schuljahr 2019/2020) an den Gymnasien in NRW) ergeben sich voraussichtlich entsprechende bauliche Maßnahmen am Gymnasium.									
Dazu liegen aktuell allerdings weder konkrete Planungen noch Kostenschätzungen vor. Allein aufgrund der Erfordernisse und sich voraussichtlich daraus ergebenden finanziellen Lasten für die Gemeinde werden entsprechende Beträge vorläufig pauschal in der Finanzplanung als Sammelposten eingestellt.									
Ginge man beim Gymnasium von der Erweiterung um zwei zusätzliche Klassenräume aus, dürften vorsichtig geschätzt rd. 1.000.000 Euro fällig werden.									
Für die Umstellung von G8 auf G9 werden die Gemeinden seitens des Landes voraussichtlich einen Belastungsausgleich erhalten. Entsprechende Beträge sind bis 2024 eingestellt (rd. 438.000 Euro). Weitere Beträge sind für die Jahre 2025/2026 angekündigt. Ob diese in Gänze die entstehenden Investitionen am Gymnasium decken können, wird sich noch zeigen müssen. Aufgrund des Konnexitätsprinzips hätten die Gemeinden eigentlich einen vollständigen Kostendeckungsanspruch gegenüber dem Land.									
0301023.68110000 (E) Bauliche Maßnahmen (pauschal)	0,00	0	0	0	87.600	175.200	175.200	0,00	0,00
0301023.78510000 (A) Bauliche Maßnahmen (pauschal)	0,00	0	50.000	0	500.000	500.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>-412.400</b>	<b>-324.800</b>	<b>175.200</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Edith-Stein-Hauptschule  
Turnhalle Edith-Stein-Hauptschule  
Geschwister-Scholl-Realschule  
Joseph-Haydn-Gymnasium

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Bei der Veranschlagung der Haushaltsansätze für die Unterhaltung sind in 2021 und den Folgejahren nur neue Maßnahmen eingestellt worden.

Für bereits begonnene bzw. nicht zur Ausführung gelangte Unterhaltungsmaßnahmen sind Rückstellungen vorgesehen. Die aktuellen Rückstellungen sind zeitlich angepasst.

Die Schulbudgets dienen der flexiblen Haushaltsführung in den Schulen.

Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

In der Summe der Zeile 2 ist ein Betrag aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten enthalten. Darüber hinaus sind wie bisher Zuweisungen für das Landesprogramm "Geld oder Stelle" von insgesamt 65.000 Euro veranschlagt. Weiterhin sind Zuweisungen vom Land für die Schülerbeförderung i. H. v. 8.000 Euro vorgesehen.

Zeile 6 - Kostenerstattungen, Kostenumlagen

Für verschiedene Zwecke (z. B. Aus- und Fortbildungen von Lehrkräften) werden auch in 2021 wiederum rd. 5.100 Euro vom Land an den Schulträger zur Weiterleitung an die Schulen ausgezahlt. Die entsprechende Aufwandposition findet sich in gleicher Höhe in Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - wieder. Darüber hinaus sind hier Erstattungen des Bundes i. H. v. 6.000 Euro enthalten (Bundesfreiwilligendienst).



## Produktinformationen

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

### Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden in 2021 mit 1.547.600 Euro (2020: 1.884.200 Euro) veranschlagt. Damit liegt der Ansatz 2021 merklich unter dem des Jahres 2020 (-336.600 Euro). Dieser Rückgang ist im Wesentlichen auf geringere Aufwendungen für Unterhaltungsmaßnahmen zurückzuführen (Dachsanierung JHG 2018-2020).

An den gegebenen Strukturen der Schülerbeförderung haben sich im Vergleich zum Vorjahr keine Änderungen ergeben. Der finanzielle Aufwand für die Schülerbeförderung ist aber grundsätzlich abhängig von den jeweiligen Schülerzahlen. Insofern erklären sich die jährlichen Schwankungen bei den einzelnen Schulen. Insgesamt lässt sich bei den weiterführenden Schulen im Jahresvergleich 2020/2021 eine Aufwandsteigerung von 40.000 Euro (+7,2 %) feststellen. Neben den schwankenden Schülerzahlen sind die gestiegenen Aufwendungen auch auf höhere Abrechnungskosten der RVM sowie einem Corona-bedingten vermehrten Buseinsatz zurückzuführen.

Der Aufwand für die Gebäudereinigung ist an den weiterführenden Schulen im Vergleich zum Vorjahr stark um 24,4 % angestiegen. Aufgrund der Corona-Pandemie erfolgt nunmehr auch in den Gebäuden der weiterführenden Schulen, wie in den Grundschulen auch, eine tägliche Reinigung. Die bislang praktizierte Intervallreinigung wurde in den Klassen- und Fachräumen aufgegeben. Nach der Corona-Pandemie wird man die Reinigungsintervalle wieder reduzieren.

Darüber hinaus sind hier auch vom Land bereitgestellte Gelder für die Aus- und Fortbildungskosten für Lehrkräfte in Höhe von 5.100 Euro berücksichtigt.

Hinsichtlich der Unterhaltungsmaßnahmen werden Erläuterungen bei den einzelnen Schulen gegeben.

Weiterhin sind auch in 2021 Mittel für die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung, sowie des Medienentwicklungskonzeptes für alle Schulen in Höhe von insgesamt 15.000 Euro vorgesehen.

### Zeile 15 - Transferaufwendungen

Veranschlagung des Landesprogramms "Geld oder Stelle" in Höhe von 65.000 Euro.

### Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

In den Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen ist auch ein Anteil für das Schulschwimmen enthalten. Auf Basis der in den vergangenen Jahren hier erfassten Badbesuche wird daher für die weiterführenden Schulen ein Betrag in Höhe von 43.600 Euro veranschlagt. Diese Aufwendungen haben keine Auswirkungen auf den Haushaltsausgleich, da entsprechende interne Erträge gegenüberstehen. Die entsprechende Gegenposition ist im Produkt 080202, Zeile 27, zu finden.

Außerdem werden die Aufwendungen für kommunale Abgaben der gemeindlichen Gebäude / Einrichtungen als interne Leistungsbeziehungen dargestellt.

### Erläuterungen zur Edith-Stein-Hauptschule

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	379.200 Euro
Es sind u. a. zusammengefasst:	
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	145.600 Euro
Aus- und Fortbildungskosten Lehrkräfte	1.500 Euro
Energieaufwendungen	29.500 Euro
Reinigungskosten	64.000 Euro
Unterhaltung BGA (Betriebs- und Geschäftsausstattung)	15.300 Euro
Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	13.000 Euro
Schülerbeförderungskosten	101.000 Euro
sonstige Aufwendungen	1.200 Euro
Entsorgungskosten	1.500 Euro
Pflege Software	6.100 Euro
Unterhaltung von Sportgeräten	500 Euro

## Produktinformationen

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

Erläuterungen zu den Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung

Neben dem ermittelten Unterhaltungsbudget sind u. a. folgende Maßnahmen eingeplant:

- Weitere Maßnahmen zur Außenbeschattung von Klassenräumen (20.000 Euro). Hierzu wird eine Förderung des Bundes in Höhe von 8.000 Euro erwartet (Der Förderbetrag ist in Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen - enthalten). Mit Abschluss dieser Arbeiten sind dann alle Klassenräume mit einer Außenbeschattung versehen.
- Fortführung der notwendigen Netzwerkverkabelung. Die Umsetzung der entsprechenden Baumaßnahmen war bereits in 2020 veranschlagt. Nunmehr sollen die Arbeiten in 2021 beginnen und wie vorgesehen bis 2023 abgeschlossen sein (Gesamtaufwendungen: rd. 83.500 Euro, Ansatz in 2021: 28.000 Euro). Zur Umsetzung der Maßnahme wird eine Förderung des Bundes aus dem Digitalpakt in Höhe von insgesamt 75.200 Euro (Ansatz 2021: 25.200 Euro) eingeplant.
- Durchführung verschiedener Brandschutzmaßnahmen (20.000 Euro)
- Verschiedene Baumaßnahmen zur Herrichtung der zukünftigen Backstube (12.000 Euro)
- Sanierung des Lehrer Herren-WC (12.000 Euro)
- Verbreiterung und Erneuerung der Außentür an der angegliederten Turnhalle (11.000 Euro).

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Veranschlagt sind u. a.:

Schulbudget	21.300 Euro
Fernsprechgebühren, Kopierkosten	4.700 Euro
sonstige Geschäftsaufwendungen	4.500 Euro
Versicherungen insgesamt	20.900 Euro
Kleinmaterial, Verbrauchsmaterial	3.000 Euro
Anschaffungen BGA	1.000 Euro

Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Abgaben	9.000 Euro
---------	------------

## Erläuterungen zur Geschwister-Scholl-Realschule

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 537.700 Euro

Es sind u. a. zusammengefasst:

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	110.000 Euro
Aus- und Fortbildungskosten Lehrkräfte	1.600 Euro
Energieaufwendungen	43.400 Euro
Reinigungskosten	76.000 Euro
Unterhaltung BGA	14.600 Euro
Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	23.000 Euro
Schülerbeförderungskosten	226.000 Euro
sonstige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	600 Euro
Pflege Software	12.500 Euro
Beraterkosten, Machbarkeitsstudie Bedarfsermittlung von Räumlichkeiten	30.000 Euro

Erläuterungen zu den Sach- und Dienstleistungen:

Unterhaltung

Neben dem ermittelten Unterhaltungsbudget sind u. a. folgende Maßnahmen eingeplant:

- Kosten für eine Machbarkeitsstudie zur Bedarfsermittlung von Räumlichkeiten als Empfehlung aus dem Schulentwicklungsplan (30.000 Euro). Diese Maßnahme war bereits 2020 vorgesehen, konnte allerdings nicht umgesetzt werden. Daher erfolgt eine erneute Veranschlagung in 2021.
- Fortführung der notwendigen Netzwerkverkabelung. Die Umsetzung der entsprechenden Baumaßnahmen war bereits in 2020 veranschlagt. Nunmehr sollen die Arbeiten in 2021 beginnen und wie vorgesehen bis 2023 abgeschlossen sein (Gesamtaufwendungen: rd. 103.500 Euro, Ansatz in 2021: 34.000 Euro). Zur Umsetzung der Maßnahme wird eine Förderung des Bundes aus dem Digitalpakt in Höhe von insgesamt 93.200 Euro (Ansatz 2021: 30.600 Euro) eingeplant.

## Produktinformationen

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

### Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Veranschlagt sind u. a.:

Schulbudget	23.200 Euro
Fernsprechgebühren, Kopierkosten	4.700 Euro
Kleinmaterial, Verbrauchsmaterial	3.000 Euro
Versicherungen insgesamt	35.600 Euro
sonstige Geschäftsaufwendungen	2.000 Euro

### Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Abgaben	9.900 Euro
---------	------------

### Erläuterungen zum Joseph-Haydn-Gymnasium

#### Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 615.700 Euro

Es sind u. a. zusammengefasst:

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	118.000 Euro
Aus- und Fortbildungskosten Lehrkräfte	2.000 Euro
Energieaufwendungen	48.800 Euro
Reinigungskosten	110.000 Euro
Unterhaltung BGA	18.200 Euro
Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	32.000 Euro
Schülerbeförderungskosten	270.000 Euro
sonstige Aufwendungen	300 Euro
Entsorgungskosten	1.500 Euro
Pflege Software	14.400 Euro
Unterhaltung von Fahrzeugen	500 Euro

#### Erläuterungen zu den Sach- und Dienstleistungen:

##### Unterhaltung

Neben dem ermittelten Unterhaltungsbudget sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Fortführung der notwendigen Netzwerkverkabelung. Die Umsetzung der entsprechenden Baumaßnahmen war bereits in 2020 veranschlagt. Nunmehr sollen die Arbeiten in 2021 beginnen und wie vorgesehen bis 2023 abgeschlossen sein (Gesamtaufwendungen: rd. 116.500 Euro, Ansatz in 2021: 38.500 Euro). Zur Umsetzung der Maßnahme wird eine Förderung des Bundes aus dem Digitalpakt in Höhe von insgesamt 105.000 Euro (Ansatz 2021: 34.700 Euro) eingeplant.

- Renovieren von weiteren Klassenräumen, bauteilweise; für 2021 - 2024 jeweils 12.000 Euro jährl. Aufwand für Malerarbeiten.

### Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Veranschlagt sind u. a.:

Schulbudget	16.900 Euro
Fernsprechgebühren, Kopierkosten	6.100 Euro
Anschaffungen BGA (unter 60 Euro)	1.000 Euro
sonstige Geschäftsaufwendungen	2.000 Euro
Versicherungen insgesamt	53.000 Euro
Kleinmaterial, Verbrauchsmaterial	5.000 Euro

### Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Abgaben	8.300 Euro
---------	------------

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030102 Weiterführende Schulen

**Rückstellungen** (enthalten in Zeile 12 des Teilfinanzplans)

Edith-Stein Hauptschule	2021	2022
Heizungssanierungen (Prüfung Wärmeverbund – Auflösung in 2022 wg. investiver Abarbeitung)		
Sanierung der Fenster West- und Südfassade (RS aus 2019)	155.000 Euro	
<b>Summe</b>	<b>155.000 Euro</b>	

Geschwister-Scholl-Realschule

Fenstersanierung im Alt- und Anbau (RS aus 2016-2018) (zunächst zurückgestellt wg. der Machbarkeitsstudie)  
 Heizungssanierungen (Prüfung Wärmeverbund – Auflösung in 2022 wg. investiver Abarbeitung)

Joseph-Haydn-Gymnasium

Heizungssanierungen (Prüfung Wärmeverbund - Auflösung in 2022 wg. investiver Abarbeitung)

**Summe aller weiterführenden Schulen** **155.000 Euro**

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030103 Förderschulen

**Produkt** 030103 Förderschulen

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Die Gemeinde Senden hatte die Aufgaben des Schulträgers hinsichtlich der Beschulung der förderschulpflichtigen Kinder aus ihrem Bezirk auf die Gemeinde Ascheberg (Burgschule Davensberg) und die Stadt Münster (Augustin-Wibbelt-Schule Roxel) übertragen. Durch die Inklusion hat sich eine Veränderung in der Schullandschaft ergeben. Daher hat die Burgschule Davensberg zum Ende des Schuljahres 2016/2017 ihren Betrieb mangels Schülerzahlen eingestellt, ebenso wie die Förderschule in Münster-Roxel. Seitdem besuchen Sendener Kinder aus allen Ortsteilen mit Förderbedarf "Lernen" die Pestalozzi-Schule in Dülmen.

Die Gemeinde Senden hatte sich vertraglich verpflichtet, für die Aufnahme der in ihrem Gebiet wohnenden Förderschüler in die Förderschule Davensberg, der Gemeinde Ascheberg einen schülerzahlabhängigen Beitrag zu den Schulkosten zu zahlen. Die Gemeinde Senden übernimmt auf ebenso vertraglicher Basis die Beförderungs- und Beschulungskosten für die in ihrem Gemeindegebiet wohnenden Förderschüler zur Pestalozzi-Schule.

### Auftragsgrundlage

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Beteiligung an den Kosten der Pestalozzi-Schule - Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen - des Kreises Coesfeld

### Leistungen

- Organisation der Schülerbeförderung / Übernahme der Fahrtkosten
- Prüfung und Anweisung der Schulkostenbeiträge für die Pestalozzi-Schule gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung

### Ziel

- Gewährleistung eines bedarfsgerechten und wohnungsnahen Förderschulangebotes
- bedarfsgerechtes Angebot der Beschulung in Förderschulen wird ergänzt um die Beschulung in Regelschulen
- Sicherstellung des Schul-Wahlrechtes

### Zielgruppen

förderschulpflichtige Kinder und Jugendliche im Sendener Gemeindegebiet

### Verantwortlicher

Fachbereich I

### Aufgabenart

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030103 Förderschulen

**Produkt** 030103 Förderschulen

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.272,50	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	3.272,50	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	8.318,56	8.200	9.100	8.800	9.400	8.900
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.722,05	50.000	56.000	57.000	58.000	59.000
15. – Transferaufwendungen	33.553,25	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	90.593,86	108.200	115.100	115.800	117.400	117.900
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-87.321,36</b>	<b>-108.200</b>	<b>-115.100</b>	<b>-115.800</b>	<b>-117.400</b>	<b>-117.900</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-87.321,36</b>	<b>-108.200</b>	<b>-115.100</b>	<b>-115.800</b>	<b>-117.400</b>	<b>-117.900</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-87.321,36</b>	<b>-108.200</b>	<b>-115.100</b>	<b>-115.800</b>	<b>-117.400</b>	<b>-117.900</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.011,95	2.300	2.700	2.700	2.800	2.800
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-89.333,31</b>	<b>-110.500</b>	<b>-117.800</b>	<b>-118.500</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.700</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-89.333,31</b>	<b>-110.500</b>	<b>-117.800</b>	<b>-118.500</b>	<b>-120.200</b>	<b>-120.700</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	03 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
Produkt	030103 Förderschulen

**Produkt** 030103 Förderschulen

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	8.183,82	7.500	8.400	0	8.500	8.600	8.700
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.138,58	50.000	56.000	0	57.000	58.000	59.000
14. – Transferauszahlungen	33.553,25	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.875,65	107.500	114.400	0	115.500	116.600	117.700
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-83.875,65</b>	<b>-107.500</b>	<b>-114.400</b>	<b>0</b>	<b>-115.500</b>	<b>-116.600</b>	<b>-117.700</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	112.000,00	0	0	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	112.000,00	0	0	0	0	0	0
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>112.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>28.124,35</b>	<b>-107.500</b>	<b>-114.400</b>	<b>0</b>	<b>-115.500</b>	<b>-116.600</b>	<b>-117.700</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	28.124,35	-107.500	-114.400	0	-115.500	-116.600	-117.700
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>28.124,35</b>	<b>-107.500</b>	<b>-114.400</b>	<b>0</b>	<b>-115.500</b>	<b>-116.600</b>	<b>-117.700</b>

### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

#### Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Schülerfahrtkosten zur Pestalozzi-Schule in Dülmen sind aufgrund der aktuellen Schülerzahlen sowie der Nachfrage aus den einzelnen Ortsteilen kalkuliert. Hierfür werden 56.000 Euro bereitgestellt. Aufgrund der Schülerzahl (z. Zt. 12 Kinder) reicht ein Fahrzeug für den Transport nicht aus, es fahren 2 Fahrzeuge zeitgleich nach Dülmen und 2 Fahrzeuge zu unterschiedlichen Zeiten in die Ortsteile zurück (Schluss je nach Jahrgang unterschiedlich).

#### Zeile 15 - Transferaufwendungen

Veranschlagung der Aufwendungen für die Beschulung in der Pestalozzi-Schule in Dülmen. Für 2021 wird wiederum mit einem Aufwand von 50.000 Euro gerechnet. Für die weitere Beschulung werden entsprechende Beträge in der Finanzplanung berücksichtigt.





**Produktinformationen**

Produktbereich	04 Kultur
Produktgruppe	0402 Musik- und Volkshochschule
Produkt	040201 Musik- und Volkshochschule (Kostenbeteiligungen)

**Produkt** 040201 Musik- und Volkshochschule (Kostenbeteiligungen)

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Bereitstellung einer VHS und Musikschule in Zusammenarbeit mit der Stadt Lüdinghausen. Träger der VHS und der Musikschule ist aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen die Stadt Lüdinghausen. Die Gemeinde Senden unterhält hierfür eine gemeinsame Geschäftsstelle, in der für die VHS Anmeldungen für das Gesamtangebot bearbeitet und die Abrechnung der Teilnehmerentgelte für die örtlichen Veranstaltungen vorbereitet werden. Für die Musikschule bearbeitet die Geschäftsstelle die Anmeldungen für die örtlichen Angebote. Insgesamt stellt die Geschäftsstelle die erforderlichen Räume für beide Bildungsangebote zur Verfügung und ist für die Durchführung sämtlicher Veranstaltungen beider Einrichtungen vor Ort verantwortlich. Die Geschäftsstelle bearbeitet die vertraglich vereinbarten Kostenbeteiligungen der Gemeinde Senden.

**Auftragsgrundlage**

Weiterbildungsgesetz (WbG) VHS, öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur gemeinsamen Wahrnehmung der Aufgaben der VHS, öffentlich-rechtliche Vereinbarung zum Betrieb einer Musikschule

**Leistungen**

- Bereitstellung von Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ausbildung von Kindern und Jugendlichen im Spiel von Musikinstrumenten und im Gesang
- angemessene und sozialverträgliche Entgeltregelungen

**Ziel**

- wirtschaftlicher Betrieb der Einrichtungen
- VHS:  
Gewährleistung eines vielfältigen Weiterbildungsangebotes
- Musikschule:  
Sicherstellung eines breiten musikalischen Unterrichtsangebotes für Kinder und Jugendliche

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Kinder und Jugendliche

**Verantwortlicher**

Fachbereich I

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	04 Kultur
Produktgruppe	0402 Musik- und Volkshochschule
Produkt	040201 Musik- und Volkshochschule (Kostenbeteiligungen)

**Produkt** 040201 Musik- und Volkshochschule (Kostenbeteiligungen)

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	198,00	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	198,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	69.777,85	57.800	59.000	58.900	61.300	60.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.985,39	6.300	6.000	5.800	5.900	6.800
14. – Bilanzielle Abschreibungen	687,76	700	800	400	300	200
15. – Transferaufwendungen	82.851,40	94.000	95.000	97.000	99.000	101.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.844,20	25.600	28.000	28.100	28.200	28.300
17. = Ordentliche Aufwendungen	185.146,60	184.400	188.800	190.200	194.700	197.100
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-184.948,60</b>	<b>-184.400</b>	<b>-188.800</b>	<b>-190.200</b>	<b>-194.700</b>	<b>-197.100</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-184.948,60</b>	<b>-184.400</b>	<b>-188.800</b>	<b>-190.200</b>	<b>-194.700</b>	<b>-197.100</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-184.948,60</b>	<b>-184.400</b>	<b>-188.800</b>	<b>-190.200</b>	<b>-194.700</b>	<b>-197.100</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.017,32	17.500	17.900	17.900	18.300	18.400
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-201.965,92</b>	<b>-201.900</b>	<b>-206.700</b>	<b>-208.100</b>	<b>-213.000</b>	<b>-215.500</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-201.965,92</b>	<b>-201.900</b>	<b>-206.700</b>	<b>-208.100</b>	<b>-213.000</b>	<b>-215.500</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	04 Kultur
Produktgruppe	0402 Musik- und Volkshochschule
Produkt	040201 Musik- und Volkshochschule (Kostenbeteiligungen)

**Produkt** 040201 Musik- und Volkshochschule (Kostenbeteiligungen)

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	198,00	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	198,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	68.164,60	55.700	57.300	0	58.200	59.300	60.500
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.061,94	6.300	6.000	0	5.800	5.900	6.800
14. – Transferauszahlungen	82.851,40	94.000	95.000	0	97.000	99.000	101.000
15. – Sonstige Auszahlungen	25.003,82	25.600	28.000	0	28.100	28.200	28.300
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	180.081,76	181.600	186.300	0	189.100	192.400	196.600
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-179.883,76</b>	<b>-181.600</b>	<b>-186.300</b>	<b>0</b>	<b>-189.100</b>	<b>-192.400</b>	<b>-196.600</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-179.883,76</b>	<b>-181.600</b>	<b>-186.300</b>	<b>0</b>	<b>-189.100</b>	<b>-192.400</b>	<b>-196.600</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-179.883,76	-181.600	-186.300	0	-189.100	-192.400	-196.600
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-179.883,76</b>	<b>-181.600</b>	<b>-186.300</b>	<b>0</b>	<b>-189.100</b>	<b>-192.400</b>	<b>-196.600</b>

#### Produkt Erläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

VHS-Gebäude - Grete-Schött-Ring

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen werden insgesamt 6.000 Euro bereitgestellt.

Es sind zusammengefasst:

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.500 Euro
Energieaufwendungen	1.200 Euro
Reinigungskosten	300 Euro
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.000 Euro

Es ist das Unterhaltungsbudget veranschlagt worden.

Zeile 15 - Transferaufwendungen

Veranschlagt sind:

Zuschuss an den Volkshochschulkreis	35.000 Euro
Kostenanteil Musikschulkreis	60.000 Euro

**Produktinformationen**

Produktbereich	04 Kultur
Produktgruppe	0402 Musik- und Volkshochschule
Produkt	040201 Musik- und Volkshochschule (Kostenbeteiligungen)

### Erläuterung zum Kostenanteil Musikschulkreis

Nach der Kosten- und Beitragsstruktur im Musikschulkreis Lüdinghausen beteiligt sich die Gemeinde Senden auch in 2021 mit einem finanziellen Beitrag in Höhe von 60.000 Euro. In die Finanzplanung sind entsprechende Beträge, unter Berücksichtigung sich ggfls. ergebender Erhöhungen, eingestellt worden.

### Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Veranschlagt sind Mieten und Pachten in Höhe von 24.500 Euro, Fernsprechgebühren, Porto usw. in Höhe von 3.400 Euro sowie Versicherung und Schadensfälle in Höhe von 100 Euro.

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt	060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

**Produkt** 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung der gemeindeeigenen Kindertageseinrichtung „An der Drachenwiese“ sowie Unterstützung der Einrichtungen fremder Träger, Heranziehung zu den Elternbeiträgen

### Auftragsgrundlage

Kinderbildungsgesetz (KiBiz), Kinder- und Jugendhilfegesetz, Satzung des Kreises Coesfeld über die Erhebung von Elternbeiträgen

### Leistungen

- Zahlung von Zuschüssen zu den Betriebs- und Unterhaltskosten von Tageseinrichtungen in fremder Trägerschaft
- Prüfung der Unterlagen zur Berechnung und Abrechnung der Elternbeiträge, Veranlagung
- Vorbereitung der Bedarfsplanung des Kreisjugendamtes

### Ziel

- Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab 3 Jahren bis zum Eintritt der Schulpflicht
- Auslastung vorhandener Kapazitäten unter Beachtung der gesetzlich vorgegebenen Altersstruktur der Kinder
- Gemeinsame bedarfsgerechte Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung
- Bedarfsgerechter Ausbau der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren

### Zielgruppen

Kinder im Kindergartenalter

### Verantwortlicher

Fachbereich I

### Aufgabenart

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt	060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

**Produkt** 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	725.370,96	723.900	856.500	852.700	852.400	852.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.872,76	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10. = Ordentliche Erträge	743.243,72	726.900	859.500	855.700	855.400	855.000
11. – Personalaufwendungen	883.048,48	917.800	946.200	958.800	981.100	996.200
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	86.824,93	107.300	128.400	88.500	66.600	71.400
14. – Bilanzielle Abschreibungen	80.555,85	80.900	84.800	86.900	85.600	85.000
15. – Transferaufwendungen	707.195,06	710.000	722.000	722.000	722.000	722.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	74.544,90	71.900	74.400	76.900	77.700	76.400
17. = Ordentliche Aufwendungen	1.832.169,22	1.887.900	1.955.800	1.933.100	1.933.000	1.951.000
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.088.925,50</b>	<b>-1.161.000</b>	<b>-1.096.300</b>	<b>-1.077.400</b>	<b>-1.077.600</b>	<b>-1.096.000</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.088.925,50</b>	<b>-1.161.000</b>	<b>-1.096.300</b>	<b>-1.077.400</b>	<b>-1.077.600</b>	<b>-1.096.000</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.088.925,50</b>	<b>-1.161.000</b>	<b>-1.096.300</b>	<b>-1.077.400</b>	<b>-1.077.600</b>	<b>-1.096.000</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	217.021,16	281.600	289.000	288.500	295.500	296.300
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.305.946,66</b>	<b>-1.442.600</b>	<b>-1.385.300</b>	<b>-1.365.900</b>	<b>-1.373.100</b>	<b>-1.392.300</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.305.946,66</b>	<b>-1.442.600</b>	<b>-1.385.300</b>	<b>-1.365.900</b>	<b>-1.373.100</b>	<b>-1.392.300</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt	060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

**Produkt** 060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	678.947,41	678.400	810.700	0	806.700	806.700	806.700
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.872,76	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7. + Sonstige Einzahlungen	5.123,13	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	701.943,30	681.400	813.700	0	809.700	809.700	809.700
10. – Personalauszahlungen	871.863,06	912.500	941.700	0	957.100	976.100	995.700
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	84.945,98	107.300	128.400	0	88.500	66.600	71.400
14. – Transferauszahlungen	665.881,19	710.000	722.000	0	722.000	722.000	722.000
15. – Sonstige Auszahlungen	21.750,32	21.000	21.000	0	21.300	21.500	21.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.644.440,55	1.750.800	1.813.100	0	1.788.900	1.786.200	1.810.900
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-942.497,25</b>	<b>-1.069.400</b>	<b>-999.400</b>	<b>0</b>	<b>-979.200</b>	<b>-976.500</b>	<b>-1.001.200</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2,64	0	5.000	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2,64	0	5.000	0	0	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.187,49	0	52.000	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.399,96	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	4.997,55	15.000	95.000	0	15.000	15.000	15.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	80.585,00	18.000	150.000	0	18.000	18.000	18.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-80.582,36</b>	<b>-18.000</b>	<b>-145.000</b>	<b>0</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-1.023.079,61</b>	<b>-1.087.400</b>	<b>-1.144.400</b>	<b>0</b>	<b>-997.200</b>	<b>-994.500</b>	<b>-1.019.200</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.023.079,61	-1.087.400	-1.144.400	0	-997.200	-994.500	-1.019.200
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-1.023.079,61</b>	<b>-1.087.400</b>	<b>-1.144.400</b>	<b>0</b>	<b>-997.200</b>	<b>-994.500</b>	<b>-1.019.200</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt	060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0601010004 Erwerb von Einrichtungsmitteln</b>									
Erläuterung: Anschaffung von Betriebs- und Einrichtungsbedarf für den gemeindlichen Kindergarten.									
0601010.78310000 (A) ND: 20 J.	6.968,83	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0,00	0,00
0601010.78320000 (A)	1.776,77	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-8.745,60</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0601010017 Investitionskostenzuschüsse für den Bereich der Kindertageseinrichtungen</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle sind Investitionskostenzuschüsse mit einem pauschalen Betrag veranschlagt (15.000 Euro). Die Erfahrungen der Vergangenheit zeigen, dass die Gemeinde Anschaffungen seitens der kirchlichen und freien Träger voraussichtlich finanzieren muss, was grundsätzlich an der Unterfinanzierung des KiBiZ-Bereiches liegt. Ob sich dies durch die Änderungen im KiBiZ-Bereich zum Kindergartenjahr 2020/2021 verbessern wird - ein entsprechendes Gesetz wurde im November 2019 verabschiedet -, muss die Zukunft zeigen. Zuletzt wurden Einrichtungsmobilien beschafft, Erweiterungsbauten freier Träger bezuschusst sowie die Außenanlagen und KÜcheneinrichtungen finanziert. In 2021 sind zudem 80.000 Euro bereitgestellt, um die Außenanlagen der Kindertageseinrichtung "Davertgeister" in Ottmarsbocholt zu erweitern. Hier zeichnet sich ab, dass der Kindergarten an sich möglicherweise erweitert werden muss und somit auch die Außenanlagen umgestaltet werden müssen.									
0601010.78180000 (A) Investitionskostenzuschüsse	489,60	15.000	95.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-489,60</b>	<b>-15.000</b>	<b>-95.000</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0601010018 Umbau der ehem. Musikschule in einen Kindergarten (Steverspatzen)</b>									
Erläuterung: Die Tageseinrichtung "Steverspatzen" wurde im Februar 2017 in Betrieb genommen. Einige nachträgliche Arbeiten (u. a. Elektro- und Brandschutzmaßnahmen) wurden in 2019 noch ausgeführt.									
0601010.78510000 (A) Nachträgliche AHK	62.187,49	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-62.187,49</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0601010021 Investitionskostenzuschuss zur Anlage der Außenanlagen Kita Huxburg</b>									
Erläuterung: Für die Anlage der Außenanlagen sowie die Beschaffung einer Küche wurde in 2018 ein entsprechender Investitionskostenzuschuss eingestellt. Weitere Investitionskostenzuschüsse finden sich grundsätzlich in der Invest-Nr. 0601010017.									
0601010.78180000 (A) Investitionskostenzuschüsse	4.507,95	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-4.507,95</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0601010022 Zinsen und Verwendung aus der KiBiZ-Rücklage</b>									
0601010.68110000 (E) KiBiZ- Rücklage	2,64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>2,64</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt	060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0601010023 Neugestaltung der Homepage der Kita An der Drachenwiese</b>									
0601010.78310000 (A) neue Telefonanlage	4.029,70	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-4.029,70</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0601010026 Aufwertung des Außenbereiches der Tageseinrichtung An der Drachenwiese</b>									
Erläuterung: Unter finanzieller Beteiligung des Fördervereins der Elternschaft sowie der Gelsenwasser AG an der Installation einer Matschanlage sowie verschiedener Holzpodeste (Kosten: 12.000 Euro bei 5.000 Euro Kostenbeteiligung) soll der Außenbereich der Kindertageseinrichtung "An der Drachenwiese" aufgewertet werden. Gleichzeitig wird eine Wetterschutzanlage einschl. Abstellmöglichkeiten und Sonnensegel gebaut (rd. 40.000 Euro).									
0601010.68180000 (E) ND: 10J.	0,00	0	5.000	0	0	0	0	0,00	0,00
0601010.78510000 (A) ND: 10J.	0,00	0	52.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-47.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

- Tageseinrichtung "An der Drachenwiese"
- DRK Tageseinrichtung "Am Schloss" (bauliche Unterhaltung/Investitionen)
- DRK Tageseinrichtung "Stevenspatzen" (altes Musikschulgebäude)

Die entsprechenden Mieteinnahmen für die Einrichtungen des DRK sind im Produkt 0111010 veranschlagt.

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Im Produkt Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen sind die Tageseinrichtungen für Kinder in eigener Trägerschaft und die Tageseinrichtungen für Kinder in fremder Trägerschaft zusammengefasst.

**Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Veranschlagung der Zuweisungen vom Kreis für die gemeindliche Kindertageseinrichtung „An der Drachenwiese“. Festzustellen ist, dass der Zuweisungsansatz gegenüber den Vorjahren deutlich erhöht ausfällt. Ursächlich hierfür ist die angehobene Zuschussquote an die Kommunen durch das reformierte Kinderbildungsgesetz (KiBiZ) (Anhebung von 79 % auf 87,5 %).

Darüber hinaus ist in der Summe der Zeile 2 ein Betrag aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten enthalten.

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Die erhöhten Personalaufwendungen in diesem Produkt sind auf die kalkulierte Tarifsteigerung sowie das aktuelle Buchungsverhalten der Eltern und sich daraus ergebende Personalbedarfe (u. a. im Rahmen der Integration) zurückzuführen.

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt	060101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Für das Jahr 2021 sind im Rahmen der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagt:

Unterhaltung Grundstücke, bauliche Anlagen	91.600 Euro
Energieaufwendungen	8.300 Euro
Reinigungskosten	21.000 Euro
Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.800 Euro
Abfallentsorgung	1.200 Euro
Pflege von Software	1.500 Euro

Die Position Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen umfasst auch die DRK-Tageseinrichtungen „Am Schloss“ und „Steverspatzen“ und setzt sich damit wie folgt zusammen:

Unterhaltung Tageseinrichtung „An der Drachenwiese“	13.200 Euro
Unterhaltung DRK-Tageseinrichtung „Am Schloss“	36.700 Euro
Unterhaltung DRK-Tageseinrichtung „Steverspatzen“	41.700 Euro

Für die einzelnen Tageseinrichtungen sind die jeweiligen Unterhaltungsbudgets veranschlagt. Darüber hinaus ist eingeplant:

- TE „Steverspatzen“: Fliesenarbeiten im Kellergeschoss (18.000 Euro). Die Maßnahme war bereits für 2020 vorgesehen, konnte aber nicht umgesetzt werden. Nunmehr sind die Arbeiten endgültig in 2021 eingeplant.
- TE „Steverspatzen“: Anbringung eines Handlaufes an der Ostseite des Gebäudes.
- TE „Am Schloss“: Einbau von Akustikdecken im Bereich von Turnhalle und Vorräumen, insgesamt 33.000 Euro. Hierzu wird eine Förderung des Bundes in Höhe von 4.000 Euro erwartet.

**Zeile 15 - Transferaufwendungen**

Veranschlagung der vertraglich geregelten Zuschüsse zum Trägeranteil an den Betriebskosten der Tageseinrichtungen in fremder Trägerschaft in Höhe von 722.000 Euro (2020: 710.000 Euro).

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Veranschlagt sind hier die Aufwendungen für die gemeindliche TE „An der Drachenwiese“ für Aus- und Fortbildung, Versicherungen, Schadensfälle sowie Aufwendungen für Lernmittel, Spiele, Pädagogikbedarf und sonstige Geschäftsaufwendungen.

Des Weiteren wird hier der Aufwand erfasst, der durch die Periodisierung gewährter Fördermaßnahmen (Investitionskostenzuschüsse) in den einzelnen nicht-gemeindlichen Tageseinrichtungen entsteht (z. B. Einrichtungsgegenstände).

**Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Abgaben	9.700 Euro
---------	------------

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0604 Förderung von Vereinen und Jugendgruppen
Produkt	060401 Förderung von Vereinen und Jugendgruppen

**Produkt** 060401 Förderung von Vereinen und Jugendgruppen

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Finanzielle Unterstützung ortsansässiger Vereine und Jugendgruppen

**Auftragsgrundlage**

Sendener Ortsrecht

**Leistungen**

- Gewährung von Zuschüssen an ortsansässige Vereine und Gruppen gemäß den Richtlinien über die Förderung von Vereinen, Verbänden und Jugendgruppen
- Gewährung von Zuschüssen für Jugendferienmaßnahmen
- Gewährung von Zuschüssen für die Anschaffung von Jugendpflegematerial

**Ziel**

- Aufrechterhaltung eines vielfältigen Vereinsangebotes und Sicherstellung der Vereinsarbeit
- Gewährleistung der vereinsbezogenen Jugendarbeit

**Zielgruppen**

Kinder und Jugendliche, Vereine allg., Verbände, Jugendgruppen

**Verantwortlicher**

Fachbereich I

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0604 Förderung von Vereinen und Jugendgruppen
Produkt	060401 Förderung von Vereinen und Jugendgruppen

**Produkt** 060401 Förderung von Vereinen und Jugendgruppen

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	16.040,01	12.400	13.100	13.000	13.600	13.300
15. – Transferaufwendungen	31.975,92	38.400	38.400	38.400	38.400	38.400
17. = Ordentliche Aufwendungen	48.015,93	50.800	51.500	51.400	52.000	51.700
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-48.015,93</b>	<b>-50.800</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.400</b>	<b>-52.000</b>	<b>-51.700</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-48.015,93</b>	<b>-50.800</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.400</b>	<b>-52.000</b>	<b>-51.700</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-48.015,93</b>	<b>-50.800</b>	<b>-51.500</b>	<b>-51.400</b>	<b>-52.000</b>	<b>-51.700</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.841,00	3.800	3.900	3.900	4.000	4.000
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-51.856,93</b>	<b>-54.600</b>	<b>-55.400</b>	<b>-55.300</b>	<b>-56.000</b>	<b>-55.700</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-51.856,93</b>	<b>-54.600</b>	<b>-55.400</b>	<b>-55.300</b>	<b>-56.000</b>	<b>-55.700</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0604 Förderung von Vereinen und Jugendgruppen
Produkt	060401 Förderung von Vereinen und Jugendgruppen

**Produkt** 060401 Förderung von Vereinen und Jugendgruppen

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	18.963,19	11.700	12.400	0	12.700	12.800	13.100
14. – Transferauszahlungen	29.575,92	38.400	38.400	0	38.400	38.400	38.400
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.539,11	50.100	50.800	0	51.100	51.200	51.500
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	<b>-48.539,11</b>	<b>-50.100</b>	<b>-50.800</b>	<b>0</b>	<b>-51.100</b>	<b>-51.200</b>	<b>-51.500</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	<b>-48.539,11</b>	<b>-50.100</b>	<b>-50.800</b>	<b>0</b>	<b>-51.100</b>	<b>-51.200</b>	<b>-51.500</b>
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-48.539,11	-50.100	-50.800	0	-51.100	-51.200	-51.500
40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	<b>-48.539,11</b>	<b>-50.100</b>	<b>-50.800</b>	<b>0</b>	<b>-51.100</b>	<b>-51.200</b>	<b>-51.500</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

## Zeile 15 - Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen enthalten die Zuschüsse für Jugendferienmaßnahmen sowie Zuschüsse für Vereine und Einrichtungen.

Der Ansatz beläuft sich nach aktueller Beschlusslage nach wie vor auf:

Zuschüsse für Jugendferienmaßnahmen	15.400 Euro
Zuschüsse für Vereine und Einrichtungen	23.000 Euro

Folgende Vereine und Einrichtungen erhalten Zuschüsse:

- Gesang- und Musikvereine
- Büchereien
- das Bildungswerk
- Jugendvereine
- das Jugendherbergswerk



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0801 Sportförderung
Produkt	080101 Sportförderung

**Produkt** 080101 Sportförderung

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Förderung des Sports durch finanzielle Leistungen sowie Dienst- und Sachleistungen

### Auftragsgrundlage

Art. 18 Abs. 3 Landesverfassung NRW (LVerf NW), Sicherheitsbestimmungen, Sendener Ortsrecht

### Leistungen

- Finanzielle Unterstützung der Sportvereine nach den Sportförderrichtlinien der Gemeinde Senden
- Beauftragung von Unternehmen zur Prüfung der Sportgeräte
- Unterhaltung und Ersatzbeschaffung der Sportgeräte

### Ziel

- Sicherstellung eines breiten Sportangebotes in der Gemeinde
- Gesundheitsförderung durch Mobilisierung der Sendener/innen zum Sport treiben
- Bereitstellung attraktiver Sportgelegenheiten für alle

### Zielgruppen

Einwohner/innen, Sportvereine

### Verantwortlicher

Fachbereich I

### Aufgabenart

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0801 Sportförderung
Produkt	080101 Sportförderung

**Produkt** 080101 Sportförderung

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	27.540,47	22.600	25.700	28.700	29.700	29.700
15. – Transferaufwendungen	69.873,52	73.400	73.400	73.400	73.400	73.400
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.450,28	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
17. = Ordentliche Aufwendungen	124.864,27	97.700	100.800	103.800	104.800	104.800
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-124.864,27</b>	<b>-97.700</b>	<b>-100.800</b>	<b>-103.800</b>	<b>-104.800</b>	<b>-104.800</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-124.864,27</b>	<b>-97.700</b>	<b>-100.800</b>	<b>-103.800</b>	<b>-104.800</b>	<b>-104.800</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-124.864,27</b>	<b>-97.700</b>	<b>-100.800</b>	<b>-103.800</b>	<b>-104.800</b>	<b>-104.800</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.584,57	6.600	7.600	7.600	7.800	7.800
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-131.448,84</b>	<b>-104.300</b>	<b>-108.400</b>	<b>-111.400</b>	<b>-112.600</b>	<b>-112.600</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-131.448,84</b>	<b>-104.300</b>	<b>-108.400</b>	<b>-111.400</b>	<b>-112.600</b>	<b>-112.600</b>



Produktinformationen	
Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0801 Sportförderung
Produkt	080101 Sportförderung

**Produkt** 080101 Sportförderung

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	26.758,57	23.100	27.900	0	28.400	28.900	29.500
14. – Transferauszahlungen	70.038,77	73.400	73.400	0	73.400	73.400	73.400
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96.797,34	96.500	101.300	0	101.800	102.300	102.900
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-96.797,34</b>	<b>-96.500</b>	<b>-101.300</b>	<b>0</b>	<b>-101.800</b>	<b>-102.300</b>	<b>-102.900</b>
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	100.000,00	0	0	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000,00	0	0	0	0	0	0
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-100.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-196.797,34</b>	<b>-96.500</b>	<b>-101.300</b>	<b>0</b>	<b>-101.800</b>	<b>-102.300</b>	<b>-102.900</b>
35. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	80.000,00	0	0	0	0	0	0
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-80.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-276.797,34	-96.500	-101.300	0	-101.800	-102.300	-102.900
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-276.797,34</b>	<b>-96.500</b>	<b>-101.300</b>	<b>0</b>	<b>-101.800</b>	<b>-102.300</b>	<b>-102.900</b>

Produktinformationen	
Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0801 Sportförderung
Produkt	080101 Sportförderung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0801010002 Zuschuss an den Reit- und Fahrverein Senden</b>									
Erläuterung: Der aus dem ehemaligen Jagdhornbläserkorps Senden (JBK) und dem bisherigen Reit- und Fahrverein hervorgehende neue Reit- und Fahrverein Senden hat eine neue zweite Reithalle gebaut. Dafür wurde von der Gemeinde eine finanzielle Beteiligung gewünscht, welche im Haushaltsplan 2019 veranschlagt wurde. Dabei handelt es sich zum einen um einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 100.000 Euro, zum anderen um ein zinsloses Darlehen in Höhe von 80.000 Euro. Nachdem die Verträge im September 2019 unterschrieben wurden, wurden die Mittel auch in 2019 bereits vollständig abgerufen.									
0801010.78180000	100.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0801010.78690000 (A) Darlehen für den RV Senden	80.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-180.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

### Zeile 15 - Transferaufwendungen

Die Höhe der hier veranschlagten Sportförderung entspricht der aktuellen Beschlusslage und der Förderung des Vorjahres.

In dem Ansatz von insgesamt 73.400 Euro sind enthalten:

- Zuschüsse an die Sportvereine in Höhe von 65.000 Euro
- Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 8.400 Euro  
an die Sportvereine in Ottmarsbocholt und Bösensell.

Die Zuschüsse an die Sportvereine bleiben in Abhängigkeit der gemeldeten Mitgliederzahlen auch in 2021 unverändert.

**Produktinformationen**

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0802 Bereitstellung und Betrieb von Bädern
Produkt	080202 Cabrio Senden

**Produkt** 080202 Cabrio Senden

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Zusammenarbeit mit der Betriebsführungsgesellschaft des cabrio Senden und deren Kontrolle

**Auftragsgrundlage**

Ratsbeschlüsse

**Leistungen**

- Bereitstellung und Unterhaltung von Schwimmflächen mit Nebenanlagen
- Bereitstellung und Unterhaltung von Liegeflächen, Spiel- und Sportanlagen
- Bereitstellung von Verkaufseinrichtungen und Nebenanlagen
- Kooperation mit der Betriebsführungsgesellschaft und politischen Gremien
- Überwachung des ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes

**Ziel**

- Schaffung eines umfassenden Freizeitangebots und bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung
- Förderung des Schwimmsports zur Gesundheitsvorsorge und Freizeitgestaltung
- Sicherstellung des schulischen Schwimmunterrichts
- Wirtschaftlicher Betrieb des Bades durch optimale Auslastung vorhandener Kapazitäten, Steigerung der Besucherzahlen und kostensenkende Maßnahmen (z. B. Energiecontrolling)
- Sozial ausgewogene und familienfreundliche Eintrittspreise

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Vereine allg., Verbände, Gäste aus Nachbarorten

**Verantwortlicher**

Fachbereich I, Fachbereich IV, Stabstelle Kultur und Sport (K & S)

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0802 Bereitstellung und Betrieb von Bädern
Produkt	080202 Cabrio Senden

**Produkt** 080202 Cabrio Senden

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	86.962,62	86.900	86.900	86.900	86.900	86.500
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.266.109,97	1.106.100	799.900	961.500	1.003.700	1.045.900
7. + Sonstige ordentliche Erträge	2.885,72	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	1.355.958,31	1.193.000	886.800	1.048.400	1.090.600	1.132.400
11. – Personalaufwendungen	41.870,63	45.800	53.000	54.600	56.200	56.700
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	825.485,24	726.600	787.800	793.300	799.000	804.700
14. – Bilanzielle Abschreibungen	365.818,34	363.200	380.000	378.900	379.000	370.700
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	782.144,60	835.000	832.500	844.100	857.900	870.400
17. = Ordentliche Aufwendungen	2.015.318,81	1.970.600	2.053.300	2.070.900	2.092.100	2.102.500
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-659.360,50</b>	<b>-777.600</b>	<b>-1.166.500</b>	<b>-1.022.500</b>	<b>-1.001.500</b>	<b>-970.100</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-659.360,50</b>	<b>-777.600</b>	<b>-1.166.500</b>	<b>-1.022.500</b>	<b>-1.001.500</b>	<b>-970.100</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0,00	0	300.800	0	0	0
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>300.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-659.360,50</b>	<b>-777.600</b>	<b>-865.700</b>	<b>-1.022.500</b>	<b>-1.001.500</b>	<b>-970.100</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	119.106,43	99.200	101.800	101.800	101.800	101.800
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	212.923,03	174.300	192.600	192.500	193.000	193.000
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-753.177,10</b>	<b>-852.700</b>	<b>-956.500</b>	<b>-1.113.200</b>	<b>-1.092.700</b>	<b>-1.061.300</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-753.177,10</b>	<b>-852.700</b>	<b>-956.500</b>	<b>-1.113.200</b>	<b>-1.092.700</b>	<b>-1.061.300</b>

# Haushaltsplan: 2021

## Produktinformationen

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0802 Bereitstellung und Betrieb von Bädern
Produkt	080202 Cabrio Senden

**Produkt** 080202 Cabrio Senden

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.269.370,27	1.106.100	799.900	0	961.500	1.003.700	1.045.900
7. + Sonstige Einzahlungen	277.082,22	250.000	260.000	0	260.000	260.000	260.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.546.452,49	1.356.100	1.059.900	0	1.221.500	1.263.700	1.305.900
10. – Personalauszahlungen	41.627,98	44.700	51.800	0	53.800	54.900	55.900
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	808.089,82	801.600	812.800	0	793.300	799.000	804.700
15. – Sonstige Auszahlungen	1.058.275,29	1.085.000	1.092.500	0	1.104.100	1.117.900	1.130.400
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.907.993,09	1.931.300	1.957.100	0	1.951.200	1.971.800	1.991.000
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-361.540,60</b>	<b>-575.200</b>	<b>-897.200</b>	<b>0</b>	<b>-729.700</b>	<b>-708.100</b>	<b>-685.100</b>
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.573,12	0	0	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.573,12	0	0	0	0	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	19.315,50	0	0	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	35.397,30	285.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	54.712,80	285.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-52.139,68</b>	<b>-285.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-413.680,28</b>	<b>-860.200</b>	<b>-922.200</b>	<b>0</b>	<b>-754.700</b>	<b>-733.100</b>	<b>-710.100</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-413.680,28	-860.200	-922.200	0	-754.700	-733.100	-710.100
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-413.680,28</b>	<b>-860.200</b>	<b>-922.200</b>	<b>0</b>	<b>-754.700</b>	<b>-733.100</b>	<b>-710.100</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen €	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Bisher bereitgestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	€	€	€		€	€	€		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0802020002 Attraktivierung Cabrio</b>									
Erläuterung: Seit 2019 werden für mögliche Attraktivierungen im Cabrio pauschal 25.000 Euro in den Haushalt eingestellt (siehe dafür auch Invest-Nr.: 0802020008).									
0802020.78310000 (A) ND 10 J.	5.950,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-5.950,00</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0802 Bereitstellung und Betrieb von Bädern
Produkt	080202 Cabrio Senden

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0802020004 Stromspitzenlastoptimierung im Cabrio Senden</b>									
Erläuterung: Die bestehende Anlage wird in 2020 komplett umprogrammiert werden, um besser auf Stromspitzen reagieren zu können. Langfristig sollten sich Einsparungen bei den Energiekosten ergeben.									
0802020.78530000 (A)	14.096,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-14.096,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0802020008 Pauschale für Ersatzbeschaffungen im Cabrio</b>									
0802020.78310000 (A) ND 10 J.	1.822,30	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0802020.78310000 (A) ND 20 J.	1.184,83	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0802020.78310000 (A)	21.117,64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0802020.78320000 (A)	5.322,53	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0802020.78510000 (A) Erweiterung Drehkreuzanlage	5.219,50	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-34.666,80</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0802020009 Erneuerung der Anlage zur Desinfizierung des Wassers</b>									
Erläuterung: In 2020 ist die bestehende Anlage zur Desinfizierung des Wassers erneuert worden. Bei dem dargestellten Wert handelt sich um einen Netto-Wert. Ggfs. sind Mittel bis in das Jahr 2021 zu übertragen.									
0802020.78310000 (A) Elektrolyseverfahren; ND: 20 J.	0,00	260.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-260.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Produktinformationen

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0802 Bereitstellung und Betrieb von Bädern
Produkt	080202 Cabrio Senden

## Produkt Erläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Die hier im Produkt Cabrio Senden für 2021 ausgewiesenen Beträge sind im Laufe des Aufstellungsverfahrens von allen beteiligten Bereichen in der DSBG sowie der Verwaltung ermittelt worden. Bei der Kalkulation der Haushaltsansätze wurde unterstellt, dass das Cabrio auch unter Corona-Bedingungen mindestens eingeschränkt für die Badegäste zugänglich ist. Die gebildeten Ansätze berücksichtigen diese angepasste Öffnung des Cabrios. Ende November wurde eine Dringlichkeitsentscheidung zur Schließung des Bades bis zu den Osterferien 2021 (= Ende März 2021) getroffen. Dadurch werden monatlich rd. 50.000 Euro Einsparungen erwartet, welche im aktuellen Haushalt nicht abgebildet sind.

Die nachfolgenden Erläuterungen beziehen sich, wie in den vergangenen Jahren auch, auf die (Corona-bedingten) geplanten Erträge und Aufwendungen für 2021 und den Finanzplanungszeitraum.

Das Cabrio Senden wird im Rahmen des Haushalts der Gemeinde Senden als Betrieb gewerblicher Art (BgA) geführt, d. h., dass die Bereitstellung der einzelnen Beträge im Ertrags- und Aufwandsbereich sowie bei den Investitionen entsprechend des Businessplanes netto vorgenommen wird. Die Abwicklung der einzelnen Steuerbeträge wird im Finanzplan, Zeilen 7 (Sonstige Einzahlungen) und 15 (Sonstige Auszahlungen) nachgewiesen.

Neben den im Businessplan dargestellten Beträgen werden auch eigene Aufwendungen (z. B. Personalaufwand, Unterhaltungsaufwand) veranschlagt.

Der Businessplan für das Jahr 2021 wurde von der Betriebsführerin (DSBG) vorgelegt und mit den zuständigen Stellen abgestimmt. Die Positionen des Businessplans wurden so in den Haushaltsplanentwurf 2021 übernommen.

Der Businessplan weist die direkt bei der Gemeinde Senden anfallenden Ertrags- und Aufwandspositionen nach. Er berücksichtigt auch die finanziellen Auswirkungen des Blockheizkraftwerkes.

Nach dieser Schätzung wird insgesamt ein (Corona-) Defizit von ca. 1.282.200 Euro für das Bad erwartet – dagegen gestellt werden können die zu isolierenden Werte in Höhe von 300.800 Euro, sodass das Defizit bei insgesamt 922.200 Euro liegen dürfte. In diesem Defizit sind seitens der Gemeinde Senden Aufwendungen für Personal, Unterhaltung, bilanzielle Abschreibungen sowie Beratungskosten in Höhe von 588.600 Euro enthalten; aus der Auflösung von Sonderposten wirken sich 86.900 Euro (Zeile 2) positiv aus. Im Gesamtdefizit ist auch die Abdeckung des Schulsports enthalten. Aus diesem Grunde wird auf Basis der in den vergangenen Jahren hier erfassten Badbesucher ein Ertrag aus internen Leistungsbeziehungen in Höhe von 97.000 Euro (Zeile 27) eingestellt. Die entsprechenden Gegenpositionen sind in den Produkten 0301010 und 0301020 in Zeile 28 zu finden.

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz für sonstige ordentliche Aufwendung entspricht in 2021 dem des Jahres 2020.

In dem Haushaltsansatz sind wie in den Vorjahren auch Beratungskosten (7.500 Euro) veranschlagt.

Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Veranschlagt werden hier im Wesentlichen der Energiebezug vom BHKW sowie die Schmutzwassergebühr.

## Rückstellungen (enthalten in Zeile 12 des Teilfinanzplans)

Cabrio - Das Bad	2021
Sanierungsmaßnahmen (RS aus 2018)	25.000 Euro
<b>Summe</b>	<b>25.000 Euro</b>



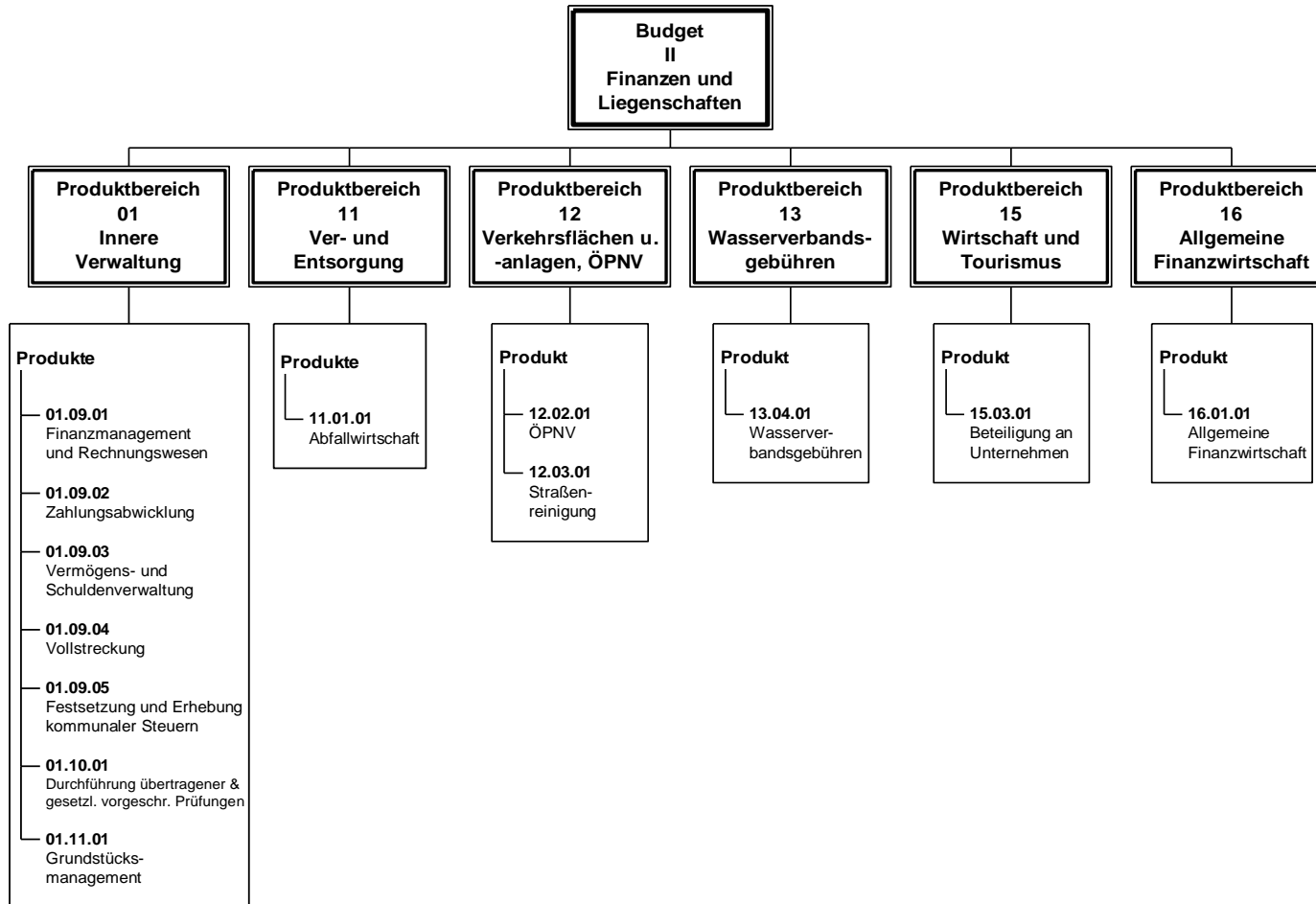


# **Budget II**

## **Finanzen und Liegenschaften**

Budget II

Finanzen und  
Liegenschaften



**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010901 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

**Produkt** 010901 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Erstellung der Haushaltssatzung sowie des Haushaltsplanes mit Anlagen, Einnahmebeschaffung, Haushaltswirtschaft und Haushaltsüberwachung, Geschäftsbuchführung

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung NRW, Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Gemeindefinanzierungsgesetz, Haushaltssatzung

**Leistungen**

- Aufstellung Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung
- Aufstellung, Abwicklung und Abschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes sowie des Jahresabschlusses
- Steuerung und Überwachung des Haushaltsvollzuges
- Jahresabschluss (inkl. Erstellung des Lageberichts)
- Rechenschaftsbericht
- Geschäftsbuchhaltung (Finanzbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung)
- Statistiken
- Einsatz und Pflege der entsprechenden Software
- Dienstanweisungen im Finanzbereich
- Abschluss und Aktualisierung von Konzessionsverträgen einschl. Straßenbeleuchtungsvertrag
- Prüfung der Konzessionsabgaben

**Ziel**

- Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft
- Sicherstellung der wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung
- Sicherung eines ausgeglichenen Haushaltes, Liquiditätssicherung
- Einflussnahme und Lenkung durch die Politik im Rahmen des Budgetrechts und der gesetzlichen Regelungen

**Zielgruppen**

Gemeinderat, Ausschüsse und Fraktionen, Verwaltungsleitung, Unternehmen, an denen die Gemeinde beteiligt ist

**Verantwortlicher**

Fachbereich II

**Aufgabenart**

Außenwirkung, Innenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010901 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

**Produkt** 010901 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.640,79	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
10. = Ordentliche Erträge	8.640,79	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
11. – Personalaufwendungen	246.676,54	253.100	292.200	275.700	289.200	313.900
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	25.000	25.000	0	0	0
17. = Ordentliche Aufwendungen	246.676,54	278.100	317.200	275.700	289.200	313.900
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-238.035,75</b>	<b>-277.100</b>	<b>-316.200</b>	<b>-274.700</b>	<b>-288.200</b>	<b>-312.900</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-238.035,75</b>	<b>-277.100</b>	<b>-316.200</b>	<b>-274.700</b>	<b>-288.200</b>	<b>-312.900</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-238.035,75</b>	<b>-277.100</b>	<b>-316.200</b>	<b>-274.700</b>	<b>-288.200</b>	<b>-312.900</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	238.035,75	277.100	316.200	274.700	288.200	312.900
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010901 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

**Produkt** 010901 Finanzmanagement und Geschäftsbuchführung

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.640,79	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.640,79	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
10. – Personalauszahlungen	218.228,27	221.000	255.600	0	262.000	267.100	272.500
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	25.000	25.000	0	0	0	0
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	218.228,27	246.000	280.600	0	262.000	267.100	272.500
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-209.587,48</b>	<b>-245.000</b>	<b>-279.600</b>	<b>0</b>	<b>-261.000</b>	<b>-266.100</b>	<b>-271.500</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-209.587,48</b>	<b>-245.000</b>	<b>-279.600</b>	<b>0</b>	<b>-261.000</b>	<b>-266.100</b>	<b>-271.500</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-209.587,48	-245.000	-279.600	0	-261.000	-266.100	-271.500
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-209.587,48</b>	<b>-245.000</b>	<b>-279.600</b>	<b>0</b>	<b>-261.000</b>	<b>-266.100</b>	<b>-271.500</b>

#### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

#### Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die erhöhten Personalaufwendungen ergeben sich durch interne Umschichtungen der Personalanteile im FB II sowie die deutlich erhöhte Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen aufgrund der versicherungsmathematischen Berechnung der kvw auf Grundlage des Gutachtens der Heubeck AG.



**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010902 Zahlungsabwicklung

**Produkt** 010902 Zahlungsabwicklung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Die Gemeindekasse bewirtschaftet und verwaltet die Kassenmittel; hierbei gewährleistet sie die Kassenliquidität. Von der Gemeindekasse werden die gesamten Kassengeschäfte abgewickelt, ggf. erfolgt die Durchführung von Mahnverfahren.

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung NRW, Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Dienstanweisungen

**Leistungen**

- Abwicklung des baren und unbaren Zahlungsverkehrs
- Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen
- Kassenmäßiger Abschluss der Finanzrechnung und Vorbereitung des Jahresabschlusses
- Einsatz und Pflege der entsprechenden Software
- Personen- und Sachkontenführung, Abwicklung unklarer und irrtümlicher Einzahlungen
- Forderungsmanagement
- Liquiditätsplanung
- Verwahrung von Wertpapieren u. ä.
- Statistiken

**Ziel**

- Ordnungsgemäße Abwicklung der Kassengeschäfte
- Sicherstellung der termingerechten Zahlungsfähigkeit der Gemeinde
- wirtschaftliche Verwaltung der Kassenmittel, Liquiditätssicherung

**Zielgruppen**

Fachbereiche, Zahlungspflichtige, Zahlungsempfänger, Geldinstitute

**Verantwortlicher**

Fachbereich II

**Aufgabenart**

Außenwirkung, Innenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010902 Zahlungsabwicklung

**Produkt** 010902 Zahlungsabwicklung

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	176,00	200	200	200	200	200
7. + Sonstige ordentliche Erträge	2,00	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	178,00	200	200	200	200	200
11. – Personalaufwendungen	106.506,14	123.200	108.000	109.300	111.600	114.200
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.675,61	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	119.181,75	138.200	128.000	129.300	131.600	134.200
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-119.003,75</b>	<b>-138.000</b>	<b>-127.800</b>	<b>-129.100</b>	<b>-131.400</b>	<b>-134.000</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-119.003,75</b>	<b>-138.000</b>	<b>-127.800</b>	<b>-129.100</b>	<b>-131.400</b>	<b>-134.000</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-119.003,75</b>	<b>-138.000</b>	<b>-127.800</b>	<b>-129.100</b>	<b>-131.400</b>	<b>-134.000</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	119.003,75	138.000	127.800	129.100	131.400	134.000
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010902 Zahlungsabwicklung

**Produkt** 010902 Zahlungsabwicklung

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	176,00	200	200	0	200	200	200
7. + Sonstige Einzahlungen	20,11	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	196,11	200	200	0	200	200	200
10. – Personalauszahlungen	108.084,62	122.500	107.200	0	109.000	111.200	113.300
15. – Sonstige Auszahlungen	12.675,61	15.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	120.760,23	137.500	127.200	0	129.000	131.200	133.300
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-120.564,12</b>	<b>-137.300</b>	<b>-127.000</b>	<b>0</b>	<b>-128.800</b>	<b>-131.000</b>	<b>-133.100</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=</b> <b>Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (=</b> <b>Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-120.564,12</b>	<b>-137.300</b>	<b>-127.000</b>	<b>0</b>	<b>-128.800</b>	<b>-131.000</b>	<b>-133.100</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-120.564,12	-137.300	-127.000	0	-128.800	-131.000	-133.100
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-120.564,12</b>	<b>-137.300</b>	<b>-127.000</b>	<b>0</b>	<b>-128.800</b>	<b>-131.000</b>	<b>-133.100</b>

#### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die verringerten Personalaufwendungen sind auf interne Umschichtungen von Stellenanteilen innerhalb des FB II zurückzuführen.



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010903 Vermögens- und Schuldenverwaltung

**Produkt** 010903 Vermögens- und Schuldenverwaltung

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Wirtschaftliche und sichere Anlage von Kassenmitteln sowie Einnahmebeschaffung durch die Aufnahme von Krediten

### Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NRW, Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Haushaltssatzung, Anlagenrichtlinie

### Leistungen

- Vermögensverwaltung
- Kreditbeschaffung und -verwaltung
- Abwicklung des Schuldendienstes
- Schuldenstatistiken
- Verwaltung der Zinseinnahmen und -ausgaben (Darlehen, Liquiditätskredite, Kapital)
- Gewährung und Verwaltung von Darlehen und Überprüfung der Zulässigkeit von kreditähnlichen Rechtsgeschäften
- Darlehensverwaltung (Arbeitgeberdarlehen, Vereine)

### Ziel

- Steuerung der Darlehnsaufnahme und Schuldenabbau
- Abrechnung der Schuldendienstleistungen
- gewinnbringende Verwendung von Vermögen
- Liquiditätssicherung

### Zielgruppen

Gemeinderat, Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Kreditinstitute

### Verantwortlicher

Fachbereich II

### Aufgabenart

Innenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010903 Vermögens- und Schuldenverwaltung

**Produkt** 010903 Vermögens- und Schuldenverwaltung

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270,18	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	270,18	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	7.312,54	7.700	8.200	7.200	7.900	8.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	7.312,54	7.700	8.200	7.200	7.900	8.800
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-7.042,36</b>	<b>-7.700</b>	<b>-8.200</b>	<b>-7.200</b>	<b>-7.900</b>	<b>-8.800</b>
19. + Finanzerträge	1.436,19	1.300	1.900	1.900	1.700	1.500
<b>21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>1.436,19</b>	<b>1.300</b>	<b>1.900</b>	<b>1.900</b>	<b>1.700</b>	<b>1.500</b>
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.606,17</b>	<b>-6.400</b>	<b>-6.300</b>	<b>-5.300</b>	<b>-6.200</b>	<b>-7.300</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.606,17</b>	<b>-6.400</b>	<b>-6.300</b>	<b>-5.300</b>	<b>-6.200</b>	<b>-7.300</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.606,17	6.400	6.300	5.300	6.200	7.300
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010903 Vermögens- und Schuldenverwaltung

**Produkt** 010903 Vermögens- und Schuldenverwaltung

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270,18	0	0	0	0	0	0
8. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.404,58	1.300	1.900	0	1.900	1.700	1.500
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.674,76	1.300	1.900	0	1.900	1.700	1.500
10. – Personalauszahlungen	6.021,75	6.200	6.500	0	6.500	6.800	6.900
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.021,75	6.200	6.500	0	6.500	6.800	6.900
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-4.346,99</b>	<b>-4.900</b>	<b>-4.600</b>	<b>0</b>	<b>-4.600</b>	<b>-5.100</b>	<b>-5.400</b>
27. – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	342.576,44	548.000	514.400	0	520.000	561.400	530.900
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	342.576,44	548.000	514.400	0	520.000	561.400	530.900
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-342.576,44</b>	<b>-548.000</b>	<b>-514.400</b>	<b>0</b>	<b>-520.000</b>	<b>-561.400</b>	<b>-530.900</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-346.923,43</b>	<b>-552.900</b>	<b>-519.000</b>	<b>0</b>	<b>-524.600</b>	<b>-566.500</b>	<b>-536.300</b>
33. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	30.228,40	2.513.800	2.512.400	0	2.512.400	9.500	9.800
35. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	7.741,53	0	0	0	0	0	0
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>22.486,87</b>	<b>2.513.800</b>	<b>2.512.400</b>	<b>0</b>	<b>2.512.400</b>	<b>9.500</b>	<b>9.800</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-324.436,56	1.960.900	1.993.400	0	1.987.800	-557.000	-526.500
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-324.436,56</b>	<b>1.960.900</b>	<b>1.993.400</b>	<b>0</b>	<b>1.987.800</b>	<b>-557.000</b>	<b>-526.500</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010903 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0109030001 Zuführung zum Versorgungsfonds der Kommunalen Versorgungskasse (kvw)</b>									
Erläuterung: Dem Versorgungsfonds werden Gelder zugeführt, um Rücklagen für künftige Pensionsverpflichtungen zu bilden. Dieser Betrag beinhaltet zum einen die Pflichtzuführung, zum anderen wird er insgesamt auf den Wert der kalkulierten Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen im jeweiligen Haushaltsjahr aufgestockt.									
0109030.78456000 (A) Pflichtzuführung	0,00	0	37.000	0	38.000	39.000	40.000	0,00	0,00
0109030.78456000 (A) Freiwillige Zuführung	0,00	0	477.400	0	482.000	522.400	490.900	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-514.400</b>	<b>0</b>	<b>-520.000</b>	<b>-561.400</b>	<b>-530.900</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

### Zeile 19 - Finanzerträge

In 2021 fallen Zinserträge/Verwaltungskostenbeiträge für verschiedene Darlehen an:

- DRK (Erweiterung des Familienzentrums Langeland - rd. 500 Euro)
- Sportvereine in Höhe von rd. 900 Euro. In diesem Betrag ist erstmalig der Verwaltungskostenbeitrag des Reit- und Fahrvereins Senden in Höhe von 800 Euro enthalten (Neubau einer 2. Reithalle).
- Verwaltungskostenbeiträge für Arbeitgeberdarlehen in Höhe von 600 Euro.

Erläuterungen zu den Positionen des Teilfinanzplans

### Zeile 27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen

Zur Liquiditätssicherung und Abmilderung künftiger Pensionslasten (Versorgungskassenumlage) ist jährlich eine Pflichtabführung an den Versorgungsfonds der Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe (kvw) vorgesehen. Im Jahr 2021 beträgt die Pflichtzuführung rd. 37.000 Euro. Darüber hinaus werden in Höhe der jährlichen Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen freiwillig ab 2011 Beträge an diesen Fonds abgeführt, um einen ausreichenden Kapitalstock zur Deckung der künftigen Pensionsverpflichtungen aufzubauen. In 2021 sind Zuführungen in Höhe von insgesamt 477.400 Euro eingestellt. Die Höhe der freiwilligen Zuführung ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöht. Ursächlich hierfür ist die Erweiterung um die endgültige Abwicklung/Erstattung von Pensionsleistungen aus der Übernahme einer Beamtin durch die abgehende Kommune an die Gemeinde Senden.

### Zeile 33 - Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen

Folgende Darlehenstilgungen sind hier veranschlagt:

Arbeitgeberdarlehen	4.700 Euro
Sportförderung	3.800 Euro
DRK	3.900 Euro

Für die Umsetzung der sehr umfangreichen geplanten Investitionsvorhaben waren bereits in den Haushaltsplänen 2019 bzw. 2020 Investitionskredite in Höhe von 2.000.000 Euro bzw. von 2.500.000 Euro zur Sicherung der Liquidität eingestellt. Der aktuelle Sachstand bei den einzelnen Investitionen zeigt, dass der eingeplante Kredit in 2020 nicht in Anspruch genommen werden musste. Dies liegt auch daran, dass verschiedene Maßnahmen nicht in dem vorgegebenen Zeitrahmen durchgeführt werden konnten.

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010903 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Die Haushaltsplanung für 2021 zeigt, dass bei Umsetzung der geplanten Investitionen sowie den unterstellten Auswirkungen der Corona-Pandemie die vorhandene Liquidität bei Weitem nicht ausreichen wird. Daher erscheint die Veranschlagung eines entsprechenden Kredites in Höhe von 5.000.000 Euro, hälftig verteilt auf die Jahre 2021 und 2022, notwendig, insbesondere vor dem Hintergrund der Eintrübung bei den Steuererträgen gegenüber dem "Vor-Krisen-Niveau". Ob und inwieweit dieser Kredit auch tatsächlich in Anspruch genommen werden muss, wird die Entwicklung der weiteren Finanzlage sowie die tatsächliche Umsetzung der geplanten Maßnahmen zeigen. Insofern wird auch auf die Ausführungen im Vorbericht unter Punkt 7 Schuldenstand verwiesen. Entsprechende Zinsaufwendungen und Tilgungsleistungen sind noch nicht veranschlagt.





<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010904 Vollstreckung

**Produkt** 010904 Vollstreckung

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Vollstreckung eigener Forderungen wie auch öffentlich-rechtlicher Forderungen Dritter

### Auftragsgrundlage

Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Insolvenzordnung, Zivilprozessordnung, Bürgerliches Gesetzbuch, Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO)

### Leistungen

- Zwangsweise Einziehung eigener öffentlich-rechtlicher Forderungen (Konto-, Lohn- und Mietpfändung, Erzwingungshaft)
- Wahrnehmung von Interessen in Insolvenz-, Zwangsverwaltungs- und Zwangsversteigerungsverfahren
- Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung der Entscheidungen über Stundung, Niederschlagung und Erlass
- Einsatz und Pflege der entsprechenden Software
- Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen
- Zwangsweise Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen für Dritte im Wege der Amts- und Vollstreckungshilfe

### Ziel

- Zeitnahe und möglichst vollständige Realisierung offener Forderungen

### Zielgruppen

Zahlungspflichtige, Vollstreckungsbehörden, Gerichte, Insolvenzverwalter

### Verantwortlicher

Fachbereich II

### Aufgabenart

Außenwirkung, Innenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010904 Vollstreckung

**Produkt** 010904 Vollstreckung

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
7. + Sonstige ordentliche Erträge	51.726,05	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
10. = Ordentliche Erträge	51.726,05	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
11. – Personalaufwendungen	122.502,94	122.600	142.700	144.700	147.600	151.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.518,76	11.700	10.300	10.300	10.300	10.300
17. = Ordentliche Aufwendungen	127.021,70	134.300	153.000	155.000	157.900	161.300
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-75.295,65</b>	<b>-94.300</b>	<b>-113.000</b>	<b>-115.000</b>	<b>-117.900</b>	<b>-121.300</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-75.295,65</b>	<b>-94.300</b>	<b>-113.000</b>	<b>-115.000</b>	<b>-117.900</b>	<b>-121.300</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-75.295,65</b>	<b>-94.300</b>	<b>-113.000</b>	<b>-115.000</b>	<b>-117.900</b>	<b>-121.300</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	75.295,65	94.300	113.000	115.000	117.900	121.300
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010904 Vollstreckung

**Produkt** 010904 Vollstreckung

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
7. + Sonstige Einzahlungen	43.637,11	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	43.637,11	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
10. – Personalauszahlungen	123.478,65	121.900	141.900	0	144.400	147.200	150.100
15. – Sonstige Auszahlungen	34,10	1.700	300	0	300	300	300
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	123.512,75	123.600	142.200	0	144.700	147.500	150.400
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-79.875,64</b>	<b>-83.600</b>	<b>-102.200</b>	<b>0</b>	<b>-104.700</b>	<b>-107.500</b>	<b>-110.400</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-79.875,64</b>	<b>-83.600</b>	<b>-102.200</b>	<b>0</b>	<b>-104.700</b>	<b>-107.500</b>	<b>-110.400</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-79.875,64	-83.600	-102.200	0	-104.700	-107.500	-110.400
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-79.875,64</b>	<b>-83.600</b>	<b>-102.200</b>	<b>0</b>	<b>-104.700</b>	<b>-107.500</b>	<b>-110.400</b>

#### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die erhöhten Personalaufwendungen sind auf interne Umschichtungen von Stellenanteilen innerhalb des FB II zurückzuführen.



**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010905 Festsetzung und Erhebung kommunaler Abgaben

**Produkt** 010905 Festsetzung und Erhebung kommunaler Abgaben

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Festsetzung und Erhebung von Grund- und Gewerbesteuer sowie Straßenreinigungsgebühren

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung NRW, Abgabenordnung, Kommunalabgabengesetz, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Satzungen

**Leistungen**

- Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens (Veranlagung, Widerspruchs- und Klageverfahren) für:
- Gewerbesteuer
- Grundsteuer A + B
- Hundesteuer - einschließlich Satzungsregelung
- Vergnügungssteuer - einschließlich Satzungsregelung
- Stundung, Aussetzung der Vollziehung, Niederschlagung und Erlass der Steuern und Abgaben
- Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter inkl. Abmahnung ausstehender Veranlagungen
- Zinsberechnungen und Erlass von Haftungsbescheiden sowie Duldungsbescheiden
- Steuerstatistik, Steuerschätzung und Steuerprognose

**Ziel**

- Rechtzeitige und vollständige Erzielung von Einnahmen zur allgemeinen Deckung des Gesamthaushalts (Steuern)
- Vollständige Veranlagung per Einzelbescheid nach Dateneingang

**Zielgruppen**

Gemeinderat, Ausschüsse und Fraktionen, Verwaltungsleitung, Bürger/innen, Grundstückseigentümer, Gewerbebetreibende

**Verantwortlicher**

Fachbereich II

**Aufgabenart**

Außenwirkung, Innenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010905 Festsetzung und Erhebung kommunaler Abgaben

**Produkt** 010905 Festsetzung und Erhebung kommunaler Abgaben

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105,00	100	100	100	100	100
10. = Ordentliche Erträge	105,00	100	100	100	100	100
11. – Personalaufwendungen	50.614,45	72.700	77.700	78.000	80.400	83.400
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.660,05	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500
17. = Ordentliche Aufwendungen	52.274,50	77.700	80.200	80.500	82.900	85.900
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-52.169,50</b>	<b>-77.600</b>	<b>-80.100</b>	<b>-80.400</b>	<b>-82.800</b>	<b>-85.800</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-52.169,50</b>	<b>-77.600</b>	<b>-80.100</b>	<b>-80.400</b>	<b>-82.800</b>	<b>-85.800</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-52.169,50</b>	<b>-77.600</b>	<b>-80.100</b>	<b>-80.400</b>	<b>-82.800</b>	<b>-85.800</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.071,71	22.800	23.200	23.100	23.800	23.800
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-64.241,21</b>	<b>-100.400</b>	<b>-103.300</b>	<b>-103.500</b>	<b>-106.600</b>	<b>-109.600</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-64.241,21</b>	<b>-100.400</b>	<b>-103.300</b>	<b>-103.500</b>	<b>-106.600</b>	<b>-109.600</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109 Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010905 Festsetzung und Erhebung kommunaler Abgaben

**Produkt** 010905 Festsetzung und Erhebung kommunaler Abgaben

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105,00	100	100	0	100	100	100
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	105,00	100	100	0	100	100	100
10. – Personalauszahlungen	44.176,07	66.800	70.000	0	71.200	72.700	74.400
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.890,50	5.000	2.500	0	2.500	2.500	2.500
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.066,57	71.800	72.500	0	73.700	75.200	76.900
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-49.961,57</b>	<b>-71.700</b>	<b>-72.400</b>	<b>0</b>	<b>-73.600</b>	<b>-75.100</b>	<b>-76.800</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-49.961,57</b>	<b>-71.700</b>	<b>-72.400</b>	<b>0</b>	<b>-73.600</b>	<b>-75.100</b>	<b>-76.800</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-49.961,57	-71.700	-72.400	0	-73.600	-75.100	-76.800
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-49.961,57</b>	<b>-71.700</b>	<b>-72.400</b>	<b>0</b>	<b>-73.600</b>	<b>-75.100</b>	<b>-76.800</b>

#### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Veranschlagung der Personal- und Sachkosten für die Festsetzung und Erhebung kommunaler Abgaben. Die entsprechenden Erträge aus Steuern sind entsprechend der Gliederungsvorschriften zum Haushalt im Produktbereich 16 veranschlagt.





**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110 Rechnungsprüfung
Produkt	011001 Durchführung übertragener und gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen

**Produkt** 011001 Durchführung übertragener und gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Durchführung aller gesetzlich vorgeschriebenen und übertragenen Prüfungen, auch Vorprüfungen nach Landeshaushaltsordnung

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung NRW, Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Landeshaushaltsordnung

**Leistungen**

- Kassenprüfung
- Rechnungsprüfung
- Vorprüfung von Landesmitteln

**Ziel**

- Überwachung und Kontrolle einer ordnungsgemäßen und rechtmäßigen Kassen- und Haushaltsführung sowie der zweckgebundenen Verwendung von Haushaltsmitteln, auch Dritter

**Zielgruppen**

Gemeinderat, Fachbereiche, Gemeindekasse

**Verantwortlicher**

Fachbereich II

**Aufgabenart**

Innenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110 Rechnungsprüfung
Produkt	011001 Durchführung übertragener und gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen

**Produkt** 011001 Durchführung übertragener und gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
7. + Sonstige ordentliche Erträge	221,20	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	221,20	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	2.400,90	3.000	4.500	3.500	4.000	4.900
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.500,00	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	29.900,90	43.000	34.500	33.500	34.000	34.900
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-29.679,70</b>	<b>-43.000</b>	<b>-34.500</b>	<b>-33.500</b>	<b>-34.000</b>	<b>-34.900</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-29.679,70</b>	<b>-43.000</b>	<b>-34.500</b>	<b>-33.500</b>	<b>-34.000</b>	<b>-34.900</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-29.679,70</b>	<b>-43.000</b>	<b>-34.500</b>	<b>-33.500</b>	<b>-34.000</b>	<b>-34.900</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	548,71	900	1.200	1.200	1.300	1.300
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-30.228,41</b>	<b>-43.900</b>	<b>-35.700</b>	<b>-34.700</b>	<b>-35.300</b>	<b>-36.200</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-30.228,41</b>	<b>-43.900</b>	<b>-35.700</b>	<b>-34.700</b>	<b>-35.300</b>	<b>-36.200</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110 Rechnungsprüfung
Produkt	011001 Durchführung übertragener und gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen

**Produkt** 011001 Durchführung übertragener und gesetzlich vorgeschriebener Prüfungen

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	1.407,48	1.700	2.900	0	3.000	3.000	3.100
15. – Sonstige Auszahlungen	17.278,80	40.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.686,28	41.700	32.900	0	33.000	33.000	33.100
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-18.686,28</b>	<b>-41.700</b>	<b>-32.900</b>	<b>0</b>	<b>-33.000</b>	<b>-33.000</b>	<b>-33.100</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-18.686,28	-41.700	-32.900	0	-33.000	-33.000	-33.100
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-18.686,28	-41.700	-32.900	0	-33.000	-33.000	-33.100
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-18.686,28</b>	<b>-41.700</b>	<b>-32.900</b>	<b>0</b>	<b>-33.000</b>	<b>-33.000</b>	<b>-33.100</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufgrund der Vorjahresergebnisse ist der Haushaltsansatz für Beratungs- und Prüfungskosten gegenüber dem Vorjahr um 10.000 Euro reduziert.

Der Ansatz in Höhe von 30.000 Euro umfasst die Kosten für externe Wirtschafts- bzw. Rechnungsprüfer, den jährlichen Kostenanteil für die überörtliche Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt sowie Kosten für weitere externe Prüfungen.



**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0111 Grundstücksmanagement
Produkt	011101 Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)

**Produkt** 011101 Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Bereitstellung und Bewirtschaftung von Grundstücken für kommunale Aufgaben  
Verpachtung nicht benötigter Flächen, Erbpacht  
Zweckgerichtete Grundstücksbeschaffung, -veräußerung und -anpachtung

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung NRW, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Ratsbeschlüsse, Daseinsvorsorge

**Leistungen**

- Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden durch Kauf, Schenkung, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten
- Verkauf bebauter und unbebauter Grundstücke
- Anmietung und Vermietung sowie Anpachtung und Verpachtung bebauter und unbebauter Grundstücke
- Wahrnehmung der sich aus Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten
- Beschaffung von Rechten an Fremdgrundstücken (z. B. Leitungsrechte)
- Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten

**Ziel**

- Durchführung von Grundstücksgeschäften zur Wahrnehmung kommunaler Aufgaben und zur Ansiedlung von Industrie- und Gewerbebetrieben
- Bereitstellung von Grundstücken für die Gemeindeentwicklung
- nachhaltige Verwertung von gemeindlichen Grundstücken

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Käufer/innen, Verkäufer/innen, Erbbauberechtigte, Pächter/innen, Mieter/innen

**Verantwortlicher**

Fachbereich II

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0111 Grundstücksmanagement
Produkt	011101 Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)

**Produkt** 011101 Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	32.500	0	0	0
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.160,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	365.200,61	384.600	416.000	416.000	416.000	416.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.816,77	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	1.890.413,65	2.061.700	4.843.400	5.259.700	1.195.100	2.947.300
9. +/- Bestandsveränderungen	-1.222.389,54	-1.082.000	-2.674.800	-2.232.800	-397.800	-1.700.000
10. = Ordentliche Erträge	1.036.201,49	1.367.300	2.619.100	3.444.900	1.215.300	1.665.300
11. – Personalaufwendungen	79.190,54	98.100	101.600	92.400	97.900	108.400
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	502,55	0	51.000	1.000	1.000	1.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	265.530,94	285.900	283.800	273.800	273.800	273.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	345.224,03	384.000	436.400	367.200	372.700	383.200
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>690.977,46</b>	<b>983.300</b>	<b>2.182.700</b>	<b>3.077.700</b>	<b>842.600</b>	<b>1.282.100</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>690.977,46</b>	<b>983.300</b>	<b>2.182.700</b>	<b>3.077.700</b>	<b>842.600</b>	<b>1.282.100</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>690.977,46</b>	<b>983.300</b>	<b>2.182.700</b>	<b>3.077.700</b>	<b>842.600</b>	<b>1.282.100</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	58.379,41	76.600	68.700	68.600	69.400	69.500
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>632.598,05</b>	<b>906.700</b>	<b>2.114.000</b>	<b>3.009.100</b>	<b>773.200</b>	<b>1.212.600</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>632.598,05</b>	<b>906.700</b>	<b>2.114.000</b>	<b>3.009.100</b>	<b>773.200</b>	<b>1.212.600</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0111 Grundstücksmanagement
Produkt	011101 Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)

**Produkt** 011101 Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	32.500	0	0	0	0
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.240,00	2.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	363.461,03	384.600	416.000	0	416.000	416.000	416.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.816,77	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7. + Sonstige Einzahlungen	417,19	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	366.934,99	387.600	450.500	0	418.000	418.000	418.000
10. – Personalauszahlungen	68.064,90	84.800	86.700	0	87.900	89.700	91.600
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	502,55	0	51.000	0	1.000	1.000	1.000
15. – Sonstige Auszahlungen	252.361,08	285.900	283.800	0	273.800	273.800	273.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	320.928,53	370.700	421.500	0	362.700	364.500	366.400
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>46.006,46</b>	<b>16.900</b>	<b>29.000</b>	<b>0</b>	<b>55.300</b>	<b>53.500</b>	<b>51.600</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	15.000	9.700	0	0	0	0
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.036.725,63	3.186.700	6.529.400	0	5.259.700	1.195.100	2.947.300
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.036.725,63	3.201.700	6.539.100	0	5.259.700	1.195.100	2.947.300
24. – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	420.868,70	2.220.000	4.110.000	0	1.100.000	2.100.000	1.100.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	420.868,70	2.220.000	4.110.000	0	1.100.000	2.100.000	1.100.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>1.615.856,93</b>	<b>981.700</b>	<b>2.429.100</b>	<b>0</b>	<b>4.159.700</b>	<b>-904.900</b>	<b>1.847.300</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>1.661.863,39</b>	<b>998.600</b>	<b>2.458.100</b>	<b>0</b>	<b>4.215.000</b>	<b>-851.400</b>	<b>1.898.900</b>
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	1.661.863,39	998.600	2.458.100	0	4.215.000	-851.400	1.898.900
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>1.661.863,39</b>	<b>998.600</b>	<b>2.458.100</b>	<b>0</b>	<b>4.215.000</b>	<b>-851.400</b>	<b>1.898.900</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0111 Grundstücksmanagement
Produkt	011101 Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0111010001 Bauleitplanverfahren zur wohnbaulichen und gewerblichen Entwicklung</b>									
Erläuterung: Hier sind die Auszahlungen für Bebauungspläne für neue Wohn-/ Gewerbegebiete veranschlagt. Es handelt sich um Anschaffungsnebenkosten, die mit den Kosten des Grunderwerbs aktiviert werden. Die Kosten für die Aufstellung von Bauleitplänen werden grundsätzlich im Produkt 0901010 - Räumliche Planung und Entwicklung - nachgewiesen. Diese Kosten stellen grundsätzlich keine Investition dar und sind daher nicht aktivierungsfähig. Sofern sich jedoch die Kosten einzelner Bebauungspläne konkreten Maßnahmen zuordnen lassen, dürfen diese aktiviert werden.									
0111010.78210000 (A)	0,00	30.000	110.000	0	100.000	100.000	100.000	0,00	0,00
0111010.78210000 (A) - BPlan Baugebiet Huxburg	30.250,92	80.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0111010.78210000 (A) - Gewerbegebiet L550/L551	0,00	65.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-30.250,92</b>	<b>-175.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0111010002 Grunderwerb</b>									
Erläuterung: Hier sind Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/ Immobilien im Zusammenhang mit der zukünftigen Ortsentwicklung und für den Grunderwerb für künftige Wohn-, Gewerbegebiets- und Ausgleichsflächen veranschlagt.  Um weiterhin der starken Nachfrage nach Wohnbau- und Gewerbeflächen gerecht zu werden, ist die Verwaltung laufend mit Grundstückseigentümern im Gespräch. Weitere Grundstücksankäufe sind daher perspektivisch vorgesehen, sodass entsprechende Auszahlungsansätze gebildet wurden. Mittel aus Vorjahren werden übertragen.  Im Übrigen wird mit Einzahlungen aus der Veräußerungen von Grundstücksflächen im Außenbereich gerechnet.									
0111010.68110000 (E) ISEK	0,00	15.000	9.700	0	0	0	0	0,00	0,00
0111010.68211000 (E) Verkauf von Gebäuden	0,00	1.125.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0111010.68211000 (E) Verkauf von Ackerland	0,00	0	1.686.000	0	0	0	0	0,00	0,00
0111010.78210000 (A) Auszahlungen für die zum Verkauf stehenden Grundstücke, zuletzt u. a. Flächen für das Baugebiet Huxburg und Espelbusch	386.918,24	2.000.000	4.000.000	0	1.000.000	2.000.000	1.000.000	0,00	0,00
0111010.78210000 (A) ISEK	3.699,54	30.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-390.617,78</b>	<b>-890.000</b>	<b>-2.304.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



## Produktinformationen

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0111 Grundstücksmanagement
Produkt	011101 Liegenschaften (bebaute und unbebaute Grundstücke)

## Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

### Zeile 4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Für die Abgabe von Erklärungen zum Grundbuch werden Verwaltungsgebühren von 1.000 Euro erwartet.

### Zeile 5 - privatrechtliche Leistungsentgelte

Unter den privatrechtlichen Leistungsentgelten werden zusammengefasst:

Mieten	329.500 Euro
Nebenkosten	2.000 Euro
Pachten	28.500 Euro
Erbbauszinsen	49.000 Euro
Jagdpachtgelder	6.500 Euro
EU-Flächenprämie	500 Euro

In dem Ansatz Mieten sind auch die Erträge aus der Vermietung der vom DRK Senden betriebenen Tageseinrichtungen für Kinder (Am Schloß, Langeland, Steverspatzen sowie Huxburg) erfasst.

### Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier sind 1.000 Euro für die Kostenerstattung der Geschäftsführung Jagdgenossenschaften Senden veranschlagt.

### Zeile 7 - sonstige ordentliche Erträge

Die Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken sind als sonstige ordentliche Erträge auszuweisen. Dieser Position steht eine negative Bestandsveränderung (Zeile 9) gegenüber.

Werte im Einzelnen:

Jahr	2021	2022	2023	2024
Ertrag (brutto)	4.843.400	5.259.700	1.195.100	2.947.300
Bestandsveränderung	-2.674.800	-2.232.800	-397.800	-1.700.000
<hr/>				
Ertrag (netto)	2.168.600	3.026.900	797.300	1.247.300

### Zeile 9 - Bestandsveränderungen

Der hier eingestellte Wert ist abhängig von den erwarteten Grundstücksverkäufen (Zeile 7).

### Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen,

#### Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Der Abbruch des Objektes Kirchstraße 10 wird an dieser Stelle haushalterisch abgewickelt. Zu den Abbruchkosten von 51.000 Euro werden entsprechende Zuschüsse in Höhe von 32.500 Euro erwartet. Ein entsprechender Förderantrag ist bereits gestellt. Das Ergebnis bleibt abzuwarten.

### Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Veranschlagung von Aufwendungen für Mieten und Pachten, Erbbauszinsen usw.

Im Einzelnen, u. a.:

Mieten	235.000 Euro
Erbbauszinsen	5.700 Euro
Nebenkosten	11.500 Euro
Grundstücksinventur, Beratungskosten	10.000 Euro
Notar- und Vermessungskosten	20.000 Euro
Umlagen, Sonstige Aufwendungen	1.600 Euro

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Ansatz für sonstige ordentliche Aufwendungen in etwa unverändert.

### Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Abgaben 38.600 Euro



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101 Abfallwirtschaft
Produkt	110101 Abfallwirtschaft

**Produkt** 110101 Abfallwirtschaft

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abfallbeseitigung

### Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NRW, Kommunalabgabengesetz, Abfallgesetze des Bundes und des Landes NRW, abfallrechtliche Verordnungen, Abgabenordnung, Abfall- und Gebührensatzung

### Leistungen

- Abfallberatung, Abfallbilanz, Durchsetzung des Anschluss- und Benutzungszwangs
- Bereitstellung eines umfassenden Entsorgungssystems für Restabfälle und Wertstoffe u. a. durch Abfallbehälter und Wertstoffhof
- Abrechnung der Verwertungs- und Beseitigungsgebühren
- Vergabe- und Vertragsangelegenheiten mit Entsorgungsunternehmen
- Kontrolle und Beseitigung von Leistungsstörungen
- Erstellung und Verteilung des Abfuhrkalenders
- Kalkulation der Abfallgebühren
- Festsetzung und Erhebung der Abfallgebühren
- Aufstellung der Abfall- und Gebührensatzung
- Mitarbeit bei der Überwachung und Verfolgung ordnungswidriger Abfallablagerungen

### Ziel

- Gesetzeskonforme Organisation der Abfallsammlung
- Reduzierung des Gesamtabfallaufkommens
- Erhebung von kostendeckenden Abfallgebühren

### Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Gebührenpflichtige, Abfallverursachende

### Verantwortlicher

Fachbereich II

### Aufgabenart

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101 Abfallwirtschaft
Produkt	110101 Abfallwirtschaft

**Produkt** 110101 Abfallwirtschaft

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.377.801,64	1.436.100	1.465.300	1.464.800	1.467.500	1.470.500
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.114,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10. = Ordentliche Erträge	1.379.915,64	1.437.600	1.466.800	1.466.300	1.469.000	1.472.000
11. – Personalaufwendungen	56.462,54	54.600	58.700	58.300	60.500	63.500
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.425.781,71	1.486.300	1.499.000	1.499.000	1.499.000	1.499.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.772,76	2.200	1.800	1.800	1.800	1.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	1.484.017,01	1.543.100	1.559.500	1.559.100	1.561.300	1.564.300
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-104.101,37</b>	<b>-105.500</b>	<b>-92.700</b>	<b>-92.800</b>	<b>-92.300</b>	<b>-92.300</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-104.101,37</b>	<b>-105.500</b>	<b>-92.700</b>	<b>-92.800</b>	<b>-92.300</b>	<b>-92.300</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-104.101,37</b>	<b>-105.500</b>	<b>-92.700</b>	<b>-92.800</b>	<b>-92.300</b>	<b>-92.300</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	93.864,66	98.100	91.000	91.000	91.000	91.000
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.960,52	27.600	33.300	33.200	33.700	33.700
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-35.197,23</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-35.197,23</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>	<b>-35.000</b>
<b>Nachrichtlich: Überleitung Ergebnis zum Saldo in der Gebührenkalkulation</b>						
32. - Differenz zw. kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
33. - Differenz zw. kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
34. +/- Abrechnung aus Vorjahren						
35. +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation u. Teilergebnisplan			+35.000			
36. = <b>Saldo der Gebührenkalkulation (= Zeilen 31 bis 34)</b>			<b>0</b>			

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101 Abfallwirtschaft
Produkt	110101 Abfallwirtschaft

**Produkt** 110101 Abfallwirtschaft

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.370.498,54	1.376.100	1.413.100	0	1.412.700	1.467.500	1.470.500
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.114,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.372.612,54	1.377.600	1.414.600	0	1.414.200	1.469.000	1.472.000
10. – Personalauszahlungen	47.828,20	46.200	47.600	0	48.400	49.500	50.500
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.458.600,21	1.486.300	1.499.000	0	1.499.000	1.499.000	1.499.000
15. – Sonstige Auszahlungen	616,34	2.200	1.800	0	1.800	1.800	1.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.507.044,75	1.534.700	1.548.400	0	1.549.200	1.550.300	1.551.300
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-134.432,21</b>	<b>-157.100</b>	<b>-133.800</b>	<b>0</b>	<b>-135.000</b>	<b>-81.300</b>	<b>-79.300</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-134.432,21</b>	<b>-157.100</b>	<b>-133.800</b>	<b>0</b>	<b>-135.000</b>	<b>-81.300</b>	<b>-79.300</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-134.432,21	-157.100	-133.800	0	-135.000	-81.300	-79.300
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-134.432,21</b>	<b>-157.100</b>	<b>-133.800</b>	<b>0</b>	<b>-135.000</b>	<b>-81.300</b>	<b>-79.300</b>

#### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Die hier veranschlagten Aufwendungen und Erträge entsprechen der aufgestellten Gebührenkalkulation Abfallwirtschaft.

Die erstellte Gebührenkalkulation für das Jahr 2021 sieht im Vergleich zum Vorjahr erhöhte Gebühren vor.

Zeile 27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

In Zeile 27 werden die im Jahr 2021 erwarteten "Abfallgebührenerträge" in Höhe von 91.000 Euro für kommunale Gebäude eingeplant.



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202 ÖPNV
Produkt	120201 ÖPNV

**Produkt** 120201 ÖPNV

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im ÖPNV

### Auftragsgrundlage

Personenbeförderungsgesetz, ÖPNVG NRW, Ausschussbeschlüsse

### Leistungen

- Mitwirkung bei der ÖPNV-Planung des Kreises Coesfeld (Nahverkehrskonzept, einschl. europaweite Ausschreibung der Linienbündel)
- Mitwirkung bei Fragen der Orts- und Regionalbusverkehre
- Mitwirkung bei Planung von Haltestellen
- Erstellung von Konzepten und Vertragsregelungen zum Angebot des Ortslinienverkehrs (einschl. TaxiBus / NachtBus)
- Abrechnung des Ortslinien- und NachtBusverkehrs
- Durchführung und Auswertung von Fahrgastzählungen im Ortslinienverkehr
- Mitwirkung bei der Erstellung und Ausgabe des Gemeindefahrplanes
- Mitwirkung beim SPNV
- Mitwirkung im Bürgerbus Senden e.V.

### Ziel

- Optimierung des ÖPNV
- Reduzierung des Individualverkehrs

### Zielgruppen

Ein-/Auspendler, Teilnehmer am ÖPNV/SPNV, Verkehrsunternehmen, Einwohner/innen

### Verantwortlicher

Fachbereich II

### Aufgabenart

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202 ÖPNV
Produkt	120201 ÖPNV

**Produkt** 120201 ÖPNV

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.852,61	8.400	9.500	10.200	10.200	10.000
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	441,24	500	500	500	500	500
7. + Sonstige ordentliche Erträge	2.915,18	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	11.209,03	8.900	10.000	10.700	10.700	10.500
11. – Personalaufwendungen	22.383,11	23.300	25.600	24.600	25.900	27.900
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.780,00	9.200	9.500	9.800	10.100	10.500
14. – Bilanzielle Abschreibungen	10.620,80	13.400	12.100	13.300	13.300	13.100
15. – Transferaufwendungen	108.412,77	134.000	140.000	140.000	140.000	140.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.562,30	9.700	8.900	3.900	3.400	400
17. = Ordentliche Aufwendungen	156.758,98	189.600	196.100	191.600	192.700	191.900
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-145.549,95</b>	<b>-180.700</b>	<b>-186.100</b>	<b>-180.900</b>	<b>-182.000</b>	<b>-181.400</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-145.549,95</b>	<b>-180.700</b>	<b>-186.100</b>	<b>-180.900</b>	<b>-182.000</b>	<b>-181.400</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-145.549,95</b>	<b>-180.700</b>	<b>-186.100</b>	<b>-180.900</b>	<b>-182.000</b>	<b>-181.400</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.101,90	7.800	8.900	8.900	9.100	9.100
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-151.651,85</b>	<b>-188.500</b>	<b>-195.000</b>	<b>-189.800</b>	<b>-191.100</b>	<b>-190.500</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-151.651,85</b>	<b>-188.500</b>	<b>-195.000</b>	<b>-189.800</b>	<b>-191.100</b>	<b>-190.500</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202 ÖPNV
Produkt	120201 ÖPNV

**Produkt** 120201 ÖPNV

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	441,24	500	500	0	500	500	500
7. + Sonstige Einzahlungen	444,51	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	885,75	500	500	0	500	500	500
10. – Personalauszahlungen	16.292,40	17.300	17.800	0	18.100	18.500	18.800
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.979,84	24.200	9.500	0	9.800	10.100	10.500
14. – Transferauszahlungen	91.834,67	134.000	140.000	0	140.000	140.000	140.000
15. – Sonstige Auszahlungen	968,54	6.100	5.300	0	300	400	400
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.075,45	181.600	172.600	0	168.200	169.000	169.700
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-117.189,70</b>	<b>-181.100</b>	<b>-172.100</b>	<b>0</b>	<b>-167.700</b>	<b>-168.500</b>	<b>-169.200</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	152.770,00	0	45.000	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	152.770,00	0	45.000	0	0	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	172.380,21	50.000	50.000	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	172.380,21	50.000	50.000	0	0	0	0
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-19.610,21</b>	<b>-50.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-136.799,91</b>	<b>-231.100</b>	<b>-177.100</b>	<b>0</b>	<b>-167.700</b>	<b>-168.500</b>	<b>-169.200</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-136.799,91	-231.100	-177.100	0	-167.700	-168.500	-169.200
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-136.799,91</b>	<b>-231.100</b>	<b>-177.100</b>	<b>0</b>	<b>-167.700</b>	<b>-168.500</b>	<b>-169.200</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202 ÖPNV
Produkt	120201 ÖPNV

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1202010001 Ausbau der Beleuchtung der gemeindlichen Wartehallen</b>									
Erläuterung: In 2016 waren 85.000 Euro an dieser Stelle veranschlagt, die nach 2017/2018 übertragen wurden. Die Abarbeitung erfolgte in 2018.									
1202010.78530000 (A)	9.588,12	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-9.588,12</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1202010002 Fahrradstandanlage an der Haltestelle Siebenstücken</b>									
1202010.68130000 (A) Zuwendung Zweckverband Fahrradstandanlage	152.770,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1202010.78530000 (A)	161.158,03	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-8.388,03</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1202010003 Barrierefreier Umbau Bahnhof Bösensell</b>									
Erläuterung: Der barrierefreie Umbau und die Umfeldgestaltung des Bahnhofes Bösensell (u. a. digitales Buchungssystem für die Fahrradstandanlage, taktile Elemente an den Bushaltestellen, Ergänzung und Umrüstung der Straßenbeleuchtung) sollen in 2020/2021 mit Förderung des Zweckverbandes Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) in Höhe von 90% angegangen werden. Dafür stehen Mittel aus Vorjahren zur Verfügung, welche übertragen werden. Die Einzahlung des NWL war zunächst komplett in 2021 veranschlagt. Da die Maßnahme aber bereits, läuft ist eine Fördersumme in 2020 eingegangen. Da diese noch nicht in voller Höhe erfolgt ist, erfolgt hier eine teilweise Neuveranschlagung in 2021. Insgesamt ist mit Mitteln in Höhe von 84.000 Euro seitens des NWL zu rechnen, sodass der gemeindliche Eigenanteil überschaubar ist.									
1202010.68130000 (E) ND: 30 J.	0,00	0	45.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1202010.78530000 (A) ND: 30 J.	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1202010005 Anlegung von entsprechenden Mobilitätsstandorten (HUB = Hauptumschlagsbasis) für die Schnellbuslinie X90 - Huxburg</b>									
Erläuterung: Für die Anlegung von entsprechenden Mobilitätsstandorten (HUB = Hauptumschlagsbasis) für die Schnellbuslinie X90 am neuen Baugebiet Huxburg waren Planungskosten sowie Gelder für erste Maßnahmen in 2020 vorgesehen. Ziel des Projektes ist es, die heutige Schnellbuslinie S90 zu ergänzen, um den ÖPNV zu einer ernsthaften Alternative zum privaten PKW werden zu lassen. Schnelle Achsen sind allerdings nur dann geeignet, die Erreichbarkeit von Wohn- und Wirtschaftsstandorten im gesamten Münsterland sicherzustellen, wenn mit integrierten und flächendeckenden Mobilitätsangeboten eine durchgängige Wegeketten von Haustür zum Ziel gewährleistet werden kann. Im heutigen Schnellbuskorridor Olfen-Lüdinghausen-Senden-Münster sollen deshalb unterschiedliche Projektbausteine experimentell in der Fläche umgesetzt werden. Weitere Mittel seitens der Gemeinde Senden sind nicht mehr zu veranschlagen, da eine bauliche Umsetzung seitens des Kreises Coesfeld erfolgen wird. Dieser wird dafür erforderliche Flächen noch von der Gemeinde käuflich erwerben.									
1202010.78530000 (A) ND: 30 J.	0,00	25.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1202010006 Anlegung von entsprechenden Mobilitätsstandorten (HUB = Hauptumschlagsbasis) für die Schnellbuslinie X90 - Park &amp; Ride-Platz</b>									
Erläuterung: s. die Erläuterungen bei Investitions-Nr. 005									
1202010.78530000 (A) ND: 30 J.	0,00	25.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Produktinformationen

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202 ÖPNV
Produkt	120201 ÖPNV

### Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Buswartehallen  
Busbahnhof (Wartehalle, Fahrradständer)  
Bahnhof Senden-Bösensell

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für folgende Aufwendungen werden Beträge in den Haushalt eingestellt:

Energieaufwendungen	3.600 Euro
Reinigungskosten	2.500 Euro
Unterhaltungsmaßnahmen	3.400 Euro

Zeile 15 - Transferaufwendungen

Für die Kostenbeteiligung an dem öffentlichen Personennahverkehr (Ortslinienverkehre) wird in 2021 ein Betrag von 100.000 Euro (2020: 90.000 Euro) in den Haushalt eingestellt. Aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie wird mit höheren Aufwendungen gerechnet.

Auch das erweiterte Angebot der Ortslinie T612 besteht weiterhin, wie in 2020, fort. Die anfallenden Aufwendungen sind aufgrund der in den vergangenen Jahren gemachten Erfahrungen mit einem Betrag in Höhe von 30.000 Euro zusätzlich in den Haushalt eingestellt.

Mit tatkräftiger Unterstützung der Gemeinde Senden und viel ehrenamtlichem Engagement ist 2016 der Verein Bürgerbus Senden e.V. gegründet worden. In seiner Sitzung am 29.09.2016 hat der Gemeinderat auch deshalb beschlossen, Defizite aus dem Betrieb des Bürgerbusses (zunächst bis 2021) in Höhe von jährlich 10.000 Euro zu übernehmen. Entsprechende Beträge sind dennoch auch weiterhin für 2021 und den Finanzplanungszeitraum, also bis 2024, eingestellt. Wegen der großen Nachfrage hat der Bürgerbus Senden e.V. seinen Fahrplan ab dem 07.01.2019 mit zusätzlichen Fahrten erweitert.

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Das Thema ÖPNV ist als eines der Hauptanliegen im laufenden Prozess zum Demographischen Wandel formuliert worden. Im Rahmen dieses Prozesses ist ein Masterplan zum ÖPNV in 2015 erstellt worden. Für die weitere Betreuung des installierten Projektes Bürgerbus Senden werden weiterhin Beratungskosten veranschlagt. Für Versicherungen und Schadensfälle sind 300 Euro veranschlagt.



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1203 Straßenreinigung
Produkt	120301 Straßenreinigung

**Produkt** 120301 Straßenreinigung

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Organisation und Überwachung der Reinigung öffentlicher Straßen

### Auftragsgrundlage

Kommunalabgabengesetz, Straßenreinigungsgesetz, Straßenreinigungssatzung

### Leistungen

- Beauftragung, Vergabe und Kontrolle von Unternehmen für die ordnungsgemäße Straßenreinigung bei öffentlichen Verkehrsflächen
- Kalkulation von Straßenreinigungsgebühren
- Festsetzung und Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
- Entwurf von Satzungen

### Ziel

- Kostengünstige Reinigung der öffentlichen Straße, Wege und Plätze
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Erhebung von kostendeckenden Gebühren zur Durchführung einer ordnungsgemäßen Straßenreinigung

### Zielgruppen

Einwohner/innen, Grundstückseigentümer

### Verantwortlicher

Fachbereich II

### Aufgabenart

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1203 Straßenreinigung
Produkt	120301 Straßenreinigung

**Produkt** 120301 Straßenreinigung

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.053,94	29.300	29.300	29.200	29.300	29.400
10. = Ordentliche Erträge	31.053,94	29.300	29.300	29.200	29.300	29.400
11. – Personalaufwendungen	8.039,78	6.500	6.700	6.700	6.700	6.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.819,52	37.100	37.100	37.100	37.100	37.100
17. = Ordentliche Aufwendungen	44.859,30	43.600	43.800	43.800	43.800	43.900
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-13.805,36</b>	<b>-14.300</b>	<b>-14.500</b>	<b>-14.600</b>	<b>-14.500</b>	<b>-14.500</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-13.805,36</b>	<b>-14.300</b>	<b>-14.500</b>	<b>-14.600</b>	<b>-14.500</b>	<b>-14.500</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-13.805,36</b>	<b>-14.300</b>	<b>-14.500</b>	<b>-14.600</b>	<b>-14.500</b>	<b>-14.500</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.036,45	6.000	6.200	6.200	6.200	6.200
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.524,65	3.600	3.600	3.500	3.600	3.600
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-12.293,56</b>	<b>-11.900</b>	<b>-11.900</b>	<b>-11.900</b>	<b>-11.900</b>	<b>-11.900</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-12.293,56</b>	<b>-11.900</b>	<b>-11.900</b>	<b>-11.900</b>	<b>-11.900</b>	<b>-11.900</b>
<b>Nachrichtlich: Überleitung Ergebnis zum Saldo in der Gebührenkalkulation</b>						
32. - Differenz zw. kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
33. - Differenz zw. kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
34. +/- Abrechnung aus Vorjahren						
35. +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation u. Teilergebnisplan			+11.900			
<b>36. = Saldo der Gebührenkalkulation (= Zeilen 31 bis 34)</b>			<b>0</b>			

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1203 Straßenreinigung
Produkt	120301 Straßenreinigung

**Produkt** 120301 Straßenreinigung

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.607,66	29.100	29.100	0	29.000	29.200	29.400
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	29.607,66	29.100	29.100	0	29.000	29.200	29.400
10. – Personalauszahlungen	8.154,27	6.500	6.700	0	6.700	6.700	6.800
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.757,58	37.100	37.100	0	37.100	37.100	37.100
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.911,85	43.600	43.800	0	43.800	43.800	43.900
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	<b>-15.304,19</b>	<b>-14.500</b>	<b>-14.700</b>	<b>0</b>	<b>-14.800</b>	<b>-14.600</b>	<b>-14.500</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	<b>-15.304,19</b>	<b>-14.500</b>	<b>-14.700</b>	<b>0</b>	<b>-14.800</b>	<b>-14.600</b>	<b>-14.500</b>
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-15.304,19	-14.500	-14.700	0	-14.800	-14.600	-14.500
40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	<b>-15.304,19</b>	<b>-14.500</b>	<b>-14.700</b>	<b>0</b>	<b>-14.800</b>	<b>-14.600</b>	<b>-14.500</b>

#### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Die Gebührenkalkulation ist für 2021 fortgeschrieben. Die Berechnung hat ergeben, dass eine Veränderung der Gebühren nicht erforderlich ist.





**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1304 Gewässerunterhaltung
Produkt	130401 Wasserverbandsgebühren

<b>Produkt</b>	130401	Wasserverbandsgebühren
----------------	--------	------------------------

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Erhebung der Wasserverbandsgebühren

**Auftragsgrundlage**

Landeswassergesetz, Satzungen der Wasser- und Bodenverbände, Ortsrecht

**Leistungen**

- Satzung zur Erhebung der Wasserverbandslasten
- Festsetzung und Erhebung der Wasserverbandsgebühren

**Ziel**

- Erhalt eines ordnungsgemäßen Zustandes für den Wasserfluss sowie den Hochwasserschutz
- Kostengünstige und ökologische Unterhaltung der Gewässer sichern

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Politik

**Verantwortlicher**

Fachbereich II

**Aufgabenart**

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1304 Gewässerunterhaltung
Produkt	130401 Wasserverbandsgebühren

**Produkt** 130401 Wasserverbandsgebühren

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	152.219,03	121.300	141.100	141.700	142.600	143.300
10. = Ordentliche Erträge	152.219,03	121.300	141.100	141.700	142.600	143.300
11. – Personalaufwendungen	28.802,61	31.900	33.000	33.600	34.200	34.900
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.989,58	0	0	0	0	0
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.404,13	121.900	137.800	137.800	137.800	137.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	187.196,32	153.800	170.800	171.400	172.000	172.700
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-34.977,29</b>	<b>-32.500</b>	<b>-29.700</b>	<b>-29.700</b>	<b>-29.400</b>	<b>-29.400</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-34.977,29</b>	<b>-32.500</b>	<b>-29.700</b>	<b>-29.700</b>	<b>-29.400</b>	<b>-29.400</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-34.977,29</b>	<b>-32.500</b>	<b>-29.700</b>	<b>-29.700</b>	<b>-29.400</b>	<b>-29.400</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	41.766,80	41.800	39.700	39.700	39.700	39.700
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.789,51	9.300	10.000	10.000	10.300	10.300
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Nachrichtlich: Überleitung Ergebnis zum Saldo in der Gebührenkalkulation</b>						
32. - Differenz zw. kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
33. - Differenz zw. kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
34. +/- Abrechnung aus Vorjahren						
35. +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation u. Teilergebnisplan						
36. = <b>Saldo der Gebührenkalkulation (= Zeilen 29 bis 32)</b>			<b>0</b>			

**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1304 Gewässerunterhaltung
Produkt	130401 Wasserverbandsgebühren

**Produkt** 130401 Wasserverbandsgebühren

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	158.679,42	121.300	138.800	0	139.400	140.300	143.300
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	158.679,42	121.300	138.800	0	139.400	140.300	143.300
10. – Personalauszahlungen	28.850,31	31.900	33.000	0	33.600	34.200	34.900
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.989,58	0	0	0	0	0	0
15. – Sonstige Auszahlungen	132.404,13	121.900	137.800	0	137.800	137.800	137.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	187.244,02	153.800	170.800	0	171.400	172.000	172.700
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-28.564,60</b>	<b>-32.500</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>-32.000</b>	<b>-31.700</b>	<b>-29.400</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-28.564,60</b>	<b>-32.500</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>-32.000</b>	<b>-31.700</b>	<b>-29.400</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-28.564,60	-32.500	-32.000	0	-32.000	-31.700	-29.400
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-28.564,60</b>	<b>-32.500</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>-32.000</b>	<b>-31.700</b>	<b>-29.400</b>

**Produktlerläuterung:**

Mit der Neuregelung der Wasser- und Bodenverbandsgebühr / Gewässerunterhaltungsgebühr in § 64 Landeswassergesetz NRW (LWG NRW) hat der Landesgesetzgeber das Ziel, die Erhebungen einer Gewässerunterhaltungsgebühr zu vereinfachen und mehr Rechtssicherheit zu schaffen.

Die Gewässerunterhaltung in der Gemeinde Senden wird durch die fünf Wasser- und Bodenverbände wahrgenommen. Die den Verbänden entstehenden Kosten werden jährlich auf die im Verbandsgebiet liegenden Kommunen umgelegt. Die Kommunen erheben zum Ausgleich von den Grundstückseigentümern im seitlichen Einzugsgebiet der Gewässer Wasser- und Bodenverbandsgebühren. Die Rechtsgrundlage zur Berechnung dieser Gebühr hat sich durch die Neufassung des LWG NRW geändert.

Die Wasser- und Bodenverbandsgebühren sind nach der Neufassung auf alle Grundstücke im Gemeindegebiet umzulegen.

Die Gebührenkalkulation 2021 liegt vor und ist in diesem Haushalt abgebildet. Festzustellen ist, dass die hier veranschlagten Ordentlichen Aufwendungen (Zeile 17) sowie die Ordentlichen Erträge (Zeile 10) gegenüber dem Vorjahr höher ausfallen.

Ursächlich für diese Erhöhung ist, dass zwei Wasser- und Bodenverbände höhere Beiträge ermittelt haben. Die insgesamt angeforderten Beiträge werden unter Berücksichtigung der kommunalen Kosten je Wasser- und Bodenverband auf die Grundstückeigentümer umgelegt.

Im Übrigen ist darauf hinzuweisen, dass die Gemeinde Senden aufgrund ihres gewerteten Grundvermögens nunmehr rd. 20 % der Gebührenschild trägt.



**Produktinformationen**

Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1503 Beteiligung an Unternehmen
Produkt	150301 Beteiligung an Unternehmen

**Produkt** 150301 Beteiligung an Unternehmen

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Betreuung der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen

**Auftragsgrundlage**

Gemeindeordnung NRW, Gesellschaftsverträge

**Leistungen**

- Geschäftsführung der Netzgesellschaft Senden mbH
- Gewinnabführungen und Zuschüsse von Beteiligungen, sofern eine sonstige Produktzuordnung nicht möglich ist
- Beteiligung an Unternehmen
- Erstellung des Beteiligungsberichtes

**Ziel**

- Nutzen der rechtlichen und unternehmerischen Möglichkeiten der Einbeziehung der Netzgesellschaft mbH in die gemeindliche Aufgabenwahrnehmung
- Effiziente Wahrnehmung der Geschäftsführung für die Netzgesellschaft mbH
- Sicherstellung der Wahrnehmung der Vertreterrechte, die sich aus Beteiligungen ergeben

**Zielgruppen**

Organe der Netzgesellschaft Senden mbH, Genossenschaften und Unternehmen in anderer Rechtsform, an denen die Gemeinde beteiligt ist

**Verantwortlicher**

Fachbereich II

**Aufgabenart**

Außenwirkung

Produktinformationen	
Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1503 Beteiligung an Unternehmen
Produkt	150301 Beteiligung an Unternehmen

**Produkt** 150301 Beteiligung an Unternehmen

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	19.135,21	22.400	24.300	16.900	19.800	26.400
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	19.135,21	27.400	25.300	17.900	20.800	27.400
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-19.135,21</b>	<b>-27.400</b>	<b>-25.300</b>	<b>-17.900</b>	<b>-20.800</b>	<b>-27.400</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-19.135,21</b>	<b>-27.400</b>	<b>-25.300</b>	<b>-17.900</b>	<b>-20.800</b>	<b>-27.400</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-19.135,21</b>	<b>-27.400</b>	<b>-25.300</b>	<b>-17.900</b>	<b>-20.800</b>	<b>-27.400</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.572,62	6.600	7.200	7.100	7.300	7.300
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-23.707,83</b>	<b>-34.000</b>	<b>-32.500</b>	<b>-25.000</b>	<b>-28.100</b>	<b>-34.700</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-23.707,83</b>	<b>-34.000</b>	<b>-32.500</b>	<b>-25.000</b>	<b>-28.100</b>	<b>-34.700</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1503 Beteiligung an Unternehmen
Produkt	150301 Beteiligung an Unternehmen

**Produkt** 150301 Beteiligung an Unternehmen

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	11.522,06	13.200	14.100	0	14.500	14.700	15.000
15. – Sonstige Auszahlungen	0,00	5.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.522,06	18.200	15.100	0	15.500	15.700	16.000
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-11.522,06</b>	<b>-18.200</b>	<b>-15.100</b>	<b>0</b>	<b>-15.500</b>	<b>-15.700</b>	<b>-16.000</b>
27. – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000	0	0	0	0	0
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-11.522,06</b>	<b>-28.200</b>	<b>-15.100</b>	<b>0</b>	<b>-15.500</b>	<b>-15.700</b>	<b>-16.000</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-11.522,06	-28.200	-15.100	0	-15.500	-15.700	-16.000
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-11.522,06</b>	<b>-28.200</b>	<b>-15.100</b>	<b>0</b>	<b>-15.500</b>	<b>-15.700</b>	<b>-16.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungsermächtigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1503010001 Erwerb von Anteilen an verbundenen Unternehmen</b>									
Erläuterung:									
Entsprechend des Wirtschaftsplans für die Netzgesellschaft war eine weitere Zuführung in 2020 vorgesehen.									
1503010.78430000 (A)	0,00	10.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Für mögliche Beratungskosten im Zusammenhang mit einer Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen werden auch in diesem Jahr vorsorglich Mittel eingestellt (2021: 1.000 Euro).

Ein eventuell entstehender Aufwand für Beratungen bzw. Prüfungen im Rahmen der Netzgesellschaft Senden mbH wird direkt bei der Gesellschaft nachgewiesen.





<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Produkt** 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Produktunabhängige Finanzleistungen.

Versorgung der Gemeinde Senden im Rahmen der allgemeinen Daseinsvorsorge mit Elektrizität, Gas, Wasser.

### Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NRW, Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Gemeindefinanzierungsgesetz, Solidarbeitragsgesetz, Kreditverträge

### Leistungen

- Ausweisung von produktunabhängigen Erträgen und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen
- Grundsteuer (A und B)
- Gewerbesteuer und Gewerbesteuer-Umlagen
- Gemeindeanteil an der Einkommensteuer/Umsatzsteuer
- Vergnügungssteuer
- Hundesteuer
- Allgemeinen Zuweisungen (z. B. Schlüsselzuweisungen, Investitionspauschalen)
- Kreisumlage/n
- Zinsen aus Beständen und Rücklagen
- Kredite und Kreditbeschaffungskosten
- Gewinnanteile aus Beteiligungen
- Konzessionsabgaben
- Ausgleichszahlungen (z. B. Familien-Leistungsausgleich)
- Nettozahlungen Fonds Deutsche Einheit
- Beteiligung Krankenhausfinanzierung

### Ziel

- Haushaltsausgleich
- Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel zur Erreichung der Produktziele anderer Produkte
- Vollständige Darstellung aller produktunabhängigen Finanzleistungen
- Versorgungssicherheit der Einwohner

### Zielgruppen

Allgemeinheit, Fachbereiche, Kreditinstitute

### Verantwortlicher

Fachbereich II

### Aufgabenart

Innenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Produkt** 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
1. Steuern und ähnliche Abgaben	25.635.437,23	24.876.500	24.783.000	25.564.100	26.676.100	28.033.400
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.490.112,48	4.353.300	4.117.500	4.167.600	4.611.300	4.907.400
7. + Sonstige ordentliche Erträge	951.190,53	841.100	842.000	842.000	842.000	842.000
10. = Ordentliche Erträge	30.076.740,24	30.070.900	29.742.500	30.573.700	32.129.400	33.782.800
15. – Transferaufwendungen	13.003.168,92	12.865.600	14.409.200	15.399.000	14.929.700	14.971.700
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.048,13	25.000	50.000	50.000	50.000	50.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	13.045.217,05	12.890.600	14.459.200	15.449.000	14.979.700	15.021.700
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>17.031.523,19</b>	<b>17.180.300</b>	<b>15.283.300</b>	<b>15.124.700</b>	<b>17.149.700</b>	<b>18.761.100</b>
19. + Finanzerträge	43.966,28	58.000	38.000	37.000	36.000	35.000
<b>21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>43.966,28</b>	<b>58.000</b>	<b>38.000</b>	<b>37.000</b>	<b>36.000</b>	<b>35.000</b>
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>17.075.489,47</b>	<b>17.238.300</b>	<b>15.321.300</b>	<b>15.161.700</b>	<b>17.185.700</b>	<b>18.796.100</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0,00	0	1.872.900	0	0	0
<b>25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.872.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>17.075.489,47</b>	<b>17.238.300</b>	<b>17.194.200</b>	<b>15.161.700</b>	<b>17.185.700</b>	<b>18.796.100</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.985,80	5.800	6.400	6.400	6.400	6.400
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>17.082.475,27</b>	<b>17.244.100</b>	<b>17.200.600</b>	<b>15.168.100</b>	<b>17.192.100</b>	<b>18.802.500</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>17.082.475,27</b>	<b>17.244.100</b>	<b>17.200.600</b>	<b>15.168.100</b>	<b>17.192.100</b>	<b>18.802.500</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Produkt** 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
1. Steuern und andere Abgaben	25.451.241,46	24.876.500	24.783.000	0	25.564.100	26.676.100	28.033.400
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.490.112,48	4.328.100	4.072.300	0	4.072.900	4.464.100	4.704.200
7. + Sonstige Einzahlungen	969.442,58	841.100	842.000	0	842.000	842.000	842.000
8. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	24.924,27	58.000	38.000	0	37.000	36.000	35.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	29.935.720,79	30.103.700	29.735.300	0	30.516.000	32.018.200	33.614.600
14. – Transferauszahlungen	12.966.163,90	12.865.600	14.409.200	0	15.399.000	14.929.700	14.971.700
15. – Sonstige Auszahlungen	24.461,00	25.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.990.624,90	12.890.600	14.449.200	0	15.439.000	14.969.700	15.011.700
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>16.945.095,89</b>	<b>17.213.100</b>	<b>15.286.100</b>	<b>0</b>	<b>15.077.000</b>	<b>17.048.500</b>	<b>18.602.900</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.218.859,94	2.007.000	2.435.200	0	1.976.900	2.093.100	2.231.900
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.218.859,94	2.007.000	2.435.200	0	1.976.900	2.093.100	2.231.900
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>2.218.859,94</b>	<b>2.007.000</b>	<b>2.435.200</b>	<b>0</b>	<b>1.976.900</b>	<b>2.093.100</b>	<b>2.231.900</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>19.163.955,83</b>	<b>19.220.100</b>	<b>17.721.300</b>	<b>0</b>	<b>17.053.900</b>	<b>19.141.600</b>	<b>20.834.800</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	19.163.955,83	19.220.100	17.721.300	0	17.053.900	19.141.600	20.834.800
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>19.163.955,83</b>	<b>19.220.100</b>	<b>17.721.300</b>	<b>0</b>	<b>17.053.900</b>	<b>19.141.600</b>	<b>20.834.800</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

zu Zeile 1: Steuern und ähnliche Abgaben

In den Positionen Steuern und ähnliche Abgaben sind folgende Erträge veranschlagt:

Steuern und ähnliche Abgaben	Ansatz 2021	Ansatz 2020
- Grundsteuer A	250.000 Euro	250.000 Euro
- Grundsteuer B	3.200.000 Euro	3.100.000 Euro
- Gewerbesteuer	7.800.000 Euro	6.800.000 Euro
- Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	11.050.400 Euro	11.934.100 Euro
- Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.267.600 Euro	1.327.400 Euro
- Vergnügungssteuer	145.000 Euro	230.000 Euro
- Hundesteuer	120.000 Euro	125.000 Euro
- Leistungen nach dem Familienlastenausgleich	950.000 Euro	1.110.000 Euro
Somit ergeben sich Steuern und ähnliche Abgaben in Höhe von insgesamt	24.783.000 Euro	24.876.500 Euro

## Produktinformationen

Produktbereich	16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

### zu Zeile 2: Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Ansatz 2021	Ansatz 2020
- Schlüsselzuweisungen	3.704.800 Euro	3.629.600 Euro
- Einheitslastenabrechnung aus Vorjahren	38.800 Euro	91.700 Euro
- Allg. Unterhaltungspauschale	304.200 Euro	282.800 Euro
- Schulpauschale (konsumtiv)	0 Euro	300.000 Euro
- Zuweisungen Inklusion	24.500 Euro	24.000 Euro
- Auflösung Pauschalen (zunächst an dieser Stelle einheitl.)	45.200 Euro	25.200 Euro
Summe Zuwendungen und allg. Umlagen	4.117.500 Euro	4.353.300 Euro

### zu Zeile 7: Sonstige ordentliche Erträge

sonstige ordentliche Erträge	Ansatz 2021	Ansatz 2020
- Konzessionsabgaben	800.000 Euro	800.000 Euro
- Verspätungszuschläge	1.000 Euro	100 Euro
- Stundungszinsen	1.000 Euro	1.000 Euro
- Nachforderungszinsen	40.000 Euro	40.000 Euro
Summe	842.000 Euro	841.100 Euro

### zu Zeile 15: Transferaufwendungen

Transferaufwendungen	Ansatz 2021	Ansatz 2020
- Gewerbesteuerumlage	634.900 Euro	634.900 Euro
- Kreisumlage allgemeine	8.224.500 Euro	7.713.400 Euro
- Kreisumlage – Mehrbelastung Jugendamt	5.244.600 Euro	4.213.300 Euro
- Krankenhausinvestitionsumlage	305.200 Euro	304.000 Euro
Summe Transferaufwendungen	14.409.200 Euro	12.865.600 Euro

### zu Zeile 16: sonstige ordentliche Aufwendungen

sonstige ordentliche Aufwendungen	Ansatz 2021	Ansatz 2020
- Wertberichtigungen	10.000 Euro	0 Euro
- Erstattungszinsen Gewerbesteuer nach AO	40.000 Euro	25.000 Euro
Summe	50.000 Euro	25.000 Euro

### zu Zeile 19: Finanzerträge

	Ansatz 2021	Ansatz 2020
- Zinserträge von Kreditinstituten	38.000 Euro	58.000 Euro

## Erläuterungen zu verschiedenen Einzelpositionen

### Grundsteuer A und B

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer A und B gelten seit dem 01.01.2012 (Grundsteuer A 260 v. H. und Grundsteuer B 460 v. H.). Das Aufkommen bei Grundsteuer A und B wird insgesamt mit 3.450.000 Euro veranschlagt.

### Gewerbesteuer

Auch der Berechnung der Gewerbesteuer für die Jahre 2021 bis 2024 liegt der seit dem 01.01.2012 geltende Steuerhebesatz in Höhe von 430 v. H. zugrunde. Die aktuelle Einschätzung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland ist aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie sehr getrübt. Die Auswirkungen der Pandemie auf das Jahr 2021 sind noch nicht klar. Dennoch geht auch die Bundesregierung für 2021 von einer Erholung der Wirtschaft aus.

Für 2020 kann aktuell davon ausgegangen werden, dass der erwartete Haushaltsansatz u. a. aufgrund von Abrechnungen aus Vorjahren trotz Corona deutlich übertroffen werden kann. Auch unter Berücksichtigung der Corona-Situation wird in 2021 mit einem Ertrag aus der Gewerbesteuer in Höhe von 7.800.000 Euro gerechnet. In den Orientierungsdaten des Landes Nordrhein-Westfalen wird für das Jahr 2021 ebenfalls ein Anstieg bei den Steuereinnahmen aus der Gewerbesteuer unterstellt.

## Produktinformationen

Produktbereich	16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

### Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird gegenüber dem Ansatz 2020 und den angenommenen Werten aus der Finanzplanung Corona-bedingt in 2021 drastisch sinken. Aufgrund wegbrechender Einkommensteuereinnahmen sowie der Auswirkungen des Kurzarbeitergeldes bricht die Verteilmasse ein. Daher wird an dieser Stelle mit einem Steueranteil von 11.050.400 Euro gerechnet (Haushaltsansatz 2020: 11.934.100 Euro). Diese negative Entwicklung zieht sich auch durch den gesamten Finanzplanungszeitraum. Insgesamt wird hier gegenüber früheren Planungen mit einem Defizit von rd. 4.600.000 Euro gerechnet.

### Schlüsselzuweisungen vom Land

Das aktuelle GFG (2021) wurde in 1. Lesung im November dieses Jahres in den Landtag eingebracht und wird voraussichtlich im Dezember 2020 verabschiedet. Das GFG und die hierzu erstellten Modellrechnungen sehen für die Gemeinde Senden Schlüsselzuweisungen in Höhe von rd. 3.704.800 Euro vor. Gegenüber dem Vorjahr sind die Schlüsselzuweisungen um rd. 75.200 Euro leicht angestiegen. Anzumerken ist, dass das Land die bereitgestellte Schlüsselmasse trotz gesunkener Steuereinnahmen und der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf dem Niveau des Vorjahres hält. Sollte das Land hier in eine Kreditfinanzierung gehen, werden diese Zuweisungen in den nächsten Jahren durch die Kommunen ausgeglichen werden müssen. Die Allgemeine Unterhaltungspauschale beträgt in 2021 304.200 Euro. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein leichtes Plus von 21.400 Euro.

Aufgrund von geplanten Unterhaltungsmaßnahmen und Investitionen (in naher Zukunft aufgrund der entsprechenden Anforderungen im Bildungssektor) im Bereich der Schulen wird die Schulpauschale in 2021 komplett investiv veranschlagt (im Vorjahr: 300.000 Euro konsumtiv). Die Sportpauschale beträgt in 2021 66.300 Euro.

### Abrechnung Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG)

In 2012 hat der Verfassungsgerichtshof Nordrhein-Westfalen zentrale Normen des Einheitslastenabrechnungsgesetzes (ELAG) für verfassungswidrig und nichtig erklärt. In der Folge musste der Gesetzgeber neue Regelungen treffen.

Mit der Abrechnung der Einheitslasten 2019 sind diese Lasten endgültig abgerechnet. Es wird mit einem Erstattungsbetrag von 38.800 Euro in 2021 gerechnet.

### Konzessionsabgaben

Für 2021 wird mit Erträgen aus den Konzessionsabgaben für Strom, Gas und Wasser in Höhe von 800.000 Euro gerechnet.

### Gewerbesteuerumlagen

Veranschlagung der Gewerbesteuerumlage aufgrund der Einnahmen aus der Gewerbebesteuer. Der zugrundeliegende Umlagesatz durch Bund und Länder beträgt auch in 2021 35 v.H. des Gewerbesteuermessbetrages (Ist-Aufkommen / Hebesatz x 35,0 v.H.).

### Allgemeine Umlagen an Gemeindeverbände, Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt

Der Haushalt des Kreises Coesfeld für das Jahr 2021 wird am 16. Dezember 2020 in den Kreistag eingebracht und soll am 17. Februar 2021 verabschiedet werden. Bei den hier veranschlagten Hebesätzen bzw.

Umlagebeträgen sind die im Rahmen des sog. Beteiligungsverfahrens zum Entwurf des Kreishaushaltes

kommunizierten Hebesätze bzw. Beträge für das Jahr 2021 eingestellt. Die entsprechenden politischen Beratungen zum Haushalt haben jedoch noch nicht begonnen. Daher ist es durchaus möglich, dass sich im politischen Beratungsverfahren hier noch Änderungen ergeben können. Von besonderer Bedeutung ist in diesem Zusammenhang auch in diesem Jahr die Höhe der Landschaftsverbandsumlage.

Sofern sich weitere Änderungen ergeben, werden diese in den weiteren Beratungsprozess einfließen (müssen).

Unter Berücksichtigung der gemeindlichen Umlagegrundlagen für 2021 ist aufgrund der vom Kreis geforderten Hebesätze mit einer allgemeinen Kreisumlage in Höhe von rd. 8.224.500 Euro sowie einer Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt in Höhe von rd. 5.244.600 Euro zu rechnen.

**Produktinformationen**

Produktbereich	16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Krankenhausinvestitionsumlage**

Die Krankenhausinvestitionsumlage wird aufgrund der für 2021 angekündigten Beträge mit 305.200 Euro eingestellt.

**Zinserträge**

An Zinserträgen aus Geldanlagen werden aufgrund des geplanten Geldabflusses und der allgemeinen Zinsentwicklung für 2021 15.000 Euro eingeplant. Darüber hinaus wird aus der Bürgschaftsgewährung f. d. Münsterland Netzbetriebsgesellschaft mbH & Co.KG mit einer Avalprovision von rd. 23.000 Euro gerechnet.

**Erläuterungen zu den Positionen des Teilfinanzplans:****Zeile 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen**

In den Zuweisungen sind zusammengefasst:

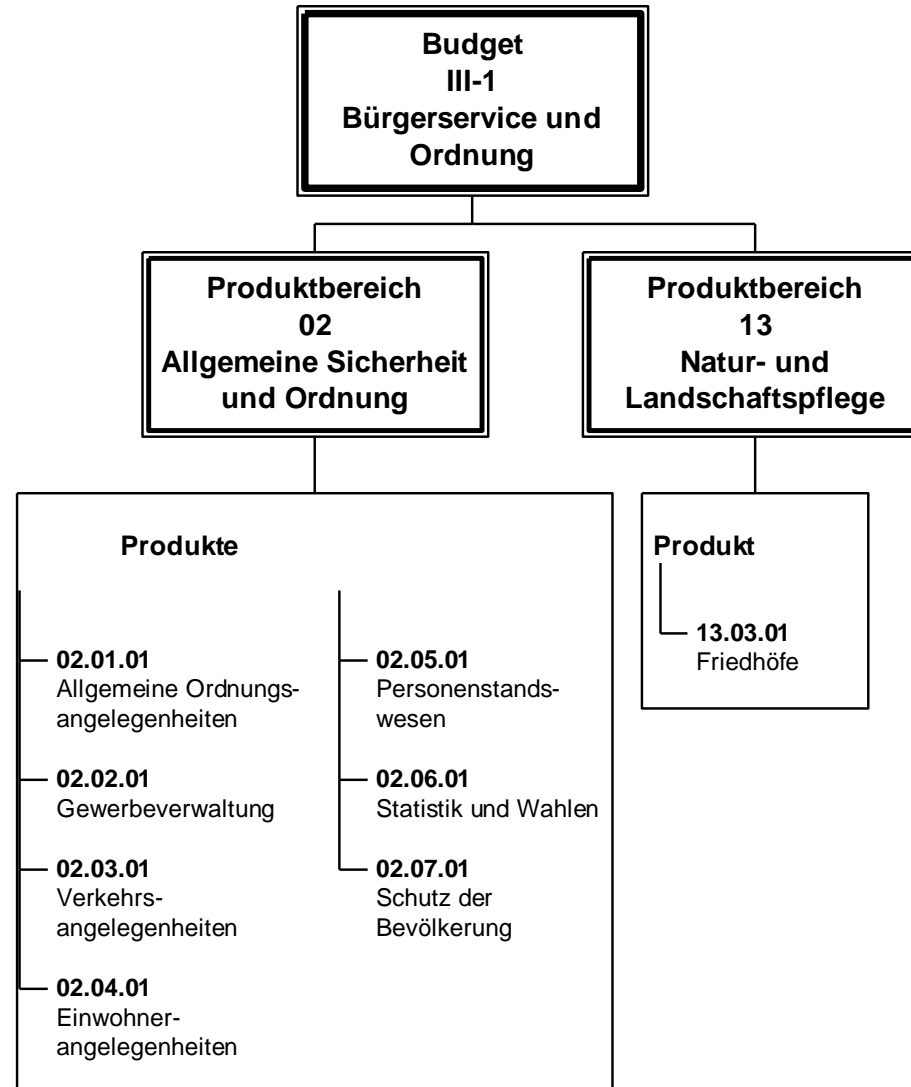
- Investitionspauschale	1.714.700 Euro
- Schulpauschale	654.200 Euro
- Sportpauschale	66.300 Euro

# **Budget III-1**

## **Bürgerservice und Ordnung**

# Budget III-1

## Bürgerservice und Ordnung





**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

**Produkt** 020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Erledigung allgemeiner und spezieller Ordnungsangelegenheiten

**Auftragsgrundlage**

Ordnungsbehördengesetz, Psychisch-Kranken-Gesetz (PsychKG), Ordnungswidrigkeitengesetz (OwiG), Bundes-Seuchengesetz (BSeuchG), FeiertagsG, Lärmimmissionsschutzgesetz (LImSchG), Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG), Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Landeshundegesetz (LHundG), Ordnungsbehördengesetz (OBG), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Meldegesetz, Landesfischereigesetz (LFischG), Landesjagdgesetz (LJG) NRW, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Satzung über die Abfallentsorgung, Ordnungsbehördliche Verordnung, Wohnungsaufsichtsgesetz

**Leistungen**

- Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen (Zusammenarbeit mit Polizei und privatem Sicherheitsdienst)
- Gesundheitsschutz (Tätigkeitsverbot nach Bundesseuchengesetz, Anordnung von Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung)
- Unterbringung psychisch Kranker
- Maßnahmen nach dem Landeshundegesetz
- Sonn- und Feiertagsschutz
- Lärmschutz und Nachtruhe sowie Ahndung von Verstößen
- Beseitigung von Schrottautos
- Genehmigung von Großfeuerwerken; Ausnahmegenehmigungen zur Verwendung pyrotechnischer Gegenstände
- Erlass ordnungsbehördlicher Verordnungen und Ordnungsverfügungen einschließlich Zwangsmittel und sofortigem Vollzug
- Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen im Rahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr, der Amtshilfe und für andere Produktbereiche
- Erteilung und Verlängerung von Fischereischeinern sowie Geschäftsführung der Fischereigenossenschaft
- Jagdwesen und Wildschäden
- Entgegennahme, Aufbewahrung, Aushändigung, Versteigerung und Verwertung von Fundsachen und Fundtieren
- Obdachlosenangelegenheiten
- Schiedsamsangelegenheiten
- Schöffensangelegenheiten
- Beauftragung und Überwachung des Winterdienstes bei öffentlichen Verkehrsflächen
- Erstellung von Winterdienstplänen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten (Räum- und Streuprioritäten)
- Abgrenzung: Durchführung des Winterdienstes an Grundstücken in gemeindlichem Eigentum sowie Straßen, Wege und Plätze durch den Bauhof; Produkt: 1204010 (FB IV)

**Ziel**

- Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung
- Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit
- Schutz und Pflege von der Fischerei unterliegenden Tieren
- Sicherung und Rückgabe von verlorenem Eigentum

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Gewerbebetriebe

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Bürgerservice und Ordnung

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

**Produkt** 020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.356,00	600	600	600	600	600
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	70,20	200	100	100	100	100
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.898,10	8.000	11.000	11.000	11.000	11.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	3.720,58	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10. = Ordentliche Erträge	18.044,88	9.800	13.700	13.700	13.700	13.700
11. – Personalaufwendungen	154.009,53	143.000	164.000	167.600	172.500	177.400
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.254,19	65.000	75.000	65.000	65.000	65.000
14. – Bilanzielle Abschreibungen	0,00	500	500	500	500	500
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.118,36	23.500	10.800	10.800	10.800	10.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	199.382,08	232.000	250.300	243.900	248.800	253.700
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-181.337,20</b>	<b>-222.200</b>	<b>-236.600</b>	<b>-230.200</b>	<b>-235.100</b>	<b>-240.000</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-181.337,20</b>	<b>-222.200</b>	<b>-236.600</b>	<b>-230.200</b>	<b>-235.100</b>	<b>-240.000</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-181.337,20</b>	<b>-222.200</b>	<b>-236.600</b>	<b>-230.200</b>	<b>-235.100</b>	<b>-240.000</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.580,93	42.200	48.800	48.700	50.000	50.100
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-217.918,13</b>	<b>-264.400</b>	<b>-285.400</b>	<b>-278.900</b>	<b>-285.100</b>	<b>-290.100</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-217.918,13</b>	<b>-264.400</b>	<b>-285.400</b>	<b>-278.900</b>	<b>-285.100</b>	<b>-290.100</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

**Produkt** 020101 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.431,00	600	600	0	600	600	600
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	70,20	200	100	0	100	100	100
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.042,66	8.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
7. + Sonstige Einzahlungen	785,01	1.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.328,87	9.800	13.700	0	13.700	13.700	13.700
10. – Personalauszahlungen	154.942,55	129.000	134.400	0	137.800	140.600	143.400
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.498,05	65.000	75.000	0	65.000	65.000	65.000
15. – Sonstige Auszahlungen	48.472,06	23.500	10.800	0	10.800	10.800	10.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	247.912,66	217.500	220.200	0	213.600	216.400	219.200
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-230.583,79</b>	<b>-207.700</b>	<b>-206.500</b>	<b>0</b>	<b>-199.900</b>	<b>-202.700</b>	<b>-205.500</b>
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	500	0	500	500	500
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>0</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>	<b>-500</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-230.583,79</b>	<b>-208.200</b>	<b>-207.000</b>	<b>0</b>	<b>-200.400</b>	<b>-203.200</b>	<b>-206.000</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-230.583,79	-208.200	-207.000	0	-200.400	-203.200	-206.000
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-230.583,79</b>	<b>-208.200</b>	<b>-207.000</b>	<b>0</b>	<b>-200.400</b>	<b>-203.200</b>	<b>-206.000</b>

Produkt erläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte

Es wird mit Erlösen aus Fundversteigerungen gerechnet.

Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Veranschlagung von Erträgen aus Kostenerstattungen für ordnungsbehördliche Maßnahmen.

Zeile 7 - sonstige ordentliche Erträge

Unter dieser Position sind u. a. Zwangsgelder und Geldbußen veranschlagt.

Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Personalaufwendungen begründen sich in internen Umschichtungen von Stellenanteilen innerhalb des FB III sowie des Anstiegs der Pensions- und Beihilferückstellungen auf Grundlage der versicherungsmathematischen Berechnung nach Heubeck.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für ordnungsbehördliche Maßnahmen inkl. der Kosten für den Sicherheitsdienst werden in 2021 75.000 Euro veranschlagt. Die Ansatzserhöhung um 10.000 Euro ist im Wesentlichen auf den vermehrten Einsatz des Sicherheitsdienstes zurückzuführen.

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen u. a.:

Kosten des Schiedsamtswesens 1.500 Euro

Unterbringungskosten Fundtiere 9.000 Euro

Prozesskosten 300 Euro

Die bisher hier veranschlagten Mieten für die Unterbringung von Obdachlosen (2020: 15.000 Euro) werden ab 2021 in dem Produkt 0503040 nachgewiesen.

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202 Gewerbewesen
Produkt	020201 Gewerbeverwaltung

**Produkt** 020201 Gewerbeverwaltung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Sämtliche Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit anzeige- und erlaubnispflichtigen Gewerben stehen, Gaststättenangelegenheiten und Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen

**Auftragsgrundlage**

Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, Preisauszeichnungsverordnung (PreisAuszVO), Glücksspielstaatsvertrag u. a.

**Leistungen**

- Sämtliche Tätigkeiten, die an die behördliche Kenntnis vom Betrieb anzeige- und erlaubnispflichtiger Gewerbe anknüpfen (Entgegennahme von Gewerbeanzeigen, Verwaltung und Pflege des Gewerberegisters, Auskünfte aus dem Gewerberegister, Anträge auf Auskunft aus dem Gewerbezentralregister, Beratung des Gewerbetreibenden)
- Gewerberechtliche Erlaubnisse, Reisegewerbekarten, Festsetzung von Märkten und Veranstaltungen
- Überwachung der bestehenden Gewerbebetriebe auf eine ordnungsgemäße Führung (Unterstützung/Amtshilfe bei der Verfolgung von Schwarzarbeit, Überwachung der Preisauszeichnung)
- Ordnungsverfügungen und Bußgeldverfahren
- Gaststättenerlaubnisse, Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen, Auskünfte aus dem Gewerberegister, Widerruf von Erlaubnissen, Betriebsschließungen
- Überwachung des Gaststättengewerbes zum Schutz der Gäste und der Nachbarschaft (-> Überwachung der Schankerlaubnis, Einhaltung der Bestimmungen des Jugendschutzes, Schutz der Nachtruhe)
- Stellungnahme zur Aufnahme einer gewerblichen Tätigkeit von Ausländern (Überprüfung der Zuverlässigkeit)
- Organisation des Wochenmarktes
- Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen oder Anlässe (Volksfeste, Vereinsfeste, Straßenfeste etc.)
- Spielhallen: Erlaubnisse und Überwachungen

**Ziel**

- Kenntnis über die vorhandenen Gewerbebetriebe
- Überwachung der Einhaltung gewerberechtlicher Bestimmungen
- Schutz von Verbrauchern, Nachbarn und Beschäftigten in Gewerbebetrieben
- Kenntnis über Veranstaltungen mit gastronomischem Betrieb

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Gewerbebetreibende

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Bürgerservice und Ordnung

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202 Gewerbeswesen
Produkt	020201 Gewerbeverwaltung

**Produkt** 020201 Gewerbeverwaltung

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.148,12	10.000	19.500	19.500	19.500	19.500
7. + Sonstige ordentliche Erträge	137,73	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	9.285,85	10.000	19.500	19.500	19.500	19.500
11. – Personalaufwendungen	51.277,09	42.200	45.800	46.600	47.700	48.700
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.560,34	8.900	8.900	9.100	9.300	9.500
17. = Ordentliche Aufwendungen	60.837,43	51.100	54.700	55.700	57.000	58.200
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-51.551,58</b>	<b>-41.100</b>	<b>-35.200</b>	<b>-36.200</b>	<b>-37.500</b>	<b>-38.700</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-51.551,58</b>	<b>-41.100</b>	<b>-35.200</b>	<b>-36.200</b>	<b>-37.500</b>	<b>-38.700</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-51.551,58</b>	<b>-41.100</b>	<b>-35.200</b>	<b>-36.200</b>	<b>-37.500</b>	<b>-38.700</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.254,61	12.400	13.600	13.500	13.900	13.900
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-63.806,19</b>	<b>-53.500</b>	<b>-48.800</b>	<b>-49.700</b>	<b>-51.400</b>	<b>-52.600</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-63.806,19</b>	<b>-53.500</b>	<b>-48.800</b>	<b>-49.700</b>	<b>-51.400</b>	<b>-52.600</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202 Gewerbeswesen
Produkt	020201 Gewerbeverwaltung

**Produkt** 020201 Gewerbeverwaltung

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.122,12	10.000	19.500	0	19.500	19.500	19.500
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.122,12	10.000	19.500	0	19.500	19.500	19.500
10. – Personalauszahlungen	75.821,97	46.500	43.300	0	44.100	45.000	45.900
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.433,53	8.900	8.900	0	9.100	9.300	9.500
15. – Sonstige Auszahlungen	5.878,51	0	0	0	0	0	0
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	90.134,01	55.400	52.200	0	53.200	54.300	55.400
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-81.011,89</b>	<b>-45.400</b>	<b>-32.700</b>	<b>0</b>	<b>-33.700</b>	<b>-34.800</b>	<b>-35.900</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-81.011,89</b>	<b>-45.400</b>	<b>-32.700</b>	<b>0</b>	<b>-33.700</b>	<b>-34.800</b>	<b>-35.900</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-81.011,89	-45.400	-32.700	0	-33.700	-34.800	-35.900
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-81.011,89</b>	<b>-45.400</b>	<b>-32.700</b>	<b>0</b>	<b>-33.700</b>	<b>-34.800</b>	<b>-35.900</b>

### Produkt Erläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 4 - öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Unter öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden

Verwaltungsgebühren

10.000 Euro

Standgelder Wochenmarkt

9.500 Euro

zusammengefasst.

Nach Abschluss der Baumaßnahmen (Eintrachtstraße, Kirchplatz) und endgültiger Festlegung des Platzes für den Wochenmarkt werden ab 2021 wieder die festgesetzten Marktgebühren erhoben.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Veranschlagung von 1.600 Euro für die Stromkosten Wochenmarkt. Des Weiteren wird ein Betrag von 7.300 Euro zum Aufbau einer separaten Stromversorgung für den Marktstandort an der Eintrachtstraße bereitgestellt.





**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0203 Verkehrsangelegenheiten
Produkt	020301 Verkehrsangelegenheiten

**Produkt** 020301 Verkehrsangelegenheiten

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Sämtliche verkehrsregelnden Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit der Verbesserung der Verkehrssicherheit stehen

**Auftragsgrundlage**

Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßen- und Wegegesetz (StrWG) NRW u. a.

**Leistungen**

- Überwachung des ruhenden Verkehrs, Ahndung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen
- Verkehrszählungen und Geschwindigkeitsmessungen
- Verkehrsrechtliche Genehmigungen und straßenrechtliche Erlaubnisse, z. B. Sondernutzungen zur Benutzung öffentl. Verkehrsraums, Plakatierungen
- Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Beseitigung von Unfallschwerpunkten, Durchführung von Verkehrsschauen
- Mitwirkung bei planerischen Maßnahmen, z. B. bei der Bauleitplanung bzgl. Emissionen oder Verkehrsproblemen
- Anträge zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen v. Verkehrseinrichtungen/-zeichen
- Errichtung, Instandsetzung und Unterhaltung der Verkehrszeichen und -anlagen einschl. verkehrsleitender und regelnder Anlagen wie Lichtsignalanlagen, Abbiegerspuren, Verkehrs- und Straßenschildern sowie Fahrbahnmarkierungen
- Überwachung von Umzügen, Anordnung von Verkehrsregelungen und Absperrmaßnahmen bei öffentlichen Veranstaltungen (Märkte, Karneval etc.)
- Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen bei Beschädigung öffentlichen Eigentums aufgrund von Unfallschäden
- Straßenbenennung und Hausnummernvergabe
- Maßnahmen zur barrierefreien Teilnahme von Menschen mit Behinderungen am Straßenverkehr

**Ziel**

- Gewährung der Verkehrssicherheit
- Regelung des Verkehrsflusses

**Zielgruppen**

Einwohner/innen

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Bürgerservice und Ordnung

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0203 Verkehrsangelegenheiten
Produkt	020301 Verkehrsangelegenheiten

**Produkt** 020301 Verkehrsangelegenheiten

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.362,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
7. + Sonstige ordentliche Erträge	52.124,90	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000
10. = Ordentliche Erträge	53.486,90	61.200	51.200	51.200	51.200	51.200
11. – Personalaufwendungen	120.005,26	117.300	124.400	127.100	130.400	134.000
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.379,91	6.500	16.500	6.500	6.500	6.500
14. – Bilanzielle Abschreibungen	533,72	600	1.400	1.800	1.800	1.800
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	587,80	700	700	700	700	700
17. = Ordentliche Aufwendungen	129.506,69	125.100	143.000	136.100	139.400	143.000
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-76.019,79</b>	<b>-63.900</b>	<b>-91.800</b>	<b>-84.900</b>	<b>-88.200</b>	<b>-91.800</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-76.019,79</b>	<b>-63.900</b>	<b>-91.800</b>	<b>-84.900</b>	<b>-88.200</b>	<b>-91.800</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-76.019,79</b>	<b>-63.900</b>	<b>-91.800</b>	<b>-84.900</b>	<b>-88.200</b>	<b>-91.800</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.533,12	34.700	37.000	36.900	37.900	38.000
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-104.552,91</b>	<b>-98.600</b>	<b>-128.800</b>	<b>-121.800</b>	<b>-126.100</b>	<b>-129.800</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-104.552,91</b>	<b>-98.600</b>	<b>-128.800</b>	<b>-121.800</b>	<b>-126.100</b>	<b>-129.800</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0203 Verkehrsangelegenheiten
Produkt	020301 Verkehrsangelegenheiten

**Produkt** 020301 Verkehrsangelegenheiten

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.394,00	1.200	1.200	0	1.200	1.200	1.200
7. + Sonstige Einzahlungen	51.532,35	60.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	52.926,35	61.200	51.200	0	51.200	51.200	51.200
10. – Personalauszahlungen	106.999,47	106.800	107.600	0	110.100	112.200	114.500
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.923,28	6.500	16.500	0	6.500	6.500	6.500
15. – Sonstige Auszahlungen	26.235,25	700	700	0	700	700	700
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.158,00	114.000	124.800	0	117.300	119.400	121.700
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-88.231,65</b>	<b>-52.800</b>	<b>-73.600</b>	<b>0</b>	<b>-66.100</b>	<b>-68.200</b>	<b>-70.500</b>
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	10.000	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	10.000	0	0	0	0
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-88.231,65</b>	<b>-52.800</b>	<b>-83.600</b>	<b>0</b>	<b>-66.100</b>	<b>-68.200</b>	<b>-70.500</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-88.231,65	-52.800	-83.600	0	-66.100	-68.200	-70.500
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-88.231,65</b>	<b>-52.800</b>	<b>-83.600</b>	<b>0</b>	<b>-66.100</b>	<b>-68.200</b>	<b>-70.500</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungsermächtigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0203010001 Anschaffung von Geschwindigkeitsdisplays für die Verkehrssicherheit</b>									
0203010.78310000 (A) ND 12 J.	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produkterläuterung:**

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 7 - sonstige ordentliche Erträge

Im Bereich der Verkehrsüberwachung werden Verwarn- und Bußgeldern in Höhe von 50.000 Euro erwartet.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Unterhaltung verschiedener Verkehrsanlagen werden in 2021 wiederum 6.500 Euro bereitgestellt. Darüber hinaus werden Beraterkosten in Höhe von 10.000 Euro veranschlagt. Hier ist die Überprüfung und Optimierung von Schulwegen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit vorgesehen.



**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0204 Einwohnerangelegenheiten
Produkt	020401 Einwohnerangelegenheiten

**Produkt** 020401 Einwohnerangelegenheiten

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Melde- und Ausweisangelegenheiten sowie weitere Service-Leistungen als zentrale Anlaufstelle für die Bürger (Bürgerbüro)

**Auftragsgrundlage**

Meldegesetz, Passgesetz, Gesetz über Personalausweise, Bundeszentralregistergesetz, Meldedatenübermittlungsverordnung, Melderechtsrahmengesetz, Straßenverkehrszulassungsordnung, Staatsangehörigkeitsgesetz u. a.

**Leistungen**

- Verarbeitung jedes melderechtlich maßgebenden Vorgangs, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilung an andere Behörden, Auskünfte an Berechtigte, Pflege des Melderegisters, örtliche Ermittlungen sowie Ahndung von Verstößen gegen melderechtliche Bestimmungen
- Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten, insbesondere Erteilung von Reisepässen und Personalausweisen, Auskunft zu Pass- und Visa-Vorschriften, Abrechnung mit der Bundesdruckerei sowie Ahndung von Verstößen gegen passrechtliche Bestimmungen, Ausstellung von Lebensbescheinigungen
- Bereitstellung von Auskunfts-, Beratungs- und weiteren Service-Leistungen als zentrale Anlaufstelle für die Bürger in der Gemeindeverwaltung. Es handelt sich sowohl um Leistungen der Gemeinde für ihre Einwohner/innen als auch um Leistungen für andere Behörden (z. B. Änderung von Fahrzeugscheinen, Kfz-Abmeldungen, Herausgabe von Formularen für andere Abteilungen sowie Beratungsleistungen und Veranstaltungskarten, Annahme und Weiterleitung von Anträgen für Führungszeugnisse)
- Ausländerangelegenheiten (zulässige Hilfestellung, Herausgabe von Anträgen, Entgegennahme und Weiterleitung von Unterlagen an die Ausländerbehörde)
- Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen
- Prüfung und Weiterleitung von Anträgen auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht

**Ziel**

- umfassender Service für interne und externe Kunden (u. a. Willkommenskultur)
- Registrierung der Einwohner zur Feststellung und des Nachweises der Identität und ihrer Wohnung
- Versorgung aller Bürger mit Dokumenten zum Nachweis ihrer Identität im öffentlichen und privaten Bereich

**Zielgruppen**

Einwohner/innen

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Bürgerservice und Ordnung

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0204 Einwohnerangelegenheiten
Produkt	020401 Einwohnerangelegenheiten

**Produkt** 020401 Einwohnerangelegenheiten

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	143.874,65	130.000	135.000	135.000	135.000	135.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	292,00	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	144.166,65	130.000	135.000	135.000	135.000	135.000
11. – Personalaufwendungen	168.984,34	179.700	184.800	187.800	191.400	195.300
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.107,28	90.000	82.500	82.500	82.500	82.500
17. = Ordentliche Aufwendungen	259.091,62	269.700	267.300	270.300	273.900	277.800
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-114.924,97</b>	<b>-139.700</b>	<b>-132.300</b>	<b>-135.300</b>	<b>-138.900</b>	<b>-142.800</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-114.924,97</b>	<b>-139.700</b>	<b>-132.300</b>	<b>-135.300</b>	<b>-138.900</b>	<b>-142.800</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-114.924,97</b>	<b>-139.700</b>	<b>-132.300</b>	<b>-135.300</b>	<b>-138.900</b>	<b>-142.800</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.056,12	53.000	55.000	54.800	56.400	56.400
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-154.981,09</b>	<b>-192.700</b>	<b>-187.300</b>	<b>-190.100</b>	<b>-195.300</b>	<b>-199.200</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-154.981,09</b>	<b>-192.700</b>	<b>-187.300</b>	<b>-190.100</b>	<b>-195.300</b>	<b>-199.200</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0204 Einwohnerangelegenheiten
Produkt	020401 Einwohnerangelegenheiten

**Produkt** 020401 Einwohnerangelegenheiten

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	144.181,35	130.000	135.000	0	135.000	135.000	135.000
7. + Sonstige Einzahlungen	632,30	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	144.813,65	130.000	135.000	0	135.000	135.000	135.000
10. – Personalauszahlungen	172.053,67	179.300	184.100	0	187.100	190.700	194.600
15. – Sonstige Auszahlungen	89.327,40	90.000	82.500	0	82.500	82.500	82.500
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	261.381,07	269.300	266.600	0	269.600	273.200	277.100
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-116.567,42</b>	<b>-139.300</b>	<b>-131.600</b>	<b>0</b>	<b>-134.600</b>	<b>-138.200</b>	<b>-142.100</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-116.567,42</b>	<b>-139.300</b>	<b>-131.600</b>	<b>0</b>	<b>-134.600</b>	<b>-138.200</b>	<b>-142.100</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-116.567,42	-139.300	-131.600	0	-134.600	-138.200	-142.100
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-116.567,42</b>	<b>-139.300</b>	<b>-131.600</b>	<b>0</b>	<b>-134.600</b>	<b>-138.200</b>	<b>-142.100</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Für Aufwendungen in Ausweis- und Passangelegenheiten werden 82.500 Euro veranschlagt.





<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0205 Personenstandwesen
Produkt	020501 Personenstandwesen

**Produkt** 020501 Personenstandwesen

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Personenstands- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

### Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Lebenspartnerschaftsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) u. a.

### Leistungen

- Beurkundungen von Geburten und Sterbefällen
- Fortführen von Personenstandsbüchern einschließlich Testamentskartei
- Prüfung der Ehevoraussetzungen, Vornahme und Beurkundung der Eheschließung, Beurkundung von namensrechtlichen Erklärungen, Eheregister, Beurkundung und Beglaubigung von namensrechtlichen Erklärungen, von Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennnissen, Ehefähigkeitszeugnisse für Deutsche, Schweizer und Österreicher

### Ziel

- Feststellung und Nachweis von personenbezogenen Daten
- Rechtliche Dokumentation des Personenstandes

### Zielgruppen

Einwohner/innen

### Verantwortlicher

Fachbereich III - Bürgerservice und Ordnung

### Aufgabenart

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0205 Personenstandwesen
Produkt	020501 Personenstandwesen

**Produkt** 020501 Personenstandwesen

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.202,95	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
10. = Ordentliche Erträge	12.202,95	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11. – Personalaufwendungen	77.931,72	73.900	89.800	91.700	95.800	99.900
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.533,04	0	1.000	1.000	1.000	1.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	79.464,76	73.900	90.800	92.700	96.800	100.900
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-67.261,81</b>	<b>-61.900</b>	<b>-78.800</b>	<b>-80.700</b>	<b>-84.800</b>	<b>-88.900</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-67.261,81</b>	<b>-61.900</b>	<b>-78.800</b>	<b>-80.700</b>	<b>-84.800</b>	<b>-88.900</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-67.261,81</b>	<b>-61.900</b>	<b>-78.800</b>	<b>-80.700</b>	<b>-84.800</b>	<b>-88.900</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.473,37	21.800	26.600	26.600	27.300	27.300
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-85.735,18</b>	<b>-83.700</b>	<b>-105.400</b>	<b>-107.300</b>	<b>-112.100</b>	<b>-116.200</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-85.735,18</b>	<b>-83.700</b>	<b>-105.400</b>	<b>-107.300</b>	<b>-112.100</b>	<b>-116.200</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0205 Personenstandwesen
Produkt	020501 Personenstandwesen

**Produkt** 020501 Personenstandwesen

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.172,95	12.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.172,95	12.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
10. – Personalauszahlungen	53.471,23	53.300	57.600	0	58.800	60.000	61.200
15. – Sonstige Auszahlungen	943,39	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.414,62	53.300	58.600	0	59.800	61.000	62.200
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-42.241,67</b>	<b>-41.300</b>	<b>-46.600</b>	<b>0</b>	<b>-47.800</b>	<b>-49.000</b>	<b>-50.200</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-42.241,67</b>	<b>-41.300</b>	<b>-46.600</b>	<b>0</b>	<b>-47.800</b>	<b>-49.000</b>	<b>-50.200</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-42.241,67	-41.300	-46.600	0	-47.800	-49.000	-50.200
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-42.241,67</b>	<b>-41.300</b>	<b>-46.600</b>	<b>0</b>	<b>-47.800</b>	<b>-49.000</b>	<b>-50.200</b>

### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 4 - öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Veranschlagung von Verwaltungsgebühren für das Personenstandwesen in Höhe von 12.000 Euro.

Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen fallen gegenüber dem Vorjahr aufgrund der Beförderung einer Beamtin und der damit verbundenen Erhöhung der Besoldung und der Pensionsrückstellungen höher aus.



**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0206 Statistik und Wahlen
Produkt	020601 Statistik und Wahlen

**Produkt** 020601 Statistik und Wahlen

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Statistiken

**Auftragsgrundlage**

Wahlgesetze, Bundesstatistikgesetz, Grundgesetz u. a.

**Leistungen**

- Vorbereitung und Durchführung von Gemeinde- und Bürgermeisterwahl, Kreistags- und Landratswahl, Landtags-, Bundestags- und Europawahlen
- Organisation von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden
- Prüfen der Stimmberechtigung bei Volksinitiativen
- Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten

**Ziel**

- Rechtmäßige Vorbereitung und Durchführung von Wahlen
- korrekte und zeitnahe Durchführung der Statistiken

**Zielgruppen**

Bürger/innen, Parteien und Wählergruppen, landwirtschaftliche Betriebe

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Bürgerservice und Ordnung

**Aufgabenart**

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0206 Statistik und Wahlen
Produkt	020601 Statistik und Wahlen

**Produkt** 020601 Statistik und Wahlen

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.954,77	6.500	16.000	14.000	0	15.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	17,22	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	15.971,99	6.500	16.000	14.000	0	15.000
11. – Personalaufwendungen	15.961,62	15.900	16.800	17.200	17.500	18.000
14. – Bilanzielle Abschreibungen	38,24	100	100	100	100	100
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.247,68	33.700	20.300	18.300	0	18.300
17. = Ordentliche Aufwendungen	21.247,54	49.700	37.200	35.600	17.600	36.400
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-5.275,55</b>	<b>-43.200</b>	<b>-21.200</b>	<b>-21.600</b>	<b>-17.600</b>	<b>-21.400</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-5.275,55</b>	<b>-43.200</b>	<b>-21.200</b>	<b>-21.600</b>	<b>-17.600</b>	<b>-21.400</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-5.275,55</b>	<b>-43.200</b>	<b>-21.200</b>	<b>-21.600</b>	<b>-17.600</b>	<b>-21.400</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.841,00	4.700	4.900	4.900	5.100	5.100
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-9.116,55</b>	<b>-47.900</b>	<b>-26.100</b>	<b>-26.500</b>	<b>-22.700</b>	<b>-26.500</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-9.116,55</b>	<b>-47.900</b>	<b>-26.100</b>	<b>-26.500</b>	<b>-22.700</b>	<b>-26.500</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0206 Statistik und Wahlen
Produkt	020601 Statistik und Wahlen

**Produkt** 020601 Statistik und Wahlen

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.716,85	6.500	16.000	0	14.000	0	15.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.716,85	6.500	16.000	0	14.000	0	15.000
10. – Personalauszahlungen	23.142,21	16.700	15.400	0	15.800	16.000	16.400
15. – Sonstige Auszahlungen	5.980,46	33.700	20.300	0	18.300	0	18.300
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.122,67	50.400	35.700	0	34.100	16.000	34.700
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-20.405,82</b>	<b>-43.900</b>	<b>-19.700</b>	<b>0</b>	<b>-20.100</b>	<b>-16.000</b>	<b>-19.700</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-20.405,82</b>	<b>-43.900</b>	<b>-19.700</b>	<b>0</b>	<b>-20.100</b>	<b>-16.000</b>	<b>-19.700</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-20.405,82	-43.900	-19.700	0	-20.100	-16.000	-19.700
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-20.405,82</b>	<b>-43.900</b>	<b>-19.700</b>	<b>0</b>	<b>-20.100</b>	<b>-16.000</b>	<b>-19.700</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen,

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

In 2021 wird turnusgemäß die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag stattfinden.

Die Ansätze beinhalten den entsprechenden Ertrag bzw. Aufwand für die Durchführung dieser Wahl.

Berücksichtigt sind auch die Entschädigungen für Wahlhelfer/innen.





**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207 Gefahrenabwehr und -vorbeugung
Produkt	020701 Schutz der Bevölkerung

**Produkt** 020701 Schutz der Bevölkerung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Brandbekämpfung und Bevölkerungsschutz

**Auftragsgrundlage**

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG), Ordnungsbehördengesetz NRW (OBG)

**Leistungen**

- Erstellung des Brandschutzbedarfsplanes und des Katastrophenschutzplanes inkl. Einsatzpläne
- Aufgaben nach dem BHKG (Brandbekämpfung, technische Hilfeleistung, Hilfe bei Unfällen)
- Maßnahmen zur Katastrophenabwehr, Hilfen für Menschen und Tiere, Schutz von Sachen und Umwelt bei Katastrophen
- Bevölkerungsschutz im Zivil- und Spannungsfall
- Bereitstellung der Feuerwehrgerätehäuser einschließlich Veranlassung von Unterhaltungsmaßnahmen und Abwicklung von Schadensfällen
- Verwaltungstechnische Betreuung der Freiwilligen Feuerwehr (Personalangelegenheiten, Abrechnung Aufwandsentschädigungen, Beschaffung persönlicher und technischer Ausrüstungsgegenstände)
- Erlass der Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr
- Erlass der Gebührenbescheide bei kostenpflichtigen Feuerwehreinsätzen, Geltendmachung von Schadenersatz bei Unfallschäden, Verschmutzung von Straßen u. a.
- Abgabe von Stellungnahmen an Dritte; Mitwirken und Beraten Dritter aus brandschutztechnischer Sicht; Brandverhütungsschau; Brandschutztechnische Prüfung und Beurteilung eines Objektes zur Feststellung und Beseitigung brandgefährlicher Zustände (nicht gleichzusetzen mit der Brandschutzverhütungsvorschau der Bauordnung)
- Brandschutzerziehung und -aufklärung in Schulen und Tageseinrichtungen für Kinder
- Durchführung von Brandschauen
- Freiwillige Hilfeleistungen der Freiwilligen Feuerwehr, die nicht zu den Pflichtaufgaben nach dem BHKG gehören

**Ziel**

- Schnellstmögliche Hilfeleistung zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt
- Beseitigung von Gefahren
- Schutz von Privateigentum
- Vorsorge für Katastrophenfälle
- Brandbekämpfung und -vorbeugung

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Feuerwehr

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Bürgerservice und Ordnung

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207 Gefahrenabwehr und -vorbeugung
Produkt	020701 Schutz der Bevölkerung

**Produkt** 020701 Schutz der Bevölkerung

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	142.758,58	147.200	202.900	165.500	169.400	170.500
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.395,48	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
7. + Sonstige ordentliche Erträge	2.637,94	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	188.792,00	164.300	221.500	184.100	188.000	189.100
11. – Personalaufwendungen	57.986,50	60.700	62.700	64.300	65.500	66.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217.634,98	246.400	221.000	148.600	165.400	166.500
14. – Bilanzielle Abschreibungen	254.128,80	281.300	237.700	243.500	250.300	247.500
15. – Transferaufwendungen	37.948,95	21.000	35.000	35.000	35.000	35.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	155.984,35	162.300	117.300	113.700	113.100	113.200
17. = Ordentliche Aufwendungen	723.683,58	771.700	673.700	605.100	629.300	629.000
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-534.891,58</b>	<b>-607.400</b>	<b>-452.200</b>	<b>-421.000</b>	<b>-441.300</b>	<b>-439.900</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-534.891,58</b>	<b>-607.400</b>	<b>-452.200</b>	<b>-421.000</b>	<b>-441.300</b>	<b>-439.900</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-534.891,58</b>	<b>-607.400</b>	<b>-452.200</b>	<b>-421.000</b>	<b>-441.300</b>	<b>-439.900</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.182,96	21.500	23.200	23.200	23.700	23.700
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-552.074,54</b>	<b>-628.900</b>	<b>-475.400</b>	<b>-444.200</b>	<b>-465.000</b>	<b>-463.600</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-552.074,54</b>	<b>-628.900</b>	<b>-475.400</b>	<b>-444.200</b>	<b>-465.000</b>	<b>-463.600</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207 Gefahrenabwehr und -vorbeugung
Produkt	020701 Schutz der Bevölkerung

**Produkt** 020701 Schutz der Bevölkerung

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.218,10	6.500	44.000	0	6.500	6.500	6.500
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.584,53	17.100	17.100	0	17.100	17.100	17.100
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7. + Sonstige Einzahlungen	7.414,58	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	48.217,21	23.600	62.600	0	25.100	25.100	25.100
10. – Personalauszahlungen	58.300,01	60.300	62.000	0	63.600	64.800	66.100
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	209.316,30	255.400	221.000	0	148.600	165.400	166.500
14. – Transferauszahlungen	32.943,34	21.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
15. – Sonstige Auszahlungen	155.238,43	162.300	117.300	0	113.700	113.100	113.200
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	455.798,08	499.000	435.300	0	360.900	378.300	380.800
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-407.580,87</b>	<b>-475.400</b>	<b>-372.700</b>	<b>0</b>	<b>-335.800</b>	<b>-353.200</b>	<b>-355.700</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.367,96	76.000	78.000	0	78.000	78.000	78.000
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.300,00	0	0	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	78.667,96	76.000	78.000	0	78.000	78.000	78.000
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	533.201,83	0	0	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	129.155,33	50.200	24.200	310.000	320.000	10.000	10.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	662.357,16	50.200	24.200	310.000	320.000	10.000	10.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-583.689,20</b>	<b>25.800</b>	<b>53.800</b>	<b>-310.000</b>	<b>-242.000</b>	<b>68.000</b>	<b>68.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-991.270,07</b>	<b>-449.600</b>	<b>-318.900</b>	<b>-310.000</b>	<b>-577.800</b>	<b>-285.200</b>	<b>-287.700</b>
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-991.270,07	-449.600	-318.900	-310.000	-577.800	-285.200	-287.700
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-991.270,07</b>	<b>-449.600</b>	<b>-318.900</b>	<b>-310.000</b>	<b>-577.800</b>	<b>-285.200</b>	<b>-287.700</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207 Gefahrenabwehr und -vorbeugung
Produkt	020701 Schutz der Bevölkerung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0207010001 Neu- und Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen</b>									
Erläuterung: Unter dieser Position sind die Neu- und Ersatzbeschaffungen verschiedener Ausrüstungsgegenstände (neben Fahrzeugen, s. Invest-Nr. 0207010007) der Feuerwehr veranschlagt. Für 2021 handelt es sich hierbei u. a. um Rollcontainer für den Gerätewagen (sukzessiver Austausch über mehrere Jahre) sowie weitere kleinere Beschaffungen von Gerätschaften (u. a. Atemschutzsprechgeräten für die Chemikalienschutzanzüge (CSA)). Zur Verfügung stehende Mittel aus 2020 werden nach 2021 übertragen.									
0207010.78310000 (A) ND: 10 J.	10.867,85	21.200	7.900	0	7.500	7.500	7.500	0,00	0,00
0207010.78320000 (A)	18.348,79	10.500	2.800	0	2.500	2.500	2.500	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-29.216,64</b>	<b>-31.700</b>	<b>-10.700</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0207010003 Zuweisung des Landes (Feuerschutzpauschale)</b>									
Erläuterung: Aus der pauschalen Zuweisung des Landes aus den Mitteln der Feuerschutzsteuer wird mit einer entsprechenden Einzahlung gerechnet.									
0207010.68110000 (E)	76.367,96	76.000	78.000	0	78.000	78.000	78.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>76.367,96</b>	<b>76.000</b>	<b>78.000</b>	<b>0</b>	<b>78.000</b>	<b>78.000</b>	<b>78.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0207010007 Anschaffung von Fahrzeugen für die Feuerwehr</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle sind die Fahrzeug-Neu- und Ersatzbeschaffungen aller Löschzüge eingeplant. Für 2021 ist die Beschaffung eines kleinen Schnelleinsatzbootes für kleinere Teichgewässer geplant. Außerdem soll in 2021 der Auftrag für ein neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF) 20 für den Löschzug Ottmarsbocholt vergeben werden. Erste Auszahlungsansätze sind in 2021 dafür vorgesehen, ansonsten ist eine Verpflichtungsermächtigung (VE) veranschlagt.  Die Beschaffung des Rüstwagens, für welchen in 2019 Mittel vorgesehen waren, ist noch nicht abgeschlossen. Durch die vergaberechtlichen Vorgaben sowie die entsprechenden Lieferzeiten ziehen sich derartige Beschaffungsvorgänge über mehrere Jahre. Die noch zur Verfügung stehenden Mittel werden daher bis zum Abschluss der Maßnahme übertragen. Der fortgeschriebene Ansatz 2020 lag für Fahrzeugbeschaffungen bei rd. 464.000 Euro. Auch der Hygieneanhänger, für den in 2020 Mittel vorgesehen waren, wurde noch nicht beschafft, sodass die Mittel übertragen werden.  Im Rahmen des Finanzplanungszeitraumes sind zunächst - entsprechend des Brandschutzbedarfsplans - keine weitere Fahrzeug-Beschaffungen für die Löschzüge vorgesehen.									
0207010.78310000 (A) LZ Senden	10.688,88	18.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0207010.78310000 (A) LZ Ottmarsbocholt	0,00	0	10.000	310.000	310.000	0	0	0,00	0,00
0207010.78310000 (A) Schnelleinsatzboot	0,00	0	3.500	0	0	0	0	0,00	0,00
0207010.78310000 (A) LZ Senden	40.226,89	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-50.915,77</b>	<b>-18.500</b>	<b>-13.500</b>	<b>-310.000</b>	<b>-310.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207 Gefahrenabwehr und -vorbeugung
Produkt	020701 Schutz der Bevölkerung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0207010008 Erweiterung des Feuerwehrhauses in Senden</b>									
Erläuterung: Hier waren die Ausbaukosten für die Erweiterung des Feuerwehrhauses in Senden veranschlagt (u. a. zur Vermeidung von Unfallgefahren sowie wegen der Ausgliederung der Umkleiden aus der Fahrzeughalle erforderlich). Das FGH Senden wurde am 03.10.2015 feierlich in Betrieb genommen.									
0207010.78320000 (A) GWG - Ausstattungsgegenstände	840,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0207010.78510000 (A)	500,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.340,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0207010014 Beschaffung eines Ölabscheiders für das Feuerwehrgerätehaus Ottmarsbocholt</b>									
Erläuterung: Die für 2018 vorgesehenen Mittel für die Anschaffung eines Ölabscheiders (Betriebsvorrichtung) für das Feuerwehrhaus in Ottmarsbocholt wurden von 2018 nach 2019 übertragen. Eine Umsetzung erfolgte in 2019.									
0207010.78510000 (A)	13.202,77	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-13.202,77</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0207010015 Erweiterung des Feuerwehrhauses in Bösensell</b>									
Erläuterung: Für die Erweiterung des Feuerwehrhauses Bösensell (einschl. erforderlicher Arbeiten an den Außenanlagen) standen insgesamt 1.200.000 Euro zur Verfügung. Das Feuerwehrhaus wird seit Sommer 2019 genutzt. Für die Erweiterung wurde ein Teil der angesparten Investitionspauschale eingesetzt, damit den lfd. Aufwendungen aus Abschreibungen entsprechende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenübergestellt werden können.									
0207010.78310000 (A)	2.760,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0207010.78320000 (A) PC- Arbeitsplatz und Möblierung	13.996,81	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0207010.78510000 (A) FGH Bösensell	510.843,26	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0207010.78510000 (A) FGH Bösensell Außenanlagen	8.655,80	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-536.255,87</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0207010016 Ausweitung Sirenenetz im Gemeindegebiet Senden</b>									
Erläuterung: In 2014 und 2017 hat die Gemeinde Mittel in Höhe von rd. 40.000 Euro für den Ausbau des Sirenenetzes erhalten. In 2019 wurden dafür entsprechende Beschaffungen getätigt.									
0207010.78310000 (A) Ausbau Sirenenetz	30.338,11	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-30.338,11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Produktinformationen

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207 Gefahrenabwehr und -vorbeugung
Produkt	020701 Schutz der Bevölkerung

### Produkt Erläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Feuerwehrhaus Senden  
Feuerwehrhaus Bösensell  
Feuerwehrhaus Ottmarsbocholt

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

In der Summe der Zeile 2 ist ein Betrag aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten enthalten.

Zeile 4 - öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Gebühren für die Inanspruchnahme der Feuerwehr sowie die Gebühren für die Durchführung von Brandschauen stellen öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte dar. Aufgrund der tatsächlichen Gebührenentwicklung in den Vorjahren werden hier nunmehr Gebührenerträge in Höhe von 17.100 Euro veranschlagt.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden im Jahre 2021 mit insgesamt 221.000 Euro veranschlagt. Gegenüber dem Vorjahr sind das 25.400 Euro weniger.

Der Ansatz 2021 setzt sich u. a. wie folgt zusammen:

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	101.700 Euro
Energie und Betriebskosten	22.800 Euro
Unterhaltung von Fahrzeugen	50.000 Euro
Unterhaltung BGA	32.300 Euro
Roh-/ Hilfs-/ Betriebsstoffe	8.000 Euro
Pflege Software	1.200 Euro
Sonstige Aufwendungen	5.000 Euro

Der Ansatz für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen ist gegenüber 2020 deutlich erhöht. Er umfasst grundsätzlich das ermittelte Unterhaltungsbudget für die einzelnen Feuerwehrhäuser. Darüber hinaus sind wiederum Mittel für den Einbau neuer Einfahrtstore im Feuerwehrhaus Ottmarsbocholt eingeplant.

Vorgesehen waren zunächst sog. Sektionaltore (Ansatz 30.000 Euro). Im Rahmen der konkreten Planungen hat sich nunmehr herausgestellt, dass der Einbau dieser Tore nicht möglich ist, sondern die Örtlichkeit den Einbau deutlich teurerer Falttore erfordert. Daher wird hierfür ein Ansatz von 75.000 Euro gebildet. Zu der Maßnahme wird mit einer Förderung des Landes in Höhe von 37.500 Euro gerechnet.

Die Aufwendungen für die Unterhaltung von Fahrzeugen sind dagegen deutlich gesunken. Dieser Rückgang ist darauf zurückzuführen, dass die für 2020 vorgesehene Ausstattung der Feuerwehrfahrzeuge mit Digitalfunk zwischenzeitlich abgeschlossen werden konnte.

Zeile 15 - Transferaufwendungen

Das Förderkonzept für die personelle Leistungsfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr in Senden ist im August 2020 ergänzt worden. Nunmehr werden zusätzlich auch Feuerwehreinsätze mit einer Dauer von bis zu 30 Minuten entschädigt. Diese Anpassung ist rückwirkend zum 01.01.2020 in Kraft getreten. Zu den Zuschüssen zählen des Weiteren u. a. Aufwendungen für die Kameradschaftsförderung i. H. v. rd. 3.700 Euro sowie eine Entschädigung für die Gerätewartung i. H. v. rd. 6.700 Euro und eine Aufwandsentschädigung für gefahrene Einsätze i. H. v. rd. 24.600 Euro. Es ist festzuhalten, dass sich die Anzahl der Einsätze zuletzt weiter erhöht hat.

**Produktinformationen**

Produktbereich	02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207 Gefahrenabwehr und -vorbeugung
Produkt	020701 Schutz der Bevölkerung

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen beinhalten u. a.:

Schutzkleidung, Atemschutz	32.800 Euro
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	7.100 Euro
Kosten Gesundheitsuntersuchungen	11.400 Euro
Aufwandsentschädigungen	30.000 Euro
Bürobedarf usw.	2.200 Euro
Fernsprechgebühren	4.000 Euro
Verbrauchsmaterial	6.100 Euro
sonstige Geschäftsaufwendungen / Lohnausfall	5.000 Euro
Versicherungen insgesamt	17.400 Euro
Anschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung (unter 60 Euro)	500 Euro
Ehrenamtsförderung (u. a. Mitgliederwerbung)	800 Euro

Im Gesamtergebnis ist dieser Ansatz gegenüber 2020 merklich gesunken. Zurückzuführen ist dies darauf, dass die vorgesehenen Neu- und Ersatzbeschaffungen für Schutzkleidung sowie Neuanschaffungen von Atemschutzausrüstung abschließend umgesetzt sind.

**Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen**

Abgaben 4.500 Euro





**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303 Friedhöfe
Produkt	130301 Friedhöfe

**Produkt** 130301 Friedhöfe

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Friedhofs- und Bestattungswesen

**Auftragsgrundlage**

Bestattungsgesetz NRW, Friedhofssatzung, Gemeindeordnung (GO), Kommunalabgabengesetz (KAG) u. a.

**Leistungen**

- Bereitstellung und Vergabe von pflegefreien/zu pflegenden Reihen-/ Wahlgräbern für die Sarg- und Urnenbeisetzung sowie Baumbestattungen
- Erdbestattungen, Einäscherungen und Aus- und Umbettungen
- Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern
- Friedhofsplanung
- Satzungsangelegenheiten
- Kalkulation und Festsetzung von Bestattungs- und Benutzungsgebühren
- Erlasse der Gebührenbescheide

**Ziel**

- Ordnungsgemäßes Bestattungswesen
- Nachfrageorientierte Bedarfsdeckung und Friedhofsplanung
- Erhaltung der Friedhöfe in einem würdigen Zustand auf unbegrenzte Zeit
- Erhebung von kostendeckenden Gebühren

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Allgemeinheit

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Bürgerservice und Ordnung

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303 Friedhöfe
Produkt	130301 Friedhöfe

**Produkt** 130301 Friedhöfe

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.424,57	1.200	1.800	2.200	2.200	2.200
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	158.289,53	134.000	134.000	134.000	134.000	134.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	132,00	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	159.846,10	135.200	135.800	136.200	136.200	136.200
11. – Personalaufwendungen	105.762,02	141.100	125.900	128.500	131.200	133.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.660,59	31.000	35.300	56.100	35.800	36.100
14. – Bilanzielle Abschreibungen	35.426,90	36.300	44.500	45.900	46.600	46.600
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.107,75	3.900	3.600	3.600	3.700	3.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	181.957,26	212.300	209.300	234.100	217.300	220.300
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-22.111,16</b>	<b>-77.100</b>	<b>-73.500</b>	<b>-97.900</b>	<b>-81.100</b>	<b>-84.100</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-22.111,16</b>	<b>-77.100</b>	<b>-73.500</b>	<b>-97.900</b>	<b>-81.100</b>	<b>-84.100</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-22.111,16</b>	<b>-77.100</b>	<b>-73.500</b>	<b>-97.900</b>	<b>-81.100</b>	<b>-84.100</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	31.520,83	43.600	40.900	40.800	41.800	41.900
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-53.631,99</b>	<b>-120.700</b>	<b>-114.400</b>	<b>-138.700</b>	<b>-122.900</b>	<b>-126.000</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-53.631,99</b>	<b>-120.700</b>	<b>-114.400</b>	<b>-138.700</b>	<b>-122.900</b>	<b>-126.000</b>
<b>Nachrichtlich: Überleitung Ergebnis zum Saldo in der Gebührenkalkulation</b>						
32. - Differenz zw. kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung			-25.800			
33. - Differenz zw. kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen			-91.300			
34. +/- Abrechnung aus Vorjahren						
35. +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation u. Teilergebnisplan <i>Beachte: Eine Neukalkulation steht noch aus, daher sind die nachrichtlich nachgewiesenen Beiträge noch die aus dem Vorjahr</i>						
36. = <b>Saldo der Gebührenkalkulation (= Zeilen 29 bis 32)</b>			<b>-231.500</b>			

**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303 Friedhöfe
Produkt	130301 Friedhöfe

**Produkt** 130301 Friedhöfe

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.028,99	900	1.000	0	1.000	1.000	1.000
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	220.704,82	134.000	134.000	0	134.000	134.000	134.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	221.733,81	134.900	135.000	0	135.000	135.000	135.000
10. – Personalauszahlungen	112.103,30	140.500	122.200	0	124.700	127.200	129.600
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.512,27	86.000	90.300	0	56.100	35.800	36.100
15. – Sonstige Auszahlungen	5.674,75	3.900	3.600	0	3.600	3.700	3.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.290,32	230.400	216.100	0	184.400	166.700	169.500
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>73.443,49</b>	<b>-95.500</b>	<b>-81.100</b>	<b>0</b>	<b>-49.400</b>	<b>-31.700</b>	<b>-34.500</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.000,00	100.000	47.500	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000,00	100.000	47.500	0	0	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.175,78	450.000	13.000	0	48.000	13.000	13.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.808,67	3.000	7.000	0	5.000	5.000	5.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.984,45	453.000	20.000	0	53.000	18.000	18.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>4.015,55</b>	<b>-353.000</b>	<b>27.500</b>	<b>0</b>	<b>-53.000</b>	<b>-18.000</b>	<b>-18.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>77.459,04</b>	<b>-448.500</b>	<b>-53.600</b>	<b>0</b>	<b>-102.400</b>	<b>-49.700</b>	<b>-52.500</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	77.459,04	-448.500	-53.600	0	-102.400	-49.700	-52.500
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>77.459,04</b>	<b>-448.500</b>	<b>-53.600</b>	<b>0</b>	<b>-102.400</b>	<b>-49.700</b>	<b>-52.500</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen €	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Bisher bereitgestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	€	€	€		€	€	€		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1303010001 Neu- und Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen und Gerätschaften für die Friedhöfe</b>									
Erläuterung:									
An dieser Stelle sind pauschal Mittel für die Anschaffung von kleineren Gerätschaften vorgesehen.									
1303011.78320000 (A) Werkbank, Regale, usw.	561,68	3.000	7.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
1303012.78310000 (A)	595,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-1.156,68</b>	<b>-3.000</b>	<b>-7.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303 Friedhöfe
Produkt	130301 Friedhöfe

**1303010002 Erweiterung Waldfriedhof (Grabfelder 5 und 6) - Fortsetzungsmaßnahme**

Erläuterung:

Für die Aufteilungen innerhalb der Grabfelder 5 und 6 wurden in 2020 einmalig 45.000 Euro benötigt. Reste aus Vorjahren wurden nicht übertragen.

Ab 2021 (inkl. Finanzplanungszeitraum) sind weitere 10.000 Euro p. a. vorgesehen.

1303011.78520000 (A)	2.613,50	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1303011.78530000 (A)	0,00	45.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-2.613,50</b>	<b>-45.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>-10.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**1303010003 Bau eines neuen Carports am Waldfriedhof**

1303011.78510000 (A) ND 30 J.	0,00	0	0	0	35.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**1303010004 Erweiterung Friedhof St. Urban Ottmarsbocholt**

Erläuterung:

Für die Aufteilungen innerhalb der Grabfelder sind auch auf dem Friedhof St. Urban entsprechende Mittel vorgesehen. Für 2021 und die Folgejahre werden jeweils 3.000 Euro bereitgestellt. Reste aus Vorjahren werden nicht übertragen.

1303012.78530000 (A) ND: 60 J.	0,00	5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>0</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**1303010006 Neubau einer Trauerhalle Friedhof Ottmarsbocholt**

Erläuterung:

Für den Neubau einer Trauerhalle in Ottmarsbocholt einschließlich Außenanlagen sowie erforderlichen Ausstattungsgegenständen werden voraussichtlich 450.000 Euro benötigt. Mit der Umsetzung wurde im Jahr 2020 begonnen. Erforderliche Mittel werden bis in das Jahr 2021 übertragen.

1303012.68180000 (E) ND: 80 J.	10.000,00	100.000	47.500	0	0	0	0	0,00	0,00
1303012.78510000 (A) ND: 80 J.	562,28	400.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>9.437,72</b>	<b>-300.000</b>	<b>47.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Trauerhalle Senden Waldfriedhof  
 Kapelle Laurentius Friedhof  
 Trauerhalle Ottmarsbocholt  
 Trauerhalle Bösensell

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Bei der Grabnutzungsgebühr wird ein Kostendeckungsgrad von 55 % ihrer Höhe nach erzielt. Die Gebühren für die Trauerhallen erreichen diesen Kostendeckungsgrad nicht. Die übrigen Gebührenarten (Bestattungsgebühr usw.) sind zu 100 % kostendeckend.

Eine Neukalkulation der Gebührenkalkulation ist noch nicht erfolgt. Im Gebührensatz werden die Vorjahreswerte angegeben.

Im Einzelnen:

Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die gesunkenen Personalaufwendungen sind auf die Verschiebung von Stellenanteilen einzelner Bediensteter innerhalb des Budgets zurückzuführen.

**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303 Friedhöfe
Produkt	130301 Friedhöfe

**Zeile 13- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Neben den Aufwendungen für die einzelnen Friedhöfe ist auch ein Betrag in Höhe von 1.900 Euro zur Unterhaltung der Kriegsgräber enthalten.

Wald- und Laurentiusfriedhof Senden

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind mit 24.300 Euro veranschlagt. Hierin sind enthalten:

Unterhaltung der baulichen Anlagen und BGA	3.500 Euro
Unterhaltung der Friedhöfe	9.700 Euro
Energieaufwendungen	5.900 Euro
Reinigungskosten	1.200 Euro
Unterhaltung von Fahrzeugen	4.000 Euro

Für die Unterhaltung der baulichen Anlagen ist in diesem Jahr das Unterhaltungsbudget vorgesehen.

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Für Versicherungen und Schadensfälle werden insgesamt 1.500 Euro bereitgestellt. Darüber hinaus sind 1.600 Euro für Dienst- / Schutzkleidung, Verbrauchsmaterial sowie Fernspreckgebühren berücksichtigt.

Friedhof St. Urban Ottmarsbocholt

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden mit insgesamt 6.100 Euro veranschlagt. Hierin sind enthalten:

Unterhaltung des Friedhofes	3.000 Euro
Energieaufwendungen	700 Euro
Unterhaltung der baulichen Anlagen, BGA	1.200 Euro
Unterhaltung von Fahrzeugen	1.200 Euro

Für die Unterhaltung der baulichen Anlagen ist das Unterhaltungsbudget vorgesehen. Ggfs. ist dieses in den kommenden Jahren aufgrund des Neubaus der Trauerhalle noch abzuändern.

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Veranschlagung von 200 Euro für Versicherungen und Schadensfälle sowie Schutzkleidung.

Trauerhalle Bösensell

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Für Unterhaltungsmaßnahmen an der Trauerhalle in Bösensell werden Mittel in Höhe von 1.200 Euro in den Haushalt eingestellt. Darüber hinaus werden Energieaufwendungen und Reinigungskosten in Höhe von insgesamt 1.800 Euro erwartet.

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Berücksichtigung von 300 Euro für Versicherungen und Schadensfälle.

**Rückstellungen (enthalten in Zeile 12 des Teilfinanzplans) 2021**

Waldfriedhof, Dachsanierung Leichentrakt (RS aus 2015, 2018) 55.000 Euro

**Summe 55.000 Euro**

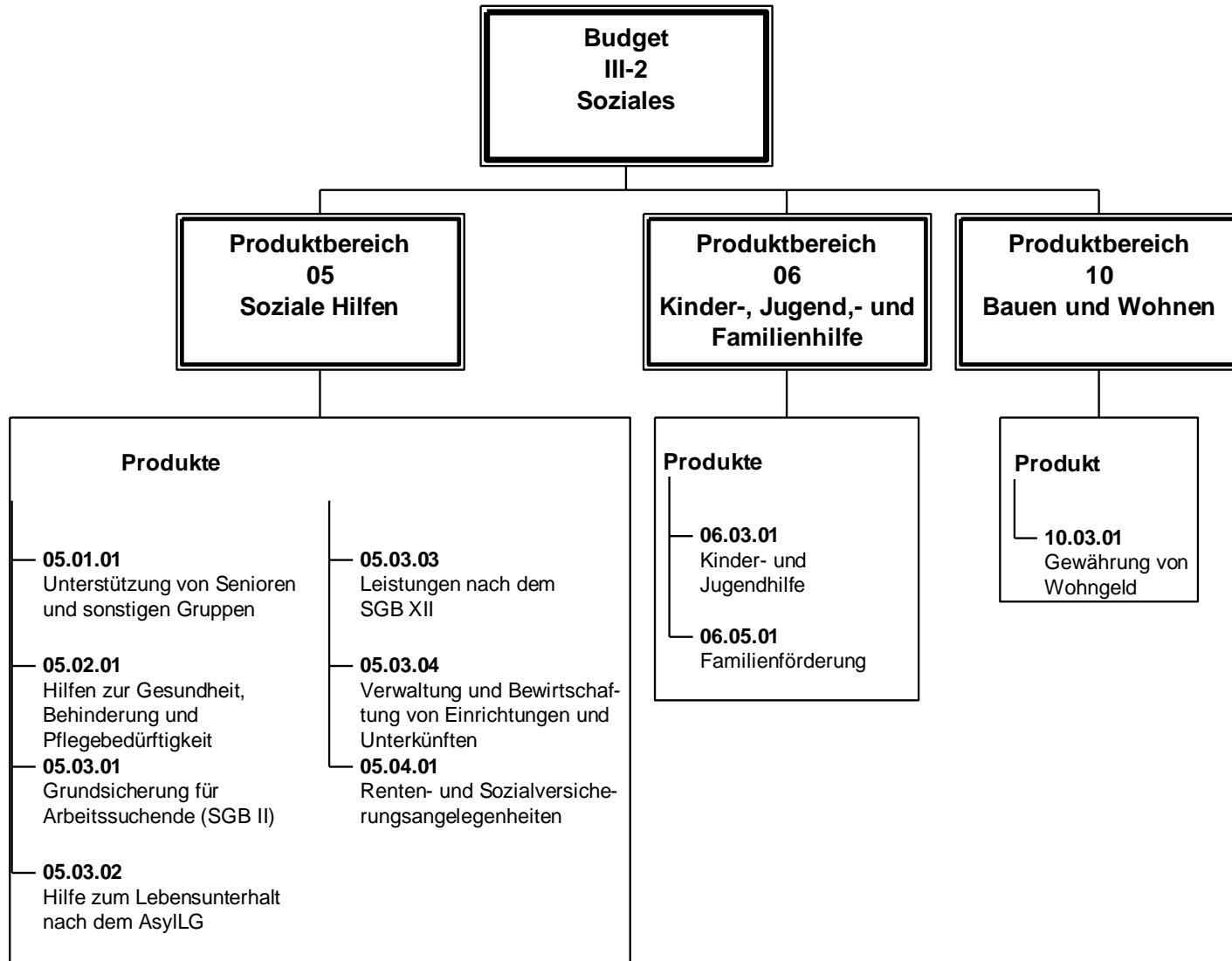


# **Budget III-2**

## **Soziales**

# Budget III-2

## Soziales





**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0501 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen
Produkt	050101 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen

**Produkt** 050101 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Zusammenarbeit mit freien Trägern bei Altenheimangelegenheiten und in Belangen des betreuten Wohnens. Förderung der Seniorenarbeit und der ehrenamtlichen Arbeit verschiedener freier Vereine und Verbände im Rahmen der freien Wohlfahrtspflege.

Beachtung der Ziele des Behindertengleichstellungsgesetzes (BGG)

**Auftragsgrundlage**

Gesetzliche Regelungen, Ratsbeschlüsse

**Leistungen**

- Beratung und Vermittlung von Angeboten der Freien Träger der Seniorenarbeit
- Gewährung von Zuschüssen
- Beratung und Hilfestellung bei der Beantragung von Hilfen zur Pflege in Einrichtungen
- Ergänzende Beratung und Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen (ambulant vor stationär)
- Unterstützung von helfenden ehrenamtlichen Diensten (Bringdienste, Begleitung, Freizeitgestaltung)
- Unterstützung der Arbeit des Inklusionsbeirates in fachlicher und tatsächlicher Hinsicht
- Abbau von Barrieren für Menschen mit Behinderungen im Sinne des Leitzielkataloges "bedarfsgerecht und barrierefrei"
- Unterstützung bei der Bereitstellung von komplementären Leistungen zur Unterstützung ambulanter Pflege
- Unterstützung bei der Sicherstellung eines bedarfsgerechten Pflegeangebotes

**Ziel**

- Für die Bedürfnisse älterer, sowie Menschen in sozialen Notlagen soll ein qualitativ und quantitativ ausreichendes Leistungsangebot bereitgehalten werden.
- Die Interessen der behinderten Menschen im Sinne der Zielformulierung des § 1 BGG NRW berücksichtigen.

**Zielgruppen**

Senioren, Menschen in sozialen Notlagen, behinderte Menschen

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Soziales

**Aufgabenart**

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0501 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen
Produkt	050101 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen

**Produkt** 050101 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.728,76	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
10. = Ordentliche Erträge	1.728,76	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
11. – Personalaufwendungen	7.790,99	9.300	5.000	5.200	5.500	5.600
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.407,92	46.100	64.100	18.100	18.200	18.600
14. – Bilanzielle Abschreibungen	21.264,86	21.300	21.300	21.300	21.300	21.000
15. – Transferaufwendungen	6.679,61	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.165,15	28.400	31.500	31.700	31.800	31.900
17. = Ordentliche Aufwendungen	98.308,53	113.500	130.300	84.700	85.200	85.500
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-96.579,77</b>	<b>-111.800</b>	<b>-128.600</b>	<b>-83.000</b>	<b>-83.500</b>	<b>-83.800</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-96.579,77</b>	<b>-111.800</b>	<b>-128.600</b>	<b>-83.000</b>	<b>-83.500</b>	<b>-83.800</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-96.579,77</b>	<b>-111.800</b>	<b>-128.600</b>	<b>-83.000</b>	<b>-83.500</b>	<b>-83.800</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.570,75	4.700	4.000	4.000	4.000	4.000
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-100.150,52</b>	<b>-116.500</b>	<b>-132.600</b>	<b>-87.000</b>	<b>-87.500</b>	<b>-87.800</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-100.150,52</b>	<b>-116.500</b>	<b>-132.600</b>	<b>-87.000</b>	<b>-87.500</b>	<b>-87.800</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0501 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen
Produkt	050101 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen

**Produkt** 050101 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	7.706,41	8.800	4.400	0	4.600	4.800	4.900
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.050,42	46.100	64.100	0	18.100	18.200	18.600
14. – Transferauszahlungen	6.679,61	8.400	8.400	0	8.400	8.400	8.400
15. – Sonstige Auszahlungen	20.658,28	22.900	21.100	0	21.300	21.400	21.500
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.094,72	86.200	98.000	0	52.400	52.800	53.400
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-74.094,72</b>	<b>-86.200</b>	<b>-98.000</b>	<b>0</b>	<b>-52.400</b>	<b>-52.800</b>	<b>-53.400</b>
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	143,00	0	0	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	143,00	0	0	0	0	0	0
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-143,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-74.237,72</b>	<b>-86.200</b>	<b>-98.000</b>	<b>0</b>	<b>-52.400</b>	<b>-52.800</b>	<b>-53.400</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-74.237,72	-86.200	-98.000	0	-52.400	-52.800	-53.400
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-74.237,72</b>	<b>-86.200</b>	<b>-98.000</b>	<b>0</b>	<b>-52.400</b>	<b>-52.800</b>	<b>-53.400</b>

## Produktinformationen

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0501 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen
Produkt	050101 Unterstützung von Senioren und sonstigen Gruppen

### Produkt Erläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Treffpunkt Senden, Münsterstraße 32  
 DRK-Heim, Eintrachtstraße 15  
 KOMM einschließlich Caritas Kleiderladen, Schulze-Bremer-Str. 23 und 27  
 Industriestr. 7

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

#### Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, der Aufwand für Energie, Reinigung und Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung werden insgesamt mit 64.100 Euro veranschlagt. Neben den zusammengefassten Unterhaltungsfixen sind insbesondere Mittel für die Installation eines Treppenliftes im DRK-Heim in Höhe von 25.000 Euro eingeplant. Im Gebäude Industriestraße 7 (Kolping) wird die alte Stromheizung abgebaut und durch eine neue Heizungsanlage (Gas) ersetzt. Die Kosten werden mit rd. 21.000 Euro angegeben.

#### Zeile 15 - Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen in Höhe von 8.400 Euro enthalten verschiedene Zuschüsse. Die hier nachgewiesenen Zuschüsse an Vereine und Verbände gliedern sich wie folgt:

Zuschuss an Schuldnerberatungsstelle	1.000 Euro
Zuschuss an die Altenstuben in den 3 Ortsteilen	4.000 Euro
Zuschuss an den Kreuzbund e. V.	300 Euro
Zuschuss an den VdK	1.100 Euro
Zuschüsse an Selbsthilfegruppen	500 Euro
Zuschuss an die Ortsgruppe des DRK	900 Euro
Zuschuss für Krankenpflegetätigkeit in Bösensell	600 Euro

#### Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Im veranschlagten Betrag in Höhe von 31.500 Euro sind zusammengefasst:

Miete KOMM und Caritas Kleiderladen (Schulze-Bremer-Str.) inkl. Nebenkosten	15.500 Euro
Fernsprechgebühren	1.000 Euro
Sonstige Aufwendungen	1.000 Euro
Versicherungen, Schadensfälle	1.700 Euro
Klein- und Verbrauchsmaterial	100 Euro
Auflösung Invest.-kostenzuschüsse (Baukostenzuschuss DRK; + ab 2020 Fahrzeug)	10.400 Euro
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	1.800 Euro

Bei den sonstigen Aufwendungen handelt es sich um Sachkosten für den Inklusionsbeirat (1.000 Euro).

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0502 Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit
Produkt	050201 Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit

**Produkt** 050201 Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Beratung, Antragsaufnahme bzgl. der Leistungsgewährung in Gesundheits-, Behinderten- oder Pflegeangelegenheiten

**Auftragsgrundlage**

SGB XII, Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose, Schwerbehindertengesetz, Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

**Leistungen**

- Beratung von Hilfesuchenden, die in keiner gesetzlichen Krankenkasse versichert sind
- Bearbeitung von Anträgen entsprechend der Regelung des § 264 SGB V
- Ausstellung von Krankenscheinen nach dem AsylbLG
- Abrechnung von Arzneikosten
- Bearbeitung der Krankenhilfe
- Abwicklung von Altfällen (Kfo-Behandlungen) BSHG
- Entgegennahme und Aufnahme von Anträgen auf Befreiung von Rundfunkbeiträgen
- Beratung bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit "Menschen + Pflege"
- Antragsaufnahme und Weiterleitung bei Heimpflege, Eingliederungshilfe, Kfo-Leistungen sowie Leistungen für Blinde und Gehörlose

**Ziel**

- Verhinderung bzw. Linderung von Pflegebedürftigkeit und Behinderung sowie Erhalt bzw. Wiederherstellung der Gesundheit

**Zielgruppen**

Einwohner/innen

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Soziales

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0502 Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit
Produkt	050201 Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit

**Produkt** 050201 Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	-5,94	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	35.799,39	36.500	30.900	31.700	32.600	33.200
17. = Ordentliche Aufwendungen	35.799,39	36.500	30.900	31.700	32.600	33.200
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-35.805,33</b>	<b>-36.500</b>	<b>-30.900</b>	<b>-31.700</b>	<b>-32.600</b>	<b>-33.200</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-35.805,33</b>	<b>-36.500</b>	<b>-30.900</b>	<b>-31.700</b>	<b>-32.600</b>	<b>-33.200</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-35.805,33</b>	<b>-36.500</b>	<b>-30.900</b>	<b>-31.700</b>	<b>-32.600</b>	<b>-33.200</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.413,61	10.800	9.100	9.100	9.400	9.400
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-44.218,94</b>	<b>-47.300</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.800</b>	<b>-42.000</b>	<b>-42.600</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-44.218,94</b>	<b>-47.300</b>	<b>-40.000</b>	<b>-40.800</b>	<b>-42.000</b>	<b>-42.600</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0502 Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit
Produkt	050201 Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit

**Produkt** 050201 Hilfen zur Gesundheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	7	8
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5,94	0	0	0	0	0	0
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5,94	0	0	0	0	0	0
10.	- Personalauszahlungen	28.874,27	32.500	27.200	0	27.800	28.500	28.900
16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.874,27	32.500	27.200	0	27.800	28.500	28.900
17.	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-28.880,21</b>	<b>-32.500</b>	<b>-27.200</b>	<b>0</b>	<b>-27.800</b>	<b>-28.500</b>	<b>-28.900</b>
31.	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32.	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-28.880,21</b>	<b>-32.500</b>	<b>-27.200</b>	<b>0</b>	<b>-27.800</b>	<b>-28.500</b>	<b>-28.900</b>
37.	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-28.880,21	-32.500	-27.200	0	-27.800	-28.500	-28.900
40.	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-28.880,21</b>	<b>-32.500</b>	<b>-27.200</b>	<b>0</b>	<b>-27.800</b>	<b>-28.500</b>	<b>-28.900</b>





**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050301 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

**Produkt** 050301 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Information, Beratung und umfassende Unterstützung der Arbeitssuchenden nach den Bestimmungen des SGB II

**Auftragsgrundlage**

SGB II

**Leistungen**

- Erstberatung und Prüfung der grundsätzlichen Anspruchsvoraussetzungen auf Arbeitslosengeld II
- Fallmanagement
- Sämtliche Geldleistungen nach dem SGB II, insbesondere zur Eingliederung der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in Arbeit und zur Sicherung des Lebensunterhaltes der erwerbsfähigen Hilfebedürftigen und der mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen
- Sachleistungen
- Konkrete Berechnung und Bescheidung der Ansprüche auf Arbeitslosengeld II
- Unterhaltsprüfung und Veranlassung von Maßnahmen zur Realisierung der Ansprüche
- Beratung und Betreuung des Kunden mit dem Ziel der Wiedereingliederung ins Arbeitsleben
- Stellenakquise
- Passgenaue Stellenvermittlung
- Passgenaue Maßnahmenvermittlung
- Vermittlung von Plus-Jobs
- Entgegennahme und Bewilligung bzw. Weiterleitung von Anträgen auf Eingliederungsleistungen
- Erstberatung und Prüfung der grundsätzlichen Anspruchsvoraussetzungen auf Leistungen zur Bildung und Teilhabe gem. § 28 SGB II sowie Berechnung und Bescheidung

**Ziel**

- Durch Eingliederung in Arbeit Hilfebedürftigkeit vermeiden, verkürzen oder verringern
- Erwerbsfähigkeit der Hilfebedürftigen erhalten, verbessern oder wiederherstellen
- Geschlechts- oder Behindertenspezifischen Nachteilen von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen entgegenwirken und überwinden helfen
- Sicherung des Lebensunterhaltes
- Reduzierung der Arbeitslosigkeit

**Zielgruppen**

Leistungsberechtigte i. S. d. § 7 SGB II

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Soziales

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050301 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

**Produkt** 050301 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.266,31	31.700	31.700	29.200	25.700	25.700
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	749.772,56	757.600	707.000	707.000	707.000	707.000
10. = Ordentliche Erträge	782.038,87	789.300	738.700	736.200	732.700	732.700
11. – Personalaufwendungen	614.988,99	632.900	675.900	690.500	706.100	722.100
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.311,47	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
15. – Transferaufwendungen	354.104,23	475.000	307.000	312.000	317.000	322.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	373,00	300	400	400	400	400
17. = Ordentliche Aufwendungen	970.777,69	1.111.200	984.300	1.003.900	1.024.500	1.045.500
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-188.738,82</b>	<b>-321.900</b>	<b>-245.600</b>	<b>-267.700</b>	<b>-291.800</b>	<b>-312.800</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-188.738,82</b>	<b>-321.900</b>	<b>-245.600</b>	<b>-267.700</b>	<b>-291.800</b>	<b>-312.800</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-188.738,82</b>	<b>-321.900</b>	<b>-245.600</b>	<b>-267.700</b>	<b>-291.800</b>	<b>-312.800</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	145.957,91	186.800	201.000	200.400	206.000	206.200
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-334.696,73</b>	<b>-508.700</b>	<b>-446.600</b>	<b>-468.100</b>	<b>-497.800</b>	<b>-519.000</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-334.696,73</b>	<b>-508.700</b>	<b>-446.600</b>	<b>-468.100</b>	<b>-497.800</b>	<b>-519.000</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050301 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

**Produkt** 050301 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.266,31	31.700	31.700	0	29.200	25.700	25.700
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	750.388,68	757.600	707.000	0	707.000	707.000	707.000
7. + Sonstige Einzahlungen	-502,22	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	782.152,77	789.300	738.700	0	736.200	732.700	732.700
10. – Personalauszahlungen	590.275,76	611.600	647.200	0	660.800	674.000	687.500
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.311,47	3.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
14. – Transferauszahlungen	185.894,10	475.000	307.000	0	312.000	317.000	322.000
15. – Sonstige Auszahlungen	0,00	300	400	0	400	400	400
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	777.481,33	1.089.900	955.600	0	974.200	992.400	1.010.900
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>4.671,44</b>	<b>-300.600</b>	<b>-216.900</b>	<b>0</b>	<b>-238.000</b>	<b>-259.700</b>	<b>-278.200</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>4.671,44</b>	<b>-300.600</b>	<b>-216.900</b>	<b>0</b>	<b>-238.000</b>	<b>-259.700</b>	<b>-278.200</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	4.671,44	-300.600	-216.900	0	-238.000	-259.700	-278.200
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>4.671,44</b>	<b>-300.600</b>	<b>-216.900</b>	<b>0</b>	<b>-238.000</b>	<b>-259.700</b>	<b>-278.200</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050301 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

**Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Hierin sind u. a. die Fördermittel zu einer Schulsozialarbeiterstelle an den Grundschulen in Höhe von 25.700 Euro enthalten.

**Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden.

Es ergibt sich hier voraussichtlich eine Personal- und Sachkostenerstattung in von rd. 650.000 Euro durch den Kreis Coesfeld. Enthalten sind ebenfalls Erstattungen für die Übernahme der Software-Betreuung durch zwei Beschäftigte der Gemeinde als auch Mittel aus dem Bildungs- und Teilhabepaket i. H. v. jährlich zusammen rd. 57.000 Euro.

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Die erhöhten Personalaufwendungen sind auf die kalkulierte Tarifsteigerung sowie die Umschichtung von Stellenanteilen der Beschäftigten des Jobcenters zurückzuführen.

**Zeile 15 - Transferaufwendungen**

Hierbei handelt es sich um den Anteil an den SGB II-Leistungen, die im Rahmen der Spitzabrechnung im Kreis Coesfeld auf die Gemeinde Senden entfallen. Berücksichtigt wird eine Erstattung der flüchtlingsbedingten Unterkunftskosten i. H. v. jeweils rd. 400.000 Euro in den Jahren 2020 und 2021. In 2018 wurden zuletzt rd. 362.000 Euro erstattet. Aufgrund einer kreisinternen Änderung der Abrechnungsmodalität steigt zukünftig der Erstattungsbetrag an die Gemeinde Senden. Für die Jahre 2022 und 2023 ist die Erstattung der flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft noch unklar. Zumindest in 2022 wird noch eine „Resterstattung“ aus der Spitzabrechnung für 2021 erwartet.

Rückwirkend ab dem Jahr 2020 wird der Bund sich auch deutlich höher als bisher an den Kosten der Unterkunft (KdU) beteiligen, nämlich zu 75% und dementsprechend einen höheren Betrag an den Kreis erstatten. Die Höhe der Weitergabe an die Kommunen ist derzeit noch unklar.

Im Übrigen sind hier die Aufwendungen für die Schulsozialarbeiterstelle (77.000 Euro) nachgewiesen.

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050302 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG

**Produkt** 050302 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Beratung und Sicherstellung des laufenden Lebensunterhaltes von Asylbewerbern

**Auftragsgrundlage**

Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)

**Leistungen**

- Antragsaufnahme und Prüfung der grundsätzlichen Anspruchsvoraussetzungen auf Leistungen nach dem AsylbLG
- Konkrete Berechnung und Bescheidung der Leistungsansprüche
- Unterhaltsprüfung und Veranlassung von Maßnahmen zur Realisierung der Ansprüche
- Beratung und Betreuung des Kunden mit dem Ziel der Integration und Überwindung aufenthaltsrechtlicher Probleme
- Widerspruchsbescheidung in eigener Zuständigkeit
- Bedarfsorientierte Angebote von ergänzenden Schulungen in der deutschen Sprache
- Abrechnung nach dem FlüAG

**Ziel**

- Sicherung von Grundleistungen des täglichen Bedarfs, der Gesundheitsvorsorge und eines menschenwürdigen Lebens für Asylberechtigte sowie deren Integration

**Zielgruppen**

Asylbewerber/innen

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Soziales

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050302 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG

**Produkt** 050302 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.624.549,93	680.000	620.000	620.000	620.000	620.000
3. + Sonstige Transfererträge	15.739,50	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10. = Ordentliche Erträge	1.640.289,43	698.000	638.000	638.000	638.000	638.000
11. – Personalaufwendungen	258.309,89	257.300	197.100	201.000	205.100	209.200
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.535,10	10.300	9.500	4.000	4.000	4.000
15. – Transferaufwendungen	999.916,61	1.105.700	918.200	918.200	918.200	918.200
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.986,78	22.000	1.400	1.400	1.400	1.400
17. = Ordentliche Aufwendungen	1.263.748,38	1.395.300	1.126.200	1.124.600	1.128.700	1.132.800
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>376.541,05</b>	<b>-697.300</b>	<b>-488.200</b>	<b>-486.600</b>	<b>-490.700</b>	<b>-494.800</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>376.541,05</b>	<b>-697.300</b>	<b>-488.200</b>	<b>-486.600</b>	<b>-490.700</b>	<b>-494.800</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>376.541,05</b>	<b>-697.300</b>	<b>-488.200</b>	<b>-486.600</b>	<b>-490.700</b>	<b>-494.800</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.273,06	76.000	58.700	58.500	60.100	60.200
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>315.267,99</b>	<b>-773.300</b>	<b>-546.900</b>	<b>-545.100</b>	<b>-550.800</b>	<b>-555.000</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>315.267,99</b>	<b>-773.300</b>	<b>-546.900</b>	<b>-545.100</b>	<b>-550.800</b>	<b>-555.000</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050302 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG

**Produkt** 050302 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.481.659,93	680.000	620.000	0	620.000	620.000	620.000
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	71.622,52	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.553.282,45	698.000	638.000	0	638.000	638.000	638.000
10. – Personalauszahlungen	258.393,41	257.000	197.100	0	201.000	205.100	209.200
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.535,10	10.300	9.500	0	4.000	4.000	4.000
14. – Transferauszahlungen	1.001.682,77	1.105.700	918.200	0	918.200	918.200	918.200
15. – Sonstige Auszahlungen	3.995,13	22.000	1.400	0	1.400	1.400	1.400
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.265.606,41	1.395.000	1.126.200	0	1.124.600	1.128.700	1.132.800
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>287.676,04</b>	<b>-697.000</b>	<b>-488.200</b>	<b>0</b>	<b>-486.600</b>	<b>-490.700</b>	<b>-494.800</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>287.676,04</b>	<b>-697.000</b>	<b>-488.200</b>	<b>0</b>	<b>-486.600</b>	<b>-490.700</b>	<b>-494.800</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	287.676,04	-697.000	-488.200	0	-486.600	-490.700	-494.800
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>287.676,04</b>	<b>-697.000</b>	<b>-488.200</b>	<b>0</b>	<b>-486.600</b>	<b>-490.700</b>	<b>-494.800</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050302 Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu Positionen des Teilergebnisplans:

**Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Aufgrund der derzeit geltenden Regelungen im Rahmen des FlüAG werden für 2021 laufende Zuweisungen i. H. v. 620.000 Euro berücksichtigt.

Nachdem zuletzt in den Jahren 2018 anteilig und in 2019 vollständig eine Weitergabe der Integrationspauschale an die Kommunen erfolgte (in 2019: rd. 690.000 Euro für die Gemeinde Senden bei insgesamt rd. 400.000.000 Euro für die Gemeinden), wird das Land in den Jahren 2020 und 2021 nicht die vom Bund für die Kosten der Integration vorgesehenen Werte an die Kommunen weiterleiten, obwohl vor Ort hauptsächlich die Integrationsarbeit geleistet wird. Für 2021 ist hier ein Betrag von rd. 100.000.000 Euro vom Bund für das Land NRW zu erwarten (für Senden wären dies voraussichtlich rd. 170.000 Euro in 2021 – dieser Betrag wird der Gemeinde vorenthalten).

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Die im Rahmen des starken Flüchtlingszustroms im Jahr 2015 befristet geschaffene zweite Stelle als Sozialarbeiter/in wird ab dem Jahr 2021 wegfallen, sodass sich entsprechende Einsparungen bei den Personalaufwendungen im Produkt Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG ergeben.

**Zeile 15 - Transferaufwendungen und****Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Hierbei handelt es sich um diejenigen Aufwendungen der Gemeinde Senden, die zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes (Regelbedarf, Miete und Krankenversorgung) für den Personenkreis der Asylbewerber voraussichtlich benötigt werden (899.100 Euro).

Im Übrigen sind unter den Transferaufwendungen sowie Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen Zuschüsse an die Flüchtlingshilfe Senden e. V. [12.000 Euro - zweckgebunden für die Beschäftigung eines Integrationshelfers sowie ein Mietzuschuss für die Fahrradwerkstatt (3.600 Euro)] enthalten. Darüber hinaus sind ein Betrag von 3.500 Euro für die Betreuung von Integrationsprojekten (u. a. "Fit in Deutsch") sowie Mittel für weitere integrative Maßnahmen (10.000 Euro) veranschlagt.

Somit liegt dieser Wert hier insgesamt bei 29.100 Euro.

Hinweis: Die Kosten für die Unterkünfte, die für die Unterbringung der Flüchtlinge vorgesehen sind, werden unter dem Produkt 0503040 nachgewiesen. Bei der Betrachtung aller Aufwendungen im Rahmen der Flüchtlingssituation sind beide Produkte gemeinsam zu betrachten.



**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050303 Leistungen nach dem SGB XII

**Produkt** 050303 Leistungen nach dem SGB XII

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Information, Beratung und Leistungsgewährung für Hilfesuchende nach den Vorschriften des SGB XII

**Auftragsgrundlage**

SGB XII

**Leistungen**

- Antragsaufnahme und Prüfung der grundsätzlichen Anspruchsvoraussetzungen auf Leistungen nach dem SGB XII
- Konkrete Berechnung und Bescheidung der Leistungsansprüche
- Unterhaltsprüfung und Veranlassung von Maßnahmen zur Realisierung der Ansprüche
- Beratung, Betreuung und Aufklärung des Kunden

**Ziel**

- Längerfristige Unabhängigkeit des leistungsberechtigten Personenkreises von der Sozialhilfe und Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Berechtigte
- Hilfe zur Selbsthilfe
- Einhaltung und Prüfung des Nachrangigkeitsprinzips
- Reduzierung der Fallzahlen

**Zielgruppen**

Menschen in sozialen Notlagen

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Soziales

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050303 Leistungen nach dem SGB XII

**Produkt** 050303 Leistungen nach dem SGB XII

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.050,00	4.200	3.100	0	0	0
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.546,89	1.000	2.000	1.500	1.000	500
10.	= Ordentliche Erträge	3.596,89	5.200	5.100	1.500	1.000	500
11.	- Personalaufwendungen	81.338,90	89.900	83.700	85.200	87.200	89.400
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.000	300	300	300	300
17.	= Ordentliche Aufwendungen	81.338,90	90.900	84.000	85.500	87.500	89.700
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-77.742,01</b>	<b>-85.700</b>	<b>-78.900</b>	<b>-84.000</b>	<b>-86.500</b>	<b>-89.200</b>
21.	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-77.742,01</b>	<b>-85.700</b>	<b>-78.900</b>	<b>-84.000</b>	<b>-86.500</b>	<b>-89.200</b>
25.	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-77.742,01</b>	<b>-85.700</b>	<b>-78.900</b>	<b>-84.000</b>	<b>-86.500</b>	<b>-89.200</b>
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.387,89	26.500	24.900	24.800	25.500	25.600
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-97.129,90</b>	<b>-112.200</b>	<b>-103.800</b>	<b>-108.800</b>	<b>-112.000</b>	<b>-114.800</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-97.129,90</b>	<b>-112.200</b>	<b>-103.800</b>	<b>-108.800</b>	<b>-112.000</b>	<b>-114.800</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050303 Leistungen nach dem SGB XII

**Produkt** 050303 Leistungen nach dem SGB XII

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.050,00	4.200	3.100	0	0	0	0
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.369,76	1.000	2.000	0	1.500	1.000	500
7. + Sonstige Einzahlungen	658,09	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.077,85	5.200	5.100	0	1.500	1.000	500
10. – Personalauszahlungen	71.860,13	85.600	77.400	0	78.800	80.300	82.000
15. – Sonstige Auszahlungen	0,00	1.000	300	0	300	300	300
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.860,13	86.600	77.700	0	79.100	80.600	82.300
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-67.782,28</b>	<b>-81.400</b>	<b>-72.600</b>	<b>0</b>	<b>-77.600</b>	<b>-79.600</b>	<b>-81.800</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-67.782,28	-81.400	-72.600	0	-77.600	-79.600	-81.800
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-67.782,28	-81.400	-72.600	0	-77.600	-79.600	-81.800
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-67.782,28</b>	<b>-81.400</b>	<b>-72.600</b>	<b>0</b>	<b>-77.600</b>	<b>-79.600</b>	<b>-81.800</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050304 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften

**Produkt** 050304 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften für Wohnungslose, Aussiedler, Flüchtlinge und Asylbewerber

**Auftragsgrundlage**

Satzungen, Landesaufnahmegesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG)

**Leistungen**

- Bewirtschaftung der angemieteten Objekte
- Ermittlung der Nutzungsentschädigung und Veranlagung der Nutzer
- Hausmeisterliche Betreuung der Mietobjekte
- Sozialarbeiterische Betreuung der Bewohner
- Akquise von Wohnraum (grundsätzlich dezentral)
- Maßnahmen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
- Aufnahme und Unterbringung von Aussiedlern und anderen Flüchtlingen

**Ziel**

- Vermeidung und Beseitigung der Obdachlosigkeit als ungewollter Zustand
- Wohnraumversorgung

**Zielgruppen**

Asylbewerber/innen, Aussiedler/innen, Flüchtlinge, Wohnungssuchende

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Soziales

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050304 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften

**Produkt** 050304 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	327.727,64	340.000	310.000	310.000	310.000	310.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	883,69	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	328.611,33	340.000	310.000	310.000	310.000	310.000
11. – Personalaufwendungen	165.387,30	142.700	134.000	136.400	139.100	141.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	156.168,56	231.200	210.600	190.700	151.000	151.700
14. – Bilanzielle Abschreibungen	71.812,75	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	353.407,38	361.100	326.600	326.700	326.900	327.200
17. = Ordentliche Aufwendungen	746.775,99	811.000	747.200	729.800	693.000	696.700
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-418.164,66</b>	<b>-471.000</b>	<b>-437.200</b>	<b>-419.800</b>	<b>-383.000</b>	<b>-386.700</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-418.164,66</b>	<b>-471.000</b>	<b>-437.200</b>	<b>-419.800</b>	<b>-383.000</b>	<b>-386.700</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-418.164,66</b>	<b>-471.000</b>	<b>-437.200</b>	<b>-419.800</b>	<b>-383.000</b>	<b>-386.700</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	73.043,90	75.900	70.000	69.900	71.000	71.000
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-491.208,56</b>	<b>-546.900</b>	<b>-507.200</b>	<b>-489.700</b>	<b>-454.000</b>	<b>-457.700</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-491.208,56</b>	<b>-546.900</b>	<b>-507.200</b>	<b>-489.700</b>	<b>-454.000</b>	<b>-457.700</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050304 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften

**Produkt** 050304 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	324.275,58	340.000	310.000	0	310.000	310.000	310.000
7. + Sonstige Einzahlungen	883,69	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	325.159,27	340.000	310.000	0	310.000	310.000	310.000
10. – Personalauszahlungen	165.390,62	142.700	134.000	0	136.400	139.100	141.800
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	153.959,42	231.200	210.600	0	190.700	151.000	151.700
15. – Sonstige Auszahlungen	325.287,32	361.100	326.600	0	326.700	326.900	327.200
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	644.637,36	735.000	671.200	0	653.800	617.000	620.700
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-319.478,09</b>	<b>-395.000</b>	<b>-361.200</b>	<b>0</b>	<b>-343.800</b>	<b>-307.000</b>	<b>-310.700</b>
24. – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	324,70	0	0	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.000,29	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.324,99	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-1.324,99</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-320.803,08</b>	<b>-400.000</b>	<b>-366.200</b>	<b>0</b>	<b>-348.800</b>	<b>-312.000</b>	<b>-315.700</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-320.803,08	-400.000	-366.200	0	-348.800	-312.000	-315.700
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-320.803,08</b>	<b>-400.000</b>	<b>-366.200</b>	<b>0</b>	<b>-348.800</b>	<b>-312.000</b>	<b>-315.700</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen €	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Bisher bereitgestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	€	€	€		€	€	€		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0503040004 Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausstattungsgegenständen in Einrichtungen und Unterkünften</b>									
Erläuterung:									
Für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Ausstattungsgegenständen (Haushaltsgeräte, Schränke usw.) in Einrichtungen und Unterkünften werden pauschal Mittel bereitgestellt.									
0503040.78320000 (A)	1.000,29	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0503040.78210000 (A)	324,70	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-1.324,99</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0503 Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
Produkt	050304 Verwaltung und Bewirtschaftung von Einrichtungen und Unterkünften

Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind die Unterkünfte der Gemeinde Senden zur Unterbringung der Flüchtlinge veranschlagt. Auch an dieser Stelle soll zum Schutz der Bewohner/innen auf eine dezidierte Aufstellung verzichtet werden.

**Zeile 4 - öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Nach Vorgabe des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG NRW) dürfen für Flüchtlinge, deren Unterbringung als Sachleistung nach dem AsylbLG erbracht wird, keine Benutzungsgebühren mehr erhoben werden. Lediglich Flüchtlinge, die keine Leistungen nach dem AsylbLG mehr bekommen, dürfen danach noch zur Zahlung von Gebühren herangezogen werden.

Den hier veranschlagten Aufwendungen in den Zeilen 13, 14 und 16 (Mieten, Unterhaltung, Energie, Abschreibung erworbener Gebäude) liegen die im Rahmen der aktuellen Flüchtlingssituation erworbenen Immobilien bzw. angemieteten Objekte zugrunde. Es wird davon ausgegangen, dass die gegenwärtigen Unterbringungskapazitäten für das Jahr 2021 ausreichen. Soweit möglich, werden ggfs. Kapazitäten abgebaut.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Für die Jahre 2021 und 2022 sind 60.000 Euro bzw. 40.000 Euro für eine Sanierung der angemieteten Wohnungen in einem Objekt in der Schulze-Bremer-Straße enthalten. Durch die starke Beanspruchung der Wohnungen sind aufgrund der häufigen Malerarbeiten und vielen Bewohnerwechsel die Bodenbeläge abgängig und die Wände für weitere Anstricharbeiten nicht mehr tragfähig, sodass es hier erstmalig seit Anmietung des Objektes in den 1990er Jahren dringend einer Grundsanierung der Wohnungen bedarf.



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0504 Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten
Produkt	050401 Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten

**Produkt** 050401 Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Beratung und Antragsaufnahmen in Renten- u. Sozialversicherungsangelegenheiten

### Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbücher I bis XII

### Leistungen

- Aufnahme von Anträgen in Zusammenarbeit mit dem Antragsteller einschließlich Überprüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit (Renten, Kontenklärung, Wiederherstellung, Versorgungsausgleich, Kindererziehungszeiten, Beglaubigungen, Nachversicherung)
- Beratung, Betreuung und Aufklärung des Kunden
- Erteilung von Auskünften in allen Fragen der Sozialversicherung

### Ziel

- Unterstützung und Betreuung bei der Antragstellung in Sozialversicherungsangelegenheiten

### Zielgruppen

Einwohner/innen

### Verantwortlicher

Fachbereich III - Soziales

### Aufgabenart

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0504 Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten
Produkt	050401 Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten

**Produkt** 050401 Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	17.130,75	20.900	20.400	20.900	21.400	21.700
17. = Ordentliche Aufwendungen	17.130,75	20.900	20.400	20.900	21.400	21.700
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-17.130,75</b>	<b>-20.900</b>	<b>-20.400</b>	<b>-20.900</b>	<b>-21.400</b>	<b>-21.700</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-17.130,75</b>	<b>-20.900</b>	<b>-20.400</b>	<b>-20.900</b>	<b>-21.400</b>	<b>-21.700</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-17.130,75</b>	<b>-20.900</b>	<b>-20.400</b>	<b>-20.900</b>	<b>-21.400</b>	<b>-21.700</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.023,90	6.100	6.200	6.100	6.300	6.300
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-21.154,65</b>	<b>-27.000</b>	<b>-26.600</b>	<b>-27.000</b>	<b>-27.700</b>	<b>-28.000</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-21.154,65</b>	<b>-27.000</b>	<b>-26.600</b>	<b>-27.000</b>	<b>-27.700</b>	<b>-28.000</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	05 Soziale Hilfen
Produktgruppe	0504 Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten
Produkt	050401 Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten

**Produkt** 050401 Renten- und Sozialversicherungsangelegenheiten

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	17.377,09	20.900	18.200	0	18.700	19.000	19.300
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.377,09	20.900	18.200	0	18.700	19.000	19.300
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-17.377,09</b>	<b>-20.900</b>	<b>-18.200</b>	<b>0</b>	<b>-18.700</b>	<b>-19.000</b>	<b>-19.300</b>
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-17.377,09</b>	<b>-20.900</b>	<b>-18.200</b>	<b>0</b>	<b>-18.700</b>	<b>-19.000</b>	<b>-19.300</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-17.377,09	-20.900	-18.200	0	-18.700	-19.000	-19.300
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-17.377,09</b>	<b>-20.900</b>	<b>-18.200</b>	<b>0</b>	<b>-18.700</b>	<b>-19.000</b>	<b>-19.300</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603 Kinder- und Jugendhilfe
Produkt	060301 Kinder- und Jugendhilfe

**Produkt** 060301 Kinder- und Jugendhilfe

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Zusammenarbeit mit freien Trägern der offenen Jugendarbeit und den sonstigen Vereinen und Verbänden, Förderung der gemeindlichen Jugendeinrichtungen, gemeindliche Jugendarbeit, Beachtung der gesetzlichen Vorgaben zur Inklusion

**Auftragsgrundlage**

Ratsbeschlüsse

**Leistungen**

- Gewährung von Zuschüssen für die offene Jugendarbeit der Freien Träger und sonstigen Vereine und Verbände im Bereich der Jugendarbeit
- Koordinierung des Sommerferienprogramms (gemeindliche und Vereinsangebote)
- Förderung von Freizeiteinrichtungen für Jugendliche
- Maßnahmen zur Integrationsförderung
- Aufsuchende Jugendarbeit
- Geschlechtsspezifische Angebote für Jungen und Mädchen
- Angebote für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen (Inklusion)

**Ziel**

- Für die Bedürfnisse jüngerer Menschen soll ein qualitativ und quantitativ ausreichendes Leistungsangebot bereitgehalten werden.
- Bereitstellung von Räumlichkeiten für die offene Jugendarbeit
- Beachtung geschlechtsspezifischer Bedarfe in der Jugendarbeit
- Umsetzung der rechtlichen Vorgaben zur Inklusion im Sinne der Interessen der Kinder und Jugendlichen mit Behinderung

**Zielgruppen**

Kinder und Jugendliche

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Soziales

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603 Kinder- und Jugendhilfe
Produkt	060301 Kinder- und Jugendhilfe

**Produkt** 060301 Kinder- und Jugendhilfe

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.640,86	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.164,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
10. = Ordentliche Erträge	6.804,86	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
11. – Personalaufwendungen	9.635,91	10.500	12.500	13.100	13.600	14.000
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.595,42	8.500	6.300	16.200	6.300	6.700
14. – Bilanzielle Abschreibungen	11.117,53	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
15. – Transferaufwendungen	205.330,41	202.800	211.300	208.100	191.000	191.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.941,41	4.500	4.600	4.600	4.700	4.700
17. = Ordentliche Aufwendungen	261.620,68	237.700	246.100	253.400	227.000	227.800
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-254.815,82</b>	<b>-230.600</b>	<b>-239.000</b>	<b>-246.300</b>	<b>-219.900</b>	<b>-220.700</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-254.815,82</b>	<b>-230.600</b>	<b>-239.000</b>	<b>-246.300</b>	<b>-219.900</b>	<b>-220.700</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-254.815,82</b>	<b>-230.600</b>	<b>-239.000</b>	<b>-246.300</b>	<b>-219.900</b>	<b>-220.700</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.294,10	5.200	6.200	6.200	6.300	6.300
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-259.109,92</b>	<b>-235.800</b>	<b>-245.200</b>	<b>-252.500</b>	<b>-226.200</b>	<b>-227.000</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-259.109,92</b>	<b>-235.800</b>	<b>-245.200</b>	<b>-252.500</b>	<b>-226.200</b>	<b>-227.000</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603 Kinder- und Jugendhilfe
Produkt	060301 Kinder- und Jugendhilfe

**Produkt** 060301 Kinder- und Jugendhilfe

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.164,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.164,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
10. – Personalauszahlungen	8.963,89	8.700	9.800	0	10.400	10.700	10.900
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.590,72	8.500	6.300	0	16.200	6.300	6.700
14. – Transferauszahlungen	173.272,39	202.800	211.300	0	208.100	191.000	191.000
15. – Sonstige Auszahlungen	3.941,41	4.500	4.600	0	4.600	4.700	4.700
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	217.768,41	224.500	232.000	0	239.300	212.700	213.300
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-215.604,41</b>	<b>-222.000</b>	<b>-229.500</b>	<b>0</b>	<b>-236.800</b>	<b>-210.200</b>	<b>-210.800</b>
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	180,00	0	0	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.305,00	0	0	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.485,00	0	0	0	0	0	0
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-5.485,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-221.089,41</b>	<b>-222.000</b>	<b>-229.500</b>	<b>0</b>	<b>-236.800</b>	<b>-210.200</b>	<b>-210.800</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-221.089,41	-222.000	-229.500	0	-236.800	-210.200	-210.800
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-221.089,41</b>	<b>-222.000</b>	<b>-229.500</b>	<b>0</b>	<b>-236.800</b>	<b>-210.200</b>	<b>-210.800</b>

Produktinformationen	
Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0603 Kinder- und Jugendhilfe
Produkt	060301 Kinder- und Jugendhilfe

## Produkt Erläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Jugendzentrum "VIVO"  
Jugendzentrum Ottmarsbocholt  
Jugendkeller Bösensell (Hinweis: Der Ökumenische Jugendtreff e. V. hat seit 2018 Räumlichkeiten in der Espelstraße 12. Dieses Gebäude wird unter dem Produkt 1005010 nachgewiesen).

Erläuterungen zu Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen  
In der Summe der Zeile 2 ist ein Betrag aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten enthalten.

Zeile 15 - Transferaufwendungen  
Bereitgestellt sind hier die Zuschüsse an die Träger offener Kinder- und Jugendhilfe. In dem Haushaltsansatz sind enthalten:

Zuschuss an die Lebenshilfe Senden e.V., Jugendeinrichtung	30.000 Euro
Zuschuss an den Ökumenischen Jugendtreff Senden e.V.	181.300 Euro

Der Zuschuss an den Ökumenischen Jugendtreff Senden e.V. berücksichtigt die aktuell beschlossene Förderung:

- jährlicher Zuschuss	145.000 Euro
- Zuschusserhöhung (Sozialausschuss am 29.11.2018)	16.000 Euro
- Projektförderung "Part of it"	11.300 Euro
- Mittel für ein mögliches Nachfolgeprojekt "InSe"	9.000 Euro

Nach aktueller Information aus Ende November 2020 wurde das Projekt "Part of it" nicht in 2020 begonnen und ein Nachfolgeprojekt "InSe" ist ebenfalls nicht beabsichtigt. Insofern werden die Ansätze in Höhe von 20.300 Euro voraussichtlich nicht in 2021 ausgeschöpft werden.

Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	
Abgaben	2.500 Euro



**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0605 Familienförderung
Produkt	060501 Familienförderung

**Produkt** 060501 Familienförderung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Unterstützung von Familien mit finanzschwachem Hintergrund

**Auftragsgrundlage**

Ratsbeschlüsse

**Leistungen**

- Familienkarte, Vergünstigungen, Zuschüsse in Form von Geldleistungen
- Elternbesuchsdienst (Frühe Hilfe)

**Ziel**

- Verbesserung der Situation von Familien mit finanzschwachem Hintergrund
- Schaffung einer Willkommenskultur

**Zielgruppen**

Familien im Sozialleistungsbezug (SGB II, SGB XII, AsylbLG, KiZ, WGG), alle Neugeborenen unserer Gemeinde

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Soziales

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0605 Familienförderung
Produkt	060501 Familienförderung

**Produkt** 060501 Familienförderung

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	8.052,62	9.800	8.800	9.200	9.500	9.600
15. – Transferaufwendungen	6.996,51	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	15.049,13	21.800	20.800	21.200	21.500	21.600
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-15.049,13</b>	<b>-21.800</b>	<b>-20.800</b>	<b>-21.200</b>	<b>-21.500</b>	<b>-21.600</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-15.049,13</b>	<b>-21.800</b>	<b>-20.800</b>	<b>-21.200</b>	<b>-21.500</b>	<b>-21.600</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-15.049,13</b>	<b>-21.800</b>	<b>-20.800</b>	<b>-21.200</b>	<b>-21.500</b>	<b>-21.600</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.829,05	2.800	2.700	2.700	2.800	2.800
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-16.878,18</b>	<b>-24.600</b>	<b>-23.500</b>	<b>-23.900</b>	<b>-24.300</b>	<b>-24.400</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-16.878,18</b>	<b>-24.600</b>	<b>-23.500</b>	<b>-23.900</b>	<b>-24.300</b>	<b>-24.400</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0605 Familienförderung
Produkt	060501 Familienförderung

**Produkt** 060501 Familienförderung

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	7.670,44	8.600	7.200	0	7.500	7.700	7.800
14. – Transferauszahlungen	3.323,00	12.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.993,44	20.600	19.200	0	19.500	19.700	19.800
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-10.993,44</b>	<b>-20.600</b>	<b>-19.200</b>	<b>0</b>	<b>-19.500</b>	<b>-19.700</b>	<b>-19.800</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-10.993,44	-20.600	-19.200	0	-19.500	-19.700	-19.800
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-10.993,44	-20.600	-19.200	0	-19.500	-19.700	-19.800
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-10.993,44</b>	<b>-20.600</b>	<b>-19.200</b>	<b>0</b>	<b>-19.500</b>	<b>-19.700</b>	<b>-19.800</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 15 - Transferaufwendungen

- Maßnahmen der Familienförderung (z. B. Ehrenpatenschaften)
- Elternbesuchsdienst (Willkommenspräsent und Honorarkosten)
- Familienkarte



**Produktinformationen**

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1003 Subjektbezogene Förderung von Wohnraum
Produkt	100301 Gewährung von Wohngeld

**Produkt** 100301 Gewährung von Wohngeld

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Bearbeitung von Wohngeldanträgen

**Auftragsgrundlage**

Wohngeldgesetz und -verordnung, Sozialgesetzbuch

**Leistungen**

- Gewährung von einkommensabhängigem Wohngeld als Mietzuschüsse für Mieter, Nutzungsberechtigte und Heimbewohner und als Lastenzuschüsse für die Eigentümer von Eigenheimen oder Eigentumswohnungen
- Antragsbearbeitung einschließlich Auszahlung der gewährten Hilfen

**Ziel**

- Wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens durch Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum
- effektive Bearbeitung, Beratung und Aufklärung

**Zielgruppen**

Mieter/innen, Eigentümer/innen, Wohnungssuchende

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Soziales

**Aufgabenart**

Außenwirkung

Produktinformationen	
Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1003 Subjektbezogene Förderung von Wohnraum
Produkt	100301 Gewährung von Wohngeld

**Produkt** 100301 Gewährung von Wohngeld

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	54.036,37	64.400	57.000	58.000	59.200	60.300
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	132,00	0	0	0	0	0
17. = Ordentliche Aufwendungen	54.168,37	64.400	57.000	58.000	59.200	60.300
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-54.168,37</b>	<b>-64.400</b>	<b>-57.000</b>	<b>-58.000</b>	<b>-59.200</b>	<b>-60.300</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-54.168,37</b>	<b>-64.400</b>	<b>-57.000</b>	<b>-58.000</b>	<b>-59.200</b>	<b>-60.300</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-54.168,37</b>	<b>-64.400</b>	<b>-57.000</b>	<b>-58.000</b>	<b>-59.200</b>	<b>-60.300</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.803,33	19.000	17.000	17.000	17.400	17.500
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-66.971,70</b>	<b>-83.400</b>	<b>-74.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>-76.600</b>	<b>-77.800</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-66.971,70</b>	<b>-83.400</b>	<b>-74.000</b>	<b>-75.000</b>	<b>-76.600</b>	<b>-77.800</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1003 Subjektbezogene Förderung von Wohnraum
Produkt	100301 Gewährung von Wohngeld

**Produkt** 100301 Gewährung von Wohngeld

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	55.009,71	64.400	57.000	0	58.000	59.200	60.300
15. – Sonstige Auszahlungen	427,00	0	0	0	0	0	0
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.436,71	64.400	57.000	0	58.000	59.200	60.300
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-55.436,71</b>	<b>-64.400</b>	<b>-57.000</b>	<b>0</b>	<b>-58.000</b>	<b>-59.200</b>	<b>-60.300</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-55.436,71	-64.400	-57.000	0	-58.000	-59.200	-60.300
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-55.436,71	-64.400	-57.000	0	-58.000	-59.200	-60.300
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-55.436,71</b>	<b>-64.400</b>	<b>-57.000</b>	<b>0</b>	<b>-58.000</b>	<b>-59.200</b>	<b>-60.300</b>

#### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

In diesem Produkt sind ausschließlich die Sach- und Personalaufwendungen im Rahmen der Bearbeitung von Wohngeldanträgen veranschlagt. Die Auszahlung von Wohngeld erfolgt unmittelbar durch das Land und ist daher hier nicht abgebildet.



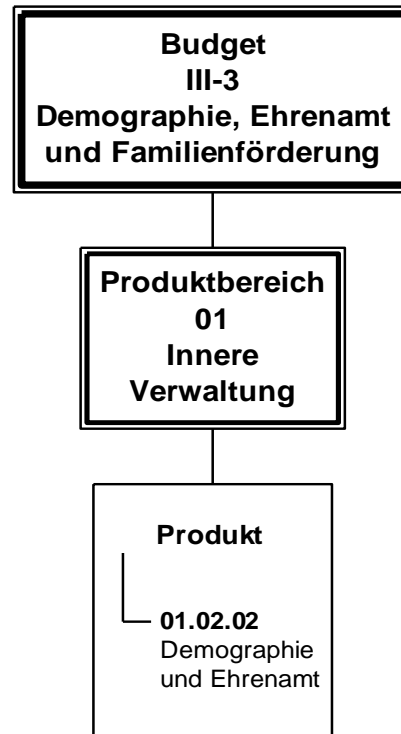


# **Budget III-3**

**Demographie, Ehrenamt und  
Familienförderung**

## Budget III-3

Demographie, Ehrenamt  
und Familienförderung



**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102 Gleichstellung von Frau und Mann, Demographie
Produkt	010202 Demographie und Ehrenamt

**Produkt** 010202 Demographie und Ehrenamt

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Der Produktbereich Demographie umfasst zum einen die Begleitung der Prozessgestaltung "Demographische Entwicklung" für Senden, zum anderen den Bereich ehrenamtliches Engagement.

**Auftragsgrundlage**

Ratsbeschlüsse, Ausschussbeschlüsse

**Leistungen**

- Demographie
  - Begleitung des Demographieprozesses
  - Zusammenarbeit mit Institutionen zur Unterstützung des Demographieprozesses
- Unterstützung der Fachbereiche bei der Umsetzung der Rats- und Ausschussbeschlüsse
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Ehrenamtliches Engagement
  - Information und Beratung in der kommunalen Anlaufstelle "EhrenWert" (KAE)
  - Vermittlung von Freiwilligen und Engagementmöglichkeiten
  - Unterstützung beim Aufbau von Netzwerken
- Projektentwicklung
- Organisation von Fortbildungsangeboten

**Ziel**

- Demographie
  - Umsetzung der Ziele/Agenda entsprechend der Beschlüsse
- Ehrenamtliches Engagement
  - Unterstützung bei der Erhaltung und Weiterentwicklung von Freiwilligenarbeit durch strukturierte Koordination sowie Förderung von Engagement vor Ort durch die kommunale Anlaufstelle "EhrenWert"

**Zielgruppen**

Einwohner/innen

**Verantwortlicher**

Fachbereich III - Demographie und Ehrenamt

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102 Gleichstellung von Frau und Mann, Demographie
Produkt	010202 Demographie und Ehrenamt

**Produkt** 010202 Demographie und Ehrenamt

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.500,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
10. = Ordentliche Erträge	2.500,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
11. – Personalaufwendungen	52.022,54	59.200	64.000	65.500	67.200	68.700
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214,20	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
14. – Bilanzielle Abschreibungen	616,18	900	700	700	300	0
15. – Transferaufwendungen	2.000,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.415,56	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	56.268,48	78.000	81.600	83.100	84.400	85.600
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-53.768,48</b>	<b>-76.500</b>	<b>-80.100</b>	<b>-81.600</b>	<b>-82.900</b>	<b>-84.100</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-53.768,48</b>	<b>-76.500</b>	<b>-80.100</b>	<b>-81.600</b>	<b>-82.900</b>	<b>-84.100</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-53.768,48</b>	<b>-76.500</b>	<b>-80.100</b>	<b>-81.600</b>	<b>-82.900</b>	<b>-84.100</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.254,61	17.400	19.000	18.900	19.500	19.500
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-66.023,09</b>	<b>-93.900</b>	<b>-99.100</b>	<b>-100.500</b>	<b>-102.400</b>	<b>-103.600</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-66.023,09</b>	<b>-93.900</b>	<b>-99.100</b>	<b>-100.500</b>	<b>-102.400</b>	<b>-103.600</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102 Gleichstellung von Frau und Mann, Demographie
Produkt	010202 Demographie und Ehrenamt

**Produkt** 010202 Demographie und Ehrenamt

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.000,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
10. – Personalauszahlungen	53.595,13	55.700	58.800	0	60.200	61.500	62.600
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	882,95	11.400	11.400	0	11.400	11.400	11.400
14. – Transferauszahlungen	2.000,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
15. – Sonstige Auszahlungen	1.057,37	5.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	57.535,45	73.600	75.700	0	77.100	78.400	79.500
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-54.535,45</b>	<b>-72.100</b>	<b>-74.200</b>	<b>0</b>	<b>-75.600</b>	<b>-76.900</b>	<b>-78.000</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-54.535,45</b>	<b>-72.100</b>	<b>-74.200</b>	<b>0</b>	<b>-75.600</b>	<b>-76.900</b>	<b>-78.000</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-54.535,45	-72.100	-74.200	0	-75.600	-76.900	-78.000
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-54.535,45</b>	<b>-72.100</b>	<b>-74.200</b>	<b>0</b>	<b>-75.600</b>	<b>-76.900</b>	<b>-78.000</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 2 - Zuweisungen und allgemeine Umlagen und

Zeile 15 - Transferaufwendungen

Mit Beschluss vom 11.07.2019 hat der Rat der Gemeinde Senden beschlossen, bürgerschaftliches Engagement zu würdigen und einen entsprechenden Ehrenamtspreis bzw. Bürgerpreis einzuführen. Ausgelobt wurde ein Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro, gestiftet wird das Preisgeld von der Sparkasse Westmünsterland. Der Preis wurde erstmalig in 2019 vergeben.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und

Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Das Thema "Demographische Entwicklung" bleibt für die weitere Entwicklung der Gemeinde Senden ein wichtiges Aufgabenfeld. Daher wird der hier angestoßene Prozess auch in den kommenden Jahren fortgeführt. Für entsprechende Maßnahmen werden in 2021 erneut 10.000 Euro veranschlagt.

Darüber hinaus fallen Softwarekosten in Höhe von 1.400 Euro an.

Die Aufwendungen für Marketing/Werbung und Veranstaltungen sind mit 4.000 Euro berücksichtigt.

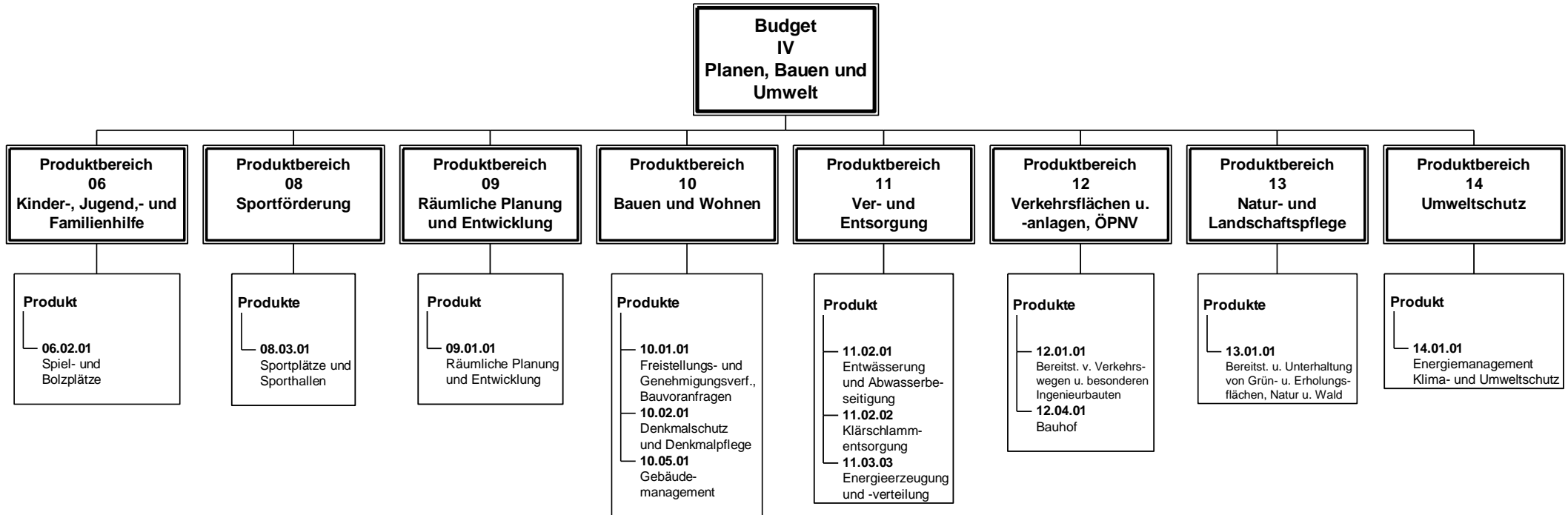


# **Budget IV**

**Planen, Bauen und Umwelt**

# Budget IV

## Planen, Bauen und Umwelt





<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602 Kinder- und Jugendeinrichtungen
Produkt	060201 Spiel- und Bolzplätze

**Produkt** 060201 Spiel- und Bolzplätze

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Planung, Bau und Unterhaltung von Kinderspielplätzen und Bolzplätzen, Pflege und Sicherheitsüberprüfungen

### Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Spielplatz-Erlass, DIN-Vorschriften, Ratsbeschlüsse, Dienstanweisung

### Leistungen

- Planung, Bau bzw. Einrichtung von gemeindlichen Kinderspielplätzen und Bolzplatzflächen
- Unterhaltung einschl. Sicherheitsüberprüfung von gemeindlichen Kinderspielplätzen und Bolzplatzflächen
- Abrechnung von Beiträgen und Kostenerstattungen

### Ziel

- Schaffung eines vielfältigen, altersgerechten und wohnortnahen Angebotes an Spielmöglichkeiten
- Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes

### Zielgruppen

Einwohner/innen, Grundstückseigentümer

### Verantwortlicher

Fachbereich IV

### Aufgabenart

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602 Kinder- und Jugendeinrichtungen
Produkt	060201 Spiel- und Bolzplätze

**Produkt** 060201 Spiel- und Bolzplätze

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.854,27	6.800	11.400	17.800	16.900	16.900
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.410,31	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
10.	= Ordentliche Erträge	9.264,58	9.200	13.800	20.200	19.300	19.300
11.	– Personalaufwendungen	66.717,21	63.200	86.700	88.800	91.200	93.200
13.	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.393,76	40.000	35.000	35.000	35.000	35.000
14.	– Bilanzielle Abschreibungen	39.804,95	36.900	45.200	62.200	64.000	68.200
17.	= Ordentliche Aufwendungen	149.915,92	140.100	166.900	186.000	190.200	196.400
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-140.651,34</b>	<b>-130.900</b>	<b>-153.100</b>	<b>-165.800</b>	<b>-170.900</b>	<b>-177.100</b>
21.	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-140.651,34</b>	<b>-130.900</b>	<b>-153.100</b>	<b>-165.800</b>	<b>-170.900</b>	<b>-177.100</b>
25.	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-140.651,34</b>	<b>-130.900</b>	<b>-153.100</b>	<b>-165.800</b>	<b>-170.900</b>	<b>-177.100</b>
28.	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.912,70	18.500	25.700	25.600	26.300	26.300
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-156.564,04</b>	<b>-149.400</b>	<b>-178.800</b>	<b>-191.400</b>	<b>-197.200</b>	<b>-203.400</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-156.564,04</b>	<b>-149.400</b>	<b>-178.800</b>	<b>-191.400</b>	<b>-197.200</b>	<b>-203.400</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602 Kinder- und Jugendeinrichtungen
Produkt	060201 Spiel- und Bolzplätze

**Produkt** 060201 Spiel- und Bolzplätze

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	63.723,99	63.900	85.000	0	86.400	88.200	90.000
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	43.432,12	40.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.156,11	103.900	120.000	0	121.400	123.200	125.000
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-107.156,11</b>	<b>-103.900</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>-121.400</b>	<b>-123.200</b>	<b>-125.000</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	33.000	143.800	0	65.000	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	33.000	143.800	0	65.000	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.146,34	70.000	260.000	0	130.000	30.000	110.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.473,06	0	0	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.619,40	70.000	260.000	0	130.000	30.000	110.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-30.619,40</b>	<b>-37.000</b>	<b>-116.200</b>	<b>0</b>	<b>-65.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-110.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-137.775,51</b>	<b>-140.900</b>	<b>-236.200</b>	<b>0</b>	<b>-186.400</b>	<b>-153.200</b>	<b>-235.000</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-137.775,51	-140.900	-236.200	0	-186.400	-153.200	-235.000
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-137.775,51</b>	<b>-140.900</b>	<b>-236.200</b>	<b>0</b>	<b>-186.400</b>	<b>-153.200</b>	<b>-235.000</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602 Kinder- und Jugendeinrichtungen
Produkt	060201 Spiel- und Bolzplätze

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0601020001 Erneuerung und Neuerrichtung verschiedener Spielplätze</b>									
Erläuterung: Hier werden pauschal Mittel für die Erneuerung und Neuerrichtung verschiedener Spielplätze eingeplant. Ggfs. werden Mittel aus 2020 in das Jahr 2021 übertragen. In 2020 wurde ein neuer Spielplatz im Baugebiet Sudendorp fertig gestellt. Im Rahmen des Finanzplanungszeitraumes sind perspektivisch Mittel für den Bau eines Spielplatzes / von Spielplätzen im Baugebiet Huxburg vorgesehen.									
0602010.78320000 (A)	6.473,06	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0602010.78530000 (A) Erneuerung versch. Spielplätze	8.041,05	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0,00	0,00
0602010.78530000 (A) Spielplatz Sudendorp	0,00	40.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0602010.78530000 (A) Spielplatz Droste-zu-Senden- Straße	16.105,29	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0602010.78530000 (A) Spielplatz Huxburg	0,00	0	0	0	0	0	80.000	0,00	0,00
0602010.78530000 (A) Spielplatz Grottenkamp	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-30.619,40</b>	<b>-70.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-110.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0602010002 Neuanlage eines Mehrgenerationenplatzes "Auf der Horst"</b>									
Erläuterung: Für die Anlegung eines Mehrgenerationenplatzes "Auf der Horst" in Ottmarsbocholt werden für einen 1. Bauabschnitt förderfähige Kosten von rd. 272.000 Euro veranschlagt. Erste Mittel waren bereits in den Jahren 2018/2019 veranschlagt, sodass 100.000 Euro aus Vorjahren zur Verfügung stehen. Weitere Mittel sind in 2021 eingestellt. Aus EU-Mittel für die Dorferneuerung ergibt sich eine 65%-Förderung (= 176.800 Euro). In einem 2. Bauabschnitt, der für die mittelfristige Finanzplanung in 2022 avisiert ist, werden vorläufig (ohne nähere Kostenschätzung) Mittel in Höhe von 100.000 Euro eingestellt. Hier wird eine weitere Förderung aus EU-Mitteln mit 65% unterstellt.									
0602010.68110000 (E) ND 15 J.	0,00	33.000	143.800	0	0	0	0	0,00	0,00
0602010.68110000 (E) ND 15 J. 2. Bauabschnitt	0,00	0	0	0	65.000	0	0	0,00	0,00
0602010.78530000 (A) ND 15 J.	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0,00	0,00
0602010.78530000 (A) ND 15 J. 2. Bauabschnitt	0,00	0	0	0	100.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>33.000</b>	<b>-56.200</b>	<b>0</b>	<b>-35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602 Kinder- und Jugendeinrichtungen
Produkt	060201 Spiel- und Bolzplätze

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

**Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

In der Summe der Zeile 2 ist ein Betrag aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten enthalten.

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Die erhöhten Personalaufwendungen ergeben sich durch die Umschichtung von Stellenanteilen der Beschäftigten des Bauhofes.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Die Unterhaltung der gesamten Spielplätze erfordert einen hohen Pflegeaufwand, der mit eigenem Personal nicht geleistet werden kann. Daher werden wie in den Vorjahren auch Aufträge fremdvergeben. Insgesamt sind in 2021 35.000 Euro veranschlagt.



**Produktinformationen**

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0803 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	080301 Sportplätze und Sporthallen

**Produkt** 080301 Sportplätze und Sporthallen

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Planung, Bau bzw. Einrichtung und Unterhaltung von Sportplätzen und -hallen, Pflege und Sicherheitsüberprüfungen

**Auftragsgrundlage**

Leitfäden und Richtlinien des Landessportbundes NRW, schul- und sportrechtliche Vorschriften zur Errichtung und zum Betrieb von Sportstätten und Sportanlagen, DIN-Vorschriften, Ratsbeschlüsse, Dienstanweisung

**Leistungen**

- Versorgung der Bevölkerung mit Sportanlagen (Sportplätze u. Sporthallen) zur Förderung des Schul-, Vereins- und Breitensports
- Planung, Bau bzw. Einrichtung von gemeindlichen Sportplätzen und -hallen
- Unterhaltung einschl. Sicherheitsüberprüfung von gemeindlichen Sportplätzen und Bolzplatzflächen

**Ziel**

- Gesundheitsvorsorge, Freizeitgestaltung
- Ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit Sportstätten und Sportanlagen

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Grundstückseigentümer

**Verantwortlicher**

Fachbereich IV

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0803 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	080301 Sportplätze und Sporthallen

**Produkt** 080301 Sportplätze und Sporthallen

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	287.843,18	324.600	374.300	397.400	406.200	412.300
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	225,00	0	0	0	0	0
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	394,41	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
7. + Sonstige ordentliche Erträge	47.726,23	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	336.188,82	326.100	375.800	398.900	407.700	413.800
11. – Personalaufwendungen	186.481,66	185.600	173.600	197.600	214.000	218.400
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	290.901,44	340.700	290.700	293.200	298.400	322.700
14. – Bilanzielle Abschreibungen	538.174,49	594.500	661.100	684.200	689.100	673.500
15. – Transferaufwendungen	0,00	0	17.000	0	0	0
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.843,30	46.900	61.400	65.700	68.300	68.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	1.053.400,89	1.167.700	1.203.800	1.240.700	1.269.800	1.283.400
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-717.212,07</b>	<b>-841.600</b>	<b>-828.000</b>	<b>-841.800</b>	<b>-862.100</b>	<b>-869.600</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-717.212,07</b>	<b>-841.600</b>	<b>-828.000</b>	<b>-841.800</b>	<b>-862.100</b>	<b>-869.600</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-717.212,07</b>	<b>-841.600</b>	<b>-828.000</b>	<b>-841.800</b>	<b>-862.100</b>	<b>-869.600</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.322,53	8.700	9.500	9.500	9.500	9.500
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	95.637,15	89.100	85.600	85.400	86.800	86.900
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-803.526,69</b>	<b>-922.000</b>	<b>-904.100</b>	<b>-917.700</b>	<b>-939.400</b>	<b>-947.000</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-803.526,69</b>	<b>-922.000</b>	<b>-904.100</b>	<b>-917.700</b>	<b>-939.400</b>	<b>-947.000</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0803 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	080301 Sportplätze und Sporthallen

**Produkt** 080301 Sportplätze und Sporthallen

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	225,00	0	0	0	0	0	0
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	394,41	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7. + Sonstige Einzahlungen	13.000,00	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.619,41	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
10. – Personalauszahlungen	156.756,29	173.100	207.000	0	206.900	211.000	215.200
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	289.497,81	340.700	290.700	0	293.200	298.400	322.700
14. – Transferauszahlungen	0,00	0	17.000	0	0	0	0
15. – Sonstige Auszahlungen	37.468,46	39.400	44.900	0	46.400	47.700	48.200
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	483.722,56	553.200	559.600	0	546.500	557.100	586.100
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-470.103,15</b>	<b>-551.700</b>	<b>-558.100</b>	<b>0</b>	<b>-545.000</b>	<b>-555.600</b>	<b>-584.600</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	420.726,00	806.200	909.000	0	496.300	266.300	121.500
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	420.726,00	806.200	909.000	0	496.300	266.300	121.500
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.836.589,81	3.556.500	926.000	0	420.000	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.667,44	9.000	10.000	0	10.000	9.000	9.000
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	208.940,13	140.500	125.000	0	100.000	0	0
29. – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.051.197,38	3.706.000	1.061.000	0	530.000	9.000	9.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-1.630.471,38</b>	<b>-2.899.800</b>	<b>-152.000</b>	<b>0</b>	<b>-33.700</b>	<b>257.300</b>	<b>112.500</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-2.100.574,53</b>	<b>-3.451.500</b>	<b>-710.100</b>	<b>0</b>	<b>-578.700</b>	<b>-298.300</b>	<b>-472.100</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-2.100.574,53	-3.451.500	-710.100	0	-578.700	-298.300	-472.100
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-2.100.574,53</b>	<b>-3.451.500</b>	<b>-710.100</b>	<b>0</b>	<b>-578.700</b>	<b>-298.300</b>	<b>-472.100</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Bisher bereit gestellt 2021	Gesamt Inv. 2021
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0803010005 Ersatzbeschaffung von Sportgeräten (Tore, Zaunelemente etc.)</b>									
Erläuterung: Für die Ersatzbeschaffung von Sportgeräten (Tore, Zaunelemente etc.) für die gemeindlichen Sportplätze werden pauschal 5.000 Euro jährlich veranschlagt.									
0803010.78310000 (A) ND: 15 J.	2.985,34	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
0803010.78520000 (A)	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0803010.78530000 (A)	498,55	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-3.483,89</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0803 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	080301 Sportplätze und Sporthallen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0803010014 Ersatzbeschaffung von Sportgeräten in den Sporthallen</b>									
Erläuterung: Es werden pauschal 5.000 Euro für Ersatzbeschaffungen für Sportgeräte angesetzt. Weitere 2.000 Euro sind für die Turnhallen an den Grundschulen im Produkt 0301010 veranschlagt.									
0803010.78310000 (A) ND 15 J.	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0,00	0,00
0803010.78320000 (A)	0,00	2.000	3.000	0	3.000	2.000	2.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-4.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>-4.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0803010016 Erneuerung der Flutlichtstrahler auf der Sportanlage Bösensell (Kunstrasenplatz)</b>									
Erläuterung: Die Flutlichtstrahler am Sportplatz Bösensell wurden in 2018 erneuert.									
0803010.68100000 (A) ND 25 J.	8.726,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>8.726,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0803010023 Einhausung der Lüftungsanlage an der Halle 2 (Alte DTH)</b>									
Erläuterung: Die Einhausung der Lüftungsanlage an der Alten Doppeltturnhalle (Halle 2) wird rd. 60.000 Euro (voraussichtlich aufgrund der entsprechenden Baukostenentwicklungen) kosten. Mittel aus Vorjahren werden bis in das Jahr 2021 übertragen.									
0803010.78510000 (A)	17.778,36	20.000	20.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-17.778,36</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0803010024 Umbau des Umkleidegebäudes in Bösensell</b>									
Erläuterung: Für den Umbau des Umkleidegebäudes stehen insgesamt 655.000 Euro (Ansatzbildung in den Jahren 2015, 2017, 2018 sowie 2020) zur Verfügung. Verfügbare Mittel aus den Vorjahren werden in das Jahr 2021 übertragen, sodass die Maßnahme weitergeführt werden kann. Der Verein SV Bösensell hat sich aufgrund der politischen Entscheidung zu 15% an den Investitionskosten zu beteiligen - eine entsprechende Vereinbarung wurde mit dem Verein geschlossen. Daneben soll auch ein Teil der angesparten Investitions- und Sportpauschale für das Bauvorhaben verwandt werden, damit den lfd. Aufwendungen aus Abschreibungen entsprechende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenübergestellt werden können. Die Eigentumssituation in Bösensell ist als schwierig zu beurteilen, da der bestehende Erbbaurechtsvertrag im Jahr 2040 ausläuft. Daher wäre eine außerplanmäßige Abschreibung in diesem Jahr in Höhe des dann noch vorhandenen Restwertes des Umkleidegebäudes unumgänglich, wenn keine andere Vereinbarung mit dem Eigentümer möglich ist.									
0803010.68180000 (E) Eigenanteil RND ab 2020 20 J. (Erbbau bis 2040)	0,00	98.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0803010.78510000 (A) RND ab 2020 20 J. (Erbbau bis 2040)	1.482,92	95.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-1.482,92</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0803010025 Gesundheitsschutz u. -förderung: Anschaffung von Defibrillatoren</b>									
0803010.78310000 (A)	1.598,44	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-1.598,44</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0803 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	080301 Sportplätze und Sporthallen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**0803010027 Energetische Optimierung der Steverhalle**

Erläuterung:

Seit Februar 2019 wurde die umfangreiche energetische Optimierung der Steverhalle (u. a. Sanierung des Tonnendaches, der Lüftung, Heizung und Beleuchtung sowie die Erneuerung des Sportfußbodens) umgesetzt. Anfang November 2020 fand die endgültige Bauabnahme durch den Kreis Coesfeld statt.

Aufgrund der noch erforderlichen Abrechnung der Maßnahme, welche sich bis in das Jahr 2021 ziehen wird, werden in 2021 entsprechend der bisher abgerufenen Kosten Mittel im Finanzplan eingestellt.

Die Maßnahme war aufgeteilt in 2 Bauabschnitte. Für jeden Bauabschnitt gab es einen Förderbescheid (23.10.2018; 10.09.2019) der Bezirksregierung Münster aus Mitteln der Städtebauförderung, da die Sanierung der Steverhalle eine Maßnahme im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) ist.

Es werden förderfähige Gesamtkosten von 4.880.000 Euro durch die Bezirksregierung anerkannt, die zu 50% seitens der Bezirksregierung gefördert werden (= 2.440.000 Euro gesamt). Die Fördersumme wird im Rahmen des jeweiligen Förderbescheides über fünf Jahre an die Gemeinde ausgezahlt (in den Jahren 2018 bis 2023 bzw. 2019 bis 2024 = im ersten Jahr 5% der Fördersumme, im 2. Jahr 25%, im 3. Jahr 30%, im 4. Jahr 25% und im 5. Jahr 15%).

Das Gesamtvolumen der Maßnahme beträgt aufgrund von Mehrkosten im Rahmen der baulichen Umsetzung rd. 5.380.000 Euro brutto (zzgl. einer PV-Anlage in Höhe von rd. 85.000 Euro, s. dazu Invest-Nr. 1103030003). Diese Mehrkosten werden nicht gefördert.

Im Zuge der Umsetzung wurden auch politische Beschlüsse (u. a. die Einrichtung eines Gründaches) sowie weitere erforderliche Maßnahmen umgesetzt, welche nicht förderfähig sind.

Für die Sanierung soll neben der Förderung aus den Städtebaufördermitteln ein Teil der angesparten Investitions- sowie Schulpauschale eingesetzt werden, damit den lfd. Aufwendungen aus Abschreibungen entsprechende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenübergestellt werden können.

0803010.68110000 (E) RND ab 2019 21 J., ND 50 J.	412.000,00	677.000	665.000	0	476.000	165.000	0	0,00	0,00
0803010.78510000 (A) RND ab 2019 21 J., ND 50 J.	1.780.705,13	3.330.000	600.000	0	0	0	0	0,00	0,00
0803010.78510000 (A) Nicht förderfähige Kosten (Gründach, EDV, Brandschutztüren)	0,00	75.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-1.368.705,13</b>	<b>-2.728.500</b>	<b>65.000</b>	<b>0</b>	<b>476.000</b>	<b>165.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**0803010030 Investitionskostenzuschuss an den VfL Senden e. V. für den Neubau eines Umkleidegebäudes im Sportpark Senden**

Erläuterung:

Der VfL Senden e. V. hat ein neues Umkleidegebäude im Sportpark Senden gebaut, welches im Herbst 2020 fertig gestellt werden konnte.

Hierfür gewährte die Gemeinde einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 85% an den Baukosten in Höhe von rd. 700.000 Euro (rd. 595.000 Euro) an den VfL Senden e. V., sodass der Verein die erforderlichen 15% selbst erbrachte.

0803010.78180000 (A) Investitionskostenzuschüsse	208.940,13	140.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-208.940,13</b>	<b>-140.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**0803010031 Erneuerung der Flutlichtstrahler auf der Sportanlage Ottmarsbocholt**

Erläuterung:

Die Flutlichtstrahler am Sportplatz in Ottmarsbocholt wurden in 2019 erneuert. Die Anschaffung wurde mit 30% durch den Bund gefördert.

0803010.68100000 (E) ND: 25 J.	0,00	9.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
0803010.78530000 (A) ND: 25 J.	36.124,85	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-36.124,85</b>	<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0803 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	080301 Sportplätze und Sporthallen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0803010032 Erneuerung der Flutlichtstrahler auf der Sportanlage Senden (Hauptplatz)</b>									
Erläuterung: Auch die Flutlichtstrahler am Sportplatz in Senden sollen erneuert werden. Hierfür waren bereits Mittel in Vorjahren bereitgestellt, welche nun allerdings neu veranschlagt werden (da bisher noch nicht umgesetzt). Die Maßnahme war Bestandteil des bei der Bezirksregierung Münster gestellten Antrags auf Mittel aus dem "Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten" (s. dazu auch Investitions-Nr. 0803010034). Dieses Programm wurde aufgrund der Corona-Pandemie kurzfristig aufgelegt. Aufgrund der interessanten Förderkulisse einer 100%-Förderung war davon auszugehen, dass dieses Programm mehrfach überzeichnet sein dürfte. Insofern hatte die Gemeinde bereits einen Vorschlag zur Priorisierung unterbreitet. Demnach könnten die Flutlichtanlagen aus dem Antrag rausgenommen und über eine andere Förderung umgesetzt werden. Mittlerweile liegt seitens der Bezirksregierung Münster die Information vor, welche Kommunen gefördert werden. Das Programm war allein im Regierungsbezirk Münster 6-fach überzeichnet. Über das Programm werden der Gemeinde Senden 220.000 Euro bewilligt (s. Invest-Nr. 0803010034). Für die Flutlichtanlage ist mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 44.000 Euro zu rechnen. Die Anschaffung kann möglicherweise mit 30% durch den Bund gefördert werden.									
0803010.68100000 (E) ND: 25 J.	0,00	11.400	13.200	0	0	0	0	0,00	0,00
0803010.78530000 (A) ND: 25 J.	0,00	0	44.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>11.400</b>	<b>-30.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0803010033 Erneuerung der Flutlichtstrahler auf der Sportanlage Senden (Nebenplatz)</b>									
Erläuterung: Auch die Flutlichtstrahler am Sportplatz in Senden (Nebenplatz) sollen erneuert werden. Die Mittel aus 2020 werden übertragen. Die Maßnahme war Bestandteil des bei der Bezirksregierung Münster gestellten Antrags auf Mittel aus dem "Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten" (s. dazu auch Investitions-Nr. 0803010034). Dieses Programm wurde aufgrund der Corona-Pandemie kurzfristig aufgelegt. Aufgrund der interessanten Förderkulisse einer 100%-Förderung war davon auszugehen, dass dieses Programm mehrfach überzeichnet sein dürfte. Insofern hatte die Gemeinde bereits einen Vorschlag zur Priorisierung unterbreitet. Demnach könnten die Flutlichtanlagen aus dem Antrag rausgenommen und über eine andere Förderung umgesetzt werden. Mittlerweile liegt seitens der Bezirksregierung Münster die Information vor, welche Kommunen wie gefördert werden. Das Programm war allein im Regierungsbezirk Münster 6-fach überzeichnet. Über das Programm werden der Gemeinde Senden 220.000 Euro bewilligt (s. Invest.Nr. 0803010034). Es ist von Gesamtkosten in Höhe von rd. 36.000 Euro zu rechnen. Die Anschaffung kann möglicherweise mit 30% durch den Bund gefördert werden. Da die Förderung noch nicht bei der Gemeinde eingegangen ist, wird diese in 2021 neu veranschlagt.									
0803010.68100000 (E) ND: 25 J.	0,00	10.800	10.800	0	0	0	0	0,00	0,00
0803010.78530000 (A) ND: 25 J.	0,00	36.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-25.200</b>	<b>10.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0803010034 Attraktivierungsmaßnahmen im Sportpark Senden (Sonderinvestitionsprogramm "Investitionspaket zur Förderung von Sportstätten")</b>									
Erläuterung: Auf Grundlage des umfangreichen Konjunktur- und Krisenbewältigungspaketes des Bundes zur Bewältigung der Folgen aus der Corona-Pandemie hat die Landesregierung zuletzt einen Programmaufruf für den „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“, zunächst für die Jahre 2020 und 2021, getätigt. Hierbei handelt es sich um einen Baustein aus der Städtebauförderung. Anders als in den Regelprogrammen der Städtebauförderung beträgt der Fördersatz 90 %, in 2020 werden zusätzlich die kommunalen Eigenanteile durch das Land übernommen, sodass eine Vollfinanzierung in Höhe von 100 % für entsprechende Maßnahmen erreicht werden könnte. Die Gemeinde Senden hat aufgrund eines einstimmigen Beschlusses des Gemeinderates einen Antrag auf Förderung aus diesem Programm gestellt. Mit dem Förderbescheid ist im Dezember dieses Jahrs zu rechnen. Mit den veranschlagten 220.000 Euro wird ein umfassendes Paket für die Allgemeinheit und den Breitensport geschnürt. So sollen zusätzliche Anlagen für Breitensportler aller Altersgruppen geschaffen werden. Dabei fließen in die Planungen u. a. Anregungen aus der "1. Sendener YouComm" ein - im Jahr 2018 im Gemeindegebiet durchgeführter Workshop für Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren (quasi eine Jugendkonferenz). Diese durften dabei verschiedene Ideen entwickeln und formulieren, wie die weitere Wohn- und Lebensqualität vor Ort verbessert werden könnte. So sollen - ähnlich wie früher bei den sogenannten Trimm-dich-Pfaden - sechs stabile und witterungsbeständige Geräte für Balance-, Kraft-, Konzentrations- und Koordinationsübungen installiert werden. Des Weiteren werden die Flutlichtanlagen der beiden Fußballplätze auf moderne LED-Technik umgerüstet (aus der Förderung entfallen, aber Umsetzung über die Investitions-Nr. 0803010032 und 33) und die bestehende Beachvolleyballanlage ertüchtigt. Darüber hinaus wird das Basketballfeld erneuert und um eine weitere fußballerische Aktion ("interaktive Fußballwand") ergänzt.									
0803010.68110000 (E) ND: 25 J.	0,00	0	220.000	0	0	0	0	0,00	0,00
0803010.78530000 (A) ND: 25 J.	0,00	0	220.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0803 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	080301 Sportplätze und Sporthallen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0803010035 Bauliche Umsetzung einer Skateranlage im Ortsteil Senden (Standort ist noch festzulegen)</b>									
Erläuterung: Im Rahmen der Beteiligung Jugendlicher in der YouComm wurde auch der Wunsch nach einer Skateranlage geäußert. Entsprechende Mittel, zunächst für erste Planungen, werden in den Haushalt eingestellt - die Werte entsprechen der Anlegung einer Skateranlage in Olfen. Allerdings sind noch zahlreiche Fragen bis zu einer möglichen baulichen Umsetzung zu klären (planungs- und baurechtliche Fragen, Standort usw.). Es wird eine 90%-Förderung aus dem Sonderinvestitionsprogramm „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“ unterstellt. Ob diese Fördermöglichkeit in Zukunft weiterhin besteht - eine entsprechende Bekundung dafür war mit dem Programmaufruf des Landes verbunden -, kann allerdings noch nicht weiter konkretisiert werden.									
0803010.68110000 (E) ND 25 J.	0,00	0	0	0	20.300	101.300	121.500	0,00	0,00
0803010.78530000 (A) ND 25 J.	0,00	0	30.000	0	420.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>-399.700</b>	<b>101.300</b>	<b>121.500</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0803010036 Errichtung einer Zaunanlage entlang des Sand- / Gummikunstrasenplatzes im Sportpark Senden</b>									
0803010.78530000 (A) ND 20 J.	0,00	0	12.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>0803010037 Investitionskostenzuschuss an den Blau-Weiß Ottmarsbocholt e. V. für den Neubau eines Umkleidegebäudes</b>									
Erläuterung: Der Blau-Weiß Ottmarsbocholt e. V. (BWO) beabsichtigt den Neubau eines Umkleidegebäudes am Sportplatz Ottmarsbocholt. Angesichts der Corona-Pandemie sind einzelne politische Ausschusssitzungen ausgefallen, sodass hierüber 2021 politisch zu beraten ist. Der Verein begehrt einen Investitionskostenzuschuss seitens der Gemeinde. Der BWO e. V. hat sich über das Landesprogramm „Moderne Sportstätten 2022“ um entsprechende Landesmittel bemüht. Das Bauvorhaben wird aktuell mit 500.000 Euro beziffert. Unter Anrechnung einer Förderung in Höhe von 200.000 Euro aus dem Landesprogramm und dem 15%-Eigenanteil des BWO e. V. (= 75.000 Euro), läge der Investitionskostenzuschuss der Gemeinde bei 225.000 Euro. Für das Bauvorhaben ist der geltende Bebauungsplan abzuändern, sodass voraussichtlich mit einem Baubeginn frühestens erst Ende des 4. Quartals 2021 gerechnet werden kann. Insofern wurde der mögliche gemeindliche Investitionskostenzuschuss auf 2 Jahre aufgeteilt.									
0803010.78180000 (A) Investitionskostenzuschüsse	0,00	0	125.000	0	100.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-125.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	08 Sportförderung
Produktgruppe	0803 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
Produkt	080301 Sportplätze und Sporthallen

Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Steuerhalle  
Doppelturnhalle - alt - (Halle 2)  
Doppelturnhalle - neu - (Halle 1)  
Umkleidegebäude Senden Sportpark  
10 KV-Anlage im Sportpark  
Umkleidegebäude Bösensell  
Sporthalle Ottmarsbocholt (inkl. Umkleidegebäude)  
Tennisclubheim Ottmarsbocholt  
Tennisclubheim Bösensell

Der Umbau und die energetische Sanierung der kompletten Steuerhalle ist seit Anfang November 2020 abgeschlossen. Der umfassende Umbau des Gebäudes hat eine Bauzeit von rd. 21 Monaten in Anspruch genommen. Die Steuerhalle wird seit Mitte November 2020 wieder genutzt. Ab dann ist der Sport- und Kulturbetrieb wieder voll umfänglich möglich, allerdings unter Einhaltung der Corona-bedingten Einschränkungen. Der Umbau hat sich in den vergangenen Haushaltsjahren auch in diesem Produkt auf verschiedene Ertrags- und Aufwandspositionen ausgewirkt. So werden ab 2021 wieder Haushaltsmittel für Unterhaltung, Reinigung, Energie usw. in 2021 im notwendigen Umfang in den Haushalt eingestellt.

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen und

Zeile 14 - Bilanzielle Abschreibungen

In der Summe der Zeile 2 ist ein Betrag aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten enthalten.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für Aufwendungen im Rahmen der Unterhaltung, Energieaufwendungen sowie Reinigungskosten werden für die hier bewirtschafteten Gebäude sowie Flächen insgesamt 290.700 Euro bereitgestellt.

In diesem Ansatz sind die ermittelten Unterhaltungsbudgets der einzelnen Gebäude sowie verschiedene kleinere Unterhaltungsmaßnahmen mit einem Volumen von 116.000 Euro enthalten.

Ebenfalls sind hier auch die Kosten für Energie, Reinigung sowie Unterhaltung der BGA für alle hier bewirtschafteten Gebäude enthalten. Diese Aufwendungen sind mit 158.700 Euro berücksichtigt.

Für die Unterhaltung der Sportplätze wird ein Betrag in Höhe von 9.000 Euro bereitgestellt. Vorgesehen sind in 2021 u. a. kleinere Unterhaltungsmaßnahmen, die Renovation der Rasenplätze in Ottmarsbocholt und Bösensell sowie die Intensivreinigung von Kunstrasenplätzen. Zusätzlich werden 7.000 Euro für die Unterhaltung der Sportgeräte bereitgestellt.

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz für die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wird mit insgesamt 61.400 Euro veranschlagt. Wie in den Vorjahren sind hier Aufwendungen für Erbbauzinsen, Fernspreckgebühren sowie Versicherungen und Schadensfälle zusammengefasst. Darüber hinaus wird hier der Aufwand für den periodisierten Investitionskostenzuschuss an den VfL Senden (neues Umkleidegebäude) dargestellt. Die zugrundeliegende Abschreibungsdauer beträgt 40 Jahre.

Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Abgaben 12.400 Euro

**Rückstellungen (enthalten in Zeile 12 des Teilfinanzplans)**

keine offenen Rückstellungen

**Produktinformationen**

Produktbereich	09 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	0901 Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101 Räumliche Planung und Entwicklung

**Produkt** 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Planung zur Sicherung einer nachhaltigen gemeindlichen Bauentwicklung

**Auftragsgrundlage**

Baugesetzbuch (BauGB), Landesplanungsgesetz u. andere Fachgesetze, Rats- und Ausschussbeschlüsse

**Leistungen**

- Aufstellung, Änderung, Ergänzung und Aufhebung der Flächennutzungs- und Bebauungspläne
- Einbringung gemeindlicher Interessen bei Planungen Dritter (Regionalplan, Planfeststellungen für überregionale Straßennetze, Planungen Nachbarorte, Flurbereinigung)
- Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden
- Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien
- Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach HOAI
- Bebauungsplanung, Vorhaben- und Erschließungsplanung, Außenbereichssatzungen (Aufstellungs- und Änderungsverfahren) auf Basis der Zielvorgaben aus Raumordnung, Landesplanung, Regionalplanung und Stadtentwicklung
- Erheben, erarbeiten bzw. einarbeiten der Planungsunterlagen, Fachplanungen (z. B. Gestaltungs- und Grünordnungsplan)
- Erarbeitung von städtebaulichen Verträgen nach § 11 BauGB für die Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen
- Verfahrenssteuerung nach dem BauGB, Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen, Präsentationen der Planung
- Städtebauliche Konzepte wie z. B. Gestaltungspläne
- Vorbereitung und Abwicklung städtebaulicher und gestalterischer Wettbewerbe sowie Präsentation der Planungsergebnisse
- Zusammenarbeit in der "Stadtregion Münster"
- Förderung der im Rahmen des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) Ortskern Senden eingestellten Maßnahmen
- Katasterwesen
- Erstellen von Vorkaufsrechtsbescheinigungen

**Ziel**

- Ausweisung von Wohnbauflächen, Gewerbebauflächen und sonstiger Flächen
- nachhaltige städtebauliche Entwicklung
- Rechtssicherheit für die Betroffenen schaffen
- Vorgabe gemeindegestalterischer Kriterien
- Erhaltung und Weiterentwicklung gewachsener räumlicher Strukturen
- Wahrung und Verbesserung der Aufenthaltsqualität in den Ortskernen
- In Senden werden wir bis 2030 gemeinsam vielfältige Wohnformen entwickeln, die ein altersgerechtes, generationenübergreifendes und interkulturelles Leben ermöglichen.

**Zielgruppen**

Allgemeinheit, Grundstückseigentümer, Gewerbebetriebe

**Verantwortlicher**

Fachbereich IV

**Aufgabenart**

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	09 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	0901 Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101 Räumliche Planung und Entwicklung

**Produkt** 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	2.500	0	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.673,75	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.747,95	90.000	5.000	40.000	40.000	40.000
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	265,02	0	0	0	0	0
10.	= Ordentliche Erträge	56.686,72	94.500	7.000	42.000	42.000	42.000
11.	– Personalaufwendungen	229.122,19	230.300	258.500	264.100	272.200	280.400
13.	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.578,47	17.000	12.000	12.000	12.000	12.000
16.	– Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.558,44	175.500	90.000	60.000	60.000	60.000
17.	= Ordentliche Aufwendungen	306.259,10	422.800	360.500	336.100	344.200	352.400
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-249.572,38</b>	<b>-328.300</b>	<b>-353.500</b>	<b>-294.100</b>	<b>-302.200</b>	<b>-310.400</b>
21.	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-249.572,38</b>	<b>-328.300</b>	<b>-353.500</b>	<b>-294.100</b>	<b>-302.200</b>	<b>-310.400</b>
25.	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-249.572,38</b>	<b>-328.300</b>	<b>-353.500</b>	<b>-294.100</b>	<b>-302.200</b>	<b>-310.400</b>
28.	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.322,68	68.100	77.000	76.700	78.900	78.900
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-303.895,06</b>	<b>-396.400</b>	<b>-430.500</b>	<b>-370.800</b>	<b>-381.100</b>	<b>-389.300</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-303.895,06</b>	<b>-396.400</b>	<b>-430.500</b>	<b>-370.800</b>	<b>-381.100</b>	<b>-389.300</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	09 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	0901 Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101 Räumliche Planung und Entwicklung

**Produkt** 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	2.500	0	0	0	0	0
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.683,75	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.450,95	90.000	5.000	0	40.000	40.000	40.000
7. + Sonstige Einzahlungen	265,02	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	57.399,72	94.500	7.000	0	42.000	42.000	42.000
10. – Personalauszahlungen	197.321,63	207.000	219.800	0	224.200	228.700	233.300
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.578,47	17.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
15. – Sonstige Auszahlungen	75.765,81	175.500	90.000	0	60.000	60.000	60.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	284.665,91	399.500	321.800	0	296.200	300.700	305.300
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-227.266,19</b>	<b>-305.000</b>	<b>-314.800</b>	<b>0</b>	<b>-254.200</b>	<b>-258.700</b>	<b>-263.300</b>
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-227.266,19</b>	<b>-305.000</b>	<b>-314.800</b>	<b>0</b>	<b>-254.200</b>	<b>-258.700</b>	<b>-263.300</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-227.266,19	-305.000	-314.800	0	-254.200	-258.700	-263.300
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-227.266,19</b>	<b>-305.000</b>	<b>-314.800</b>	<b>0</b>	<b>-254.200</b>	<b>-258.700</b>	<b>-263.300</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans

**Zeile 4 - öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Veranschlagung der Verwaltungsgebühren für Auskünfte aus dem Kataster.

**Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Im Rahmen der Bauleitplanung sind für die derzeit anstehenden privaten Bebauungspläne Kostenerstattungen in Höhe von rd. 5.000 Euro eingeplant.

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Die erhöhten Personalaufwendungen begründen sich durch eine durchgeführte Höhergruppierung sowie die deutliche Steigerung der Pensions- und Beihilferückstellungen auf Grundlage des sog. „Heubeckgutachtens“.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Der Haushaltsansatz umfasst die Aufwendungen zur anteiligen Refinanzierung der Kosten der Geschäftsstelle der „Stadtregion Münster“.

**Produktinformationen**

Produktbereich	09 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	0901 Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101 Räumliche Planung und Entwicklung

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die Kosten für städtebauliche Planungen sowie die Kosten des Katasters werden in 2021 mit 90.000 Euro berücksichtigt. Dieser Betrag dient der Durchführung laufender kommunaler und privater Bauleitplanverfahren sowie der Aufstellung weiterer Bebauungspläne (wohnbauliche und gewerbliche Entwicklungen). Enthalten sind hier u. a. weitere Planungskosten für die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes für einen sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie“. Des Weiteren wird in diesem Haushaltsansatz auch ein pauschaler Ansatz für diverse Gutachten (u. a. artenschutzrechtliche Prüfungen, Immissionsschutzgutachten) berücksichtigt. Sofern laufende Verfahren konkret einzelnen Investitionen zuzuordnen sind, erfolgt die Veranschlagung im Produkt 0111010.

**Produktinformationen**

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1001 Maßnahmen der Bauverwaltung
Produkt	100101 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren Bauvoranfragen

**Produkt** 100101 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren Bauvoranfragen

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Maßnahmen der Bauordnung einschließlich Beratung

**Auftragsgrundlage**

Baugesetzbuch (BauGB), Landesbauordnung (BauO) NRW, Baunutzungsverordnung, Bundesimmissionsschutzgesetz

**Leistungen**

- Beratung von Bauherren und Investoren
- Bauplanungsrechtliche Prüfung von Bauanträgen und Bauvorhaben im Innen- und Außenbereich
- Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB
- Abgabe von Stellungnahmen im Rahmen von Baugenehmigungs- und immissionsschutzrechtlichen Verfahren
- Durchführung des Genehmigungsfreistellungsverfahrens nach § 63 BauO NRW
- Prüfung von Abweichungen, Befreiungen, Ausnahmen nach § 69 Abs. 3 BauO
- Mitteilung über die Bezugsfertigkeit an das Finanzamt
- Förderung der im Rahmen des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) Ortskern Senden eingestellten Maßnahmen

**Ziel**

- Einhaltung gemeindlicher sowie bauordnungs- und bauplanerischer Bestimmungen bei Bauvorhaben
- Aufzeigen rechtlicher, einwandfreier Perspektiven
- Beschleunigung des Freistellungsverfahrens

**Zielgruppen**

Bauwillige

**Verantwortlicher**

Fachbereich IV

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1001 Maßnahmen der Bauverwaltung
Produkt	100101 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren Bauvoranfragen

**Produkt** 100101 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren Bauvoranfragen

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.500,00	5.000	0	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.182,45	500	500	500	500	500
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	226,30	0	0	0	0	0
10.	= Ordentliche Erträge	11.908,75	5.500	500	500	500	500
11.	– Personalaufwendungen	161.450,40	160.800	177.500	181.800	187.100	192.000
15.	– Transferaufwendungen	3.677,75	10.000	0	0	0	0
17.	= Ordentliche Aufwendungen	165.128,15	170.800	177.500	181.800	187.100	192.000
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-153.219,40</b>	<b>-165.300</b>	<b>-177.000</b>	<b>-181.300</b>	<b>-186.600</b>	<b>-191.500</b>
21.	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-153.219,40</b>	<b>-165.300</b>	<b>-177.000</b>	<b>-181.300</b>	<b>-186.600</b>	<b>-191.500</b>
25.	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-153.219,40</b>	<b>-165.300</b>	<b>-177.000</b>	<b>-181.300</b>	<b>-186.600</b>	<b>-191.500</b>
28.	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	38.227,07	47.400	52.800	52.600	54.100	54.100
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-191.446,47</b>	<b>-212.700</b>	<b>-229.800</b>	<b>-233.900</b>	<b>-240.700</b>	<b>-245.600</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-191.446,47</b>	<b>-212.700</b>	<b>-229.800</b>	<b>-233.900</b>	<b>-240.700</b>	<b>-245.600</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1001 Maßnahmen der Bauverwaltung
Produkt	100101 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren Bauvoranfragen

**Produkt** 100101 Freistellungs- und Genehmigungsverfahren Bauvoranfragen

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.500,00	5.000	0	0	0	0	0
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.118,45	500	500	0	500	500	500
7. + Sonstige Einzahlungen	226,30	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.844,75	5.500	500	0	500	500	500
10. – Personalauszahlungen	137.120,16	151.500	159.000	0	162.100	165.300	168.500
14. – Transferauszahlungen	5.443,81	10.000	0	0	0	0	0
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	142.563,97	161.500	159.000	0	162.100	165.300	168.500
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-130.719,22</b>	<b>-156.000</b>	<b>-158.500</b>	<b>0</b>	<b>-161.600</b>	<b>-164.800</b>	<b>-168.000</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-130.719,22	-156.000	-158.500	0	-161.600	-164.800	-168.000
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-130.719,22	-156.000	-158.500	0	-161.600	-164.800	-168.000
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-130.719,22</b>	<b>-156.000</b>	<b>-158.500</b>	<b>0</b>	<b>-161.600</b>	<b>-164.800</b>	<b>-168.000</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die erhöhten Personalaufwendungen begründen sich durch zwei durchgeführte Höhergruppierungen sowie die deutliche Steigerung der Pensions- und Beihilferückstellungen auf Grundlage des sog. „Heubeckgutachtens“.



**Produktinformationen**

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

**Produkt** 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Schutz, Pflege und Erhalt von Denkmälern

**Auftragsgrundlage**

Denkmalschutzgesetz

**Leistungen**

- Erfassung, Erhaltung, Änderung und Nutzung von denkmalwürdiger Substanz
- Unterschutzstellungsverfahren für erhaltungswürdige Denkmäler
- Ausarbeitung von Vorschlägen möglicher Denkmäler für das Landesdenkmalamt, rechtliche Feststellung der Denkmaleigenschaft, Benachrichtigung der Eigentümer, Überwachung der eingetragenen Denkmäler, Fortschreibung der Denkmalliste, Vorverfahren für die Eintragung von Denkmälern in die Denkmalliste
- Unterstützung denkmalpflegerischer Renovierungsmaßnahmen inkl. Denkmalförderung (Antragsprüfung und Gewährung finanzieller Fördermittel)

**Ziel**

- Schutz, Pflege und Überwachung der Zustände von Denkmälern bzw. Abwendung der Gefährdung von Denkmälern
- Erhaltung und Pflege von Denkmälern insbesondere durch Gewährung finanzieller Anreize

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Grundstückseigentümer

**Verantwortlicher**

Fachbereich IV

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

**Produkt** 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	74,43	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	74,43	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11. – Personalaufwendungen	13.781,66	38.100	40.000	40.600	41.600	42.600
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.526,17	7.500	7.800	8.000	8.200	8.500
15. – Transferaufwendungen	5.068,55	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.296,12	23.200	29.200	36.600	43.300	49.300
17. = Ordentliche Aufwendungen	43.672,50	76.800	85.000	93.200	101.100	108.400
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-43.598,07</b>	<b>-72.800</b>	<b>-81.000</b>	<b>-89.200</b>	<b>-97.100</b>	<b>-104.400</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-43.598,07</b>	<b>-72.800</b>	<b>-81.000</b>	<b>-89.200</b>	<b>-97.100</b>	<b>-104.400</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-43.598,07</b>	<b>-72.800</b>	<b>-81.000</b>	<b>-89.200</b>	<b>-97.100</b>	<b>-104.400</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.292,28	11.300	11.800	11.800	12.100	12.100
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-46.890,35</b>	<b>-84.100</b>	<b>-92.800</b>	<b>-101.000</b>	<b>-109.200</b>	<b>-116.500</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-46.890,35</b>	<b>-84.100</b>	<b>-92.800</b>	<b>-101.000</b>	<b>-109.200</b>	<b>-116.500</b>



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

**Produkt** 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7. + Sonstige Einzahlungen	74,43	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	74,43	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
10. – Personalauszahlungen	11.600,03	36.400	37.300	0	37.900	38.600	39.400
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.526,17	7.500	7.800	0	8.000	8.200	8.500
14. – Transferauszahlungen	5.068,55	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
15. – Sonstige Auszahlungen	4.000,00	0	0	0	0	0	0
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.194,75	51.900	53.100	0	53.900	54.800	55.900
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-22.120,32</b>	<b>-47.900</b>	<b>-49.100</b>	<b>0</b>	<b>-49.900</b>	<b>-50.800</b>	<b>-51.900</b>
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	232.800,00	195.000	185.000	0	185.000	150.000	150.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	232.800,00	195.000	185.000	0	185.000	150.000	150.000
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-232.800,00</b>	<b>-195.000</b>	<b>-185.000</b>	<b>0</b>	<b>-185.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-254.920,32</b>	<b>-242.900</b>	<b>-234.100</b>	<b>0</b>	<b>-234.900</b>	<b>-200.800</b>	<b>-201.900</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-254.920,32	-242.900	-234.100	0	-234.900	-200.800	-201.900
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-254.920,32</b>	<b>-242.900</b>	<b>-234.100</b>	<b>0</b>	<b>-234.900</b>	<b>-200.800</b>	<b>-201.900</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungsermächtigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1002010001 Investitionskostenzuschüsse an den Schloss Senden e. V.</b>									
Erläuterung:									
Seit 2016 hat der Verein Schloss Senden e. V. umfangreiche Baumaßnahmen am Schloss Senden durchgeführt und dafür Förderungen verschiedener Fördergeber erhalten (Land NRW, Stiftung Denkmalschutz, Gemeinde Senden). Von der Gemeinde Senden sind zwischen 2016-2019 insgesamt rd. 400.000 Euro an den Schloss Senden e. V., vornehmlich als Investitionskostenzuschüsse, geflossen.									
Der Gemeinderat hat im März 2020 beschlossen, dem Verein Schloss Senden e. V. Zuschüsse in Höhe von insgesamt 585.000 Euro, verteilt auf das Haushaltsjahr 2020 und die Finanzplanungsjahre 2021-2023, zu gewähren.									
Im weiteren Verfahren werden Aktualisierungen vorgenommen, abhängig von den Gesprächen mit dem Verein.									
Die Mittel aus 2020 sind noch nicht vollständig abgerufen, sodass Mittel übertragen werden.									
1002010.78180000 (A) Investitionskostenzuschüsse	232.800,00	195.000	185.000	0	185.000	150.000	150.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-232.800,00</b>	<b>-195.000</b>	<b>-185.000</b>	<b>0</b>	<b>-185.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002 Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Restauration von erhaltenswerten Denkmälern auf dem Friedhöfen St. Laurentius und St. Urban werden wiederum pauschal 7.800 Euro veranschlagt. Dieser Betrag wird auch jeweils in die Jahre der Finanzplanung eingestellt.

Zeile 15 - Transferaufwendungen.

Freiwillige kommunale Zuschüsse für denkmalpflegerische Maßnahmen sind in Höhe von insgesamt 8.000 Euro veranschlagt.

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1005 Gebäudemanagement
Produkt	100501 Gebäudemanagement

**Produkt** 100501 Gebäudemanagement

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Planung, Errichtung, Verwaltung und Unterhaltung von gemeindlichen Gebäuden sowie der dazugehörigen Anlagen

### Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

### Leistungen

- Leistungsphasen 1-9 für Neubauten und Sanierungen der Gemeindegebäude
- Gebäudeversicherung
- Bauliche Unterhaltung der Gemeindegebäude
- Bauherrenvertretung für die Gemeinde Senden
- Beratungsstelle für bauliche Interessensangelegenheiten
- Durchführung von wiederkehrenden Prüfungen
- Ausarbeitung von wirtschaftlichen Lösungen und Erstellung von Unfallvermeidungskonzepten
- Schlüsselverwaltung von gemeindlichen Gebäuden
- Vergabe und Überwachung von Ingenieurleistungen, z. B. Heizung, Sanitär, Elektro
- Digitale Gebäudeaufnahme, CAD
- Aufgabe des Sicherheitsbeauftragten

### Ziel

- Kostengünstige und bedarfsgerechte Bereitstellung von Gebäuden für kommunale Aufgaben einschließlich Erhaltung des ordnungsgemäßen Zustandes
- Vermögens- und Bestandsoptimierung

### Zielgruppen

Einwohner/innen, Beschäftigte der Gemeinde Senden, sonstige Nutzer/innen

### Verantwortlicher

Fachbereich IV

### Aufgabenart

Außenwirkung, Innenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1005 Gebäudemanagement
Produkt	100501 Gebäudemanagement

**Produkt** 100501 Gebäudemanagement

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.233,56	58.300	94.900	58.900	58.900	58.900
7. + Sonstige ordentliche Erträge	150,86	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	58.384,42	58.300	94.900	58.900	58.900	58.900
11. – Personalaufwendungen	504.679,16	475.100	551.600	565.600	577.800	589.700
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	211.762,54	145.000	212.700	164.500	167.700	155.100
14. – Bilanzielle Abschreibungen	97.067,94	98.700	97.700	98.200	133.800	169.300
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.570,10	7.900	9.600	9.700	10.100	10.500
17. = Ordentliche Aufwendungen	820.079,74	726.700	871.600	838.000	889.400	924.600
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-761.695,32</b>	<b>-668.400</b>	<b>-776.700</b>	<b>-779.100</b>	<b>-830.500</b>	<b>-865.700</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-761.695,32</b>	<b>-668.400</b>	<b>-776.700</b>	<b>-779.100</b>	<b>-830.500</b>	<b>-865.700</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-761.695,32</b>	<b>-668.400</b>	<b>-776.700</b>	<b>-779.100</b>	<b>-830.500</b>	<b>-865.700</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127.132,98	148.700	173.500	173.000	177.600	177.800
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-888.828,30</b>	<b>-817.100</b>	<b>-950.200</b>	<b>-952.100</b>	<b>-1.008.100</b>	<b>-1.043.500</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-888.828,30</b>	<b>-817.100</b>	<b>-950.200</b>	<b>-952.100</b>	<b>-1.008.100</b>	<b>-1.043.500</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1005 Gebäudemanagement
Produkt	100501 Gebäudemanagement

**Produkt** 100501 Gebäudemanagement

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	36.000	0	0	0	0
7. + Sonstige Einzahlungen	150,86	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	150,86	0	36.000	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	481.843,97	474.300	546.400	0	559.300	570.500	581.900
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	236.351,49	215.000	342.700	0	164.500	167.700	155.100
15. – Sonstige Auszahlungen	6.526,87	7.900	9.600	0	9.700	10.100	10.500
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	724.722,33	697.200	898.700	0	733.500	748.300	747.500
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-724.571,47</b>	<b>-697.200</b>	<b>-862.700</b>	<b>0</b>	<b>-733.500</b>	<b>-748.300</b>	<b>-747.500</b>
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	57.721,55	75.000	160.000	0	100.000	2.500.000	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57.721,55	80.000	160.000	0	100.000	2.500.000	0
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-57.721,55</b>	<b>-80.000</b>	<b>-160.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>0</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-782.293,02</b>	<b>-777.200</b>	<b>-1.022.700</b>	<b>0</b>	<b>-833.500</b>	<b>-3.248.300</b>	<b>-747.500</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-782.293,02	-777.200	-1.022.700	0	-833.500	-3.248.300	-747.500
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-782.293,02</b>	<b>-777.200</b>	<b>-1.022.700</b>	<b>0</b>	<b>-833.500</b>	<b>-3.248.300</b>	<b>-747.500</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1005 Gebäudemanagement
Produkt	100501 Gebäudemanagement

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1005010007 Erweiterung des Rathauses</b>									
Erläuterung: Nachdem das ehemalige Polizeigebäude am Anton-Aulke-Ring 62 für Verwaltungszwecke umgebaut und hergerichtet wurde, zeichnet sich aufgrund der Personalzuwächse in den letzten Jahren weiterer Raumbedarf und die Notwendigkeit einer Rathausenerweiterung (Hauptgebäude) ab. Daher wurden verschiedene Varianten geprüft und grob mit Kostenschätzungen hinterlegt. In 2020 wurde zunächst ein Anbau in Richtung Münsterstraße favorisiert. Hier war vorläufig mit Kosten von rd. 1.0000.000 Euro zu rechnen. Auf entsprechenden Antrag der SPD-Fraktion wurde der Haushaltsplan im Rahmen der politischen Beratungen angepasst (auf rd. 2.500.000 Euro + Planungskosten in 2020). In 2020 konnte aus verschiedenen Gründen nicht an den Planungen weitergearbeitet werden. Insofern werden Ansätze neu bereitgestellt. Wenn entsprechende politische Beschlüsse nach verwaltungsseitiger Aufbereitung gefasst werden, könnte in 2023 eine Bezugfertigkeit erreicht werden.									
1005010.78510000 (A)	0,00	30.000	100.000	0	100.000	2.500.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-30.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-2.500.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1005010008 Umbau des bisherigen Polizeigebäudes (Anton-Aulke-Ring 62) in ein Verwaltungsgebäude</b>									
Erläuterung: Der Umbau des Polizeigebäudes in ein Verwaltungsgebäude wurde bereits Ende 2017 abgeschlossen. In diesem Nebengebäude finden die Kolleginnen und Kollegen der gemeindlichen EDV, der Stabstelle Kultur und Sport, des Ordnungsamtes sowie des Bezirksdienstes der Kreispolizeibehörde Platz. Für 2021 sind der Bau einer Rollstuhlrampe sowie der barrierefreie Umbau des Eingangsbereichs vorgesehen (nachträgliche Anschaffungskosten). Die in 2020 dafür bereit gestellten Mittel werden wegen bisheriger fehlender Umsetzung nicht in das Jahr 2021 übertragen, sondern neu veranschlagt.									
1005010.78510000 (A)	0,00	45.000	45.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-45.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1005010009 Umbau des Gebäudes Espelstraße 12</b>									
Erläuterung: Für den Umbau des ehemaligen Sparkassengebäudes in Bösensell waren in 2019 entsprechende Mittel vorgesehen, wobei die Maßnahme günstiger als vorgesehen war. In 2021 muss eine defekte Dachrandverschalung erneuert werden (als nachträgliche Anschaffungskosten).									
1005010.78510000 (A)	57.435,88	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1005010.78510000 (A)	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-57.435,88</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1005010010 Einrichtung einer Ladestation für Fahrräder am Rathaus Nebengebäude 3 (Tourist-Info)</b>									
1005010.78310000 (A) Ladestation Fahrräder; ND: 20 J.	0,00	5.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Produktinformationen

Produktbereich	10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1005 Gebäudemanagement
Produkt	100501 Gebäudemanagement

## Produkt Erläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Rathaus Senden  
 Nebengebäude 1 (Münsterstraße 32)  
 Nebengebäude 2 (Anton-Aulke-Ring 62)  
 Nebengebäude 3 (Anton-Aulke-Ring 1)  
 Kirchstr. 3 - 5, Ottmarsbocholt  
 Toilettengebäude Laurentiusplatz  
 Wohnhaus alte Venner Schule  
 Wohnhaus Hagenkamp 208  
 Wohnhaus Niesweg 5  
 Wohnhaus Espelstraße 12

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

In der Summe der Zeile 2 ist ein Betrag aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten enthalten. Darüber hinaus wird eine Förderung des Bundes zur Sanierung von Sonnenschutzmaßnahmen in Höhe von 36.000 Euro erwartet.

Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die erhöhten Personalaufwendungen ergeben sich durch die Umschichtung von Stellenanteilen der Beschäftigten der Bauverwaltung.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Veranschlagung von 134.400 Euro für die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen. Neben den jeweiligen Unterhaltungsbudgets sind an dieser Stelle in diesem Jahr verschiedene kleinere Unterhaltungsmaßnahmen (unter 10.000 Euro) vorgesehen.

Des Weiteren sind folgende größere Maßnahmen eingeplant:

- Erneuerung von Treppenhaustüren im Rathaus - 20.000 Euro
- Installation von 35 neuen Brandmeldern im Rathaus - 38.000 Euro
- Sanierung der Garagendächer am Gebäude Hagenkamp 208 - 10.000 Euro.

Die hier ebenfalls erfassten Aufwendungen für Energie, Reinigung usw. sind mit insgesamt 78.300 Euro berücksichtigt (2020: 73.800 Euro). Die Erhöhung gegenüber den Vorjahren liegt in der Fremdreinigung des Rathauses begründet.

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Für Versicherungen und Schadensfälle usw. ist ein Betrag von 7.500 Euro eingeplant. Der Ansatz umfasst auch Aufwendungen für Verbrauchsmittel, Fernspreckgebühren usw. in Höhe von 2.100 Euro.

Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen

Abgaben 9.500 Euro

**Rückstellungen** (enthalten in Zeile 12 des Teilfinanzplans)

Rathaus	2021
Sanierung des Rathauses (Komplettmaßnahme) (RS aus 2016)	130.000 Euro
Summe	130.000 Euro

**Summe aller Gebäude 130.000 Euro**





<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

**Produkt** 110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Neubau, Ausbau, Sanierung von Abwasserkanälen und der damit verbundenen technisch und baulich notwendigen Anlagen, Festsetzung und Erhebung der Entwässerungsgebühren.

### Auftragsgrundlage

Abgabenordnung, Gemeindeordnung NRW, Kommunalabgabengesetz, Landeswassergesetz (LWG), Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Satzungen

### Leistungen

- Neubau, Ausbau, Sanierung von Abwasserkanälen und -druckrohrleitungen sowie Regenklär- und Regenrückhaltebecken
- Unterhaltung und Reinigung von Abwasserkanälen und -druckrohrleitungen sowie Regenklär- und Regenrückhaltebecken
- Neu-, Aus- und Umbau sowie Sanierung von Pumpwerken sowie Pumpstationen im Außenbereich
- Unterhaltung und Betrieb von Pumpwerken sowie Pumpstationen im Außenbereich
- Vergabe von Ingenieurleistungen für wasser- und abwasserrechtliche Maßnahmen
- Anlegung und Führung des Kanalkatasters
- Aufstellung der Beitrags- und Abwassergebührensatzung, Vorbereitung der Kalkulation
- Kalkulation und Erhebung der Beiträge für Kanalanschlüsse sowie Kostenersatz für Hausanschlüsse
- Kalkulation und Erhebung der Abwassergebühren
- Bewertung des Vermögens kommunaler Entwässerungseinrichtungen und Führung der Anlagennachweise
- Genehmigungsunterlagen für die Fortführungen und den Betrieb der wasserrechtlichen Erlaubnisse (WHG, LWG)
- Kontrolle der Abwasseranlagen auf Funktionsfähigkeit und ordnungsgemäßen Betrieb; Überwachung der Einhaltung von Vorschriften, Bedingungen und Auflagen
- Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer (Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz) sowie Konzepte zur Gewässerpflege (z. B. Begrünung)

### Ziel

- umweltgerechte und kostengünstige Abwasserbeseitigung (Schmutz- und Niederschlagswasser) sowie Ermittlung und Erhebung von kostendeckenden Abwassergebühren

### Zielgruppen

Einwohner/innen, Politik, sonstige Nutzer/innen, Institutionen (Fachbehörden), Fachplaner/Ingenieure

### Verantwortlicher

Fachbereich IV

### Aufgabenart

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

**Produkt** 110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	129.622,04	124.000	118.200	107.700	93.000	90.200
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.539.969,91	2.939.500	2.881.000	3.011.800	3.094.300	2.925.300
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	123.470,20	398.100	165.300	272.500	64.700	93.200
10.	= Ordentliche Erträge	2.793.062,15	3.461.600	3.164.500	3.392.000	3.252.000	3.108.700
11.	- Personalaufwendungen	314.574,65	334.300	350.200	357.700	366.100	375.000
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	278.078,28	614.200	390.900	615.600	473.000	315.000
14.	- Bilanzielle Abschreibungen	491.253,22	549.500	587.600	663.200	707.500	709.200
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	904.766,31	914.500	958.100	959.300	959.400	959.400
17.	= Ordentliche Aufwendungen	1.988.672,46	2.412.500	2.286.800	2.595.800	2.506.000	2.358.600
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>804.389,69</b>	<b>1.049.100</b>	<b>877.700</b>	<b>796.200</b>	<b>746.000</b>	<b>750.100</b>
21.	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>804.389,69</b>	<b>1.049.100</b>	<b>877.700</b>	<b>796.200</b>	<b>746.000</b>	<b>750.100</b>
25.	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>804.389,69</b>	<b>1.049.100</b>	<b>877.700</b>	<b>796.200</b>	<b>746.000</b>	<b>750.100</b>
27.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	281.746,55	286.800	286.000	286.000	286.000	286.000
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	74.868,14	97.500	105.900	105.400	108.300	108.400
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>1.011.268,10</b>	<b>1.238.400</b>	<b>1.057.800</b>	<b>976.800</b>	<b>923.700</b>	<b>927.700</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>1.011.268,10</b>	<b>1.238.400</b>	<b>1.057.800</b>	<b>976.800</b>	<b>923.700</b>	<b>927.700</b>
<b>Nachrichtlich: Überleitung Ergebnis zum Saldo in der Gebührenkalkulation</b>							
32.	- Differenz zw. kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung			-446.300			
33.	- Differenz zw. kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen			-211.300			
34.	-/+ Abrechnung aus Vorjahren						
35.	-/+ sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation u. Teilergebnisplan			-400.200			
36.	<b>= Saldo der Gebührenkalkulation (= Zeilen 31 bis 35)</b>			<b>0</b>			

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

**Produkt** 110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.329.446,31	2.367.100	2.357.000	0	2.552.800	2.709.500	2.532.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.013,43	398.100	165.300	0	272.500	64.700	93.200
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.443.459,74	2.765.200	2.522.300	0	2.825.300	2.774.200	2.625.200
10. – Personalauszahlungen	300.586,87	329.000	340.200	0	347.900	354.800	362.000
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	289.455,34	614.200	390.900	0	615.600	473.000	315.000
15. – Sonstige Auszahlungen	904.515,08	914.500	956.800	0	956.800	956.900	956.900
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.494.557,29	1.857.700	1.687.900	0	1.920.300	1.784.700	1.633.900
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>948.902,45</b>	<b>907.500</b>	<b>834.400</b>	<b>0</b>	<b>905.000</b>	<b>989.500</b>	<b>991.300</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	30.000,00	0	0	0	0	0	0
21. + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	339.743,17	461.100	495.800	0	488.100	198.600	161.500
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	369.743,17	461.100	495.800	0	488.100	198.600	161.500
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.100.233,20	1.727.000	3.248.700	1.160.100	2.395.700	1.874.500	315.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.626,88	2.000	400.000	0	345.000	0	0
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	50.000	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.103.860,08	1.729.000	3.698.700	1.160.100	2.740.700	1.874.500	315.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-1.734.116,91</b>	<b>-1.267.900</b>	<b>-3.202.900</b>	<b>-1.160.100</b>	<b>-2.252.600</b>	<b>-1.675.900</b>	<b>-153.500</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-785.214,46</b>	<b>-360.400</b>	<b>-2.368.500</b>	<b>-1.160.100</b>	<b>-1.347.600</b>	<b>-686.400</b>	<b>837.800</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-785.214,46	-360.400	-2.368.500	-1.160.100	-1.347.600	-686.400	837.800
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-785.214,46</b>	<b>-360.400</b>	<b>-2.368.500</b>	<b>-1.160.100</b>	<b>-1.347.600</b>	<b>-686.400</b>	<b>837.800</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen €	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	€	€	€		€	€	€		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1102010001 Kanalisationsmaßnahmen im Gemeindegebiet</b>									
Erläuterung: Für Kanalsanierungen im Gemeindegebiet ist ein pauschaler Betrag eingestellt, um den Anforderungen aus dem Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) zu entsprechen. Mittel aus 2020 werden nicht übertragen.									
1102010.68820000 (E) KAB Ottmarsbocholt	9.423,95	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) ND: 80 J.	0,00	30.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>9.423,95</b>	<b>-30.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1102010002 Kanalisationsmaßnahmen inkl. KAB Gewerbegebiete Senden</b>									
Erläuterung: Durch den Verkauf weiterer Grundstücke in den Gewerbegebieten in Senden werden Beiträge erwartet.									
1102010.68820000 (E) Gew. Senden	44.835,84	60.500	30.200	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>44.835,84</b>	<b>60.500</b>	<b>30.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010005 Verlegung von Druckrohrleitungen im Außenbereich</b>									
Erläuterung: Für die Verlegung von Druckrohrleitungen (DRL --> Anschluss weiterer Grundstücke) werden Mittel bereitgestellt. Für 2021 ist perspektivisch ein Betrag vorgesehen. Im Rahmen der Erschließung des Baugebietes Huxburg sollen auch die dortigen Grundstücke des Außenbereichs erschlossen werden.  In 2021 ist darüber hinaus vorgesehen, im Zuge des für den Landesbetrieb Straßen.NRW durchgeführten Radwegebaus zwischen der Venne und Ottmarsbocholt, dortige Grundstücke an die Druckrohrleitung anzuschließen. In Folgejahren ist dann mit entsprechenden Kostenerstattungen zu rechnen.									
1102010.68820000 (E) KAB	0,00	0	35.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) ND: 40 J.	8.199,20	0	35.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) DRL entlang der L 884	0,00	0	55.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-8.199,20</b>	<b>0</b>	<b>-55.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010006 Erneuerung von Pumpwerken (investiv)</b>									
Erläuterung: Die Erneuerung verschiedener Pumpwerke im Gemeindegebiet ist beabsichtigt, einige sind bereits erneuert. In 2021 sollen das Pumpwerk Clemens-Hagemann-Str. (bis 2021) sowie die Fernwirktechnik im Pumpwerk Laerbockstraße erneuert werden. Für 2022 ist perspektivisch weiterhin die Erneuerung des Pumpwerks im Bürgerpark vorgesehen. Verfügbare Mittel aus dem Jahr 2020 werden in das Jahr 2021 übertragen.									
1102010.78520000 (A) ND: 20 J.	5.227,96	35.000	260.000	0	230.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-5.227,96</b>	<b>-35.000</b>	<b>-260.000</b>	<b>0</b>	<b>-230.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1102010007 Kanalisationsmaßnahmen inkl. KAB Gewerbegebiete Bösensell</b>									
Erläuterung:									
Für die Erweiterung der Kanalisation im Gewerbegebiet Bahnhof / Im Südfeld standen in 2020 120.000 Euro für die Erschließung einer noch ungenutzten Fläche in dem Gebiet zur Verfügung. Da die Maßnahme noch nicht umgesetzt wurde und eine neuere Kostenschätzung vorliegt, werden die Mittel in 2021 neu veranschlagt.									
Künftig werden an dieser Stelle alle Ausbaurkosten der Gewerbegebiete im Ortsteil Bösensell erfasst. Das Gewerbegebiet Brocker Feld wird zunächst noch weiter in der Investitions-Nr. 1102010018 geführt.									
Perspektivisch sind an dieser Stelle Mittel für die weitere Erschließung eines neuen Gewerbegebietes vorgesehen.									
Zudem ist politisch noch zu entscheiden, wie mit den Flächen im Kreuzungsbereich L550/L551 (für die Fläche nördlich und westlich sind Mittel eingestellt, für die Fläche östlich und südlich bisher noch nicht) zu verfahren ist. Hier sind gewerbliche und wohnbauliche Entwicklungsmöglichkeiten noch zu prüfen (s. auch Invest-Nr. 1102010009). Nach Festlegung der entsprechenden Bebauungsart sind finanzielle Mittel noch in den Haushalt einzustellen.									
Durch den Verkauf weiterer Grundstücke in den Gewerbegebieten in Bösensell werden Beiträge erwartet.									
1102010.68820000 (E) Gew. Im Südfeld	38.426,36	72.900	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.68820000 (E) Gew. Brocker Feld	-645,12	151.200	110.900	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Gew. Am Bahnhof	96.148,56	120.000	140.000	0	0	0	290.000	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Gew. nördlich L 551 und westlich L 550	0,00	0	0	0	85.000	150.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-58.367,32</b>	<b>104.100</b>	<b>-29.100</b>	<b>0</b>	<b>-85.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-290.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010009 Kanalisationsmaßnahmen inkl. KAB Baugebiete Bösensell</b>									
Erläuterung:									
Für das jüngste Baugebiet „Espelbusch“ in Bösensell sind die Grundstücke veräußert und die privaten Bauherren sind mit dem Hausbau gestartet. In Bösensell nimmt die Gemeinde an der Landesinitiative „Bauland an der Schiene“ teil. U. a. wird die im Kreuzungsbereich der L550/L551 gelegene gemeindliche Fläche im Rahmen dieser Landesinitiative auf ihre Eignung untersucht, ob hier unter Berücksichtigung verschiedener Kriterien wie Lärmschutz, Immissionen und Abständen zu Gewerbe und Landwirtschaft eine wohnbauliche Entwicklung möglich wäre.									
Durch den Verkauf von Grundstücken werden perspektivisch Beiträge erwartet (wobei die Entwicklungsmöglichkeiten noch geprüft werden müssen).									
1102010.68820000 (E) Neubaugebiet Espelbusch	109.478,00	13.200	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.68820000 (E) Korrektur Finanzkonto	5.454,90	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.68820000 (E) Neubaugebiet N. N.	0,00	0	0	0	0	0	76.000	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Neubaugebiet Espelbusch	196.069,41	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-81.136,51</b>	<b>13.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>76.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010011 Bau eines Regenrückhaltebeckens in Ortslage Bösensell</b>									
Erläuterung:									
Für die Anlegung eines Regenrückhaltebeckens in Bösensell sind in den Jahren 2021-2023 perspektivisch Mittel vorgesehen. Die Mittel für Planungsleistungen aus Vorjahren werden - da bisher noch keine Umsetzung erfolgte - nicht übertragen.									
1102010.78520000 (A)	0,00	0	20.000	0	100.000	100.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1102010012 Kanalisationsmaßnahmen inkl. KAB Gewerbegebiete Ottmarsbocholt</b>									
Erläuterung: Für die Erschließung eines Wendehammers im Gewerbegebiet Ketternkamp waren in 2017 und 2019 insgesamt 170.000 Euro vorgesehen. Die Maßnahme wurde in 2019 abgeschlossen. Aus dem Verkauf von Gewerbegrundstücken in Ottmarsbocholt wird mit weiteren Kanalanschlussbeiträgen gerechnet.									
1102010.68820000 (E) Gew. Ottmarsbocholt	41.086,08	108.900	87.200	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Gew. Ottmarsbocholt	131.303,99	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-90.217,91</b>	<b>108.900</b>	<b>87.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010013 Kanalisationsmaßnahmen inkl. KAB Baugebiete Ottmarsbocholt</b>									
Erläuterung: Die Umgestaltung der Entwässerung an der Ascheberger Straße wird voraussichtlich rd. 60.000 Euro betragen. Die Mittel werden - da noch keine Umsetzung erfolgt ist - im Haushaltsjahr 2021 neu veranschlagt. Darüber hinaus wird die Gemeinde eine Wasserleitung, die an der Stelle verortet ist, umlegen müssen. Hierfür werden rd. 50.000 Euro benötigt. Durch den Verkauf von Grundstücken an der Stelle können diese Kosten wieder erwirtschaftet werden. Vor der Vermarktung ist allerdings der geltende Bebauungsplan abzuändern. Perspektivisch sind erste Kosten für die Erschließung eines weiteren Baugebietes in der Finanzplanung eingestellt. Aus dem Verkauf von Grundstücken wird mit weiteren Kanalanschlussbeiträgen gerechnet.									
1102010.68820000 (E) Baugebiet Sudendorp	9.234,00	0	40.700	0	30.200	0	0	0,00	0,00
1102010.68820000 (E) Baugebiet Strontianifeld	0,00	23.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.68820000 (E) Sonstige Bereiche	5.619,40	14.200	13.800	0	14.200	0	0	0,00	0,00
1102010.68820000 (E) Baugebiet N. N.	0,00	0	0	0	0	0	85.500	0,00	0,00
1102010.78120000 (A) Wasserleitung Gelsenwasser Ascheberger Straße	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Umgestaltung Entwässerung Ascheberger Straße	0,00	0	60.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Baugebiet N. N.	0,00	0	0	0	0	500.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>14.853,40</b>	<b>37.700</b>	<b>-55.500</b>	<b>0</b>	<b>44.400</b>	<b>-500.000</b>	<b>85.500</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010018 Kanalisationsmaßnahmen Gewerbegebiet Brocker Feld</b>									
1102010.68820000 (E)	76.829,76	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A)	393.669,27	50.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-316.839,51</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1102010019 Kanalisationsmaßnahmen inkl. KAB Baugebiete Senden</b>									
Erläuterung: Für die Erschließung eines neuen Baugebietes Huxburg in Senden sind von 2016 (Planungsleistungen) bis 2022 4.050.000 Euro vorgesehen. Der fortgeschriebene Ansatz 2020 lag bei rd. 249.000 Euro. Bestehende Reste aus 2020 werden übertragen. Des Weiteren sind hier die zu erwartenden Kanalanschlussbeiträge aus dem Verkauf von Grundstücken veranschlagt.									
1102010.68820000 (E) Baugebiet Huxburgweg	0,00	0	105.800	0	443.700	198.600	0	0,00	0,00
1102010.68820000 (E) Übrige Bereiche	0,00	16.700	72.200	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Baugebiet Huxburgweg	0,00	700.000	2.200.000	900.000	900.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-683.300</b>	<b>-2.022.000</b>	<b>-900.000</b>	<b>-456.300</b>	<b>198.600</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010024 Sanierung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation im Ortskern Senden</b>									
Erläuterung: Für Kanalsanierungen im ISEK „Ortskern Senden“ wurden seit 2016 jeweils 60.000 Euro an investiven Mitteln bereitgestellt (neben weiteren jährlich 40.000 Euro an konsumtiven Mitteln). Reste aus Vorjahren wurden nicht übertragen. Ab 2020 ist die Kanalerneuerung in der Bakenstraße, Herrenstraße sowie Gartenstraße bis Biete und außerdem an der Wilhelm-Haverkamp-Straße (im Vorgriff auf die Straßenbaumaßnahmen) vorgesehen.									
1102010.78520000 (A) SW- u. RW-Kanäle Ortskern Senden	0,00	212.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Kanalerneuerung Herrenstr., Gartenstr. bis Biete	0,00	0	132.600	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Kanalerneuerung Herrenstr., Biete bis Schulstr.	0,00	0	0	260.100	260.100	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Kanalerneuerung Münsterstr., Edeka bis Bakenstr.	0,00	0	121.100	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) Kanalerneuerung Wilhelm- Haverkamp-Str.	0,00	0	0	0	795.600	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-212.000</b>	<b>-253.700</b>	<b>-260.100</b>	<b>-</b> <b>1.055.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010025 Optimierung der Regenwasserkanalisation im Sportpark</b>									
Erläuterung: Die Regenwasserkanalisation im Sportpark soll bei gleichzeitiger Anpassung der Oberfläche optimiert werden (insbesondere zur Vorbeugung vor den Folgen weiterer Starkregenereignisse). Hierfür standen in Vorjahren bereits Ansätze zur Verfügung - diese werden allerdings nicht übertragen. Aus den verschiedensten Gründen wurde diese Maßnahme bisher noch nicht umgesetzt. Daher werden die Mittel in der Finanzplanung perspektivisch neu veranschlagt. Nach ersten Grobkostenschätzungen liegen die Kosten zur Umsetzung bei rd. 675.000 Euro. Erste Planungskosten sind bereits angefallen, sodass nur der darüber hinaus gehende Betrag veranschlagt wird.									
1102010.78520000 (A) ND: 80 J.	0,00	0	0	0	0	634.500	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-634.500</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1102010026 Erneuerung Kanalisation RW-Kanal Münsterstraße südl. des Dümmers</b>									
Erläuterung: Für die Erneuerung der Regenwasserkanalisation in der Münsterstraße südlich des Dümmers waren von 2016 bis 2019 insgesamt 390.000 Euro vorgesehen. Ausschreibungsergebnisse sowie die festgestellten Schadensklassen haben nun ergeben, dass insgesamt "nur" 270.000 Euro benötigt werden. Dieser Betrag wurde daher in 2020 neu zur Verfügung gestellt. Reste aus Vorjahren werden nicht übertragen.									
1102010.78520000 (A) ND: 80 J.	0,00	270.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-270.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010028 Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation im Bereich Schliekehege</b>									
Erläuterung: Die Maßnahme wurde von Herbst 2016 bis in das Jahr 2017 hinein bearbeitet und ist mittlerweile abgeschlossen. Insgesamt war die Maßnahme in den Jahren 2016/2017 mit 875.000 Euro (davon 345.000 Euro investiv) bei einer Erstattung von 175.000 Euro angesetzt. Die Anlieger waren noch zu Kostenerstattungen (bis in das Jahr 2020 hinein) heranzuziehen.									
1102010.78520000 (A) ND: 80 J.	107.034,57	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-107.034,57</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010030 Sanierung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation im Bereich Bulderner Straße</b>									
Erläuterung: Die Schmutz- und Regenwasserkanalisation an der Bulderner Straße wurde von Herbst 2017 bis 2018 erneuert. Die Schlussrechnung stand sogar bis in das Jahr 2020 noch aus, sodass hier erst mit einer Abrechnung zu rechnen war. Dafür waren in 2017/2018 sowohl konsumtive als auch investive Mittel vorgesehen. Die Planansätze sahen für diese Maßnahme 400.000 Euro (davon 175.000 Euro investiv) bei einer Erstattung von 55.000 Euro (aus Kostenerstattungen) vor. Die Anlieger sind nach erfolgter Abrechnung noch für die angefallenen Kosten heranzuziehen.									
1102010.78520000 (A) ND 80 J.	48.920,57	40.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-48.920,57</b>	<b>-40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010031 Sanierung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation im Bereich Münsterstraße/Gartenstraße</b>									
Erläuterung: Die Schmutz- und Regenwasserkanalisation an der Münsterstraße/Gartenstraße wurde erneuert. Dafür waren sowohl konsumtive als auch investive Mittel vorgesehen. Insgesamt war die Maßnahme mit 1.268.000 Euro (davon rd. 630.000 Euro investiv) bei einer Erstattung von 235.000 Euro (aus Kostenerstattungen) angesetzt. Die Anlieger sind noch nach Schlussrechnung der Maßnahme zu den Kosten heranzuziehen.									
1102010.78520000 (A) ND 80 J.	748.037,29	50.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-748.037,29</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010032 Neubau einer Druckrohrleitung / Querung Dortmund-Ems-Kanal</b>									
Erläuterung: Eine Druckrohrleitung als Düker unterhalb des Dortmund-Ems-Kanals wurde in 2020 fertig gestellt. Dafür waren insgesamt 590.000 Euro - die letzten Ausschreibungsergebnisse waren deutlich erhöht - erforderlich (fortgeschriebener Ansatz 2020 rd. 563.000 Euro). Bestehende Reste aus dem Jahr 2020 werden - je nach endgültiger Rechnungsstellung - in das Jahr 2021 übertragen.									
1102010.78520000 (A) ND 80 J.	9.561,15	200.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-9.561,15</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1102010034 Sanierung der der Schmutz- und Regenwasserkanalisation im Bereich Bahnhofstraße</b>									
Erläuterung: Es ist geplant, die Schmutz- und Regenwasserkanalisation an der Bahnhofstraße im Jahr 2023 zu erneuern. Dafür sind sowohl konsumtive als auch investive Mittel vorgesehen Für die Maßnahme werden rd. 620.000 Euro (davon 465.000 Euro investiv) bei einer Erstattung von 44.000 Euro (aus Kostenerstattungen) angesetzt.									
1102010.78520000 (A) ND 80 J.	0,00	0	0	0	0	465.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-465.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010038 Erneuerung der Regenwasserkanalisation für den Schulhof Realschule</b>									
1102010.78520000 (A)	46.061,23	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-46.061,23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010039 Erneuerung eines Regenwasserkanals am Hörster Platz</b>									
Erläuterung: Für die Anlegung eines Regenwasserkanals am Hörster Platz in Ottmarsbocholt sind insgesamt rd. 70.000 Euro erforderlich. Da die Maßnahme noch nicht umgesetzt wurde (Mittel waren in 2019 vorgesehen), wird die Maßnahme in 2021 neu veranschlagt.									
1102010.78520000 (A) ND 80 J.	0,00	20.000	70.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010040 Neuanlegung und Kanalerneuerung RW-Kanal Laurentiusplatz</b>									
Erläuterung: Im Zuge der ISEK-Maßnahme wurde auch die Regenwasserkanalisation am Kirchplatz erneuert.									
1102010.68180000 (E) Kostenbeteiligung Kirche	30.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78520000 (A) ND 80 J.	310.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-280.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010041 Beschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung für den Abwasserbereich</b>									
1102010.78320000 (A)	0,00	2.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1102010.78310000 (A)	3.626,88	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-3.626,88</b>	<b>-2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1102010042 Erneuerung des Kanals in Höhe des Reitplatzes Bösensell</b>									
Erläuterung: Hier sind Mittel für die Erneuerung des Kanals am Reitplatz Bösensell in 2021 vorgesehen.									
1102010.78520000 (A) ND: 80 J.	0,00	0	130.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1102010043 Befahrung und Untersuchung aller Kanäle im Gemeindegebiet</b>									
Erläuterung:									
Seit dem vergangenen Jahr 2020 wurde eine umfangreiche Befahrung der Kanäle in allen Ortsteilen begonnen, um die Zustände der Kanäle zu erfassen und zu kontrollieren. Dafür waren im Haushaltsplan 2020 bereits 270.000 Euro (konsumtiv) - zunächst für die Befahrung der Kanäle im Ortsteil Bösensell und teilweise in Senden - vorgesehen, zu je 50% bei Schmutz- und Niederschlagswasser.									
Für alle Ortsteile muss von einer Gesamtsumme von rd. 900.000 Euro für die Kanaluntersuchungen über die Jahre 2020-2022 gerechnet werden. Die Daten aus dieser Befahrung können für die Erstellung eines umfassenden Kanalkatasters genutzt werden. Diese Befahrungen sind nach der sog. „Verordnung zur Selbstüberwachung von Abwasseranlagen“ (SüwVO Abw) verpflichtend vorgesehen. In Rücksprache mit der gemeindlichen Wirtschaftsprüfung können daher die dafür anfallenden Kosten als immaterieller Vermögensgegenstand abgeschrieben werden. D. h., dass diese Kosten zwar im jeweiligen Jahr auszahlungswirksam, nicht aber vollumfänglich ergebniswirksam werden - sondern nur anteilig entsprechend der Nutzungsdauer. Somit sind die Kosten nicht (wie im Haushaltsjahr 2020 noch geschehen) unter den Kanalunterhaltungsaufwendungen aufzuführen, sondern bei den investiven Maßnahmen. Insofern sinken die Kanalunterhaltungsmaßnahmen gegenüber dem Vorjahr.									
1102010.78300000 (A) ND 10 J.	0,00	0	400.000	0	345.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>-345.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Pumpwerksgebäude Bösensell  
 Pumpwerksgebäude Ottmarsbocholt  
 Pumpwerke

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Im Produkt Entwässerung und Abwasserbeseitigung sind die Erträge und Aufwendungen der kostenrechnenden Einrichtung "Abwasserbeseitigung" zusammengefasst. Hierzu gehören die mit dem Betrieb der öffentlichen Abwasseranlagen verbundenen Aufwendungen einschließlich der Aufwendungen für den Lippeverband für die Unterhaltung des Klärwerkes und die Aufwendungen für die Gebührenermittlung und -erhebung.

Das Produkt 11.02.01 weist in Zeile 36 (= Saldo der Gebührenkalkulation) für das Haushaltsjahr 2021 ein ausgeglichenes Jahresergebnis aus, welches nur bei Festsetzung einer kostendeckenden Gebühr für Schmutz- und Niederschlagswasser erreicht werden kann.

Zu den einzelnen Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen  
 Hierunter ist die ertragswirksame Auflösung erhaltener Landeszuweisungen (z. B. der Abwasserinvestitionspauschale) in Höhe von 118.200 Euro veranschlagt.

Zeile 4 - öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte und  
 Zeile 27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen  
 Hierunter fallen die kalkulierten Gebührenerträge für

Schmutzwasser: 1.755.800 Euro  
 Niederschlagswasser: 599.200 Euro

sowie die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen, welche mit einem Betrag von 281.300 Euro veranschlagt sind. Des Weiteren werden hier die positiven Beträge aus Vorjahren abgewickelt (242.700 Euro). Diese werden gebührenmindernd angesetzt.

## Produktinformationen

Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110201 Entwässerung und Abwasserbeseitigung

Die Abgaben für kommunale Einrichtungen werden seit 2014 nicht mehr als öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte bzw. bei den entsprechenden Produkten als Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen nachgewiesen, sondern als Erträge/Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen veranschlagt. Aus diesem Grunde sind hier in Zeile 27 die "Abwassergebührenerträge" in Höhe von 282.000 Euro für kommunale Gebäude eingeplant.

Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen und

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In den Kostenerstattungen werden Beträge nachgewiesen, die nicht gebührenrelevant sind. Die hier dargestellten Beträge sind dennoch mit einer Aufwandsposition verbunden und in Zeile 13 (mit) berücksichtigt. Es handelt sich hierbei um Kostenersatz für private Grundstücks- bzw. Hausanschlussleitungen.

Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die erhöhten Personalaufwendungen sind auf einzelne Höhergruppierungen aufgrund entsprechender Stellenbewertungsverfahren sowie die bekannten Besoldungs- und Tarifsteigerungen zurückzuführen. Zudem stehen in 2021 einzelne Stufenaufstiege von einigen diesem Produkt zugeordneten Beschäftigten an.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Unter dieser Position sind insbesondere die Aufwendungen für die lfd. Unterhaltung und den Betrieb der Entwässerungsanlagen veranschlagt:

Unterhaltung der Pumpwerke (SW), inkl. Rattenbekämpfung	34.000 Euro
Energieaufwendungen Pumpwerke (SW)	60.000 Euro
Unterhaltung der Schmutzwasserkanäle (SW)	82.300 Euro
Unterhaltung der Regenwasserkanäle (RW)	27.500 Euro
Beitrag Kommunal- und Abwasserberatung NRW	3.100 Euro
Erschwererbeitrag	15.700 Euro
Pflege Software	3.000 Euro

Des Weiteren ist hier ein Betrag von 165.300 Euro nachgewiesen. Es handelt sich hierbei um Kosten für die Herrichtung von Grundstücks- und Hausanschlussleitungen, die nicht Teil der öffentlichen Kanalisation sind. In Zeile 6 sind hierzu die entsprechenden Erstattungen eingeplant.

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen, u. a.

Kosten der Gebäudeversicherung	800 Euro
Fernsprechgebühren	5.500 Euro
Abwasserabgabe	26.700 Euro
Beiträge an den Lippeverband	923.800 Euro

Zeile 27 - Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

s.o.

Die Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen - enthält die umgelegten Kosten der internen Produkte.



**Produktinformationen**

Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110202 Klärschlamm Entsorgung

**Produkt** 110202 Klärschlamm Entsorgung

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Organisation und Überwachung der Klärschlamm Entsorgung sowie Festsetzung und Erhebung der Gebühren

**Auftragsgrundlage**

Abgabenordnung, Kommunalabgabengesetz (KAG), Satzungen

**Leistungen**

- Kalkulation und Erhebung von kostendeckenden Gebühren für die Klärschlamm Entsorgung bei Kleinkläranlagen;  
Organisation und Überwachung der Klärschlamm Entsorgung;

**Ziel**

- Durchführung der sachgemäßen Klärschlamm Entsorgung bei Kleinkläranlagen

**Zielgruppen**

Erbbauberechtigte, Grundstückseigentümer, Gebührenpflichtige

**Verantwortlicher**

Fachbereich IV

**Aufgabenart**

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110202 Klärschlamm Entsorgung

**Produkt** 110202 Klärschlamm Entsorgung

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.434,83	19.200	19.000	19.000	19.100	19.200
7. + Sonstige ordentliche Erträge	37,72	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	15.472,55	19.200	19.000	19.000	19.100	19.200
11. – Personalaufwendungen	3.353,91	3.700	3.700	3.700	3.800	3.900
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.750,94	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
17. = Ordentliche Aufwendungen	11.104,85	14.000	14.000	14.000	14.100	14.200
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.367,70</b>	<b>5.200</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>4.367,70</b>	<b>5.200</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>4.367,70</b>	<b>5.200</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.367,70	5.200	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Nachrichtlich: Überleitung Ergebnis zum Saldo in der Gebührenkalkulation</b>						
32. - Differenz zw. kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung						
33. - Differenz zw. kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen						
34. +/- Abrechnung aus Vorjahren						
35. +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation u. Teilergebnisplan						
<b>36. = Saldo der Gebührenkalkulation (= Zeilen 31 bis 35)</b>			<b>0</b>			

**Produktinformationen**

Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102 Entwässerung und Abwasserbeseitigung
Produkt	110202 Klärschlamm Entsorgung

**Produkt** 110202 Klärschlamm Entsorgung

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	7	8
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.067,72	18.000	17.800	0	19.000	19.100	19.200
7.	+ Sonstige Einzahlungen	37,72	0	0	0	0	0	0
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.105,44	18.000	17.800	0	19.000	19.100	19.200
10.	– Personalauszahlungen	3.386,78	3.700	3.700	0	3.700	3.800	3.900
12.	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.041,04	10.300	10.300	0	10.300	10.300	10.300
16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.427,82	14.000	14.000	0	14.000	14.100	14.200
17.	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>4.677,62</b>	<b>4.000</b>	<b>3.800</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
31.	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32.	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>4.677,62</b>	<b>4.000</b>	<b>3.800</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
37.	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	4.677,62	4.000	3.800	0	5.000	5.000	5.000
40.	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>4.677,62</b>	<b>4.000</b>	<b>3.800</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

In diesem Produkt werden die Erträge und Aufwendungen für die Klärschlamm Entsorgung veranschlagt.





<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1103 Energieerzeugung und Energieverteilung
Produkt	110303 Energieerzeugung und Energieverteilung

**Produkt** 110303 Energieerzeugung und Energieverteilung

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Neubau, Ausbau und Unterhaltung von Energieerzeugungsanlagen bzw. Energieverteilungsanlagen

### Auftragsgrundlage

Abgabenordnung, Gemeindeordnung NRW, Klimaschutzgesetz NRW, Klimaschutzkonzept der Gemeinde Senden, Rats- und Ausschussbeschlüsse

### Leistungen

- Neubau, Ausbau und Unterhaltung von Energieerzeugungsanlagen, insbesondere Photovoltaikanlagen, Solarthermieanlagen, KWK-Anlagen (Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen), Biomasse-Heizzentralen
- Neubau, Ausbau und Unterhaltung von Energieverteilungsanlagen, insbesondere Nah- und Fernwärmenetze, Ladesäulen bzw. Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und E-Bikes
- Abwicklung von Förderanträgen für Maßnahmen in den Bereichen Energieumwandlung und Energieverteilung
- Beratung, Informationen und Stellungnahmen zu den Bereichen Energieumwandlung und Energieverteilung

### Ziel

- Senkung der Treibhausgasemissionen, Klimaschutz
- Förderung und Etablierung energieeffizienter und nachhaltiger Energieumwandlung
- Verbindung kostengünstiger und klimaschonender Technologien
- Erhöhung des Anteils an der Nutzung erneuerbarer Energiequellen im Gemeindegebiet
- Förderung und Ausbau von Alternativen zu fossilen Energieträgern (z. B. im Bereich Mobilität durch den Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge)
- umweltgerechte und kostengünstige Energieerzeugung und Energieverteilung

### Zielgruppen

Einwohner/innen, Politik, Institutionen (Fachbehörden), Fachplaner/Ingenieure, sonstige Nutzer/innen

### Verantwortlicher

Fachbereich IV

### Aufgabenart

Außenwirkung, Innenwirkung

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1103 Energieerzeugung und Energieverteilung
Produkt	110303 Energieerzeugung und Energieverteilung

**Produkt** 110303 Energieerzeugung und Energieverteilung

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.875,25	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.587,13	14.400	14.900	14.900	14.900	14.900
10. = Ordentliche Erträge	14.462,38	16.200	16.700	16.700	16.700	16.700
11. – Personalaufwendungen	18.770,26	18.800	16.400	16.900	17.100	17.500
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.791,52	6.000	6.400	6.400	6.400	6.400
14. – Bilanzielle Abschreibungen	8.036,64	10.600	17.900	37.900	57.900	66.100
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.534,61	2.300	2.900	3.000	3.000	3.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	35.133,03	37.700	43.600	64.200	84.400	93.000
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-20.670,65</b>	<b>-21.500</b>	<b>-26.900</b>	<b>-47.500</b>	<b>-67.700</b>	<b>-76.300</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-20.670,65</b>	<b>-21.500</b>	<b>-26.900</b>	<b>-47.500</b>	<b>-67.700</b>	<b>-76.300</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-20.670,65</b>	<b>-21.500</b>	<b>-26.900</b>	<b>-47.500</b>	<b>-67.700</b>	<b>-76.300</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.389,71	5.600	4.900	4.900	5.100	5.100
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-25.060,36</b>	<b>-27.100</b>	<b>-31.800</b>	<b>-52.400</b>	<b>-72.800</b>	<b>-81.400</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-25.060,36</b>	<b>-27.100</b>	<b>-31.800</b>	<b>-52.400</b>	<b>-72.800</b>	<b>-81.400</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1103 Energieerzeugung und Energieverteilung
Produkt	110303 Energieerzeugung und Energieverteilung

**Produkt** 110303 Energieerzeugung und Energieverteilung

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.950,83	14.400	14.900	0	14.900	14.900	14.900
7. + Sonstige Einzahlungen	314,90	500	400	0	400	400	400
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.265,73	14.900	15.300	0	15.300	15.300	15.300
10. – Personalauszahlungen	18.373,57	18.800	16.400	0	16.900	17.100	17.500
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.819,80	6.000	6.400	0	6.400	6.400	6.400
15. – Sonstige Auszahlungen	795,00	2.800	3.300	0	3.400	3.400	3.400
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.988,37	27.600	26.100	0	26.700	26.900	27.300
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-6.722,64</b>	<b>-12.700</b>	<b>-10.800</b>	<b>0</b>	<b>-11.400</b>	<b>-11.600</b>	<b>-12.000</b>
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	55.000	0	500.000	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	165.000	0	465.000	165.000	150.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	220.000	0	965.000	165.000	150.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-220.000</b>	<b>0</b>	<b>-965.000</b>	<b>-165.000</b>	<b>-150.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-6.722,64</b>	<b>-12.700</b>	<b>-230.800</b>	<b>0</b>	<b>-976.400</b>	<b>-176.600</b>	<b>-162.000</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-6.722,64	-12.700	-230.800	0	-976.400	-176.600	-162.000
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-6.722,64</b>	<b>-12.700</b>	<b>-230.800</b>	<b>0</b>	<b>-976.400</b>	<b>-176.600</b>	<b>-162.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Bisher bereit gestellt 2021	Gesamt Inv. 2021
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1103030005 Errichtung von Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet (Pauschalansatz)</b>									
Erläuterung: Als weitere Maßnahme des Klimaschutzes wird für den Bau und die Errichtung von Photovoltaikanlagen ein entsprechender Ansatz gebildet. So werden z. B. entsprechende Möglichkeiten auf den Dachflächen des Joseph-Haydn-Gymnasiums oder auch auf den Dachflächen des Bauhofes Senden (einschl. Errichtung eines Batteriespeichers) und Bösensell geprüft.									
1103030.78310000 (A) ND 20 J.	0,00	0	150.000	0	150.000	150.000	150.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1103030006 Errichtung von Fahrradladestationen</b>									
1103030.78310000 (A) ND 10 J.	0,00	0	15.000	0	15.000	15.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>-15.000</b>	<b>-15.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1103 Energieerzeugung und Energieverteilung
Produkt	110303 Energieerzeugung und Energieverteilung

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1103030007 Erstellung eines Nahwärmeverbundes für die Schulen im Schulpark</b>									
Erläuterung: Die Verwaltung hat ein entsprechendes Konzept zur Erstellung eines Nahwärmeverbundes für die Schulen im Schulpark erstellt und zuletzt im Gemeindeentwicklungsausschuss vorgestellt. Dieser hat die Errichtung befürwortet. So sind in 2021 weitere Planungskosten und in 2022 Mittel zur baulichen Umsetzung eingestellt. Gegebenenfalls besteht auch die Möglichkeit von Förderungen, was verwaltungsseitig noch weiter geprüft werden muss. Im Gegenzug besteht die Möglichkeit, dass die für Heizungssanierungen an der Marienschule sowie allen weiterführenden Schulen gebildeten Rückstellungen in Höhe von 350.000 Euro ergebniswirksam im Jahr der Umsetzung (= 2022) aufgelöst werden können.									
1103030.78310000 (A) ND 20 J. - Technik	0,00	0	0	0	300.000	0	0	0,00	0,00
1103030.78510000 (A) ND 80 J. - Gebäude und Leitungen	0,00	0	55.000	0	500.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-55.000</b>	<b>0</b>	<b>-800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Objekte veranschlagt:

- Blockheizkraftwerk
- Stromladesäule
- PV-Anlage Steverhalle
- PV-Anlage Gymnasium
- PV-Anlage Rathaus
- PV-Anlage Realschule
- PV-Anlage Sporthalle Ottmarsbocholt
- PV-Anlage Nebengebäude 2 (Anton-Aulke-Ring 62)

Im Zusammenhang mit dem Betrieb von Energieerzeugungs- und -verteilungsanlagen werden entsprechend der Vorschriften des Ministeriums alle Aufwendungen und Erträge in diesem Produktbereich erfasst.

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

**Produkt** 120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Neubau, Unterhaltung und Instandsetzung an öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen einschließlich Brücken und Tunnel

**Auftragsgrundlage**

Straßen- u. Wegegesetz NRW, Baugesetzbuch, Kommunalabgabengesetz (KAG), Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO), Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB), Vergabeverordnung (VgV), Vergabe und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A)

**Leistungen**

- Neu-, Aus- und Umbau öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und Brunnen einschließlich der Abrechnung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen
- Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und Brunnen
- Neu-, Aus- und Umbau von Wirtschaftswegen, Seitenrandbefestigungen, Straßengräben
- Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von Wirtschaftswegen usw.
- Planung und Beauftragung zum Neubau und Erweiterung der Straßenbeleuchtung einschließlich der Abrechnung der Erschließungskostenbeiträge
- Bauüberwachung bei Arbeiten der Versorgungsträger im öffentlichen Raum
- Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z. B. Brücken, Tunnel und Lärmschutzwälle
- Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau von Rad-, Wanderwegen einschließlich Wegweisung
- Unterhaltung der Verkehrszeichen und -anlagen
- Mitwirkung bei planerischen Maßnahmen, z. B. bei der Bauleitplanung, wasserwirtschaftlicher Genehmigungen, Ausgleichsmaßnahmen, Landschaftsplanungen und Verkehrsplanungen
- Maßnahmen zur Beseitigung von Unfallschwerpunkten
- Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen nach HOAI
- Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse zur Vergabe der Bau-, Liefer- und Ing.-Leistungen usw. in den politischen Gremien
- Ermittlung und Erhebung von Beiträgen nach dem BauGB und dem KAG, z. B. Erschließungs- und Straßenbaubeiträge sowie Ablösebeträge
- Erarbeitung von Erschließungsverträgen nach § 124 BauGB für die Vorbereitung und Durchführung von Erschließungsmaßnahmen durch den Erschließungsträger
- Aufstellung der Erschließungs- und Straßenbaubeitragssatzungen
- Planungen, Ausschreibungen und Vergaben (VOB/A; VgV) einschl. Verfahrenssteuerungen
- Verwaltung und Überwachung des Bürgerschaftswesens
- Planung und Durchführung von Maßnahmen nach dem GVFG einschl. ÖPNV, Erstellung von Förderanträgen

**Ziel**

- Schaffung und Erhaltung einer funktionsgerechten und sicheren Verkehrsinfrastruktur

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, sonstige Nutzer/innen, Institutionen (Fachbehörden), Straßenverkehrsteilnehmer

**Verantwortlicher**

Fachbereich IV

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

**Produkt** 120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	155.554,79	182.500	258.300	236.000	273.200	289.300
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	959.943,06	974.400	982.900	1.013.000	1.048.200	1.088.400
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.970,32	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.967,57	39.500	37.000	0	0	0
7. + Sonstige ordentliche Erträge	944,07	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	1.167.379,81	1.218.400	1.300.200	1.271.000	1.343.400	1.399.700
11. – Personalaufwendungen	657.526,34	711.600	650.100	664.600	679.100	693.200
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	542.100,37	642.600	628.800	673.800	703.800	743.800
14. – Bilanzielle Abschreibungen	1.526.980,80	1.626.300	1.661.400	1.777.400	1.886.100	1.991.700
15. – Transferaufwendungen	0,00	5.000	40.000	30.000	0	0
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.005,74	56.200	99.700	207.800	270.800	287.300
17. = Ordentliche Aufwendungen	2.767.613,25	3.041.700	3.080.000	3.353.600	3.539.800	3.716.000
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.600.233,44</b>	<b>-1.823.300</b>	<b>-1.779.800</b>	<b>-2.082.600</b>	<b>-2.196.400</b>	<b>-2.316.300</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.600.233,44</b>	<b>-1.823.300</b>	<b>-1.779.800</b>	<b>-2.082.600</b>	<b>-2.196.400</b>	<b>-2.316.300</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.600.233,44</b>	<b>-1.823.300</b>	<b>-1.779.800</b>	<b>-2.082.600</b>	<b>-2.196.400</b>	<b>-2.316.300</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.689,65	2.900	2.800	2.800	2.800	2.800
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	367.177,57	421.100	404.300	403.700	409.100	409.300
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.964.721,36</b>	<b>-2.241.500</b>	<b>-2.181.300</b>	<b>-2.483.500</b>	<b>-2.602.700</b>	<b>-2.722.800</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.964.721,36</b>	<b>-2.241.500</b>	<b>-2.181.300</b>	<b>-2.483.500</b>	<b>-2.602.700</b>	<b>-2.722.800</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

**Produkt** 120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.790,45	0	58.800	0	0	0	0
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.533,11	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.862,57	39.500	37.000	0	0	0	0
7. + Sonstige Einzahlungen	944,07	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	72.130,20	61.500	117.800	0	22.000	22.000	22.000
10. – Personalauszahlungen	648.477,77	710.500	642.800	0	655.900	668.900	682.200
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	601.661,52	850.400	868.800	0	973.800	1.332.800	1.243.800
14. – Transferauszahlungen	0,00	5.000	40.000	0	30.000	0	0
15. – Sonstige Auszahlungen	652.778,92	0	0	0	0	0	0
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.902.918,21	1.565.900	1.551.600	0	1.659.700	2.001.700	1.926.000
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.830.788,01</b>	<b>-1.504.400</b>	<b>-1.433.800</b>	<b>0</b>	<b>-1.637.700</b>	<b>-1.979.700</b>	<b>-1.904.000</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.181.522,70	1.168.000	846.000	0	2.255.000	1.194.400	600.200
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	646,05	0	0	0	0	0	0
21. + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	804.472,42	1.190.500	2.174.400	0	4.864.500	2.322.100	2.246.800
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.986.641,17	2.358.500	3.020.400	0	7.119.500	3.516.500	2.847.000
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.201.282,60	5.296.600	4.613.000	2.105.000	6.179.000	3.075.000	2.710.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.915,10	0	0	0	0	0	0
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	219.720,54	980.000	1.135.000	0	1.980.000	540.000	120.000
29. – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.424.918,24	6.276.600	5.748.000	2.105.000	8.159.000	3.615.000	2.830.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-438.277,07</b>	<b>-3.918.100</b>	<b>-2.727.600</b>	<b>-2.105.000</b>	<b>-1.039.500</b>	<b>-98.500</b>	<b>17.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-2.269.065,08</b>	<b>-5.422.500</b>	<b>-4.161.400</b>	<b>-2.105.000</b>	<b>-2.677.200</b>	<b>-2.078.200</b>	<b>-1.887.000</b>
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-2.269.065,08	-5.422.500	-4.161.400	-2.105.000	-2.677.200	-2.078.200	-1.887.000
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-2.269.065,08</b>	<b>-5.422.500</b>	<b>-4.161.400</b>	<b>-2.105.000</b>	<b>-2.677.200</b>	<b>-2.078.200</b>	<b>-1.887.000</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungsermächtigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1201010001 Ausbau und Umgestaltung des Sendener Ortskernes (Gesamtmaßnahme)</b>									
1201010.78520000 (A)	27.786,24	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-27.786,24</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1201010005 Erschließungsbeiträge Gewerbegebiete Senden</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle werden die Erschließungsbeiträge aller Gewerbegebiete im Ortsteil Senden veranschlagt. Aus der Veräußerung von Grundstücken im Gewerbegebiet Senden-Süd werden - je nach Vermarktung - weitere Erschließungsbeiträge erwartet.									
1201010.68810000 (E) Gewerbegebiet Senden-Süd	83.844,80	113.100	56.600	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>83.844,80</b>	<b>113.100</b>	<b>56.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010006 Erschließungsbeiträge Baugebiete Senden</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle werden die Erschließungsbeiträge aller Baugebiete im Ortsteil Senden veranschlagt. Hier werden erste Erschließungsbeiträge ab 2021 durch die Vermarktung von Flächen im Baugebiet Huxburg erwartet.									
1201010.68810000 (E) Baugebiet Huxburg	0,00	0	1.390.300	0	4.407.500	2.017.700	0	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) übrige Bereiche	0,00	23.400	31.700	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>23.400</b>	<b>1.422.000</b>	<b>0</b>	<b>4.407.500</b>	<b>2.017.700</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010009 Ausbau Gewerbegebiete Senden</b>									
Erläuterung: Mit der Erweiterung des Gewerbegebietes Senden-Süd wurde 2012 begonnen (Anlegung einer Baustraße). Um kurzfristig auf die Bedürfnisse der Gewerbeinteressenten (u. a. Grundstückszuschnitte usw.) eingehen zu können, wurden laufend Mittel für die Anlegung von Stichstraßen zur Verfügung gestellt. Mittel aus Vorjahren stehen nicht mehr zur Verfügung. Ein Straßenendausbau (einschl. Beleuchtung) ist perspektivisch - den personellen und finanziellen Kapazitäten entsprechend - in 2022 vorgesehen, wofür rd. 450.000 Euro (+ 25.000 Euro für Beleuchtung) angesetzt sind.									
1201010.78520000 (A) Senden- Süd, 5. Erweiterung	0,00	0	0	0	450.000	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A)	0,00	0	0	0	25.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-475.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010011 Erschließungsbeiträge Gewerbegebiete Bösensell</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle werden die Erschließungsbeiträge aller Gewerbegebiete im Ortsteil Bösensell veranschlagt. Aus der Veräußerung von Grundstücken im Gewerbegebiet Im Südfeld sowie Brocker Feld werden - je nach Vermarktung - weitere Erschließungsbeiträge erwartet.									
1201010.68810000 (E) Gew. Im Südfeld	28.642,69	112.200	115.700	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) Gew. Brocker Feld	89.637,88	177.900	130.500	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>118.280,57</b>	<b>290.100</b>	<b>246.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

### 1201010013 Erschließungsbeiträge Baugebiete Bösensell

Erläuterung:

Für das jüngste Baugebiet „Espelbusch“ in Bösensell sind die Grundstücke veräußert und die privaten Bauherren sind mit dem Hausbau gestartet.

In Bösensell nimmt die Gemeinde an der Landesinitiative „Bauland an der Schiene“ teil. U. a. wird die im Kreuzungsbereich der L550/L551 gelegene gemeindliche Fläche im Rahmen dieser Landesinitiative auf ihre Eignung untersucht, ob hier unter Berücksichtigung verschiedener Kriterien wie Lärmschutz, Immissionen und Abständen zu Gewerbe und Landwirtschaft eine wohnbauliche Entwicklung möglich wäre.

Durch den Verkauf von Grundstücken werden perspektivisch Beiträge erwartet (wobei die Entwicklungsmöglichkeiten noch geprüft werden müssen).

1201010.68810000 (E) Baugebiet Espelbusch	395.266,88	49.900	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) Baugebiet N. N.	0,00	0	0	0	0	0	790.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>395.266,88</b>	<b>49.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>790.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### 1201010016 Ausbau von Baugebieten im Ortsteil Senden

Erläuterung:

An dieser Stelle werden die Ausbaurkosten für Baugebiete im Ortsteil Senden erfasst.

Für das Baugebiet Huxburg sind von 2018-2022 an dieser Stelle Werte für die Erst-Erschließung (Planungskosten, Anlegung Baustraße, Errichtung Lärmschutzwand und -wall, weitere Schotterflächen) in Höhe von 3.500.000 Euro berücksichtigt. Mittel aus Vorjahren werden übertragen.

Zusätzlich sind Mittel für die Beleuchtung eingestellt (ab 2021-2024: 240.000 Euro).

Der Endausbau wird noch nicht im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung erfolgen.

Weiterhin sind für die äußere Erschließung des Gebietes Änderungen an der bestehenden Bundesstraße B235 erforderlich, welche durch die Gemeinde Senden größtenteils als „Verursacher“ zu tragen sind. Hierfür sind erstmals ab 2020 Werte veranschlagt (Eigenanteil der Gemeinde = rd. 2.170.000 Euro). Der Landesbetrieb Straßen.NRW wird sich an den weiteren Kosten beteiligen.

Voraussichtlich Mitte 2021 kann mit einer Vermarktung erster Grundstücke im Baugebiet gerechnet werden, vorausgesetzt die Vorarbeiten (Bebauungsplanverfahren, Erschließung) verlaufen reibungslos.

1201010.78120000 (A) äußere Erschließung Huxburg	0,00	800.000	770.000	0	600.000	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Baugebiet Huxburg	16.668,79	450.000	1.550.000	1.200.000	1.200.000	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Erschließung Alter Sportplatz	0,00	107.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Straßenbeleuchtung	0,00	0	60.000	0	60.000	0	120.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-16.668,79</b>	<b>-1.357.000</b>	<b>-2.380.000</b>	<b>-1.200.000</b>	<b>-1.860.000</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

### 1201010018 Ausbau Gewerbegebiete Bösensell

Erläuterung:

Zur weiteren Erschließung der Gewerbegebiete in Bösensell standen im fortgeschriebenen Ansatz 2020 rd. 250.000 Euro zur Verfügung. 100.000 Euro davon waren für die vorzeitige Erschließung einer weiteren Fläche (zwischen den Unternehmen Langguth und Roller). 75.000 Euro davon waren für die Erschließung eines neuen Gewerbegebietes im Kreuzungsbereich L550/L551 gedacht.

Parallel dazu werden wohnbauliche Entwicklungsmöglichkeiten geprüft (s. auch Invest-Nr. 1201010059). In Bösensell nimmt die Gemeinde an der Landesinitiative „Bauland an der Schiene“ teil. U. a. wird die im Kreuzungsbereich der L550/L551 gelegene gemeindliche Fläche im Rahmen dieser Landesinitiative auf ihre Eignung untersucht, ob hier unter Berücksichtigung verschiedener Kriterien wie Lärmschutz, Immissionen und Abständen zu Gewerbe und Landwirtschaft eine wohnbauliche Entwicklung möglich wäre.

Hierfür ist ein weiterer Betrag im Rahmen der Finanzplanung in 2022/2023 für eine erste Baustraßenlegung (200.000 Euro) vorgesehen. Darüber hinaus sind in 2024 weitere Mittel für die perspektivische Entwicklung einer Fläche vorgesehen.

Da die obige Fläche noch nicht erschlossen wurde, werden die Mittel nicht übertragen, sondern neu veranschlagt. In 2021 und 2023 (Endausbau) werden für diese weitere Fläche (zwischen den Unternehmen Langguth und Roller) 420.000 Euro angesetzt.

Mittel für den Endausbau im Südfeld sind - abhängig von den personellen und finanziellen Ressourcen - in 2021 mit 415.000 Euro veranschlagt.

Für die Beleuchtung von Verbindungsstraßen sind weitere 50.000 Euro vorgesehen.

Mittel aus Vorjahren werden in das Jahr 2021 übertragen.

1201010.78520000 (A)	0,00	100.000	535.000	0	50.000	470.000	160.000	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Straßenbeleuchtung	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-100.000</b>	<b>-585.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-470.000</b>	<b>-160.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### 1201010019 Erschließungsbeiträge Gewerbegebiete Ottmarsbocholt

Erläuterung:

Aus der Veräußerung von Gewerbegrundstücken im Ortsteil Ottmarsbocholt werden Erschließungsbeiträge in den Haushalt eingestellt.

1201010.68810000 (E) Gew. Kettrenkamp	60.691,64	160.800	128.800	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>60.691,64</b>	<b>160.800</b>	<b>128.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

### 1201010020 Erschließungsbeiträge Baugebiete Ottmarsbocholt

Erläuterung:

Aus dem Verkauf von Baugrundstücken im Ortsteil Ottmarsbocholt werden Erschließungsbeiträge erwartet.

1201010.68810000 (E) übrige Bereiche	7.443,39	48.800	0	0	48.800	0	0	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) Baugebiet Sudendorp	25.320,60	0	111.500	0	82.900	0	0	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) Baugebiet Strontianitfeld	0,00	64.400	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) Baugebiet N. N.	0,00	0	0	0	0	0	888.800	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>32.763,99</b>	<b>113.200</b>	<b>111.500</b>	<b>0</b>	<b>131.700</b>	<b>0</b>	<b>888.800</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1201010021 Ausbau Gewerbegebiete Ottmarsbocholt</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle werden die Ausbaukosten für Gewerbegebiete im Ortsteil Ottmarsbocholt veranschlagt. Der fortgeschriebene Ansatz 2020 betrug rd. 400.000 Euro - hier wurde ein Großteil gemeinsam mit dem Endausbau im Baugebiet Sudendorp umgesetzt (einschl. der Verbindungsstraße zur Nordkirchener Straße). Der Endausbau wird mit rd. 500.000 Euro (+30.000 Euro für die Beleuchtung) beziffert. Hierfür sind die entsprechenden Werte in den Jahren 2021-2023 bereitgestellt.									
1201010.78520000 (A) Gewerbegebiet Ketternkamp	44,62	0	250.000	0	100.000	150.000	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Straßenbeleuchtung	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-44,62</b>	<b>0</b>	<b>-280.000</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010026 Ausbau der Baugebiete in Ottmarsbocholt</b>									
Erläuterung: Das Baugebiet Sudendorp wurde in 2020 endausgebaut. Der fortgeschriebene Ansatz 2020 für den Endausbau lag bei rd. 600.000 Euro. Je nach Rechnungsstellung kann es sein, dass einzelne Zahlungsausgänge erst in 2021 sind, sodass entsprechende Mittel ggfs. übertragen werden. Perspektivisch sind hier weitere Mittel zur Erschließung eines zukünftigen Gebietes eingestellt.									
1201010.78520000 (A) Baugebiet Sudendorp	44,63	500.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Baugebiet N. N.	0,00	0	0	0	0	150.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-44,63</b>	<b>-500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010034 Eigenanteil für Umgestaltung des Kreisverkehrs Gartenstraße und Appelhülseener Straße/K4</b>									
1201010.68190000 (E) - ARAP über 20 Jahre	9.022,70	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-9.022,70</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010039 Brücken</b>									
Erläuterung: An dieser Stelle werden Mittel für die Sanierung von Brücken eingestellt.									
1201010.78520000 (A) ND: 80 J.	1.237,60	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) - Sanierung DB Brücke Baumeisterweg	0,00	0	120.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) - Erneuerung Mühlenbachbrücke Schloßfeld	1.023,40	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-2.261,00</b>	<b>0</b>	<b>-120.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010040 Wohnumfeldverbesserungen</b>									
Erläuterung: Für verschiedene Maßnahmen zur Wohnumfeldverbesserung werden ab 2021 jährlich pauschal 25.000 Euro veranschlagt. Der fortgeschriebene Ansatz 2020 lag bei 20.000 Euro. Bestehende Reste werden nicht in das Jahr 2021 übertragen.									
1201010.78320000 (A)	3.915,10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A)	8.496,60	20.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-12.411,70</b>	<b>-20.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1201010041 Erweiterung und Ausbau der Straßenbeleuchtung</b>									
Erläuterung:									
Für Maßnahmen zur Erweiterung der allgemeinen Straßenbeleuchtung außerhalb von Neubaugebieten werden jährlich 20.000 Euro bereitgestellt (sukzessive Umrüstung auf LED-Leuchten).									
Der fortgeschriebene Ansatz 2020 lag bei rd. 468.000 Euro.									
Seit 2019 werden alle sog. „Schuchleuchten“ über mehrere Jahre sukzessive ausgetauscht (40.000 Euro p. a.).									
Für 2020 war die komplette Umrüstung aller Peitschenleuchten auf LED vorgesehen. Hierfür waren 258.000 Euro kalkuliert. Eine Förderung in Höhe von 51.000 Euro wurde zugesagt. Da die Maßnahme in 2020 noch nicht umgesetzt wurde, werden die Mittel in 2021 neu veranschlagt.									
Darüber hinaus sind hier Ansätze für die Beleuchtung der Kreisverkehre Gartenstraße/Herrenstraße/Ostlandstraße sowie Gartenstraße/Münsterstraße (Kreisverkehr geplant) mit jeweils 30.000 Euro bei 60%-Förderung (bereits 2019 bzw. 2020 im Ansatz, allerdings noch nicht abgerechnet: Maßnahme ist wegen der gleichzeitig durchgeführten Baumaßnahme an der Straße mit dem Kreis abzurechnen. Insofern wurde eine Neuveranschlagung vorgenommen.) vorgesehen.									
Weiterhin soll im Kreuzungsbereich an der B235 in Höhe Wienkamp die Straßenbeleuchtung erneuert werden (40.000 Euro, ebenfalls neu veranschlagt).									
In 2022/2023 ist darüber hinaus der Austausch der Beleuchtung an der Wilhelm-Haverkamp-Straße vorgesehen (80.000 Euro bei 70%-Förderung).									
1201010.68110000 (E)	0,00	52.000	51.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) Beleuchtung Kreisverkehr Gartenstr./Herrenstr./Ostl.	0,00	0	18.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) Beleuchtung Wilhelm- Haverkamp-Straße	0,00	0	0	0	28.000	28.000	0	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) Beleuchtung zwischen Kreisverkehr Gartenstr./Münsterstr. und Gartenstr./Herrenstr./Ostl.	0,00	18.000	18.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A)	4.131,76	318.000	318.000	0	60.000	60.000	60.000	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Beleuchtung Kreisverkehr Gartenstr./Herrenstr./Ostl.	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Beleuchtung Wilhelm- Haverkamp-Straße	0,00	0	0	0	40.000	40.000	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Beleuchtung zwischen Kreisverkehr Gartenstr./Münsterstr. und Gartenstr./Herrenstr./Ostl.	0,00	30.000	30.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Beleuchtung Umbau Knotenpunkt B 235/Mühlenstraße	0,00	25.000	40.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-4.131,76</b>	<b>-303.000</b>	<b>-331.000</b>	<b>0</b>	<b>-72.000</b>	<b>-72.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010044 Ausbaurkosten für das Gewerbegebiet Brocker Feld in Bösensell - einschl. EKB</b>									
Erläuterung:									
Für die Erschließung des Gewerbegebietes Brocker Feld in Bösensell sind an dieser Stelle Mittel veranschlagt. Der fortgeschriebene Ansatz 2020 lag bei rd. 279.000 Euro. Davon sind rd. 140.000 Euro weiter in das Jahr 2021 zu übertragen.									
Für den Endausbau (einschl. Beleuchtung) sind im Rahmen der Finanzplanung in 2022 (Marie-Curie-Str. und Rudolf-Diesel-Str.) und 2024 (Konrad-Zuse-Str.) Mittel eingestellt.									
1201010.78520000 (A)	0,00	0	0	0	400.000	0	360.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-400.000</b>	<b>0</b>	<b>-360.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1201010050 Erneuerung von Straßen außerhalb von Neubaugebieten</b>									
Erläuterung:									
Im November 2020 hat die Baumaßnahme zur grundhaften Erneuerung der Appelhülseener Straße (einschließlich Straßenbeleuchtung) begonnen. Die Bauzeit beträgt voraussichtlich 6 Monate. Die Förderung beläuft sich auf 70%. Hierfür stehen aus 2018 Mittel bereit, die übertragen wurden (355.000 Euro). Insgesamt werden für die Maßnahme einschl. Straßenbeleuchtung rd. 1.020.000 Euro benötigt.									
Neben der Landesförderung ist ein weiterer Teil durch Straßenausbaubeiträge zu finanzieren.									
1201010.68110000 (E) Förderung Appelhülseener Straße	0,00	76.000	192.600	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) Anliegerbeiträge	0,00	0	102.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Appelhülseener Str.	1.564,85	0	575.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Straßenbeleuchtung	0,00	0	90.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-1.564,85</b>	<b>76.000</b>	<b>-370.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**1201010053 Eigenanteil bei Baumaßnahmen fremder Baulastträger**

Erläuterung:

Seit 2016 werden alle Maßnahmen, die mit dem Kreis Coesfeld abgerechnet werden (--> Eigenanteile der Gemeinde) (z. B. Radwege und Kreisverkehre im Eigentum des Kreises), in dieser Invest.-Nr. abgebildet.

Der fortgeschriebene Ansatz 2020 betrug rd. 391.000 Euro. 250.000 Euro (30.000 Euro aus 2017, 70.000 Euro aus 2018 und 150.000 Euro aus 2019) davon waren vorgesehen für die Erneuerung des Kreisverkehrs an der K4 (Bulderner Str./Gartenstraße/Appelhülsener Str.), wo in 2018 der Baubeginn war.

Für 2019 war der Neubau eines Kreisverkehrs an der Herrenstraße/Gartenstraße vorgesehen, sodass hier ein gemeindlicher Eigenanteil eingeplant war (120.000 Euro). Diese Mittel wurden nicht übertragen, sondern in 2020/2021 neu veranschlagt. Die Mittel für die Beleuchtung dieser Maßnahme finden sich unter Invest.-Nr. 12010100041.

Auch der Neubau des Radweges an der K2 ist noch nicht abgeschlossen (Ansatz 2017 30.000 Euro), sodass die Mittel übertragen werden. Hier sind in 2020/2021 weitere 320.000 Euro vorgesehen.

Darüber hinaus sind Mittel für den Bau eines Kreisverkehrs an der Münsterstr. (Bereich Kriegerdenkmal) vorgesehen (140.000 Euro in 2021/2022). Außerdem sind Eigenanteile für die Erstellung der Rampen (inkl. Signalgeberanteil Feuerwehreinfaht) an der Ecke Mühlenstraße / B235 (85.000 Euro in 2021) eingeplant. Die Maßnahme wird im Auftrag des Landesbetriebs Straßen.NRW umgesetzt.

Perspektivisch finden sich im Rahmen der Finanzplanung weitere Mittel für den Neubau eines Radweges an der K60 (Richtung Albachten, Abzweig B235) (160.000 Euro in 2022) sowie des Kreisverkehrs am Buskamp K4 (160.000 Euro in 2023/2024). Veranschlagt sind jeweils nur die gemeindlichen Eigenanteile.

1201010.78120000 (A) - ARAP über 20 Jahre Kreisverkehr K4/Gartenstraße	197.443,06	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78120000 (A) - ARAP über 20 Jahre Radweg K2	0,00	120.000	200.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78120000 (A) - ARAP über 20 Jahre Kreisverkehr Herrenstraße K4	0,00	60.000	60.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78120000 (A) - ARAP über 20 Jahre Kreisverkehr Münsterstraße K4	3.510,50	0	20.000	0	120.000	0	0	0,00	0,00
1201010.78120000 (A) - ARAP über 20 Jahre Kreisverkehr Buskamp K4	0,00	0	0	0	0	40.000	120.000	0,00	0,00
1201010.78120000 (A) - ARAP über 20 Jahre Radweg K60	0,00	0	0	0	160.000	0	0	0,00	0,00
1201010.78120000 (A) ARAP über 20 Jahre Rampe Mühlenstr.	0,00	0	85.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-200.953,56</b>	<b>-180.000</b>	<b>-365.000</b>	<b>0</b>	<b>-280.000</b>	<b>-40.000</b>	<b>-120.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**1201010056 Anlegung eines Stichweges an der Venner Straße**

Erläuterung:

Erstmals wurden in 2014 35.000 Euro für diese Maßnahme vorgesehen, welche zunächst übertragen wurden. Haushaltsrechtlich ist eine Übertragung max. für 2 Jahre möglich, wenn die Maßnahme noch nicht begonnen wurde. Daher wurden in 2017 erneut 35.000 Euro in den Haushalt eingestellt. Diese Mittel wurden bis in das Jahr 2019 übertragen, in welchem ein weiterer Ansatz von 30.000 Euro gebildet wurde.

Die Maßnahme ist erst im Jahr 2023 vorgesehen, weil sich eine erwartete bauliche Nutzung dortiger Privatgrundstücke nicht konkretisiert hat. Die Mittel werden komplett neu veranschlagt. Es erfolgt keine Übertragung.

1201010.78520000 (A)	0,00	0	0	0	0	65.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-65.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**1201010058 Erneuerung des Baumeisterweges in Teilbereichen inkl. Förderung**

Erläuterung:

In 2020 konnte ein weiteres Teilstück des Baumeisterweges bei 70%-Förderung ausgebaut werden, nachdem bereits 2015 und 2016 erste Teilstücke ausgebaut wurden.

1201010.68110000 (E)	0,00	378.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A)	89,25	540.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>-89,25</b>	<b>-162.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**1201010059 Erschließung eines neuen Baugebietes in Bösensell**

Erläuterung:

Für die Anlegung einer Baustraße im Baugebiet Espelbusch in Bösensell wurden in 2018/2019 180.000 Euro vorgesehen, welche bis in das Jahr 2020 übertragen wurden. Der Endausbau (einschl. Beleuchtung) mit 410.000 Euro ist perspektivisch in 2022 eingeplant.

Weiterhin ist für ein mögliches weiteres Baugebiet in 2023 ein erster Ansatz gebildet, wobei die Entwicklungsmöglichkeiten geprüft werden müssen.

1201010.68810000 (E) EKB Baugebiet Bösensell	18.048,54	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A)	0,00	0	0	0	400.000	80.000	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Straßenbeleuchtung	0,00	0	0	0	10.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>18.048,54</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-410.000</b>	<b>-80.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**1201010064 Geplante ISEK-Maßnahmen im Ortskern (Gesamtmaßnahme)**

Erläuterung:

Unter dieser Position werden alle Maßnahmen des ISEK gesammelt veranschlagt, die in den Produktbereich 12 fallen. Für weitere allgemeine Erläuterungen zum ISEK wird auf den Vorbericht verwiesen

Folgende Maßnahmen wurden in den Antrag auf Städtebauförderung 2021 aufgenommen und sind in dieser Reihenfolge priorisiert:

1. Neugestaltung der Herrenstraße (Nr. 11 - 1. Bauabschnitt – nördliche Herren-straße von der Einmündung Gartenstraße bis Abzweig Biete)
2. Neugestaltung der Herrenstraße (Nr. 11 - 2. Bauabschnitt – Abzweig Biete bis Niesweg / Sparkasse / dm)
3. Münsterstraße südlicher Abschnitt Bakenstraße (Nr. 15 - 2. Bauabschnitt Münsterstraße bis „Altes Zollhaus“)
4. Neugestaltung der Herrenstraße (Nr. 11 - 3. Bauabschnitt – Sparkasse / dm einschl. Platzgestaltung bis Laurentiuskirchplatz)
5. „Biete“ - Platz- und Grünflächengestaltung (Nr. 13)

Am 22.09.2020 hat ein Ortstermin mit Vertretern der Bezirksregierung Münster und des Ministeriums Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen stattgefunden. Die bisher umgesetzten Maßnahmen wurden gelobt und es wurde anerkannt die fehlenden Teilstücke der Münsterstraße, Herrenstraße und Biete zur Vervollständigung umzusetzen. Der bisherige Gesamtrahmen kann überschritten werden, wenn diese Maßnahmen den Abschluss des ISEK bilden und damit seitens der Gemeinde eine Ausfinanzierung bestätigt wird; unter dieser Voraussetzung wird die Übernahme der darüber hinaus gehenden Kosten ausnahmsweise in Aussicht gestellt. Ob diese beantragten Maßnahmen dann auch alle für 2021 gefördert werden, bleibt abzuwarten. Die endgültige Entscheidung liegt im Ministerium. Eine Entscheidung darüber wird im Frühjahr 2021 erwartet.

An dieser Stelle werden die tatsächlichen Gesamtauszahlungen (sowie die Einzahlungen durch den Fördergeber sowie entsprechender Anliegerbeiträge) dargestellt. Es ist damit zu rechnen, dass bei den Straßenbaumaßnahmen im Ortskern aufgrund nicht-förderfähiger Teilbereiche (z. B. Parkflächen) nicht eine 50%-Förderquote seitens der Beitragspflichtigen an den Gesamtkosten erreicht werden kann. Diese Differenz geht zulasten der Allgemeinheit. Zudem konnten aufgrund der aktuellen politischen Diskussionen um die generelle Erhebung von Straßenausbaubeiträgen zuletzt keine Ablösevereinbarungen mehr geschlossen werden, sodass davon auszugehen ist, dass die Maßnahmen erst nach endgültiger Schluss-Abrechnung und damit deutlich später mit den Anliegern abgerechnet werden können.

In den Förderbescheiden 2015-2020 wurden folgende veranschlagte Maßnahmen genehmigt:

- Maßnahme 2: Wettbewerb Frei- und Verkehrsflächen Ortskern (als anschaffungsnahe Nebenkosten) (Förderbescheid 2015; abgeschlossen)
- Maßnahme 6: Wettbewerb Stadtplatz am Kanal (einschl. Promenade) (Förderbescheid 2015; abgeschlossen)
- Maßnahme 10: Eintrachtstraße Neugestaltung Straßenraum (Förderbescheid 2016 / Fertigstellung des ersten Teilbereichs in 2018)

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<p>- Maßnahme 11: Herrenstraße Neugestaltung Straßenraum/Verbindung zum Busbahnhof (Inhalt des Förderantrags 2021 – 3 Bauabschnitte sind geplant)</p> <p>- Maßnahme 12: Münsterstraße nördlicher Abschnitt Neugestaltung Straßenraum (Beschluss des Gemeindeentwicklungsausschusses am 20.11.2019: Herausnahme bzw. Zurückstellung aus der ISEK-Förderung)</p> <p>- Maßnahme 13: Biete Platz- und Grünflächengestaltung (Inhalt des Förderantrags 2021)</p> <p>- Maßnahme 14: Laurentiuskirche und Umfeld (Förderbescheid 2017; abgeschlossen)</p> <p>- Maßnahme 15: Münsterstraße südlicher Abschnitt Bakenstraße (1. Bauabschnitt für die Neugestaltung der Bakenstraße ist Inhalt des Förderbescheids 2020 / 2. Bauabschnitt ist Inhalt des Förderantrags 2021)</p> <p>- Maßnahme 17: Schaffung eines Stadtplatzes mit Veranstaltungsmöglichkeiten am Kanal (Förderbescheide 2016 und 2020, Maßnahme fast abgeschlossen)</p> <p>- Maßnahme 18: Aufwertung/Umgestaltung und Neuanlage Aufenthaltsbereiche an der Promenade (Förderbescheid 2016, Maßnahme abgeschlossen)</p> <p>- Maßnahme 35: Neubau Steverbrücke am Gymnasium (Förderbescheid 2016; Maßnahme abgeschlossen)</p> <p>- Maßnahme 35: Neubau Steverbrücke an der Realschule (Förderbescheid 2017; Maßnahme abgeschlossen)</p> <p>- Maßnahme 41: Beleuchtung im Ortskern verbessern und modernisieren (Förderbescheid 2015, Maßnahme abgeschlossen)</p>									
<p>Die Maßnahmen (zuwendungsfähige Ausgaben) werden jeweils mit 50 % aus Mitteln der Städtebauförderung gefördert. Bei der Fertigstellung von Straßen sind die alten Restbuchwerte inkl. der dazugehörigen Sonderposten in Abgang zu bringen und mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.</p> <p>Aus Gründen der Transparenz werden alle Maßnahmen im Rahmen des ISEK auch dann neu veranschlagt, wenngleich ein Ansatz im Vorjahr gebildet worden ist. Dieser Ansatz wird dann nicht, wie bei Investitionen sonst üblich, ins nächste Haushaltsjahr übertragen. Aufgrund der Komplexität der Vorhaben wird dieses Vorgehen verwaltungsseitig als richtig erachtet. Zudem sind die Ansätze im ISEK insgesamt variabel, abhängig vom eigenen Maßnahme-Fortschritt sowie den übrigen Maßnahmen.</p>									
1201010.68110000 (E) ISEK, Eintrachtstraße	0,00	27.000	0	0	0	46.000	0	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) ISEK, Herrenstraße	0,00	1.200	52.300	0	261.800	314.200	261.800	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) ISEK, Münsterstr. südl. Abschnitt (Bakenstr.)	0,00	900	109.300	0	194.800	193.000	139.300	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) ISEK, Biete	0,00	0	22.100	0	110.600	132.700	110.600	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) ISEK, Laurentiuskirche	569.500,00	292.500	163.100	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) ISEK, Schaffung eines Stadtplatzes am Kanal	400.000,00	110.000	147.500	0	177.000	147.500	88.500	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) ISEK, Umgestaltung Promenade	0,00	40.100	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) ISEK, Neubau Steverbrücke Gymnasium/Realschule	0,00	0	22.100	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) ISEK, Beleuchtung im Ortskern	50.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) ISEK, Beach-Flussstrandbereich Stever	83.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68180000 (E) ISEK Laurentiuskirche Kostenbeteiligung Kirche	70.000,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) ISEK, Beiträge Herrenstraße	80.001,00	0	25.300	0	325.300	54.400	568.000	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) ISEK, Beiträge Münsterstr. südl. Abschnitt (Bakenstr.)	0,00	0	0	0	0	250.000	0	0,00	0,00
1201010.68810000 (E) ISEK, Beiträge Laurentiuskirche	0,00	440.000	82.000	0	0	0	0	0,00	0,00



<b>Produktinformationen</b>	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produktgruppe	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten
Produkt	

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1201010.78520000 (A)	49.685,36	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ISEK, Eintrachtstraße	21.460,11	107.100	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ISEK, Herrenstraße	0,00	241.000	500.000	905.000	905.000	1.000.000	850.000	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ISEK, Münsterstr. südl. Abschnitt (Bakenstr.)	0,00	170.000	0	0	450.000	475.000	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ISEK, Biete	0,00	0	0	0	0	0	885.000	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ISEK, Laurentiuskirche	1.416.075,7 8	1.292.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ISEK, Schaffung eines Stadtplatzes am Kanal	622.815,75	840.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ISEK, Umgestaltung Promenade	2.425,39	55.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ISEK, Beach-Flussstrandbereich Steuer	13.814,54	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78530000 (A) ISEK, Beach-Flussstrandbereich Steuer	213,05	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-873.988,98</b>	<b>-1.793.400</b>	<b>123.700</b>	<b>-905.000</b>	<b>-285.500</b>	<b>-337.200</b>	<b>-566.800</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

#### 1201010065 Umgestaltung des Parkplatzes beim "Gastronom" an der Steuerstraße

Erläuterung:

Der Parkplatz beim "Gastronom" an der Steuerstraße wurde in 2020 komplett erneuert und u. a. für Parkplätze für ein Carsharing-Angebot ergänzt.

1201010.78520000 (A)	0,00	180.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

#### 1201010067 Grundhafte Erneuerung von Wirtschaftswegen

Erläuterung:

Für die grundhafte Erneuerung von Wirtschaftswegen wird ab 2020 zunächst ein pauschaler Betrag in Höhe von 100.000 Euro jährlich eingestellt. Da in den Jahren 2020 und 2021 konkrete Maßnahmen geplant sind (s. die Investitions-Nr. 077 und 078) werden die pauschalen Mittel erst ab 2022 wieder fortgeführt.

1201010.78520000 (A)	0,00	0	0	0	100.000	100.000	100.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

#### 1201010071 Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle "Venne"

Erläuterung:

Für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle "Venne" waren in 2018/2019 Mittel von insgesamt 170.000 Euro bei 90%-Förderung seitens des NWL eingeplant. Verfügbare Reste wurden in das Jahr 2020 übertragen. Da die Förderung noch nicht geflossen war, wurde diese in voller Höhe in 2020 erneut veranschlagt. Der Ausbau der Bushaltestelle wird endgültig ca. 88.000 Euro kosten.

1201010.68130000 (E) ND: 50 J.	0,00	153.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ND: 50 J.	433,09	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-433,09</b>	<b>153.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1201010072 Fahrradstandanlagen Siebenstücken</b>									
Erläuterung: Für die Anlegung einer neuen Fahrradstandanlage an der Bushaltestelle Siebenstücken bei 90%-Förderung standen in den Jahren 2018-2020 insgesamt 231.000 Euro zur Verfügung. Erste Planungskosten sind in 2017 angefallen (s. Invest.-Nr. 1202010002). Die Fertigstellung erfolgte in 2020.									
1201010.68130000 (E) ND: 30 J.	0,00	19.300	0	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ND: 30 J.	0,00	21.500	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010074 Neubau von Parkplätzen am Rathaus, Freifläche hinter Anton-Aulke-Ring 62</b>									
Erläuterung: Perspektivisch ist der Neubau von Parkplätzen am Rathaus vorgesehen.									
1201010.78520000 (A) ND 50 J.	0,00	0	0	0	0	0	150.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-150.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010075 Kreisverkehr im Bereich des Kreuzungspunktes im Bereich L551/L550 in Bösensell</b>									
Erläuterung: Für die mögliche Anlegung eines Kreisverkehrs im Bereich des Kreuzungspunktes L551/L550 in Bösensell werden im Rahmen der Finanzplanung 1.600.000 Euro (in 2019 zunächst Planungsleistungen in Höhe von 50.000 Euro - Reste werden übertragen) vorgesehen. Die weiteren Modalitäten sind noch umfassend mit dem Landesbetrieb Straßen.NRW zu klären (u. a. auch eine mögliche Erstattung des Landesbetriebes - diesen Eigenanteil hat der Landesbetrieb wieder Anfang Dezember des Vorjahres, hier 2020, an die Gemeinde erstattet). Die Anlegung dieses Kreisverkehrs dient der weiteren Entwicklung von möglichen Potentialflächen, sodass entsprechende Kosten in der Zukunft anteilmäßig über die Erschließungskostenbeiträge in den Gemeindehaushalt zurückfließen werden. Im Zuge der Anlegung des Kreisverkehrs ist geplant, zwei Busbuchten barrierefrei auszubauen (370.000 Euro in 2023) sowie die Beleuchtung an der Stelle zu erneuern (90.000 Euro in 2023). Die Anlegung der Busbuchten kann mit 90% durch den NWL gefördert werden.									
1201010.68130000 (E) Busbuchten	0,00	0	0	0	0	333.000	0	0,00	0,00
1201010.78120000 (A) 20 J.	18.766,98	0	0	0	1.100.000	500.000	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Straßenbeleuchtung	0,00	0	0	0	0	90.000	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Busbuchten	0,00	0	0	0	0	370.000	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>-18.766,98</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.100.000</b>	<b>-627.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010076 Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle "Venne" östliche Seite</b>									
Erläuterung: Die Bushaltestelle in der Venne soll barrierefrei ausgebaut werden. Dafür wird eine 90%-Förderung des NWL erwartet.									
1201010.68130000 (E) ND: 50 J.	0,00	0	0	0	90.000	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ND: 50 J.	0,00	0	0	0	100.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010077 Grundhafte Erneuerung Wirtschaftsweg 8 Kley</b>									
Erläuterung: Der Wirtschaftsweg wurde in 2020 erneuert.									
1201010.78520000 (A) ND: 50 J.	0,00	250.000	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen J. Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1201010078 Grundhafte Erneuerung Wirtschaftsweg 121 Alte Fahrt</b>									
1201010.78520000 (A) ND: 50 J.	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010079 Anlegung eines Parkstreifens/Parkplätze seitlich des Pfarrzentrums</b>									
Erläuterung: Die in 2020 veranschlagten Mittel werden nicht übertragen, sondern neu veranschlagt in 2021.									
1201010.78520000 (A) ND: 50 J.	0,00	50.000	60.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010080 Umgestaltung des Parkplatzes Telekom (bei Rewe Eckmann)</b>									
1201010.68180000 (E) ND 20 J.	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ND 20 J.	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010081 Installation von Mediensäulen in der Eintrachtstraße (u. a. für den Wochenmarkt)</b>									
Erläuterung: Der Wochenmarkt wurde an die Eintrachtstraße im Rahmen der Bauphase am Laurentiusplatz verlegt. Der neue Standort wurde so gut angenommen, dass eine dauerhafte Verlegung - auch politisch - gewünscht war. Aktuell ist jede Woche für den Markt eine gesonderte Elektro-Installation aufzubauen. Zur Aufwertung der Fläche und um entsprechende Kapazitäten zu haben (u. a. Strom usw.) ist die Errichtung zunächst dreier Mediensäulen in der Planung vorgesehen - hierfür werden etwa 50.000 Euro veranschlagt.									
1201010.78520000 (A) ND 20 J.	0,00	0	50.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1201010082 Fahrradtauglicher Ausbau des DEK-Seitenweges</b>									
Erläuterung: Voraussichtlich in 2022 könnte ein fahrradtauglicher Ausbau des Seitenweges des Dortmund-Ems-Kanales erfolgen. Hierfür sind rd. 1.600.000 Euro in der Finanzplanung vorgesehen. Der Bund trägt einen Großteil der Kosten, solange sich die Maßnahmen in einem bestimmten "Korridor" des bisherigen Ausbaus befinden. Alle darüber hinaus gehenden Maßnahmen sind vom "Verursacher" selbst zu tragen. Insofern ist der gemeindliche Eigenanteil entsprechend höher. Die mögliche Installation von Beleuchtung könnte zu 70% aus Mitteln der Nahmobilität gefördert werden. Die Vorplanungen laufen und müssen noch konkretisiert sowie politisch beraten werden.									
1201010.68110000 (E) ND 50 J.	0,00	0	0	0	1.250.000	0	0	0,00	0,00
1201010.68110000 (E) Straßenbeleuchtung	0,00	0	0	0	142.800	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) ND 50 J.	0,00	0	0	0	1.600.000	0	0	0,00	0,00
1201010.78520000 (A) Straßenbeleuchtung	0,00	0	0	0	204.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-411.200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Produktinformationen

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

## Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

### Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

In der Summe der Zeile 2 ist ein Betrag aus der ertragswirksamen Auflösung der Sonderposten enthalten.

Des Weiteren ist hier eine Förderung des Landes zur Deckensanierung im Bereich Daimlerstraße / Messingweg in Höhe von 58.800 eingeplant.

### Zeile 5 - privatrechtliche Leistungsentgelte

Für die Bereitstellung und Reinigung von Containerstandplätzen werden 22.000 Euro veranschlagt.

### Zeile 6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen

An dieser Stelle sind Erstattungen von dritter Seite eingeplant. So werden hier die vom Landesbetrieb Straßen.NRW voraussichtlichen Kostenerstattungen für die Weiterführung der Planungen des Radweges in der Venne als auch für die Umgestaltung des Knotenpunktes an der B235 in Höhe Wienkamp vorgesehen. Der Radweg in der Venne wird im Auftrag für Straßen.NRW in 2021 gebaut. Die Kosten werden mit rd. 2.400.000 Euro beziffert. Einen Großteil des Geldes hat der Landesbetrieb bereits wieder vorab (1.800.000 Euro) an die Gemeinde Senden im Dezember 2020 ausgezahlt.

### Zeile 11 - Personalaufwendungen

Die gesunkenen Personalaufwendungen ergeben sich durch die Umschichtung von Stellenanteilen der Beschäftigten des Bauhofes und der Bauverwaltung.

### Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen deutlich gesunken. Im Einzelnen werden folgende Einzelpositionen in diesem Ansatz zusammengefasst:

Straßen- und Wegeunterhaltung	340.000 Euro
Ablösevereinbarung Straßen.NRW	
Aktiveringung ARAP "Brockler Feld" (Laufzeit 20 Jahre)	16.800 Euro
Brückenunterhaltung	60.000 Euro
Unterhaltung Straßenbeleuchtung	57.500 Euro
Stromkosten Straßenbeleuchtung	106.000 Euro
Kosten Abfallentsorgung öffentlicher Straßen	15.000 Euro
Kosten Winterdienst	5.000 Euro
Externe Beratungskosten	25.000 Euro
Energieaufwendungen Anlagen	3.500 Euro

Der Gesamtansatz war in 2020 geringfügig (13.800 Euro) höher als in diesem Jahr.

Für die reine Straßenunterhaltung im Innen- und Außenbereich wird in diesem Jahr wiederum auf Grundlage des aktuellen Maßnahmenkataloges ein Unterhaltungsaufwand von insgesamt 340.000 Euro angesetzt.

In dem Gesamtansatz in Höhe von 356.800 Euro für die Straßenunterhaltung ist allerdings auch ein Betrag von 16.800 Euro enthalten. Hierbei handelt es sich um einen Betrag, der sich aus der mit dem Landesbetrieb Straßen.NRW geschlossenen Ablösevereinbarung „Brockler Feld“ ergibt. Der Betrag wird in gleichbleibender Höhe bis 2039 in den Haushalt eingestellt.

In 2021 wird bei der Straßenbeleuchtung mit Stromkosten in Höhe von 106.000 Euro gerechnet. Die Unterhaltungskosten für die Straßenbeleuchtung werden mit 57.500 Euro eingeplant. Für externe Beratungen werden für 2021 Kosten in Höhe von 25.000 Euro veranschlagt. Hier finden die Kosten für die Erstellung eines sog. Straßenausbauprogrammes Berücksichtigung. Dieses kommunale Konzept ist u. a. Voraussetzung dafür, dass die Gemeinde zukünftig im Rahmen der Abrechnung von Straßenausbaubeiträgen eine Landesförderung erhalten kann.

Für Energieaufwendungen von Einrichtungen in öffentlichen Anlagen (z. B. Brunnen usw.) sind 3.500 Euro im Haushalt enthalten.

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

<b>Rückstellungen</b> (enthalten in Zeile 12 des Teilfinanzplans)	2021	2022	2023	2024
Deckensanierung Daimlerstraße/Messingweg	120.000		375.000	
Fahrbahnsanierung Gewerbegebiet Senden-Süd			229.000	
Baugebiet Dorffeld/Walskamp Deckensanierung (bisher rd. 2.100.000 Euro zurückgestellt; die RS muss deutlich erhöht werden, weitere Werte außerhalb des Finanzplanungszeitraumes)	25.000	300.000	25.000	500.000
Fußgängerbrücke über die B 235 (RS aus 2012, 2017)	67.000			
Brücke über die Schlossgräfte am Sportpark (RS aus 2012, 2017)	28.000			
<b>Summe</b>	<b>240.000</b>	<b>300.000</b>	<b>629.000</b>	<b>500.000</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201 Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt	120101 Bereitstellung von Verkehrswegen u. besonderen Ingenieurbauten

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1204 Bauhof
Produkt	120401 Bauhof

**Produkt** 120401 Bauhof

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Neuanlage, Unterhaltung und Pflege von Grün- und Sportanlagen, Kinderspielplätzen, Straßen, Wegen und Plätzen, Winterdienst, Unterhaltungs- und Pflegemaßnahmen an und in Gebäuden, Serviceleistungen für alle Dienststellen der Gemeinde

### Auftragsgrundlage

### Leistungen

- Reinigung öffentlicher Flächen
- Pflege von Grünflächen, Bäumen und Straßenbegleitgrün
- Straßenunterhaltung
- Säuberung des Gemeindegebietes von Unrat
- Maler-, Maurer-, Zimmerer-, Schlosser-, Elektro-, Tischlerarbeiten, sanitäre Installation
- Unterhaltung und Instandsetzung von Stadtmobiliar
- Unterhaltung und Instandsetzung von Spielplatzeinrichtungen
- Wartung und Instandsetzung von Maschinen, Werkzeug und Fuhrpark
- Pflege und Unterhaltung der Friedhöfe
- Durchführung des Winterdienstes

### Ziel

- Termingerechte, wirtschaftliche, flexible, zuverlässige, ortsnahe Reparatur und Instandhaltung gemeindlicher Gebäude und Flächen

### Zielgruppen

alle Organisationseinheiten

### Verantwortlicher

Fachbereich IV

### Aufgabenart

Außenwirkung, Innenwirkung

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1204 Bauhof
Produkt	120401 Bauhof

Produkt 120401 Bauhof

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.682,78	21.400	20.800	21.600	18.200	15.000
10. = Ordentliche Erträge	20.682,78	21.400	20.800	21.600	18.200	15.000
11. – Personalaufwendungen	98.580,82	93.200	95.200	97.100	99.000	101.000
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.454,30	88.400	109.300	108.000	108.000	109.000
14. – Bilanzielle Abschreibungen	69.873,29	76.100	80.000	91.800	94.400	95.400
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.042,91	26.000	32.400	32.500	32.400	32.400
17. = Ordentliche Aufwendungen	291.951,32	283.700	316.900	329.400	333.800	337.800
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-271.268,54</b>	<b>-262.300</b>	<b>-296.100</b>	<b>-307.800</b>	<b>-315.600</b>	<b>-322.800</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-271.268,54</b>	<b>-262.300</b>	<b>-296.100</b>	<b>-307.800</b>	<b>-315.600</b>	<b>-322.800</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-271.268,54</b>	<b>-262.300</b>	<b>-296.100</b>	<b>-307.800</b>	<b>-315.600</b>	<b>-322.800</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.565,00	11.600	15.500	15.500	15.500	15.500
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.504,56	41.700	43.300	43.200	44.000	44.000
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-297.208,10</b>	<b>-292.400</b>	<b>-323.900</b>	<b>-335.500</b>	<b>-344.100</b>	<b>-351.300</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-297.208,10</b>	<b>-292.400</b>	<b>-323.900</b>	<b>-335.500</b>	<b>-344.100</b>	<b>-351.300</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1204 Bauhof
Produkt	120401 Bauhof

**Produkt** 120401 Bauhof

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	95.542,06	93.200	95.200	0	97.100	99.000	101.000
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	93.760,74	88.400	109.300	0	108.000	108.000	109.000
15. – Sonstige Auszahlungen	29.433,50	26.000	32.400	0	32.500	32.400	32.400
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	218.736,30	207.600	236.900	0	237.600	239.400	242.400
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-218.736,30</b>	<b>-207.600</b>	<b>-236.900</b>	<b>0</b>	<b>-237.600</b>	<b>-239.400</b>	<b>-242.400</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.190,00	0	34.000	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	17.190,00	0	34.000	0	0	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.075,87	0	0	0	50.000	50.000	2.000.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	72.683,49	65.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	74.759,36	65.000	65.000	0	115.000	115.000	2.065.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-57.569,36</b>	<b>-65.000</b>	<b>-31.000</b>	<b>0</b>	<b>-115.000</b>	<b>-115.000</b>	<b>-2.065.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-276.305,66</b>	<b>-272.600</b>	<b>-267.900</b>	<b>0</b>	<b>-352.600</b>	<b>-354.400</b>	<b>-2.307.400</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-276.305,66	-272.600	-267.900	0	-352.600	-354.400	-2.307.400
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-276.305,66</b>	<b>-272.600</b>	<b>-267.900</b>	<b>0</b>	<b>-352.600</b>	<b>-354.400</b>	<b>-2.307.400</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungsermächtigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereitgestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1204010001 Neu- und Ersatzbeschaffung Ausstattungsgegenstände</b>									
Erläuterung:									
Für Neu- und Ersatzbeschaffungen verschiedener Fahrzeuge und Großgeräte am Bauhof werden pauschal jährlich 50.000 Euro in den Haushalt eingestellt. Weiterhin werden pauschal 15.000 Euro für die Beschaffung von kleineren Gerätschaften bereitgestellt.									
In das Jahr 2020 konnten Mittel von rd. 125.000 Euro fortgeschrieben werden. Die noch verfügbaren Mittel werden in das Jahr 2021 übertragen.									
In 2020 wurde ein E-Fahrzeug für den Bauhof angeschafft sowie eine Ladestation eingerichtet. Diese Maßnahme wird gefördert. Der Mittelzufluss der Förderung in Höhe von 50% ist in 2021 zu erwarten.									
1204010.68110000 (E) Förderung E-Fahrzeug/Ladestation	0,00	0	34.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1204010.78310000 (A) ND 8 J.	45.125,06	62.000	62.000	0	62.000	62.000	62.000	0,00	0,00
1204010.78320000 (A)	4.761,84	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-49.886,90</b>	<b>-65.000</b>	<b>-31.000</b>	<b>0</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1204 Bauhof
Produkt	120401 Bauhof

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1204010002 Einrichtung eines Büros im Bereich der Garage</b>									
Erläuterung: Umbau des Gebäudes Bauhof: Einrichtung eines Büros im Bereich der Garage (in Eigenleistung). Die aus 2017 noch zur Verfügung stehenden Mittel wurden bis in das Jahr 2020 übertragen. Eine Umsetzung erfolgte ab 2019.									
1204010.78510000 (A)	2.075,87	0	0	0	0	0	0	0	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-2.075,87</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>1204010005 Neubeschaffung von Elektrofahrzeugen für den Bauhof</b>									
Erläuterung: In 2016/2017 wurden für die allgemeine Verwaltung sowie für den Bauhof E-Fahrzeuge beschafft.									
1204010.78310000 (A)	452,20	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-452,20</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1204010006 Anschaffung eines Gerät zur Wildkrautvernichtung mittels heißem Wasser</b>									
1204010.78310000 (A)	22.344,39	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-22.344,39</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>1204010007 Neubau eines Bauhofsgeländes im Ortsteil Senden</b>									
Erläuterung: Der aktuelle Standort des Bauhofes Senden ist angesichts des Wachstums der Gemeinde Senden in den vergangenen Jahren nicht mehr zeitgemäß (Ausstattung & Lage; sowie insbesondere aus Gründen des Arbeitsschutzes für die Beschäftigten). Verwaltung & Politik werden sich daher in dieser Legislaturperiode auf den Weg machen müssen, einen neuen Standort für den Bauhof im Ortsteil Senden zu finden und zu errichten. Insofern wurden erste Mittel für Planungen und eine bauliche Umsetzung in der Finanzplanung eingestellt. Aufgrund entsprechender Informationen aus Nachbarkommunen ist bei einem Neubau durchaus mit Werten über 5.000.000 Euro zu rechnen. Weitere Mittel in Höhe von 3.000.000 Euro wären daher bei einer Umsetzung bis 2025 außerhalb der Finanzplanung noch vorzusehen. Perspektivisch wird man sich auch mit der Situation des Bauhofes Bösensell beschäftigen müssen (außerhalb des Finanzplanungszeitraumes). Auf den Dächern der Bauhöfe Senden und Bösensell werden auch die Installation von PV-Anlagen geprüft (s. dazu die Investitions-Nr. 1103030005). Die Module könnten auch an einen neuen Standort mitgenommen und installiert werden.									
1204010.78510000 (A) ND 80 J.	0,00	0	0	0	50.000	50.000	2.000.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1204 Bauhof
Produkt	120401 Bauhof

## Produkt Erläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Bauhof Senden  
Bauhof Ottmarsbocholt  
Bauhoflager Bösensell

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden aufgrund der Anforderung für 2021 wie folgt veranschlagt:

Unterhaltung der Bauhofgebäude, Werkstattbedarf	9.100 Euro
Energieaufwendungen	6.000 Euro
Unterhaltung von Fahrzeugen	40.000 Euro
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	9.200 Euro
Roh-/Hilfs-/Betriebsstoffe	45.000 Euro

Die im Vergleich zum Vorjahr höheren Aufwendung sind im Wesentlichen auf höhere Fahrzeugkosten (Unterhaltung und Betriebsstoffe) sowie auf geplante, kleinere Unterhaltungsmaßnahmen zurückzuführen.

Zeile 28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	
Abgaben	14.900 Euro



## Produktinformationen

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301 Öffentliche Grün- und Erholungsflächen
Produkt	130101 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen

<b>Produkt</b>	130101	Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen
----------------	--------	--

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Planung, Schaffung und Erhalt öffentlicher Grünanlagen, Vertreten der Umweltschutzbelange, Sicherung der Schutzwaldfunktion

### Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB), Bauordnung (BauO) NRW, Landesbodenschutzgesetz (LbodSchG), Landeswassergesetz (LWG), Landschaftsgesetz (LG) NRW, Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Bundesartenschutzverordnung (BartSchV), Umweltstrafrecht, Landesforstgesetz (LFoG)

### Leistungen

- Beauftragung und Überwachung der Ausführung der Grün- und Freiflächenpflege
- Planen, Bauen und Unterhalten von Grün- und Erholungsflächen, von bachbegleitenden Grünzügen sowie kleineren Grünflächen in Wohngebieten einschließlich Straßengrün und Baumstandorten
- Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen
- Durchführung von Entsiegelungsarbeiten
- Stellungnahmen zu Schutzgebietsausweisungen, Landschaftsplanverfahren, Bauleitplanung, Bauanträgen, bedeutsamen Baumaßnahmen und Straßengrünungsmaßnahmen
- Aufgaben für den Schutz von Menschen, Baum, Wald, Boden, Wasser, Luft, Klima, Fauna und Flora
- Umsetzung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen bei Eingriffen in die Natur/Landschaft
- Entwicklung und Ausführung von Baum- und Pflanzenvergabeaktionen, Feuchtbiotope
- Umsetzung des Landschaftsplanes und Maßnahmen aus dem Naturschutzprogramm
- Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktion des Waldes insb. Aufforstung von Flächen
- Abwicklung von Förderanträgen für Aufforstungsmaßnahmen
- Stellungnahmen zu umweltrelevanten Fragen im Zusammenhang mit Planfeststellungsverfahren, der Bauleitplanung und anderen Planungsverfahren
- Beratung, Stellungnahmen und Veranlassung von Maßnahmen im Rahmen des Immissionsschutzes einschließlich Bearbeitung von Beschwerden
- Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer (Renaturierungsprogramme, Hochwasserschutz) sowie Konzepte zur Gewässerpflege (z. B. Begrünung)
- Anordnungen zur Erkundung, Sanierung und Überwachung von Altlasten bei kommunalen Verdachtsflächen und Altlasten
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr zur Beseitigung bereits eingetretener Umweltschäden
- Zusammenarbeit mit den Wasser- und Bodenverbänden
- Unterstützung der Wasser- und Bodenverbände bei der Gewässerunterhaltung

### Ziel

- Erhalt, Erneuerung und Weiterentwicklung von öffentlichen Grünflächen mit Freiraumfunktionen, Erholungsfunktion sowie ökologischen und klimatischen Funktionen und von öffentlichen Waldflächen
- Erhalt und Entwicklung der Orts- bzw. Straßenbilder
- Bereitstellung von Flächen zur Naherholung und zur Gliederung der Siedlungen
- Steigerung der Lebensqualität

### Zielgruppen

Einwohner/innen, Politik, Institutionen (Fachbehörden), Fachplaner/Ingenieure

### Verantwortlicher

Fachbereich IV

### Aufgabenart

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301 Öffentliche Grün- und Erholungsflächen
Produkt	130101 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen

**Produkt** 130101 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.666,14	500	2.700	2.700	2.700	2.700
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.746,81	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	396,40	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	24.809,35	5.500	12.700	12.700	12.700	12.700
11. – Personalaufwendungen	404.159,41	405.900	510.400	520.400	531.400	542.300
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	159.563,12	203.800	191.200	166.200	176.200	186.200
14. – Bilanzielle Abschreibungen	529,77	2.000	2.800	3.800	3.700	3.600
17. = Ordentliche Aufwendungen	564.252,30	611.700	704.400	690.400	711.300	732.100
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-539.442,95</b>	<b>-606.200</b>	<b>-691.700</b>	<b>-677.700</b>	<b>-698.600</b>	<b>-719.400</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-539.442,95</b>	<b>-606.200</b>	<b>-691.700</b>	<b>-677.700</b>	<b>-698.600</b>	<b>-719.400</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-539.442,95</b>	<b>-606.200</b>	<b>-691.700</b>	<b>-677.700</b>	<b>-698.600</b>	<b>-719.400</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	95.842,04	119.900	151.700	151.200	155.400	155.600
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-635.284,99</b>	<b>-726.100</b>	<b>-843.400</b>	<b>-828.900</b>	<b>-854.000</b>	<b>-875.000</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-635.284,99</b>	<b>-726.100</b>	<b>-843.400</b>	<b>-828.900</b>	<b>-854.000</b>	<b>-875.000</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301 Öffentliche Grün- und Erholungsflächen
Produkt	130101 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen

**Produkt** 130101 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.666,14	0	0	0	0	0	0
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.746,81	5.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.412,95	5.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
10. – Personalauszahlungen	394.470,85	406.000	507.800	0	517.100	527.500	538.000
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	163.561,92	203.800	191.200	0	166.200	176.200	186.200
15. – Sonstige Auszahlungen	472.589,19	0	0	0	0	0	0
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.030.621,96	609.800	699.000	0	683.300	703.700	724.200
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.006.209,01</b>	<b>-604.800</b>	<b>-689.000</b>	<b>0</b>	<b>-673.300</b>	<b>-693.700</b>	<b>-714.200</b>
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.145,10	100.000	100.000	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	134.906,82	60.000	620.000	0	80.000	50.000	50.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	138.051,92	160.000	720.000	0	80.000	50.000	50.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-138.051,92</b>	<b>-160.000</b>	<b>-720.000</b>	<b>0</b>	<b>-80.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-1.144.260,93</b>	<b>-764.800</b>	<b>-1.409.000</b>	<b>0</b>	<b>-753.300</b>	<b>-743.700</b>	<b>-764.200</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.144.260,93	-764.800	-1.409.000	0	-753.300	-743.700	-764.200
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-1.144.260,93</b>	<b>-764.800</b>	<b>-1.409.000</b>	<b>0</b>	<b>-753.300</b>	<b>-743.700</b>	<b>-764.200</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Bisher bereit gestellt 2021	Gesamt Inv. 2021
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>130101003 Ökologische Ausgleichsmaßnahmen</b>									
Erläuterung:									
Für ökologische Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen aufgrund der Ausweisung verschiedener Bau- und Gewerbegebiete werden an dieser Stelle Mittel veranschlagt. Der Gemeinde Senden liegen Angebote für den Erwerb von Ökopunkten vor.									
Für die im Rahmen des Regionale 2016 Projektes "WasserWege Stever" durchgeführten Maßnahmen hat die Gemeinde Senden ebenfalls Ökopunkte erhalten.									
1301010.78301000 (A)	131.991,32	50.000	600.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-131.991,32</b>	<b>-50.000</b>	<b>-600.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301 Öffentliche Grün- und Erholungsflächen
Produkt	130101 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

**1301010004 Geplante ISEK-Maßnahmen im Ortskern (Gesamtmaßnahme)/ Projekte der Regionale 2016**

Erläuterung:

Unter dieser Position werden alle Maßnahmen des ISEK gesammelt veranschlagt, die in den Produktbereich 13 fallen. Für weitere allgemeine Erläuterungen zum ISEK wird auf den Vorbericht bzw. die einleitenden Erläuterungen zur Investitions-Nr.: 1201010064 verwiesen.

Folgende Maßnahmen aus dem ISEK aus diesen Produktbereich wurden zwischenzeitlich abgeschlossen:

- Maßnahme 26: Maßnahmen und bauliche Umsetzung Lebendige Stever (Gewährung einer Landesförderung für Maßnahmen des Wasserbaus)
- Maßnahme 28: Beach-Flussstrandbereiche an der Stever/Aufenthaltsbereiche (Förderbescheid 2015, Maßnahme ist abgeschlossen).

Die Maßnahme 28 wurde mit 50 % aus Mitteln der Städtebauförderung für die Zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert.

Der Rückbau der Querbauwerke (im Rahmen der Regionale 2016 / Projekt „WasserWege Stever“) ist keine Investition, stellt also für den laufenden Haushalt Aufwand dar - allerdings wird diese Maßnahme für einen eigentlich anderen zuständigen Träger, hier den Wasser- und Bodenverband, durchgeführt. Zusammen mit den weiteren Maßnahmen am Gewässer wird die Maßnahme mit insgesamt 4.300.000 Euro veranschlagt. Letztlich verbleiben von den rd. 4.300.000 Euro als „Nettoaufwand“ 880.000 Euro bei der Gemeinde Senden (da die restlichen 80% im Rahmen des Programms „WasserWege Stever“ gefördert werden). Diese Summe, so hat der Kreis Coesfeld beschieden, werden als Ökopunkte aktiviert, da die Stever im Rahmen der Regionale ökologisch aufgewertet wird. Nur die Aktivierung der Ökopunkte bedeutet für die Gemeinde Senden eine Auszahlung.

Die verbleibenden 80% werden durch die Landesförderung gedeckt und als durchlaufende Gelder nicht im Haushalt veranschlagt (vgl. § 15 KomHVO NRW), da die Maßnahme für einen Dritten, hier den Wasser- und Bodenverband, durchgeführt wird.

Diese Vorgehensweise wurde zuletzt mit der Wirtschaftsprüfung besprochen, da die Abbildung über den gemeindlichen Haushalt die gemeindliche Erfolgs- und Finanzrechnung verändern würde und damit auch Einfluss auf entsprechende Quoten hätte. Aufgrund der vermehrten Maßnahmen für fremde Träger (z. B. auch Straßen.NRW mit dem Radwege-Bau sowie den Umgestaltungen an der B235) wurde hier die Veranschlagung korrigiert. Ein Risiko besteht darin, dass diese Maßnahmen nicht im gemeindlichen Haushalt (nur in der Bilanz) aufzufinden sind und bei einem Auseinanderfallen der Ein- und Auszahlungen in zeitlicher Hinsicht große Schwankungen bei der Liquidität resultieren können.

Seit Mitte 2017 wird die Maßnahme in mehreren Bauabschnitten umgesetzt, größtenteils ist die Maßnahme an der Stever aus baulicher Sicht abgeschlossen.

In 2020 war vorgesehen, die Brunnenanlagen an der Teichanlage im Ruhepark zu erstellen sowie Beschilderungen vorzunehmen (rd. 70.000 Euro). Weitere 100.000 Euro (s. im Plan dargestellt) für die Sanierung der Teichanlagen sind nicht förderfähig. Da die Maßnahme angesichts der Corona-Pandemie in 2020 zunächst zurückgestellt wurde, werden die Mittel in 2021 neu veranschlagt.

1301010.78520000 (A) Sanierung Teichanlagen	0,00	100.000	100.000	0	0	0	0	0,00	0,00
1301010.78530000 (A)	3.145,10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>-3.145,10</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**1301010005 Aufweitung des Dümmers in Höhe des Wienkamps**

Erläuterung:

In Fortsetzung der Maßnahmen aus dem Programm „WasserWege Stever“ soll auch am Dümmmer in Höhe des Wienkamps eine ökologische Verbesserung vorgenommen werden.

Die Maßnahme ist laut Aussage der Bezirksregierung Münster zu 80% förderfähig. Weiterhin hat der Kreis Coesfeld in Aussicht gestellt, dass die restlichen 20% als Ökopunkte aktiviert werden können bzw. dafür Ausgleichsleistungen anzuerkennen, wenn die Maßnahme zu einer ökologischen Aufwertung des Gewässers führt.

Die Maßnahme wird mit rd. 250.000 Euro veranschlagt. Eine Förderung wird für einen Betrag von 225.000 Euro beantragt. 25.000 Euro sind unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in 2021 veranschlagt - hierdurch soll ein ökologischer Ausgleich für andere Maßnahmen erfolgen.

Von den 225.000 Euro werden im gemeindlichen Haushalt nur 45.000 Euro (die zu aktivierenden Ökopunkte) veranschlagt. Die verbleibenden 80% werden durch die Landesförderung gedeckt und als durchlaufende Gelder nicht im Haushalt veranschlagt (vgl. § 15 KomHVO NRW), da die Maßnahme für einen Dritten, hier den Wasser- und Bodenverband, durchgeführt wird. Abhängig von der Ausführung (Bilanzierung als Ökopunkte bzw. Leistung von Ausgleichszahlungen) können sich Verschiebungen im Teilergebnis- und finanzplan ergeben.

Diese Vorgehensweise wurde zuletzt mit der Wirtschaftsprüfung besprochen, da die Abbildung über den gemeindlichen Haushalt die gemeindliche Erfolgs- und Finanzrechnung verändern würde und damit auch Einfluss auf entsprechende Quoten hätte. Aufgrund der vermehrten Maßnahmen für fremde Träger (z. B. auch Straßen.NRW mit dem Radwege-Bau sowie den Umgestaltungen an der B235) wurde hier die Veranschlagung korrigiert. Ein Risiko besteht darin, dass diese Maßnahmen nicht im gemeindlichen Haushalt (nur in der Bilanz) aufzufinden sind und bei einem Auseinanderfallen der Ein- und Auszahlungen in zeitlicher Hinsicht große Schwankungen bei der Liquidität resultieren können.

1301010.78301000 (A) Aufweitung Dümmmer - Ökopunkte	0,00	10.000	20.000	0	30.000	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>0</b>	<b>-30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301 Öffentliche Grün- und Erholungsflächen
Produkt	130101 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

**Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen**

Veranschlagt werden hier geplante Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

**Zeile 5 - privatrechtliche Leistungsentgelte**

Es wird mit Erträgen aus Holzverkäufen in Höhe von 10.000 Euro gerechnet.

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Die erhöhten Personalaufwendungen sind auf die saisonal zusätzliche Teilzeitstelle zur Bekämpfung der Eichenprozessionsspinner und die Ausweitung einer weiteren Teilzeitstelle am Bauhof sowie Verschiebung von Stellenanteilen einzelner Bediensteter innerhalb des Budgets zurückzuführen.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen werden alle mit der Unterhaltung und Pflege der gemeindlichen Grünanlagen zusammenhängenden Kosten erfasst. Aufgrund der in den vergangenen Jahren festgestellten Ergebnisse, werden in 2021 für diese Maßnahmen 191.200 Euro bereitgestellt. Berücksichtigt sind hier auch die Mittel zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners.

**Produktinformationen**

Produktbereich	13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301 Öffentliche Grün- und Erholungsflächen
Produkt	130101 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Erholungsflächen

## Produktinformationen

Produktbereich	14 Umweltschutz
Produktgruppe	1401 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz
Produkt	140101 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz

<b>Produkt</b>	140101	Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz
----------------	--------	--

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Energiemanagement bezeichnet die verschiedenen Tätigkeiten oder Initiativen für eine nachhaltige Energiepolitik und deren Umsetzung in der Gemeinde Senden. Das Themenfeld Klima- und Umweltschutz erfasst die Erstellung und Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes in der Gemeinde Senden. Das Klimaschutzkonzept hat eine Identifizierung und effiziente Erschließung möglichst großer CO<sub>2</sub>-Minderungspotentiale zum Ziel. Die Beteiligung der Einwohner/innen an der Entwicklung der Gemeinde im Sinne des Agendaprozesses sowie die Vergabe des Förderpreises Agenda 21 Senden sind Teil des Produktes.

### Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG), Rats- und Ausschussbeschlüsse, Umweltschutzgesetze

### Leistungen

- Umsetzung des Energieleitbildes der Gemeinde Senden
- Erstellung eines Energieberichts
- Controlling des Energieverbrauchs der gemeindeeigenen Gebäude
- Rechnungsprüfung der Versorgungsunternehmen
- Umsetzung und Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes
- Kooperation mit dem Handwerk bzw. Kreishandwerkerschaft
- Förderanträge von Altbausanierung
- Nutzung und Förderung von erneuerbaren Energien
- Bürgerberatung/Gebäudeenergieberatung
- Information der Bevölkerung durch Pressemitteilungen, Broschüren u. a.
- Infomaterial zusammenstellen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Koordination, Organisation und Durchführung von Projekten und Aktionen im Umweltbereich
- Hausmeisterschulungen
- Ausarbeitung von Präsentationen
- Themenbezogene Entwicklung von langfristigen Perspektiven (Leitbildern, Zielen, Umsetzungsstrategien) im Rahmen einer zukunftsfähigen Ortsentwicklung
- Umsetzung der Klimaschutzresolution

### Ziel

- Energiesparen
- Ersatz von nicht erneuerbaren Energien durch erneuerbare Energien
- Effizienzsteigerung der Energieerzeugung und Energienutzung
- Klima- und Umweltschutz im alltäglichen Handeln verankern
- Beachtung der Umweltschutzbelange in allen Bereichen
- Nachhaltige und zukunftsträchtige Stadtentwicklung in sozialer, ökonomischer und ökologischer Hinsicht

### Zielgruppen

Einwohner/innen, Grundschulen, weiterführende Schulen, Tageseinrichtungen für Kinder, Vereine allg., Institutionen (Fachbehörden), sonstige Nutzer/innen

### Verantwortlicher

Fachbereich IV

### Aufgabenart

Außenwirkung, Innenwirkung

Produktinformationen	
Produktbereich	14 Umweltschutz
Produktgruppe	1401 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz
Produkt	140101 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz

**Produkt** 140101 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.756,40	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	9.756,40	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	98.858,18	72.300	65.600	66.800	68.200	69.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.659,50	68.000	22.500	7.500	5.000	5.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.079,72	58.700	62.800	63.300	67.800	68.300
17. = Ordentliche Aufwendungen	108.597,40	199.000	150.900	137.600	141.000	143.100
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-98.841,00</b>	<b>-199.000</b>	<b>-150.900</b>	<b>-137.600</b>	<b>-141.000</b>	<b>-143.100</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-98.841,00</b>	<b>-199.000</b>	<b>-150.900</b>	<b>-137.600</b>	<b>-141.000</b>	<b>-143.100</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-98.841,00</b>	<b>-199.000</b>	<b>-150.900</b>	<b>-137.600</b>	<b>-141.000</b>	<b>-143.100</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.411,79	21.400	19.500	19.400	20.000	20.000
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-122.252,79</b>	<b>-220.400</b>	<b>-170.400</b>	<b>-157.000</b>	<b>-161.000</b>	<b>-163.100</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-122.252,79</b>	<b>-220.400</b>	<b>-170.400</b>	<b>-157.000</b>	<b>-161.000</b>	<b>-163.100</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	14 Umweltschutz
Produktgruppe	1401 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz
Produkt	140101 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz

**Produkt** 140101 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.756,40	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.756,40	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	94.305,00	70.600	62.900	0	64.100	65.200	66.600
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.659,50	68.000	22.500	0	7.500	5.000	5.000
15. – Sonstige Auszahlungen	2.079,72	57.400	59.000	0	57.000	59.000	57.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	104.044,22	196.000	144.400	0	128.600	129.200	128.600
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-94.287,82</b>	<b>-196.000</b>	<b>-144.400</b>	<b>0</b>	<b>-128.600</b>	<b>-129.200</b>	<b>-128.600</b>
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-94.287,82</b>	<b>-246.000</b>	<b>-194.400</b>	<b>0</b>	<b>-178.600</b>	<b>-179.200</b>	<b>-178.600</b>
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-94.287,82	-246.000	-194.400	0	-178.600	-179.200	-178.600
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-94.287,82</b>	<b>-246.000</b>	<b>-194.400</b>	<b>0</b>	<b>-178.600</b>	<b>-179.200</b>	<b>-178.600</b>

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024	Bisher bereit gestellt 2021	Gesamt Inv. 2021
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>1401010001 Klimaschutz: Investitionskostenzuschüsse an Dritte</b>									
Erläuterung:									
Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 08.10.2019 einstimmig für entsprechende Ansätze zur Förderung des Klimaschutzes ausgesprochen. So sollen jedes Jahr 100.000 Euro für klimapolitische Maßnahmen eingesetzt werden. Dafür wurden im Haushalt Ansätze gebildet. 50.000 Euro davon werden pauschal für Investitionskostenzuschüsse (und daher an dieser Stelle) vorgesehen, weitere 50.000 Euro finden sich unter den konsumtiven Ansätzen (s. Z. 16 Sonstige Ordentliche Aufwendungen).									
Mittel aus Vorjahren werden übertragen (u. a. für die weitere Finanzierung der Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des Joseph-Haydn-Gymnasiums).									
Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität hat in seiner Sitzung am 01.12.2020 einstimmig entschieden, private Vorhaben (Installation PV-Anlagen & Batteriespeicher) zu fördern. Hierfür sollen 50.000 Euro vorgesehen werden. Bei Drucklegung des Haushaltes konnten diese Zahlen nicht mehr eingepflegt werden, sodass diese im Rahmen des politischen Beratungsverfahrens nachzuschieben sind.									
1401010.78180000 Investitionskostenzuschüsse an Dritte	0,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen / Auszahlungen)</b>	<b>0,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Produktinformationen	
Produktbereich	14 Umweltschutz
Produktgruppe	1401 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz
Produkt	140101 Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz

## Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und  
Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fällt in 2021 gegenüber dem Vorjahr geringer aus. Mit der Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes ist in 2020 begonnen worden, die jetzt veranschlagten Mittel dienen der abschließenden Fertigstellung in 2021. Darüber hinaus sind Mittel für die Fortführung des kommunalen Energieeffizienznetzwerkes (KEEN) eingeplant.

Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 08.10.2019 einstimmig für entsprechende Ansätze zur Förderung des Klimaschutzes ausgesprochen. So sollen jedes Jahr 100.000 Euro für klimapolitische Maßnahmen eingesetzt werden. Hier ist ein Betrag von 50.000 Euro unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) pauschal für entsprechende Maßnahmen (z. B. Energieberatungen, Beratungen zu Elektroheizungen usw.) erfasst. Weiterhin werden 50.000 Euro pauschal als Investitionskostenzuschüsse (s. dazu die Investitions-Nr. 1401010001) vorgesehen.

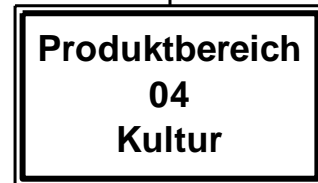
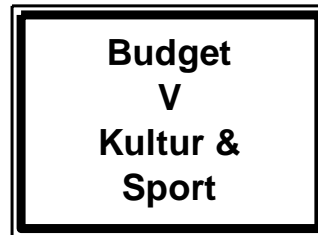
Des Weiteren umfassen die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wie in den Vorjahren Mittel für Aus- und Fortbildung, Marketing und Werbung (u.a. Umweltbildung, Klimaschutzwoche) und Lokale Agenda in Höhe von 12.800 Euro.

# **Budget V**

**Kultur & Sport  
(K & S)**

Budget V

Kultur & Sport  
(K & S)





<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	04 Kultur
Produktgruppe	0401 Kommunale Veranstaltungen und Kulturförderung
Produkt	040101 Kulturangelegenheiten

**Produkt** 040101 Kulturangelegenheiten

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Organisation und Durchführung von Kulturveranstaltungen und Unterstützung von Projekten und Institutionen mit kulturellem Hintergrund.

### Auftragsgrundlage

### Leistungen

- Konzeption, Planung, Finanzierung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen einschließlich Abwicklung der Öffentlichkeitsarbeit und Werbung
- Erstellung des halbjährlichen Kulturprogramms
- Förderung und Unterstützung des kulturellen Engagements Dritter durch Finanzausschüsse bzw. Sachleistungen (z. B. unentgeltliche Bereitstellung von Räumen)
- Kontaktaufnahme zu Schulen, Vereinen und Verbänden, Institutionen und Personen zwecks kultureller Zusammenarbeit und Nutzung der kommunalen Sporteinrichtungen
- Planung der Raumbelastung der öffentlichen Gebäude, Vergabe von Hallenzeiten
- Vermietung der Steverhalle

### Ziel

- Sicherstellung der kontinuierlichen kulturellen Arbeit in öffentlichen Einrichtungen
- Bereitstellung von vielfältigen kulturellen Angeboten
- Förderung der Attraktivität und des Images der Kommune
- Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements im Rahmen von Kulturveranstaltungen
- Erhalt des Brauchtums

### Zielgruppen

alle Einwohner/innen, Vereine allg., Kulturinteressierte, kulturelle Einrichtungen, Gäste aus Nachbarorten

### Verantwortlicher

Stabstelle Kultur und Sport (K & S)

### Aufgabenart

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	04 Kultur
Produktgruppe	0401 Kommunale Veranstaltungen und Kulturförderung
Produkt	040101 Kulturangelegenheiten

**Produkt** 040101 Kulturangelegenheiten

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.384,95	10.500	66.800	49.700	51.600	51.600
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	98.149,50	137.000	120.500	147.500	147.500	152.500
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.921,77	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	39,00	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	122.495,22	150.500	190.300	200.200	202.100	207.100
11. – Personalaufwendungen	153.046,07	139.000	169.100	225.400	231.200	235.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.037,45	28.400	28.600	35.600	35.700	35.800
14. – Bilanzielle Abschreibungen	11.364,05	11.700	32.700	53.900	53.700	52.000
15. – Transferaufwendungen	930,00	1.000	400	1.000	1.000	1.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.289,51	171.600	204.600	194.700	195.300	200.600
17. = Ordentliche Aufwendungen	342.667,08	351.700	435.400	510.600	516.900	525.200
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-220.171,86</b>	<b>-201.200</b>	<b>-245.100</b>	<b>-310.400</b>	<b>-314.800</b>	<b>-318.100</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-220.171,86</b>	<b>-201.200</b>	<b>-245.100</b>	<b>-310.400</b>	<b>-314.800</b>	<b>-318.100</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-220.171,86</b>	<b>-201.200</b>	<b>-245.100</b>	<b>-310.400</b>	<b>-314.800</b>	<b>-318.100</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.843,13	42.900	52.300	52.200	53.600	53.600
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-258.014,99</b>	<b>-244.100</b>	<b>-297.400</b>	<b>-362.600</b>	<b>-368.400</b>	<b>-371.700</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-258.014,99</b>	<b>-244.100</b>	<b>-297.400</b>	<b>-362.600</b>	<b>-368.400</b>	<b>-371.700</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	04 Kultur
Produktgruppe	0401 Kommunale Veranstaltungen und Kulturförderung
Produkt	040101 Kulturangelegenheiten

**Produkt** 040101 Kulturangelegenheiten

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.517,89	10.000	47.500	0	10.000	10.000	10.000
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.214,50	137.000	120.500	0	147.500	147.500	152.500
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.921,77	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7. + Sonstige Einzahlungen	39,00	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	105.693,16	150.000	171.000	0	160.500	160.500	165.500
10. – Personalauszahlungen	121.653,07	147.400	225.700	0	226.700	231.200	235.800
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.171,87	28.400	28.600	0	35.600	35.700	35.800
14. – Transferauszahlungen	930,00	1.000	400	0	1.000	1.000	1.000
15. – Sonstige Auszahlungen	145.986,29	171.600	204.600	0	194.700	195.300	200.600
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	299.741,23	348.400	459.300	0	458.000	463.200	473.200
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-194.048,07</b>	<b>-198.400</b>	<b>-288.300</b>	<b>0</b>	<b>-297.500</b>	<b>-302.700</b>	<b>-307.700</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	587.000,00	598.000	497.000	0	298.000	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	587.000,00	598.000	497.000	0	298.000	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	340.075,68	1.630.000	924.800	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	7.500	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	340.075,68	1.630.000	932.300	0	0	0	0
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>246.924,32</b>	<b>-1.032.000</b>	<b>-435.300</b>	<b>0</b>	<b>298.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>52.876,25</b>	<b>-1.230.400</b>	<b>-723.600</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>-302.700</b>	<b>-307.700</b>
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	52.876,25	-1.230.400	-723.600	0	500	-302.700	-307.700
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>52.876,25</b>	<b>-1.230.400</b>	<b>-723.600</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>-302.700</b>	<b>-307.700</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	04 Kultur
Produktgruppe	0401 Kommunale Veranstaltungen und Kulturförderung
Produkt	040101 Kulturangelegenheiten

Übersicht Investitionsmaßnahmen	Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Verpflichtungs- ermäch- tigungen €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €	Bisher bereit gestellt 2021 €	Gesamt Inv. 2021 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>0401010001 Umbau des "Alten Zollhauses" zu einem Haus der Begegnung / der Vereine</b>									
Erläuterung:									
Der Umbau des "Alten Zollhauses" zu einem Haus der Begegnung / der Vereine wird über das Förderprogramm des Landes "Soziale Integration im Quartier 2018" zu 90 % finanziert (anrechenbare Kosten in Höhe von 2,2 Mio. Euro). Die Förderung ist wie bei Städtebaufördermaßnahmen auf fünf Jahre gestreckt (= 1,98 Mio. Euro in den Jahren 2018-2022).									
Die aktuelle Kostenschätzung geht unter Berücksichtigung entsprechender Eigenleistungen seitens des Heimatvereines, des Bauhofes usw. von rd. 3,1 Mio. Euro Baukosten inkl. teilweiser Einrichtung (allerdings ohne Grunderwerb) aus. Über die sich im Rahmen der Bauphase entstandenen Mehrkosten durch das "Bauen im Bestand" wurde mehrfach in den politischen Gremien berichtet.									
Die Werte aus der aktuellen Kostenschätzung sind im Rahmen der Ansatzbildung für das Haushaltsjahr 2021 berücksichtigt.									
Darüber hinaus ist für die Umgestaltung der Außenanlagen von einem Wert in Höhe von 200.000 Euro auszugehen.									
0401010.68110000 (E) ND: 80 J.	587.000,00	598.000	497.000	0	298.000	0	0	0,00	0,00
0401010.78310000 (A) ND: 10 J. Telefonanlage	0,00	0	7.500	0	0	0	0	0,00	0,00
0401010.78510000 (A) ND: 80 J.	340.075,68	1.630.000	724.800	0	0	0	0	0,00	0,00
0401010.78510000 (A) ND: 80 J. Außenanlagen	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0,00	0,00
<b>Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)</b>	<b>246.924,32</b>	<b>-1.032.000</b>	<b>-435.300</b>	<b>0</b>	<b>298.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Produkterläuterung:

Unter diesem Produkt sind nachfolgende Gebäude/Objekte veranschlagt:

Kunstschule (Schloss)  
KUKIS Senden (ehem. ev. Kirche)  
Speicher Ottmarsbocholt

Der Umbau und die energetische Sanierung der kompletten Steverhalle wurde im November 2020 abgeschlossen und kann seitdem genutzt werden. Der umfassende Umbau des Gebäudes hat eine Bauzeit von rd. 21 Monaten in Anspruch genommen. Der Sport- und Kulturbetrieb ist wieder voll umfänglich möglich, allerdings unter Einhaltung der Corona-bedingten Einschränkungen.

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Neben der Organisation und Durchführung von Kulturveranstaltungen und Unterstützung von kulturellen Projekten und Institutionen sind im Produkt Kulturangelegenheiten auch die dazugehörigen Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden enthalten.

Zeile 2 - Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Der Ansatz 2021 enthält neben einem Betrag aus der ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten (500 Euro) auch die erwarteten Zuschüsse Dritter (Sponsoren) zu den gemeindlichen Kulturveranstaltungen in Höhe von 10.000 Euro. Darüber hinaus wird in diesem Produkt der Kulturtag "Steverland-Route" abgewickelt. Hierzu werden sowohl Zuweisungen des Landes in Höhe von insgesamt 22.500 Euro für alle beteiligten Kommunen als auch entsprechende Kostenbeteiligungen der hier teilnehmenden Kommunen in Höhe von 15.000 Euro erwartet. Der notwendige Aufwand ist unter Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen - veranschlagt. Der Ansatz enthält erstmalig auch einen Auflösungsbetrag f. d. Sonderposten "Förderung soziales Quartiersmanagement" (Altes Zollhaus).

**Produktinformationen**

Produktbereich	04 Kultur
Produktgruppe	0401 Kommunale Veranstaltungen und Kulturförderung
Produkt	040101 Kulturangelegenheiten

**Zeile 5 - privatrechtliche Leistungsentgelte**

Privatrechtliche Leistungsentgelte werden in 2021 mit insgesamt 120.500 Euro veranschlagt. Hierin enthalten sind:

Eintrittsgelder für Veranstaltungen, ohne Street Live	90.000 Euro
Street Live (freiwilliger Eintritt)	10.000 Euro
Nutzungsentschädigung, ggfls. Anmietung der Steverhalle	8.500 Euro
Erträge aus Verkäufen (Getränke usw.)	12.000 Euro

Ob und wie kulturelle Angebote in 2021 stattfinden können müssen die weiteren Entwicklungen im Hinblick auf die Corona-Pandemie zeigen.

**Zeile 11 - Personalaufwendungen**

Die erhöhten Personalaufwendungen sind auf die Altersteilzeit eines tariflich Beschäftigten zurückzuführen.

**Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen, Energieaufwendungen, Reinigungskosten, Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung und sonstige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen. In 2021 werden hierfür insgesamt 28.600 Euro veranschlagt. In diesem Betrag sind u. a. auch Aufwendungen für Bodenschutzplatten in der Steverhalle enthalten (12.000 Euro) sowie Kosten für externe Beratung rund um das Alte Zollhaus.

**Zeile 15 - Transferaufwendungen**

Für Zuschüsse an die Heimatvereine werden insgesamt 400 Euro in den Haushalt eingestellt. Der Karnevalsumzug in Ottmarsbocholt muss in 2021 Corona-bedingt ausfallen. Daher entfällt der hier üblicherweise veranschlagte Zuschuss. Die Finanzplanung berücksichtigt allerdings ab 2022 wieder entsprechende Zuschüsse.

**Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen**

Zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zählen der Aufwand für Veranstaltungen und Ausstellungen, der in Höhe von 202.800 Euro veranschlagt wurde sowie der Aufwand für Versicherungen und Schadensfälle in Höhe von 1.800 Euro. Zu den Aufwendungen für Veranstaltungen und Ausstellungen zählen u. a.:

Kosten für Kulturveranstaltungen	80.000 Euro
Kosten Maifest	20.000 Euro
Kosten Street Live	30.000 Euro
Kulturtag Steverland-Route	50.000 Euro

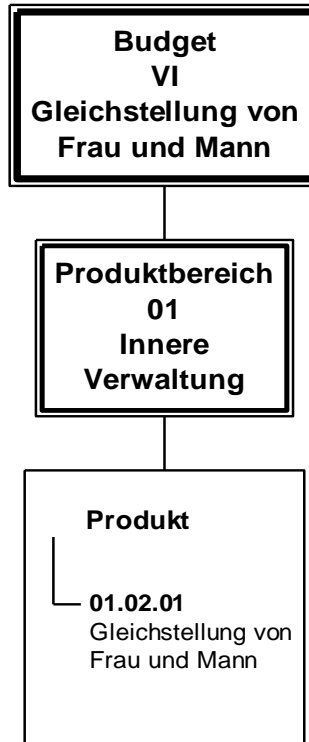


# **Budget VI**

**Gleichstellung  
von Frau und Mann**

Budget VI

Gleichstellung von  
Frau und Mann





**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102 Gleichstellung von Frau und Mann, Demographie
Produkt	010201 Gleichstellung von Frau und Mann

**Produkt** 010201 Gleichstellung von Frau und Mann

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Die Gleichstellungsarbeit fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Dazu gehören die Leistungen, die von den Fachbereichen erbracht werden sowie eigene Leistungen der Gleichstellungsbeauftragten für die Beschäftigten der Gemeinde Senden und für die Sendener Bevölkerung.

**Auftragsgrundlage**

Art. 3 GG, § 5 Gemeindeordnung (GO) NRW, Landesgleichstellungsgesetz (LGG) NRW, Hauptsatzung, Gleichstellungsplan, Amsterdamer Vertrag, Ratsbeschlüsse

**Leistungen**

- Unterstützung der Verwaltungsleitung sowie aller Fachbereiche bei ihrer Aufgabenwahrnehmung zur Verwirklichung des Verfassungsgebotes und geschlechterspezifischer Anforderungen
- Mitwirkung bei der Erstellung u. Umsetzung des Frauen-Förder-Plans (FFP)
- Erstellung des Gleichstellungsplanes
- Beteiligung bei gemeindlichen Personalangelegenheiten
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit
- Zusammenarbeit mit örtlichen und überörtlichen Institutionen sowie anderen Gleichstellungsbeauftragten zwecks Entwicklung, Organisation und Durchführung von gleichstellungsfördernden Maßnahmen
- Interne und externe Beratung sowie Hilfestellung in Gleichstellungsangelegenheiten

**Ziel**

- Gleichstellungsrelevante und geschlechtsspezifische Aspekte werden in den politischen Gremien und in den Fachbereichen berücksichtigt
- Steigerung des Frauenanteils in der Laufbahngruppe II
- Umsetzung frauenfördernder Maßnahmen

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Beschäftigte der Gemeinde Senden

**Verantwortlicher**

Gleichstellungsbeauftragte

**Aufgabenart**

Außenwirkung, Innenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102 Gleichstellung von Frau und Mann, Demographie
Produkt	010201 Gleichstellung von Frau und Mann

**Produkt** 010201 Gleichstellung von Frau und Mann

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
10. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	37.928,03	35.200	32.600	33.200	34.000	34.800
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	84,20	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
17. = Ordentliche Aufwendungen	38.012,23	36.700	34.100	34.700	35.500	36.300
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-38.012,23</b>	<b>-36.700</b>	<b>-34.100</b>	<b>-34.700</b>	<b>-35.500</b>	<b>-36.300</b>
21. = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0	0	0	0	0
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-38.012,23</b>	<b>-36.700</b>	<b>-34.100</b>	<b>-34.700</b>	<b>-35.500</b>	<b>-36.300</b>
25. = Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-38.012,23</b>	<b>-36.700</b>	<b>-34.100</b>	<b>-34.700</b>	<b>-35.500</b>	<b>-36.300</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.962,33	10.300	9.600	9.600	9.900	9.900
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-46.974,56</b>	<b>-47.000</b>	<b>-43.700</b>	<b>-44.300</b>	<b>-45.400</b>	<b>-46.200</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-46.974,56</b>	<b>-47.000</b>	<b>-43.700</b>	<b>-44.300</b>	<b>-45.400</b>	<b>-46.200</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	01 Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102 Gleichstellung von Frau und Mann, Demographie
Produkt	010201 Gleichstellung von Frau und Mann

**Produkt** 010201 Gleichstellung von Frau und Mann

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	32.338,90	33.800	30.500	0	31.000	31.700	32.300
15. – Sonstige Auszahlungen	209,45	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.548,35	35.300	32.000	0	32.500	33.200	33.800
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	<b>-32.548,35</b>	<b>-35.300</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>-32.500</b>	<b>-33.200</b>	<b>-33.800</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	<b>-32.548,35</b>	<b>-35.300</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>-32.500</b>	<b>-33.200</b>	<b>-33.800</b>
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-32.548,35	-35.300	-32.000	0	-32.500	-33.200	-33.800
40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	<b>-32.548,35</b>	<b>-35.300</b>	<b>-32.000</b>	<b>0</b>	<b>-32.500</b>	<b>-33.200</b>	<b>-33.800</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Für verschiedene Veranstaltungen und Ausstellungen werden in 2021 1.500 Euro veranschlagt.

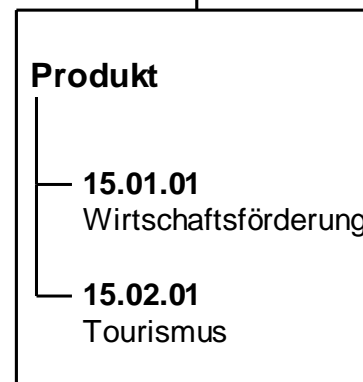
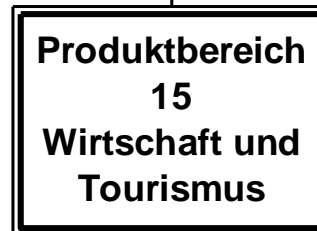
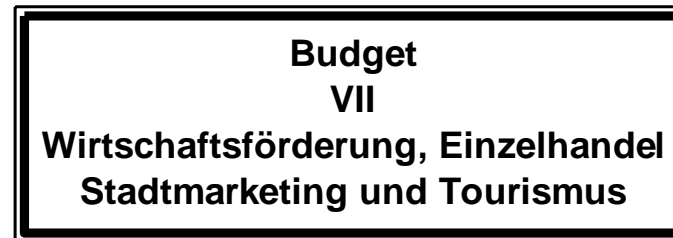


# **Budget VII**

**Wirtschaftsförderung,  
Einzelhandel, Stadtmarketing  
und Tourismus  
(WEST)**

## Budget VII

Wirtschaftsförderung,  
Einzelhandel, Stadtmarketing  
und Tourismus (WEST)



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501 Wirtschaftsförderung
Produkt	150101 Wirtschaftsförderung

**Produkt** 150101 Wirtschaftsförderung

## Produktbeschreibungen

### Produktbeschreibung

Wirtschaftsfördernde und wirtschaftsunterstützende Planungen, Beratungen und Maßnahmen

### Auftragsgrundlage

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Baugesetzbuch (BauGB), Rats- und Ausschussbeschlüsse

### Leistungen

- Verbesserung der Standortfaktoren; Standortanalyse
- Förderung der gewerblichen Wirtschaft in den Gewerbegebieten sowie in den Ortskernen
- Vermittlung von Gewerbeflächen, Bereitstellung bedarfsgerechter Gewerbeflächen
- Mitwirkung bei der interkommunalen und regionalen Zusammenarbeit

### Ziel

- Verbesserung der Wirtschafts- und Infrastruktur in der Gemeinde
- Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen
- Pflege des Klimas zwischen Wirtschaft und Verwaltung
- Förderung Einzelhandel
- Standortmanagement

### Zielgruppen

angesiedelte und ansiedlungswillige Gewerbebetreibende, andere öffentliche Einrichtungen

### Verantwortlicher

Stabstelle WEST

### Aufgabenart

Außenwirkung

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501 Wirtschaftsförderung
Produkt	150101 Wirtschaftsförderung

**Produkt** 150101 Wirtschaftsförderung

### Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.787,63	6.700	6.700	3.300	0	0
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270,00	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	7.057,63	6.700	6.700	3.300	0	0
11. – Personalaufwendungen	152.495,69	149.000	161.700	162.700	167.400	173.300
14. – Bilanzielle Abschreibungen	8.081,19	8.100	8.100	4.100	0	0
15. – Transferaufwendungen	0,00	0	20.000	0	0	0
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.849,47	60.000	45.000	40.000	40.000	40.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	179.426,35	217.100	234.800	206.800	207.400	213.300
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-172.368,72</b>	<b>-210.400</b>	<b>-228.100</b>	<b>-203.500</b>	<b>-207.400</b>	<b>-213.300</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-172.368,72</b>	<b>-210.400</b>	<b>-228.100</b>	<b>-203.500</b>	<b>-207.400</b>	<b>-213.300</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-172.368,72</b>	<b>-210.400</b>	<b>-228.100</b>	<b>-203.500</b>	<b>-207.400</b>	<b>-213.300</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.215,12	43.900	48.100	47.900	49.300	49.300
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-208.583,84</b>	<b>-254.300</b>	<b>-276.200</b>	<b>-251.400</b>	<b>-256.700</b>	<b>-262.600</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-208.583,84</b>	<b>-254.300</b>	<b>-276.200</b>	<b>-251.400</b>	<b>-256.700</b>	<b>-262.600</b>



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501 Wirtschaftsförderung
Produkt	150101 Wirtschaftsförderung

**Produkt** 150101 Wirtschaftsförderung

### Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.569,48	0	0	0	0	0	0
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270,00	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	37.839,48	0	0	0	0	0	0
10. – Personalauszahlungen	139.101,80	136.700	145.300	0	148.900	151.900	154.800
14. – Transferauszahlungen	0,00	0	20.000	0	0	0	0
15. – Sonstige Auszahlungen	7.073,14	60.000	45.000	0	40.000	40.000	40.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	146.174,94	196.700	210.300	0	188.900	191.900	194.800
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-108.335,46</b>	<b>-196.700</b>	<b>-210.300</b>	<b>0</b>	<b>-188.900</b>	<b>-191.900</b>	<b>-194.800</b>
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-108.335,46</b>	<b>-196.700</b>	<b>-210.300</b>	<b>0</b>	<b>-188.900</b>	<b>-191.900</b>	<b>-194.800</b>
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-108.335,46	-196.700	-210.300	0	-188.900	-191.900	-194.800
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-108.335,46</b>	<b>-196.700</b>	<b>-210.300</b>	<b>0</b>	<b>-188.900</b>	<b>-191.900</b>	<b>-194.800</b>

#### Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

#### Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

Im Rahmen der Wirtschaftsförderung sind in 2021 verschiedene Maßnahmen/Projekte vorgesehen, insbesondere Projekte mit den Themenschwerpunkten „Digitalisierung“, „Online-Marketing“, Stärkung des Ortskerns / örtlichen Einzelhandels (u. a. zur Milderung der Folgen aus der Corona-Pandemie ist die Einführung eines digitalen Gutscheines geplant, 20.000 Euro unter den Transferaufwendungen) vorgesehen. Für die Umsetzung der Projekte werden insgesamt 40.000 Euro in den Haushalt eingestellt.

Der Ansatz wurde auch im Hinblick auf die Corona-Folgekosten gegenüber dem Vorjahr pauschal reduziert (VJ: 60.000 Euro).

Gegebenenfalls sind hier unterjährig bei Bedarf entsprechende Mittel zusätzlich bereitzustellen (u. a. im Hinblick auf das Projekt "Aufbau eines digitalen Marktplatzes").

Weitere 5.000 Euro sind für die Einrichtung der Weihnachtsbeleuchtung im Ortsteil Ottmarsbocholt geplant, nachdem diese in 2020 im Ortsteil Bösensell unter Beteiligung des örtlichen Gewerbevereins angeschafft wurde.



**Produktinformationen**

Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502 Tourismus
Produkt	150201 Tourismus

**Produkt** 150201 Tourismus

**Produktbeschreibungen****Produktbeschreibung**

Erstellung und Vermarktung eines touristischen Angebotes zur Image- und Wirtschaftsförderung der Gemeinde

**Auftragsgrundlage****Leistungen**

- Vermarktung touristischer Angebote über die Website der Gemeinde Senden
- Erstellung und Herausgabe von Broschüren, Gastgeberverzeichnissen, Radkarten usw.
- Mitwirkung bei der interkommunalen und regionalen Zusammenarbeit
- Pressearbeit (print und online)
- Kooperation mit touristischen Leistungsträgern
- Information und Beratung von Touristen und (Neu-)Bürger/innen
- Verkauf von Merchandise-Artikeln, Radkarten, Büchern etc.
- Optimierung des Radverkehrsnetzes der Gemeinde

**Ziel**

- Verbesserung der Tourismusstruktur
- Förderung und Stärkung des Tourismus
- Förderung der vom Tourismus profitierenden Wirtschaft
- 

**Zielgruppen**

Einwohner/innen, Touristen, Touristische Leistungsträger

**Verantwortlicher**

Stabstelle WEST

**Aufgabenart**

Außenwirkung

**Produktinformationen**

Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502 Tourismus
Produkt	150201 Tourismus

**Produkt** 150201 Tourismus

**Teil-Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.184,05	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
10. = Ordentliche Erträge	2.184,05	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
11. – Personalaufwendungen	67.963,85	76.800	78.300	79.600	81.200	82.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.609,84	6.500	26.000	2.000	2.000	2.000
14. – Bilanzielle Abschreibungen	323,38	400	400	400	400	400
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.225,50	16.000	8.000	8.000	8.000	8.000
17. = Ordentliche Aufwendungen	80.122,57	99.700	112.700	90.000	91.600	93.200
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-77.938,52</b>	<b>-97.700</b>	<b>-111.200</b>	<b>-88.500</b>	<b>-90.100</b>	<b>-91.700</b>
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-77.938,52</b>	<b>-97.700</b>	<b>-111.200</b>	<b>-88.500</b>	<b>-90.100</b>	<b>-91.700</b>
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-77.938,52</b>	<b>-97.700</b>	<b>-111.200</b>	<b>-88.500</b>	<b>-90.100</b>	<b>-91.700</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.095,61	22.800	23.200	23.100	23.800	23.800
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-94.034,13</b>	<b>-120.500</b>	<b>-134.400</b>	<b>-111.600</b>	<b>-113.900</b>	<b>-115.500</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-94.034,13</b>	<b>-120.500</b>	<b>-134.400</b>	<b>-111.600</b>	<b>-113.900</b>	<b>-115.500</b>

**Produktinformationen**

Produktbereich	15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1502 Tourismus
Produkt	150201 Tourismus

**Produkt** 150201 Tourismus

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.184,05	2.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.184,05	2.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
10. – Personalauszahlungen	76.218,20	76.800	78.300	0	79.600	81.200	82.800
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.609,84	6.500	26.000	0	2.000	2.000	2.000
15. – Sonstige Auszahlungen	6.877,73	16.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.705,77	99.300	112.300	0	89.600	91.200	92.800
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	<b>-84.521,72</b>	<b>-97.300</b>	<b>-110.800</b>	<b>0</b>	<b>-88.100</b>	<b>-89.700</b>	<b>-91.300</b>
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	<b>-84.521,72</b>	<b>-97.300</b>	<b>-110.800</b>	<b>0</b>	<b>-88.100</b>	<b>-89.700</b>	<b>-91.300</b>
37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-84.521,72	-97.300	-110.800	0	-88.100	-89.700	-91.300
40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	<b>-84.521,72</b>	<b>-97.300</b>	<b>-110.800</b>	<b>0</b>	<b>-88.100</b>	<b>-89.700</b>	<b>-91.300</b>

Produkterläuterung:

Erläuterungen zu den Positionen des Teilergebnisplans:

Zeile 5 - privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge aus Verkäufen, u. a. von Merchandise-Artikeln, Radkarten und Büchern.

Zeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Veranschlagung von 1.000 Euro für die Instandhaltung der Beschilderung des Rad-Verkehrsnetzes NRW (amtl. Status nach StVO).

Des Weiteren wird der Ansatz um 25.000 Euro aufgestockt. Hier ist insbesondere die Installation eines neuen Beschilderungssystems vorgesehen. Dieses System bietet dann auch Wegweiser auf sog. Point of Interest's (POI's), kulturelle Einrichtungen usw.. Auch die Ortstafeln und die Hinweise zu dem Naturlehrpfad sollen aktualisiert werden.

Zeile 16 - sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Aufwendungen für Marketing und Werbung werden mit einem Betrag von 8.000 Euro veranschlagt.



# Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne nach Produktbereichen

## Produktinformationen

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.085,92	22.500	61.300	26.600	21.600	13.300
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.441,00	2.300	1.300	1.300	1.300	1.300
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	365.337,61	384.700	416.100	416.100	416.100	416.100
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.077,74	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7. + Sonstige ordentliche Erträge	2.107.324,90	2.101.700	4.883.400	5.299.700	1.235.100	2.987.300
9. +/- Bestandsveränderungen	-1.222.389,54	-1.082.000	-2.674.800	-2.232.800	-397.800	-1.700.000
10. = Ordentliche Erträge	1.294.877,63	1.431.700	2.689.800	3.513.400	1.278.800	1.720.500
11. – Personalaufwendungen	1.667.332,22	1.957.300	2.185.900	2.166.800	2.259.000	2.300.000
12. – Versorgungsaufwendungen	630.742,65	489.800	645.400	620.800	626.500	632.700
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	219.738,85	301.100	385.400	306.100	307.100	308.100
14. – Bilanzielle Abschreibungen	272.178,74	247.300	183.700	210.100	218.300	163.700
15. – Transferaufwendungen	4.240,00	3.900	4.700	5.100	5.100	5.100
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	997.968,84	1.097.400	1.074.300	1.056.800	1.059.700	1.062.900
17. = Ordentliche Aufwendungen	3.792.201,30	4.096.800	4.479.400	4.365.700	4.475.700	4.472.500
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.497.323,67</b>	<b>-2.665.100</b>	<b>-1.789.600</b>	<b>-852.300</b>	<b>-3.196.900</b>	<b>-2.752.000</b>
19. + Finanzerträge	1.436,19	1.300	1.900	1.900	1.700	1.500
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>1.436,19</b>	<b>1.300</b>	<b>1.900</b>	<b>1.900</b>	<b>1.700</b>	<b>1.500</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.495.887,48</b>	<b>-2.663.800</b>	<b>-1.787.700</b>	<b>-850.400</b>	<b>-3.195.200</b>	<b>-2.750.500</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.495.887,48</b>	<b>-2.663.800</b>	<b>-1.787.700</b>	<b>-850.400</b>	<b>-3.195.200</b>	<b>-2.750.500</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.829.046,47	2.346.800	2.466.700	2.458.900	2.527.300	2.530.200
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	163.000,87	219.100	227.800	227.100	232.600	232.800
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-829.841,88</b>	<b>-536.100</b>	<b>451.200</b>	<b>1.381.400</b>	<b>-900.500</b>	<b>-453.100</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-829.841,88</b>	<b>-536.100</b>	<b>451.200</b>	<b>1.381.400</b>	<b>-900.500</b>	<b>-453.100</b>



<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	01 Innere Verwaltung

<b>Produktbereich</b>	01	Innere Verwaltung
-----------------------	----	-------------------

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	1.500	34.000	0	1.500	1.500	1.500
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.521,00	2.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	363.598,03	384.700	416.100	0	416.100	416.100	416.100
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.077,74	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
7. + Sonstige Einzahlungen	48.536,67	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
8. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.404,58	1.300	1.900	0	1.900	1.700	1.500
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	430.138,02	432.300	495.800	0	463.300	463.100	462.900
10. – Personalauszahlungen	1.628.852,33	1.839.500	1.979.900	0	2.018.700	2.059.400	2.100.700
11. – Versorgungsauszahlungen	610.253,65	626.100	642.700	0	655.600	668.800	682.100
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	216.258,70	301.100	385.400	0	306.100	307.100	308.100
14. – Transferauszahlungen	4.240,00	3.900	4.700	0	5.100	5.100	5.100
15. – Sonstige Auszahlungen	958.661,11	1.087.400	1.064.300	0	1.046.800	1.049.700	1.052.900
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.418.265,79	3.858.000	4.077.000	0	4.032.300	4.090.100	4.148.900
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-2.988.127,77</b>	<b>-3.425.700</b>	<b>-3.581.200</b>	<b>0</b>	<b>-3.569.000</b>	<b>-3.627.000</b>	<b>-3.686.000</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.000,00	15.000	9.700	0	0	0	0
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.036.855,63	3.186.700	6.529.400	0	5.259.700	1.195.100	2.947.300
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.040.855,63	3.201.700	6.539.100	0	5.259.700	1.195.100	2.947.300
24. – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	420.868,70	2.220.000	4.110.000	0	1.100.000	2.100.000	1.100.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	248.856,55	274.500	145.500	0	78.000	103.000	73.000
27. – Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	342.576,44	548.000	514.400	0	520.000	561.400	530.900
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.012.301,69	3.042.500	4.769.900	0	1.698.000	2.764.400	1.703.900
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>1.028.553,94</b>	<b>159.200</b>	<b>1.769.200</b>	<b>0</b>	<b>3.561.700</b>	<b>-1.569.300</b>	<b>1.243.400</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-1.959.573,83</b>	<b>-3.266.500</b>	<b>-1.812.000</b>	<b>0</b>	<b>-7.300</b>	<b>-5.196.300</b>	<b>-2.442.600</b>
33. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	30.228,40	2.513.800	2.512.400	0	2.512.400	9.500	9.800
35. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	7.741,53	0	0	0	0	0	0
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>22.486,87</b>	<b>2.513.800</b>	<b>2.512.400</b>	<b>0</b>	<b>2.512.400</b>	<b>9.500</b>	<b>9.800</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.937.086,96	-752.700	700.400	0	2.505.100	-5.186.800	-2.432.800
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-1.937.086,96</b>	<b>-752.700</b>	<b>700.400</b>	<b>0</b>	<b>2.505.100</b>	<b>-5.186.800</b>	<b>-2.432.800</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

Produktbereich

02

Allgemeine Sicherheit und Ordnung

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	142.758,58	147.200	202.900	165.500	169.400	170.500
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	211.339,20	170.900	185.400	185.400	185.400	185.400
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	70,20	200	100	100	100	100
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.852,87	14.500	28.500	26.500	12.500	27.500
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	58.930,37	61.000	52.000	52.000	52.000	52.000
10.	= Ordentliche Erträge	441.951,22	393.800	468.900	429.500	419.400	435.500
11.	- Personalaufwendungen	646.156,06	632.700	688.300	702.300	720.800	740.100
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	273.829,42	326.800	321.400	229.200	246.200	247.500
14.	- Bilanzielle Abschreibungen	254.700,76	282.500	239.700	245.900	252.700	249.900
15.	- Transferaufwendungen	37.948,95	21.000	35.000	35.000	35.000	35.000
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	260.578,51	310.200	232.600	227.000	208.100	226.500
17.	= Ordentliche Aufwendungen	1.473.213,70	1.573.200	1.517.000	1.439.400	1.462.800	1.499.000
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.031.262,48</b>	<b>-1.179.400</b>	<b>-1.048.100</b>	<b>-1.009.900</b>	<b>-1.043.400</b>	<b>-1.063.500</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.031.262,48</b>	<b>-1.179.400</b>	<b>-1.048.100</b>	<b>-1.009.900</b>	<b>-1.043.400</b>	<b>-1.063.500</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.031.262,48</b>	<b>-1.179.400</b>	<b>-1.048.100</b>	<b>-1.009.900</b>	<b>-1.043.400</b>	<b>-1.063.500</b>
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	156.922,11	190.300	209.100	208.600	214.300	214.500
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.188.184,59</b>	<b>-1.369.700</b>	<b>-1.257.200</b>	<b>-1.218.500</b>	<b>-1.257.700</b>	<b>-1.278.000</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.188.184,59</b>	<b>-1.369.700</b>	<b>-1.257.200</b>	<b>-1.218.500</b>	<b>-1.257.700</b>	<b>-1.278.000</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 02 Allgemeine Sicherheit und Ordnung

## Produktbereich

02

Allgemeine Sicherheit und Ordnung

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	7	8
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.218,10	6.500	44.000	0	6.500	6.500	6.500
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	204.885,95	170.900	185.400	0	185.400	185.400	185.400
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	70,20	200	100	0	100	100	100
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.759,51	14.500	28.500	0	26.500	12.500	27.500
7.	+ Sonstige Einzahlungen	60.364,24	61.000	52.000	0	52.000	52.000	52.000
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	293.298,00	253.100	310.000	0	270.500	256.500	271.500
10.	– Personalauszahlungen	644.731,11	591.900	604.400	0	617.300	629.300	642.100
12.	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	270.171,16	335.800	321.400	0	229.200	246.200	247.500
14.	– Transferauszahlungen	32.943,34	21.000	35.000	0	35.000	35.000	35.000
15.	– Sonstige Auszahlungen	332.075,50	310.200	232.600	0	227.000	208.100	226.500
16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.279.921,11	1.258.900	1.193.400	0	1.108.500	1.118.600	1.151.100
17.	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-986.623,11</b>	<b>-1.005.800</b>	<b>-883.400</b>	<b>0</b>	<b>-838.000</b>	<b>-862.100</b>	<b>-879.600</b>
18.	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.367,96	76.000	78.000	0	78.000	78.000	78.000
19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.300,00	0	0	0	0	0	0
23.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	78.667,96	76.000	78.000	0	78.000	78.000	78.000
25.	– Auszahlungen für Baumaßnahmen	533.201,83	0	0	0	0	0	0
26.	– Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	129.155,33	50.700	34.700	310.000	320.500	10.500	10.500
30.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	662.357,16	50.700	34.700	310.000	320.500	10.500	10.500
31.	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-583.689,20</b>	<b>25.300</b>	<b>43.300</b>	<b>-310.000</b>	<b>-242.500</b>	<b>67.500</b>	<b>67.500</b>
32.	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-1.570.312,31</b>	<b>-980.500</b>	<b>-840.100</b>	<b>-310.000</b>	<b>-1.080.500</b>	<b>-794.600</b>	<b>-812.100</b>
38.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.570.312,31	-980.500	-840.100	-310.000	-1.080.500	-794.600	-812.100
40.	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-1.570.312,31</b>	<b>-980.500</b>	<b>-840.100</b>	<b>-310.000</b>	<b>-1.080.500</b>	<b>-794.600</b>	<b>-812.100</b>

Produktinformationen  
Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.330.077,69	1.650.200	1.258.300	1.216.600	1.082.200	1.028.900
3. + Sonstige Transfererträge	0,00	311.500	0	0	0	0
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	214.377,50	185.000	239.000	239.000	239.000	239.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.329,65	27.100	27.100	27.100	27.100	27.100
7. + Sonstige ordentliche Erträge	32.096,83	0	0	350.000	0	0
10. = Ordentliche Erträge	1.601.881,67	2.173.800	1.524.400	1.832.700	1.348.300	1.295.000
11. – Personalaufwendungen	880.333,65	973.600	987.800	962.100	1.019.800	1.031.600
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.828.547,11	2.984.500	2.888.800	2.681.200	2.223.200	2.281.600
14. – Bilanzielle Abschreibungen	1.051.664,41	1.238.900	1.210.600	1.189.600	1.208.200	1.202.900
15. – Transferaufwendungen	822.088,88	824.800	852.800	852.800	852.800	852.800
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	321.662,22	343.800	337.800	339.800	341.800	343.800
17. = Ordentliche Aufwendungen	5.904.296,27	6.365.600	6.277.800	6.025.500	5.645.800	5.712.700
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-4.302.414,60</b>	<b>-4.191.800</b>	<b>-4.753.400</b>	<b>-4.192.800</b>	<b>-4.297.500</b>	<b>-4.417.700</b>
20. – Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4,17	0	0	0	0	0
21. = <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-4,17</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-4.302.418,77</b>	<b>-4.191.800</b>	<b>-4.753.400</b>	<b>-4.192.800</b>	<b>-4.297.500</b>	<b>-4.417.700</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0,00	0	44.300	0	0	0
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>44.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-4.302.418,77</b>	<b>-4.191.800</b>	<b>-4.709.100</b>	<b>-4.192.800</b>	<b>-4.297.500</b>	<b>-4.417.700</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	373.699,79	449.300	456.200	455.200	463.500	463.700
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-4.676.118,56</b>	<b>-4.641.100</b>	<b>-5.165.300</b>	<b>-4.648.000</b>	<b>-4.761.000</b>	<b>-4.881.400</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-4.676.118,56</b>	<b>-4.641.100</b>	<b>-5.165.300</b>	<b>-4.648.000</b>	<b>-4.761.000</b>	<b>-4.881.400</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Produktbereich

03

Schulträgeraufgaben

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	863.075,97	1.144.700	750.500	0	707.500	570.800	515.200
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	216.708,06	185.000	239.000	0	239.000	239.000	239.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.057,15	27.100	27.100	0	27.100	27.100	27.100
7. + Sonstige Einzahlungen	5.762,59	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.107.603,77	1.356.800	1.016.600	0	973.600	836.900	781.300
10. – Personalauszahlungen	883.735,48	963.700	982.100	0	990.300	1.010.000	1.030.400
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.587.595,77	3.089.500	3.103.800	0	2.681.200	2.223.200	2.281.600
13. – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	2,63	0	0	0	0	0	0
14. – Transferauszahlungen	822.088,88	824.800	852.800	0	852.800	852.800	852.800
15. – Sonstige Auszahlungen	326.554,38	343.800	337.800	0	339.800	341.800	343.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.619.977,14	5.221.800	5.276.500	0	4.864.100	4.427.800	4.508.600
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-3.512.373,37</b>	<b>-3.865.000</b>	<b>-4.259.900</b>	<b>0</b>	<b>-3.890.500</b>	<b>-3.590.900</b>	<b>-3.727.300</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	122.122,56	132.300	0	0	87.600	175.200	175.200
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	122.122,56	132.300	0	0	87.600	175.200	175.200
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	347.923,90	167.500	253.000	0	500.000	1.500.000	1.000.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	225.456,78	511.800	369.000	0	322.000	307.000	307.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	573.380,68	679.300	622.000	0	822.000	1.807.000	1.307.000
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-451.258,12</b>	<b>-547.000</b>	<b>-622.000</b>	<b>0</b>	<b>-734.400</b>	<b>-1.631.800</b>	<b>-1.131.800</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-3.963.631,49</b>	<b>-4.412.000</b>	<b>-4.881.900</b>	<b>0</b>	<b>-4.624.900</b>	<b>-5.222.700</b>	<b>-4.859.100</b>
33. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	311.464,00	0	0	0	0	0	0
34. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	123.000,00	311.500	75.000	0	185.000	0	0
36. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	3.800	14.100	0	14.100	21.600	32.600
37. = <b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>434.464,00</b>	<b>307.700</b>	<b>60.900</b>	<b>0</b>	<b>170.900</b>	<b>-21.600</b>	<b>-32.600</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-3.529.167,49	-4.104.300	-4.821.000	0	-4.454.000	-5.244.300	-4.891.700
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-3.529.167,49</b>	<b>-4.104.300</b>	<b>-4.821.000</b>	<b>0</b>	<b>-4.454.000</b>	<b>-5.244.300</b>	<b>-4.891.700</b>

Produktinformationen  
Produktbereich 04 Kultur

Produktbereich 04 Kultur

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.384,95	10.500	66.800	49.700	51.600	51.600
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	98.149,50	137.000	120.500	147.500	147.500	152.500
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.119,77	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
7. + Sonstige ordentliche Erträge	39,00	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	122.693,22	150.500	190.300	200.200	202.100	207.100
11. – Personalaufwendungen	222.823,92	196.800	228.100	284.300	292.500	296.600
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.022,84	34.700	34.600	41.400	41.600	42.600
14. – Bilanzielle Abschreibungen	12.051,81	12.400	33.500	54.300	54.000	52.200
15. – Transferaufwendungen	83.781,40	95.000	95.400	98.000	100.000	102.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	170.133,71	197.200	232.600	222.800	223.500	228.900
17. = Ordentliche Aufwendungen	527.813,68	536.100	624.200	700.800	711.600	722.300
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-405.120,46</b>	<b>-385.600</b>	<b>-433.900</b>	<b>-500.600</b>	<b>-509.500</b>	<b>-515.200</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-405.120,46</b>	<b>-385.600</b>	<b>-433.900</b>	<b>-500.600</b>	<b>-509.500</b>	<b>-515.200</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-405.120,46</b>	<b>-385.600</b>	<b>-433.900</b>	<b>-500.600</b>	<b>-509.500</b>	<b>-515.200</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.860,45	60.400	70.200	70.100	71.900	72.000
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-459.980,91</b>	<b>-446.000</b>	<b>-504.100</b>	<b>-570.700</b>	<b>-581.400</b>	<b>-587.200</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-459.980,91</b>	<b>-446.000</b>	<b>-504.100</b>	<b>-570.700</b>	<b>-581.400</b>	<b>-587.200</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 04 Kultur

Produktbereich

04

Kultur

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.517,89	10.000	47.500	0	10.000	10.000	10.000
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	80.214,50	137.000	120.500	0	147.500	147.500	152.500
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.119,77	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7. + Sonstige Einzahlungen	39,00	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	105.891,16	150.000	171.000	0	160.500	160.500	165.500
10. – Personalauszahlungen	189.817,67	203.100	283.000	0	284.900	290.500	296.300
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35.233,81	34.700	34.600	0	41.400	41.600	42.600
14. – Transferauszahlungen	83.781,40	95.000	95.400	0	98.000	100.000	102.000
15. – Sonstige Auszahlungen	170.990,11	197.200	232.600	0	222.800	223.500	228.900
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	479.822,99	530.000	645.600	0	647.100	655.600	669.800
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-373.931,83</b>	<b>-380.000</b>	<b>-474.600</b>	<b>0</b>	<b>-486.600</b>	<b>-495.100</b>	<b>-504.300</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	587.000,00	598.000	497.000	0	298.000	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	587.000,00	598.000	497.000	0	298.000	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	340.075,68	1.630.000	924.800	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	7.500	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	340.075,68	1.630.000	932.300	0	0	0	0
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>246.924,32</b>	<b>-1.032.000</b>	<b>-435.300</b>	<b>0</b>	<b>298.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-127.007,51</b>	<b>-1.412.000</b>	<b>-909.900</b>	<b>0</b>	<b>-188.600</b>	<b>-495.100</b>	<b>-504.300</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-127.007,51	-1.412.000	-909.900	0	-188.600	-495.100	-504.300
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-127.007,51</b>	<b>-1.412.000</b>	<b>-909.900</b>	<b>0</b>	<b>-188.600</b>	<b>-495.100</b>	<b>-504.300</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

05 Soziale Hilfen

Produktbereich

05

Soziale Hilfen

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.659.595,00	717.600	656.500	650.900	647.400	647.400
3.	+ Sonstige Transfererträge	15.739,50	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	327.727,64	340.000	310.000	310.000	310.000	310.000
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	752.313,51	761.600	712.000	711.500	711.000	710.500
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	883,69	0	0	0	0	0
10.	= Ordentliche Erträge	2.756.259,34	1.834.200	1.693.500	1.687.400	1.683.400	1.682.900
11.	- Personalaufwendungen	1.180.746,21	1.189.500	1.147.000	1.170.900	1.197.000	1.223.000
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	197.423,05	290.600	285.200	213.800	174.200	175.300
14.	- Bilanzielle Abschreibungen	93.077,61	97.300	97.300	97.300	97.300	97.000
15.	- Transferaufwendungen	1.360.700,45	1.589.100	1.233.600	1.238.600	1.243.600	1.248.600
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	381.932,31	412.800	360.200	360.500	360.800	361.200
17.	= Ordentliche Aufwendungen	3.213.879,63	3.579.300	3.123.300	3.081.100	3.072.900	3.105.100
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-457.620,29</b>	<b>-1.745.100</b>	<b>-1.429.800</b>	<b>-1.393.700</b>	<b>-1.389.500</b>	<b>-1.422.200</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-457.620,29</b>	<b>-1.745.100</b>	<b>-1.429.800</b>	<b>-1.393.700</b>	<b>-1.389.500</b>	<b>-1.422.200</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-457.620,29</b>	<b>-1.745.100</b>	<b>-1.429.800</b>	<b>-1.393.700</b>	<b>-1.389.500</b>	<b>-1.422.200</b>
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	315.671,02	386.800	373.900	372.800	382.300	382.700
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-773.291,31</b>	<b>-2.131.900</b>	<b>-1.803.700</b>	<b>-1.766.500</b>	<b>-1.771.800</b>	<b>-1.804.900</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-773.291,31</b>	<b>-2.131.900</b>	<b>-1.803.700</b>	<b>-1.766.500</b>	<b>-1.771.800</b>	<b>-1.804.900</b>



## Produktinformationen

Produktbereich

05 Soziale Hilfen

## Produktbereich

05

Soziale Hilfen

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.514.976,24	715.900	654.800	0	649.200	645.700	645.700
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	71.622,52	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	324.275,58	340.000	310.000	0	310.000	310.000	310.000
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	752.752,50	761.600	712.000	0	711.500	711.000	710.500
7. + Sonstige Einzahlungen	12.261,98	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.675.888,82	1.832.500	1.691.800	0	1.685.700	1.681.700	1.681.200
10. – Personalauszahlungen	1.139.877,69	1.159.100	1.105.500	0	1.128.100	1.150.800	1.173.600
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	195.856,41	290.600	285.200	0	213.800	174.200	175.300
14. – Transferauszahlungen	1.194.256,48	1.589.100	1.233.600	0	1.238.600	1.243.600	1.248.600
15. – Sonstige Auszahlungen	349.940,73	407.300	349.800	0	350.100	350.400	350.800
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.879.931,31	3.446.100	2.974.100	0	2.930.600	2.919.000	2.948.300
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-204.042,49</b>	<b>-1.613.600</b>	<b>-1.282.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.244.900</b>	<b>-1.237.300</b>	<b>-1.267.100</b>
24. – Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	324,70	0	0	0	0	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.143,29	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.467,99	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=</b> <b>Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-1.467,99</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>0</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>	<b>-5.000</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (=</b> <b>Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-205.510,48</b>	<b>-1.618.600</b>	<b>-1.287.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.249.900</b>	<b>-1.242.300</b>	<b>-1.272.100</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-205.510,48	-1.618.600	-1.287.300	0	-1.249.900	-1.242.300	-1.272.100
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-205.510,48</b>	<b>-1.618.600</b>	<b>-1.287.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.249.900</b>	<b>-1.242.300</b>	<b>-1.272.100</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## Produktbereich

06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	736.866,09	735.300	872.500	875.100	873.900	873.500
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.410,31	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.164,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.872,76	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
10. = Ordentliche Erträge	759.313,16	743.200	880.400	883.000	881.800	881.400
11. – Personalaufwendungen	983.494,23	1.013.700	1.067.300	1.082.900	1.109.000	1.126.300
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	161.814,11	155.800	169.700	139.700	107.900	113.100
14. – Bilanzielle Abschreibungen	131.478,33	129.200	141.400	160.500	161.000	164.600
15. – Transferaufwendungen	951.497,90	963.200	983.700	980.500	963.400	963.400
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.486,31	76.400	79.000	81.500	82.400	81.100
17. = Ordentliche Aufwendungen	2.306.770,88	2.338.300	2.441.100	2.445.100	2.423.700	2.448.500
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.547.457,72</b>	<b>-1.595.100</b>	<b>-1.560.700</b>	<b>-1.562.100</b>	<b>-1.541.900</b>	<b>-1.567.100</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.547.457,72</b>	<b>-1.595.100</b>	<b>-1.560.700</b>	<b>-1.562.100</b>	<b>-1.541.900</b>	<b>-1.567.100</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.547.457,72</b>	<b>-1.595.100</b>	<b>-1.560.700</b>	<b>-1.562.100</b>	<b>-1.541.900</b>	<b>-1.567.100</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	242.898,01	311.900	327.500	326.900	334.900	335.700
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.790.355,73</b>	<b>-1.907.000</b>	<b>-1.888.200</b>	<b>-1.889.000</b>	<b>-1.876.800</b>	<b>-1.902.800</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.790.355,73</b>	<b>-1.907.000</b>	<b>-1.888.200</b>	<b>-1.889.000</b>	<b>-1.876.800</b>	<b>-1.902.800</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## Produktbereich

06

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	7	8
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	678.947,41	678.400	810.700	0	806.700	806.700	806.700
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.164,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.872,76	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7.	+ Sonstige Einzahlungen	5.123,13	0	0	0	0	0	0
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	704.107,30	683.900	816.200	0	812.200	812.200	812.200
10.	– Personalauszahlungen	971.184,57	1.005.400	1.056.100	0	1.074.100	1.095.500	1.117.500
12.	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	159.968,82	155.800	169.700	0	139.700	107.900	113.100
14.	– Transferauszahlungen	872.052,50	963.200	983.700	0	980.500	963.400	963.400
15.	– Sonstige Auszahlungen	25.691,73	25.500	25.600	0	25.900	26.200	26.500
16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.028.897,62	2.149.900	2.235.100	0	2.220.200	2.193.000	2.220.500
17.	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.324.790,32</b>	<b>-1.466.000</b>	<b>-1.418.900</b>	<b>0</b>	<b>-1.408.000</b>	<b>-1.380.800</b>	<b>-1.408.300</b>
18.	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2,64	33.000	148.800	0	65.000	0	0
23.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2,64	33.000	148.800	0	65.000	0	0
25.	– Auszahlungen für Baumaßnahmen	86.513,83	70.000	312.000	0	130.000	30.000	110.000
26.	– Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	25.178,02	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
28.	– Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	4.997,55	15.000	95.000	0	15.000	15.000	15.000
30.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	116.689,40	88.000	410.000	0	148.000	48.000	128.000
31.	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-116.686,76</b>	<b>-55.000</b>	<b>-261.200</b>	<b>0</b>	<b>-83.000</b>	<b>-48.000</b>	<b>-128.000</b>
32.	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-1.441.477,08</b>	<b>-1.521.000</b>	<b>-1.680.100</b>	<b>0</b>	<b>-1.491.000</b>	<b>-1.428.800</b>	<b>-1.536.300</b>
38.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.441.477,08	-1.521.000	-1.680.100	0	-1.491.000	-1.428.800	-1.536.300
40.	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-1.441.477,08</b>	<b>-1.521.000</b>	<b>-1.680.100</b>	<b>0</b>	<b>-1.491.000</b>	<b>-1.428.800</b>	<b>-1.536.300</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 08 Sportförderung

Produktbereich

08

Sportförderung

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	374.805,80	411.500	461.200	484.300	493.100	498.800
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.266.334,97	1.106.100	799.900	961.500	1.003.700	1.045.900
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	394,41	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
7. + Sonstige ordentliche Erträge	50.611,95	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	1.692.147,13	1.519.100	1.262.600	1.447.300	1.498.300	1.546.200
11. – Personalaufwendungen	255.892,76	254.000	252.300	280.900	299.900	304.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.116.386,68	1.067.300	1.078.500	1.086.500	1.097.400	1.127.400
14. – Bilanzielle Abschreibungen	903.992,83	957.700	1.041.100	1.063.100	1.068.100	1.044.200
15. – Transferaufwendungen	69.873,52	73.400	90.400	73.400	73.400	73.400
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	847.438,18	883.600	895.600	911.500	927.900	940.900
17. = Ordentliche Aufwendungen	3.193.583,97	3.236.000	3.357.900	3.415.400	3.466.700	3.490.700
18. = <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.501.436,84</b>	<b>-1.716.900</b>	<b>-2.095.300</b>	<b>-1.968.100</b>	<b>-1.968.400</b>	<b>-1.944.500</b>
22. = <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.501.436,84</b>	<b>-1.716.900</b>	<b>-2.095.300</b>	<b>-1.968.100</b>	<b>-1.968.400</b>	<b>-1.944.500</b>
23. + Außerordentliche Erträge	0,00	0	300.800	0	0	0
25. = <b>Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>300.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26. = <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.501.436,84</b>	<b>-1.716.900</b>	<b>-1.794.500</b>	<b>-1.968.100</b>	<b>-1.968.400</b>	<b>-1.944.500</b>
27. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	128.428,96	107.900	111.300	111.300	111.300	111.300
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	315.144,75	270.000	285.800	285.500	287.600	287.700
29. = <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.688.152,63</b>	<b>-1.879.000</b>	<b>-1.969.000</b>	<b>-2.142.300</b>	<b>-2.144.700</b>	<b>-2.120.900</b>
31. = <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.688.152,63</b>	<b>-1.879.000</b>	<b>-1.969.000</b>	<b>-2.142.300</b>	<b>-2.144.700</b>	<b>-2.120.900</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 08 Sportförderung

Produktbereich

08

Sportförderung

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.269.595,27	1.106.100	799.900	0	961.500	1.003.700	1.045.900
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	394,41	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7. + Sonstige Einzahlungen	290.082,22	250.000	260.000	0	260.000	260.000	260.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.560.071,90	1.357.600	1.061.400	0	1.223.000	1.265.200	1.307.400
10. – Personalauszahlungen	225.142,84	240.900	286.700	0	289.100	294.800	300.600
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.097.587,63	1.142.300	1.103.500	0	1.086.500	1.097.400	1.127.400
14. – Transferauszahlungen	70.038,77	73.400	90.400	0	73.400	73.400	73.400
15. – Sonstige Auszahlungen	1.095.743,75	1.124.400	1.137.400	0	1.150.500	1.165.600	1.178.600
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.488.512,99	2.581.000	2.618.000	0	2.599.500	2.631.200	2.680.000
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-928.441,09</b>	<b>-1.223.400</b>	<b>-1.556.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.376.500</b>	<b>-1.366.000</b>	<b>-1.372.600</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	420.726,00	806.200	909.000	0	496.300	266.300	121.500
19. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.573,12	0	0	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	423.299,12	806.200	909.000	0	496.300	266.300	121.500
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.855.905,31	3.556.500	926.000	0	420.000	0	0
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	41.064,74	294.000	35.000	0	35.000	34.000	34.000
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	308.940,13	140.500	125.000	0	100.000	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.205.910,18	3.991.000	1.086.000	0	555.000	34.000	34.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-1.782.611,06</b>	<b>-3.184.800</b>	<b>-177.000</b>	<b>0</b>	<b>-58.700</b>	<b>232.300</b>	<b>87.500</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-2.711.052,15</b>	<b>-4.408.200</b>	<b>-1.733.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.435.200</b>	<b>-1.133.700</b>	<b>-1.285.100</b>
35. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	80.000,00	0	0	0	0	0	0
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-80.000,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-2.791.052,15	-4.408.200	-1.733.600	0	-1.435.200	-1.133.700	-1.285.100
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-2.791.052,15</b>	<b>-4.408.200</b>	<b>-1.733.600</b>	<b>0</b>	<b>-1.435.200</b>	<b>-1.133.700</b>	<b>-1.285.100</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

09 Räumliche Planung und Entwicklung

## Produktbereich

09

Räumliche Planung und Entwicklung

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	2.500	0	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.673,75	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.747,95	90.000	5.000	40.000	40.000	40.000
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	265,02	0	0	0	0	0
10.	= Ordentliche Erträge	56.686,72	94.500	7.000	42.000	42.000	42.000
11.	- Personalaufwendungen	229.122,19	230.300	258.500	264.100	272.200	280.400
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.578,47	17.000	12.000	12.000	12.000	12.000
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.558,44	175.500	90.000	60.000	60.000	60.000
17.	= Ordentliche Aufwendungen	306.259,10	422.800	360.500	336.100	344.200	352.400
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-249.572,38</b>	<b>-328.300</b>	<b>-353.500</b>	<b>-294.100</b>	<b>-302.200</b>	<b>-310.400</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-249.572,38</b>	<b>-328.300</b>	<b>-353.500</b>	<b>-294.100</b>	<b>-302.200</b>	<b>-310.400</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-249.572,38</b>	<b>-328.300</b>	<b>-353.500</b>	<b>-294.100</b>	<b>-302.200</b>	<b>-310.400</b>
28.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.322,68	68.100	77.000	76.700	78.900	78.900
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-303.895,06</b>	<b>-396.400</b>	<b>-430.500</b>	<b>-370.800</b>	<b>-381.100</b>	<b>-389.300</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-303.895,06</b>	<b>-396.400</b>	<b>-430.500</b>	<b>-370.800</b>	<b>-381.100</b>	<b>-389.300</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

09 Räumliche Planung und Entwicklung

Produktbereich

09

Räumliche Planung und Entwicklung

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	7	8
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	2.500	0	0	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.683,75	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.450,95	90.000	5.000	0	40.000	40.000	40.000
7.	+ Sonstige Einzahlungen	265,02	0	0	0	0	0	0
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	57.399,72	94.500	7.000	0	42.000	42.000	42.000
10.	– Personalauszahlungen	197.321,63	207.000	219.800	0	224.200	228.700	233.300
12.	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.578,47	17.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
15.	– Sonstige Auszahlungen	75.765,81	175.500	90.000	0	60.000	60.000	60.000
16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	284.665,91	399.500	321.800	0	296.200	300.700	305.300
17.	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-227.266,19</b>	<b>-305.000</b>	<b>-314.800</b>	<b>0</b>	<b>-254.200</b>	<b>-258.700</b>	<b>-263.300</b>
32.	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-227.266,19</b>	<b>-305.000</b>	<b>-314.800</b>	<b>0</b>	<b>-254.200</b>	<b>-258.700</b>	<b>-263.300</b>
38.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-227.266,19	-305.000	-314.800	0	-254.200	-258.700	-263.300
40.	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-227.266,19</b>	<b>-305.000</b>	<b>-314.800</b>	<b>0</b>	<b>-254.200</b>	<b>-258.700</b>	<b>-263.300</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

## Produktbereich

10

Bauen und Wohnen

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	68.733,56	67.300	98.900	62.900	62.900	62.900
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.182,45	500	500	500	500	500
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	451,59	0	0	0	0	0
10.	= Ordentliche Erträge	70.367,60	67.800	99.400	63.400	63.400	63.400
11.	– Personalaufwendungen	733.947,59	738.400	826.100	846.000	865.700	884.600
13.	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213.288,71	152.500	220.500	172.500	175.900	163.600
14.	– Bilanzielle Abschreibungen	97.067,94	98.700	97.700	98.200	133.800	169.300
15.	– Transferaufwendungen	8.746,30	18.000	8.000	8.000	8.000	8.000
16.	– Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.998,22	31.100	38.800	46.300	53.400	59.800
17.	= Ordentliche Aufwendungen	1.083.048,76	1.038.700	1.191.100	1.171.000	1.236.800	1.285.300
18.	= <b>Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.012.681,16</b>	<b>-970.900</b>	<b>-1.091.700</b>	<b>-1.107.600</b>	<b>-1.173.400</b>	<b>-1.221.900</b>
22.	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.012.681,16</b>	<b>-970.900</b>	<b>-1.091.700</b>	<b>-1.107.600</b>	<b>-1.173.400</b>	<b>-1.221.900</b>
26.	= <b>Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.012.681,16</b>	<b>-970.900</b>	<b>-1.091.700</b>	<b>-1.107.600</b>	<b>-1.173.400</b>	<b>-1.221.900</b>
28.	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	181.455,66	226.400	255.100	254.400	261.200	261.500
29.	= <b>Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-1.194.136,82</b>	<b>-1.197.300</b>	<b>-1.346.800</b>	<b>-1.362.000</b>	<b>-1.434.600</b>	<b>-1.483.400</b>
31.	= <b>Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-1.194.136,82</b>	<b>-1.197.300</b>	<b>-1.346.800</b>	<b>-1.362.000</b>	<b>-1.434.600</b>	<b>-1.483.400</b>



Produktinformationen  
Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.500,00	9.000	40.000	0	4.000	4.000	4.000
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.118,45	500	500	0	500	500	500
7. + Sonstige Einzahlungen	451,59	0	0	0	0	0	0
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.070,04	9.500	40.500	0	4.500	4.500	4.500
10. – Personalauszahlungen	685.573,87	726.600	799.700	0	817.300	833.600	850.100
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	237.877,66	222.500	350.500	0	172.500	175.900	163.600
14. – Transferauszahlungen	10.512,36	18.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
15. – Sonstige Auszahlungen	10.953,87	7.900	9.600	0	9.700	10.100	10.500
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	944.917,76	975.000	1.167.800	0	1.007.500	1.027.600	1.032.200
17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	<b>-932.847,72</b>	<b>-965.500</b>	<b>-1.127.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.003.000</b>	<b>-1.023.100</b>	<b>-1.027.700</b>
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	57.721,55	75.000	160.000	0	100.000	2.500.000	0
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	232.800,00	195.000	185.000	0	185.000	150.000	150.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	290.521,55	275.000	345.000	0	285.000	2.650.000	150.000
31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	<b>-290.521,55</b>	<b>-275.000</b>	<b>-345.000</b>	<b>0</b>	<b>-285.000</b>	<b>-2.650.000</b>	<b>-150.000</b>
32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	<b>-1.223.369,27</b>	<b>-1.240.500</b>	<b>-1.472.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.288.000</b>	<b>-3.673.100</b>	<b>-1.177.700</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.223.369,27	-1.240.500	-1.472.300	0	-1.288.000	-3.673.100	-1.177.700
40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	<b>-1.223.369,27</b>	<b>-1.240.500</b>	<b>-1.472.300</b>	<b>0</b>	<b>-1.288.000</b>	<b>-3.673.100</b>	<b>-1.177.700</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

## Produktbereich

11

Ver- und Entsorgung

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	131.497,29	125.800	120.000	109.500	94.800	92.000
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.933.206,38	4.394.800	4.365.300	4.495.600	4.580.900	4.415.000
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.871,28	70.000	68.400	68.400	68.400	68.400
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	123.470,20	398.100	165.300	272.500	64.700	93.200
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	37,72	0	0	0	0	0
10.	= Ordentliche Erträge	4.252.082,87	4.988.700	4.719.000	4.946.000	4.808.800	4.668.600
11.	– Personalaufwendungen	393.161,36	411.400	429.000	436.600	447.500	459.900
13.	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.927.681,40	2.284.000	2.089.000	2.313.700	2.171.100	2.013.100
14.	– Bilanzielle Abschreibungen	502.287,05	563.100	609.300	704.900	769.200	779.100
16.	– Sonstige ordentliche Aufwendungen	939.238,17	949.000	993.100	994.400	994.500	994.500
17.	= Ordentliche Aufwendungen	3.762.367,98	4.207.500	4.120.400	4.449.600	4.382.300	4.246.600
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>489.714,89</b>	<b>781.200</b>	<b>598.600</b>	<b>496.400</b>	<b>426.500</b>	<b>422.000</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>489.714,89</b>	<b>781.200</b>	<b>598.600</b>	<b>496.400</b>	<b>426.500</b>	<b>422.000</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>489.714,89</b>	<b>781.200</b>	<b>598.600</b>	<b>496.400</b>	<b>426.500</b>	<b>422.000</b>
27.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	569.798,48	537.100	543.800	543.800	543.800	543.800
28.	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.586,07	135.900	149.100	148.500	152.100	152.200
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>950.927,30</b>	<b>1.182.400</b>	<b>993.300</b>	<b>891.700</b>	<b>818.200</b>	<b>813.600</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>950.927,30</b>	<b>1.182.400</b>	<b>993.300</b>	<b>891.700</b>	<b>818.200</b>	<b>813.600</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

## Produktbereich

11

Ver- und Entsorgung

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.716.012,57	3.761.200	3.787.900	0	3.984.500	4.196.100	4.021.700
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.350,73	70.000	68.400	0	68.400	68.400	68.400
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	114.013,43	398.100	165.300	0	272.500	64.700	93.200
7. + Sonstige Einzahlungen	30.760,12	35.500	35.400	0	35.400	35.400	35.400
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.929.136,85	4.264.800	4.057.000	0	4.360.800	4.364.600	4.218.700
10. – Personalauszahlungen	370.175,42	397.700	407.900	0	416.900	425.200	433.900
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.893.137,56	2.284.000	2.089.000	0	2.313.700	2.171.100	2.013.100
15. – Sonstige Auszahlungen	935.044,01	956.000	998.700	0	998.800	998.900	998.900
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.198.356,99	3.637.700	3.495.600	0	3.729.400	3.595.200	3.445.900
<b>17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>730.779,86</b>	<b>627.100</b>	<b>561.400</b>	<b>0</b>	<b>631.400</b>	<b>769.400</b>	<b>772.800</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	30.000,00	0	0	0	0	0	0
21. + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	339.743,17	461.100	495.800	0	488.100	198.600	161.500
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	369.743,17	461.100	495.800	0	488.100	198.600	161.500
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.113.887,93	1.727.000	3.303.700	1.160.100	2.895.700	1.874.500	315.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	19.065,94	2.000	565.000	0	810.000	165.000	150.000
28. – Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	50.000	0	0	0	0
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.132.953,87	1.729.000	3.918.700	1.160.100	3.705.700	2.039.500	465.000
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-1.763.210,70</b>	<b>-1.267.900</b>	<b>-3.422.900</b>	<b>-1.160.100</b>	<b>-3.217.600</b>	<b>-1.840.900</b>	<b>-303.500</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-1.032.430,84</b>	<b>-640.800</b>	<b>-2.861.500</b>	<b>-1.160.100</b>	<b>-2.586.200</b>	<b>-1.071.500</b>	<b>469.300</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.032.430,84	-640.800	-2.861.500	-1.160.100	-2.586.200	-1.071.500	469.300
<b>40. = Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-1.032.430,84</b>	<b>-640.800</b>	<b>-2.861.500</b>	<b>-1.160.100</b>	<b>-2.586.200</b>	<b>-1.071.500</b>	<b>469.300</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

## Produktbereich

12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	184.090,18	212.300	288.600	267.800	301.600	314.300
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	990.997,00	1.003.700	1.012.200	1.042.200	1.077.500	1.117.800
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.411,56	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.967,57	39.500	37.000	0	0	0
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.859,25	0	0	0	0	0
10.	= Ordentliche Erträge	1.230.325,56	1.278.000	1.360.300	1.332.500	1.401.600	1.454.600
11.	– Personalaufwendungen	786.530,05	834.600	777.600	793.000	810.700	828.900
13.	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	685.154,19	777.300	784.700	828.700	859.000	900.400
14.	– Bilanzielle Abschreibungen	1.607.474,89	1.715.800	1.753.500	1.882.500	1.993.800	2.100.200
15.	– Transferaufwendungen	108.412,77	139.000	180.000	170.000	140.000	140.000
16.	– Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.610,95	91.900	141.000	244.200	306.600	320.100
17.	= Ordentliche Aufwendungen	3.261.182,85	3.558.600	3.636.800	3.918.400	4.110.100	4.289.600
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-2.030.857,29</b>	<b>-2.280.600</b>	<b>-2.276.500</b>	<b>-2.585.900</b>	<b>-2.708.500</b>	<b>-2.835.000</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-2.030.857,29</b>	<b>-2.280.600</b>	<b>-2.276.500</b>	<b>-2.585.900</b>	<b>-2.708.500</b>	<b>-2.835.000</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-2.030.857,29</b>	<b>-2.280.600</b>	<b>-2.276.500</b>	<b>-2.585.900</b>	<b>-2.708.500</b>	<b>-2.835.000</b>
27.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.291,10	20.500	24.500	24.500	24.500	24.500
28.	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	415.308,68	474.200	460.100	459.300	465.800	466.000
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-2.425.874,87</b>	<b>-2.734.300</b>	<b>-2.712.100</b>	<b>-3.020.700</b>	<b>-3.149.800</b>	<b>-3.276.500</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-2.425.874,87</b>	<b>-2.734.300</b>	<b>-2.712.100</b>	<b>-3.020.700</b>	<b>-3.149.800</b>	<b>-3.276.500</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

## Produktbereich

12

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungsermächtigungen	Planung	Planung	Planung
		2019	2020	2021		2022	2023	2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	7	8
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.790,45	0	58.800	0	0	0	0
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.607,66	29.100	29.100	0	29.000	29.200	29.400
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21.974,35	22.500	22.500	0	22.500	22.500	22.500
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.862,57	39.500	37.000	0	0	0	0
7.	+ Sonstige Einzahlungen	1.388,58	0	0	0	0	0	0
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	102.623,61	91.100	147.400	0	51.500	51.700	51.900
10.	– Personalauszahlungen	768.466,50	827.500	762.500	0	777.800	793.100	808.800
12.	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	741.159,68	1.000.100	1.024.700	0	1.128.700	1.488.000	1.400.400
14.	– Transferauszahlungen	91.834,67	139.000	180.000	0	170.000	140.000	140.000
15.	– Sonstige Auszahlungen	683.180,96	32.100	37.700	0	32.800	32.800	32.800
16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.284.641,81	1.998.700	2.004.900	0	2.109.300	2.453.900	2.382.000
17.	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-2.182.018,20</b>	<b>-1.907.600</b>	<b>-1.857.500</b>	<b>0</b>	<b>-2.057.800</b>	<b>-2.402.200</b>	<b>-2.330.100</b>
18.	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.351.482,70	1.168.000	925.000	0	2.255.000	1.194.400	600.200
19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	646,05	0	0	0	0	0	0
21.	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	804.472,42	1.190.500	2.174.400	0	4.864.500	2.322.100	2.246.800
23.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.156.601,17	2.358.500	3.099.400	0	7.119.500	3.516.500	2.847.000
25.	– Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.375.738,68	5.346.600	4.663.000	2.105.000	6.229.000	3.125.000	4.710.000
26.	– Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	76.598,59	65.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
28.	– Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	219.720,54	980.000	1.135.000	0	1.980.000	540.000	120.000
29.	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
30.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.672.057,81	6.391.600	5.863.000	2.105.000	8.274.000	3.730.000	4.895.000
31.	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-515.456,64</b>	<b>-4.033.100</b>	<b>-2.763.600</b>	<b>-2.105.000</b>	<b>-1.154.500</b>	<b>-213.500</b>	<b>-2.048.000</b>
32.	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-2.697.474,84</b>	<b>-5.940.700</b>	<b>-4.621.100</b>	<b>-2.105.000</b>	<b>-3.212.300</b>	<b>-2.615.700</b>	<b>-4.378.100</b>
38.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-2.697.474,84	-5.940.700	-4.621.100	-2.105.000	-3.212.300	-2.615.700	-4.378.100
40.	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-2.697.474,84</b>	<b>-5.940.700</b>	<b>-4.621.100</b>	<b>-2.105.000</b>	<b>-3.212.300</b>	<b>-2.615.700</b>	<b>-4.378.100</b>

## Produktinformationen

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Produktbereich

13

Natur- und Landschaftspflege

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.090,71	1.700	4.500	4.900	4.900	4.900
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	310.508,56	255.300	275.100	275.700	276.600	277.300
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.746,81	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	396,40	0	0	0	0	0
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	132,00	0	0	0	0	0
10.	= Ordentliche Erträge	336.874,48	262.000	289.600	290.600	291.500	292.200
11.	– Personalaufwendungen	538.724,04	578.900	669.300	682.500	696.800	711.000
13.	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	217.213,29	234.800	226.500	222.300	212.000	222.300
14.	– Bilanzielle Abschreibungen	35.956,67	38.300	47.300	49.700	50.300	50.200
16.	– Sonstige ordentliche Aufwendungen	141.511,88	125.800	141.400	141.400	141.500	141.600
17.	= Ordentliche Aufwendungen	933.405,88	977.800	1.084.500	1.095.900	1.100.600	1.125.100
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-596.531,40</b>	<b>-715.800</b>	<b>-794.900</b>	<b>-805.300</b>	<b>-809.100</b>	<b>-832.900</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-596.531,40</b>	<b>-715.800</b>	<b>-794.900</b>	<b>-805.300</b>	<b>-809.100</b>	<b>-832.900</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-596.531,40</b>	<b>-715.800</b>	<b>-794.900</b>	<b>-805.300</b>	<b>-809.100</b>	<b>-832.900</b>
27.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	41.766,80	41.800	39.700	39.700	39.700	39.700
28.	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	134.152,38	172.800	202.600	202.000	207.500	207.800
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-688.916,98</b>	<b>-846.800</b>	<b>-957.800</b>	<b>-967.600</b>	<b>-976.900</b>	<b>-1.001.000</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-688.916,98</b>	<b>-846.800</b>	<b>-957.800</b>	<b>-967.600</b>	<b>-976.900</b>	<b>-1.001.000</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

13 Natur- und Landschaftspflege

Produktbereich

13

Natur- und Landschaftspflege

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	7	8
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.695,13	900	1.000	0	1.000	1.000	1.000
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	379.384,24	255.300	272.800	0	273.400	274.300	277.300
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.746,81	5.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	404.826,18	261.200	283.800	0	284.400	285.300	288.300
10. – Personalauszahlungen	535.424,46	578.400	663.000	0	675.400	688.900	702.500
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	220.063,77	289.800	281.500	0	222.300	212.000	222.300
15. – Sonstige Auszahlungen	610.668,07	125.800	141.400	0	141.400	141.500	141.600
16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.366.156,30	994.000	1.085.900	0	1.039.100	1.042.400	1.066.400
17. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-961.330,12</b>	<b>-732.800</b>	<b>-802.100</b>	<b>0</b>	<b>-754.700</b>	<b>-757.100</b>	<b>-778.100</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.000,00	100.000	47.500	0	0	0	0
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.000,00	100.000	47.500	0	0	0	0
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.320,88	550.000	113.000	0	48.000	13.000	13.000
26. – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	137.715,49	63.000	627.000	0	85.000	55.000	55.000
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	144.036,37	613.000	740.000	0	133.000	68.000	68.000
31. = <b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=</b> <b>Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-134.036,37</b>	<b>-513.000</b>	<b>-692.500</b>	<b>0</b>	<b>-133.000</b>	<b>-68.000</b>	<b>-68.000</b>
32. = <b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (=</b> <b>Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-1.095.366,49</b>	<b>-1.245.800</b>	<b>-1.494.600</b>	<b>0</b>	<b>-887.700</b>	<b>-825.100</b>	<b>-846.100</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-1.095.366,49	-1.245.800	-1.494.600	0	-887.700	-825.100	-846.100
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
40. = <b>Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-1.095.366,49</b>	<b>-1.245.800</b>	<b>-1.494.600</b>	<b>0</b>	<b>-887.700</b>	<b>-825.100</b>	<b>-846.100</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	14 Umweltschutz

<b>Produktbereich</b>	14	Umweltschutz
-----------------------	----	--------------

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
	1	2	3	4	5	6
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.756,40	0	0	0	0	0
10. = Ordentliche Erträge	9.756,40	0	0	0	0	0
11. – Personalaufwendungen	98.858,18	72.300	65.600	66.800	68.200	69.800
13. – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.659,50	68.000	22.500	7.500	5.000	5.000
16. – Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.079,72	58.700	62.800	63.300	67.800	68.300
17. = Ordentliche Aufwendungen	108.597,40	199.000	150.900	137.600	141.000	143.100
<b>18. = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-98.841,00</b>	<b>-199.000</b>	<b>-150.900</b>	<b>-137.600</b>	<b>-141.000</b>	<b>-143.100</b>
<b>22. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-98.841,00</b>	<b>-199.000</b>	<b>-150.900</b>	<b>-137.600</b>	<b>-141.000</b>	<b>-143.100</b>
<b>26. = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-98.841,00</b>	<b>-199.000</b>	<b>-150.900</b>	<b>-137.600</b>	<b>-141.000</b>	<b>-143.100</b>
28. – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.411,79	21.400	19.500	19.400	20.000	20.000
<b>29. = Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-122.252,79</b>	<b>-220.400</b>	<b>-170.400</b>	<b>-157.000</b>	<b>-161.000</b>	<b>-163.100</b>
<b>31. = Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-122.252,79</b>	<b>-220.400</b>	<b>-170.400</b>	<b>-157.000</b>	<b>-161.000</b>	<b>-163.100</b>



Produktinformationen  
Produktbereich 14 Umweltschutz

Produktbereich 14 Umweltschutz

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	7	8
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.756,40	0	0	0	0	0	0
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.756,40	0	0	0	0	0	0
10.	– Personalauszahlungen	94.305,00	70.600	62.900	0	64.100	65.200	66.600
12.	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.659,50	68.000	22.500	0	7.500	5.000	5.000
15.	– Sonstige Auszahlungen	2.079,72	57.400	59.000	0	57.000	59.000	57.000
16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	104.044,22	196.000	144.400	0	128.600	129.200	128.600
17.	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-94.287,82</b>	<b>-196.000</b>	<b>-144.400</b>	<b>0</b>	<b>-128.600</b>	<b>-129.200</b>	<b>-128.600</b>
28.	– Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
30.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
31.	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>0</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>
32.	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-94.287,82</b>	<b>-246.000</b>	<b>-194.400</b>	<b>0</b>	<b>-178.600</b>	<b>-179.200</b>	<b>-178.600</b>
38.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-94.287,82	-246.000	-194.400	0	-178.600	-179.200	-178.600
40.	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-94.287,82</b>	<b>-246.000</b>	<b>-194.400</b>	<b>0</b>	<b>-178.600</b>	<b>-179.200</b>	<b>-178.600</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

15 Wirtschaft und Tourismus

Produktbereich

15

Wirtschaft und Tourismus

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.787,63	6.700	6.700	3.300	0	0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.184,05	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270,00	0	0	0	0	0
10.	= Ordentliche Erträge	9.241,68	8.700	8.200	4.800	1.500	1.500
11.	– Personalaufwendungen	239.594,75	248.200	264.300	259.200	268.400	282.500
13.	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.609,84	6.500	26.000	2.000	2.000	2.000
14.	– Bilanzielle Abschreibungen	8.404,57	8.500	8.500	4.500	400	400
15.	– Transferaufwendungen	0,00	0	20.000	0	0	0
16.	– Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.074,97	81.000	54.000	49.000	49.000	49.000
17.	= Ordentliche Aufwendungen	278.684,13	344.200	372.800	314.700	319.800	333.900
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-269.442,45</b>	<b>-335.500</b>	<b>-364.600</b>	<b>-309.900</b>	<b>-318.300</b>	<b>-332.400</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-269.442,45</b>	<b>-335.500</b>	<b>-364.600</b>	<b>-309.900</b>	<b>-318.300</b>	<b>-332.400</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-269.442,45</b>	<b>-335.500</b>	<b>-364.600</b>	<b>-309.900</b>	<b>-318.300</b>	<b>-332.400</b>
28.	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.883,35	73.300	78.500	78.100	80.400	80.400
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>-326.325,80</b>	<b>-408.800</b>	<b>-443.100</b>	<b>-388.000</b>	<b>-398.700</b>	<b>-412.800</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>-326.325,80</b>	<b>-408.800</b>	<b>-443.100</b>	<b>-388.000</b>	<b>-398.700</b>	<b>-412.800</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

15 Wirtschaft und Tourismus

Produktbereich

15

Wirtschaft und Tourismus

## Teil-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflich- tungsermäch- tigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	7	8
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.569,48	0	0	0	0	0	0
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.184,05	2.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270,00	0	0	0	0	0	0
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	40.023,53	2.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
10.	– Personalauszahlungen	226.842,06	226.700	237.700	0	243.000	247.800	252.600
12.	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.609,84	6.500	26.000	0	2.000	2.000	2.000
15.	– Sonstige Auszahlungen	13.950,87	81.000	54.000	0	49.000	49.000	49.000
16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	244.402,77	314.200	337.700	0	294.000	298.800	303.600
17.	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-204.379,24</b>	<b>-312.200</b>	<b>-336.200</b>	<b>0</b>	<b>-292.500</b>	<b>-297.300</b>	<b>-302.100</b>
27.	– Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
30.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000	0	0	0	0	0
31.	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
32.	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-204.379,24</b>	<b>-322.200</b>	<b>-336.200</b>	<b>0</b>	<b>-292.500</b>	<b>-297.300</b>	<b>-302.100</b>
38.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-204.379,24	-322.200	-336.200	0	-292.500	-297.300	-302.100
40.	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>-204.379,24</b>	<b>-322.200</b>	<b>-336.200</b>	<b>0</b>	<b>-292.500</b>	<b>-297.300</b>	<b>-302.100</b>

## Produktinformationen

Produktbereich

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbereich

16

Allgemeine Finanzwirtschaft

## Teil-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	25.635.437,23	24.876.500	24.783.000	25.564.100	26.676.100	28.033.400
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.490.112,48	4.353.300	4.117.500	4.167.600	4.611.300	4.907.400
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	951.190,53	841.100	842.000	842.000	842.000	842.000
10.	= Ordentliche Erträge	30.076.740,24	30.070.900	29.742.500	30.573.700	32.129.400	33.782.800
15.	- Transferaufwendungen	13.003.168,92	12.865.600	14.409.200	15.399.000	14.929.700	14.971.700
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.048,13	25.000	50.000	50.000	50.000	50.000
17.	= Ordentliche Aufwendungen	13.045.217,05	12.890.600	14.459.200	15.449.000	14.979.700	15.021.700
18.	<b>= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)</b>	<b>17.031.523,19</b>	<b>17.180.300</b>	<b>15.283.300</b>	<b>15.124.700</b>	<b>17.149.700</b>	<b>18.761.100</b>
19.	+ Finanzerträge	43.966,28	58.000	38.000	37.000	36.000	35.000
21.	<b>= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>43.966,28</b>	<b>58.000</b>	<b>38.000</b>	<b>37.000</b>	<b>36.000</b>	<b>35.000</b>
22.	<b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)</b>	<b>17.075.489,47</b>	<b>17.238.300</b>	<b>15.321.300</b>	<b>15.161.700</b>	<b>17.185.700</b>	<b>18.796.100</b>
23.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	1.872.900	0	0	0
25.	<b>= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.872.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
26.	<b>= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (=Zeilen 22 und 25)</b>	<b>17.075.489,47</b>	<b>17.238.300</b>	<b>17.194.200</b>	<b>15.161.700</b>	<b>17.185.700</b>	<b>18.796.100</b>
27.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.985,80	5.800	6.400	6.400	6.400	6.400
29.	<b>= Teilergebnis (= Zeilen 26, 27, 28)</b>	<b>17.082.475,27</b>	<b>17.244.100</b>	<b>17.200.600</b>	<b>15.168.100</b>	<b>17.192.100</b>	<b>18.802.500</b>
31.	<b>= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 29 und 30)</b>	<b>17.082.475,27</b>	<b>17.244.100</b>	<b>17.200.600</b>	<b>15.168.100</b>	<b>17.192.100</b>	<b>18.802.500</b>

<b>Produktinformationen</b>	
Produktbereich	16 Allgemeine Finanzwirtschaft

<b>Produktbereich</b>	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
-----------------------	----	-----------------------------

**Teil-Finanzplan**

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR	Planung 2022 EUR	Planung 2023 EUR	Planung 2024 EUR
		1	2	3	4	5	7	8
1.	Steuern und andere Abgaben	25.451.241,46	24.876.500	24.783.000	0	25.564.100	26.676.100	28.033.400
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.490.112,48	4.328.100	4.072.300	0	4.072.900	4.464.100	4.704.200
7.	+ Sonstige Einzahlungen	969.442,58	841.100	842.000	0	842.000	842.000	842.000
8.	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	24.924,27	58.000	38.000	0	37.000	36.000	35.000
9.	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	29.935.720,79	30.103.700	29.735.300	0	30.516.000	32.018.200	33.614.600
14.	– Transferauszahlungen	12.966.163,90	12.865.600	14.409.200	0	15.399.000	14.929.700	14.971.700
15.	– Sonstige Auszahlungen	24.461,00	25.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.990.624,90	12.890.600	14.449.200	0	15.439.000	14.969.700	15.011.700
17.	<b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)</b>	<b>16.945.095,89</b>	<b>17.213.100</b>	<b>15.286.100</b>	<b>0</b>	<b>15.077.000</b>	<b>17.048.500</b>	<b>18.602.900</b>
18.	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.218.859,94	2.007.000	2.435.200	0	1.976.900	2.093.100	2.231.900
23.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.218.859,94	2.007.000	2.435.200	0	1.976.900	2.093.100	2.231.900
31.	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>2.218.859,94</b>	<b>2.007.000</b>	<b>2.435.200</b>	<b>0</b>	<b>1.976.900</b>	<b>2.093.100</b>	<b>2.231.900</b>
32.	<b>= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>19.163.955,83</b>	<b>19.220.100</b>	<b>17.721.300</b>	<b>0</b>	<b>17.053.900</b>	<b>19.141.600</b>	<b>20.834.800</b>
38.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	19.163.955,83	19.220.100	17.721.300	0	17.053.900	19.141.600	20.834.800
40.	<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)</b>	<b>19.163.955,83</b>	<b>19.220.100</b>	<b>17.721.300</b>	<b>0</b>	<b>17.053.900</b>	<b>19.141.600</b>	<b>20.834.800</b>



# Anlagen





# Stellenplan 2021

Stand: 10.12.2020

Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung befanden sich mehrere Stellen in einer externen Stellenbewertung, sodass nach Abschluss des Verfahrens die Wertigkeit einiger Stellen geändert werden muss. Weitere Änderungen können sich ggfs. unterjährig ergeben.

# Stellenplan 2021

## Teil A: Beamtinnen und Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen einschl. Amtsbezeichnungen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2021	Zahl der Stellen 2020	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2020	Erläuterungen
<b>Wahlbeamte</b>					
Bürgermeister	B 4	1	1	1	
Beigeordneter	A 16	1	1	1	
		2	2	2	
<b>Laufbahngruppe 2: 2. Einstiegsamt (früher höherer Dienst)</b>					
Gemeindeoberverwaltungsrat/rätin	A 14	2	2	2	
Gemeindeverwaltungsrat/rätin	A 13	0	0	0	
		2	2	2	
<b>Laufbahngruppe 2: 1. Einstiegsamt (früher gehobener Dienst)</b>					
Gemeindeverwaltungsrat/rätin	A 13	0	0	0	
Gemeindeamtsrat/-rätin	A 12	5	5	4,85	
Gemeindeamtman/-frau <sup>1)</sup>	A 11	4,5	3,5	3,3	
Gemeindeoberinspektor/-in	A 10	1,5	2,5	2,37	
Gemeindeinspektor/-in	A 9	1	1	0	
		12	12	10,52	
<b>Laufbahngruppe 1: 2. Einstiegsamt (früher mittlerer Dienst)</b>					
Gemeindeamtsinspektor/in <sup>2)</sup>	A 9	3	3	2,98	
		3	3	2,98	
<b>Insgesamt</b>		<b>19,00</b>	<b>19,00</b>	<b>17,50</b>	

1) neue Stellenwertigkeit aufgrund externer Stellenbewertung

2) A9 - Laufbahngruppe 1: 2. Einstiegsamt: 1,6 Stellen mit Amtzulage

# Stellenübersicht 2021

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

### I. Beamtinnen und Beamte

Produktbereich	Bezeichnung	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2 2. Einstiegsamt (h.D.)			Laufbahngruppe 2 1. Einstiegsamt (g.D.)					Laufbahngruppe 1 2. Einstiegsamt (m.D.)				Erl.
		B4	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6	
01	Innere Verwaltung	1,00			1,43			1,90	1,00	0,67		0,19				
02	Sicherheit und Ordnung							0,97				0,46	2,00			
03	Schulträgeraufgaben				0,15											
04	Kultur und Wissenschaft				0,03											
05	Soziale Leistungen		0,05						2,00			0,65				
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				0,09							0,14				
08	Sportförderung		0,06		0,02											
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen		0,35					0,75	0,37							
10	Bauen und Wohnen		0,25					0,20	0,55							
11	Ver- und Entsorgung		0,09		0,05			0,08	0,19	0,43						
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		0,10		0,03				0,19	0,27						
13	Natur- und Landschaftspflege		0,05					0,08				0,54				
14	Umweltschutz		0,05													
15	Wirtschaft und Tourismus				0,20			1,02								
16	Allgemeine Finanzwirtschaft															
<b>Summe</b>	<b>19</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>2,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>5,0</b>	<b>4,5</b>	<b>1,5</b>	<b>1,0</b>	<b>3,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	

# Stellenplan 2021

## Teil B: tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe in der Organi- sationseinheit	Zahl d. Stellen 2021	Zahl d. Stellen 2020	Zahl d. tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2020	Erl.
Vollzeitverrechnung				
<b>I. Verwaltung</b>				
14	1) 2,00	1,00	1,00	
13	0,00	1,00	1,00	
12	1) 5,00	4,00	3,00	
11	11,96	12,80	13,73	
S15	1,00	1,00	1,00	
10	1) 3,77	2,77	2,77	
S12	2) 0,00	1,00	1,00	
9c	10,03	11,03	11,03	
9b	4,18	4,68	4,18	
9a	1) 8,26	7,52	7,27	
8	1) 12,80	11,81	11,16	
7	2,19	2,28	2,19	
6	4,74	5,65	5,74	
5	3) 1,10	1,00	1,10	
4	4) 0,00	1,00	0,00	
2	1,47	1,44	1,47	
	<b>68,50</b>	<b>69,98</b>	<b>67,64</b>	
<b>II. Bauhof</b>				
9a	1) 1,00	0,00	0,00	
8	0,50	1,50	1,50	
6	16,00	16,00	16,00	
4	0,50	0,50	0,50	
3	1,00	0,77	0,77	
2	3) 1,77	1,00	0,77	
	<b>20,77</b>	<b>19,77</b>	<b>19,54</b>	
<b>III. Friedhof</b>				
8	0,50	0,50	0,50	
6	1,00	1,00	1,00	
	<b>1,50</b>	<b>1,50</b>	<b>1,50</b>	
<b>IV. Schulen</b>				
9a	0,50	0,50	0,50	
7	0,00	0,00	0,00	
6	1) 7,75	5,70	5,45	
5	2,81	4,83	4,83	
4	1,00	1,00	1,00	
2	3,16	3,16	3,16	
	<b>15,22</b>	<b>15,19</b>	<b>14,94</b>	

Entgeltgruppe in der Organi- sationseinheit	Zahl d. Stellen 2021	Zahl d. Stellen 2020	Zahl d. tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2020	Erl.
	Vollzeitverrechnung			
<b>V. TE für Kinder</b>				
S15 E10	1,00	1,00	1,00	
S8b	1,45	1,45	1,45	
S8a E8	8,42	8,49	8,80	
S4 E5	1,36	1,17	1,17	
S3 E4	0,64	0,48	0,49	
5	0,20	0,20	0,20	
2	1,07	0,77	1,07	
1	0,00	0,31	0,00	
	<b>14,14</b>	<b>13,87</b>	<b>14,18</b>	
<b>VI. Sporthallen</b>				
7	1)	2,00	0,00	0,00
6		0,00	2,00	2,00
5		0,25	0,25	0,00
		<b>2,25</b>	<b>2,25</b>	<b>2,00</b>
<b>VII. Feuerwehr</b>				
9a		0,50	0,50	0,50
		<b>0,50</b>	<b>0,50</b>	<b>0,50</b>
	<b>122,88</b>	<b>123,06</b>	<b>120,30</b>	

1) neue Stellenwertigkeit aufgrund externer Stellenbewertung

2) Sozialarbeiter/in Stelle: befristete Beschäftigung aufgrund der Flüchtlingssituation bis 31.12.2020

3) zusätzliche Aufstockung - Mehraufwand Eichenprozessionsspinner

4) Hausmeisterstelle: befristete Beschäftigung aufgrund der Flüchtlingssituation bis 31.03.2020

# Stellenübersicht 2021

## Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

### II. Tariflich Beschäftigte

Produktbereich	Bezeichnung	Entgeltgruppe																	
		14	13	12	11	10 / S 15	S12	9c	9b	9a	8	S8b	S8a	7	6	5 / S 4	4 / S 3	3	2/2a 1
01	Innere Verwaltung	0,02		1,05	1,68	1,00		1,38	1,77	4,00	6,00			0,34	3,11				1,46
02	Sicherheit und Ordnung	0,48			0,25				0,77	0,50	3,51				1,00				0,09
03	Schulträgeraufgaben								0,88	0,90	0,62			7,75	2,81	0,50			2,93
04	Kultur und Wissenschaft			0,90		0,70			0,02	0,60	0,05			0,20					0,15
05	Soziale Leistungen	0,40		0,97	1,00	1,00		6,03		1,50	1,00			0,95	0,95				
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,06		0,05	0,10	1,00			0,69	0,05	0,25	1,45	8,42	0,06	1,00	1,56	0,64		1,07
08	Sportförderung	0,10		0,10	0,10	0,30			0,05	0,10	0,13			1,85		0,25	0,53		
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0,15			0,70	0,30				0,10				0,06	0,20				
10	Bauen und Wohnen	0,27		0,03	3,71	1,47		1,50		1,66				0,17	0,57				
11	Ver- und Entsorgung	0,12		0,10	2,02			0,84		0,30	0,23			0,40	1,02				
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	0,35		0,70	1,00			0,18		0,45				0,11	7,79				1,00
13	Natur- und Landschaftspflege	0,05		0,10	0,10			0,10		0,10	1,50			0,05	7,10	0,10	0,47	1,00	0,77
14	Umweltschutz				0,80														
15	Wirtschaft und Tourismus			1,00	0,50						0,51								
16	Allgemeine Finanzwirtschaft																		
<b>Summe</b>	<b>122,88</b>	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5,00</b>	<b>11,96</b>	<b>5,77</b>	<b>0,00</b>	<b>10,03</b>	<b>4,18</b>	<b>10,26</b>	<b>13,80</b>	<b>1,45</b>	<b>8,42</b>	<b>4,19</b>	<b>29,49</b>	<b>5,72</b>	<b>2,14</b>	<b>1,00</b>	<b>7,47</b>

# Stellenübersicht 2021

## Teil B: Dienstkräfte Anwärter- und Ausbildungszeit

### Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung: Ausbildung zur / zum...	Art der Vergütung	vorgesehen für 2021	beschäftigt am 01.10.2020	Erläuterung
Bachelor of Laws	Ausbildungs- vergütung/ Anwärterbezüge	3	2	
Verwaltungsfach- angestellte/r		3	3	
Fachinformatiker für Systemintegration		1	1	
Praktikant/-in im Anerkennungsjahr für Erziehungsdienst	Praktikantenver- gütung	1	1	
Bundesfreiwilligen- in der Tageseinrichtung	Taschengeld u. Geldersatz- leistung (Unterkunft / Verpflegung)	1	1	
an den Schulen		6	5	
Sozialberatung		1	0	
<b>insgesamt</b>		<b>16</b>	<b>13</b>	





Schlussbilanz zum  
31.12.2019  
sowie  
Ergebnis- und  
Finanzrechnung  
für das Jahr 2019

Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
	in €	
<b>AKTIVA</b>		
<b>1. Anlagevermögen</b>	<b>195.394.545,16</b>	<b>199.350.343,14</b>
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	137.265,76	139.307,02
1.2 Sachanlagen	190.743.161,91	194.278.037,05
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	33.243.894,44	32.926.326,26
1.2.1.1 Grünflächen	27.816.807,84	27.515.205,94
1.2.1.2 Ackerland	2.425.546,35	2.413.651,96
1.2.1.3 Wald, Forsten	403.752,85	399.915,96
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	2.597.787,40	2.597.552,40
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	63.565.297,59	63.525.813,89
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	4.292.306,20	4.284.538,24
1.2.2.2 Schulen	28.548.155,50	27.856.879,23
1.2.2.3 Wohnbauten	2.347.682,31	2.274.498,29
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	28.377.153,58	29.109.898,13
1.2.3 Infrastrukturvermögen	79.091.813,91	77.271.811,69
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	16.766.870,56	16.950.411,59
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	3.441.088,49	3.308.841,39
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	16.176.024,61	15.696.170,11
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	41.790.108,16	40.424.610,53
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	917.722,09	891.778,07
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	11.130,83	11.130,83
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.672.881,76	3.443.579,06
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.753.890,19	1.593.611,68
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.404.253,19	15.505.763,64
1.3 Finanzanlagen	4.514.117,49	4.932.999,07
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	177.874,52	177.874,52
1.3.2 Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	4.150.421,74	4.512.040,19
1.3.5 Ausleihungen	185.821,23	243.084,36
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	185.821,23	243.084,36
<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>21.547.253,13</b>	<b>20.225.492,20</b>
2.1 Vorräte	7.156.937,36	5.870.330,88
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	7.156.937,36	5.870.330,88
2.1.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	39.632,87	32.102,33
2.1.1.2 Baugrundstücke Umlaufvermögen	7.117.304,49	5.838.228,55
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.208.292,38	3.185.370,77
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	2.141.046,29	2.486.013,58
2.2.1.1 Gebühren	36.077,82	47.999,26
2.2.1.2 Beiträge	3.767,62	104.559,95
2.2.1.3 Steuern	752.819,88	956.177,17
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	1.207.135,02	1.255.488,87
<i>davon: aus Landesprogramm „Gute Schule 2020“</i>	<i>622.928,00</i>	<i>917.992,00</i>
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	141.245,95	121.788,33
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	320.070,61	271.288,95
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	320.070,61	271.288,95
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00	0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	0,00	0,00
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	1.747.175,48	428.068,24
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	10.182.023,39	11.169.790,55
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>2.520.142,75</b>	<b>2.703.323,75</b>
<b><u>BILANZSUMME AKTIVA</u></b>	<b><u>219.461.941,04</u></b>	<b><u>222.279.159,09</u></b>

Bezeichnung	31.12.2018	31.12.2019
	in €	
<b>PASSIVA</b>		
<b>1. Eigenkapital</b>	<b>100.624.612,36</b>	<b>102.272.389,74</b>
1.1 Allgemeine Rücklage	96.573.674,70	96.655.377,44
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	3.859.430,97	4.050.937,66
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	191.506,69	1.566.074,64
<b>2. Sonderposten</b>	<b>87.401.557,71</b>	<b>86.367.874,17</b>
2.1 für Zuwendungen	45.541.627,84	45.281.069,31
2.2 für Beiträge	40.634.248,29	39.796.711,67
2.3 für den Gebührenaussgleich	1.013.972,01	1.070.096,13
2.4 Sonstige Sonderposten	211.709,57	219.997,06
<b>3. Rückstellungen</b>	<b>16.846.155,78</b>	<b>17.309.498,84</b>
3.1 Pensionsrückstellungen	10.538.204,00	10.808.916,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	4.700.986,91	5.035.391,38
3.4 Sonstige Rückstellungen	1.606.964,87	1.465.191,46
<b>4. Verbindlichkeiten</b>	<b>11.013.213,99</b>	<b>14.193.223,72</b>
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.1.1 für Investitionen	0,00	0,00
4.1.2 zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	311.464,00	614.728,00
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 von Kreditinstituten	311.464,00	614.728,00
<i>davon: aus Landesprogramm „Gute Schule 2020“</i>	<i>311.464,00</i>	<i>614.728,00</i>
4.3 Verbindlichkeiten von Krediten zur Liquiditätssicherung	311.464,00	426.264,00
<i>davon: aus Landesprogramm „Gute Schule 2020“</i>	<i>311.464,00</i>	<i>303.264,00</i>
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.794.225,26	1.627.275,40
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	407.825,81	221.035,35
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	358.387,29	371.796,08
4.8 Erhaltene Anzahlungen	7.829.847,63	10.932.124,89
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>3.576.401,20</b>	<b>2.136.172,62</b>
<b><u>BILANZSUMME PASSIVA</u></b>	<b><u>219.461.941,04</u></b>	<b><u>222.279.159,09</u></b>

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2018	Fortgeschrie- bener Ansatz 2019	davon Ermächtigungs- übertragungen aus 2018	Ist- Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächtigungs- übertragungen nach 2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	24.676.884,14	25.442.000,00	0,00	25.635.437,23	193.437,23	0,00
2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.164.829,58	8.418.300,00	0,00	8.195.642,28	-222.657,72	0,00
3.	+ Sonstige Transfererträge	388.884,50	10.000,00	0,00	15.739,50	5.739,50	0,00
4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.768.413,55	6.341.900,00	0,00	5.994.863,79	-347.036,21	0,00
5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.839.514,40	1.552.100,00	0,00	1.840.269,98	288.169,98	0,00
6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	829.294,62	2.717.200,00	0,00	1.045.812,83	-1.671.387,17	0,00
7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.172.858,93	3.611.600,00	0,00	3.205.822,85	-405.777,15	0,00
8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	5.338,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9.	+/- Bestandsveränderungen	-508.958,73	-1.486.800,00	0,00	-1.222.389,54	264.410,46	0,00
10.	= Ordentliche Erträge	44.337.059,54	46.606.300,00	0,00	44.711.198,92	-1.895.101,08	0,00
11.	- Personalaufwendungen	8.670.048,61	8.985.500,00	0,00	8.856.717,21	-128.782,79	0,00
12.	- Versorgungsaufwendungen	704.686,85	484.000,00	0,00	630.742,65	146.742,65	0,00
13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.391.547,82	10.148.727,60	19.127,60	7.902.947,46	-2.245.780,14	7.089,67
14.	- Bilanzielle Abschreibungen	5.067.545,19	5.144.600,00	0,00	4.970.335,61	-174.264,39	0,00
15.	- Transferaufwendungen	16.998.938,56	17.030.700,00	0,00	16.450.459,09	-580.240,91	0,00
16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.368.175,63	4.540.848,88	3.848,88	4.379.320,56	-161.528,32	14.863,66
17.	= Ordentliche Aufwendungen	44.200.942,66	46.334.376,48	22.976,48	43.190.522,58	-3.143.853,90	21.953,33
18.	= <b>Ordentliches Ergebnis (= Z. 10 und 17)</b>	<b>136.116,88</b>	<b>271.923,52</b>	<b>-22.976,48</b>	<b>1.520.676,34</b>	<b>1.248.752,82</b>	<b>-21.953,33</b>
19.	+ Finanzerträge	55.389,81	60.200,00	0,00	45.402,47	-14.797,53	0,00
20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	4,17	4,17	0,00
21.	= <b>Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)</b>	<b>55.389,81</b>	<b>60.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>45.398,30</b>	<b>-14.801,70</b>	<b>0,00</b>
22.	= <b>Erg. d. lfd. Verw.-tätigk. (= Z. 18 und 21)</b>	<b>191.506,69</b>	<b>332.123,52</b>	<b>-22.976,48</b>	<b>1.566.074,64</b>	<b>1.233.951,12</b>	<b>-21.953,33</b>
23.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25.	= <b>Außerordentl. Ergebnis (= Z. 23 und 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
26.	= <b>Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>	<b>191.506,69</b>	<b>332.123,52</b>	<b>-22.976,48</b>	<b>1.566.074,64</b>	<b>1.233.951,12</b>	<b>-21.953,33</b>
27.	- globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28.	= <b>Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)</b>	<b>191.506,69</b>	<b>332.123,52</b>	<b>-22.976,48</b>	<b>1.566.074,64</b>	<b>1.233.951,12</b>	<b>-21.953,33</b>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b>							
29.	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	559.143,10	0,00	0,00	266.795,37	266.795,37	0,00
30.	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1.194.795,37	0,00	0,00	185.092,63	185.092,63	0,00
32.	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33.	<b>Verrechnungssaldo (=Zeilen 29 und 32)</b>	<b>-635.652,27</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>81.702,74</b>	<b>81.702,74</b>	<b>0,00</b>

Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2018	Fortgeschriebener Ansatz 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 J. Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen nach 2020
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
1. Steuern und ähnliche Abgaben	23.988.226,76	25.442.000,00	0,00	25.451.241,46	9.241,46	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.682.890,29	8.810.600,00	0,00	6.663.159,55	-2.147.440,45	0,00
3. + Sonstige Transfereinzahlungen	20.230,01	10.000,00	0,00	71.622,52	61.622,52	0,00
4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.761.303,50	4.748.300,00	0,00	4.876.197,26	127.897,26	0,00
5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.859.731,12	1.552.100,00	0,00	1.827.897,94	275.797,94	0,00
6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.711.942,50	1.217.200,00	0,00	1.027.630,79	-189.569,21	0,00
7. + Sonstige Einzahlungen	1.619.496,91	1.232.500,00	0,00	1.424.477,72	191.977,72	0,00
8. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	40.294,88	60.200,00	0,00	26.328,85	-33.871,15	0,00
9. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.684.115,97	43.072.900,00	0,00	41.368.556,09	-1.704.343,91	0,00
10. – Personalauszahlungen	7.927.500,93	8.617.900,00	0,00	8.561.450,63	-56.449,37	0,00
11. – Versorgungsauszahlungen	597.037,45	625.200,00	0,00	610.253,65	-14.946,35	0,00
12. – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.305.156,20	14.140.032,60	16.132,60	7.677.758,78	-6.462.273,82	7.089,67
13. – Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	2,63	2,63	0,00
14. – Transferauszahlungen	17.121.025,76	17.030.700,00	0,00	16.147.912,30	-882.787,70	0,00
15. – Sonstige Auszahlungen	4.452.101,62	4.710.728,76	3.928,76	5.615.761,62	905.032,86	14.917,12
16. = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	37.402.821,96	45.124.561,36	20.061,36	38.613.139,61	-6.511.421,75	22.006,79
<b>17. = Saldo aus lfd. Verw.-tätigk. (= Z. 9 u. 16)</b>	<b>1.281.294,01</b>	<b>-2.051.661,36</b>	<b>-20.061,36</b>	<b>2.755.416,48</b>	<b>4.807.077,84</b>	<b>-22.006,79</b>
18. + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.207.237,43	5.410.700,00	0,00	4.820.561,80	-590.138,20	0,00
19. + Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	2.352.034,49	5.049.500,00	0,00	2.042.374,80	-3.007.125,20	0,00
20. + Einz. a. d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21. + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	320.176,73	1.476.000,00	0,00	1.144.215,59	-331.784,41	0,00
22. + Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.879.448,65	11.936.200,00	0,00	8.007.152,19	-3.929.047,81	0,00
24. – Ausz. f. d. Erwerb v. Grdst. u. Gebäuden	3.273.698,08	5.049.474,36	1.399.474,36	421.193,40	-4.628.280,96	1.745.687,55
25. – Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.054.673,63	16.474.843,55	6.208.543,55	7.717.289,59	-8.757.553,96	4.460.990,58
26. – Ausz. f. d. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	1.091.738,10	1.787.124,51	474.224,51	904.234,73	-882.889,78	802.496,07
27. – Ausz. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen	303.013,10	338.500,00	0,00	342.576,44	4.076,44	0,00
28. – Ausz. von aktivierbaren Zuwendungen	245.924,14	1.295.980,37	306.480,37	766.458,22	-529.522,15	288.887,08
29. – Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.969.047,05	24.945.922,79	8.388.722,79	10.151.752,38	-14.794.170,41	7.298.061,28
<b>31. = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)</b>	<b>-5.089.598,40</b>	<b>-13.009.722,79</b>	<b>-8.388.722,79</b>	<b>-2.144.600,19</b>	<b>10.865.122,60</b>	<b>-7.298.061,28</b>
<b>32. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)</b>	<b>-3.808.304,39</b>	<b>-15.061.384,15</b>	<b>-8.408.784,15</b>	<b>610.816,29</b>	<b>15.672.200,44</b>	<b>-7.320.068,07</b>
33. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	331.593,54	2.326.400,00	0,00	341.692,40	-1.984.707,60	0,00
34. + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	311.464,00	160.000,00	0,00	123.000,00	-37.000,00	0,00
35. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	0,00	87.800,00	0,00	87.741,53	-58,47	0,00
36. – Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>37. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>643.057,54</b>	<b>2.398.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>376.950,87</b>	<b>-2.021.649,13</b>	<b>0,00</b>
38. = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-3.165.246,85	-12.662.784,15	-8.408.784,15	987.767,16	13.650.551,31	-7.320.068,07
39. + Anfangsbestand an Finanzmitteln	13.347.270,24	10.182.023,39	0,00	10.182.023,39	0,00	0,00
40. + Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>41. = Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)</b>	<b>10.182.023,39</b>	<b>-2.480.760,76</b>	<b>-8.408.784,15</b>	<b>11.169.790,55</b>	<b>13.650.551,31</b>	<b>-7.320.068,07</b>



**Übersicht  
über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2021	Voraussichtlich fällige Auszahlungen in				
	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR
1	2	3	4	5	6
2020	-	-	-	-	-
2021	-	-	3.575.100	-	-
<b>Summe</b>	-	-	3.575.100	-	-
<u>Nachrichtlich:</u> In der Finanzplanung vorgesehene Kredit- aufnahmen	-	2.500.000 u. KfW-Kredit 75.000	2.500.000 u. KfW-Kredit 185.000	-	-





## Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, einzelnes RM	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2019 €	Erläuterungen
		2021 €	2020 €		
1	2	3	4	5	6
					Monatl. Leistungen an die Fraktionen
					Haushaltsjahr 2020:
1	CDU	3.300	3.500	3.508,50	Grundbetr. 55,00 € 16/16 Mitgl. x 13,50 €
2	SPD	1.500	1.800	1.794,00	Grundbetr. 55,00 € 5 / 7 Mitgl. x 13,50 €
3	Bündnis 90/ Die Grünen	2.000	1.300	1.308,00	Grundbetr. 55,00 € 8 / 4 Mitgl. x 13,50 €
4	UWG	1.300	1.100	1.146,00	Grundbetr. 55,00 € 4 / 3 Mitgl. x 13,50 €
5	FDP	1.200	1.000	984,00	Grundbetr. 55,00 € 3 / 2 Mitgl. x 13,50 €
6	fraktionslose RM	0	500	205,00	Grundbetr. 55,00 € *) 2 Mitgl. x <u>13,50 €</u> 82,00 € : 2 = 41,00 €
					*) Regelung gem. § 12 Abs. 4, S. 2 Hauptsatzung



## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	2019 TEUR	2021 TEUR	2021 TEUR
	1	2	3
<b>1. Anleihen</b>			
1.1 für Investitionen			
1.2 zur Liquiditätssicherung			
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.5 von Kreditinstituten	615	590	3.057
<b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	426	708	744
<b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen</b>	0	0	0
<b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	1.627	1.600	1.500
<b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	221	400	350
<b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	372	250	200
<b>8. Erhaltene Anzahlungen</b>	10.932	8.000	6.500
<b>9. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	14.193	11.548	12.351
Nachrichtlich: <b>Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften</b>	5.098	5.098	5.098

*Hinweis: Die nachgewiesenen Kredite für Investitionen sowie zur Liquiditätssicherung resultieren aus dem Landesprogramm Gute Schule 2020. Hierfür wurden ab der 2. Jahreshälfte 2018 die ersten Beträge abgerufen. Insgesamt erhielt die Gemeinde Senden 4 Tranchen à 311.464 € (gesamt = 1.245.856 €) bis 2020. Das Land NRW übernimmt die Tilgung der Kredite über 20 Jahre, wobei das erste Jahr tilgungsfrei ist. Zudem wurde in 2019 ein kfw-Darlehn in Höhe 123.000 € aus wirtschaftlichen Gründen (Tilgungszuschüsse) für die Heizungssanierung an der Davertschule abgerufen. In 2021 sind weitere Kreditaufnahmen (Investitionskredit in Höhe von 2,5 Mio. € sowie ein Liquiditätskredit in Höhe von 75.000 €) vorgesehen.*



### Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

voraussichtliche Entwicklung von allgemeiner Rücklage und Ausgleichsrücklage																
Haushaltsjahr																
	2009 <sup>1)</sup>	2010 <sup>1)</sup>	2011 <sup>1)</sup>	2012 <sup>1)</sup>	2013 <sup>1)</sup>	2014 <sup>1)</sup>	2015 <sup>1)</sup>	2016 <sup>1)</sup>	2017 <sup>1)</sup>	2018 <sup>1)</sup>	2019 <sup>1)</sup>	2020 <sup>2)3)</sup>	2021 <sup>3)</sup>	2022	2023	2024
in Tausend Euro																
Jahresergebnis	-323	-587	-1.671	2.296	-1.687	-255	-2.002	990	-663	192	1.566	2.275	-3	-1.060	-1.786	138
Höhe der Ausgleichs- rücklage zum 31.12.	7.762	7.439	6.852	5.181	7.477	5.790	5.535	3.533	4.523	3.859	4.051	5.617	7.892	7.889	6.829	5.043
Höhe der allgemeinen Rücklage zum 31.12.	98.751	98.602	98.602	98.610	98.597	98.590	97.659	97.607	97.209	96.574	96.655	96.655	96.655	96.655	96.655	96.655
Eigenkapital insgesamt	106.190	105.454	103.783	106.087	104.387	104.125	101.192	102.130	101.069	100.625	102.272	104.547	104.544	103.484	101.698	101.836
in Prozent																
Fehlbetragsquote <sup>3)</sup>	0,3	0,6	1,6	-	1,6	0,2	1,9	-	0,7	-	-	-	-	1,0	1,7	0,1

1) festgestellte Jahresergebnisse 2009-2019

2) Prognostiziertes Ergebnis von 2020 (= Hochrechnung)

3) Die Jahresergebnisse 2020 und 2021 schließen aufgrund der Möglichkeit der Bilanzierungshilfe nach dem NKF-CIG voraussichtlich besser ab. In 2021 läge das Jahresergebnis ansonsten bei -2.221.100 Euro.

4) Fehlbetragsquote: Diese Kennzahl gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil (= Vermögensverzehr)



## Haushaltsquerschnitt

## Teil 1: Ergebnisplanung

PB	PG	Bezeichnung	Ordentliche Erträge EUR	ordentliche Aufwendungen EUR	Ordentliches Ergebnis EUR	Finanzergebnis EUR	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit EUR	Außerordentliches Ergebnis EUR	Ergebnis des Teilhaushaltes EUR
01		Innere Verwaltung	2.689.800	4.479.400	-1.789.600	1.900	-1.787.700	0	451.200
02		Allgemeine Sicherheit und Ordnung	468.900	1.517.000	-1.048.100	0	-1.048.100	0	-1.257.200
03		Schulträgeraufgaben	1.524.400	6.277.800	-4.753.400	0	-4.753.400	44.300	-5.165.300
04		Kultur	190.300	624.200	-433.900	0	-433.900	0	-504.100
05		Soziale Hilfen	1.693.500	3.123.300	-1.429.800	0	-1.429.800	0	-1.803.700
06		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	880.400	2.441.100	-1.560.700	0	-1.560.700	0	-1.888.200
08		Sportförderung	1.262.600	3.357.900	-2.095.300	0	-2.095.300	300.800	-1.969.000
09		Räumliche Planung und Entwicklung	7.000	360.500	-353.500	0	-353.500	0	-430.500
10		Bauen und Wohnen	99.400	1.191.100	-1.091.700	0	-1.091.700	0	-1.346.800
11		Ver- und Entsorgung	4.719.000	4.120.400	598.600	0	598.600	0	993.300
12		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.360.300	3.636.800	-2.276.500	0	-2.276.500	0	-2.712.100
13		Natur- und Landschaftspflege	289.600	1.084.500	-794.900	0	-794.900	0	-957.800
14		Umweltschutz	0	150.900	-150.900	0	-150.900	0	-170.400
15		Wirtschaft und Tourismus	8.200	372.800	-364.600	0	-364.600	0	-443.100
16		Allgemeine Finanzwirtschaft	29.742.500	14.459.200	15.283.300	38.000	15.321.300	1.872.900	17.200.600
			<b>44.935.900</b>	<b>47.196.900</b>	<b>-2.261.000</b>	<b>39.900</b>	<b>-2.221.100</b>	<b>2.218.000</b>	<b>-3.100</b>

## Teil 2: Finanzplanung

PB	PG	Bezeichnung	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- stätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- stätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungs- stätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- stätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions- stätigkeit EUR	Saldo aus Investitions- stätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/- fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- stätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- stätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs- stätigkeit EUR	Verpflich- tungs- ermächti- gungen EUR
01		Innere Verwaltung	495.800	4.077.000	-3.581.200	6.539.100	4.769.900	1.769.200	-1.812.000	2.512.400	0	2.512.400	0
02		Allgemeine Sicherheit und Ordnung	310.000	1.193.400	-883.400	78.000	34.700	43.300	-840.100	0	0	0	310.000
03		Schulträgeraufgaben	1.016.600	5.276.500	-4.259.900	0	622.000	-622.000	-4.881.900	75.000	14.100	60.900	0
04		Kultur	171.000	645.600	-474.600	497.000	932.300	-435.300	-909.900	0	0	0	0
05		Soziale Hilfen	1.691.800	2.974.100	-1.282.300	0	5.000	-5.000	-1.287.300	0	0	0	0
06		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	816.200	2.235.100	-1.418.900	148.800	410.000	-261.200	-1.680.100	0	0	0	0
08		Sportförderung	1.061.400	2.618.000	-1.556.600	909.000	1.086.000	-177.000	-1.733.600	0	0	0	0
09		Räumliche Planung und Entwicklung	7.000	321.800	-314.800	0	0	0	-314.800	0	0	0	0
10		Bauen und Wohnen	40.500	1.167.800	-1.127.300	0	345.000	-345.000	-1.472.300	0	0	0	0
11		Ver- und Entsorgung	4.057.000	3.495.600	561.400	495.800	3.918.700	-3.422.900	-2.861.500	0	0	0	1.160.100
12		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	147.400	2.004.900	-1.857.500	3.099.400	5.863.000	-2.763.600	-4.621.100	0	0	0	2.105.000
13		Natur- und Landschaftspflege	283.800	1.085.900	-802.100	47.500	740.000	-692.500	-1.494.600	0	0	0	0
14		Umweltschutz	0	144.400	-144.400	0	50.000	-50.000	-194.400	0	0	0	0
15		Wirtschaft und Tourismus	1.500	337.700	-336.200	0	0	0	-336.200	0	0	0	0
16		Allgemeine Finanzwirtschaft	29.735.300	14.449.200	15.286.100	2.435.200	0	2.435.200	17.721.300	0	0	0	0
			<b>39.835.300</b>	<b>42.027.000</b>	<b>-2.191.700</b>	<b>14.249.800</b>	<b>18.776.600</b>	<b>-4.526.800</b>	<b>-6.718.500</b>	<b>2.587.400</b>	<b>14.100</b>	<b>2.573.300</b>	<b>3.575.100</b>



# Netzgesellschaft Senden mbH



**Anlagen**

**Jahresabschluss 2019**

**Wirtschaftsplan 2021**



## **Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die Netzgesellschaft Senden mbH, Senden

### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Gesellschaft – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Gesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unserer Verantwortung nach sind diese Vorschriften und Grundsätze im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflich-

ten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

#### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie, ob der Jahresabschluss die zu Grunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zu Grunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zu Grunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.



Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Münster, am 17. April 2020

Concunia GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Graf  
Wirtschaftsprüferin



**Bilanz zum 31. Dezember 2019****AKTIVA**

	31.12.2019 EURO	31.12.2018 EURO
<b>A. <u>Anlagevermögen</u></b>		
<b>I. Finanzanlagen</b>		
1. Beteiligungen	101.870,00	101.870,00
<b>B. <u>Umlaufvermögen</u></b>		
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.000,00	5.000,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände		
<b>II. Guthaben bei Kreditinstituten</b>	6.342,34	7.999,39
	<u>113.212,34</u>	<u>114.869,39</u>

**PASSIVA**

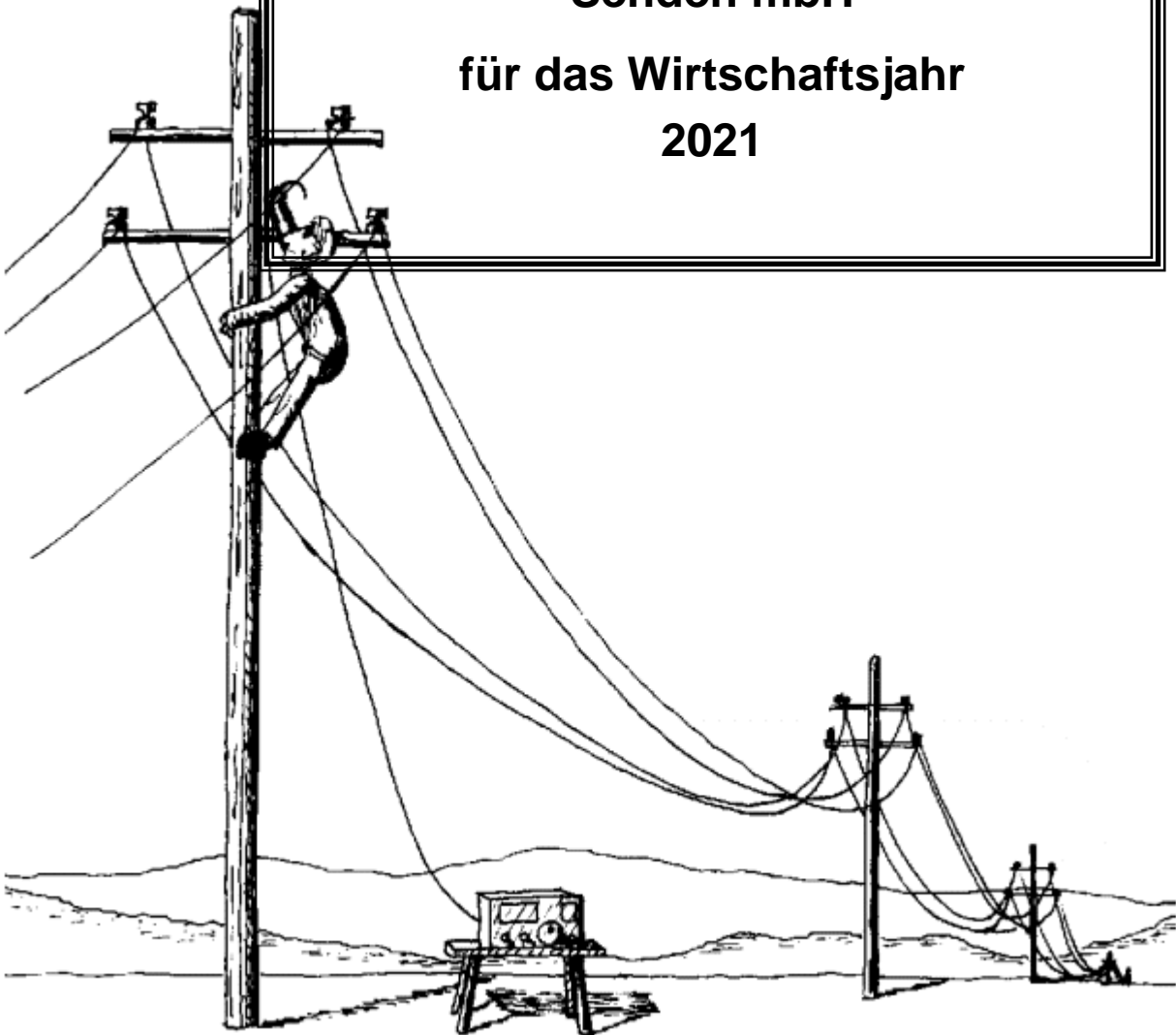
	31.12.2019 EURO	31.12.2018 EURO
<b>A. <u>Eigenkapital</u></b>		
I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	153.520,00	153.520,00
III. Verlustvortrag	- 66.806,20	- 60.435,41
IV. Jahresfehlbetrag	- 1.917,76	- 6.370,79
	<u>109.796,04</u>	<u>111.713,80</u>
<b>B. <u>Rückstellungen</u></b>		
1. Sonstige Rückstellungen	2.500,00	2.400,00
<b>C. <u>Verbindlichkeiten</u></b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	916,30	755,59
	<u>113.212,34</u>	<u>114.869,39</u>

## NETZGESELLSCHAFT Senden mbH

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr  
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019

	2019 €	2018 €
1. Sonstige betriebliche Erträge	5.071,71	5.000,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.989,47	11.370,79
<b>3. Jahresfehlbetrag</b>	<b>- 1.917,76</b>	<b>- 6.370,79</b>

**Wirtschaftsplan  
der Netzgesellschaft  
Senden mbH  
für das Wirtschaftsjahr  
2021**



Inhaltsverzeichnis

Seite

Beschlusstext

3

Vorbemerkungen

4-5

Erfolgsplan

6

Finanzplan

7

## Beschluss der Gesellschafterversammlung der

### Netzgesellschaft Senden mbH

über den

#### Wirtschaftsplan

für das Geschäftsjahr 2021

Aufgrund der Ziffer 9.2 des Gesellschaftsvertrages vom 07. April 2008 hat die Geschäftsführung für jedes Jahr einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dies hat so rechtzeitig zu erfolgen, dass die Gesellschafterversammlung noch vor Beginn des Geschäftsjahres über den Wirtschaftsplan entscheiden kann. Der Wirtschaftsplan beinhaltet gemäß Ziffer 9.1 den Erfolgs- und den Finanzplan. Auf der Grundlage dieser Bestimmung und unter Beachtung der §§ 14 - 17 der Eigenbetriebsverordnung vom 16.11.2004 (Artikel 16 des Gesetzes über ein Neues Kommunales Finanzmanagement für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen – NKFG NRW in der gültigen Fassung) hat die Gesellschafterversammlung der Netzgesellschaft Senden mbH in per Umlaufverfahren im Mai 2020 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

#### 1. Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	5.000 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5.700 €

#### 2. Finanzplan

Einzahlungen aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	5.000 €
Auszahlungen aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit	5.700 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €

#### 3. Kredite

Kredite zur Deckung des Mittelbedarfs im Finanzplan werden nicht veranschlagt.

#### 4. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Geschäftsjahr 2021 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 25.000,00 € festgesetzt.

Senden, den 27.05.2020



.....  
Hauschopp  
(Geschäftsführer)

## Vorbemerkungen

- Allgemeines** Durch Gesellschaftsvertrag vom 07.04.2008 wurde die Netzgesellschaft Senden mbH gegründet. Sie ist im Handelsregister beim Amtsgericht Lüdinghausen unter der Nr. 11232 eingetragen.
- Alleinige Gesellschafterin ist die Gemeinde Senden mit einem Stammkapital von 25.000 €.
- Rechtliche Einordnung:** Die Netzgesellschaft Senden ist eine juristische Person des Privatrechts auf der Grundlage des GmbH-Gesetzes vom 20. April 1892 in der derzeit geltenden Fassung.
- Neben den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, wie BGB, HGB etc. ist der geschlossene Gesellschaftsvertrag (GV) rechtliche Grundlage für das Handeln der Gesellschaft.
- Gegenstand des Unternehmens:** Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb, die Unterhaltung und die Entscheidung über den Ausbau der örtlichen Verteilungsanlagen für Elektrizität und Gas einschließlich der Wahrnehmung aller dazugehörigen Aufgaben und Dienstleistungen.
- Organe:** Die Gesellschaft handelt durch ihre Organe. Gemäß Gesellschaftsvertrag sind dies:
- die Geschäftsführung (Ziffer 7 des GV) und,
  - die Gesellschafterversammlung (Ziffer 5 des GV).
- Zuständigkeiten und Befugnisse der einzelnen Organe ergeben sich aus dem Gesetz und dem Gesellschaftsvertrag.
- Der Wirtschaftsplan:** Gemäß Ziffer 9.2 des Gesellschaftsvertrages hat die Geschäftsführung für jedes Geschäftsjahr einen Wirtschaftsplan vorzulegen. Die Aufstellung des Wirtschaftsplanes erfolgt in enger Anlehnung an die für den alleinigen Gesellschafter, die Gemeinde Senden, geltenden Bestimmungen zum Neuen kommunalen Finanzmanagement (NKF). Wirtschaftsplanung, Buchführung und Rechnungslegung erfolgen somit auf der Grundlage des doppelten Systems, welches für alle Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen ab dem 01.01.2009 verbindlich eingeführt wurde.
- Die nach der Eigenbetriebsverordnung aber auch nach den einschlägigen Bestimmungen zum NKF vorgesehene Beifügung einer Stellenübersicht entfällt für die Netzgesellschaft Senden mbH, da le-



diglich die Geschäftsführer für die Gesellschaft tätig sind und im Übrigen erstattungspflichtige Leistungen Dritter, insbesondere der Gemeinde Senden in Anspruch genommen werden.

Nachdem alle rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen für die Rekommunalisierung geschaffen und erfüllt sind (Vermögenserwerb sowie dessen Finanzierung), haben die Münsterland Netzbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG sowie die MN Münsterland Netzesellschaft mbH & Co. KG ihre geschäftlichen Tätigkeiten aufgenommen.

Im Wirtschaftsplan der Netzesellschaft Senden mbH werden daher weder Ertrag noch Aufwand aus dem Vermögenserwerb sowie dem Netzbetrieb berücksichtigt. Im Wirtschaftsplan wird der tatsächlich vor Ort entstehende Aufwand und Ertrag abgebildet.



## Erfolgsplan für das Geschäftsjahr 2021

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2019 €	Ansatz 2020 €	Ansatz 2021 €	Planung 2022 €	Planung 2023 €	Planung 2024 €
		1	2	3	4	5	6
4.	+ Sonstige betriebliche Erträge	5.071,71	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	44850000 Erträge aus Kostenerstattungen Kostenumlagen von Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	5.000,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	45210000 Erstattung von Steuern	71,71	0	0	0	0	0
8.	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.989,47	6.600	5.700	5.700	5.700	5.700
	52919000 sonstige Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	500,00	500	0	0	0	0
	54292000 Beratungs- und Prüfungskosten	3.054,04	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	54310300 Kosten des Geldverkehrs	118,60	100	100	100	100	100
	54312000 Beiträge an Vereine und Verbände	1.540,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	54313030 Erstattung Personalkosten	1.000,00	1.000	600	600	600	600
	54460000 Versicherungen	776,83	900	900	900	900	900
14.	= Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.917,76	-1.600	-700	-700	-700	-700
20.	= Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.917,76	-1.600	-700	-700	-700	-700

### Erläuterungen zum Erfolgsplan:

#### **Erläuterungen zu 4 – Sonstige betriebliche Erträge**

##### 44850000 Erträge aus Kostenerstattungen

Pauschale Kostenerstattung durch die Münsterland Netzbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG.

#### **Erläuterungen zu 8 - Sonstige betriebliche Aufwendungen**

##### 52919000 Erstattungen an Gemeinden (GV)

Kosten für die Nutzung von Büroräumen und Inventar der Gemeinde Senden werden wegen der geringfügigen Nutzung ab 2021 einvernehmlich nicht mehr veranschlagt.

##### 54292000 Beratungs- und Prüfungskosten

Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses der Netzgesellschaft, der damit verbundenen Veröffentlichung sowie Kosten für Steuererklärungen.

##### 54312000 Beiträge an Wirtschaftsverbände, Berufsvertretungen, Vereine

Jahresbeitrag für Mitgliedschaft bei der Industrie- und Handelskammer (120 €), Beitrag an den Städte- und Gemeindebund NRW für gemeindliche Unternehmen (1.400 €).

##### 54313030 Erstattung Personalkosten

Kosten für die Inanspruchnahme des Personals der Gemeinde Senden. In dem Ansatz ist die ggfls. fällige Umsatzsteuerpflicht ab 2021 berücksichtigt.

##### 54410900 Versicherungsbeiträge

Jahresprämie für die Vermögenseigenschadenversicherung.



## Finanzplan für das Geschäftsjahr 2021

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €
		1	2	3	4	5	6
2.	+ Sonstige betriebliche Einzahlungen	5.071,71	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	64850000 Einz. aus Kostenerstattungen Kostenumlagen von Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	5.000,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	65210000 Einzahlungen aus Steuern	71,71	0	0	0	0	0
5.	- Sonstige betriebliche Auszahlungen	6.728,76	6.600	5.700	5.700	5.700	5.700
	72919000 sonstige Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	500,00	500	0	0	0	0
	74292000 Beratungs- und Prüfungskosten	2.793,33	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	74310300 Kosten des Geldverkehrs	118,60	100	100	100	100	100
	74312000 Beiträge an Vereine und Verbände	1.540,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	74313010 Ausz. Erstattung Personalkosten	1.000,00	1.000	600	600	600	600
	74460000 Ausz. Versicherungen	776,83	900	900	900	900	900
10.	<b>= Saldo aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit</b>	<b>-1.657,05</b>	<b>-1.600</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>
14.	+ <i>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	<i>0,00</i>	<i>10.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	69620000 Einzahlungen Kapitalrücklage	<i>0,00</i>	<i>10.000</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
16.	<b>= Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
19.	<b>= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>-1.657,05</b>	<b>8.400</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>	<b>-700</b>
21.	<b>= Liquide Mittel</b>	<b>6.342,34</b>	<b>14.742,34</b>	<b>14.042,34</b>	<b>13.342,34</b>	<b>12.642,34</b>	<b>11.942,34</b>



**Übersicht über die vorgeschlagenen Veränderungen im Haushaltsplan 2021**

	Ergebnisplan 2021		Ergebnisplan 2022		Ergebnisplan 2023		Ergebnisplan 2024	
	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen
	in €uro		in €uro		in €uro		in €uro	
<b>1. Eingebrachter Entwurf</b>	<b>47.193.800</b>	<b>47.196.900</b>	<b>47.285.400</b>	<b>48.345.300</b>	<b>46.088.000</b>	<b>47.873.700</b>	<b>48.110.200</b>	<b>48.248.500</b>
<b>= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25) lt. Entwurf</b>		<b>-3.100</b>		<b>-1.059.900</b>		<b>-1.785.700</b>		<b>-138.300</b>
Nachrichtlich: Stand der Ausgleichsrücklage zum 31.12. d. Jahres (Prognose)		7.892.000		7.888.900		6.829.000		5.043.300
2. Veränderungen der Positionen des Jahresergebnisses	210.900	335.300	223.200	372.000	223.200	358.400	5.700	139.900
<b>3. neue Planungen aufgrund der Veränderungen</b>	<b>47.404.700</b>	<b>47.532.200</b>	<b>47.508.600</b>	<b>48.717.300</b>	<b>46.311.200</b>	<b>48.232.100</b>	<b>48.115.900</b>	<b>48.388.400</b>
<b>= neues Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)</b>		<b>-127.500</b>		<b>-1.208.700</b>		<b>-1.920.900</b>		<b>-272.500</b>
Nachrichtlich: Stand der Ausgleichsrücklage zum 31.12. d. Jahres (Prognose - neu)		7.892.000		7.764.500		6.555.800		4.634.900
<b><u>Produkt 0104010 - Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung</u></b>								
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen; Erfordernis zur Durchführung einer EU-weiten Ausschreibung der Versicherungsleistungen (Gebäude, Glas und Inventar), Begleitung durch einen externen Berater		20.000						
<b><u>Produkt 0203010 - Verkehrsangelegenheiten</u></b>								
Bilanzielle Abschreibungen; Erhöhung der Finanzmittel für die Beschaffung von Geschwindigkeitsdisplays zur Verkehrssicherheit Beschluss des BPA am 09.03.2021		200		400		400		400

	Ergebnisplan 2021		Ergebnisplan 2022		Ergebnisplan 2023		Ergebnisplan 2024	
	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen
	in €		in €		in €		in €	
<b><u>Produkt 0301010 - Grundschulen</u></b>								
Zuwendungen und allgemeine Umlagen, öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sowie Transferaufwendungen; Reduzierung der Elternbeiträge OGS aufgrund des Verzichts auf die Erhebung für den Monat Januar (19.000 € (E)) einschl. einer hälftigen Erstattung durch das Land NRW (9.500 € (E)), außerdem hälftige Tragung der Deckungslücke durch Trägerverein und Gemeinde Senden für den Bereich der Übermittagsbetreuung (2.000 € (A)), "Netto"-Darstellung (s. Sitzungsvorlagen-Nr. 2021/008) Beschluss des Gemeinderates am 24.02.2021	-9.500	2.000						
Zuwendungen und allgemeine Umlagen sowie bilanzielle Abschreibungen; Erweiterung der Marienschule für den qualitativen Ausbau der OGS-Betreuung einschließlich einer Landesförderung (grds. 15% Eigenanteil erforderlich) über die Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder - erste Planungskosten sind vorab schon angefallen, Restnutzungsdauer ab 2021 40 J. (s. Sitzungsvorlagen-Nr. 2021/038 sowie die Invest-Nr. 0301011011 und 0301011012) Beschluss des Gemeinderates am 24.02.2021	2.900	7.400	5.700	14.700	5.700	14.700	5.700	14.700
<b><u>Produkt 0503010 - Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)</u></b>								
Transferaufwendungen; Anpassung der Ansätze für die Spitzabrechnung der SGB II-Aufwendungen mit dem Kreis (Hintergrund: "Überzahlung bei den flüchtlingsbedingten KdU")		50.000						
<b><u>Produkt 0503020 - Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG</u></b>								
Personalaufwendungen; Einplanung einer zusätzlichen Sozialarbeiterstelle Beschluss des SozA am 10.03.2021		34.600		70.600		72.000		73.500

	Ergebnisplan 2021		Ergebnisplan 2022		Ergebnisplan 2023		Ergebnisplan 2024	
	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen
	in €uro		in €uro		in €uro		in €uro	
<b><u>Produkt 0602010 - Spiel- und Bolzplätze</u></b>								
Bilanzielle Abschreibungen; Erstellung eines Spielplatzkonzeptes einschl. Anhebung der investiven Mittel (Invest-Nr. 0601020001) Beschluss des BPA am 09.03.2021		700		1.300		1.300		1.300
Bilanzielle Abschreibungen; Erstellung eines Konzeptes für einen "Treffpunkt Bürgerpark" - Planungsleistungen; Abschreibungen werden zunächst noch nicht veranschlagt (Invest-Nr. 0602010003) Beschluss des AfWSD am 25.02.2021								
Bilanzielle Abschreibungen; Erstellung eines Konzeptes für einen "Mehrgenerationenplatz an der Laerbrockstraße in Bösensell" - erste Planungsleistungen; Abschreibungen werden zunächst noch nicht veranschlagt (Invest-Nr. 0602010004) Beschluss des HFA am 18.03.2021								
<b><u>Produkt 0901010 - Räumliche Planung und Entwicklung</u></b>								
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen; Aufbau und Einrichtung eines Gestaltungsbeirates Beschluss des BPA am 09.03.2021		10.000						
<b><u>Produkt 1002010 - Denkmalschutz und Denkmalpflege</u></b>								
Investitionskostenzuschüsse an den Schloss Senden e. V.; Abgrenzung über eine Nutzungsdauer von 20 Jahren. Neuordnung aufgrund neuer Anträge des Vereins (insgesamt mit einer Verbesserung für die Gemeinde über die Jahre 2020-2024 in Höhe von 21.000 €) - Vorschlag der Verwaltung: Ermächtigungsübertragungen bei den Investitionskostenzuschüssen an den Schloss Senden e. V. (keine unmittelbaren Auswirkungen auf den Haushaltsansatz 2021, erst über die Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des fortgeschriebenen Ansatzes) Beschluss des BPA am 24.01.2021								

	Ergebnisplan 2021		Ergebnisplan 2022		Ergebnisplan 2023		Ergebnisplan 2024	
	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen
	in €uro		in €uro		in €uro		in €uro	
<b><u>Produkt 1201010 - Bereitstellung von Verkehrswegen und besonderen Ingenieurbauten</u></b>								
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen; Externe Beratungskosten für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes Beschluss des AfKUM am 04.03.2021		20.000		15.000				
<b><u>Produkt 1202010 - ÖPNV</u></b>								
Transferaufwendungen; Zusammenfassung verschiedener Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV / der Mobilität aufgrund politischer Anträge. Insgesamt soll dieser Themenkomplex in einer Sondersitzung des AfKUM behandelt werden. Da also noch konkret festgelegt werden muss, wofür das Geld verwandt werden soll, wird dieses zunächst als Transferaufwand eingeplant (Hinweis: Es können sich im Rahmen der Mittelbewirtschaftung Verschiebungen zwischen den Kontengruppen ergeben). Beschluss des AfKUM am 04.03.2021		50.000		50.000		50.000		50.000



	Ergebnisplan 2021		Ergebnisplan 2022		Ergebnisplan 2023		Ergebnisplan 2024	
	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen
	in €uro		in €uro		in €uro		in €uro	
<b><u>Produkt 1401010 - Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz</u></b>								
Transferaufwendungen; Förderung privater PV-Anlagen, Bezuschussung von Dritten (Transferaufwendungen) in Höhe von 50.000 € - Vorschlag der Verwaltung: Ermächtigungsübertragungen der Ansätze KG 54 (Sonstige ordentliche Aufwendungen) aus dem "Klimaschutzbudget" (keine unmittelbaren Auswirkungen auf den Haushaltsansatz 2021, erst über die Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des fortgeschriebenen Ansatzes) Beschluss des AfKUM am 01.12.2020								
Transferaufwendungen; Förderung "alternativer Mobilitätsformen" (Abänderung des ursprünglichen Antrages auf Bezuschussung von Lastenfahrrädern). Da also noch konkret festgelegt werden muss, wofür das Geld verwandt werden soll, wird dieses zunächst als Transferaufwand eingeplant (Hinweis: Es können sich im Rahmen der Mittelbewirtschaftung Verschiebungen zwischen den Kontengruppen ergeben). Beschluss des AfKUM am 04.03.2021		5.000						
<b><u>Produkt 1501010 - Wirtschaftsförderung</u></b>								
Zuwendungen und allgemeine Umlagen, Personalaufwendungen sowie Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen; Aufbau eines digitalen Marktplatzes im Rahmen des Förderprogrammes „Heimat 2.0“ in 2021-2023 mit insgesamt 9 Kommunen – Die Gemeinde ist dabei der Hauptantragsteller und muss die Maßnahme im eigenen Haushalt abbilden. 90% Projektförderung, Tragung des verbleibenden Eigenanteils durch alle Kommunen. Es ist vorgesehen, dass zwei befristete Projektstellen geschaffen werden. Beschluss des AfWSD am 08.12.2020	217.500	220.000	217.500	220.000	217.500	220.000		

	Ergebnisplan 2021		Ergebnisplan 2022		Ergebnisplan 2023		Ergebnisplan 2024	
	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen
	in €uro		in €uro		in €uro		in €uro	
<b>Produkt 1601010 - Allgemeine Finanzwirtschaft</b>								
Transferaufwendungen; hier: Veränderung bei den Hebesätzen der Kreisumlage allgemein. Absenkung des Hebesatzes von 29,69% auf 29,60% (Im Haushaltsplanentwurf wurde der Satz aus der Benehmensherstellung zugrundegelegt, 30,01%)		-112.200						
Transferaufwendungen; hier: Veränderung bei den Hebesätzen der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt. Anhebung des Hebesatzes von 20,84% auf 20,94%		27.600						

**Übersicht über die vorgeschlagenen Veränderungen im Haushaltsplan 2021**

	Finanzplan 2021		Finanzplan 2022		Finanzplan 2023		Finanzplan 2024	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
	in €		in €		in €		in €	
<b>1. Eingebrachter Entwurf</b>	<b>56.672.500</b>	<b>60.817.700</b>	<b>59.416.000</b>	<b>58.455.700</b>	<b>49.776.200</b>	<b>55.080.800</b>	<b>52.275.700</b>	<b>50.851.900</b>
<b>= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37) lt. Entwurf</b>		<b>-4.145.200</b>		<b>960.300</b>		<b>-5.304.600</b>		<b>1.423.800</b>
+ Anfangsbestand an liquiden Mitteln		10.000.000		5.854.800		6.815.100		1.510.500
<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39) lt. Entwurf</b>		<b>5.854.800</b>		<b>6.815.100</b>		<b>1.510.500</b>		<b>2.934.300</b>
<b>2. Veränderungen der Positionen des Jahresergebnisses</b>	435.100	917.000	217.500	395.600	217.500	342.000	0	123.500
<b>3. neue Planungen aufgrund der Veränderungen</b>	<b>57.107.600</b>	<b>61.734.700</b>	<b>59.633.500</b>	<b>58.851.300</b>	<b>49.993.700</b>	<b>55.422.800</b>	<b>52.275.700</b>	<b>50.975.400</b>
<b>= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37) (neu)</b>		<b>-4.627.100</b>		<b>782.200</b>		<b>-5.429.100</b>		<b>1.300.300</b>
+ Anfangsbestand an liquiden Mitteln (neu 31.12.20)		11.278.300		6.651.200		7.433.400		2.004.300
<b>= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39) (Prognose - neu)</b>		<b>6.651.200</b>		<b>7.433.400</b>		<b>2.004.300</b>		<b>3.304.600</b>
<b><u>Produkt 0104010 - Allgemeiner Service für die gesamte Verwaltung</u></b>								
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen; Erfordernis zur Durchführung einer EU-weiten Ausschreibung der Versicherungsleistungen (Gebäude, Glas und Inventar), Begleitung durch einen externen Berater		20.000						
<b><u>Produkt 0203010 - Verkehrsangelegenheiten</u></b>								
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen; Erhöhung der Finanzmittel für die Beschaffung von Geschwindigkeitsdisplays zur Verkehrssicherheit Beschluss des BPA am 09.03.2021		5.000						

	Finanzplan 2021		Finanzplan 2022		Finanzplan 2023		Finanzplan 2024	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
	in €		in €		in €		in €	
<b>Produkt 0301010 - Grundschulen</b>								
Zuwendungen und allgemeine Umlagen, öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sowie Transferauszahlungen; Reduzierung der Elternbeiträge OGS aufgrund des Verzichts auf die Erhebung für den Monat Januar (19.000 € (E)) einschl. einer hälftigen Erstattung durch das Land NRW (9.500 € (E)), außerdem hälftige Tragung der Deckungslücke durch Trägerverein und Gemeinde Senden für den Bereich der Übermittagsbetreuung (2.000 € (A)), "Netto"-Darstellung (s. Sitzungsvorlagen-Nr. 2021/008) Beschluss des Gemeinderates am 24.02.2021	-9.500	2.000						
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen sowie Auszahlungen für Baumaßnahmen; Erweiterung der Marienschule für den qualitativen Ausbau der OGS-Betreuung einschließlich einer Landesförderung (grds. 15% Eigenanteil erforderlich) über die Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zum beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder - erste Planungskosten sind vorab schon angefallen, Restnutzungsdauer ab 2021 40 J. (s. Sitzungsvorlagen-Nr. 2021/038 sowie die Invest-Nr. 0301011011 und 0301011012) Beschluss des Gemeinderates am 24.02.2021	227.100	535.000						
<b>Produkt 0503010 - Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)</b>								
Transferauszahlungen; Anpassung der Ansätze für die Spitzabrechnung der SGB II-Aufwendungen mit dem Kreis (Hintergrund: "Überzahlung bei den flüchtlingsbedingten KdU")		50.000						
<b>Produkt 0503020 - Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem AsylbLG</b>								
Personalauszahlungen; Einplanung einer zusätzlichen Sozialarbeiterstelle Beschluss des SozA am 10.03.2021		34.600		70.600		72.000		73.500

	Finanzplan 2021		Finanzplan 2022		Finanzplan 2023		Finanzplan 2024	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
	in €uro		in €uro		in €uro		in €uro	
<b><u>Produkt 0602010 - Spiel- und Bolzplätze</u></b>								
Auszahlungen für Baumaßnahmen; Erstellung eines Spielplatzkonzeptes einschl. Anhebung der investiven Mittel (Invest-Nr. 0601020001) Beschluss des BPA am 09.03.2021		20.000						
Auszahlungen für Baumaßnahmen; Erstellung eines Konzeptes für einen "Treffpunkt Bürgerpark" - Planungsleistungen; Abschreibungen werden zunächst noch nicht veranschlagt (Invest-Nr. 0602010003) Beschluss des AfWSD am 25.02.2021		25.000		40.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen; Erstellung eines Konzeptes für einen "Mehrgenerationenplatz an der Laerbrockstraße in Bösensell" - erste Planungsleistungen; Abschreibungen werden zunächst noch nicht veranschlagt (Invest-Nr. 0602010004) Beschluss des HFA am 18.03.2021		5.000						
<b><u>Produkt 0901010 - Räumliche Planung und Entwicklung</u></b>								
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen; Aufbau und Einrichtung eines Gestaltungsbeirates Beschluss des BPA am 09.03.2021		10.000						

	Finanzplan 2021		Finanzplan 2022		Finanzplan 2023		Finanzplan 2024	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
	in €		in €		in €		in €	
<b><u>Produkt 1002010 - Denkmalschutz und Denkmalpflege</u></b>								
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen; Investitionskostenzuschüsse an den Schloss Senden e. V.; Abgrenzung über eine Nutzungsdauer von 20 Jahren. Neuordnung aufgrund neuer Anträge des Vereins (insgesamt mit einer Verbesserung für die Gemeinde über die Jahre 2020-2024 in Höhe von 21.000 €) - Vorschlag der Verwaltung: Ermächtigungsübertragungen bei den Investitionskostenzuschüssen an den Schloss Senden e. V. (keine unmittelbaren Auswirkungen auf den Haushaltsansatz 2021, erst über die Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des fortgeschriebenen Ansatzes) Beschluss des BPA am 24.01.2021								
<b><u>Produkt 1201010 - Bereitstellung von Verkehrswegen und besonderen Ingenieurbauten</u></b>								
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen; Externe Beratungskosten für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes Beschluss des AfKUM am 04.03.2021		20.000		15.000				
<b><u>Produkt 1202010 - ÖPNV</u></b>								
Zusammenfassung verschiedener Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV / der Mobilität aufgrund politischer Anträge. Insgesamt soll dieser Themenkomplex in einer Sondersitzung des AfKUM behandelt werden. Da also noch konkret festgelegt werden muss, wofür das Geld verwandt werden soll, wird dieses zunächst als Transferausz. eingeplant (Hinweis: Es können sich im Rahmen der Mittelbewirtschaftung Verschiebungen zwischen den Kontengruppen ergeben). Beschluss des AfKUM am 04.03.2021		50.000		50.000		50.000		50.000

	Finanzplan 2021		Finanzplan 2022		Finanzplan 2023		Finanzplan 2024	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
	in €uro		in €uro		in €uro		in €uro	
<b><u>Produkt 1401010 - Energiemanagement, Klima- und Umweltschutz</u></b>								
Transferauszahlungen; Förderung privater PV-Anlagen, Bezuschussung von Dritten (Transferaufwendungen) in Höhe von 50.000 € - Vorschlag der Verwaltung: Ermächtigungsübertragungen der Ansätze KG 54 (Sonstige ordentliche Aufwendungen) aus dem "Klimaschutzbudget" (keine unmittelbaren Auswirkungen auf den Haushaltsansatz 2021, erst über die Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des fortgeschriebenen Ansatzes) Beschluss des AfKUM am 01.12.2020								
Förderung "alternativer Mobilitätsformen" (Abänderung des ursprünglichen Antrages auf Bezuschussung von Lastenfahrrädern). Da also noch konkret festgelegt werden muss, wofür das Geld verwandt werden soll, wird dieses zunächst als Transferausz. eingeplant (Hinweis: Es können sich im Rahmen der Mittelbewirtschaftung Verschiebungen zwischen den Kontengruppen ergeben). Beschluss des AfKUM am 04.03.2021		5.000						
<b><u>Produkt 1501010 - Wirtschaftsförderung</u></b>								
Zuwendungen und allgemeine Umlagen, Personalauszahlungen sowie Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen; Aufbau eines digitalen Marktplatzes im Rahmen des Förderprogrammes „Heimat 2.0“ in 2021-2023 mit insgesamt 9 Kommunen – Die Gemeinde ist dabei der Hauptantragsteller und muss die Maßnahme im eigenen Haushalt abbilden. 90% Projektförderung, Tragung des verbleibenden Eigenanteils durch alle Kommunen. Es ist vorgesehen, dass zwei befristete Projektstellen geschaffen werden. Beschluss des AfWSD am 08.12.2020	217.500	220.000	217.500	220.000	217.500	220.000		

	Finanzplan 2021		Finanzplan 2022		Finanzplan 2023		Finanzplan 2024	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
	in €		in €		in €		in €	
<b>Produkt 1601010 - Allgemeine Finanzwirtschaft</b>								
Transferauszahlungen; hier: Veränderung bei den Hebesätzen der Kreisumlage allgemein. Absenkung des Hebesatzes von 29,69% auf 29,60% (Im Haushaltsplanentwurf wurde der Satz aus der Benehmensherstellung zugrundegelegt, 30,01%)		-112.200						
Transferauszahlungen; hier: Veränderung bei den Hebesätzen der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt. Anhebung des Hebesatzes von 20,84% auf 20,94%		27.600						



# Gemeinde Senden

Der Bürgermeister

48308 Senden, 17. Dez. 2020

**Sitzung des Rates der Gemeinde Senden am 17. Dez. 2020;**

**TOP Ö 16 Haushaltsplan der Gemeinde Senden für das Jahr 2021;**

**Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Jahr 2021**

Sehr geehrte Damen und Herren!

***Noch vor einem Jahr war alles anders...***

Bei der Einbringung des Haushaltsplanentwurfes 2020 konnten das Jahr 2020 sowie die Folgejahre mit positiven Jahresergebnissen kalkuliert werden. Das anhaltende Wirtschaftswachstum zeigte positive Auswirkungen im Haushalt einschließlich der Finanzplanungsjahre.

Heute - gut ein Jahr später - befinden wir uns in der schwersten Krise der Nachkriegszeit. Unsere Gesellschaft und alle staatlichen Ebenen stehen vor bislang ungeahnten Herausforderungen. Neben den erheblichen gesundheitlichen Auswirkungen und Belastungen unseres Gesundheitssystems hat die Corona-Pandemie erhebliche Auswirkungen auf die global agierende Wirtschaft - in einem Ausmaß, wie wir das nie für möglich gehalten hätten. Gestörte Liefer- und Produktionsketten, mangelnder Absatz von Waren und damit einhergehende wachsende Arbeitslosigkeit sowie steigende Kurzarbeit führten und führen noch zu einem deutlichen Rückgang der Wirtschaftsleistung (Rezession). In un-

serer Gemeinde sind hiervon insbesondere Unternehmen aus der Veranstaltungs- und Eventbranche, der Gastronomie, des Einzelhandels sowie viele Soloselbständige und geringfügig Beschäftigte (Minijobber) betroffen. Auch wenn Bund und Land hier mit milliardenschweren Überbrückungshilfen und Rettungspaketen insbesondere die betrieblichen Folgen der „Lockdowns“ abzufedern versuchen, so bleiben auch die kommunalen Haushalte u. a. durch höhere Sozialleistungen sowie einbrechende Steuereinnahmen nicht von dieser Rezession verschont. Insbesondere die eigene Ertragslage der Kommunen ist hiervon stark betroffen. Und die Rückkehr zur (aktuell ausgehebelten) Schuldenbremse verheißt für die Zukunft eher sinkende als steigende Zuweisungen von Bund und Land.

## **Die Corona-Pandemie hat wesentliche Auswirkungen auf die gemeindlichen Finanzen, insbesondere in der mittelfristigen Finanzplanung**

Im **Haushaltsplanentwurf 2021** sind aufgrund der aktuellen Orientierungsdaten und Steuerschätzung sowohl deutliche Rückgriffe in die Ausgleichsrücklage in den Jahren 2021 bis 2024 als auch gleichzeitig hohe Liquiditätsabflüsse zu erwarten.

Viele der finanziellen Unterstützungsmaßnahmen von Bund und Land sind zunächst auf das Jahr 2020 (sowie teilweise 2021) begrenzt. Mit den wirtschaftlichen Folgen werden wir jedoch noch länger leben müssen. So ist selbst bei einer schnellen Erholung der (Welt-)Wirtschaft in 2021 mit deutlich geringeren Steuereinnahmen - als vor der Corona-Pandemie prognostiziert - zu rechnen.

Wie letzte Woche im Haupt- und Finanzausschuss berichtet, wird **das Jahr 2020** aufgrund einer unerwartet guten Gewerbesteuerentwicklung (auch aufgrund von Vorjahresergebnissen), insbesondere aber aufgrund der Isolierung der Corona-bedingten Kosten im Haushalt (Bilanzierungshilfe) **besser abschließen als erwartet**.

Dabei verzeichnen wir beim Gewerbesteueraufkommen, auch aufgrund der erfolgreichen Wirtschaftsförderung der letzten Jahre, ein kontinuierliches Wachstum. Die vielen Gewerbeansiedlungen zeigen hier positive Effekte, während doch in vielen Umlandkommunen das Gewerbesteuer-aufkommen aktuell deutlich zurückgeht.

Durch das positive Jahresergebnis 2020 kann die Ausgleichsrücklage weiter aufgestockt werden. Dies verschafft uns etwas Zeit für Konsolidierungsmaßnahmen, die notgedrungen aufgrund der finanziellen Folgen aus der Corona-Pandemie erforderlich sind. Denn wir haben nicht unbegrenzt finanzielle Mittel, um diesen „Krisenzustand“ auf Dauer durchstehen zu können. Zudem basiert unser positives Ergebnis 2020 ganz maßgeblich auf der Bilanzierungshilfe, also einem buchhalterischen Trick. Ein „Mehr“ an Finanzmitteln ist damit nicht verbunden.

Entsprechend der Orientierungsdaten des Landes NRW erwarten wir in den Jahren 2021 bis 2023 **rd. 5,6 Mio. Euro geringere Steuererträge** (aus der Gewerbesteuer, den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie dem Familienleistungsausgleich) gegenüber der letzten Planung vor einem Jahr. Ohne die Bilanzierung der Corona-Kosten würde im Ergebnisplan ein Defizit von rd. 2,2 Mio. Euro (!) ausgewiesen. Aufgrund der Bilanzierung wird für 2021 mit einer schwarzen Null kalkuliert (Jahresfehlbetrag von -3.100 Euro).

## **Die Welt wird nach Corona eine andere sein als vorher**

John F. Kennedy wusste: „**Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen. Das eine bedeutet Gefahr und das andere Gelegenheit.**“

Lassen Sie uns auch in der Krise den Blick auf das Wesentliche nicht verlieren. Fokussieren wir uns auf unsere Stärken. Setzen wir auf ökonomisch und ökologisch nachhaltige Investitionen in einen attraktiven Bildungs-, Wohn- und Wirtschaftsstandort mit einem starken Ehrenamt und Kulturangebot. Kurzum: Setzen wir auf eine aufstrebende und lebenswerte Gemeinde, die sich ihre finanzielle Selbständigkeit bewahrt.

## **Klimaschutz als zentrale Aufgabe der Zukunft**

Die drängenden Fragen des **Klimaschutzes** sind in der gesellschaftlichen Diskussion aufgrund der Pandemie in den Hintergrund geraten. Vor Ort aber leisten wir unseren Beitrag. So werden für energetische und Klimaschutzmaßnahmen über den Haushalt verteilt in 2021 alleine rd. **2,3 Mio. Euro** veranschlagt. Derlei Summen sind bisher regelmäßig im gesamten Haushalt für den Bereich Klimaschutz angefallen, sind aber beim bloßen Blick auf das „Klimaschutzbudget“ im Produkt 1401010 nicht ersichtlich. In diesem Jahr gibt es daher eine gesonderte Anlage zum Vorbericht, in der alle Maßnahmen mit Klimaschutzbezug aufgeführt sind. Diese Liste könnte noch um weitere Maßnahmen für fremde Träger ergänzt werden, wie z. B. den 2. Bauabschnitt des Radweges von der Venne nach Ottmarsbocholt im Auftrag des Landesbetriebes Straßen.NRW. Hier wird ein weiteres Teilstück für rd. 2,4 Mio. Euro, koordiniert durch den gemeindlichen Tiefbaubereich, gebaut. Im Rahmen der Stadtregion stehen die Planung und Realisierung der Velorouten von Münsters City über Albachten nach Senden sowie entlang des Dort-

mund-Ems-Kanals an. Wichtige Projekte zur Förderung der klimafreundlichen Mobilität.

Noch nicht enthalten ist die im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität beschlossene Einstellung von 50.000 Euro für die **Förderung privater PV-Anlagen** in 2021. Diese Gelder sind im politischen Beteiligungsverfahren noch nachzuschieben. Wir sind damit aber, so mein Kenntnisstand, die einzige Kommune im Kreis Coesfeld, die eine derartige Förderung gewährt. Darüber hinaus sind ab 2021 jedes Jahr 150.000 Euro für die Errichtung von PV-Anlagen auf kommunalen Liegenschaften veranschlagt. Weitere Ziele und konkrete Klimaschutzmaßnahmen wird uns das in Kürze erwartete Klimaschutzkonzept des Büro GERTEC empfehlen. Ebenso gilt es das in Arbeit befindliche Gutachten zur Energieversorgung des neuen Baugebietes Huxburg zu bewerten und entsprechend umzusetzen. Des Weiteren wird die zielstrebige Fortführung der gemeindlichen Ausweisung von Windvorrangzonen in unserem Flächennutzungsplan (FNP) die politischen Beratungen im kommenden Jahr maßgeblich prägen. Es ist erklärtes Ziel, die FNP-Änderung im kommenden Jahr (nach über 8 Jahren Planung!) endlich abzuschließen.

Auch für weitere wichtige Zukunftsinvestitionen, z. B. im Bereich der Bildung, des Ehrenamtes, des Sports oder der wohnbaulichen Entwicklung (in allen Ortsteilen) finden sich Ansätze im Haushalt. Hier sei auf die Investitionsübersicht im Vorbericht (ab Seite 63) verwiesen. Gleichzeitig werden weiterhin freiwillige Leistungen auf einem sehr hohen Niveau gewährt, was insbesondere unser lebendiges Ehrenamt weiter stärkt.

## **Bildung genießt weiterhin einen hohen Stellenwert**

Seit Jahren weist der Produktbereich 03 – Schulträgeraufgaben – das größte Budget im Gemeindehaushalt aus. In 2021 wird in der Ergebnisplanung bei den **Grundschulen und weiterführenden Schulen** ein Zuschussbedarf von 5,2 Mio. Euro (das sind rd. 254 Euro pro Einwohner) angenommen. Danach folgt der Bereich der gemeindlichen Infrastruktur (Verkehrsflächen und ÖPNV) mit rd. 2,7 Mio. Euro bzw. rd. 133 Euro pro Einwohner Zuschuss. Sie sehen allein an diesem „Abstand“ zwischen den beiden Produktbereichen die herausragende Bedeutung der Bildungsförderung in Senden. Unser Schulpark ist attraktiv, was die hohe Bindungsquote (→ Übergänge von den vierten in die fünften Klassen) sowie die Anmeldungen von auswärtigen Kindern an unseren weiterführenden Schulen unterstreichen. Damit dies so bleibt, muss kontinuierlich in eine gute (räumliche und sachliche) Ausstattung investiert werden.

## **Digitale Bildung**

Ehrgeizig ist der gemeindliche Zeitplan zur Umsetzung der Mittel aus dem „Digitalpakt Schule“. Unsere Schulen profitieren in den Jahren 2020 bis 2024 von Fördermitteln in Höhe von rd. 640.000 Euro. Die geplanten kommunalen Investitionen liegen in diesem Zeitraum mit rd. 1,6 Mio. Euro deutlich höher. Ein Großteil dieser Summe fließt gemäß beschlossenen Medienentwicklungsplan in die bereits umgesetzte bzw. beauftragte strukturierte Verkabelung der Schulen nach neuestem Standard. Diese Verkabelung ist Voraussetzung für eine leistungsfähige und flächendeckende WLAN-Abdeckung in den Schulen. Zusätzlich werden entsprechend den pädagogischen Medienkonzepten der Schulen und dem kreisweit gemeinsam entwickelten Orientierungsrahmen zur digitalen Bildung weitere Mittel zur Umsetzung unserer Digitalisierungsstrategie eingestellt (insbesondere Präsentationstechnik in den Klassenräumen,

mobile Endgeräte für die Schüler\*innen etc.). So aufgestellt und mit den technisch-pädagogischen Konzepten der Schulen abgestimmt kann eine optimale Bildung unserer Kinder und Jugendlichen erreicht werden. Ich möchte jedoch an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Frage der langfristigen Mitfinanzierung mobiler Endgeräte für die Schüler\*innen durch die Eltern noch nicht abschließend beraten bzw. entschieden ist. Wir werden hierfür - in Abstimmung mit den Schulleitungen - entsprechende Vorschläge für die politische Beratung unterbreiten.

### **Schulentwicklungsplanung**

Nichtsdestotrotz stehen wir aber auch vor weiteren großen Aufgaben. So werden die vielfältigen Anforderungen im Bildungssektor (→ angedachter Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung an den Grundschulen ab dem Jahr 2025 / Umstellung von G8 auf G9 an den Gymnasien in NRW / mögliche Anpassungen aus der Schulentwicklungsplanung) entsprechende bauliche Maßnahmen sowohl an den Grundschulen als auch an den weiterführenden Schulen nach sich ziehen. Allein aufgrund dieser Erfordernisse werden zunächst pauschal in der Finanzplanung als Sammelposten insgesamt 3,0 Mio. Euro (2021 bis 2024) eingestellt. Erste Planungen sind beauftragt (Machbarkeitsstudie Bonhoefferschule) und weitere mit Ansätzen im Haushalt veranschlagt (Bedarfsentwicklung Geschwister-Scholl-Schule und Marienschule).

### **Investitionen in die gemeindliche Zukunft**

Insgesamt weist der Finanzplan ein Investitionsvolumen von 18,8 Mio. Euro auf. Auch aufgrund der Umsetzung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) sind in den nächsten Jahren hohe Investitionsansätze vorgesehen. Ein großer Teil beruht auf bereits beschlossenen Maßnahmen. So werden wichtige Vorhaben zur wohnbauli-

chen und gewerblichen Entwicklung angegangen. Das moderate Wachstum erfordert einerseits hohe kommunale Anstrengungen und Investitionen, sichert andererseits aber eine gute Auslastung der gemeindlichen Infrastrukturen (Schulen, Sportstätten, soziale Einrichtungen etc.) und auskömmliche Erträge (insbesondere durch Gewerbesteuer, Einkommensteueranteile sowie Schlüsselzuweisungen).

Dabei fällt das große, geplante und beschlossene Investitionsprogramm nun ausgerechnet in eine Zeit, in der die kommunalen Finanzen durch die Folgen der Corona-Pandemie erheblich belastet werden. Daher wurde für die Jahre 2021 und 2022 eine Investitionskreditaufnahme in Höhe von insgesamt 5 Mio. Euro veranschlagt. Diese Summe entspricht in etwa dem Wert, der uns gegenüber dem „Vor-Corona-Niveau“ an prognostizierten Steuererträgen fehlen dürfte. In vergangenen Haushaltsjahren waren zwar auch bereits Kreditaufnahmen veranschlagt, im Hinblick auf die derzeitige Krise ist die Notwendigkeit hierfür allerdings noch nie so akut wie jetzt gewesen.

Zu einer verantwortungsvollen Haushaltsführung gehört, auf aktuelle Entwicklungen angemessen zu reagieren und notfalls gegenzusteuern. Jede Investition wird zwangsläufig in Folgejahren Aufwendungen (über Abschreibungen sowie erhöhte Personal-, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten) nach sich ziehen. Ein derart hohes Investitionsvolumen werden wir uns auch mit Wachstum und einer guten Wirtschaftsförderung dauerhaft nicht leisten können. Ich verweise hier gerne auf meine Ausführungen in vorangegangenen Haushaltsreden, in denen ich die über viele Jahre zu hohe Investitionsquote beklagt habe. Gerade in finanziell schwierigen Zeiten, wie sie uns bevorstehen, sollte der Grundsatz der Zurückhaltung und Sparsamkeit ganz besonders gelten.



Daher gilt es, gemeinsam zu priorisieren, welche Investitionen rentierlich und nachhaltig sind, und welche uns eher übermäßig personell und finanziell belasten. Denn wir können nicht alles Wünschenswerte unreflektiert und sofort im Haushaltsplan aufnehmen. Dies wird uns mittel- bis langfristig überfordern. Wir sind in der Vergangenheit gut damit gefahren, zunächst finanzielle Mittel anzusparen, bevor große Ausgaben getätigt wurden, z. B. damals beim Schwimmbad „Cabrio“, dessen Bau aus angesparten Pauschalen sowie Eigenmitteln gestemmt wurde.

Ich plädiere sogar dafür, dass es angesichts der finanziellen Herausforderungen unser gemeinsames Ziel sein sollte, die geplante Kreditaufnahme durch eine zeitliche Streckung von Investitions-(Maßnahmen) in der mittelfristigen Finanzplanung und darüber hinaus zu vermeiden.

Im Mittel der letzten zehn abgeschlossenen Jahre (2010-2019) hatten wir im Ergebnis ein IST-Investitionsvolumen von rd. 6,9 Mio. Euro p. a., auf den einzelnen Einwohner heruntergerechnet sind dies rd. 340 Euro p. a. In der Planung 2021-2023 stehen Ansätze zwischen 13,2 und 18,8 Mio. Euro – also bis zu 916 Euro pro Einwohner und Jahr! Das entspräche Investitionsquoten von bis zu 220 % [Anmerkung: eine langfristige Investitionsquote von durchschnittlich 100 bis 110 % wäre gemäß Aussage unserer Wirtschaftsprüfer erstrebenswert; tatsächlich lag die Quote in den letzten fünf abgeschlossenen Jahren bei durchschnittlich rd. 141 %].

Dabei sind die finanziellen Reserven zuletzt deutlich zurückgegangen. Seit 2012 (rd. 21,6 Mio. Euro) bis Ende 2020 (rd. 10 Mio. Euro – einschl. rd. 1,8 Mio. Euro an Vorschüssen für fremde Baumaßnahmen in 2021) haben sich unsere Rücklagen mehr als halbiert. Und dies in einer Zeit

des konjunkturellen Aufschwungs. Nun aber werden uns die finanziellen Auswirkungen der aktuellen Krise in den Jahren bis 2024 besonders treffen.

Hierauf müssen wir reagieren! Die Ausgangssituation hierfür ist aufgrund der positiven Jahresabschlüsse der letzten Jahre gut. Die vergangenen Jahresergebnisse ermöglichen Handlungsspielräume und geben etwas Zeit zum Gegensteuern. Durch eine ständige Aufgabenkritik und Haushaltskonsolidierung sowie ein moderates und nachhaltiges Wachstum werden die Grundlagen für eine solide Haushaltswirtschaft geschaffen. Unsere Investitionstätigkeit können wir - im Gegensatz zu den konjunkturellen und strukturellen Beeinträchtigungen von außen - direkt selbst beeinflussen und steuern.

### Ein paar Worte zur **Kreisumlage**:

In 2021 soll der gemeindliche Zahlbetrag aus den Kreisumlagen um rd. 1,5 Mio. Euro auf rd. 13,5 Mio. Euro ggü. dem Vorjahr ansteigen. Dies wäre der höchste bisherige Anstieg, während die eigenen Steuererträge sogar leicht rückläufig sind bzw. stagnieren. Die Kommunen *„sind stets auf hohe Einnahmewüchse angewiesen, um die negativen Folgen des Sozialausgabenanstieges auffangen zu können. Eine konjunkturelle Eintrittung ist unter diesen Umständen immer mit der Gefahr verbunden, dass jahrelange Konsolidierungsanstrengungen auf einen Schlag zunichtegemacht werden.“* (s. den Kommunalfinanzbericht des Landes NRW aus 2017)

Wir Bürgermeister\*innen sind aktuell im direkten Dialog mit dem Landrat, um diese erheblichen Belastungen für die Kommunen abzumildern. Dabei ist uns bewusst, dass auch der Kreis in den kommenden Jahren von der konjunkturellen Entwicklung (über die Kommunen) betroffen sein

wird. Es gilt im beiderseitigen Interesse der „kommunalen Familie“ sowohl angemessen die Kreis- als auch die örtlichen Finanzen in den Blick zu nehmen, um tragfähige Haushalte aufstellen zu können.

Zum Schluss meiner Rede möchte ich die Gelegenheit nutzen, ganz besonders all denen zu danken, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit an den unterschiedlichsten Stellen unserer Gesellschaft dazu beigetragen haben, dass wir im internationalen und interkommunalen Vergleich bisher verhältnismäßig gut durch diese Pandemie gelangt sind - auch wenn einzelne Menschen und Betriebe hierunter besonders leiden. Danken möchte ich den Mitgliedern des gemeindlichen Krisenstabes, den Mitarbeiter\*innen des Ordnungsamtes sowie allen Beschäftigten der Gemeindeverwaltung, die in den vergangenen Monaten Außerordentliches geleistet haben.

Auch Ihnen, sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates, möchte ich für die konstruktive Zusammenarbeit in turbulenten Zeiten danken! Ich bin mir bewusst, dass krisengerechtes Handeln und der politische Gestaltungswille sowie das eigene Informationsbedürfnis sich manchmal nur schwer miteinander verbinden lassen. Einige Projekte, wie z. B. die Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes (mit Bürgerbeteiligung), dauern aufgrund der Corona-Pandemie leider etwas länger. Andere wichtige Aufgaben, wie z. B. die Anpassung des Rathausbetriebes an die besondere Krisensituation kommen hinzu. Hier möchte ich noch einmal an das Zitat von John F. Kennedy erinnern. ***Krise bedeutet zugleich Gefahr und auch Gelegenheit.***

Wenn man der jetzigen Situation etwas Positives abgewinnen will, dann, dass sie zu einer deutlichen Beschleunigung der Digitalisierung geführt

hat. Alternierendes Arbeiten im Homeoffice stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und durch die Einführung von Videokonferenzsystemen werden Reisekosten minimiert und agile Projektarbeit sowie mobiles Arbeiten gefördert. Das Land hat in diesem Sommer kurzfristig reagiert und für eine auskömmliche IT-Ausstattung mit mobilen Endgeräten für Lehrer\*innen und Kinder aus finanzschwachen Familien Gelder bereitgestellt. Mit der Einrichtung der Lernplattform Iserv (an allen Schulen) schaffen wir als Schulträger die Voraussetzungen für mobiles, digitales Lernen - ganz gleich ob zur Nutzung in der Schule oder zuhause. Durch entsprechende Gigabit-Anschlüsse an den Schulen sowie ein flächendeckendes leistungsfähiges Glasfasernetz bis zu allen Höfen im Außenbereich sowie in jedem Gewerbegebiet haben wir optimale Voraussetzungen für die Digitalisierung geschaffen. Unternehmen wie Arbeitnehmer\*innen wissen das in diesen besonderen Zeiten gleichsam zu schätzen. Die Corona-Pandemie wirkt wie ein Katalysator für weitere Veränderungen. Betriebe stellen sich um und Menschen lernen, mit neuen digitalen Möglichkeiten neue Lösungen zu entwickeln. Lassen Sie uns diesen „*Spirit*“ nutzen, z. B. für die Implementierung des digitalen Senden-Gutscheins oder die Errichtung eines digitalen Marktplatzes (mit intelligenter Lieferlogistik) im Projekt Heimat 2.0.

Lassen Sie uns gemeinsam die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre fortsetzen und gehen wir die Herausforderungen der Zukunft mit Optimismus an. Es warten schwierige, aber auch spannende Jahre auf uns. Nutzen wir auch die Chancen, die sich uns bieten, und seien wir mutig, die richtigen (nicht immer populären) Entscheidungen zu treffen.

Vor allem: Bleiben Wir gesund – auch finanziell!

Sebastian Träger



# **Ratsfraktion SENDEN**

*Bösensell ♦ Ottmarsbocholt ♦ Senden*

Sascha Weppelmann  
Vorsitzender der CDU Fraktion im Rat der Gemeinde Senden

## **Rede zum Haushalt 2021** **25.03.2021**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Mitglieder des Rates,  
sehr geehrte Damen und Herren,

*„Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten“*, so hat es ein früherer prominenter Vertreter unserer Partei treffend ausgedrückt.

Dies erscheint mir passender Aufhänger für meine Ausführungen zum Haushalt unserer Gemeinde für das laufende Jahr 2021 zu sein.

Niemand kann heute vorhersagen, wohin uns die COVID-19-Pandemie führt und welche mittel- und langfristigen Folgen sie auf die Wirtschaft unseres Landes und unserer Kommune haben wird.

Ich kann aber mit Fug und Recht für unsere Gemeinde sagen: Wir stehen auf einem soliden finanziellen Fundament, um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Dieses Fundament kommt nicht von ungefähr, sondern ist das Ergebnis einer soliden Haushalts- und Finanzpolitik in den vergangenen Jahren. Die Politik der CDU und das Engagement unserer Verwaltung lässt uns auch noch aktuell im Vergleich mit vielen anderen Kommunen gut dastehen. Erhebliche Liquiditätsabflüsse und die drohende Notwendigkeit vorübergehender Kassenkredite verdüstern jedoch das Bild.

Wir haben Rekordinvestitionen getätigt und investieren auch jetzt noch in erheblichem Umfang in die Attraktivierung des Sendener Ortskerns, in Radwege, Parks und Sportanlagen in allen Ortsteilen. Dies lässt sich zweifellos nicht einfach so fortführen, zumal die Verwaltung und insbesondere der Fachbereich um unseren Beigeordneten Klaus Stephan mit der Erfüllung der an sie herangetragenen Aufgaben schon jetzt zeitlich überfordert sind.

Wir müssen priorisieren und manchen politischen Wunsch verschieben, um den Haushalt und die Mitarbeiter der Verwaltung nicht zu überfordern. Der Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung muss Lösungen erarbeiten und Einsparpotentiale auf tun.

Das alles tun wir nicht für uns, sondern vor allem für unsere Kinder, Enkel und Urenkel. In Zeiten von „Fridays for Future“ und Co dürfen wir nicht vergessen, dass man nicht nur in ökologischer, sondern auch wirtschaftlicher Hinsicht auf Kosten zukünftiger Generationen leben kann.

Die Gestaltung des Klimaschutzes sehen wir als gesamtheitliche Aufgabe an. Statt der effektheischenden Ausrufung eines „Notstands“, geht es uns in Senden jedoch um Maßnahmen für den Klimaschutz, die uns tatsächlich voranbringen. Dieses Ziel erreicht man allerdings nicht mit einer Jubelweise, sondern z.B. mit Projekten zur Förderung des Radverkehrs, für die zudem derzeit eine günstige Förderkulisse besteht. Jetzt können noch Verbesserungspotentiale erschlossen werden, um unsere starke Positionierung auf Platz 14 von über 400 fahrradfreundlicher Kommunen, wie der ADFC-Fahrradklima-Test zeigt, noch auszubauen.

Die Initiative zur Teilnahme der Gemeinde an diesem Test kam übrigens aus unseren Reihen!

Um Alternativen zum Individualverkehr zu bieten, bedarf es attraktiver ÖPNV Verbindungen und dies -angesichts der Pendlerströme- insbesondere in Richtung Münster. Mit dem X90 für Senden und der probeweisen Taxibusanbindung in Ottmarsbocholt sind entsprechende Schritte gemacht.

Neben eigenen Investitionen führt die Gemeinde in immer größeren Umfang Maßnahmen für fremde Träger durch, wie z.B. den Ausbau Wasserwege Stever mit immerhin 4,3 Mio. €, den 2. Abschnitt des Radweges an der Venner Straße bis Ottmarsbocholt mit einem Volumen von 2,5 Mio €, der 6-armige Kreisverkehr in Bösensell mit ca. 2 Mio. € sowie daran anschließend die Radwege entlang der L551 in Richtung Albachten und in Richtung Appelhülsen mit jeweils über 2 Mio. €. Auch entlang des Dortmund-Ems-Kanals ist ein Radwegausbau mit einem Kostenumfang von 1,6 Mio. veranschlagt, um nur einzelne Projekte zu nennen.

Dass wir bislang den Gürtel noch nicht enger geschnallt haben, verdeutlichen auch beispielhaft folgende Projekte:

- Mit dem Umkleidegebäude in Ottmarsbocholt haben alle Sportplätze neue Umkleidegebäude erhalten, um in die Jahre gekommene Einrichtungen zu ersetzen und den heutigen Anforderungen gerecht zu werden
- Der Abschluss der umfangreichen ISEK Baumaßnahmen im Ortskern steht in den nächsten Jahren an.

Erst in sprichwörtlich letzter Sekunde haben Sie sich, werte Kolleginnen und Kollegen der übrigen Fraktionen, überzeugen lassen, dass eine zeitliche Verschiebung des von Ihnen geforderten Verkehrsversuchs zur Einrichtung einer Fußgängerzone die einzig vernünftige Vorgehensweise darstellt. Die Verschiebung eines ergebnisoffenen Verkehrsversuchs hatten wir bereits im November gefordert. Der von Ihnen bestimmte Zeitpunkt 01.04.2021 konnte aber von vielen durch Corona ohnehin gebeutelte Geschäftsleute nur als Aprilscherz wahrgenommen werden und hätte sinnlos berufliche Existenzen aufs Spiel gesetzt.

Der verschobene Verkehrsversuch soll nun zeigen, ob eine Fußgängerzone die erhoffte Belebung oder den gegenteiligen Effekt in den Ortskern bringt. Aufgrund der Erfahrungen in anderen Orten und früheren Untersuchungen sehen wir die Einführung einer Fußgängerzone kritisch; ebenso wie die meisten der betroffenen Anlieger und Geschäftsleute, wie die Ergebnisse der aktuellen Befragung deutlich zeigen.

- Der Bereich der Bildung ist -wie der Bürgermeister bereits in seiner Rede zur Vorstellung des Haushaltes betonte- mit 5,2 Mio. € eine der gewichtigsten Positionen. Jedoch hat die gute räumliche, personelle und digitale Ausstattung unserer Schulen auch unter schwierigen finanziellen Randbedingungen für uns Vorrang. Wir wollen unseren Kindern und Jugendlichen in allen Ortsteilen eine attraktive Lern- und Entwicklungsumgebung ermöglichen!

Die Vorbereitungen für das seit vielen Jahren ersehnte Wohnbaugebiet Huxburg befinden sich auf der Zielgeraden. Viele Sendener Familien hoffen, dort bezahlbaren Wohnraum zu finden. Mindestens ebenso wichtig wie die Realisierung des Baugebietes Huxburg für Senden ist für den Ortsteil Bösensell die dortige weitere positive wohnbauliche Entwicklung.

Mit ideologischen Scheuklappen fällt es auch leicht sich gegen Neuansiedlungen von Gewerbe auszusprechen. Diese Ratskollegen übersehen aber geflissentlich, dass das Geld für Radwege, Busverkehr und ökologisch sinnvolle Maßnahmen auch zunächst eingenommen werden muss. Sich auf eine Finanzierung durch die „interkommunale Sozialhilfe“ durch das Gemeindefinanzierungsgesetz zu verlassen, ist für uns keine nachhaltige Option. Um unabhängiger von Schlüsselzuweisungen zu werden bedarf es jetzt und zukünftig weiterer Gewerbe-Neuansiedlungen.

Das solide Fundament unseres Haushaltes und die Fortführung einer Politik des Machbaren ermöglicht es uns, die Steuerhebesätze für die Grund- und die Gewerbesteuern unverändert zu lassen.

Damit belassen wir das Geld in den Taschen unserer Bürgerinnen und Bürger und belasten sie nicht mit zusätzlichen Steuern.

Wenn unsere Gemeinde dem in den vergangenen Jahren eingeschlagenen und mit diesem Haushalt weiter beschrittenen Weg folgt, die eigenen Ziele mit Fördermitteln leichter zu erreichen, aber zudem noch Einsparungen und Verschiebungen bei den zahlreichen zusätzlich angedachten Investitionen vornimmt, bleibt sie auch in Zukunft finanziell handlungsfähig und unabhängig und für zukünftige Herausforderungen gut gerüstet.

Der Stellenplan im Haushalt zeigt, dass wir in den vergangenen Jahren mehr und mehr Stellen aufgebaut haben, um den wachsenden Aufgaben und Anforderungen Herr zu bleiben. Ziel muss es aber sein, eine schlanke Verwaltungsstruktur beizubehalten, bei der die Personalplanung und -entwicklung im Sendener Rathaus engagierten Kräften Weiterentwicklungsmöglichkeiten bietet und so ein starkes Team für die Sendener Bürgerschaft bereitsteht.

Die CDU-Fraktion wird dem vorliegenden Haushaltsentwurf daher zustimmen.

Abschließend möchte ich „Danke“ sagen:

- unserem Bürgermeister, der täglich beweist, dass er sein Amt auch in Krisenzeiten bürgernah und kommunikativ führen kann,

- allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Gemeinde, hierbei was den vorliegenden Haushalt angeht insbesondere den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Fachbereichs II, und schließlich

- allen in unserer Gemeinde ehrenamtlich Tätigen und allen Bürgerinnen und Bürgern, die in diesen schwierigen Zeiten für Nachbarn und Freunde sowie für unsere örtliche Gemeinschaft tätig sind.

Herzlichen Dank auch für Ihre Aufmerksamkeit!



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Täger, verehrte Kolleginnen und Kollegen des Rates, meine sehr geehrten Damen und Herren,

das letzte Jahr hat uns vor besondere Herausforderungen gestellt.

Herausforderungen gesundheitlicher, sozialer, wirtschaftlicher, aber auch finanzieller Art. Wir haben es trotz aller Widrigkeiten gut gemeistert. Dafür, dass wir, begünstigt durch buchhalterische Trickserei, das Jahr 2020 sogar positiv abschließen, haben alle im Rat vertretenen Parteien Rechnung getragen.

Wir sind in Senden in vielerlei Hinsicht gut aufgestellt.

Mit der Erweiterung der Davertgeister in Ottmarsbocholt und einer leichten Überbelegung in Bösensell werden alle Kinder einen Kitaplatz bekommen.

Die Schulen sind gut ausgestattet und mittlerweile wird auch der Online-Unterricht positiv bewertet. Wir Grünen haben dafür gekämpft, dass für alle Schulen und Schüler ausreichende Gelder für Ipads bereitstehen. Bildung sollte nicht von der finanziellen Situation der Eltern abhängig sein.

Die Baumaßnahmen im Ortskern schreiten voran, der Kanalplatz ist attraktiv gestaltet, der Kirchplatz lädt zum Verweilen ein. Das Alte Zollhaus steht -dank unzähliger ehrenamtlich geleisteter Stunden- kurz vor der Fertigstellung. Herzlichen Dank an alle Helfer!!!

Ein großer Erfolg und Zeichen der veränderten Mehrheitsverhältnisse im Rat ist die Einrichtung einer, zunächst als Verkehrsversuch, einzurichtenden Fußgängerzone in der Herrenstraße. Diese wird seit 20 Jahren rauf – und runter diskutiert.

Eigentlich ist jetzt die Zeit zu handeln gekommen. Leider machen uns Corona sowie die geplanten Baumaßnahmen auch hier ein Strich durch die Rechnung. Wir haben den Start dieses Verkehrsversuches um ca 2 Jahre verschoben. Zwei Jahre, die man nutzen kann, um ideale Voraussetzungen für ein gutes Gelingen zusammen mit Anwohnern, Gewerbetreibenden und Besuchern gleichermaßen zu schaffen. Auf Betreiben des Bündnisses für Senden hat ein erstes Abstimmungsgespräch bereits stattgefunden.

Gerade der Einzelhandel hat derzeit eine sehr harte Bewährungsprobe zu überstehen. Um diesen zu unterstützen, haben wir neue Formate auf den Weg gebracht, wie zB einer digitalen regionalen Online-Plattform und auch durch die Aufstockung des Senden-Gutscheins.

Meine Damen und Herren,

In diesem Jahr hat die CDU erstmals die absolute Mehrheit verloren, sind die Machtverhältnisse im Rat so, dass endlich ergebnisoffen über einzelne Inhalte sachlich

diskutiert wird, ohne den Ausgang schon vorher zu diktieren. Das ist ein Gewinn für Senden und für unsere Demokratie!

Leider konnte es sich die CDU nicht nehmen lassen, gegen den Widerstand aller anderen Parteien zuvor noch immerhin über 70.000€ für Planungskosten einer Umgehungsstraße in Ottmarsbocholt zu beschließen, für eine Straße, die niemals gebaut werden wird, ist sie doch im Zuge von Klima- und Umweltschutz aber auch angesichts der sich ändernden Mobilität nicht mehr zeitgemäß... Das ist Vergeudung von Steuergeldern und kein nachhaltiges Haushalten ...

Vor gut einem Jahr haben wir alle eine Klimaresolution auf den Weg gebracht, die die Gemeinde Senden zu umwelt- und klimagerechten Verhalten ermutigen sollte. Seitdem beteuern alle Fraktionen laut, wie wichtig ihnen der Umweltschutz ist, aber wird auch danach gehandelt???

Im vorliegenden Haushalt sind 2,3 Millionen € als Klimaschutzausgaben zusammengefasst, das hört sich erst einmal toll an; Schaut man sich diese Posten aber genauer an, so stellt man fest, dass der größte Teil dieser Beträge nicht für den Schutz des Klimas, sondern für den Schutz der Bürger vor dem sich ändernden Klima ist oder schlichte Instandhaltungsmaßnahmen umfasst! Durch Verschattungsanlagen schützen wir uns, dem Klima nützt das nichts!!!

Wir wollen energieautark sein bis 2025. Mittlerweile fördern wir auch private Photovoltaikanlagen. Doch was ist in Punkto Windkraft? Einem Investor wurde das gemeindliche Einvernehmen für den Bau zweier Windräder verwehrt. Auf Flächen, die im derzeit in Aufstellung befindlichen Flächennutzungsplan genehmigungsfähig wären. Leider wurde hier in den letzten Jahren viel Zeit vergeudet; hat man immer auf neue Urteile gewartet, die evt. kommen könnten. Jetzt, mit Druck seitens des Kreises Coesfeld, versucht man plötzlich doch in die Gänge zu kommen, hoffen wir mal das Beste.

Es wird derzeit ein Energiekonzept für Huxburg erarbeitet... wir warten schon lange sehnsüchtig darauf... noch ist unklar, ob sich aus diesem Konsequenzen in Bezug auf Flächennutzungen ergeben? Aber auch ohne dieses Konzept wurde der Bebauungsplan schnell auf den Weg gebracht. Ist dies die richtige Reihenfolge?

Warum sind wir in diesem, großen neuen Wohngebiet nicht einmal mutig und bauen dieses ohne fossile Energieträger? Warum scheuen sich immer noch viele, eine Pflicht zur Photovoltaiknutzung und die Errichtungen von Elektroladestationen, gerade im Bereich der Mehrfamilienhäuser, verpflichtend einzuführen? Hier werden erschließungstechnische Tatsachen geschaffen, die uns jahrzehntelang einengen werden. Hier wird die Möglichkeit, an der Mobilitätswende teilzuhaben, den Mietern der Mehrfamilienhäuser faktisch unmöglich gemacht. Die CDU pocht immer auf Freiwilligkeit der Maßnahmen, aber ist diese zielführend? Die Coronapandemie zeigt uns etwas anderes...

Im Haushalt werden 4 Millionen € für den Erwerb neuer Flächen vorgesehen. Deutlich mehr

als die durchschnittlichen 2,5 Mio € der vergangenen Jahre! Flächen für Gewerbe, Wohngebiete, Erschließungsflächen. Flächen, die versiegelt werden.

Es wird noch immer wirtschaftlichen Belangen der Vorrang eingeräumt, ohne zu erkennen, dass sich Wirtschaft und Umweltschutz nicht ausschließen müssen. Wirtschafts- und Wohnraumentwicklung ist wichtig für eine Gemeinde, aber sie kann auch nachhaltig stattfinden!

Bei der Ansiedlung der Firma Stroetmann haben wir Grünen versucht, beides miteinander zu verknüpfen. Unser Antrag, die verbrauchten Flächen auf das zur Verfügung stehende Kontingent anzurechnen, die versprochenen 100 Arbeitsplätze innerhalb von 10 Jahren zu schaffen und die ökologischen Ausgleichsmaßnahmen auf der Fläche zu realisieren, sind leider von allen anderen Fraktionen abgelehnt worden. Hier hätte man leicht alle Vorteile der Ansiedlung mit nachhaltigem Wirtschaften verbinden können.

Wir haben eine Verantwortung, wie wir mit unserem Grund und Boden umgehen; dieser ist nur begrenzt verfügbar; wir müssen endlich auch Verantwortung für die nächsten Generationen übernehmen und aufhören, im Überfluss zu wirtschaften!

Im Bereich der klimafreundlichen Mobilität sind wir immerhin schon weitergekommen. Endlich bekommen wir ein übergeordnetes Radverkehrskonzept. Wir kommen weg von unabgestimmten Einzelmaßnahmen, die viel Kapazitäten und Gelder der Verwaltung unnötig binden. Ein negatives Beispiel hier ist sicherlich die Fahrradabstellanlage in Siebenstücken, die unendlich viel Zeit und Geld gekostet hat, an dieser Stelle aber vollkommen ungeeignet und ungenutzt ist. Ein Konzept weist einem immer das Große Ganze auf. Gerade im Verkehr geht es um eine ganzheitliche Sicht!

Auch im Bereich des ÖPNV wird endlich zunächst ein Gesamtkonzept entwickelt, bevor man sich in Einzelmaßnahmen verzettelt! DAS ist Haushalten mit Augenmaß!!!

Die Covid-19-Pandemie prägt derzeit unser aller Leben, sie hat aber auch dafür gesorgt, dass Deutschland 2020 seine Klimaschutzziele einhalten konnte.

In unserem Grundgesetz steht, dass der Staat die natürlichen Lebensgrundlagen in Verantwortung für die künftigen Generationen schützen muss. Umweltschutz ist nicht nur eine moralische Verpflichtung, sie ist ein offizielles Staatsziel!

Bei allen wirtschaftlichen Herausforderungen und Projekten, die in den nächsten Jahren auf uns zukommen im Hinblick auf den Klimaschutz und die Klimafolgeanpassungen müssen wir konsequenter werden und handeln! Eine intakte Natur ist die beste Lebensversicherung!

Meine Damen und Herren,  
wir haben zusammen mit den anderen Parteien des Bündnisses für Senden innerhalb der wenigen Monate seit der Kommunalwahl bereits gezeigt, dass wir handlungsfähig und gewillt sind, Senden in vielerlei Hinsicht neu aufzustellen. Ob Radverkehrskonzept,

Gestaltungsbeirat, Jubelwiese, Umgestaltung des Bürgerparks und viele Themen mehr: Es geht voran mit Senden!

Als Grüne als haben wir hier maßgebliche Impulse gesetzt und das werden wir auch weiterhin tun. Trotz unserer Skepsis im Hinblick auf die Umsetzung der Klimaresolution und trotz der immensen Gelder, die für Flächenankäufe fließen sollen, werden wir dem Haushalt zustimmen, um zu signalisieren, dass wir Grünen uns im positiven Sinne für eine Neuorientierung in Senden einsetzen und darauf achten werden, dass die Haushaltsmittel in diesem Sinne verwendet werden.

Das wird in vielerlei Hinsicht ein aufregendes und spannendes Jahr.

Bedanken möchte ich mich abschließend ausdrücklich bei dir, Sebastian und deinem Team in der ganzen Verwaltung im Namen der Grünen Fraktion. Auch oder gerade im vergangenen Jahr habt ihr/ haben sie engagiert und kreativ Lösungen für die besonderen Anforderungen des Jahres gefunden.

Vielen Dank.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Rates!

Zunächst darf ich kurz auf die Ausführungen des Vorsitzenden der CDU-Fraktion eingehen. Wir haben ja heute zum wiederholten Male gehört, wie gut die absolute Mehrheit der CDU in den vergangenen Jahren für die Gemeinde war. Als habe es eine politische Mitwirkung der übrigen Fraktionen in diesen Jahren nicht gegeben. Ich darf Ihnen versichern, dass die Fraktionen des Bündnisses mit dem Anspruch antreten, dass die Bürgerinnen und Bürger auch in 5 Jahren urteilen werden, dass die Gemeinde eine positive Entwicklung genommen hat. Dazu werden auch Entwicklungsschritte gehören, die Sie als CDU in den vergangenen Jahren blockiert haben. Ich bin überzeugt, dass die geänderten Mehrheitsverhältnisse der Arbeit von Rat und Ausschüssen und damit der Gemeinde gut tun werden.

Das Haushaltsjahr 2020 werden wir trotz Corona - Pandemie u.a. wegen einer unerwartet guten Gewerbesteuerentwicklung (und wegen eines Tricks, nämlich der Verschiebung von Corona – Lasten auf zukünftige Haushaltsjahre) entgegen ursprünglicher Annahmen sehr positiv abschließen. Allerdings ist davon auszugehen, dass uns die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie und der Lockdowns mit einiger Verzögerung treffen werden. In welchem Umfang unser Haushalt in den nächsten Jahren dadurch zusätzlich belastet wird, ist ungewiss. Die Verwaltung geht nach den vorliegenden Orientierungsdaten von deutlichen Rückgriffen in die Ausgleichsrücklage in den Jahren 2021 bis 2024 aus, auch aufgrund erwarteter geringerer Einkommensteueranteile und Gewerbesteuern. Allerdings zeichnet den Wirtschaftsstandort Senden eine in weiten Teilen robuste mittelständische Wirtschaft aus, unsere Handwerksbetriebe hatten auch in Corona - Zeiten gut zu tun, ebenso der Lebensmitteleinzelhandel. Hinzu kommt, dass wir in den kommenden Jahren eine Reihe neuer

Gewerbeansiedlungen verzeichnen können, darunter durchaus nennenswerte Gewerbesteuerzahler.

Um die finanziellen Auswirkungen der Pandemie auf die Handlungsfähigkeit der Gemeinde gering zu halten, darf aus Sicht der SPD - Fraktion auch die tatsächliche Inanspruchnahme von Krediten zum Null- oder Negativzins kein Tabu sein. Vielmehr sollte die Gemeinde hiervon – jedenfalls für investive Ausgaben – Gebrauch machen.

Vor dem Hintergrund der ungewissen Haushaltslage hat sich die Verwaltung zu den von den Fraktionen eingebrachten Anträgen zum Haushalt 2021 durchaus kritisch verhalten. Neben den reinen – den Haushalt belastenden Ausgabepositionen - spielte daneben auch die Belastung der Verwaltung durch immer neue Projekte eine Rolle. In der Summe aller Anträge sind wir allerdings der Auffassung, dass die monetäre Haushaltsbelastung nicht das Hauptproblem darstellt. Die im Rahmen der Haushaltsberatungen beschlossenen zusätzlichen Ausgabepositionen überfordern die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde nicht.

Soweit das nicht bereits als bekannt vorausgesetzt werden durfte, ist aber im Rahmen der Beratungen durchaus noch einmal deutlich geworden, dass die Vielzahl der anstehenden Projekte nach einer Priorisierung verlangt. Das ist auch dem Umstand geschuldet, dass die Gemeinde mit teilweise sehr kurzfristigen Projekten, basierend auf Fördermaßnahmen von Bund und Land, konfrontiert wird. Der Wille, sich ergebende Fördermöglichkeiten zu nutzen führt aber unter Umständen dazu, dass andere Projekte nach hinten geschoben werden müssen, da die personellen Ressourcen nicht für alles reichen.

Dieses System verlangt nach einer stärkeren politischen Priorisierung der einzelnen Maßnahmen. Dabei kann aus unserer Sicht allein die Tatsache der Förderung einer Maßnahme nicht zwangsläufig auch zur deren höchsten

Priorität führen. Vielmehr müssen wir Projekte auf ihre Bedeutung und letztlich den Gewinn und Nutzen für die Entwicklung der Gemeinde hin bewertet werden. Maßstab muss sein, dass der politische Gestaltungswille vor Ort nicht ins Hintertreffen gerät, weil mit vorhandenem Personal faktisch nur noch Förderprogramme abgearbeitet werden können.

Und schließlich sage ich an dieser Stelle auch ganz deutlich: Dort, wo unabwendbar, muss die Funktionsfähigkeit der Verwaltung auch durch zusätzliches Personal und gute Arbeitsbedingungen unterstützt und erhalten werden. Darum ist es unabwendbar, dass wir uns weiterhin Gedanken um die zukünftige bauliche Ausgestaltung des Rathauses machen.

Ob sich Arbeiten im Home Office, dass in Pandemie - Zeiten einen Aufschwung erfahren hat, langfristig in gleicher Größenordnung durchsetzt, ist ungewiss. Auch aktuell wird berichtet, dass längst nicht alle Möglichkeiten zum Home - Office ausgeschöpft werden und viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterhin ins Büro kommen. Welche Entscheidung die Beschäftigten treffen würden, stellte man sie vor die Wahl, Home-Office zu machen und dann aber keinen eigenen Schreibtisch mehr zu haben oder bei eher weniger Home - Office den eigenen Arbeitsplatz im Rathaus zu behalten zu können, ist durchaus offen.

Deshalb bitten wir unseren bereits vorliegenden Antrag zur Konzeptentwicklung „Rathaus“ zügig weiter zu verfolgen.

Für die SPD waren bei den diesjährigen Haushaltsberatungen neben anderen Themen insbesondere die Weiterentwicklung des ÖPNV – Angebots sowie die Stärkung der gemeindlichen Sozialarbeit wichtig.

### **Zum ÖPNV:**

Unser Ziel ist es, dass alle Sendener Ortsteile mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut und kostenfrei erreichbar sind.

Ein attraktiver Ortsverkehr fördert nicht nur das Zusammengehörigkeitsgefühl der Ortsteile. Er erleichtert auch Einkäufe vor Ort und kann ein Baustein sein, um im Zusammenspiel mit weiteren Maßnahmen den Individualverkehr innerhalb des Gemeindegebiets zugunsten anderer Verkehrsmittel zu reduzieren und so insbesondere Sendens Ortszentrum zu entlasten. Zudem wollen wir auf diese Weise eine bessere Anbindung des Ortsteils Ottmarsbocholt an die Linie X90 nach Münster/Lüdinghausen erreichen. Insofern korrespondiert unser Antrag mit dem Vorschlag einer Taxibusverbindung zum Bahnhof Davensberg.

Die überragende Annahme des Bürgerbus - Angebots zeigt einen entsprechenden Bedarf in der Bevölkerung. Dieser beruht nicht zuletzt auf den niedrigen – seitens der Gemeinde bereits subventionierten - Beförderungstarifen (u.a. mit Anerkennung bereits abonniertes Zeitkarten). Der Preis einer Fahrkarte wirkt sich danach ganz offensichtlich wesentlich auf die Akzeptanz des Angebots aus und darum treten wir für ein entsprechendes kostenloses Angebot ein.

### **Zur Schaffung einer weiteren Stelle in der gemeindlichen Sozialarbeit:**

Wir begrüßen die gemeinsam beschlossene Schaffung einer weiteren Stelle für die gemeindliche Sozialarbeit und die hierzu seitens der Verwaltung erarbeitete Konzeption und hoffen, dass die seit 2015 ehrenamtlich tätige Flüchtlingshilfe Senden einerseits hierdurch eine Entlastung erfährt, wir andererseits auch tatsächlich nicht nur eine quantitative, sondern auch qualitative Verbesserung der gemeindlichen Sozialarbeit erreichen.

Abschließend natürlich ein paar Worte zu dem vom Bündnis initiierten Verkehrsversuch zur Einrichtung einer Fußgängerzone. Hier geht es uns entgegen anderslautenden Behauptungen in der Tat um ein –



ergebnisoffenes - Projekt. Alle Versuche, unsere guten Absichten durch Unterstellungen jeglicher Art zu diskreditieren, weise ich ausdrücklich zurück. Der Erfolg des Verkehrsversuchs und die Beratungen über das weitere Vorgehen werden aber nicht nur am Meinungsbild der Kaufmannschaft zu messen sein. Die Qualität eines Ortskerns definiert sich nicht allein durch die Anzahl von Parkplätzen unmittelbar vor Ladenlokalen oder die Höhe des stündlichen PKW – Durchflusses in einer Straße. Aufenthalts – und damit Ortskernqualität bedeutet viel, viel mehr und meint z. B. die Möglichkeit, im innerörtlichen Zentrumsbereich spazieren zu gehen, zu bummeln, Eisdielen, Cafés und andere Restaurationsmöglichkeiten im Freien aufzusuchen, Kinder spielen zu lassen, usw. Kurzum: Gesellschaftlichen Kontakt über alle Generationen hinweg in angenehmer Atmosphäre zu pflegen.

Von diesem Zustand ist der Ortskern Sendens im Moment meilenweit entfernt. Selbstverständlich ist es wichtig, dass bestimmte zentrale Punkte gut erreichbar sind und in Einzelfällen auch mit dem PKW angefahren werden können. Gerade hier dient ein entsprechender Versuch dazu Chancen und Risiken in der Praxis zu erproben und Regelungen während des laufenden Versuchs ggfs. auch anzupassen und zu optimieren.

Die Zeit bis zum Beginn wollen wir dazu nutzen, mit Vertretern der Verwaltung, des Gewerbevereins, der Anlieger, aber auch bürgerschaftlicher Initiativen die Rahmenbedingungen zu diskutieren und uns auf ein hoffentlich gemeinsam getragenes Konzept zu verständigen.

Dem Haushaltsentwurf in der vorliegenden Fassung wird die SPD – Fraktion zustimmen.



Haushaltspolitische Rede der UWG Senden

Gemeinderatsitzung am 25.03.2021

Senden, 25.03.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren der Gemeindeverwaltung, liebe Bürgerinnen und Bürger,

Muss ich hier noch über Corona reden? Ich denke nicht. Denn das war bereits der Einstieg im letzten Jahr.

Unserer Aufgabe ist es, die Auswirkungen für unsere Gemeinde möglichst gering zu halten. Die finanziellen Auswirkungen werden ohnehin riesig sein, so dass wir hier schon deutlich entgegensteuern müssen.

Um aber eins direkt vorweg zu nehmen - wir werden dem Haushalt zustimmen. Gerade in solchen Krisenzeiten können wir uns keine großen Spielchen leisten. Wir waren alle an dem Haushalt beteiligt und würden kein gutes Zeichen setzen, käme es hier zu einer Ablehnung.

Sicher ist uns allen klar, dass nicht alle Wünsche erfüllt werden können. Und hier geht es gar nicht alleine um die Wünsche der Politik, sondern hier geht es auch um Wünsche, die aus Richtung Bürgerschaft an die Politik herangetragen werden.

Selbstverständlich muss man sich mit allen auseinandersetzen. Selbstverständlich sind einige Wünsche berechtigt. Selbstverständlich gibt es auch Wünsche, die man gerade in diesen Zeiten zwar nicht gänzlich ablehnen kann aber dennoch kritisch hinterfragen muss. Und dabei kann dann auch herauskommen, dass derzeit die finanziellen Mittel nicht vorhanden sind.

Und, liebe Kolleginnen und Kollegen, nicht nur die finanziellen Mittel sind relevant, auch die personellen Ressourcen müssen vorhanden sein. Und manchmal scheitert eine Umsetzung eben auch an deren zeitnahe Durchführung aufgrund Personalengpässen.

Seiten 1 von 5

Warum ist das so? Weil wir uns meines Erachtens eben **nicht** auf das Notwendige konzentrieren, sondern auf das wünschenswerte und auch vermeintlich machbare, getreu dem Motto: was können wir sonst noch machen?

Hier müssen wir uns alle an die Nase fassen. Natürlich haben wir Vorhaben, die wir über die Latte fausten müssen, dennoch muss die Frage gestattet sein - ist das bei allen Projekten lebensnotwendig?

Vorsichtig in den Hintergrund geraten in den letzten Wochen - Rathuserweiterung oder gar -neubau? Da mag sich mancher fragen: wofür und warum!?

Dem mag ich aber auch entgegen: weil wir das den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern schuldig sind. Das Rathaus in seiner jetzigen Form steht seit Anfang der 80er Jahre. Es gab und gibt immer wieder Anmietungen, in denen die Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung untergebracht wurden. Aber im Prinzip hat sich an den Räumlichkeiten nichts geändert.

Wieviel Einwohner hatte Senden damals eigentlich? Ich will es Ihnen verraten: etwas über 14.000.

Wo liegen wir heute? Über 20000! Das ist ein Zuwachs von nicht ganz 45 %. Jedem sollte klar sein, dass hier auch die Aufgaben gestiegen sind, neben dem Anstieg der Beschäftigtenzahlen.

Und so sehr ich die Digitalisierung in allen Bereichen begrüße, so sehr ist auch nachvollziehbar, dass nicht einfach alle Beschäftigten ins Homeoffice geschickt werden können, nur weil man ja jetzt Internet hat.

Wir werden schwere oder mindestens schwierigere Jahre vor der Brust haben. Keiner hat sich das ausgesucht, keiner hat das kommen sehen - und dennoch müssen wir uns damit beschäftigen.

Das bedeutet in den nächsten Jahren: Gürtel enger schnallen. Gemeinsame Strategien entwickeln und ich lege die Betonung wirklich auf gemeinsam. Es ist uns hier nicht geholfen, wenn wir anfangen, uns parteipolitisch zu bekriegen. Meines Erachtens hilft uns nur zusammensetzen und gemeinsam schauen und beschließen, was für Senden das Beste ist. Natürlich hat jeder seine eigenen Ideen, trotzdem sollten wir uns alle gemeinsam mit dieser Lage auseinandersetzen und gemeinsam erarbeiten und umsetzen, was für Senden das sinnvollste ist.

Und hier sind wir bei dem sehr aufreibenden Thema Fußgängerzone. In einer Zeit, in der die Kaufleute bereits am Stock gehen, muss es unser Bestreben sein, Bedingungen zu schaffen, die den Kaufleuten wieder eine Grundlage sichert.

Da in den letzten Jahren trotz Durchfahrt der Herrenstr. ein Ladensterben stattfand, sollten wir nun überlegen, ob nicht die Schließung der Herrenstraße und ein bauliches, sowie mit Aktionen hinterlegtes Konzept zu einer deutlichen Belebung führen kann.

Gemeinsam werden wir uns dieser Aufgabe stellen und zwar im Sinne der Kaufleute sowie der Bürgerschaft. Dennoch sollten wir schauen, ob hier nicht ein gesamt innerörtliches Konzept weiterhilft. D.h. der Streichung von Parkplätzen sollten wir mit der Ausweisung neuen Parkraums begegnen. Klar unterstützen werden wir die Einrichtung eines Arbeitskreises Fußgängerzone/Ortskernattraktivierung.

Nachdem uns die Pandemie in dem Bestreben, den Haushalt nicht durch unnötige Belastungen zu strapazieren, einen gehörigen Strich durch die Rechnung gemacht hat, müssen wir nun sehen, was wirtschaftlich und politisch notwendig, tragbar und auch realisierbar ist. Natürlich kommen wir hier auch irgendwann zu der Frage - nehmen wir einen Kredit auf?

Diese Frage werden wir mit einem klaren JA beantworten, WENN denn die wirtschaftliche Notwendigkeit besteht und es u.U. sogar vernünftig ist, diesen Kredit aufzunehmen, weil z.B. die Rückzahlung geringer ist, als die Höhe des Gesamtkredits.

Aber auch hier werden wir einen breiten Konsens benötigen, für den ich bereits jetzt werbe.

Und wenn wir schon bei dem breiten Konsens sind - ich denke, uns allen ist spätestens seit Unterzeichnung der Klimaresolution klar, dass Klimaschutz und Klimawandel uns alle gleichermaßen angeht. Daher sehe ich es auch als notwendig an, dass wir gemeinsam den vor uns liegenden Weg beschreiten, der uns mindestens zur Strom-Autarkie, bestenfalls sogar zur Gesamt-Energie-Autarkie führt.

Ich möchte hier nur die Windenergie nennen. Sie ist immer wieder Diskussionspunkt und natürlich nicht von allen geliebt. Aber inzwischen sollte es allgemein anerkannt sein, dass ohne die Windkraft die Energiewende und damit die Verlangsamung des Klimawandels nicht funktioniert.

Natürlich gehört auch der Ausbau der Photovoltaik dazu, kann aber allenfalls ein Beiwerk sein. Sicherlich ein großes Beiwerk, aber eben ein Beiwerk. Und dass wir zumindest in unserer Region nicht über Biogasanlagen reden brauchen, sollte auch klar sein. Wir tun uns so schon schwer, Flächen zum Anbau von Lebensmitteln bereitzuhalten. Wenn wir jetzt anfangen würden, die nicht so reichhaltig vorrätigen Flächen zum Anbau von Mais zur Verstromung zu verwenden, wäre das in meinen Augen kontraproduktiv.

Somit sind wir bei der Windkraft. Hier hoffe ich, dass wir wirklich zusammenhalten, wenn es denn um den neuen Flächennutzungsplan geht. Ein „Ja, aber...“ hilft hier nicht mehr weiter.

Natürlich ist uns allen klar, dass es Mitbürgerinnen und Mitbürger gibt, die dem skeptisch gegenüberstehen oder gar gänzlich ablehnen. Aber hier hoffe ich auf die Einsicht und Vernunft eines jeden Einzelnen, diese Maßnahme gemeinsam mitzutragen.

Bevor ich hier zum Ende komme, liegt mir noch zwei Dinge am Herzen:

Obwohl unser Haushalt, wie bereits oben erwähnt, keine weiteren Sprünge zulässt und obwohl wir gemeinsam Kraftanstrengungen unternehmen müssen, damit wir neben den menschlichen Aspekten auch die wirtschaftlichen nicht aus den Augen verlieren, sollten wir zwei Themenfelder trotzdem bearbeiten:

Da ist zum einen die Digitalisierung, die nicht einfach das Vorhalten eines Computers beinhaltet, sondern eine komplett strategische Ausrichtung in allen Belangen bedeutet.

Das schließt das Rathaus, aber auch die Schulen ein. Wir befinden uns insgesamt sicherlich auf einem guten Weg, weil insbesondere die Verwaltungsspitze innovativ denkt - aber wir brauchen mehr und es muss vor allem weitergehen.

Leider kostet das auch Geld, aber die Digitalisierung an sich ist kompromisslos. Hier werden wir uns weiterhin und zukünftig viele Gedanken machen müssen. Und neben den Gedanken werden wir auch Geld in die Hand nehmen müssen. Und das digitale Rathaus ist dabei nur ein Aspekt.

Punkt zwei, der mir am Herzen liegt, ist der Umgang mit denen, die mit am Intensivsten von der Pandemie und deren Beschränkungen betroffen sind: Kinder und junge Familien

Wir sind bereits in die Vorbereitungen für das oder ein Spielplatzkonzept eingestiegen, hier sollten wir auch bald zumindest eine Perspektive in Aussicht stellen können. Wir setzen uns für eine große Spiel- und Sportattraktion im Bereich Bürgerpark / Schloß ein. Dazu gehört ein Skate- und Bikepark ebenso wie ein großer moderner Spielplatz mit mehreren Spiel- und Aufenthaltsbereichen.

Und nachdem der Hörster Platz bereits in der entsprechenden Phase ist, sollten wir auch den Bereich Mini-Park Laerbrockstr. nicht aus den Augen verlieren.

Ja, uns ist bewusst, dass das viele Gespräche, einige Kosten und enorme Planung und damit auch Personal in Anspruch nehmen wird.

Dieses Projekt soll aber gut werden, es ist uns wichtig und darf natürlich für eine erfolgreiche Umsetzung auch eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen. Als konstruktive Anregung von uns würden wir dieses Projekt in die Zuständigkeit des Demographie-Prozesses übergeben.

Obleich ich weitere, wichtige Punkte hier anführen könnte, werde ich die Ausführungen nun beenden.

Allerdings nicht ohne meinen ausdrücklichen Dank an die Verwaltung für das stets offene Ohr, sämtliche Unterstützung und manchmal auch einfach unbürokratischen Hilfe bei verschiedenen Leistungen, gerade in diesen Krisenzeiten.

Ich bedanke mich ganz herzlich für Ihre Aufmerksamkeit und wirklich zum Schluss:  
Wir werden diesem Haushalt 2021 zustimmen.

Thomas Hageney

Fraktionssprecher UWG Senden



Andreas Becker  
Nieländer 53  
48308 Senden

Mobil: 0177 2 32 57 40  
a.becker@mac.com

25. März 2021

## Haushaltsrede 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, meine Damen und Herren,

für mich ist dies meine erste Haushaltsrede, und bei allem was man zum ersten Mal macht, möchte man es natürlich auch besonders gut hinbekommen.

Daher habe ich mir erschwerend, eine ergänzende Aufgabe gestellt:  
Ich werde versuchen, eine Rede zum Haushalt 2021 zu halten, ohne die folgenden Worte zu benutzen:

### Corona, Krise und Glaskugel

Ich hätte auch **nur** diese drei Worte benutzen können, wäre jetzt an dieser Stelle fertig und wir könnten mit der Tagesordnung fortfahren.

Da wir uns aber auf 5 Minuten Redezeit geeinigt hatten, bleiben mir jetzt noch 4 ½ davon und daher werde ich versuchen, diese auch zu nutzen:

Generell möchte ich der Verwaltung bezüglich des vorliegenden Haushaltsentwurfes danken, dass nicht in Panik verfallen wurde. Es herrscht zwar Sorge, aber die wichtigen Eckpunkte **Bildung, Digitalisierung, Wohnbauliche Entwicklung, Umweltschutz** und vor allem die **Freiwilligen Leistungen** finden sich adäquat im Haushalt wieder.

Allerdings unter dem Vorzeichen, das man sich in Zukunft nicht mehr alles gönnen kann, was man möchte. Dadurch wird aber all das wertvoller, für das man sich entscheidet. Und diese Entscheidungen müssen bewusster gefällt werden, als es vormals der Fall war.

Gepaart mit der Tatsache, dass sich seit der Kommunalwahl Mehrheiten in der Gruppe der Entscheidungsträger verschoben haben, wird die Situation äußerst spannend.

Ich möchte hier ein wenig das Augenmerk auf das Thema „bewusste Entscheidungen“ lenken. Hierbei muss man unterscheiden zwischen dem operativen „**Tagesgeschäft**“ der **Verwaltung** und den **Wünschen der Bürger und der Politik**, wobei das, was am Ende den Unterschied zwischen einem ausgeglichenen Haushalt und einem finanziellen Defizit ausmacht, eher den Wünschen entspricht.

Ich denke jeder, der sein privates Haushaltsgeld im Auge behält, kennt die Löcher, welche Weihnachten und Geburtstage in die Tageskasse reißen – vor allem wenn man Kinder hat.

Aber wir wollen ja keine Kinder sein und uns bewusst entscheiden.

Dies setzt aber folgende Punkte voraus:

Ein übergeordnetes, gerne auch langfristiges **Ziel**.

Dieses ist wünschenswerter Weise aus einer **Vision** abgeleitet, so lange sie eine erfüllbare Zukunft abbildet und sich somit von einer Utopie unterscheidet.

Daraus folgt eine **Strategie** oder ein **Konzept**, also Wege und Mittel, das Ziel umzusetzen.

Wer jetzt, an dieser Stelle von mir eine zukunftssträchtige Vision erwartet, den muss ich leider enttäuschen. Nicht, dass wir keine Ideen hätten, dies aber von einer einzigen Meinung ableiten zu lassen, wäre mehr als vermessen.

Eine Vision sollte auf **Basis gemeinsamer Werte** und unter **Beachtung der eigenen Kernkompetenzen** aufgestellt werden. Bei dieser Aufgabe kann ich uns nur viel Erfolg wünschen.

Bezüglich der, seit der Kommunalwahl neu hinzu gekommenen, Ausgaben möchte ich ausdrücklich begrüßen, dass sich der Begriff der konzeptionellen Entscheidungsfindung bei einigen gestellten Anträgen widerfindet:

#### **Konzept Treffpunkt Bürgerpark,**

wobei ich hier inhaltlich das Spielplatzkonzept und das Konzept Mehrgenerationenplatz an der Laerbrockstraße subsumieren würde.

#### **Radwegekonzept**

#### **Konzeptioneller Ausbau des ÖPNV**

Aber auch der „**Verkehrsversuch in der Herrenstraße**“ fällt unter die Rubrik, „Erst denken, ggf. probieren und dann handeln“.

Für „Klein-Klein“ und „ich-weiß-was“ fehlt uns Zeit und Geld. Dies ist dann besser bei den Kommunen aufgehoben, denen es wirklich schlecht geht.

Denn eines sollte uns allen klar sein:

Jetzige und evtl. zukünftige Hilfsfonds, Überbrückungsgelder oder Abschreibungstricks der Landes- und Bundesregierung sind nicht für gut situierte, dörfliche Strukturen in besser gestellten Landkreisen gedacht, sondern dienen dem Überleben der Stadtregionen mit hoher Arbeitslosigkeit und geringem Steueraufkommen.

Dies sollte man übrigens auch immer bei der Verwendung von Fördergeldern beachten – Volkswirtschaftlich sitzen wir alle im gleichen Boot.

Zurück zum Thema „Konzepte zur Zielerreichung“, sehe ich die Aufgabe der Kommunalpolitik im Begriff des „**Strategie-Controllings**“, dem Abgleich der konzeptionellen Ergebnisse mit dem ursprünglichen Ziel.

Dies darf dann aber auch dazu führen, eingeschlagene Wege wieder zu verlassen – Ergebnisoffen zu denken.

Eine Beauftragung eines Konzeptes oder auch einer Prüfung ist keine Vorabentscheidung zu dessen Durchführung. Dies war leider in der Vergangenheit zu oft der Fall und muss neu gedacht werden.



Aktuell wurde an die Fraktionen die Aufgabe gestellt, Projekte zu priorisieren. Hier müssen wir aber auf einem höheren Level einsteigen. Auch wenn ich mich wiederhole: Erst die Vision und das Ziel, dann das Konzept und zum Schluss die strategische Abarbeitung von Projekten - unter Berücksichtigung von Ressourcen auch gerne priorisiert.

Eines der wichtigsten strategischen Elemente einer Gemeinde liegt in der Aufstellung des **Flächennutzungsplanes**. Dieser steht aktuell auf der Agenda und wird richtungsweisend für mögliche Visionen in Hinblick auf Wachstum (progressiv oder organisch), Umweltschutz (Flächenverbrauch / Windkraft) und Aufenthaltsqualitäten.

Auch, wenn dieser eigentlich schon fertig in der Schublade liegt, ist dieser bis zur Verabschiedung grundsätzlich zu hinterfragen und muss transparent kommuniziert werden. Hier ist es wünschenswert, wenn bereits ein übergeordnetes Ziel erkennbar ist.

Zusammenfassend stimmt die FDP Fraktion dem vorgelegten Haushalt vorbehaltlos zu, vor allem, weil er in wichtigen Punkten Denkanstöße enthält, deren Ausgestaltung offen ist.

Wie gesagt; **je weniger Geld man hat, desto wichtiger sind die Entscheidungen.**

Ich bedanke mich bei allen Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und besonders bei den verantwortlichen Mitarbeitern der Verwaltung für die gut nachvollziehbare Lesbarkeit des Haushalts und für die Unterstützung bei unseren Beratungen und Nachfragen.

Bleiben sie gesund und vor allem optimistisch, wenn andere sich über **Corona, Krise** und **Glaskugel** unterhalten...



Andreas Becker - Fraktionsvorsitzender